



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

LEHRBERICHT ZUM STUDIENJAHR 2009/2010

DRESDEN
concept



Technische Universität Dresden

Lehrbericht zum Studienjahr 2009/2010

Gesamtverantwortung: Prorektorin für Bildung und Internationales

Redaktion: Dezernat Akademische Angelegenheiten, Planung
und Controlling

Vorwort der Prorektorin für Bildung und Internationales

Mit dem Bericht über das Studienjahr 2009/10 legt die TU Dresden zum nunmehr 17. Mal ihren Lehrbericht vor. Obwohl die Erarbeitung eines Lehrberichtes ein aufwendiger Prozess ist und das Berichtete außerdem zum Zeitpunkt seiner Publikation bereits in der Vergangenheit liegt, so erachtet es die Universität jedoch als ihre Pflicht, durch diese Art der Berichterstattung die Leistungen in Forschung, Lehre und Weiterbildung zu bewerten und somit in das interne Qualitätssicherungssystem einzubetten. Allen Beteiligten möchte ich für ihre engagierte Arbeit, die mit großer Routine und unveränderter Sorgfalt geleistet wird, danken.

Durch die Kontinuität des Berichtswesens ist es uns möglich, Daten zu Bewerbern, Studierenden und Absolventen aus inzwischen 17 Jahren zu vergleichen und daraus auch Schlüsse zur Qualität und Attraktivität unserer Studiengänge zu ziehen. Zugleich ist der Lehrbericht auch ein Schaufenster für die vielfältigen Aktivitäten im Lehralltag und macht sichtbar, was viel zu häufig hinter der Fassade der gewohnten Routinen versteckt bleibt. Auch und gerade in Zeiten der Exzellenzbewerbung unserer Universität ist es wichtig, die Bedeutung der Lehre wiederholt in den Mittelpunkt zu stellen, denn immer noch wird hohes Engagement in der Lehre viel zu häufig als eine Selbstverständlichkeit betrachtet, die nicht weiter erwähnenswert ist. Im Zukunftskonzept unserer Exzellenzbewerbung heißt es: „Die TU Dresden ist dem Prinzip ‚Keine Exzellenz in der Forschung ohne Exzellenz in der Lehre‘ verpflichtet. Exzellente Lehre auf allen Ebenen soll dazu dienen, die Besten und Begabtesten zu gewinnen, zu fördern und weiterzuentwickeln.“ Es darf nicht vergessen werden, dass exzellente Forschung ohne herausragende Forscherinnen und Forscher, die vorher an Universitäten ausgebildet wurden, nicht möglich ist. Nur eine Lehre, die in der Lage ist, fundiertes Wissen zu vermitteln und kreative Potentiale zu stimulieren, schafft die Voraussetzungen für Spitzenleistungen in der Forschung. Wer nicht in die Lehre investiert, schädigt zugleich das Forschungspotential. Es ist mir daher ein Anliegen, allen Lehrenden unserer Universität für ihre Leistungen um die Lehre meinen herzlichsten Dank für ihr Engagement und ihre Leistungsbereitschaft auszusprechen. Diesem hohen Engagement ist es zu verdanken, dass trotz fortlaufender Etatkürzungen unseren Studierenden eine Ausbildung auf hohem und höchstem Niveau geboten werden kann.

Wie schon in den Vorjahren umfasst der Lehrbericht zwei Teile: einen Text- und einen Dokumentationsteil. Der Textteil bietet eine zusammenfassende Beschreibung wesentlicher Daten zu Lehre und Studium, d. h. Bewerbern, Studierenden und Absolventen sowie zur Entwicklung des Studienangebotes und zur Qualitätssicherung für die Lehre. Im Dokumentationsteil werden über mehrere Jahre und differenziert nach Fakultäten und Studiengängen zentrale hochschulstatistische Daten präsentiert. Breit informiert wird außerdem über die vielfältigen Aktivitäten zur Internationalisierung der Lehre und über die Beratungs- und Orientierungsangebote in der Studieneinstiegsphase. Ausführlich wird über die Entwicklung der Bewerberzahlen sowie über das gesamte Prüfungsgeschehen von Zwischenprüfungen über Abschlussprüfungen bis zu Promotionen berichtet.

Möge auch dieser Lehrbericht, indem er der breiten Öffentlichkeit zugänglich ist, dazu beitragen, die Lehre als Kernaufgabe der Hochschule stärker in den Fokus der Aufmerksamkeit zu rücken. Möge dieser Lehrbericht auch das Bewusstsein dafür schaffen, dass gute

Lehre nicht zum Nulltarif zu haben ist: Investitionen sowohl in die Lehre als auch in die Forschung sind Zukunftsinvestitionen, von denen maßgeblich die Zukunftschancen unserer Gesellschaft abhängen.

Dresden, im Januar 2012

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'U' followed by a cursive 'S' and a period.

Prof. Dr. Ursula Schaefer

Inhaltsübersicht

1	Weiterentwicklung des Studienangebotes.....	7
1.1	Studiengangsentwicklung und Umstellung des Studiensystems	7
1.2	Weiterentwicklung des Universitären Technischen Fernstudiums	9
1.3	Auslandsorientierte Studienprogramme und -angebote	11
1.4	Sonstige Studien- und Weiterbildungsangebote	13
1.4.1	Fremdsprachenausbildung und Regionalstudien	13
1.4.2	Zentrale Angebote zur Vermittlung von Schlüsselqualifikationen	15
1.4.3	Weiterbildungsangebot der TU Dresden	16
2	Entwicklung der Bewerber-, Studienanfänger- und Studierendenzahlen	18
2.1	Bewerber und Studienanfänger im Jahres-Vergleich.....	18
2.1.1	Fakultätsbezogene Erläuterungen zum Anstieg der Studienanfängerzahlen.....	20
2.1.2	Fakultätsbezogene Erläuterungen zum Rückgang der Studienanfängerzahlen	21
2.1.3	Entwicklung der Bewerber- und Studienanfängerzahlen von ausländischen Studierenden	21
2.2	Entwicklung der Studierendenzahl	22
2.3	Zugangsprüfung zum Erwerb der Studienberechtigung für Berufstätige ohne allgemeine Hochschulreife	23
2.4	Herkunft der Studierenden (nach dem Ort des Erwerbs der Hochschulreife).....	24
2.5	Anteil ausländischer Studierender an der Gesamtzahl der Studierenden.....	25
2.6	Beurlaubungen vom Studium gemäß § 16 Sächsisches Hochschulgesetz.....	28
2.7	Exmatrikulationen und Studiengangswechsel.....	29
3	Auslandsmobilität der Studierenden.....	30
3.1	Auslandsmobilität im Zusammenhang mit der neuen Studienstruktur	30
3.2	Kampagne "Go out!"	30
3.3	Kontinuierliche Beratung und Information	31
3.4	Austausch- und Fördermaßnahmen für Auslandsstudienaufenthalte	32
3.5	Auslandspraktika der Studierenden und Graduierten im Rahmen von ERASMUS und LEONARDO DA VINCI an der TU Dresden.....	35
3.6	Weiterbildungsangebote für Studierende und Graduierte der TU Dresden	37
4	Maßnahmen zur Gewinnung, Beratung und Betreuung von Studierenden und zur Kontaktpflege mit den Absolventinnen und Absolventen sowie zur Graduiertenförderung.....	38
4.1	Gewinnung, Beratung und Betreuung von Studierenden aus dem Inland	38
4.2	Gewinnung, Beratung und Betreuung von Studierenden aus dem Ausland	41
4.3	Kontaktpflege mit den Absolventinnen und Absolventen	43
4.3.1	Das Alumnikonzept der TU Dresden	43
4.3.2	"Internationales Bildungsmanagement" im Rahmen des DAAD- Programms "Alumni-Plus 200"	44
4.4	Graduiertenförderung.....	44
5	Entwicklung der Hochschulprüfungen und Absolventenzahlen	46
5.1	Erläuterungen zu den Datengrundlagen der Hochschulprüfungen.....	46
5.2	Hochschulprüfungen insgesamt.....	47
5.3	Zwischenprüfungen	51
5.4	Abschlussprüfungen	57
5.5	Regelstudienzeit/Fachstudiendauer	63
5.6	Promotionen	65
6	Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Lehre.....	71
6.1	Befragungen der Studierenden zur Qualität der Lehre	71
6.2	Evaluation und Akkreditierung.....	73
6.3	Lehrpreis.....	74
6.4	Hochschuldidaktische Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals	75

Tabellenverzeichnis	77	
Abbildungsverzeichnis	78	
7	Kerndaten zu Studierenden und Prüfungen	
7.1	Studenten	1
	Statistische Angaben nach Fakultäten und Studiengängen	
	Die Situation in Fächern mit lokalem Nc.....	3
	Die Situation in Fächern mit bundesweitem Nc	5
	Immatrikulierte Promotionsstudenten	6
	Förderung von weiblichen Graduierten f. Promotionen u. Habilitationen	8
	Exmatrikulations- und Wechselstatistik	10
	Herkunftsverteilung.....	12
	Studienanfänger, Studierende in der Regelstudienzeit, Kopf- und Fallzahlen nach Fakultäten und Studiengängen	
	Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften	15
	Philosophische Fakultät.....	35
	Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften.....	69
	Fakultät Erziehungswissenschaften	101
	Juristische Fakultät	121
	Fakultät Wirtschaftswissenschaften	131
	Fakultät Informatik	145
	Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik.....	157
	Fakultät Maschinenwesen	167
	Fakultät Bauingenieurwesen	183
	Fakultät Architektur	193
	Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"	203
	Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften.....	213
	Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus.....	235
	Biotechnologisches Zentrum.....	245
	Zentrum für Internationale Studien.....	253
7.2	Prüfungen	263
	Hochschulprüfungen ab Studienjahr 2007/08 - Überblick -	265
	Hochschulprüfungen der letzten drei Studienjahre nach Fakultäten und Studiengängen	267
	Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fakultäten	305
	Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik	309
	Hochschulzwischenprüfungen	311
	Hochschulabschlussprüfungen	317
	Promotionen	331
	Durchschnittliche Fachstudiendauer in Fachsemestern bis zur erfolgreich abgelegten Prüfung	
	Hochschulzwischenprüfungen	337
	Hochschulabschlussprüfungen	343
	Mittlere Studiendauer im grundständigen Präsenzstudium nach Fakultäten und Fachrichtungen bei Hochschulabschlussprüfungen.....	355
	Einhaltung der Regelstudienzeit bei Hochschulabschlussprüfungen	356
	Absolventenquote nach Fakultäten und Studiengängen.....	357
	Notenverteilung in Prüfungen	
	Hochschulzwischenprüfungen	371
	Hochschulabschlussprüfungen	377
	Prädikate bestandener Promotionen	389
	Erläuterungen der Abkürzungen in den Tabellen zur Prüfungsstatistik.....	393

1 Weiterentwicklung des Studienangebotes

1.1 Studiengangsentwicklung und Umstellung des Studiensystems

Auch im Studienjahr 2009/10 wurde das Studienangebot weiter ausgebaut. Neben der Umstellung auf das zweistufige Studiensystem standen besonders die Anpassung an die aktuellen Rechts- und Strukturvorgaben und die Modularisierung einstufiger Studiengänge im Mittelpunkt der Aktivitäten. Daneben wurden weitere Konzepte konsekutiver Studienangebote entwickelt, diskutiert und umgesetzt. Auch hierbei fanden zunehmend interdisziplinäre Ansätze Berücksichtigung. Das Rektorat hat sich auch in diesem Berichtszeitraum mit der Umsetzung der Reformen des Bologna-Prozesses befasst und die Fakultäten zu zügiger Modularisierung der Studienangebote und Einführung von Leistungspunktesystemen sowie zur Umstellung ihrer Studiengänge aufgefordert. Angesichts der im Herbst 2009 in unterschiedlicher Form und von den verschiedensten Protagonisten vorgetragenen Kritik an der Umsetzung der Beschlüsse der Bologna-Deklaration wurden Qualitätskriterien für die Ausgestaltung von Modulen zur nachhaltige Reduzierung der übermäßigen Prüfungsbelastung und zur Verbesserung der Studierbarkeit modularisierter Studiengänge diskutiert, deren Umsetzung bei der Genehmigung der Studiendokumente ebenso geprüft wird wie bei Akkreditierungsverfahren.

Im Zuge der Umstellung der Diplomstudiengänge wurde zum Wintersemester 2009/10 der Studienbetrieb in den Bachelor-Studiengängen Informatik, Medieninformatik, Mathematik und Physik aufgenommen und parallel dazu die Neuimmatrikulationen in die jeweiligen Diplomstudiengänge eingestellt. Ebenso begann der Studienbetrieb im eigenständigen Master-Studiengang Forstwissenschaften sowie im Master-Studiengang International Studies in Intellectual Property Law, der durch Modularisierung und Änderung aus dem früheren Aufbaustudium hervorgegangen ist. Nicht mehr immatrikuliert wurde in den Aufbaustudiengang Gemeinsamer Rechtsraum Europa - Die Europäische Integration und Mittel-, Ost- und Südeuropa sowie den Master-Studiengang Wirtschaft und Recht.

Im Berichtszeitraum wurde die Umstellung weiterer Diplomstudiengänge durch die Gremienbeschlüsse zur Einrichtung der Bachelor-Studiengänge Landschaftsarchitektur und Sozialpädagogik, Sozialarbeit und Wohlfahrtswissenschaften (jeweils mit dem zugehörigen Master-Studiengang) sowie Psychologie bei gleichzeitiger Aufhebung der einschlägigen Diplomstudiengänge vorbereitet. Mit dem Beschluss zur Einrichtung der konsekutiven Master-Studiengänge Geographie, Informatik und Medieninformatik wurden die Voraussetzungen für den Übergang der ersten Absolventen der Bachelor-Studiengänge in die Master-Phase zum Wintersemester 2010/11 geschaffen. Weiterhin wurde die Einrichtung der Master-Studiengänge Regenerative Biology and Medicine, Wirtschaftsrecht - Unternehmen zwischen Freiheit und staatlicher Steuerung, Weiterbildungsforschung und Organisationsentwicklung sowie Soziologie zum Wintersemester 2010/11 beschlossen. Beschlossen wurde im Berichtszeitraum auch die Änderung bereits etablierter Master-Studiengänge: des Master-Studiengangs Computational Engineering in einen konsekutiven Master-Studiengang mit dem Namen Distributed Systems Engineering, des Studiengangs Rehabilitation Engineering in den Master-Studiengang Advanced Computational and Civil Engineering Structural Studies und die Einführung von zwei Studienrichtungen im Master-Studiengang Nanobiophysics, von denen die eine (Nanoscience and Nanotechnology) verbindlich an der Partneruniversität zu absolvierenden Module im ersten und zweiten Semester umfasst.

Diskutiert wurde auch in diesem Berichtszeitraum weiterhin über die Umstellung der ingenieurwissenschaftlichen Diplomstudiengänge. Entsprechend der Strategie des Rektorates zur

Umstellung auch der ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge waren weitere konzeptionelle Vorarbeiten für zweistufige Studienangebote zu verzeichnen. Gleichzeitig wurde aber auch die Modularisierung einstufiger Studiengänge weiter verfolgt und konsequent umgesetzt. So wurden unter Anpassung an die dafür geltenden Vorgaben der KMK und des Sächsischen Hochschulgesetzes im Berichtszeitraum die grundständigen Diplomstudiengänge Architektur, Chemieingenieurwesen, Elektrotechnik, Informationssystemtechnik, Mechatronik und Verkehrsingenieurwesen entsprechend weiterentwickelt und modularisiert, verbunden mit dem Erlass neuer Studiendokumente. Ebenso wurden die Aufbaustudiengänge Maschinenbau und Verfahrenstechnik modularisiert. In Folge der Aufforderung des Gesetzgebers zur Modularisierung aller Studiengänge (außer mit staatlichen Abschlüssen) war auch für die anderen weiterbildenden Studiengänge zu prüfen, inwieweit sie entsprechend angepasst und modularisiert weiterhin angeboten werden sollen. Im Falle des Ergänzungstudiengangs Softwaretechnik aus dem Jahr 1998 wurde die Aufhebung beschlossen, für den Magisteraufbaustudiengang Gesundheitswissenschaften - Public Health die Modularisierung und Fortführung als weiterbildender Master-Studiengang ab dem Wintersemester 2010/11.

Insgesamt ist die Umstellung des Studiensystems im Rahmen des Bologna-Prozesses im Berichtszeitraum weiter vorangekommen, wie auch wesentliche Voraussetzungen für die Umstellung von Studiengängen im nachfolgenden Studienjahr 2010/11 geschaffen wurden.

Tab. 1: **Stand der Umstellung grundständiger Studiengänge**

Anteil umgestellter Studiengänge im Studienjahr	2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		2010/11	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Ausgangswerte Anzahl/Art Studiengänge												
Diplomstudiengänge: 35	1	2,8	2	5,7	10	28,5	15	42,5	21	60	24**	68,5
Lehrämter: 33 Fächer für vier Lehrämter*	-	-	-	-	33	100	33	100	33	100	33	100
Magisterstudiengang: 35 Haupt- und Nebenfächer	35	100	35	100	35	100	35	100	35	100	35	100
grundständige Studiengänge***: gesamt 103	36	34	37	35	78	75	83	80,5	89	86,4	92	89,3

* Angabe bezieht sich auf die vor der Umstellung existierenden Staatsprüfungsstudiengänge für die Lehrämter an Grund- und Mittelschulen und Höheren Lehrämter an Gymnasien und Berufsbildenden Schulen

** darunter Studiengang Informatik, seit 2010/11 parallel zu BA-MA als Diplomstudiengang wieder eingerichtet

*** ohne Staatsprüfungsstudiengänge Medizin, Zahnmedizin, Lebensmittelchemie, Rechtswissenschaften

Umgestellt waren im Berichtszeitraum somit außer dem Magisterstudium und der Lehramtsausbildung 21 Diplomstudiengänge; für weitere drei wurde die Umstellung vorbereitet. Damit hat sich der Anteil umgestellter Diplomstudiengänge gegenüber dem Vorjahr weiter erhöht. Nicht in jedem Fall erfolgt wie beispielsweise in der Mathematik die Umstellung im Verhältnis 1:1. Dies sowie jene Bachelor- und auch Master-Studiengänge, die nicht aus der Umstellung bestehender einstufiger Studiengänge resultieren, sondern von vornherein nach den Strukturvorgaben der KMK konzipiert und eingerichtet wurden, wie z. B. Internationale Beziehungen, Molekulare Biotechnologie oder Law in Context, sind bei Angaben zur Umstel-

lung des Studienangebotes nicht berücksichtigt. Es ist deshalb zu unterscheiden zwischen Angaben zur Umstellung des Studiensystems und Angaben zur Anzahl zweistufiger Studiengänge.

Tab. 2: **Anzahl zweistufiger Studiengänge** (Stand jeweils 01.10.)

Anzahl eingerichteter Studiengänge	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Bachelor-Studiengänge (gem. Strukturvorgaben der KMK*)	6	15	15	23	28	32	35
Master-Studiengänge **	12	13	15	22	45	44	52 (+ 2)

* Ohne Berücksichtigung der "Integrierten Modelle" nach altem Recht

** Ohne Berücksichtigung der kommerziellen weiterbildenden Master-Studiengänge

(+ n) zuzüglich Anzahl der Master-Studiengänge, deren Einrichtung zum Stichtag förmlich beschlossen ist, die aber erst zu einem späteren Studienjahr beginnen

Einen Schwerpunkt der Aktivitäten bildete im Berichtszeitraum weiterhin die *Reform der Lehrerausbildung*. Unter großem Einsatz aller Beteiligten wurden im Berichtszeitraum die Curricula der beiden konsekutiven Master-Studiengänge für die Höheren Lehrämter an Gymnasien und an berufsbildenden Schulen fertig gestellt und die Prüfungs- und Studienordnungen erlassen. Damit wurde gesichert, dass die Absolventen der 2007/08 eingerichteten Bachelor-Studiengänge ihre Ausbildung für diese Lehrämter zum Wintersemester 2010/11 an der TU Dresden fortsetzen können. Ab Oktober 2009 wurde den Studierenden im Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen mit dem Berufsziel Lehramt an Grundschulen mit der befristet eingeführten Option Grundschule ein angepasstes Lehrangebot unterbreitet. Gleichzeitig wurden die zur Anpassung an die geänderten Rechtsvorgaben der am 01.01.2009 in Kraft getretenen Novelle des Sächsischen Hochschulgesetzes erlassenen Änderungen der Ordnungen beider Bachelor-Studiengänge umgesetzt.

Geänderte bzw. neu gefasste Studiendokumente wurden mit dem Wintersemester 2009/10 für die Studiengänge Bauingenieurwesen (grundständig und Aufbaustudiengang), Chemie-Ingenieurwesen, Higher Education and Management, Informationssystemtechnik, Lebensmittelchemie, Vocational Education and Personnel Capacity Building wirksam. Beschlossen wurde im Berichtszeitraum die Änderung bzw. Neufassung der Studiendokumente für den Bachelor-Studiengang Biologie, die Diplomstudiengänge Mechatronik, Maschinenbau, Verfahrenstechnik und Werkstoffwissenschaft, die Master-Studiengänge Molecular Bioengineering, Politik und Verfassung sowie Textil- und Konfektionstechnik sowie den Studiengang Medizin.

1.2 Weiterentwicklung des Universitären Technischen Fernstudiums

Das Universitäre Technische Fernstudium nach dem Dresdener Modell ist mit den Studiengängen *Bauingenieurwesen*, *Maschinenbau* sowie *Verfahrenstechnik* nach wie vor fester Bestandteil des Studienangebotes der TU Dresden, zu dessen Profilierung die auf diese Studienform in besonderem Maße abgestimmte inhaltliche und organisatorische Ausgestaltung wesentlich beiträgt. Die Möglichkeit einer sinnvollen Verbindung von Beruf und Studium in Form einer berufsbegleitenden Studiengestaltung macht dieses Studium für Aus- und Weiterbildung besonders attraktiv.

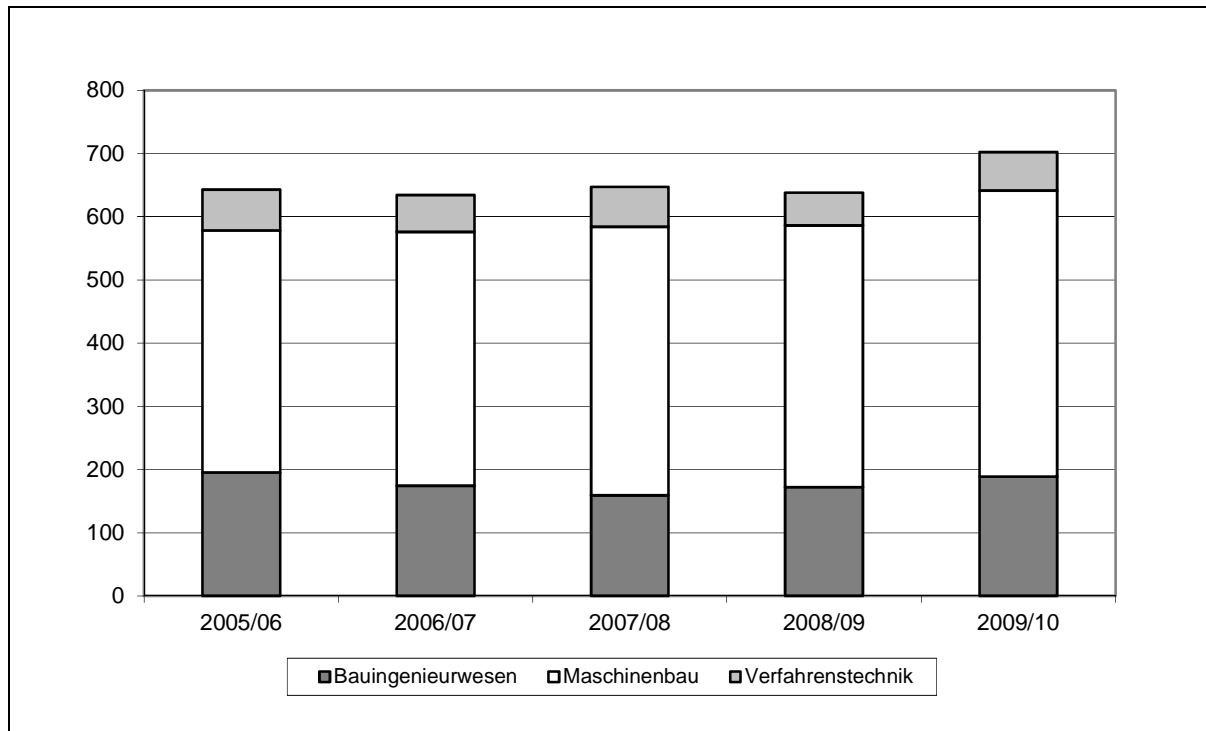
An der Fakultät Maschinenwesen standen im Studiengang Maschinenbau die Studienrichtungen Allgemeiner und konstruktiver Maschinenbau, Energietechnik, Luft- und Raumfahrt-

technik sowie Produktionstechnik und im Studiengang Verfahrenstechnik die Studienrichtungen Verfahrenstechnik sowie Holz- und Faserwerkstofftechnik zur Auswahl. Die mit der Modularisierung des Studiengangs Bauingenieurwesen im Jahr 2006 geänderten Bedingungen haben sich im Fernstudium sehr gut etabliert. Erforderliche Neuauflagen der Informationsmaterialien bestätigen das Interesse an diesem Fernstudienangebot. Dazu trägt auch die hohe Zahl der möglichen Vertiefungen und Wahlpflichtmodule bei, die es den Studenten erlaubt, ihr Studium an individuelle Vorstellungen anzupassen. Mit dem 01.10.2009 wurde für den Diplom-Aufbaustudiengang Bauingenieurwesen eine neue Diplomprüfungs- und Studienordnung eingeführt, welche es Bewerbern mit einem Bachelor-Abschluss im Bauingenieurwesen bzw. einem entsprechenden FH-Diplom ermöglicht, einen weiteren anerkannten universitären Abschluss zu erwerben. Das Aufbaustudium entspricht dabei dem Vertiefungsstudium des grundständigen Diplomstudienganges, weshalb innerhalb der angebotenen sechs Vertiefungen den Studierenden ein breites Angebot an Wahlpflichtmodulen offeriert werden kann. Steigende Anfängerzahlen dokumentieren das Erfordernis eines solchen Angebotes.

Neben der ständigen Erweiterung des Studienmaterials in gedruckter Form wurde im Berichtszeitraum erneut besonderer Wert auf die Weiterentwicklung und Ausgestaltung multimedialer Lehr- und Lernangebote sowie zeitgemäßer Kommunikations- und Kollaborationswerkzeuge gelegt, im Fernstudium Bauingenieurwesen insbesondere über die Internetpräsenz der Arbeitsgruppe Fernstudium sowie über das Bildungsportal Sachsen. Die in den Vorjahren entwickelten E-Learning-Angebote (insbesondere das durch den Multimediefonds 2008/2009 unterstützte Personal Learning Environment (PLE) "BIW|isT – BauingenieurWesen interaktiver Studententrainer") wurden ausgebaut und die Bemühungen durch eine Auszeichnung mit dem Lehrpreis der Gesellschaft der Freunde und Förderer der TU Dresden 2009 gewürdigt. Das Preisgeld konnte zur Verstärkung des Angebotes genutzt werden. In Zusammenarbeit mit dem Fakultätsrechenzentrum Bauingenieurwesen und den entsprechenden Lehrstühlen konnte auch die Aufzeichnung von Lehrveranstaltungen des Direktstudiums und die Veröffentlichung im Bildungsportal Sachsen fortgeführt werden.

Die *Anzahl der Fernstudenten* konnte zum Wintersemester 2009/10 (Stichtag 1.12.2009) mit 702 um 10% gesteigert werden (zum Vergleich 1.12.2008: 638) und bildet einen neuen Höchststand. Aktuell sind damit 189 Fernstudenten im Bauingenieurwesen (1.12.2008: 172) und 513 im Maschinenwesen (1.12.2008: 466) mit seinen beiden Studiengängen Maschinenbau und Verfahrenstechnik eingeschrieben. Der Anstieg erhöhte den prozentualen Anteil von Fernstudenten an den das Fernstudium tragenden Fakultäten Maschinenwesen und Bauingenieurwesen. Wie schon in den vergangenen Jahren wurden grundständiges Studium und Aufbaustudium in den beiden Fakultäten unterschiedlich angenommen. So ist die Anzahl der Studierenden in den zwei Aufbaustudiengängen des Fernstudiums im Maschinenwesen höher als im grundständigen Fernstudium Maschinenbau und Verfahrenstechnik, im Studiengang Bauingenieurwesen ist dieser Sachverhalt umgekehrt. 18 Fernstudenten haben ihr Studium im Berichtszeitraum erfolgreich abgeschlossen, einer davon an der Fakultät Bauingenieurwesen und 17 an der Fakultät Maschinenwesen.

Abb. 1: **Entwicklung der Studentenzahlen im Fernstudium**
(nach Studiengängen)



Das Angebot des Fernstudiums Bauingenieurwesen, Maschinenbau und Verfahrenstechnik wurde anlässlich des UNI-Tages an der TU Dresden im Mai 2010 durch die Arbeitsgruppe Fernstudium Maschinenwesens vorgestellt. Eine Präsentation des Fernstudiums Bauingenieurwesen einschließlich der Erfolge bei der Entwicklung multimedialer Angebote fand im Rahmen eines Hochschulaustausches mit hochrangigen Vertretern brasilianischer Universitäten an der TU Dresden am 23. Juni 2010 statt. Die Leitung der ESTP Paris, mit welcher die Fakultät Bauingenieurwesen ein Doppeldiplom-Abkommen hat, konnte sich am 30.08.2010 von den Fernstudienmöglichkeiten im Studiengang Bauingenieurwesen überzeugen. Großen Anklang fanden die multimedialen Angebote auch bei der Langen Nacht der Wissenschaften an der TU Dresden am 18. Juni 2010, bei welcher sich die Arbeitsgruppe Fernstudium Bauingenieurwesen auf dem Campus präsentierte. Über die Erfahrungen des Einsatzes des Lehr- und Lernsystems ILIAS im Fernstudium hat die Arbeitsgruppe Fernstudium Maschinenwesen bei einem Workshop an der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg am 16. Juli 2010 berichtet. Auf den Jahrestagungen der Arbeitsgemeinschaft für Fernstudium an Hochschulen (AG-F) der Deutschen Gesellschaft für Weiterbildung und Fernstudium (DGWF) im Juni 2010 in Berlin und der Jahrestagung der DGWF im September 2010 in Regensburg wurde die TU Dresden von den Arbeitsgemeinschaften Bauingenieurwesen und Maschinenwesen gemeinsam vertreten.

1.3 Auslandsorientierte Studienprogramme und -angebote

Eine wesentliche Rolle in der Internationalisierungsstrategie der TU Dresden spielen internationale Studiengänge. Eine anerkannte oder eindeutig normierte Definition für internationale Studiengänge ist nicht vorhanden. Es ist üblich, darunter Studiengänge zu verstehen, die in einer Fremdsprache unterrichtet werden, einen Auslandsaufenthalt obligatorisch vorsehen oder in Kooperation mit einer ausländischen Universität angeboten werden, sowie sich aufgrund gewisser Rahmenbedingungen explizit an ausländische Studierende wenden. Die TU

Dresden bot im Studienjahr 2009/10 die *englischsprachigen Master-Studiengänge* Distributed Systems Engineering, Computational Logic (beide Fakultät Informatik), Hydro Science and Engineering, Tropical Forestry and Management (beide Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften), Molecular Bioengineering, Nanobiophysics (beide Biotechnologisches Zentrum) und Advanced Computational and Civil Engineering (Fakultät Bauingenieurwesen) an. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum im *DAAD-Programm* "Aufbaustudiengänge mit entwicklungsbezogener Thematik" die Studiengänge Hydro Science and Engineering und Tropical Forestry and Management sowie Vocational Education and Personnel Capacity Building (Fakultät Erziehungswissenschaften) und Textil- und Konfektionstechnik (Fakultät Maschinenwesen) gefördert. Dies ist die höchste Anzahl an Studiengängen im Rahmen dieses DAAD-Förderprogramms, die eine deutsche Hochschule auf sich vereinen kann. Gegenstand der Förderung sind Stipendien für Bewerber aus Entwicklungsländern und Betreuungsmittel für eine qualitativ hochwertige Organisation des Studiums.

Einige Studiengänge der TU Dresden bieten die Möglichkeit an, nach einem wechselweise an einer ausländischen Hochschule und der TU Dresden absolvierten Studium den Abschlussgrad der beteiligten Hochschulen gemeinsam zu erwerben (Doppelabschlussprogramme). Die folgenden wurden im Studienjahr 2009/10 angeboten:

Tab. 3: **Doppelabschlussprogramme**

Deutsch-Französische Studienprogramme	Architektur, Bauingenieurwesen, Betriebswirtschaftslehre, Chemie, Informatik, Maschinenbau, Elektrotechnik, Mechatronik, Technomathematik
Deutsch-Italienische Studienprogramme	Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, Soziologie, Bauingenieurwesen, grundständige Diplom- und Bachelorstudiengänge der Fakultät Wirtschaftswissenschaften, Master-Studiengänge Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik
Deutsch-Französisch-Polnische Studienprogramme	Betriebswirtschaftslehre
Deutsch-Spanische Studienprogramme	Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre
Deutsch-Ukrainische Studienprogramme	Distributed Systems Engineering, Elektrotechnik, Betriebs- und Volkswirtschaftslehre
Deutsch-Vietnamesisches Studienprogramm	Abfallwirtschaft und Altlasten

Darüber hinaus bot die Juristische Fakultät den LL.M.-Studiengang International Studies in Intellectual Property Law zusammen mit Universitäten im europäischen und außereuropäischen Ausland an.

Die Fakultät Informatik, das Biotechnologische Zentrum und die Fachrichtung Forstwissenschaften haben im Berichtszeitraum am *Erasmus-Mundus-Programm* der Europäischen Union teilgenommen. Das Programm hat zum Ziel, sehr gute Studierende aus Ländern außerhalb der Europäischen Union für ein Master-Studium an Hochschulen in der EU zu gewinnen und den Studien- und Forschungsstandort Europa als attraktiven Standort zu profilieren. Antragsvoraussetzung ist ein gemeinsames Studienangebot von wenigstens drei Hochschulen der EU, das i. d. R. auf bereits bestehenden Master-Studiengängen basiert und Absprachen zur gegenseitigen Anrechnung von Leistungen vorsieht. Die EU stellt erfolgreichen Konsortien vergleichsweise attraktive Stipendien für Studierende aus Drittländern und der EU zur

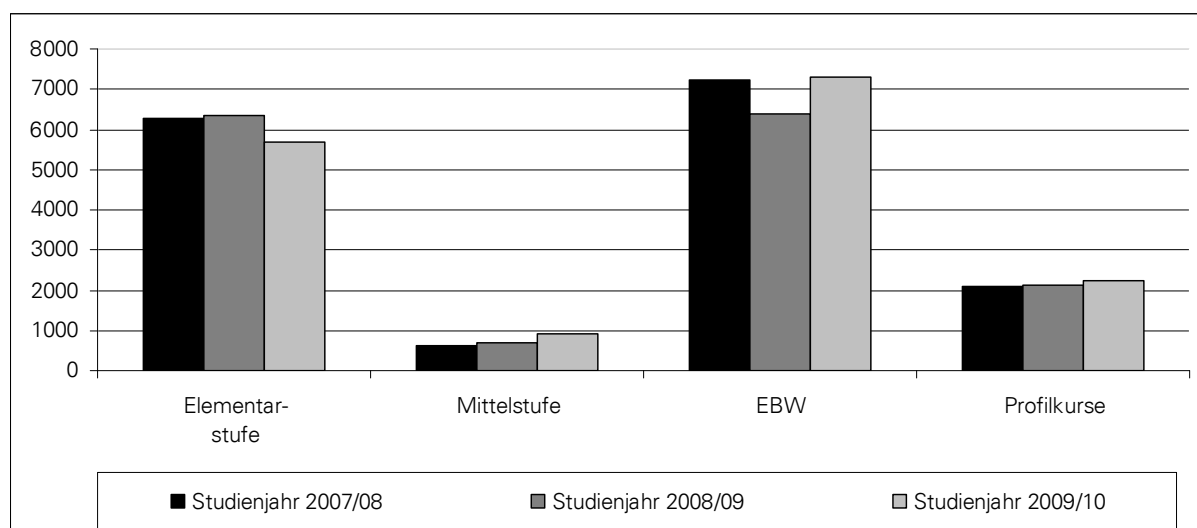
Verfügung. Gastwissenschaftler aus Nicht-EU-Ländern erhalten ebenso attraktive Stipendien. Von Seiten der TU Dresden sind die Studiengänge Computational Logic (Fakultät Informatik - Partnerhochschulen: TU Wien, Universidade Nova de Lisboa, Freie Universität Bozen, Universidad Politécnica de Madrid), Molecular Bioengineering (Biotechnologisches Zentrum - Partnerhochschulen: Katholieke Universiteit Leuven, Chalmers Tekniska Högskola, TU Delft/Universität Leiden) und Tropical Forestry and Management (FR Forstwissenschaften - Partnerhochschulen: Bangor University, Kgl. Veterinær- og Landbohøjskole in Kopenhagen, Università degli Studi di Padova und Ecole Nationale du Génie Rural des Eaux et Forêts (Montpellier) beteiligt.

1.4 Sonstige Studien- und Weiterbildungsangebote

1.4.1 Fremdsprachenausbildung und Regionalstudien

Die Fremdsprachenausbildung der TU Dresden umfasst *Sprachkurse für die nichtphilologischen Studiengänge* der TU Dresden. Dazu gehören neben den Ausbildungs- und Prüfungsleistungen auch Organisations- und Serviceleistungen. Diese Fremdsprachenkurse werden über die TUDIAS GmbH realisiert. Die Sprachausbildung umfasst Kurse in den Sprachen Altgriechisch, Arabisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Italienisch, Latein, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch, Tschechisch, Chinesisch (OAZ), Japanisch (OAZ), Brasilianisches Portugiesisch (BELA), Lateinamerikanisches Spanisch (BELA). Im Berichtszeitraum wurden insgesamt ca. 450 Kurse pro Semester angeboten, davon 240 in Englisch und 210 Kurse in den anderen Sprachen. Neben Englisch wurden die Sprachen Spanisch, Französisch, Schwedisch und Russisch am meisten nachgefragt. Jeder Studierende kann 10 SWS = 150 Unterrichtsstunden Fremdsprachenausbildung kostenlos belegen. Die Sprachabschlüsse sind dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (A1 bis C2) angepasst. Die Fremdsprachenausbildung wird im Zuge der Umstellung auf Bachelor- und Master-Studiengänge modularisiert angeboten. Im Berichtszeitraum haben an der Ausbildung ca. 18 000 Studierende teilgenommen, davon ca. 9 500 Studierende an Englischkursen auf dem Niveau B2/C1.

Abb. 2: **Studentenzahlen je Sprachkurs-Niveau**



EBW = Einführung in die Berufs- und Wissenschaftssprache

Die Sprachausbildung wird in die an der TUD regelmäßig stattfindenden Studentenforschungen zur Qualität der Lehre einbezogen. Darüber hinaus wird die Qualität durch

permanente Evaluierung und kontinuierliche Reviews gesichert. Der Qualitätssicherungsprozess wird von Sprachreferenten und Sprachverantwortlichen sowie durch Kontakte zu den Fachschaftsräten und Fakultäten unterstützt. TUDIAS ist Mitglied im AKS (Arbeitskreis der Sprachenzentren, Sprachlehrinstitute und Fremdspracheninstitute in Deutschland). Im Berichtszeitraum 2009/10 wurde TUDIAS als Einrichtung erneut UNlcert® akkreditiert und damit berechtigt, das Hochschulfremdsprachenzertifikat UNlcert® für die Sprachabschlüsse Chinesisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch und Tschechisch auf einzelnen bzw. mehreren Stufen I, II und III zu verleihen. Für die Sprachabschlüsse in Englisch wird das Hochschulfremdsprachenzertifikat UNlcert® nicht verliehen. Stattdessen werden für die Englischkurse TU-interne Zertifikate bzw. Abschlüsse verliehen, z. B. Sprachnachweise EBW (Einführung in die Berufs- und Wissenschaftssprache, in der Regel fachbezogen), TU-Zertifikat (verschiedene Stufen), Certificate & Diploma "Advanced Professional English" und "Advanced Business English". Alle Zertifikate weisen das Sprachniveau entsprechend des GER (Gemeinsamen Europäischen Rahmen Sprachen) aus. Das betrifft insbesondere die Stufen B2, B2+, C1, C1/2 GER. Das TU-Zertifikat sowie die Diploma ("Advanced Professional English" und "Advanced Business English") werden auch als Nachweis über ausreichende Englischkenntnisse für den Zugang zu Master-Studiengängen an der TU Dresden anerkannt.

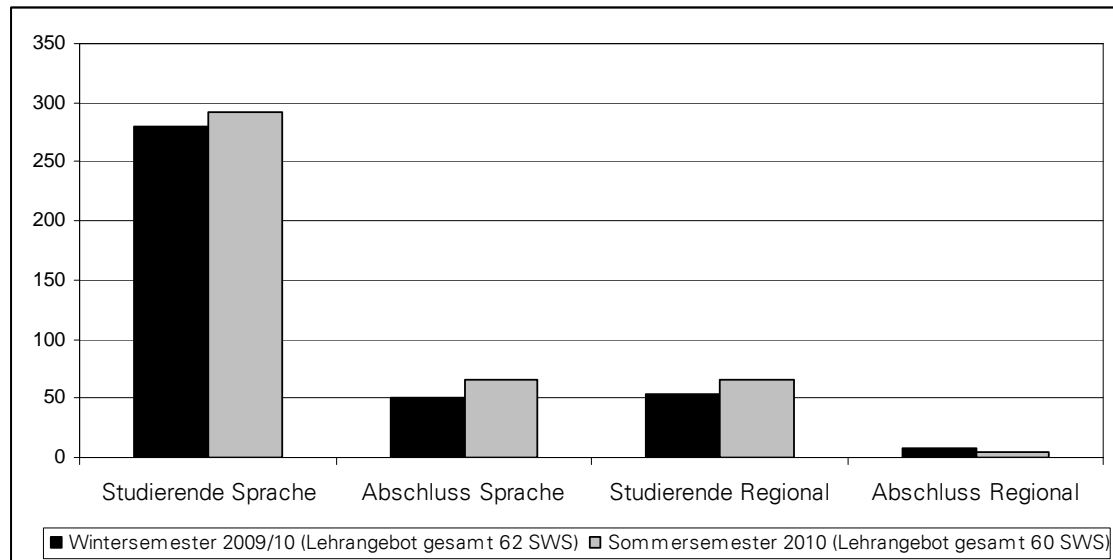
Die TU Dresden widmet sich seit dem Herbst 1998 der Internationalisierung der Ausbildung u. a. durch eine Fokussierung auf die Wachstumsregion Ostasien. Ein entsprechendes Lehrangebot wird am *Ostasienzentrum* (OAZ) realisiert in Form:

1. des Regionalstudiums Ostasien (studienunabhängiges Begleitstudium, 18 SWS):
 - Regionalstudium Ostasien / Japan
 - Regionalstudium Ostasien / Greater China
2. der regionalwissenschaftlichen Module (frei wählbar: 4 SWS; 6 SWS; 8 SWS)
 - Ostasien / Japan; Ostasien / Japan-L; Regionalwissenschaften Ostasien / Japan
 - Ostasien / Greater China; Ostasien / Greater China-L; Regionalwissenschaften Ostasien / Greater China
3. der Sprach-Module (frei wählbar: 8 SWS und 2 SWS):
 - Elementarkurs / Sprachnachweis Elementarstufe Japanisch und Chinesisch
 - Zertifikatskurs Elementarstufe / UNlcert® 1 Japanisch und Chinesisch

Dieses Angebot vermittelt ein Verständnis der historischen, gesellschaftlichen, politischen, geistesgeschichtlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Grundlagen und Zusammenhänge in den Zielregionen sowie sprachliche Grundkenntnisse. Die Ausbildung kann im Grund- und/oder Hauptstudium, im Bachelor- sowie im Master-Studium belegt werden. Durch den modularen Aufbau kann das Lehrangebot in bestehende Studiengänge integriert werden, z.B. als Wahlpflichtmodul/-fach, als Nebenfach, als Sprachausbildung, als Kern- und/oder Ergänzungsmodul, als Studium generale oder AQUA. Das Begleitstudium wird durch ein TU-Zertifikat belegt, die Sprachausbildungen in Chinesisch und Japanisch sind als UNlcert® 1 zertifiziert. Das bis 2008 am OAZ kontinuierlich ausgebaute Lehrangebot hat sich verfestigt. Entsprechend können die Sprachkurse auf allen Niveaus im Anfängerbereich angeboten werden. Im Wintersemester 2009/10 nahmen 280 Studierende die Sprachlehreangebote des OAZ wahr, im Sommersemester 2010 292. Die im Vergleich zu den Vorjahren leichte Zunahme der Teilnehmer an den Sprachkursen spiegelt sich auch in der Zunahme der Abschlüsse von 51 im Winter- und 65 im Sommersemester. Die Lehrangebote in der Regionalausbildung wurden im Berichtszeitraum von 54 resp. 65 Studierenden besucht. Aufgrund der diversen Möglichkeiten, dieses spezifische Angebot in das individuelle Studium einzubinden, führten das Begleitstudium im Berichtszeitraum insgesamt 12 Studierende zu Ende. Im Vergleich zu den beiden vorangegangenen Jahren ist die Zahl der Studierenden, die sich am OAZ mit der Region Ostasien beschäftigt, auf hohem Niveau konstant geblieben. Am

OAZ werden in Lehre und Forschung die bestehenden Partnerschaften der TUD mit den Universitäten Keio, Yamanashi und Tohoku in Japan und dem Beijing Institute of Technology, VR China, aktiv gepflegt.

Abb. 3: **Vergleich Studierende und Abschlüsse der Regionalausbildung Ostasien**



1.4.2 Zentrale Angebote zur Vermittlung von Schlüsselqualifikationen

Im Kontext der Studienreform im Rahmen des Bologna-Prozesses kommt der Vermittlung fachübergreifender und allgemeiner Qualifikationen (häufig *Schlüsselqualifikationen* genannt) wachsende Bedeutung zu. Die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen steht im Zusammenhang mit den gesetzlich bestimmten Zielen von Lehre und Studium, ist deshalb integraler Bestandteil von Ausbildungskonzept und Curriculum jedes einzelnen Studiengangs und fällt damit in die Kompetenz und Verantwortung der für den Studiengang jeweils Zuständigen (Lehrende, Studienkommission, Fakultätsrat). Sie reicht je nach Auslegung von Soft Skills (Rhetorik, Präsentationstechniken, Teamfähigkeit etc.) über den Erwerb fremdsprachlicher Kompetenz (insbesondere i. S. v. Fachsprache), Medienkompetenz, Umweltkompetenz und Sozialkompetenz bis zur Beschäftigung mit allgemeinbildenden fachfremden Inhalten (Studium generale). Die TU Dresden hat sich dazu bekannt, Schlüsselqualifikationen grundsätzlich mit ihrem konkret bestimmbar Beitrag zur Gesamtqualifikation des jeweiligen Studiengangs im Curriculum zu verankern. Ungeachtet der Verantwortung der jeweiligen Studiengangsträger auch für diesbezügliche Lehrangebote in ihren Studiengängen kann außer der Fremdsprachenausbildung auch auf zentrale Angebote zurückgegriffen werden.

Der *Career Service* ist eine zentrale Stelle an der TU Dresden, an der fächerübergreifend und für alle Studierenden, Formate zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen angeboten werden. Durch den Erwerb und die Vertiefung von methodischen, sozialen und personalen Kompetenzen werden die Studier- und Erwerbsfähigkeit gefördert und Studierende beim Übergang von der Hochschule in die Erwerbsarbeit unterstützt. Die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen wird konkret durch die Schlüsselkompetenzworkshops, Hochschuldidaktikworkshops sowie das Tutorenprogramm realisiert. Im Studienjahr 2009/10 wurden reichlich 110 Workshops (Schlüsselkompetenzen/Hochschuldidaktik) angeboten, an denen insgesamt 1 113 Studierende teilnahmen. Schwerpunktthemen waren Bewerbung und Karriere, Selbstmanagement und Sozialkompetenz, Methodenkompetenz, Fachkompetenz sowie der Bereich Hochschuldidaktik. Jeder Workshop wurde mit maximal zwölf Studierenden und Promovierenden besetzt und überwiegend durch externe Dozentinnen und Dozenten durchgeführt.

Bei der Evaluation wurden die Workshops von den Teilnehmenden im Hinblick auf die Durchführung und die erzielten Ergebnisse im Durchschnitt mit der Note 1,5 bewertet. Ein weiterer Schwerpunkt im Berichtszeitraum war die Durchführung des Tutorenprogramms. Im Rahmen von methodisch-didaktischen Workshops, Beratungen und Coaching sowie mittels Teamteaching wurden 25 Tutorinnen und Tutoren darauf vorbereitet, selbst Schlüsselkompetenzworkshops für Studierende durchzuführen. Im Anschluss an ihre Qualifizierung haben die ausgebildeten Tutorinnen und Tutoren im Wintersemester 2009/10 und im Sommersemester 2010 insgesamt 101 Workshops durchgeführt, an denen 749 Studierende teilgenommen haben. Zu folgenden Kompetenzbereichen gab es Angebote:

- Lern- und Arbeitstechniken
- Zeit- und Stressmanagement
- Kreativitätstechniken
- Grundlagen der Kommunikation
- Rhetorik und Präsentation
- Team- und Konflikttraining
- Projektmanagement

Für die bereits tätigen Tutorinnen und Tutoren an den Fakultäten wurden Weiterbildungs- und Qualifizierungsworkshops sowie Beratungen angeboten. An diesem Angebot haben im Studienjahr 79 Studierende teilgenommen.

Fortgesetzt wurden im Rahmen des Studium generale weiterhin die Angebote des der studentischen Initiative "Integrale" und der TU Umweltinitiative TUUWI. Die von "Integrale" organisierten und angebotenen Ringvorlesungen zum Thema "Der Mensch aus Sicht der modernen Wissenschaften" im Wintersemester und "Radiowelten" im Sommersemester hatten zusammen über 260 Hörer. Die TUUWI bot wieder verschiedene Veranstaltungsreihen und Blockveranstaltungen unter dem Dach der Umwelt-Ringvorlesungen an. Insgesamt ca. 450 Hörer besuchten im Wintersemester 2009/10 die Ringvorlesung zu den Themen "Außer Betrieb! - Was bleibt von der Gesellschaft? Was bleibt von anthropogenen Hinterlassenschaften übrig?", "Grenzen ökologischen Handelns - eine virtuelle Energiebilanz" und "Von Naturvölkern lernen" sowie zu den Themen "Essen. Macht. Politik", "Hochtechnologie im Alltag" und "Vom Gemachten und Geglaubten" im Sommersemester 2010; am Blockseminar "Klimaschutz konkret" beteiligten sich 30 Personen.

1.4.3 Weiterbildungsangebot der TU Dresden

Das Weiterbildungsangebot der TU Dresden umfasst neben den weiterbildenden Studiengängen eine breite Palette an Kursangeboten. Gemeinsam mit der TUDIAS GmbH, der Dresden International University GmbH und den An-Instituten bietet die TU Dresden über ihren online-Weiterbildungskatalog kontinuierlich etwa 160 Themen an (siehe http://tu-dresden.de/weiterbildung/zentrum_fuer_weiterbildung/). Besondere Themenschwerpunkte sind "Hochschuldidaktik und Schlüsselkompetenzen in Lehre und Forschung" sowie die "Nutzung der zentralen Lehr- und Lernplattform OPAL".

Mit der *hochschuldidaktischen Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals* werden durch die Vermittlung didaktischer Fähigkeiten Voraussetzungen geschaffen, um die Lehr- und Lernprozesse optimal zu unterstützen (siehe auch Kapitel 6). Außerdem können Führungs- und Managementkompetenzen entwickelt werden. Das Zentrum für Weiterbildung führte im Berichtszeitraum 37 Workshops durch, an denen 358 Personen teilnahmen.

Weiterbildung auf dem Gebiet des *E-Learnings* und in diesem Zusammenhang das Angebot von Kursen zur effektiven Nutzung der zentralen Lehr- und Lernplattform OPAL ist ein weite-

rer Schwerpunkt. Das Medienzentrum führte 14 OPAL-Basiskurse, acht OPAL-Aufbaukurse und 26 OPAL-Sprechstunden durch. Die Basiskurse besuchten 90, die Aufbaukurse 22 Personen. Die OPAL-Sprechstunden fanden jeweils als individuelles Beratungsgespräch statt. Ein fester Bestandteil der wissenschaftlichen Weiterbildung ist die Durchführung von Kursen zur *berufsbegleitenden Lehrerweiterbildung* im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus. In insgesamt 17 Kursen in den Fächern Ethik/Philosophie, Gemeinschaftskunde, Informatik, Katholische Religion und Latein nahmen im Wintersemester 2009/10 113 und im Sommersemester 2010 87 Lehrer teil. Es wurden zusätzliche Lehrbefähigungen und überwiegend berufsqualifizierende Abschlüsse erworben. Seit ihrer Gründung 1994 nutzen interessierte Bürger der Region die Angebote der *Dresdner Bürger-Universität*. Dabei werden Weiterbildungsveranstaltungen unterschiedlichster Themenbereiche von der TU Dresden als spezielle Form der Gasthörerschaft angeboten. Interessierte können als Gasthörer an Lehrveranstaltungen der TU Dresden teilnehmen und sich so individuell weiterbilden. Dieses Angebot nutzten im Wintersemester 71 und im Sommersemester 44 Personen.

2 Entwicklung der Bewerber-, Studienanfänger- und Studierendenzahlen

2.1 Bewerber und Studienanfänger im Jahres-Vergleich

Zum Wintersemester 2009/10 gingen an der TU Dresden insgesamt 30 343 Bewerbungen ein. Das entsprach einer Steigerung um 33 % im Vergleich zum Vorjahr. Grund für den relativ hohen Anstieg war eine Änderung in der Sächsischen Studienplatzvergabeordnung. Danach konnte ein Bewerber statt bislang nur einen Antrag neuerdings unbegrenzt viele Anträge auf Zulassung in zulassungsbeschränkte Studiengänge stellen. Insgesamt begannen im Wintersemester 2009/10 8 114 Studierende im 1. Fachsemester mit dem Studium. Das bedeutete einen Anstieg um 6,2 %. Im 1. Hochschulsesemester wurde mit 5 800 Studienanfängern dagegen nur 0,8 % Studierende mehr als im Vorjahr immatrikuliert. An dieser auseinander strebenden Entwicklung der Zahlen im 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester erkennt man, dass es, bedingt durch die Einführung der Bachelor- und Master-Studiengänge, immer mehr Studenten gibt, die in einem Studiengang neu beginnen, dagegen aber immer weniger, die überhaupt ein erstes Studium aufnehmen. Ursache sind vorrangig die rückläufigen Abiturientenzahlen in Sachsen und den anderen neuen Bundesländern aufgrund des Geburtenrückgangs nach 1989.

Tab. 4: **Vergleich Bewerber und Studierende im 1. Fachsemester bzw. im 1. Hochschulsesemester Wintersemester 2007/08 bis Wintersemester 2009/10**

	WS 2007/08			WS 2008/09			WS 2009/10		
	Bew.	1. FS	1. HS	Bew.	1. FS	1. HS	Bew.	1. FS	1. HS
Studienanfänger gesamt	22 202	7 833	5 919	22 883	7 642	5 750	30 343	8 114	5 800
- davon Frauen	12 326	3 424	2 653	12 965	3 444	2 639	17 775	3 678	2 652
- davon Ausländer	2 662	1 106	988	2 510	1 039	959	3 197	1 079	907

Erläuterung: Bew. – Bewerber; 1. FS – 1. Fachsemester; 1. HS – 1. Hochschulsesemester

Abb. 4:

Vergleich Anzahl Studierender im 1. Fachsemester und im 1. Hochschulsemester Wintersemester 2000/01 bis Wintersemester 2009/10 (Stand jeweils 1.12.)

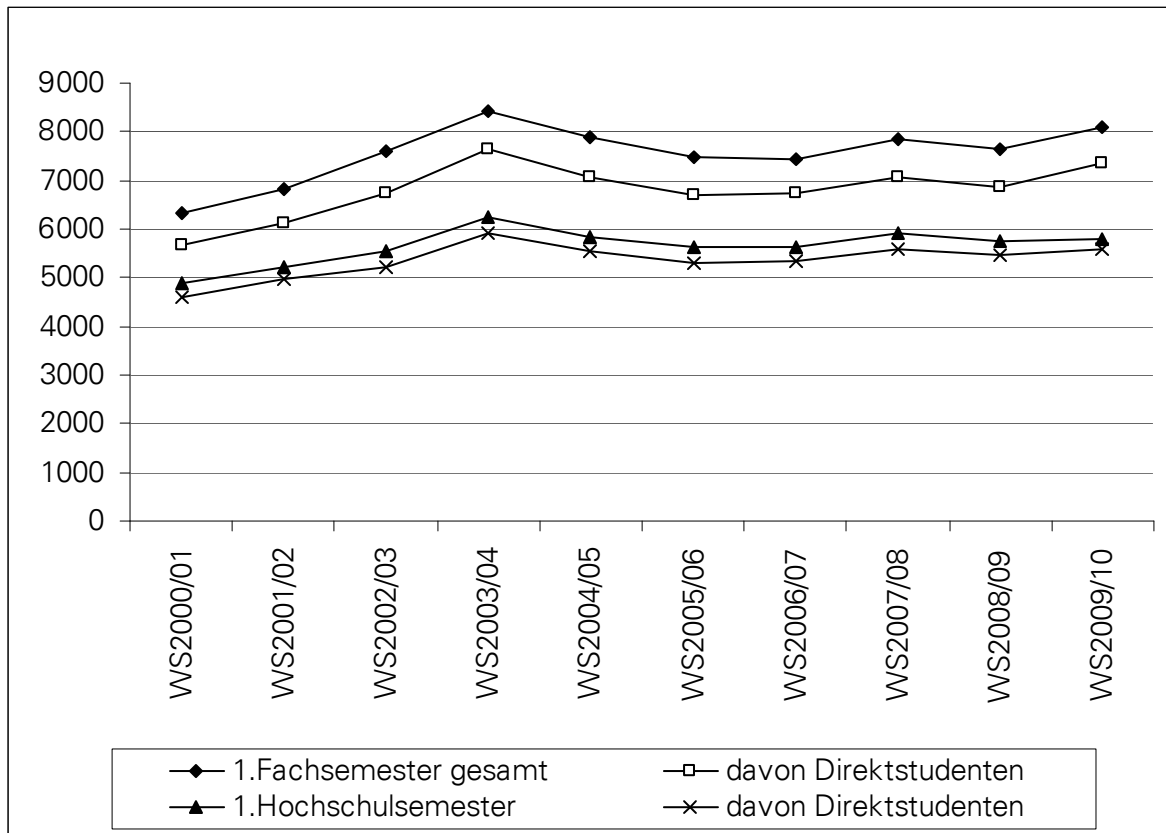
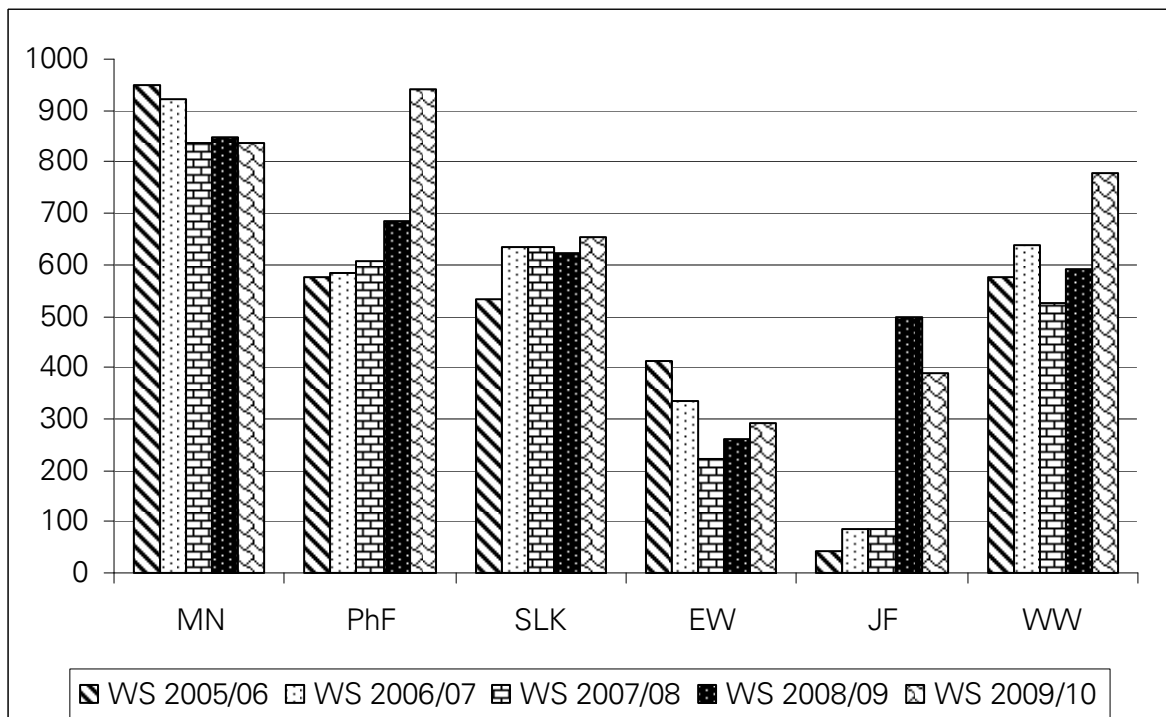
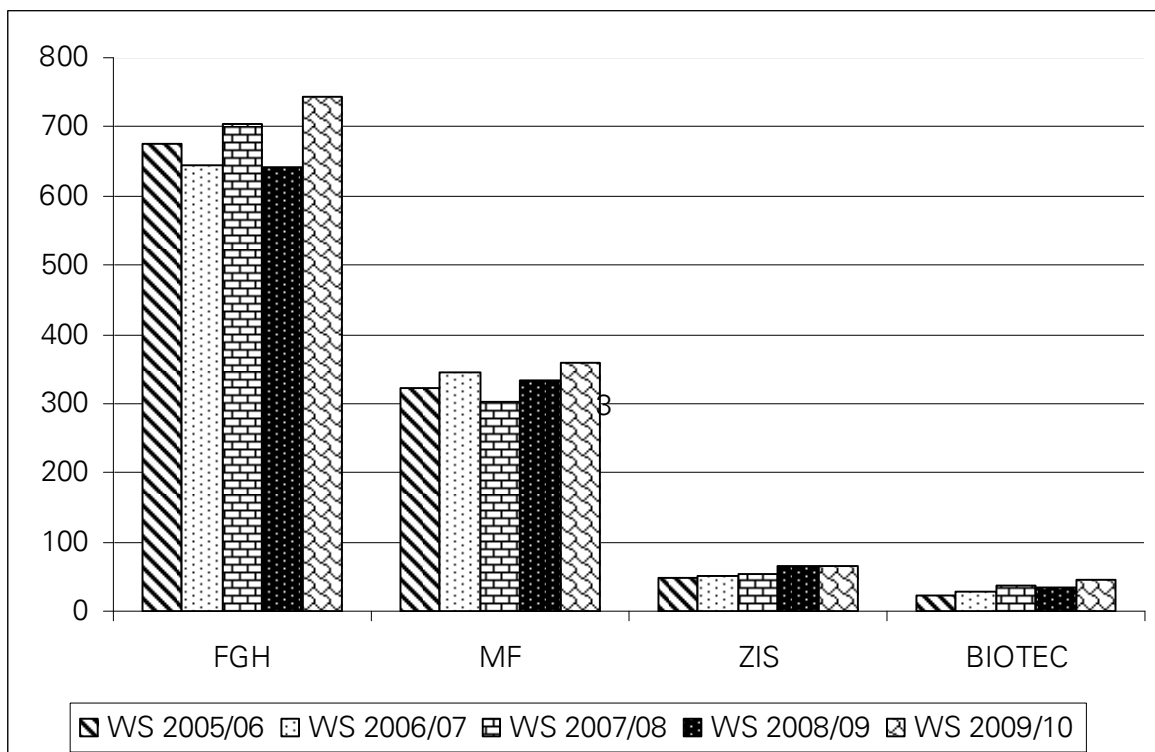
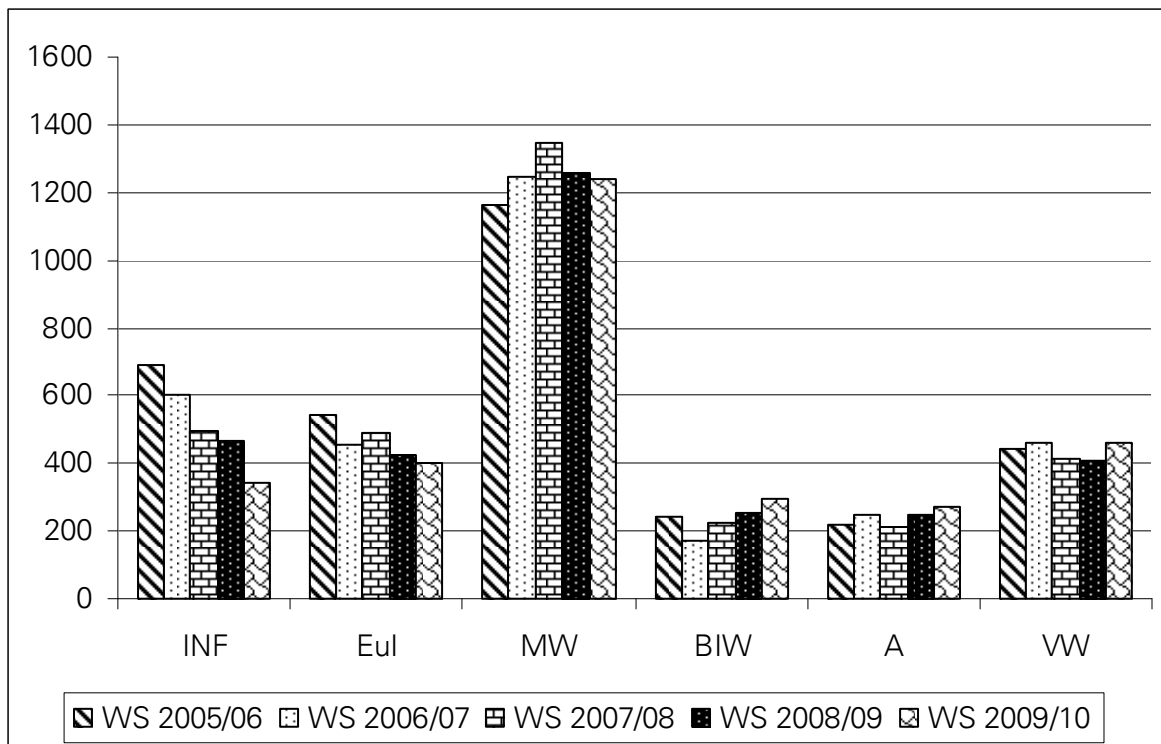


Abb. 5:

Vergleich Anzahl Studierender (Direktstudenten*) im 1. Fachsemester Wintersemester 2005/06 bis Wintersemester 2009/10 (Stand jeweils 1.12.) - aufgeschlüsselt nach Fakultäten





* Direktstudenten sind alle Studierenden außer Fernstudenten, Studenten im weiterbildenden Studium und Promotionsstudenten.

2.1.1 Fakultätsbezogene Erläuterungen zum Anstieg den Studienanfängerzahlen

In einigen Fakultäten ist die Anzahl der Studienanfänger im 1. Fachsemester stärker als in anderen Fakultäten angestiegen. Nachfolgend dazu einige Erläuterungen.

In der Philosophischen Fakultät stieg die Immatrikulationszahl im 1. Fachsemester um 38 %, was insbesondere an der größeren Nachfrage in den Bachelor-Studiengängen Philosophie,

Kunstgeschichte, Soziologie, Geschichte sowie in den Master-Studiengängen Geschichte, Kunstgeschichte und Angewandte Medienforschung lag.

In der Fakultät Wirtschaftswissenschaften stieg die Immatrikulationszahl im 1. Fachsemester um 31 %. Grund dafür war die größere Nachfrage im Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik sowie in allen fünf Master-Studiengängen, für welche durch die Zunahme der Absolventen in den ersten abgeschlossenen Bachelor-Studiengängen zunehmend Bewerberpotential vorlag.

In der Fakultät Bauingenieurwesen konnte aufgrund des wachsenden Interesses in diesem Bereich eine weitere Steigerung der Immatrikulationszahl im 1. Fachsemester um 18 % erreicht werden.

In der Fakultät Forst-, Geo und Hydrowissenschaften stieg die Immatrikulationszahl im 1. Fachsemester um 15 %. Das lag insbesondere an der größeren Nachfrage in den Bachelor-Studiengängen Geographie und Wasserwirtschaft sowie im Master-Studiengang Forstwissenschaften.

In der Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List" stieg die Immatrikulationszahl im 1. Fachsemester um 13,2 %. Grund dafür war das gestiegene Interesse an dem Diplom-Studiengang Verkehrsingenieurwesen, an dem Bachelor-Studiengang Verkehrswirtschaft sowie an den Master-Studiengängen Bahnsystemingenieurwesen und Verkehrswirtschaft.

Die Fakultät Erziehungswissenschaften konnte ihre Immatrikulationszahl im 1. Fachsemester um 12 % steigern. Die Ursache ist der Anstieg der Immatrikulationszahlen im lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang für Berufsbildende Schulen.

In der Fakultät Architektur nahmen im zulassungsbeschränkten Studiengang Architektur wieder mehr Bewerber ihre Zulassung an der TU Dresden an. Das führte zu einer Steigerung der Immatrikulationszahl um 9,7 %.

2.1.2 Fakultätsbezogene Erläuterungen zum Rückgang der Studienanfängerzahlen

In der Juristischen Fakultät wurde ein Rückgang der Studienanfängerzahl um 21 % festgestellt. Dazu kam es aufgrund der Einstellung des Master-Studienganges Wirtschaft und Recht sowie des Master-Studienganges Gemeinsamer Rechtsraum Europa. Darüber hinaus verringerten sich im Bachelor-Studiengang Law in Context die Immatrikulationszahlen.

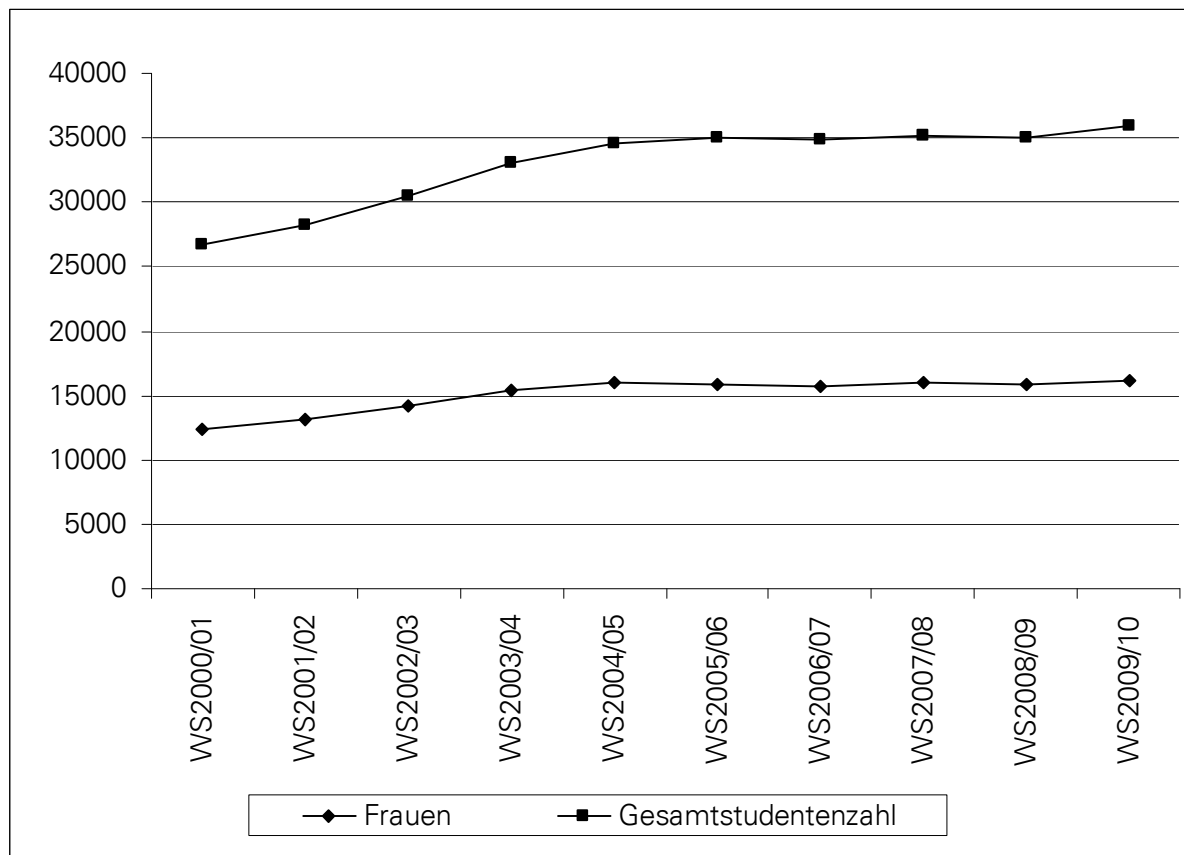
In der Fakultät Informatik wurden 37 % weniger Studienanfänger als im Vorjahr immatrikuliert. Ursache war die Einstellung des Diploms in den Studiengängen Informatik und Medieninformatik.

2.1.3 Entwicklung der Bewerber- und Studienanfängerzahlen von ausländischen Studierenden

Die Anzahl ausländischer Bewerbungen (3 197) ist im Vergleich zum Vorjahr um 27 % gestiegen. Für diesen Anstieg mitverantwortlich ist hier ebenfalls die neue Möglichkeit der Mehrfachbewerbungen für Nc-Studiengänge. Die Studienanfängerzahlen im 1. Fachsemester (1 079) stiegen um 3,8 % im Vergleich zum Vorjahr an. Die Anzahl der Neuimmatrikulationen im 1. Hochschulsemester (907) nahm dagegen im Vergleich zum Vorjahr um 5,4 % ab.

2.2 Entwicklung der Studierendenzahl

Abb. 6: **Entwicklung der Studierendenzahl im Vergleich zur Zahl der studierenden Frauen seit dem Wintersemester 2000/01 (Stand jeweils 1. Dezember)**



Tab. 5: **Studierendenzahl gesamt im Vergleich zur Studienanfängerzahl - Entwicklung seit dem Wintersemester 2007/08**

	WS 2007/08	Veränderung zum Vorjahr		WS 2008/09	Veränderung zum Vorjahr		WS 2009/10
		absolut	in %		absolut	in %	
Studierende gesamt	35 133	- 39	- 0,1	35 094	858	2,4	35 952
- davon Frauen	15 977	- 73	- 0,4	15 904	218	1,3	16 122

Die Gesamtzahl der Studierenden an der TU Dresden stieg im Vergleich zum Vorjahr um 2,4% an. Dabei stieg der Anteil der immatrikulierten Frauen nur um 1,3 %. Der Frauenanteil verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig von 45,3 % auf 44,8 %.

Neben der dargestellten Entwicklung der immatrikulierten Direktstudenten sind auch Studierende der Studienformen Fernstudium, Promotionsstudium und weiterbildendes Studium zu berücksichtigen. Eine Darstellung im Diagramm ist aufgrund des geringen Studentenanteils an der Gesamtstudierendenzahl nicht sinnvoll. Der Anteil der Fernstudenten zum Wintersemester 2009/10 beträgt 1,96 % und ist damit im Vergleich zum Vorjahr geringfügig gestiegen. Die Anzahl der Fernstudenten ist innerhalb der letzten drei Jahre relativ konstant ge-

blieben. Der Anteil der im Promotionsstudium immatrikulierten Studierenden beträgt 6,4 %. Im Vergleich zum letzten Jahr erhöhte sich die Anzahl der immatrikulierten Promotionsstudenten von 1 976 auf 2 314 und damit um 17 %. Der Anteil der Studierenden im weiterbildenden Studium beträgt 2,2 %. Der Anteil der Studenten dieser Studienform ist relativ konstant geblieben.

2.3 Zugangsprüfung zum Erwerb der Studienberechtigung für Berufstätige ohne allgemeine Hochschulreife

Entsprechend den Bestimmungen des Sächsischen Hochschulgesetzes konnten im Studienjahr 2009/10 nunmehr zum 15. Mal Zugangsprüfungen für Berufstätige ohne allgemeine Hochschulreife durchgeführt werden. Zur Vorbereitung auf die Zugangsprüfung wurden den Bewerbern Informationen über die Prüfungsinhalte sowie Beispielklausuren der Vorjahre zur Verfügung gestellt. Bewährt haben sich auch die jeweils vor Beginn des Bewerbungszeitraumes stattfindende Informationsveranstaltung und die individuelle Beratung der Interessenten im Vorfeld der Bewerbung, die vor allem der Aufklärung über nachzuweisende Zugangsvoraussetzungen und Prüfungsanforderungen dient. Bereits im Jahr 2009 konnten durch die Lockerung der Zulassungsvoraussetzungen im Sächsischen Hochschulgesetz und die damit gestiegene Lukrativität und das Interesse der Berufstätigen, sich der Zugangsprüfung an der Technische Universität Dresden zu unterziehen, deutlich mehr Teilnehmer verzeichnet werden. In diesem Jahr kam es zu einer erneuten Steigerung der Bewerberzahlen um 48 % gegenüber dem Vorjahr (112; Vorjahr 58 Bewerbungen). Hinzu kamen sieben (Vorjahr 4) Kandidaten, die sich zur Wiederholung der Zugangsprüfung angemeldet haben. Fünf (Vorjahr 9) Bewerber mussten wegen Nichterfüllung der Zulassungsvoraussetzungen abgelehnt werden. Zwei Kandidaten nahmen Ihre Bewerbung zurück. Aus beruflichen oder persönlichen Gründen erklärten 17 (Vorjahr 11) Bewerber ihren Rücktritt von der Zugangsprüfung, davon auch ein Kandidat, der sich für die Wiederholungsprüfung angemeldet hatte. Allen Rücktritten wurde stattgegeben.

Tab. 6: **Entwicklung der Beteiligung an der Zugangsprüfung seit 2004**

Prüfungsperiode	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Erstbewerber	40	33	36	40	41	58	105
Ablehnungen/ Rücknahmen	4	6	5	9	8	9	7
Anmeldungen zur Wiederholung/ Fortsetzung der Prüfung	11	6	5	4	5	4	7
Rücktritte (stattgegeben)	13	8	9	5	11	11	17

Zu den Prüfungen 2010 waren somit 88 (Vorjahr 41) Kandidaten angemeldet. Ohne Angabe von Gründen sind 17 Kandidaten (Vorjahr 7) nicht erschienen. In diesen Fällen wurden die betreffenden Teilprüfungen mit "nicht ausreichend" (5,0) bewertet. Diese Noten sind in die Notenübersicht nicht einbezogen worden. Ein Kandidat hat eine der vier schriftlichen Prüfungen ohne Angabe von Gründen versäumt. Neun (Vorjahr 2) Kandidaten traten nach Prüfungsbeginn zurück, wovon vier Rücktritten nicht stattgegeben werden konnte. In den einzelnen Teilprüfungen wurden folgende Ergebnisse erreicht:

Tab. 7: **Ergebnisse der Teilprüfungen in der Prüfungsperiode 2010**

Prüfungsfach	Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Ø
Deutsche Sprache (55)	-	15	16	12	12	3,3
Mathematik (57)	3	4	6	11	33	4,1
Fremdsprache (52)	4	3	11	11	23	3,8
Gemeinschaftskunde (26)	2	6	60	1	7	3,1
Physik (20)	3	3	6	3	5	3,2
Biologie (7)	-	-	1	2	4	4,4
mündliche Prüfung (16)	6	6	3	1	-	1,9

Die unterschiedlichen Teilnehmerzahlen (Angabe in der Klammer) an den einzelnen Teilprüfungen ergeben sich aus der Anrechnung von Prüfungsteilen sowie der Tatsache, dass bei der Wiederholungsprüfung nur die nicht bestandenen Teile wiederholt werden. Außerdem werden zur mündlichen Prüfung nur die Kandidaten geladen, die die schriftlichen Teilprüfungen bestanden haben. In der Prüfungsperiode 2010 haben 16 (Vorjahr 9) Kandidaten die Zugangsprüfung bestanden, davon waren 5 Frauen. Endgültig nicht bestanden wurden vier Prüfungen (Vorjahr: 0). Nicht bestanden wurden 62 (Vorjahr 30) Prüfungen, davon 22 (Vorjahr 8) wegen Versäumnis und 4 wegen abgelehnter Rücktritte. Das entspricht einer Bestehensquote von 26,6 % (Vorjahr 29,0%), bezogen auf die tatsächlich angetretenen Prüfungen. Das Gesamtergebnis zeigt, dass die Zugangsprüfung zwar anspruchsvoll, aber zu bewältigen ist. Die Bestehensquote ist gegenüber den Vorjahren wieder etwas gestiegen.

Tab. 8: **Ergebnisse der Zugangsprüfung seit 2004**

Anzahl Prüfungen	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Angemeldet	33	33	27	30	27	41	88
Versäumt (ohne Angabe von Gründen)	8	5	7	8	9	8***	22***
Abgelegt	25	28	20	21	18	31	59
Endgültig nicht bestanden	6	2	3	1	4**	0	4**
Bestandene Prüfungen	4	10	5	7*	5	9	16
Bestehensquote in %	15	38,4	25	31,8	27,7	29,0	26,6

* incl. einer angerechneten Zugangsprüfung

** davon in 2008 drei, in 2010 zwei wegen Versäumnis der Wiederholungsprüfung

*** davon 1 wegen Teilversäumnis

Mit der bestandenen Zugangsprüfung wurde je zweimal die Studienberechtigung für die Studiengänge Mathematik, Maschinenbau (Präsenzstudium), Maschinenbau (Fernstudium), Lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen sowie einmal für die Studiengänge Soziologie, Philosophie, Kunstgeschichte, Wirtschaftswissenschaften, Informatik, Bauingenieurwesen, Medizin und im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen an der TU Dresden erworben.

2.4 Herkunft der Studierenden (nach dem Ort des Erwerbs der Hochschulreife)

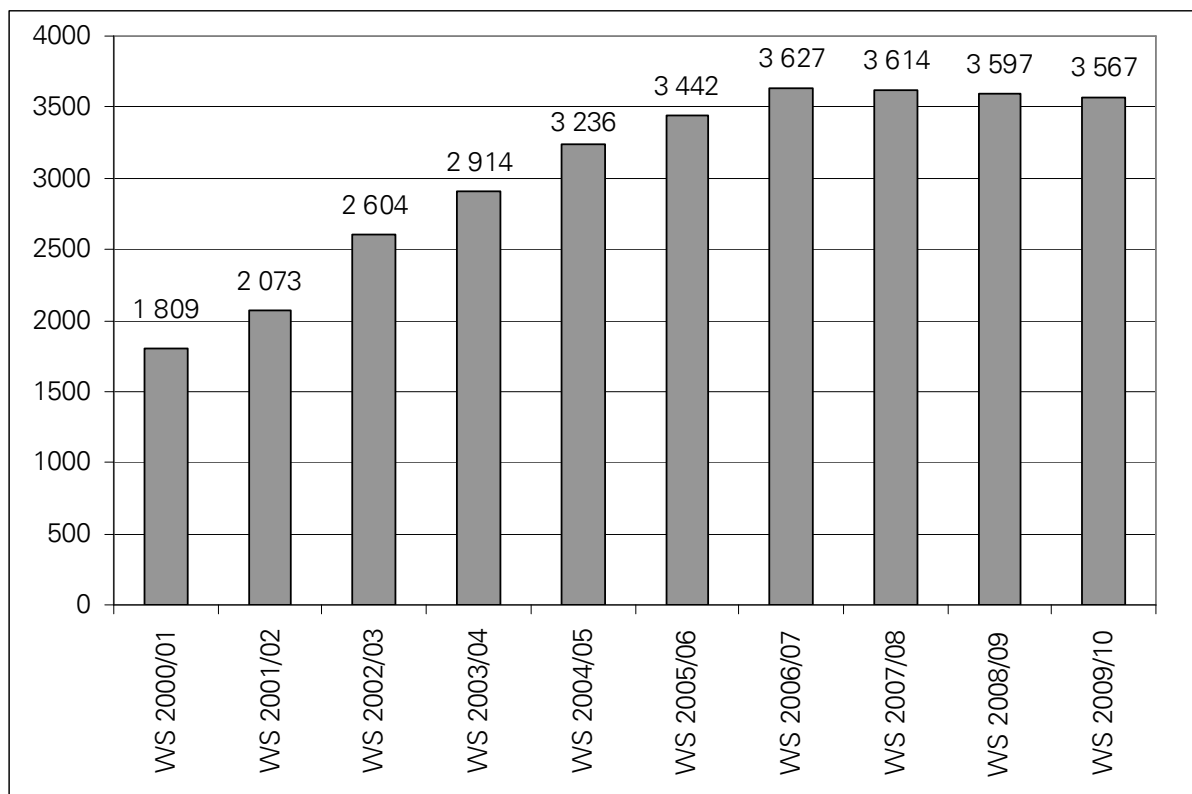
Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Anteil der aus den alten Bundesländern kommenden Studienanfänger von 14 % auf 16,2 % an. Dagegen sank der Anteil der aus den neuen Bundesländern kommenden Studierenden entsprechend ab. Besonders auffällig ist dabei der Rückgang der Studienanfängerzahlen aus dem Standortbereich Dresden von 27,5 % auf

25,9 %. Der Anteil der ausländischen Studienanfänger änderte sich unwesentlich von 13,6 % auf 13,3 %.

2.5 Anteil ausländischer Studierender an der Gesamtzahl der Studierenden

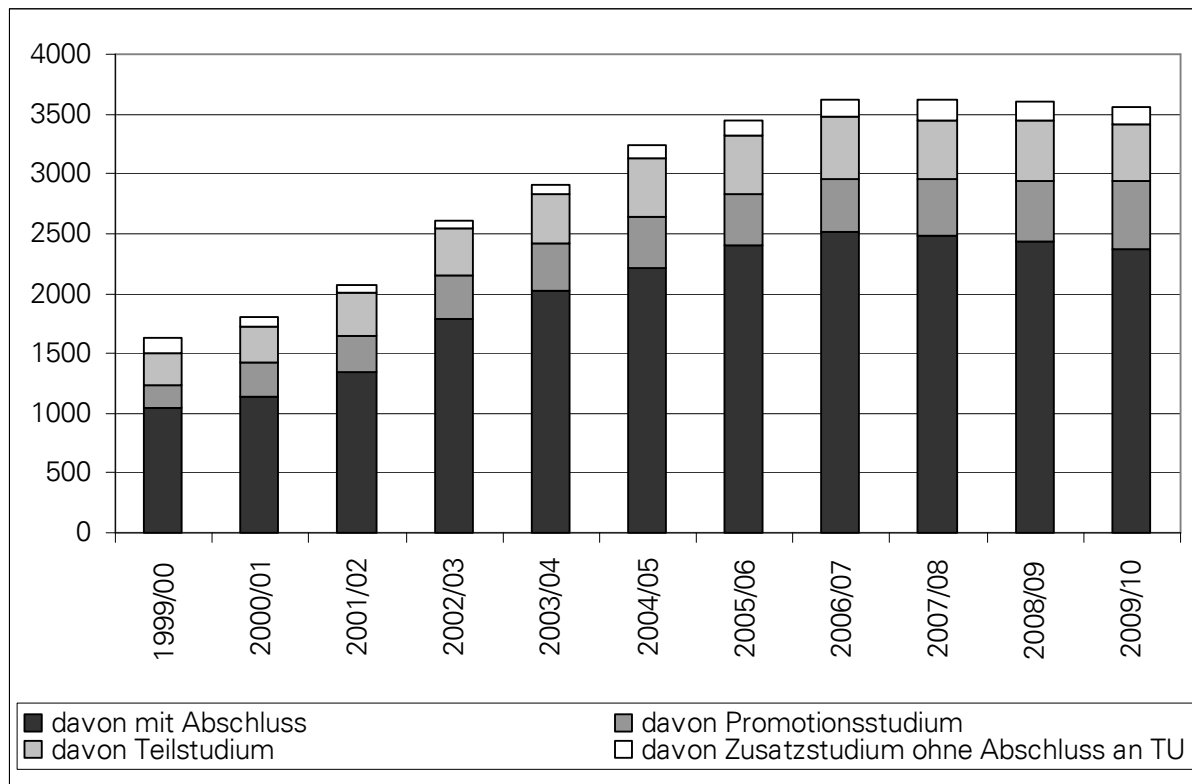
Während des Berichtszeitraumes ist die Anzahl der ausländischen Studierenden mit 3 567 im Vergleich zum Vorjahr nahezu gleich geblieben. Gemessen an der Gesamtstudierendenzahl in Höhe von 35 952 (Stand 1. Dezember 2009) entspricht das einem Anteil von 9,9 %. Fast die Hälfte aller ausländischen Studierenden sind Frauen (49,1%). Damit ist im Vergleich zu den Vorjahren der Anteil der weiblichen ausländischen Studierenden ebenso konstant geblieben.

Abb. 7: **Entwicklung des Anteils ausländischer Studierender an der Gesamtstudierendenzahl im Vergleich zu den Vorjahren (Stand jeweils 1. Dezember)**



Von den 3 567 ausländischen Studierenden befanden sich 2 379 Studierende in einem Studiengang mit dem Ziel, einen Diplom-, Magister-, Bachelor- oder Mastergrad zu erwerben oder das Staatsexamen abzulegen. 462 Studierende befanden sich zu einem Kurzzeitstudienaufenthalt an der TU Dresden (sogenanntes Teilstudium), 569 im Promotionsstudium. Die verbleibenden 147 Studierenden waren zum Zwecke einer wissenschaftlichen Weiterbildung ohne wissenschaftlichen Abschluss, oft im Rahmen der Vorbereitung einer Promotion, immatrikuliert. Insgesamt bleibt festzustellen, dass der Anteil der Promotionsstudierenden zugenommen hat.

Abb. 8: **Anzahl ausländischer Studierender nach Studienart bzw. Studienziel**



In den vergangenen 15 Jahren gab es eine sehr differenzierte Entwicklung hinsichtlich der Herkunftsländer der ausländischen Studierender. Während Mitte der 90er Jahre Entwicklungsländer wie Vietnam, Bulgarien, Syrien und Kamerun die stärksten Ländergruppen darstellten, was möglicherweise auf Nachwirkungen ehemaliger Regierungsabkommen zwischen der DDR und jenen Ländern zurückzuführen war, trat um 1999/2000 eine Trendwende ein.

Mit der Öffnung Chinas zu Europa und gezielten Marketingmaßnahmen seitens der TU Dresden stieg die Zahl chinesischer Studierender sprunghaft an. Mit 740 Studierenden stellt sie auch im Wintersemester 2009/10 die stärkste Ländergruppe dar.

Während die Anzahl bulgarischer und kamerunischer Studierender seit 2004/05 (Bulgarien) bzw. 1999/2000 (Kamerun) zurückging, war das Interesse polnischer, russischer und ukrainischer Studierender konstant bzw. verzeichnete durch gezielte Marketingmaßnahmen und Stipendienprogramme einen Anstieg. Insbesondere das AGRICOLA-Stipendienprogramm des Freistaates Sachsen sowie die Beteiligung der TU Dresden an EU-Mobilitätsprogrammen führte zu einer Zunahme aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa. Visa-Erleichterungen durch den EU-Beitritt neuer ost- und südosteuropäischer Staaten förderten ebenfalls diese demographische Entwicklung.

So stellen die Studierenden aus Russland mit 240 die zweitstärkste Ländergruppe nach der VR China dar, gefolgt von Polen mit 235. Vietnam mit 205 Studierenden und die Ukraine mit 175 Studierenden belegten die Plätze 4 und 5. Die Plätze 6 bis 7 belegten Bulgarien (112), und die Tschechische Republik (108).

Der Anteil der Studierenden aus westeuropäischen Ländern wie Frankreich, Italien und Spanien hat erfreulicherweise zugenommen und liegt bei 121 (Frankreich), 102 (Italien) und 78

(Spanien, wobei hierfür zahlreiche bilaterale Hochschulprogramme, z. B. Doppeldiplomprogramme, sowie Hochschulkooperationen im Rahmen von ERASMUS ausschlaggebend sind).

Der weiter gestiegene und relativ hohe Anteil indischer Studierender (83) erklärt sich aus einem langfristig angelegten, vom DAAD geförderten Master-Sandwich-Programm, durch das zahlreiche Hochschulkooperationen zwischen der TU Dresden und indischen Hochschulen entstanden waren, sowie der Etablierung englischsprachiger Masterprogramme.

Tab. 9: **Entwicklung der Anzahl ausländischer Studierender nach ausgewählten Herkunftsländern von 1994/95 bis 2009/10**

Studien-jahr	VR China	Polen	Vietnam	Kamerun	Bulgarien	Russ. Föderat.	Ukraine	Tschech. Republik	Syrien	Italien	Frankreich	Spanien	Indien
1994/95	21	46	74	50	76	22	9	16	50	14	27	8	8
1995/96	32	61	69	44	66	36	19	15	47	8	49	22	7
1996/97	51	63	66	46	67	36	27	20	47	12	59	33	11
1997/98	54	57	57	57	72	64	32	13	40	34	68	42	11
1998/99	117	69	55	71	83	69	45	15	44	52	70	57	15
1999/00	171	96	70	62	90	69	50	21	51	51	75	56	30
2000/01	219	130	71	48	97	84	74	42	52	65	81	54	30
2001/02	322	155	59	34	120	98	101	59	49	85	89	57	42
2002/03	583	203	96	42	146	117	116	70	51	102	72	61	70
2003/04	658	228	145	38	174	150	125	65	64	86	71	50	82
2004/05	694	265	171	40	173	183	135	94	77	96	100	68	81
2005/06	735	312	203	48	170	168	166	118	104	94	86	75	72
2006/07	796	303	229	39	157	182	181	119	105	97	88	74	80
2007/08	820	275	243	28	142	183	179	134	95	91	89	68	83
2008/09	794	261	221	25	128	204	164	137	79	102	108	73	79

Den höchsten Anteil an ausländischen Studierenden hat auf Grund seiner internationalen Ausrichtung wie in den Vorjahren das Biotechnologische Zentrum (Biotec) mit 71,3 %. Das sind 62 Studierende. Auf dem ingenieurwissenschaftlichen Gebiet folgen die Fakultäten Elektrotechnik und Informationstechnik (16,5 %), Informatik (14,3 %) und Bauingenieurwesen und Maschinenbau (je 12,7 %). Absolut gesehen befinden sich jedoch an der Fakultät Maschinenwesen mit 532, der Fakultät Sprach-, Literatur – und Kulturwissenschaft mit 475 und an der Fakultät Mathematik/Naturwissenschaften mit 430 die meisten ausländischen Studierenden. Insgesamt ist im Vergleich zum Vorjahr der Anteil der ausländischen Studierenden an den einzelnen Fakultäten konstant geblieben oder leicht zurückgegangen, was vor allem auf die Zunahme des Anteils deutscher Studierender zurückzuführen ist.

Tab. 10: **Anteil ausländischer Studierender an den einzelnen Fakultäten**

Fak./ Einrichtung	Studienjahr 2008/09		Studienjahr 2009/10	
	Anzahl der ausländischen Studierenden	Anteil in %	Anzahl der ausländischen Studierenden	Anteil in %
VW	74	4,3	81	4,32
PhF	165	5,1	180	5,28
FGH	239	8,2	233	7,74
EW	209	11,0	132	7,62
MF	175	7,3	175	7,08
MW	449	8,5	532	9,46
MN	426	9,7	430	9,8
JF	97	8,9	95	8,15
WW	275	10,4	288	10,03
A	139	12,0	144	12,68
ZIS	25	16,3	21	12,65
INF	299	15,6	244	14,27
SLK	482	14,8	475	14,82
BIW	129	15,3	120	12,73
Eul	364	17,0	355	16,48
Biotec	50	72,5	62	71,26

Die Anzahl der eingeschriebenen Promotionsstudenten aus dem Ausland hat sich mit 569 erneut erhöht (zum Vergleich: 507 in 2008/09, 463 in 2007/08). Davon waren 247 (d. h. 43,2 %) Frauen. Die meisten ausländischen Promovierenden befanden sich im Berichtszeitraum an den Fakultäten Mathematik und Naturwissenschaften (205, das entspricht 24,8% aller eingeschriebenen Promotionsstudenten), an der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus (76 = 37,6 %), Maschinenwesen (70 = 28,7 %), Elektrotechnik und Informationstechnik (51 = 22,3 %) und Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften (45 = 28,0 %). Wie jedoch eine Untersuchung gemeinsam mit einem vom DAAD geförderten Forum ergab, ist nur ein Teil der ausländischen Doktoranden als Promotionsstudent eingeschrieben und somit die Gesamtzahl der (ausländischen) Doktoranden nicht erfassbar.

2.6 Beurlaubungen vom Studium gemäß § 16 Sächsisches Hochschulgesetz

Der Anteil der Studierenden, die sich vom Studium beurlauben ließen, nahm im Vergleich zum Vorjahr um 1,5 % zu. Diese steigende Tendenz ist dabei in allen Fakultäten gleichermaßen zu beobachten. Grund für diesen Anstieg könnte u.a. die geänderte Regelung zur Beurlaubung im Sächsischen Hochschulgesetz sein. Diese lässt es ab 2009 zu, dass während einer Beurlaubung auch Studien- und Prüfungsleistungen erbracht werden dürfen.

Bei der Betrachtung der prozentualen Verteilung der Urlaubsgründe überwiegt zwar immer noch der Urlaubsgrund Mutterschaft bzw. Elternzeit mit 25,3 %; diesem folgt mit 18,6 % aber gleich der Urlaubsgrund Prüfungsvorbereitung. Darüber hinaus wurden 16,5 % aller Beurlaubungen wegen eines Auslandsstudiums und 13,5 % wegen eines Praktikums in Deutschland beantragt.

2.7 Exmatrikulationen und Studiengangswechsel

Der Exmatrikulationsstatistik kommt wegen der besonderen Erhebungsart (Selbstangabe der Exmatrikulationsgründe durch die Studierenden in Verbindung mit der Exmatrikulation von Amts wegen durch die TU Dresden) nur eine relativ geringe Aussagekraft zu. Bei studiengangsbefugten Rückschlüssen kann es zu Abweichungen insbesondere gegenüber der Prüfungsstatistik kommen. Dies wird besonders deutlich, wenn man die Anzahl der wegen nicht erfolgter Rückmeldung (Ex-Grund 7) exmatrikulierten Studierenden betrachtet. Da die Absolventen sich nach erfolgreichem Studienabschluss nicht immer durch Einreichen eines Exmatrikulationsantrages abmelden, werden diese Personen mit dem Ex-Grund 7 in der Exmatrikulationsstatistik geführt. Damit ist eine eindeutige Aussage insbesondere zu den Exmatrikulationen wegen erfolgreichen Abschlusses (Ex-Grund 1) korrekt nur über die Prüfungsstatistik möglich.

Die Exmatrikulations- und Wechselstatistik der TU Dresden vom Winter- und Sommersemester 2009/10 zeigt im Vergleich zum Vorjahr folgende Änderungen. Die Anzahl der Exmatrikulationen stieg von 5 545 auf 5 890 und damit um 6,2 % an. Die Anzahl der Studiengangswechsel stieg von 1 303 auf 1 891 und damit um 45 % an. Grund für den starken Wechselanstieg ist die Einführung der ersten Master-Studiengänge. Betrachtet man die gleichfalls um 88% gestiegene Zahl derjenigen, die einen Wechsel aufgrund der Beendigung des ersten Studienganges (Wechselgrund 1) anstreben, so findet man hier die Bestätigung für die zunehmende Wechselzahl aufgrund des Übergangs in einen passenden Master-Studiengang.

3 Auslandsmobilität der Studierenden

3.1 Auslandsmobilität im Zusammenhang mit der neuen Studienstruktur

Zielstellung der TU Dresden ist es, ihren Studierenden bei der Planung und Realisierung eines Auslandsaufenthaltes alle nur mögliche Unterstützung zu geben und die Auslandsmobilität merklich zu erhöhen. Als Auslandsmobilität werden studienbezogene Aufenthalte deutscher Studierender in anderen Ländern, wie Studium, Praktikum, Sprachkurs, Fachkurs oder Projektarbeit betrachtet.

Dass dies kein automatisierter Prozess ist, zeigt die Tatsache, dass ab 2005/06 die Zahl der im Ausland Studierenden merklich zurückgegangen war. Inwieweit dies tatsächlich durch die Studienreform hervorgerufen wurde, lässt sich aus dem vorliegenden Zahlenmaterial nicht eindeutig ableiten.

So wurden exemplarisch in einer deutschlandweiten Studie als Gründe für das Nichtzustandekommen eines Auslandsaufenthaltes von Studierenden u.a. genannt:

- mangelnde finanzielle Ressourcen
- (Nicht-)Vereinbarkeit mit Studienvorgaben/Anforderungen des Studienganges
- Zeitverluste im Studium (Wettbewerbsnachteil, da länger erforderliche Studienfinanzierung)

3.2 Kampagne "Go Out!"

Das Akademische Auslandsamt hat sich das Ziel gesetzt, auch durch eine umfassende Informations- und Werbekampagne den Anteil deutscher Studierender mit studienbezogenen Auslandsaufenthalten wieder deutlich zu erhöhen. Diesem Ziel diente das Projekt "Go Out! Auf zu Neuen Welten!", das im Rahmen der vom DAAD und BMBF geförderten Kampagne "Go Out!" finanziert wurde.

Kontinuierlich fortgeführt wurden folgende bereits existierende Angebote:

- Broschüren, Handreichungen und Handzettel zum Studium im Ausland
- Internetseiten (z.B. Webseite mit aktuellen Stipendienausschreibungen und -angeboten verschiedener Stipendienggeber, Internetportal mit Erfahrungsberichten: derzeit sind ca. 500 Berichte einsehbar)
- Flyer zum ERASMUS-Programm zum Motivieren und Mutmachen
- Newsletter
- Turnusmäßig stattfindende Infoveranstaltungen

Als Teilprojekt von "Go Out!" fand am 5. Mai 2010 der "Internationale Tag" statt, welcher mit Vorträgen und Informationsständen die Studierenden auf die verschiedenen Möglichkeiten eines Auslandsaufenthaltes aufmerksam machen und sie zum Studium oder Praktikum außerhalb Deutschlands motivieren sollte. Dabei gab es Vorträge zu:

- Austausch- und Stipendienprogrammen für Studierende der TU Dresden
- Förderprogramme und Stipendien des DAAD
- Praktika in Europa mit ERASMUS und LEONARDO und in Kanada
- Ehemalige Austausch-Studenten berichten

- IAESTE stellt sich vor
- Lernen-Erfahren-Bewegen: Mit dem ASA-Programm weltweit Perspektiven wechseln

Besonders aufmerksam verfolgt wurden die Beiträge der Studierenden mit Auslandserfahrung, die Einblicke in ihre persönlichen Erlebnisse gaben. Sie lieferten ein farbiges Bild vom Auslandsaufenthalt und stellten somit den lebendigen Beweis für die reale Umsetzungsmöglichkeit dar. Sehr konkrete Unterstützung und Anleitung für die Vorbereitung bzw. Planung eines Auslandsaufenthaltes konnten Studierende in dem Workshop "*Bewerben im Ausland: Perfekt bewerben – Optimal starten*" am 07. und 08. Mai 2010 erhalten.

Insgesamt besuchten ca. 400 Studierende die Informationsstände und nahmen an den Vorträgen teil.

Teilprojekt 2: Dokumentation von Bachelor-Studiengängen mit integriertem Auslandsmodul:

Entsprechend der DAAD-Ausschreibung war das Ziel der Dokumentation die Erfassung aller Bachelor-Studiengänge der TU Dresden, welche ein integriertes Auslandsmodul aufweisen bzw. über ein festgelegtes Zeitfenster für einen Auslandsaufenthalt verfügen. Hierzu wurde unter Berücksichtigung der DAAD-Abfragekriterien ein Fragebogen erstellt und an alle Fakultäten/Institute der TU Dresden versandt. Dabei wurden einige Ergänzungen zum DAAD-Kriterienkatalog vorgenommen. Hintergrund dafür ist, dass sehr wenige Studiengänge der TU Dresden über ein obligatorisches Auslandsmodul verfügen. Daher wurden in der Befragung auch optionale Modelle für Auslandsaufenthalte der einzelnen Studiengänge abgefragt, so dass ein umfassender Überblick über den derzeitigen Stand aller Studiengänge der TU Dresden entstand.

Dokumentiert wurden alle Studiengänge (sowohl Bachelor als auch Master bzw. Diplom/Staatsexamen) der TU Dresden, die einerseits bereits ein Mobilitätsfenster für einen Auslandsaufenthalt in der Studienordnung verankert haben sowie andererseits solche Studiengänge, die zumindest Optionen (Module oder Studienleistungen) anbieten, die innerhalb der Richtlinien der jeweiligen Prüfungsordnung (bspw. innerhalb des Studium Generale/Aqua) anerkannt werden können.

Nach Erfassung und Auswertung der Fragebögen der einzelnen Fakultäten wurde die Broschüre entwickelt, welche einerseits die Angaben der Fachbereiche der TU Dresden zu den einzelnen Studiengängen, andererseits ergänzende Informationen zur Planung und Förderung eines Auslandsaufenthaltes als solches enthält.

Die Dokumentation bzw. die Broschüre schließt insofern eine Lücke, da bisher keine umfassende Übersicht aller Studiengänge und deren Möglichkeiten zur Integration von Auslandsaufenthalten an der TU Dresden existierte. Diese Broschüre stellt auch für die Studierenden eine enorme Hilfe bei der Planung und Integration von Auslandsaufenthalten dar.

3.3 Kontinuierliche Beratung und Information

Das Akademische Auslandsamt unterhält für Studierende ein Infocenter zum Auslandsstudium. Der Bestand an Informationsmaterialien umfasst u. a. Länderstudienführer, Broschüren von Universitäten weltweit, Prospekte von Sprachschulen in aller Welt, Praktikumsadressen, diverse Literatur zu Fördermöglichkeiten und zur Organisation eines Auslandsstudiums, Sti-

pendienausschreibungen sowie die zugehörigen Bewerbungsunterlagen. Circa 1 500 Studierende pro Jahr nehmen die Beratungsmöglichkeiten im Auslandsamt wahr.

Voraussetzung für einen erfolgreichen Auslandsaufenthalt ist eine fachkundige Beratung in der Vorbereitungsphase, die nachfolgend in der Begleitung und Betreuung während und nach dem Auslandsaufenthalt ihre Fortsetzung findet. Studierende der Technischen Universität Dresden erhielten im Infocenter des Akademischen Auslandsamtes zu allen Stipendienprogrammen deutscher und ausländischer Organisationen, wie z. B. dem DAAD, der Deutsch-Französischen Hochschule, der Fulbright-Kommission, Programmen des Pädagogischen Austauschdienstes oder anderer Organisationen oder Stiftungen Beratung und Information. Die Mitarbeiterinnen berieten zu allen spezifischen und praktischen Fragen, die mit einem Studienaufenthalt an einer Partnerhochschule zusammenhängen, sie gaben z. B. Hinweise und Unterstützung zu inhaltlichen und organisatorischen Aspekten. Letzteres umfasste auch konkrete Unterstützungsmaßnahmen, wie Stellungnahmen, Bewertungen oder Kontaktaufnahmen zu ausländischen Hochschulen.

3.4 Austausch- und Fördermaßnahmen für Auslandsstudienaufenthalte

Das ERASMUS-Programm

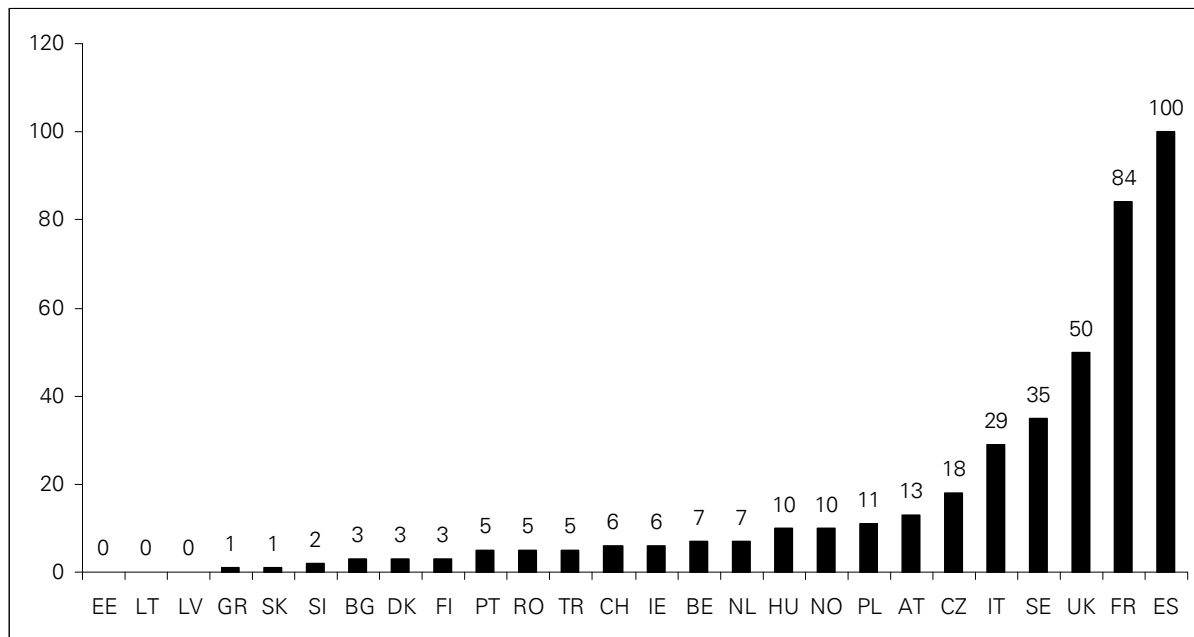
Zielstellung der TU Dresden ist es, ihren Studierenden bei der Planung und Realisierung eines Auslandsaufenthaltes alle nur mögliche Unterstützung zu geben und die Auslandsmobilität erheblich zu erhöhen. Dafür müssen entsprechende strukturelle Voraussetzungen vorliegen. So wird strukturierte Mobilität erst mittels gut abgestimmter Hochschulkooperationen, über die qualifizierte Austauschplätze bereitgestellt werden, möglich. Eine Schlüsselstellung auf Grund der Bereitstellung von finanziellen Ressourcen sowohl für die mobilen Personen als auch für die Organisation nimmt dabei das EU-Programm ERASMUS ein.

Um für die ERASMUS-Studierenden- und Lehrendenmobilität im Studienjahr 2009/10 EU-Fördermittel zu erhalten, reichte die TU Dresden bereits zum 31. März 2009 bei der nationalen Agentur einen Antrag auf Förderung der Mobilitätsmaßnahmen ein. Die TU Dresden erhielt zur Förderung der ERASMUS-Aktivitäten für das Studienjahr 2009/10 eine Gesamtsumme von 580 260 EUR.

Zur Umsetzung der Austauschmaßnahmen und der geplanten ERASMUS-Projekte wurden ca. 700 bilaterale ERASMUS-Abkommen mit mehr als 300 europäischen Hochschulen und einem geplanten Austauschvolumen von über 700 Studierenden (jeweils ins Ausland gehende als auch an die TU Dresden kommende) und mehr als 100 Dozentenlehraufträgen abgeschlossen.

414 Studierende der TU Dresden haben im Rahmen der ERASMUS-Austausche im Studienjahr 2009/10 an mehr als 150 verschiedenen europäischen Partnerhochschulen einen Auslandsaufenthalt absolviert. Nach Zielländern betrachtet ergibt sich folgende Verteilung:

Abb. 9: **Zahl der ins Ausland gehenden ERASMUS-Studierenden der TU Dresden im Hochschuljahr 2009/10**



Erklärungen der Abkürzungen (Länder-ISO-Codes), sortiert nach Abkürzung

AT	Österreich	FR	Frankreich	NO	Norwegen
BE	Belgien	GR	Griechenland	PL	Polen
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	PT	Portugal
CH	Schweiz	IE	Irland	RO	Rumänien
CZ	Tschechische Republik	IT	Italien	SE	Schweden
DK	Dänemark	LT	Litauen	SI	Slowenien
EE	Estland	LV	Lettland	SK	Slowakei
ES	Spanien	MT	Malta	TR	Türkei
FI	Finnland	NL	Niederlande	UK	Vereinigtes Königreich

Zur Vorbereitung für das Studienjahr 2010/11 wurde im Dezember 2009 vom Akademischen Auslandsamt die aktuelle Informationsbroschüre mit den Angeboten und Hinweisen zum ERASMUS-Programm für Studierende der TU Dresden herausgegeben. Hier finden Studierende allgemeine Erklärungen zum Programmablauf ebenso wie praktische Tipps zur Vorbereitung des Auslandsaufenthaltes und die Übersicht zu den konkreten Austauschplatzangeboten.

Im Berichtszeitraum erfuhr auch die Internationale Mobilität der Dozenten im Rahmen des ERASMUS-Programms einen weiteren Zuwachs. Neben der Möglichkeit einer beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung für die Dozenten bietet es den Hochschulen die Chance, den Umfang und Inhalt der Lehrangebote auszuweiten und zu bereichern und so den Austausch von Fachwissen und Erfahrung hinsichtlich verschiedener pädagogischer Methoden zu fördern. Die TU Dresden belegte in der Dozentenmobilität 2009/10 im bundesdeutschen Vergleich wieder einen Spitzenplatz.

Um die Rahmenbedingungen der Austauschkooperationen weiter zu verbessern, pflegte das Akademische Auslandsamt die Kontakte zu den Partnerhochschulen im Ausland bzw. förderte den Aufbau von neuen Verbindungen. Zur Mobilitätsförderung in beide Richtungen wurden zudem Informationsmaterial über die TU Dresden und deren Studienangebote an die

Partnereinrichtungen übermittelt, Besuche von Vertretern der Partnerhochschulen betreut und Partnerbesuche bei den Hochschulen selbst organisiert und durchgeführt.

Weitere Förder- und Austauschprogramme

Über das DAAD-Programm "Internationale Studien- und Ausbildungspartnerschaften (ISAP)" konnten Studierende der TU Dresden einen Teil ihres Studiums an einer Partnerhochschule absolvieren. Internationale Studien- und Ausbildungspartnerschaften sind institutionelle Kooperationsstrukturen zwischen deutschen und ausländischen Hochschulen, in denen Gruppen hoch qualifizierter deutscher und auch ausländischer Studierender einen voll anerkannten Teil ihres Studiums an einer Partnerhochschule absolvieren können. Das Programm trägt somit zugleich zur Internationalisierung der beteiligten Hochschulen bei, u.a. durch Vereinbarungen zu Credit-Transfer und durch gemeinsame Curriculum-Entwicklungen. Des Weiteren werden durch attraktive Studienangebote für ausländische Studierende Grundlagen für einen dauerhaften beiderseitigen Austausch geschaffen.

Die Studierenden erhielten in diesem Programm ein Stipendium des DAAD einschließlich einer Unterstützung für die Reise- und Krankenversicherungskosten bzw. in einigen Fällen auch einen Zuschuss zu den Studiengebühren. Im Studienjahr 2009/10 wurden von folgenden Fachbereichen ISAP-Programme organisiert: Philosophie/Politikwissenschaften (New School University, USA), Wasserwesen (University of Okayama, Japan), Medizin (Harvard University, USA und University of Sydney, Australien), Anglistik (English and Foreign Languages University Hyderabad, Indien). Insgesamt konnten hier 15 Studierende gefördert werden. Im Rahmen des Free Mover Stipendienprogramms konnten im Berichtszeitraum 4 Studierende der TU Dresden eine Förderung erhalten, die ein Teilstudium im europäischen Ausland über ERASMUS hinaus bspw. im Rahmen von Doppeldiplom-Programmen oder eines weiteren Auslandsaufenthalts absolvierten.

Neben den bereits genannten Mobilitäts- bzw. Förderprogrammen nutzten die Studierenden überdies folgende Angebote, einen Auslandsaufenthalt zu organisieren bzw. zu finanzieren:

- Individualstipendien des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) (z. B. Jahresstipendien, Semesterstipendien, Sonderausschreibungen etc.)
- Sprachkursstipendien des DAAD für die Teilnahme an Sommersprachkursen an europäischen Hochschulen
- Stipendienprogramme der Fulbright-Kommission für Studienaufenthalte in den USA
- Direktbewerbung an einer ausländischen Hochschule mit Selbstfinanzierung oder Auslands-BaföG oder Stipendien von Stiftungen, anderen Organisationen und Regierungen anderer Länder
- Vergünstigungen im Rahmen von Austauschkooperationen mit Hochschulpartnern der Technischen Universität Dresden weltweit mit teilweise Studiengebührenerlass, Gegenstipendien, freier Unterkunft u. ä.
- Förderung von Praktika durch das Deutsch-Französische Jugendwerk, Fahrkostenzuschuss des DAAD für Praktika weltweit

Die Zahl der Studierenden, die einen Auslandsaufenthalt außerhalb des EU-Programms ERASMUS organisieren, ist exakt zahlenmäßig nicht belegbar. Grob geschätzt kann man davon ausgehen, dass ca. 200 Studierende pro Hochschuljahr Stipendien von anderen Organisationen (DAAD, Fulbright, Deutsch-Französisches Hochschule u. ä.) erhalten, wobei in der Regel die Zahl der Anträge die der Geförderten um ca. das Vierfache übersteigt. Darüber hinaus finanzierten die Studierenden einen Auslandsaufenthalt aus eigenen Mitteln wie bspw. auch mit Unterstützung von Auslands-BaföG. Diese Zahl ist nicht konkret nennbar, da

hierfür keine Erfassung gefordert und möglich ist. In diesem Arbeitsfeld muss betont werden, dass der Beratungsaufwand hierbei besonders hoch ist, da hierzu sehr viel mehr individuelle Lösungen gefunden werden müssen und die Beratung der Studierenden, die sich um Stipendien (z. B. DAAD, Fulbright) bewerben, sehr zeitintensiv ist.

Die TU Dresden beteiligt sich seit 2008/09 am Erasmus Mundus Action 2 (früher Erasmus Mundus External Cooperation Window) -Programm der Europäischen Union. Im Rahmen des Programms werden unter anderem Auslandsaufenthalte von Studenten, Doktoranden und Mitarbeitern der TU Dresden gefördert.

Die TU Dresden koordiniert ein Erasmus Mundus Action 2-Projekt mit der Russischen Föderation. Im Berichtszeitraum konnte keine erneute Stipendienausschreibung erfolgen, da ein diesbezüglicher Förderantrag durch die Europäische Kommission nicht bewilligt wurde. Ein Neuantrag auf Förderung wurde im Berichtszeitraum vorbereitet und war erfolgreich, so dass die Erasmus Mundus Action 2-Stipendien für das Akademische Jahr 2010/11 wieder ausgeschrieben werden konnten.

Außerdem ist die TU Dresden Partner in einem Erasmus Mundus ECW-Projekt mit Brasilien, das durch die Universität in Porto, Portugal, koordiniert wird (Euro Brazilian Windows II). Innerhalb dieses Programms wurden vier Studierende im grundständigen Studium und zwei Doktoranden im Berichtszeitraum gefördert und konnten einen zumeist ein-/zweisemestrigen Studien-/Forschungsaufenthalt an einer der zehn brasilianischen Partneruniversitäten absolvieren. Ein Doktorand erhielt eine Förderung von 34 Monaten.

Die TU Dresden ist ebenfalls Partner in einem Erasmus Mundus ECW-Projekt mit verschiedenen asiatischen Ländern, koordiniert durch die Universität in Trento, Italien (Bridging the gap). Im Berichtszeitraum erhielten drei Studierende im grundständigen Studium, ein Masterstudent und ein Doktorand ein Stipendium für einen Studien-/Forschungsaufenthalt an einer der zehn asiatischen Partneruniversitäten (Mongolei, Vietnam, China, Malaysia, Indonesien, Thailand, Laos).

Die TU Dresden beteiligte sich weiterhin an einem erfolgreichen Förderantrag für ein Erasmus Mundus Action 2-Projekt mit Partneruniversitäten im afrikanischen, pazifischen und karibischen Raum koordiniert durch die Universität Porto, Portugal (MUNDUS ACP). Für das Akademische Jahr 2010/11 können daher Stipendien für einen Kurzaufenthalt (von einem Monat) von TUD-Mitarbeitern an einer der zwölf Partneruniversitäten im ACP-Raum vergeben werden (Dominikanische Republik, Angola, Kapverden, Osttimor, Mosambik, Senegal, Madagaskar, Kamerun, Republik Kongo, Kenia, Fiji, Barbados – Trinidad and Tobago – Jamaika).

3.5 Auslandspraktika der Studierenden und Graduierten im Rahmen von ERASMUS und LEONARDO DA VINCI an der TU Dresden

Das LEONARDO-BÜRO PART SACHSEN (LBPS) ist eine hochschulübergreifende Serviceeinrichtung mit Sitz an der TU Dresden, die vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und von 16 sächsischen Hochschulen unterstützt wird.

Eine Hauptaufgabe des Büros war es im Berichtszeitraum die europäischen Bildungsprogramme ERASMUS und LEONARDO DA VINCI zentral für den sächsischen Hochschulbereich umzusetzen. Im Bereich der Mobilität wurden im Berichtszeitraum insgesamt vier Pro-

jekte durchgeführt. Es handelt sich dabei um Vermittlungsprojekte für Studierende und Graduierte von vier sächsischen Universitäten, drei künstlerischen Hochschulen, sechs Fachhochschulen sowie zwei Staatlichen Studienakademien der Berufsakademie Sachsen. Studierende und Graduierte dieser Hochschuleinrichtungen erhalten die Möglichkeit, Stipendien für Praktika im europäischen Ausland zu beantragen. Weiterhin bietet das LEONARDO-BÜRO PART SACHSEN organisatorische und beratende Unterstützung bei der Suche, Vorbereitung und Durchführung der Praktika an.

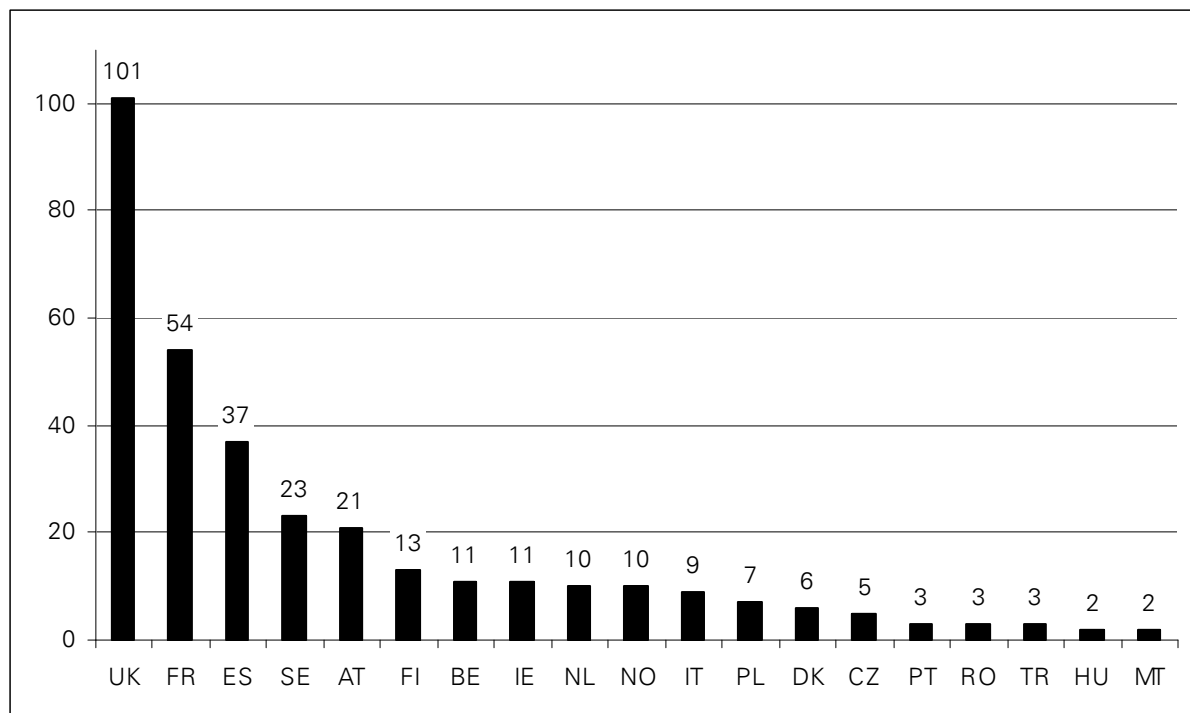
Tab. 11: **Im Berichtszeitraum laufende Mobilitätsprojekte des LEONARDO-BÜROS PART SACHSEN**

Projektname/ Programm	Laufzeit	Vermittelte Studierende bzw. Graduierte der TUD	Gesamt- budget in EUR	Zuschus- santeil* in EUR
EUROSTAR ERASMUS	01. Juni 2009 bis 30. Sep- tember 2010	132 Studierende (entspricht 35 % aller Vermittlungen in dem Projekt)	1.287.289,00	634.647,00
EUROVISION LEONARDO	01. Juni 2009 bis 31. Mai 2011	36 Graduierte (entspricht 67 % aller Vermittlungen in dem Projekt)	304.650,00	245.978,00
EUROEXPERT ERASMUS	01. Juni 2010 bis 30. Sep- tember 2011	151 Studierende** (entspricht 43 % aller Vermittlungen in dem Projekt)	1.262.268,00	592.483,00
EUROSKILLED LEONARDO	01. Juni 2009 bis 31. Mai 2011	17 Graduierte** (entspricht 55 % aller Vermittlungen in dem Projekt)	54.251,00	43.673,00

* EU-Fördermittel, die durch die Programme LEONARDO DA VINCI bzw. ERASMUS zur Verfügung gestellt werden.

** Vermittlungszahlen zum Stand 15. Mai 2011. Die Vermittlungszahlen für den Zeitraum Oktober 2009 bis September 2010 betragen 336.

Abb. 10: **Verteilung der ERASMUS- und LEONARDO-Praktika auf die europäischen Länder**



Die Erläuterungen der Abkürzungen (Länder-ISO-Codes) sind der Seite 26, Abbildung 9, "Zahl der ins Ausland gehenden ERASMUS-Studierenden der TU Dresden im Hochschuljahr 2009/10" zu entnehmen.

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wurden die Bemühungen verstärkt, Studierende und Graduierte der TU Dresden über Möglichkeiten einer Auslandsförderung für ein Praktikum zu informieren. Insgesamt 20 Veranstaltungen in Eigenregie oder in Zusammenarbeit mit Einrichtungen oder Fakultäten der TUD wurden durchgeführt. Das Spektrum erstreckt sich bspw. von Vorträgen im Tutorium für Romanistikstudierende über gemeinsame Informationsveranstaltungen mit dem Akademischen Auslandsamt bis hin zu eigenen Veranstaltungen wie dem sog. Praktikums-Café. Über 800 Studierende konnten so außerhalb der persönlichen Beratung in der Sprechzeit erreicht werden.

3.6 Weiterbildungsangebote für Studierende und Graduierte der TU Dresden

Basierend auf dem „Memorandum of Understanding“ haben sowohl Kanada als auch Deutschland der klaren Verpflichtung Ausdruck verliehen, die bestehenden Partnerschaften auf den Gebieten gemeinsamer Investition, Forschung und Entwicklung, Ausbildung und Wissenschaft und Technologie zu vertiefen. Ziel auf beiden Seiten ist es, die Studierendenmobilität sowie wissenschaftlichen und kulturellen Austausch und Kooperation zu fördern, mithin die Vertiefung und Festigung der technologischen und wirtschaftlichen Kooperation zwischen Kanada/Alberta und Deutschland/Sachsen im post-secondary sector als auch zwischen Wissenschaft und Industrie. Eine nicht unbedeutende Zielstellung ist darüber hinaus die Einrichtung der Regionalpartnerschaft Alberta - Sachsen, dementsprechend der Aufbau eines aktiven und funktionierenden deutsch-kanadischen Netzwerkes mit Fokus auf wissenschaftlich-technologischem, aber auch wirtschaftlichem Gebiet. In diesem Kontext wurde 2009 beim BMWi ein dreijähriges Pilotprojekt beantragt, welches den Austausch von 25 sächsischen und 25 kanadischen Praktikanten pro Jahr unterstützt. Die TU Dresden ist Projektantragsteller und Lead Partner in dem internationalen Netzwerk von sieben kanadischen und 15 sächsischen Hochschulen sowie kanadischen und sächsischen Unternehmen. 2010 konnten 29 Mobilitäten stattfinden, insgesamt fünf von der TUD.

4 Maßnahmen zur Gewinnung, Beratung und Betreuung von Studierenden und zur Kontaktpflege mit den Absolventinnen und Absolventen sowie zur Graduiertenförderung

4.1 Gewinnung, Beratung und Betreuung von Studierenden aus dem Inland

Übergreifendes Ziel aller Beratungs- und Betreuungsangebote ist es, Studierende bei der Studienwahl und der erfolgreichen Bewältigung ihres Studiums zu unterstützen. Zunehmend wichtig wurde außerdem die Gewinnung von Studierenden für die TU Dresden, um den Rückgang der Studienanfänger durch den demographischen Wandel in den neuen Bundesländern auszugleichen und den Hochschulpakt 2020 zu erfüllen.

Diese Aufgaben obliegen insbesondere der Zentralen Studienberatung (ZSB) und der Studienfachberatung sowie einer Reihe weiterer Beratungs- und Serviceeinrichtungen der TU Dresden wie z.B. der Initiative "Uni mit Kind", dem Studentenrat und der Interessengemeinschaft Studium und Behinderung. Sowohl zwischen diesen Einrichtungen als auch zu Einrichtungen außerhalb der Universität wie zum Beispiel der Agentur für Arbeit, psychologischen Beratungsstellen und dem Studentenwerk bestehen Kooperationsbeziehungen. Die Zentrale Studienberatung (ZSB) nimmt eine wichtige Rolle bei der Vernetzung dieser Angebote ein. Außerdem leistet die ZSB im Rahmen ihrer Informations- und Beratungstätigkeiten ihren spezifischen Beitrag zur Gewinnung von Studierenden.

Angebote für Studieninteressierte

Die Angebote für Studieninteressierte werden überwiegend von der Zentralen Studienberatung in enger Kooperation mit den Fachbereichen organisiert und durchgeführt; einzelne Angebote für diese Zielgruppe wurden außerdem von den Fachbereichen dezentral angeboten (z.B. der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik).

Die Angebote sind im Spektrum von Information zu den Studienmöglichkeiten an der TU Dresden und Beratung zur persönlichen Studienentscheidung unter Berücksichtigung der jeweiligen Lebenssituation und der individuellen beruflichen Zukunftspläne angesiedelt. Ziel ist es, die Studieninteressierten zu einer kompetenten und ausbalancierten Studienentscheidung zu befähigen und ihre Studierfähigkeit zu entwickeln. Schülerinnen und Schüler, die bislang keine Studierneigung zeigen, können durch die Angebote für ein Studium interessiert werden.

Die *Beratung* von Studieninteressierten durch die ZSB differenzierte sich in Kurzberatung im Studien-Informationszentrum, Beratung per E-Mail, Beratung am Telefon, individuelle Beratung (nach Terminabsprache) und Gruppenberatung. Die Angebote wurden folgendermaßen genutzt:

Im Studien-Informationszentrum hatte die ZSB insgesamt 6 060 Kontakte (einschließlich Studierende):

Tab. 12: **Besuche des Studieninformationszentrums**

Weiblich		Männlich	
Schülerinnen	Studentinnen	Schüler	Studenten
906	1 718	794	1 772

Zusätzlich suchten 870 weitere Besucher (TU-Beschäftigte oder Bürger) das Studien-Informationszentrum auf.

Telefonisch ließen sich 6 484 und per E-Mail 5 256 Studieninteressierte und Studierende von den Mitarbeiterinnen der ZSB beraten. Eine *personenbezogene Einzelberatung* zur Studienwahl nach Terminvergabe bei der jeweiligen Studienberaterin nutzten 488 Studieninteressierte. Außerdem konnten sich Studieninteressierte im Rahmen von vier ganztägigen *Workshops zur Studienorientierung* mit ihrer Studienwahl auseinandersetzen (16 Teilnehmerinnen und sieben Teilnehmer). Erstmals wurde im Rahmen des Uni-Tages ein Workshop zur Studienwahl in Kooperation mit dem Career Service angeboten (35 Teilnehmende).

Zur gezielten und aktuellen Information wurden insbesondere das Internet, aber auch Printmedien von Studieninteressierten genutzt. An Druckerzeugnissen zur Studienorientierung wurden im Berichtszeitraum Broschüren ("THE BIG JUMP. Willkommen an der Uni", „STEP BY STEP. Vorlesungen und Projekte zur Studienorientierung", Programmhefte für Uni-Tag und UNI LIVE) und Flyer zu allen Studiengängen (gesamt 87 436) gedruckt und ausgegeben. Alle Druckerzeugnisse wurden entsprechend den Bedürfnissen der Zielgruppe weiterentwickelt. So wurde auch der Titel der beiden Broschüren verändert in "Willkommen an der Uni. Infos zum Studium" und "Uni Testen. Vorlesungen und Projekt zur Studienorientierung." und außerdem Postkarten als Kurzinformation herausgegeben. In der von der ZSB organisierten und Veranstaltungsreihe "Was kann ich an der TU Dresden studieren?" konnten sich Studieninteressierte wöchentlich über die Studiengänge der TU Dresden oder zu fachübergreifenden Themen informieren (30 Veranstaltungen mit 496 Teilnehmenden).

Beim Vergleich der Inanspruchnahme der Angebote zum Vorjahreszeitraum fällt auf, dass im Bereich der Information die Vor-Ort-Angebote (Informationszentrum, Veranstaltungsreihe) und die Printmedien in geringerem Umfang genutzt wurden. Hier setzte sich der Trend zur zunehmenden Nutzung des Internets fort. Um Studieninteressierten künftig einen benutzerfreundlichen und attraktiven Zugang zu Informationen über alle Studiengänge der Technischen Universität Dresden bieten zu können, entwickelte die Zentrale Studienberatung in enger Zusammenarbeit mit dem Immatrikulationsamt, dem Akademischem Auslandsamt und dem Medienzentrum in zweijähriger Arbeit ein neues Studieninformationssystem (SInS), das am Ende des Berichtszeitraums fertig gestellt wurde. Im Bereich der Beratung konnte dagegen konstatiert werden, dass es zu keiner Abnahme der Nachfrage nach Vor-Ort-Angeboten kam. Im Gegenteil: Auch in diesem Berichtszeitraum reichte die Kapazität für persönliche Beratungsgespräche nicht aus. Das zeigt, dass die personenbezogene Einzelberatung vor Ort von elektronischen Medien nicht ersetzt werden kann.

Neben den Informations- und Beratungsangeboten organisierte die ZSB eine Reihe von Veranstaltungen und führte Projekte sowie Präsentationen durch:

Im Berichtszeitraum fanden zwei *Großveranstaltungen* in Zusammenarbeit mit den einzelnen Fakultäten, Zentralen Einrichtungen, Firmen u.a. statt: UNI LIVE - Schnupperstudium am 14. Januar 2010 und der UNI-Tag am 29. Mai 2010. Die ca. 3 000 (UNI LIVE) bzw. ca. 3 500 (Uni-Tag) Besuchern hatten Gelegenheit, Vorträge und Lehrveranstaltungen einzelner Fakultäten, Informationsstände, Führungen und Firmenpräsentationen zu besuchen.

Weitere Gelegenheiten, die Universität kennenzulernen, erhielten Schülerinnen und Schüler im Rahmen der 29 *Schülerprojektstage* für Schulklassen (712 Teilnehmende), die zunehmend von Klassen aus den alten Bundesländern in Anspruch genommen wurden. Auffällig war die Tendenz, die Projektstage mit ganzen Klassenstufen, also zahlenmäßig sehr großen Teilneh-

mergruppen, zu nutzen. Das führte teilweise zu Problemen bzgl. der Raum- und Personalkapazitäten. Insgesamt ist festzustellen, dass dieses Angebot sehr stark nachgefragt war.

Für an MINT-Studiengängen interessierte Schülerinnen und Schüler organisierte die ZSB die Sommeruniversität (zwei Projektwochen für Mädchen und zwei Projektwochen für Jungen mit 68 Teilnehmerinnen und 56 Teilnehmern), ein geschlechtsspezifisches Angebot zur Studienorientierung. Im Rahmen der Sommeruniversität wurden erstmalig von Mitarbeiterinnen der ZSB entwickelte Workshops zur Auseinandersetzung mit den Ingenieurberufen durchgeführt, die das Programm (Besichtigung von Fachbereichen und Firmen, Grillabend mit Studierenden, Labortag, Studienberatung, etc.) sinnvoll ergänzten. Auch hier stieg die Zahl der Teilnehmerinnen aus den alten Bundesländern.

Besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler (Wintersemester: neun Schülerinnen und 14 Schüler, Sommersemester: Acht Schülerinnen und 14 Schüler) nahmen im Rahmen der Schüleruniversität an einem Frühstudium teil, das ebenfalls von der ZSB organisiert und koordiniert wurde.

Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Klassen wurden Praktikumsplätze in verschiedenen Fachbereichen der TU Dresden angeboten. Die Zusammenstellung der Angebote sowie die Betreuung von zwei Praktikantinnen übernahm die ZSB. Im Vergleich zum Vorjahr ist ein starker Rückgang (um 1/3) der Angebote an Praktikumsplätzen für Schülerinnen und Schüler festzustellen (122 am 60 Instituten und Einrichtungen).

Im Berichtszeitraum führte die ZSB eine Vielzahl von *Veranstaltungen außerhalb der TU Dresden* durch. Auf Bildungsmessen wurden mehrere tausend Kontakte zu potenziellen Studierenden hergestellt: "EINSTIEG Abi" München, Köln, Karlsruhe, Frankfurt/Main und Berlin, "KarriereStart" Dresden, "Nordjob" Flensburg, "vocatium" Frankfurt/Oder, "Abi – was dann?" Saarbrücken sowie "Wege ins Studium" Leipzig. Außerdem fanden Präsentationen (Vorträge, Informationsstände usw.) in Arbeitsagenturen, Gymnasien usw. - vor allem in Sachsen, aber auch anderen Bundesländern (z.B. in Bayern) – statt (gesamt 44). Neben den genannten gab es weitere Aktivitäten wie z.B. zur "Langen Nacht der Wissenschaft" und zu "Physik am Samstag".

Explizit die Gewinnung von Studierenden haben die beiden *Kampagnen* "Pack dein Studium – am besten in Sachsen" für Sachsen und "Studieren in Fernost" für Ostdeutschland zum Ziel. An beiden Kampagnen beteiligte sich die TU Dresden.

Sowohl die ZSB als auch das Universitätsmarketing der TU Dresden arbeiteten im Fachbeirat der Imagekampagne "Pack dein Studium - am besten in Sachsen" mit. Für die Website und die Printmedien der Kampagne wurden die aktuellen Termine für Veranstaltungen an der TU Dresden sowie die Informationen zum Studienangebot von der ZSB zugearbeitet. Außerdem wurde das Projekt "Wissen schafft Brücken" von der ZSB fortgeführt und weiterentwickelt. Es handelt sich dabei um ein mehrtägiges Besuchsprogramm für Studieninteressierte, die mit ihrer Schulklasse oder ihrem Kurs die Studienbedingungen an der TU Dresden und die Studienstadt Dresden im Rahmen eines individuell zusammengestellten Programms erkunden können. Am Besuchsprogramm (insgesamt 25 Programmtage) nahmen konnten 327 Teilnehmende, wovon 139 aus den alten Bundesländern stammten, verzeichnet werden. Um den Bedürfnissen von Einzelbesucherinnen und Einzelbesuchern ebenfalls gerecht zu werden, wurde ein spezielles Programm für diese Zielgruppe entwickelt, für das innerhalb weniger Tage alle Plätze vergeben waren. Sehr gute Resonanz fanden dabei die Exkursionen in Forschungseinrichtungen und Labore. Besonders geschätzt wurde außerdem, dass neben der Universität und dem Studienalltag auch die Stadt Dresden und Wohnmöglichkeiten vor-

gestellt wurden. 55 % der Schülerinnen und Schüler gaben an, dass sie sich ein Studium an der TU Dresden gut vorstellen könnten.

Im Rahmen der Kampagne "Studieren in Fernost" wurden die Aktionen im Rahmen der Wettbewerbe fortgesetzt (Formate: Gesprächszeit Bildung, Eltern-Campus-Tour, Rektor-Dinner, Web2.0-Kommunikation). Die Zentrale Studienberatung unterstützte die fünf Campusspezialisten (Studentinnen und Studenten der TU Dresden) bei ihren Aktionen auf der Edelgruppenseite im SchülerVZ. Die Campusspezialisten informierten als authentische und zielgruppennahe Fürsprecherinnen und Fürsprecher für ein Studium an der TU Dresden die Schülerinnen und Schüler über aktuelle Angebote und Veranstaltungen an der TU Dresden und beantworteten ihre Fragen. Außerdem wurde die hochschuleigene Website der TU Dresden auf der Kampagnenseite <http://www.studieren-in-fernost.de> regelmäßig aktualisiert.

Angebote für Studierende

Die Beratung und Betreuung von Studierenden obliegt schwerpunktmäßig den Studienfachberaterinnen und -beratern, aber auch der ZSB und weiteren Beratungs- und Serviceeinrichtungen der TU. Ziel ist es, den Studienanfängern einen erfolgreichen Einstieg ins Studium zu ermöglichen, die Studierenden bei der Bewältigung ihres Studiums zu unterstützen und einem Studienabbruch vorzubeugen. Sind die Studienfachberaterinnen und -berater eher für Fragen der konkreten Studienplanung, Fragen zur Anerkennung von Leistungen, Fragen zu Prüfungsangelegenheiten usw. verantwortlich, liegen die Aufgaben der ZSB in der Beratung im Bereich allgemeiner und persönlicher Probleme, die den Studienerfolg gefährden könnten. Wollen oder müssen Studierende ihren Studiengang wechseln, können sie sich in der ZSB zu Alternativen (sekundäre Studienwahl) beraten lassen.

Im Berichtszeitraum standen den Studierenden mehr als einhundert Studienfachberaterinnen und Studienfachberater für telefonische, schriftliche (E-Mail) oder persönliche Beratung zur Verfügung. Studierende nutzten die ZSB sowohl für Kurzberatungen im Studien-Informationszentrum, für telefonische und E-Mail-Beratungen (Anzahl der Beratungskontakte siehe Seite 31, Tabelle 12, "Besucherinnen und Besucher des Studieninformationszentrums" als auch für die *individuelle Beratung*. Die individuelle Beratung nahmen im Berichtszeitraum 151 Studentinnen und 183 Studenten in Anspruch. Themen waren insbesondere Fachwechsel und Probleme im Studium sowie Hochschulwechsel an die TU Dresden.

Die *psychosoziale Beratung* wurde im Berichtszeitraum von der - aus der ZSB heraus gegründeten - psychosozialen Beratungsstelle (PSB) am Studentenwerk Dresden übernommen.

4.2 Gewinnung, Beratung und Betreuung von Studierenden aus dem Ausland

Die TU Dresden verfolgte auch im Berichtszeitraum ihre Internationalisierungsstrategie, die sich unter anderem in der nach wie vor hohen Anzahl ausländischer Studierender widerspiegelt. Darüber hinaus galt es, den Studienerfolg ausländischer Studierender und die Förderung ihrer Identifikation mit der TU Dresden durch vielfältige Maßnahmen sicherzustellen.

Maßnahmen zur Gewinnung von Studierenden aus dem Ausland

Im Berichtszeitraum wurden die Kooperationsbeziehungen zu TUDIAS, die 2009/10 erneut ca. 100 neue chinesische Studierende rekrutierten, weiter ausgebaut. Zur Gewinnung von Studierenden dienten darüber hinaus verschiedene Studieninformationen vor Schülern der deutschen Auslandsschulen (z. B. in Liberec, Buenos Aires und Rom).

Im Berichtszeitraum konnten 38 AGRICOLA-Teilzeitstipendien (für ein Semester) vergeben werden. Eine Förderung von Absolventen deutscher Auslandsschulen mit dem AGRICOLA-Vollzeitstipendium des Freistaates Sachsen war aufgrund fehlender Mittel nicht möglich.

Wie in den vergangenen Jahren war die TU Dresden mit einem eigenen Stand oder im Verbund mit den TU9-Hochschulen auf mehreren großen Bildungsmessen vertreten. Schwerpunktländer waren VR China, Chile, Russland/Ukraine und Indien.

Basiskommunikationsinstrument ist das Internet, d. h. Besuch der Homepage sowie E-Mail-Kontakte. Insgesamt werden pro Woche ca. 560 E-Mails von den Mitarbeitern des Bereiches Ausländerstudium beantwortet (im Berichtszeitraum insgesamt ca. 28 000 Kontakte).

Die seit Wintersemester 2008/09 eingerichtete und auf drei Jahre befristete Sachbearbeiterstelle im Akademischen Auslandsamt trug wesentlich dazu bei, das Informations- und Beratungsangebot für ausländische Studienbewerber und Studierende weiter zu professionalisieren. Im Berichtszeitraum konnten durch die Servicestelle für ausländische Studierende an vier Wochentagen 14 offene Sprechstunden vorgehalten werden. Parallel dazu wurden individuelle Beratungen bei den zuständigen Sachbearbeitern (drei VzÄ) mit Terminvergabe angeboten. Auch für das Studienjahr 2009/10 kann eingeschätzt werden, dass diese Strukturänderung zu einer wesentlichen Verkürzung der Wartezeiten, einer besseren Arbeitsorganisation zur Bewältigung aller Arbeitsprozesse hinsichtlich Studienberatung, Zulassung, Immatrikulation und Studentenverwaltung führte und insgesamt die Außenwirkung TU Dresden verbesserte. Diese Serviceeinrichtung ist unbedingt zu erhalten. Im Verlaufe des Berichtszeitraumes nahmen erneut ca. 13 000 Besucher die Servicestelle in Anspruch, zu den individuellen Beratungen kamen ca. 3 400 Studierende bzw. Studieninteressierte. Auch die telefonische Beratung nahm erneut einen wichtigen Platz ein (ca. 7 000 telefonische Anfragen), wobei leider eingeschätzt werden muss, dass die telefonische Erreichbarkeit immer noch problematisch war und nicht verbessert werden konnte.

Ein wichtiges Marketinginstrument für die Gewinnung neuer ausländischer Studierender stellte im Berichtszeitraum wiederum das haushaltsfinanzierte Studienvorbereitungssemester "Propädeutikum" dar, welches mit der deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) abschließt. Im Studienjahr 2009/10 nahmen 98 Studienbewerber teil. Der Studienerfolg des Propädeutikums lag bei ca. 80%.

Maßnahmen zur Beratung und Betreuung ausländischer Studierender

Neben den individuellen Beratungen in den Sprechstunden der Sachbearbeiter und Informationsveranstaltungen am Studienkolleg Sachsen in Leipzig (ein Mal pro Semester) stellte der Ausbau des seit Sommersemester 2004 etablierten fakultätsübergreifenden Tutorenprogramms eine wichtige Maßnahme zur Sicherung des Studienerfolgs dar. In diesem Programm geben deutsche und ausländische Studierende höherer Fachsemester den neuen Studierenden eine Starthilfe in studienorganisatorischer Hinsicht und stehen ihnen auch im weiteren Studienverlauf als Ansprechpartner zur Verfügung. Zu den Aufgaben der Tutoren gehören z. B. die Erläuterung des Studiensystems an der TU Dresden sowie der Studien-

und Prüfungsordnungen, Hilfe bei der Prüfungsvorbereitung sowie Vermittlung von Kontakten bei auftretenden fachlichen und soziokulturellen Problemen. Im Berichtszeitraum wirkten 51 Studierende in diesem Programm als Tutoren mit. Im Wintersemester 2009/10 nahmen insgesamt 533 Studierende teil, davon befanden sich 75 noch in der Studienvorbereitung. Im Sommersemester 2009 gab es 252 Teilnehmende, von denen 70 noch in der Studienvorbereitung waren. Zu den Veranstaltungen des Tutorenprogramms waren neben den Teilnehmern des Propädeutikums auch Studienbewerber eingeladen, die bei TUDIAS ihre Sprachvorbereitung durchführten. Ausführliche Informationen zum Tutorenprogramm im Rahmen des Projektes Betreutes Studium sind unter http://tu-dresden.de/internationales/ausstud/betreutes_studium/index_html zu finden.

4.3 Kontaktpflege mit den Absolventinnen und Absolventen

4.3.1 Das Alumnikonzept der TU Dresden

Die TU Dresden betreibt seit 1996 Alumniarbeit. Seit 2001 gibt es für die Alumni ein eigenes Referat. Ziel der Alumniarbeit ist es, die Bindung der Studierenden an die TUD zu erhalten und die Alumni-Netzwerke zum gegenseitigen Nutzen zu pflegen.

Das Konzept enthält im Wesentlichen zwei Schwerpunkte:

1. Nutzung des Internets als Basismedium zur Kommunikation
2. Koordinierung der Absolventenarbeit an der TU Dresden, die sich durch zentrale und dezentrale Betreuungsmechanismen auszeichnet.

Die TU Dresden verfolgt bei ihrer Alumniarbeit Ziele wie z.B. Aufbau neuer Kontakte in Wirtschaft oder Lobby-Arbeit für die TUD. Zur Realisierung dieser Ziele sensibilisiert und vernetzt das Absolventenreferat sämtliche Stellen der Universität, die zur Absolventenbetreuung beitragen und ergänzt dies durch zentrale Elemente.

Grundlage ist das *Absolventennetzwerk*, in das sich jeder Absolvent kostenfrei einschreiben kann; derzeit sind es mehr als 10 000 Mitglieder, die durch das Absolventenreferat regelmäßig betreut werden.

Zentrale Kommunikationsmedien, die das Absolventenreferat zur Alumnibetreuung zur Verfügung stellt und technisch/redaktionell betreut, sind:

Absolventenwebsite

Die Absolventenhomepage informiert unter <http://tu-dresden.de/absolventen> über absolventenspezifische Neuigkeiten, Treffen, Fördervereine usw.

Absolventenmagazin "Kontakt-online"

Unter: <http://tu-dresden.de/absolventenmagazin> berichtet die vierteljährliche Onlinezeitschrift unter anderem über Innovationen aus der Wissenschaft und stellt TU-Absolventen im Porträt vor. Über die jeweilige "Kontakt"-Ausgabe werden Netzwerkmitglieder mittels elektronischem Newsletter informiert.

Alumni Guide

In diesem Nachschlagewerk sind wichtige TU-Veranstaltungen, aktuelle Preisträger, Informationen zu Absolventenvereinen usw. aufgeführt. In komprimierter Form enthält er zudem alle wichtigen Kontaktmöglichkeiten zu den Fakultäten und Instituten.

Fachspezifische Betreuung

Netzwerkmitglieder werden per E-Mail regelmäßig über Termine, Veranstaltungen und Stellenangebote entsprechend ihrer Fachrichtung informiert. Zudem gibt es in jeder Fakultät einen Absolventenbeauftragten für fachspezifische Fragen und Wünsche.

Internationale Regionalbotschafter

Das aktuellste Projekt in der TU-Alumniarbeit ist die weltweite Vernetzung der Alumni durch "internationale Regionalbotschafter". Unter <http://tu-dresden.de/regionalbotschafter> sind derzeit mehr als 230 TU-Alumni zu finden, die als Ansprechpartner und Erstkontakt für Hochschullehrer, andere TU-Absolventen oder Austauschstudenten den Einstieg vor Ort erleichtern. Dazu dient eine Website, die von der Weltkarte auf einzelne Länder zoombar ist. Somit sind detailliert die Orte zu erkennen, an denen man Regionalbotschafter findet. Über ihre frei gegebenen Kontaktdaten auf der Website kann man unkompliziert per E-Mail Kontakt aufnehmen.

4.3.2 "Internationales Bildungsmanagement" im Rahmen des DAAD- Programms "Alumni-Plus 200"

Ein großer Erfolg war die gemeinsam mit dem LEONARDO-BÜRO PART SACHSEN (LBPS) durchgeführte *Internationale Alumni-Woche*, bei der 24 Alumni aus 21 Nationen, die als Regionalbotschafter die TU in ihren Ländern unterstützen, zu Gast waren. Sie wurde gefördert vom Deutschen Akademischen Austausch Dienst (DAAD) und stand unter dem Thema "Interkulturelles Bildungsmanagement". Die Alumni kamen im Oktober 2009 nach Dresden, nicht nur, um ihre Alma Mater wiederzusehen, sondern um in diversen Workshops zu erfahren, wie sie diese als Regionalbotschafter gezielter unterstützen können. Das Absolventenreferat der TU Dresden hat gemeinsam mit dem LBPS das Projekt geplant und entwickelt. Höhepunkt waren nicht nur das internationale Praktikumsfoyer, bei dem sich die Alumni mit sächsischen Studierenden trafen, die sich für ein Praktikum in deren Ländern interessieren und ihre Länder und die Praktikum-Modalitäten präsentierten; sondern auch das Kontaktforum "TUD - vernetzt über fünf Kontinente", ein interdisziplinäres Arbeitstreffen der Alumni mit deutschen Absolventen und Wissenschaftlern der TU Dresden.

4.4 Graduiertenförderung

Im Berichtszeitraum erhielten im Wintersemester 2009/10 77 und im Sommersemester 2010 73 Promovendinnen und Promovenden eine Förderung aus einem der unten aufgeführten Programme. Diese Fördermöglichkeiten können von den Promovendinnen und Promovenden aller Fakultäten in Anspruch genommen werden. Eine Ausnahme bildet die Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen, von der Promovendinnen der Medizinischen Fakultät ausgenommen sind (siehe unten). Die einzelnen Fakultäten sind sehr unterschiedlich repräsentiert; an den Fakultäten Mathematik und Naturwissenschaften sowie Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften wurden die meisten geförderten Promovenden verzeichnet.

Für detaillierte Angaben zu den genannten Fördermöglichkeiten wird auf die Tabellen "Immatrikulierte Promotionsstudenten" beziehungsweise "Förderung von weiblichen Graduierten für Promotionen und Habilitationen" in Kapitel 7 verwiesen.

Durch die folgenden Programme wurden die Förderungen ermöglicht:

Förderung gemäß der Verordnung des SMWK über die Vergabe von Sächsischen Landesstipendien

Eine Förderung gemäß dieser Verordnung erhielten 29 Promovendinnen und Promovenden im Wintersemester 2009/10 und 27 Promovendinnen und Promovenden im Sommersemester 2010. Im Berichtszeitraum wurden insgesamt neun neue Stipendien vergeben, davon vier an Frauen. Drei der neun neuen Stipendien wurden als Kurzzeitstipendien ausgereicht.

Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses aus Mitteln der TU Dresden

Um den Anteil der Frauen am wissenschaftlichen Personal zu erhöhen, fördert die TU Dresden seit 1999 gemäß der Richtlinie zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen Frauen durch personengebundene Zuweisung von Hilfskraftmitteln.

Im Berichtszeitraum erhielten im Wintersemester 2009/10 40 Promovendinnen und eine Habilitandin eine Förderung. Im Sommersemester 2010 wurden 41 Promovendinnen und zwei Habilitandinnen gefördert. Es wurden im gesamten Berichtszeitraum 20 WHK-Verträge zur Förderung von Promovendinnen neu abgeschlossen, davon 10 für Kurzzeitförderungen von zwei bis vier Monaten Dauer. Eine weitere Kurzzeitförderung wurde im Rahmen eines Habilitationsvorhabens im Sommersemester 2010 ermöglicht.

Ausgeschlossen von dieser Fördermöglichkeit ist gemäß Richtlinie die Medizinische Fakultät.

Förderungen gemäß der Richtlinie des SMWK über die Vergabe von Stipendien zur Förderung des Wiedereinstiegs in die wissenschaftliche Arbeit

Im Berichtszeitraum erhielten im Wintersemester 2009/10 acht Promovendinnen und im Sommersemester 2010 fünf Promovendinnen eine Förderung.

5 Entwicklung der Hochschulprüfungen und Absolventenzahlen

5.1 Erläuterungen zu den Datengrundlagen der Hochschulprüfungen

Die statistischen Daten zum Prüfungsgeschehen im Studienjahr 2009/10 beziehen sich auf den Zeitraum vom 01.10.2009 bis zum 30.09.2010. Sie wurden auf der Grundlage der Individualmeldungen der Fakultäten und prüfungsverwaltenden Stellen zur Prüfungsstatistik und für Studiengänge mit einer Staatsprüfung aus Angaben des Landesjustizprüfungsamtes, der Regionalstelle Dresden der Sächsischen Bildungsagentur und des Sächsischen Landesprüfungsamtes für Akademische Heilberufe zusammengestellt. Zusammen mit den Meldungen zur Prüfungsstatistik des Berichtszeitraumes 2009/10 wurden Nachmeldungen von Prüfungen aus dem vorangegangenen Studienjahr abgegeben, die - wie bisher - diesem Berichtszeitraum zugeordnet wurden.

Die Angaben zu nicht bzw. endgültig nicht bestandenen Prüfungen sind unvollständig. Das resultiert unter anderem aus nicht abgeschlossenen Prüfungsverfahren bzw. hat prüfungsorganisatorische Gründe.

Kandidaten, die im Berichtszeitraum mehr als eine Hochschulprüfung bestanden haben, wurden mehrfach gezählt (Fallzählung). Bei Zwischenprüfungen im Magisterstudiengang und bei Zwischen- und Abschlussprüfungen in den Lehramtsstudiengängen wurde jedes Fach einbezogen.

In die Berechnung der durchschnittlichen Studiendauer sind Studienzeiten aller Studierenden einschließlich der ausländischen eingeflossen. Dem Mittelwert liegen die jeweiligen ganzzahligen Fach- bzw. Hochschulsemeister zu Grunde. Per Definition des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen sind Fachsemester Semester, die im Hinblick auf die im Berichtssemester angestrebte Abschlussprüfung im Studiengang bzw. -fach verbracht worden sind. Dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, sofern sie angerechnet worden sind. Hochschulsemeister sind Semester, die insgesamt im deutschen Hochschulbereich verbracht worden sind, sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Berichtszeitraum stehen. Daraus folgt, dass in bestimmten Fällen die durchschnittliche Hochschulsemeisterzahl geringer sein kann als die durchschnittliche Fachsemesterzahl.

Die Fachsemesterangaben bei Doktorprüfungen entsprechen den Zeiten, in denen der Promovend an der TU Dresden immatrikuliert war. Sie lassen keinen Rückschluss auf die tatsächliche Dauer der Arbeit an der Dissertation zu. Gleiches gilt für die ausgewiesenen Hochschulsemeister. Analoges gilt für Hochschulabschlussprüfungen in binationalen Studiengängen.

Bei der Ermittlung der Durchschnittsnoten der Hochschulzwischen- und Hochschulabschlussprüfungen wurden die Prädikate "ausgezeichnet" mit einem Faktor von 1 einbezogen. Bei Promotionsprüfungen wurde in der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften der Mittelwert der Prädikate aus den Zahlen 1 bis 3 bzw. 4 gemäß den statistischen Signaturen gebildet ("summa cum laude (1)", "magna cum laude (2)", "cum laude (3)", "rite (4)"); in den übrigen Fakultäten dagegen lautet die Zuordnung gemäß Promotionsordnung "summa cum laude (0)", "magna cum laude (1)", "cum laude (2)", "rite (3)"; das Prädikat "summa cum laude (0)" wurde mit einem Faktor von 1 einbezogen.

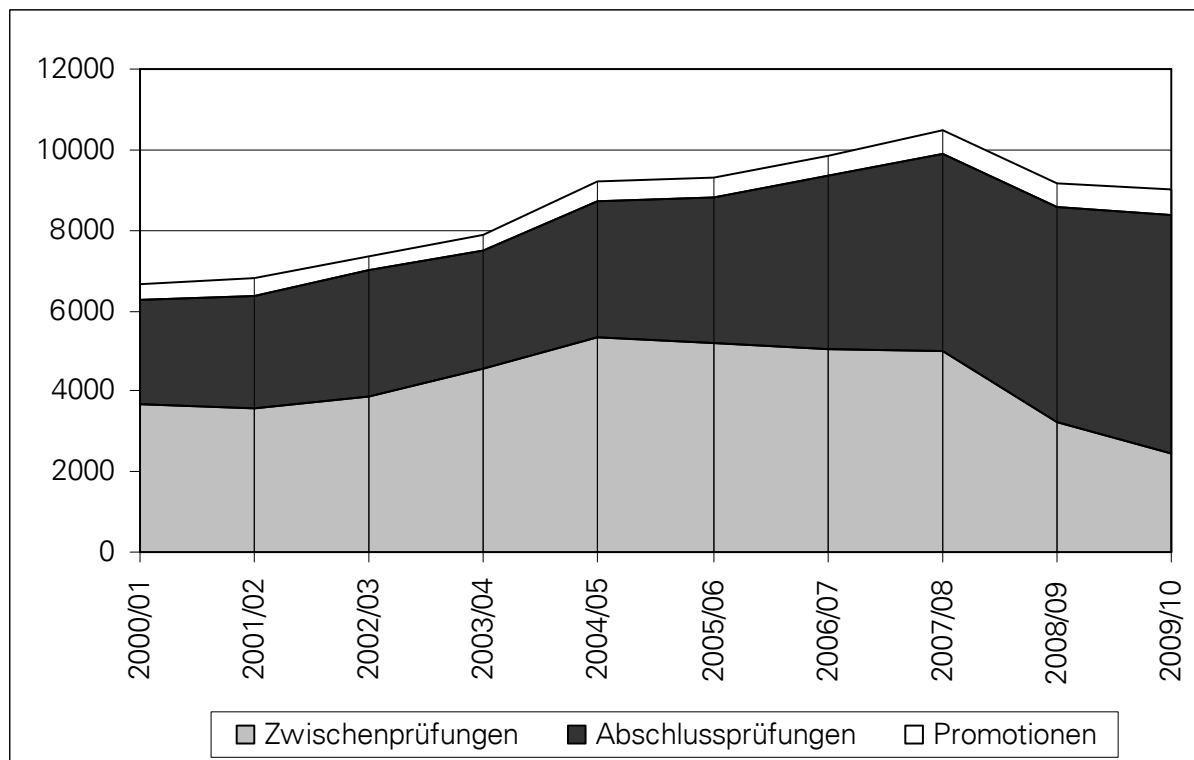
Die Hochschulprüfungen wurden den Fächergruppen der Bundesstatistik zugeordnet (siehe Kapitel 7 - Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik).

Angaben zum Alter und zur Studiendauer in Hochschulse mestern entsprechen den Werten zum Zeitpunkt der Prüfungen.

5.2 Hochschulprüfungen insgesamt

Im Studienjahr 2009/10 wurden insgesamt 9 035 Hochschulprüfungen erfolgreich abgelegt. Für die letzten 10 Studienjahre ergibt sich folgende Verteilung.

Abb. 11: **Bestandene Hochschulprüfungen in den Studienjahren 2000/01 bis 2009/10**



Tab. 13: **Bestandene Hochschulprüfungen nach Prüfungsarten**

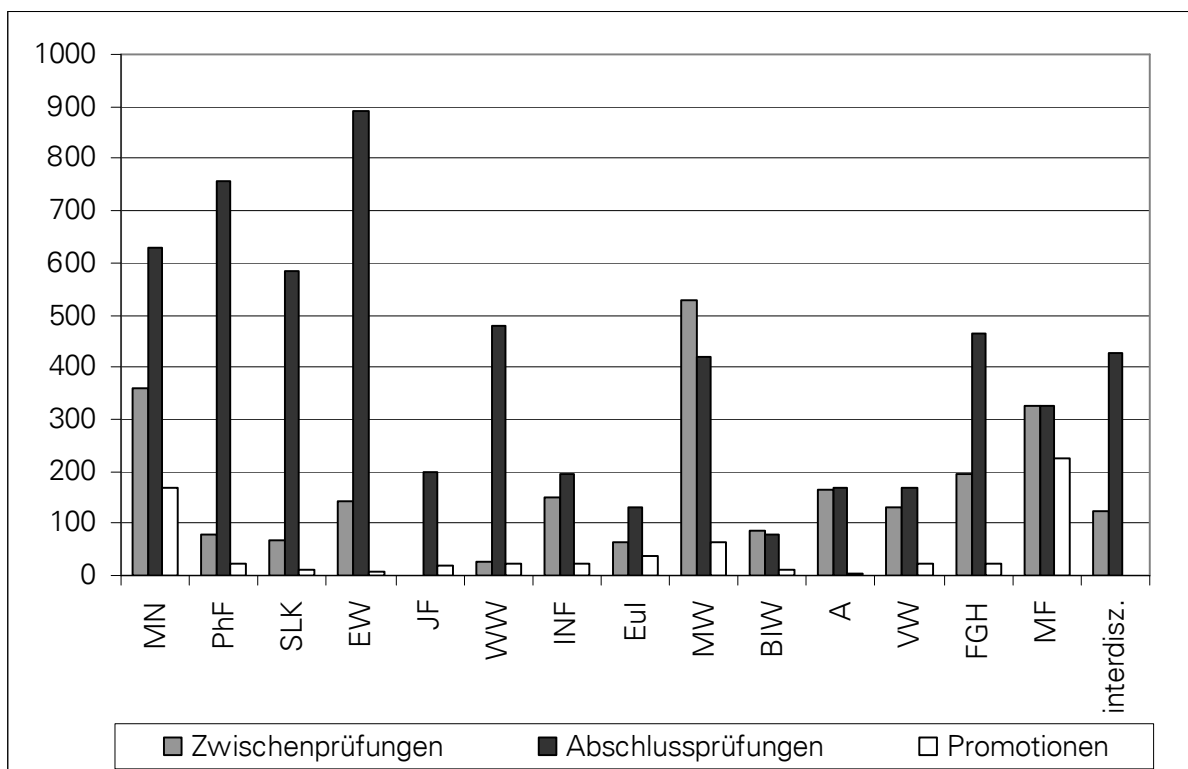
Studienjahr	Zwischenprüfungen	Abschlussprüfungen	Promotionen	Summe
2000/01	3 686	2 603	391	6 680
2001/02	3 578	2 784	424	6 786
2002/03	3 856	3 164	349	7 369
2003/04	4 568	2 921	404	7 893
2004/05	5 318	3 405	487	9 210
2005/06	5 215	3 611	486	9 312
2006/07	5 022	4 329	496	9 847
2007/08	5 003	4 877	591	10 471
2008/09	3 241	5 314	593	9 148
2009/10	2 444	5 924	667	9 035

Gegenüber dem Studienjahr 2008/09 wurden in diesem Berichtszeitraum mit 9 035 bestandenen Hochschulprüfungen 113 Prüfungen weniger als im Vorjahr abgelegt. Ein drastischer Rückgang der Anzahl der bestandenen Hochschulprüfungen wie noch zwischen den Studienjahren 2007/08 und 2008/09 ist jedoch nicht zu erkennen. Auch in diesem Studienjahr ist die rückläufige Tendenz der Anzahl der Hochschulzwischenprüfungen festzustellen. Die Anzahl der Zwischenprüfungen ist gegenüber dem Vorjahr um 24,6 % gesunken. Ursachen dafür sind die Umstellung auf das zweistufige Studiensystem sowie die Modularisierung der Studiengänge mit dem damit verbundenen Wegfall der Zwischenprüfungen. Nähere Informationen dazu sind dem Kapitel Hochschulzwischenprüfungen (Kapitel 5.3, Seite 44 ff.) zu entnehmen. Mit einem Plus von 610 Prüfungen gegenüber dem vorherigen Berichtszeitraum konnte der Anstieg hinsichtlich der Anzahl der Hochschulabschlussprüfungen auch in diesem Jahr fortgesetzt werden. Mit einem Zuwachs von 11,0 % wurden gegenüber dem Vorjahr im Studienjahr 2009/10 erheblich mehr Promotionen bestanden.

Die meisten Hochschulprüfungen wurden an der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften, gefolgt von den Fakultäten Maschinenwesen und Erziehungswissenschaften, abgelegt, wobei an der Fakultät Erziehungswissenschaften die Hochschulprüfungen im Lehramtsstudiengang mit Staatsprüfung schwerpunktmäßig umfasst sind. Mit einem Zuwachs von 40,2 % hat die Gruppe der interdisziplinären Studiengänge im Vergleich zum Vorjahr mehr bestandene Hochschulprüfungen zu verzeichnen. Nähere Informationen dazu sind dem Kapitel Hochschulabschlussprüfungen (Kapitel 5.4, Seite 50 ff.) zu entnehmen.

Die bestandenen Prüfungen insgesamt verteilen sich wie folgt nach Fakultäten (die genaue Anzahl kann der Tabelle "Hochschulprüfungen im Studienjahr 2008/09 nach Fakultäten" im Kapitel 7, Seite 305 ff. entnommen werden):

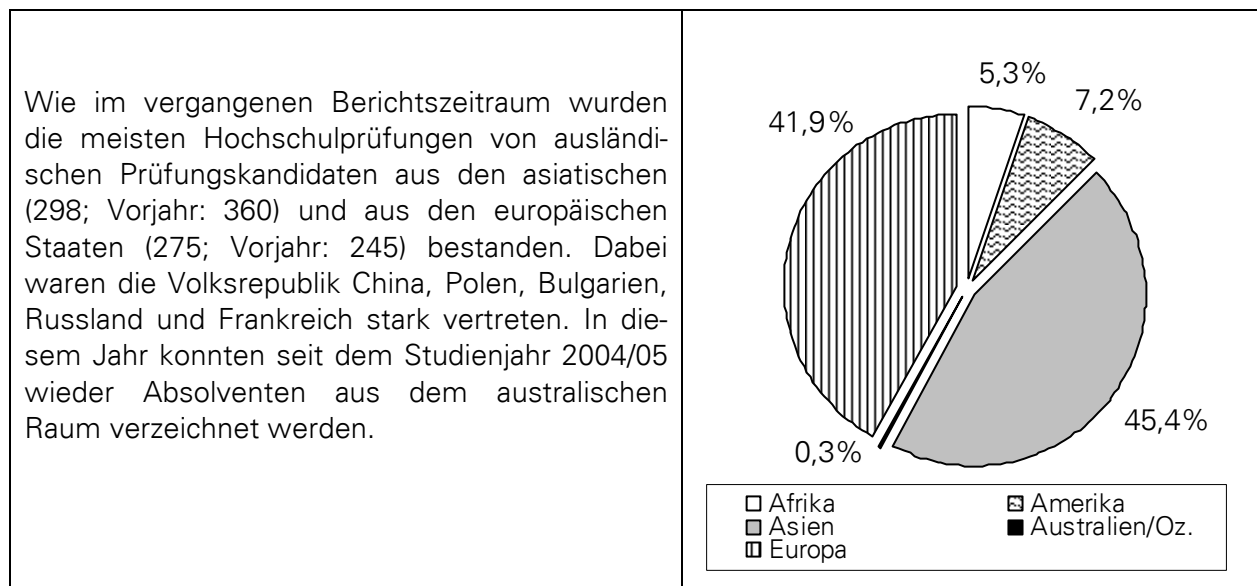
Abb. 12: **Bestandene Prüfungen nach Fakultäten im Studienjahr 2009/10**



Im Studienjahr 2009/10 wurden 4 638 von 9 035 Prüfungen von Frauen abgelegt. Damit ist der Frauenanteil wiederum mit 51,3 % gegenüber dem Vorjahr (53,0 %) leicht gesunken. Am größten war der Frauenanteil mit 57,1 % erneut bei den Hochschulabschlussprüfungen (Vorjahr: 57,3 %). Entgegen dem Vorjahr ist in diesem Berichtszeitraum der Frauenanteil bei den Promotionen mit 51,3 % (Vorjahr: 40,4 %) deutlich höher als bei den Hochschulzwischenprüfungen mit 39,7 % (Vorjahr: 48,4 %).

Von ausländischen Prüfungsteilnehmern wurden 657 (Vorjahr: 641) Hochschulprüfungen abgelegt. Damit ist der Anteil ausländischer Prüfungsabsolventen von 7,0 % auf 7,3 % nur sehr gering gestiegen. Wie auch im Vorjahr war der Anteil ausländischer Kandidaten bei den Promotionen am größten (16,2 %; Vorjahr: 15,5 %), gefolgt von den Hochschulabschlussprüfungen (8,0 %; Vorjahr 8,6 %) und den Hochschulzwischenprüfungen (3,0 %; Vorjahr: 3,4 %).

Abb. 13: **Herkunft der ausländischen Prüfungskandidaten nach Erdteilen**



Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Erdteile, aus denen die ausländischen Prüfungsteilnehmer stammen (in Klammern Angaben zur Anzahl der Hochschulzwischenprüfungen/Hochschulabschlussprüfungen/Promotionen).

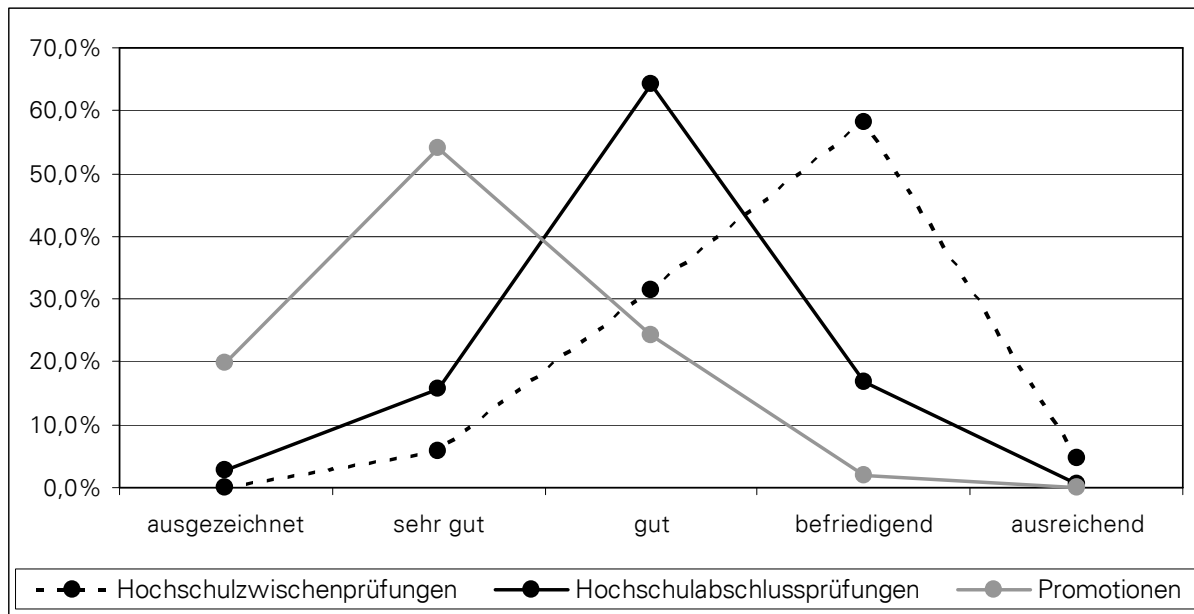
Tab. 14: **Anzahl Ausländischer Prüfungsteilnehmer nach Erdteilen**
(Hochschulzwischenprüfungen/Hochschulabschlussprüfungen/Promotionen)

Europa	Asien	Amerika	Afrika	Australien und Ozeanien
Albanien 0/1/0	Arabische Republik Syrien 2/3/2	Argentinien 0/0/4	Ägypten 0/1/2	Australien 0/1/1
Belgien 0/0/1	Aserbaidschan 1/0/0	Bolivien 0/0/1	Algerien 0/0/1	
Bulgarien 5/34/5	Bangladesch 0/6/1	Brasilien 0/6/5	Äthiopien 0/8/1	
Dänemark 0/2/0	Georgien 0/2/0	Chile 0/1/0	Benin 0/1/0	
Frankreich 0/28/4	Indien 0/12/7	Ecuador 0/1/0	Eritrea 0/2/0	
Griechenland 0/3/1	Indonesien 1/8/0	Kanada 0/2/0	Ghana 0/1/1	
Irland 1/1/1	Irak 1/3/0	Kolumbien 0/9/0	Kamerun 0/1/1	

Europa	Asien	Amerika	Afrika	Australien und Ozeanien
Italien 0/6/4	Iran 1/1/0	Mexiko 1/8/2	Malawi 0/1/0	
Kroatien 1/1/1	Israel 3/1/0	Nicaragua 0/1/0	Marokko 1/1/2	
Lettland 1/2/0	Japan 0/2/0	Peru 0/1/0	Nigeria 0/1/0	
Litauen 1/1/0	Jemen 0/1/0	USA 1/4/0	Senegal 1/1/0	
Niederlande 0/1/1	Kasachstan 1/2/1		Südafrika 0/1/0	
Österreich 0/1/1	Korea, Republik 1/1/1		Sudan 0/2/0	
Polen 4/32/11	Mongolei 0/3/0		Tunesien 0/1/1	
Portugal 0/1/1	Myanmar 0/3/0		Uganda 0/1/0	
Republik Moldau 0/1/1	Nepal 0/1/0			
Rumänien 2/9/2	Pakistan, Islamische Republik 0/2/1			
Russische Föderation 1/27/6	Palästinensische Gebiete 1/3/0			
Schweiz 1/0/1	Singapur 0/1/0			
Slowakei 0/1/2	Taiwan (Chinesisch Republik) 0/1/1			
Spanien 0/2/3	Thailand 2/2/1			
Tschechische Republik 2/7/2	Turkmenistan 0/1/0			
Türkei 2/9/0	Usbekistan 0/1/0			
Ukraine 5/17/6	Vereinigte Arabische Emirate 0/1/0			
Ungarn 0/2/0	Vietnam 8/12/1			
Vereinigtes Königreich Großbritannien 0/2/1	Volksrepublik China 20/154/13			
Weißrussland 0/1/2				
Zypern 1/0/0				
gesamt: 276 (27/192/57)	gesamt: 298 (42/227/29)	gesamt: 47 (2/33/12)	gesamt: 34 (2/23/9)	gesamt: 2 (0/1/1)

Der Anteil der mit dem Prädikat "ausgezeichnet" bestandenen und benoteten Leistungen hat sich mit 22,7 % gegenüber dem Vorjahr (23,0 %) nur leicht verändert. Insgesamt konnten 34,6 % der mit Auszeichnungen bestandenen Hochschulprüfungen von weiblichen und 7,4 % von ausländischen Kandidaten erbracht werden. Wie auch im vergangenen Jahr ist die Anzahl der mit "ausreichend" bewerteten Leistungen zurückgegangen. Im Studienjahr 2008/09 wurden 165, im aktuellen Berichtszeitraum lediglich 138 Hochschulprüfungen mit dem Prädikat "ausreichend" bewertet.

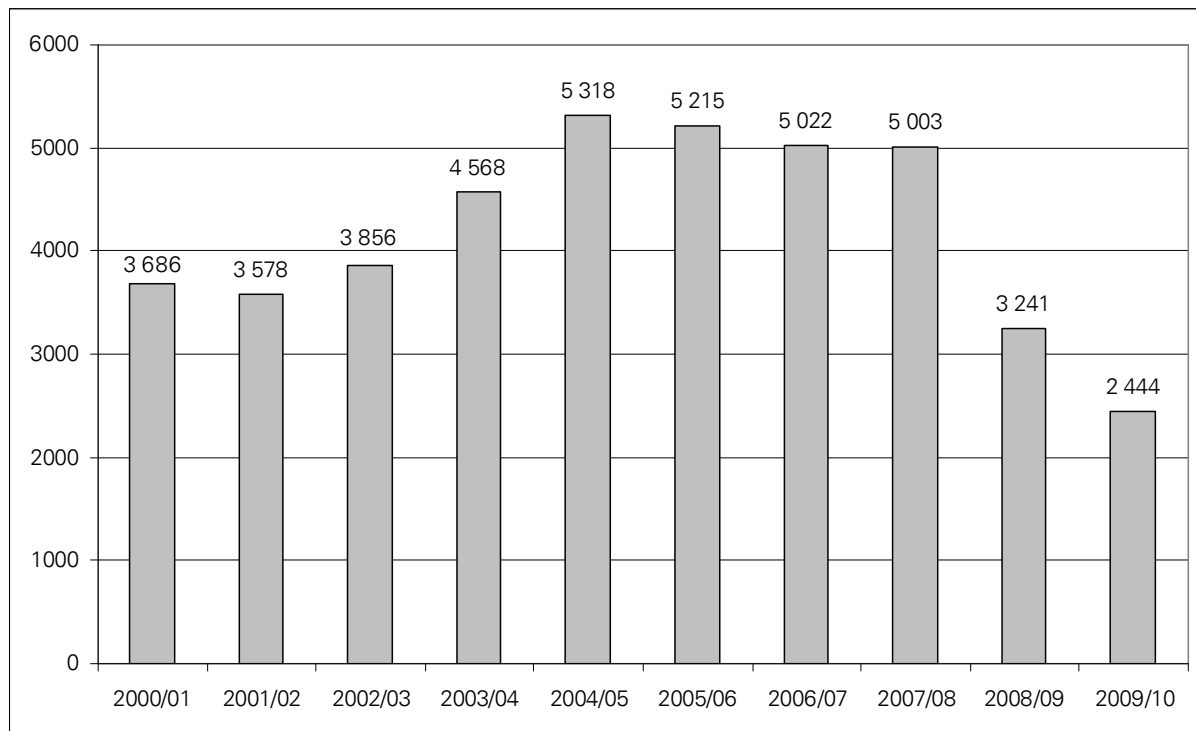
Abb. 14: **Notenverteilung bei Prüfungen im Studienjahr 2009/10**



5.3 Zwischenprüfungen

Im Berichtszeitraum wurden 2 444 (Vorjahr: 3 241) Zwischenprüfungen bestanden, 81 (Vorjahr: 144) Zwischenprüfungen nicht und 283 (Vorjahr: 225) Zwischenprüfungen endgültig nicht bestanden, wobei die Angaben teilweise unvollständig sind (siehe Punkt 5.1). Damit ist die rückläufige Tendenz in der Anzahl der Zwischenprüfungen auch in diesem Studienjahr deutlich erkennbar. Der Rückgang ist auf den Wegfall der Hochschulzwischenprüfungen in Studiengängen, die auf Grund des Bologna-Prozesses auf das zweistufige Studiensystem an der Technischen Universität Dresden umgestellt worden sind, zurückzuführen. Auch in modularisierten Diplom-Studiengängen entfällt zukünftig die Zwischenprüfung. Gegenüber dem Vorjahr wurden im aktuellen Berichtszeitraum 24,6 % weniger bestandene Hochschulzwischenprüfungen als noch im Studienjahr 2008/09 verzeichnet.

Abb. 15: **Bestandene Zwischenprüfungen in den Studienjahren 2000/01 bis 2009/10**



Die meisten der im Studienjahr 2009/10 bestandenen Zwischenprüfungen wurden an der Fakultät Maschinenwesen absolviert. Hier ist eine Steigerung um 24,4 % gegenüber dem Vorjahr zu erkennen. Entgegen dem rückläufigen Trend konnten an der Fakultät Architektur und der Fachrichtung Wasserwesen gegenüber dem Vorjahr deutlich mehr Zwischenprüfungen verzeichnet werden.

Tab. 15: **Zwischenprüfungen nach Fakultäten innerhalb der letzten 5 Studienjahre**

Fakultät / Fachrichtung	Anzahl der bestandenen Zwischenprüfungen					
	Studienjahr	05/06	06/07	07/08	08/09	09/10
Fak. Mathematik und Naturwissenschaften		581	541	511	466	359
Mathematik		166	149	106	69	59
Physik		112	98	97	113	79
Chemie und Lebensmittelchemie		109	143	112	123	87
Psychologie		118	82	119	124	105
Biologie		76	69	77	37	29
Philosophische Fakultät		937	871	690	289	79
Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften		626	634	430	245	68
Fakultät Erziehungswissenschaften		870	852	997	474	144
Juristische Fakultät		59	11	2	0	0
Fakultät Wirtschaftswissenschaften		266	259	344	170	25
Fakultät Informatik		122	247	156	147	148

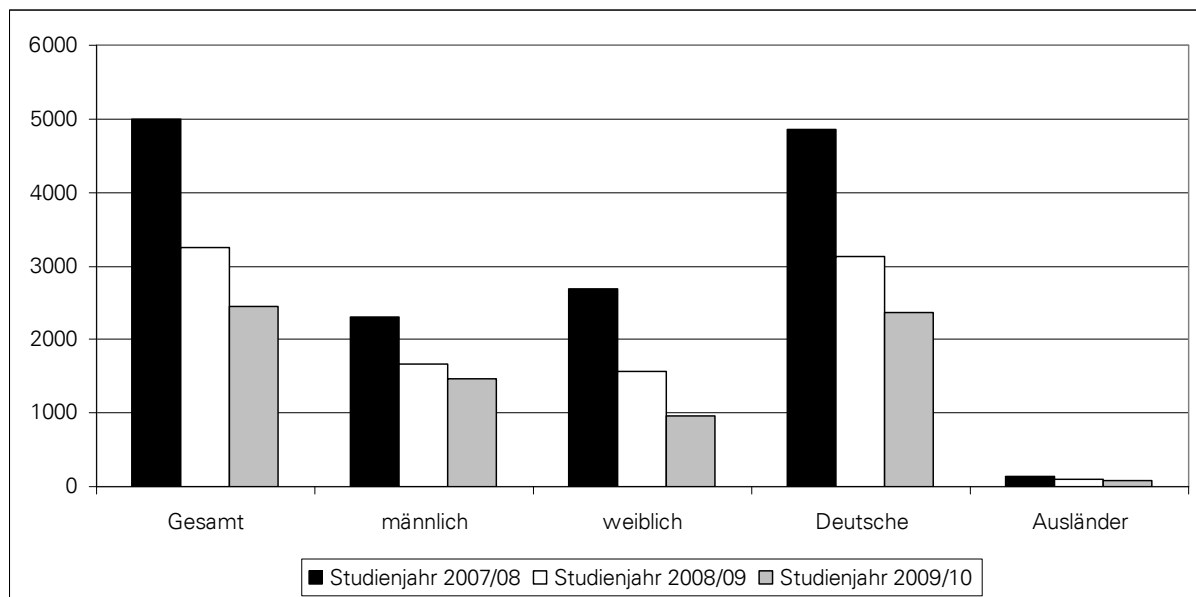
Fakultät / Fachrichtung	Anzahl der bestandenen Zwischenprüfungen					
	Studienjahr	05/06	06/07	07/08	08/09	09/10
Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik		84	129	104	91	64
Fakultät Maschinenwesen		420	415	485	399	528
Fakultät Bauingenieurwesen		72	52	65	84	87
Fakultät Architektur		224	101	129	67	166
Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"		149	138	241	201	131
Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften		347	300	385	171	196
Forstwissenschaften		80	51	67	2	0
Geowissenschaften		198	154	178	135	73
Wasserwesen		69	95	140	34	123
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus		308	315	320	286	326
Fakultätsübergreifende Studiengänge		150	157	144	151	123
TU gesamt		5 215	5 022	5 003	3 241	2 444

Wie bereits im Vorjahr ist die Anzahl der Zwischenprüfungen durch die zum Studienjahr 2006/07 neu eingeführten Bachelor-Studiengänge der Fakultäten Wirtschaftswissenschaften, Verkehrswissenschaften "Friedrich List", der Fachrichtung Forstwissenschaften sowie der Änderung in den Studiendokumenten der Bachelor-Studiengänge der Philosophischen Fakultät und der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften stark zurückgegangen. Gleichzeitig wirkt sich das Auslaufen des vor 3 Jahren umgestellten traditionellen Magisterstudiums und der Staatsexamens-Studiengänge im Lehramtsbereich auf die Anzahl der Zwischenprüfungen in den Fakultäten Erziehungswissenschaften, Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften sowie der Philosophischen Fakultät erheblich aus. Wurden im Jahr 2008/09 noch von 44 Kandidaten 50 Zwischenprüfungen absolviert, konnten in diesem Berichtszeitraum lediglich von 12 Kandidaten 13 Zwischenprüfungen im Magisterstudiengang verzeichnet werden. In den auslaufenden Lehramtsstudiengängen wurden im Vorjahr von 596 Kandidaten 906 Zwischenprüfungen bestanden. In diesem Jahr beläuft sich die Zahl auf 228 Zwischenprüfungen von 175 Kandidaten.

Die verminderte Anzahl an Zwischenprüfungen im aktuellen Berichtszeitraum spiegelt sich auch in den Kopffzahlen wider. Wurden im Studienjahr 2008/09 die Zwischenprüfungen von 2 924 Kandidaten bestanden, sind es im Studienjahr 2008/09 noch 2 390. Davon haben 2 346 (98,0 %, Vorjahr 91,0 %) Kandidaten eine, 34 (1,4 %, Vorjahr 7,1 %) Kandidaten zwei und 10 (0,4 %, Vorjahr 1,9 %) Kandidaten drei Prüfungen abgelegt.

Im Universitären Technischen Fernstudium (Dresdner Modell) wurden 3 (Vorjahr: 4) Zwischenprüfungen bestanden. Von Teilnehmern, die ihre Hochschulzugangsberechtigung auf der Grundlage der Ordnung für die Zugangsprüfung zum Erwerb der Studienberechtigung an der TU Dresden erworben haben, wurde eine (Vorjahr: 2) Zwischenprüfung abgelegt.

Abb. 16: **Bestandene Zwischenprüfungen in den letzten 3 Studienjahren**
(Gesamt, Geschlecht und Herkunft)



Im Studienjahr 2009/10 wurden mehr Zwischenprüfungen von männlichen Kandidaten (60,3 %, Vorjahr 51,6 %) als von weiblichen Kandidaten bestanden. Der Anteil der von ausländischen Prüfungsteilnehmern absolvierten Zwischenprüfungen ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken (2,9 %, Vorjahr 3,1 %).

Stark vertretene Herkunftsländer der ausländischen Studierenden waren die VR China, gefolgt von Vietnam, der Ukraine, Bulgarien und Polen (siehe dazu Seite 42, Abbildung 13, "Anzahl Ausländische Prüfungsteilnehmer nach Erdteilen"). Die 73 bestandenen Zwischenprüfungen ausländischer Kandidaten wurden von 32 Frauen und 41 Männern absolviert.

Zum Zeitpunkt der Zwischenprüfung waren die Prüfungsteilnehmer im Durchschnitt 23,6 Jahre alt.

Tab. 16: **Durchschnittliches Alter der Teilnehmer an den Zwischenprüfungen**

Studienjahr	2007/08	2008/09	2009/10
gesamt	23,6	23,8	23,6
männlich	23,7	23,6	23,4
weiblich	23,5	23,9	24,0
Deutsche	23,5	23,7	23,5
Ausländer	25,9	26,0	26,4

Die Zwischenprüfungen wurden mit folgender Verteilung auf die unterschiedlichen Abschlussarten erbracht.

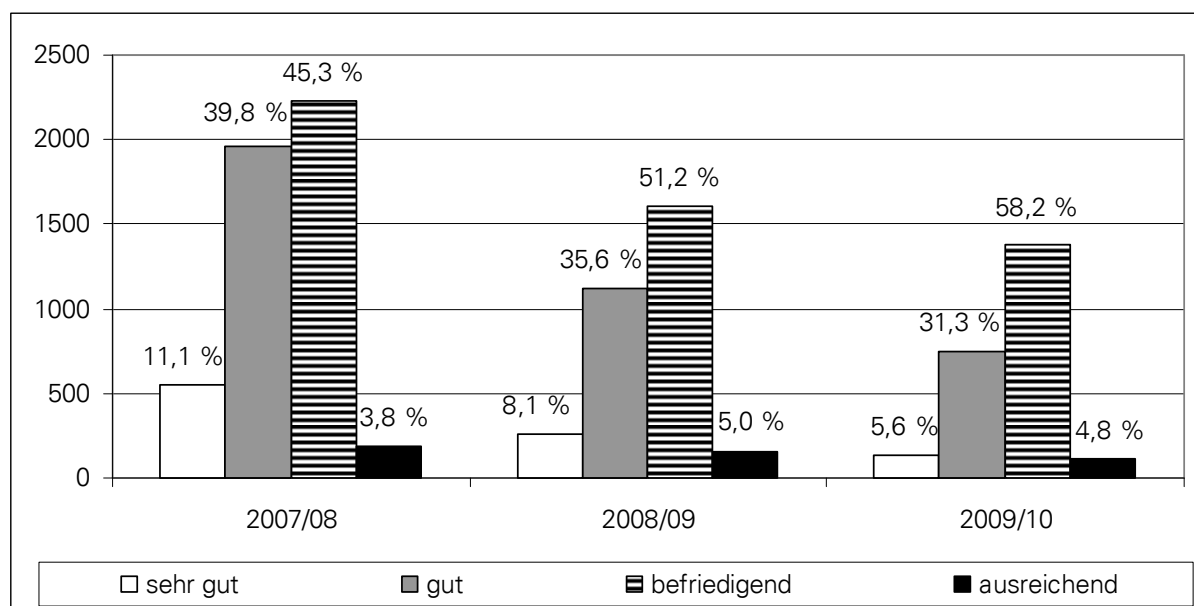
Tab. 17: **Anzahl der bestandenen Zwischenprüfungen nach Arten**

Art der Zwischenprüfung	Anzahl			Anteile			
	Studienjahr	07/08	08/09	09/10	07/08	08/09	09/10
Diplomvorprüfung		2 342	1 780	1 746	46,8%	54,9 %	71,4 %
Magisterzwischenprüfungen		212	50	13	4,2%	1,5 %	0,5 %
darunter Hauptfach		110	28	3	2,2%	0,8 %	0,1 %
Nebenfach		102	22	10	2,0%	0,7 %	0,4 %
Lehramtzwischenprüfungen		1 787	906	228	35,7%	27,8 %	9,3 %
dar. Lehramt an Grundschulen		443	251	58	8,8%	7,7 %	2,4 %
Lehramt an Mittelschulen		204	73	35	4,1%	2,2 %	1,4 %
Lehramt an Gymnasien		823	461	116	16,4%	14,2 %	4,7 %
Lehramt an Berufsbild. Schulen		317	121	19	6,3%	3,7 %	0,8 %
Zwischenprüfungen in übrigen Studiengängen mit Erster Staatsprüfung		365	331	362	7,3%	10,2 %	14,8 %
Bachelor-Zwischenprüfungen *		297	174	95	5,9%	5,3 %	3,9 %
TU gesamt		5 003	3 241	2 444	100,00%	100,00 %	100,00 %

* In einigen Bachelor-Studiengängen (integriertes Modell) wird das Grundstudium mit einer Diplomvorprüfung abgeschlossen, oder es ist noch eine Zwischenprüfung vorgesehen; auf Grund der Gesetzesänderungen entfällt künftig in modularisierten Studiengängen die Zwischenprüfung grundsätzlich.

Von den insgesamt 2 368 benoteten und bestandenen Zwischenprüfungen wurden 134 mit der Note "sehr gut", 742 mit der Note "gut", 1 378 mit der Note "befriedigend" und 114 mit der Note "ausreichend" bewertet.

Abb. 17: **Ergebnisse der benoteten Zwischenprüfungen der letzten 3 Studienjahre**

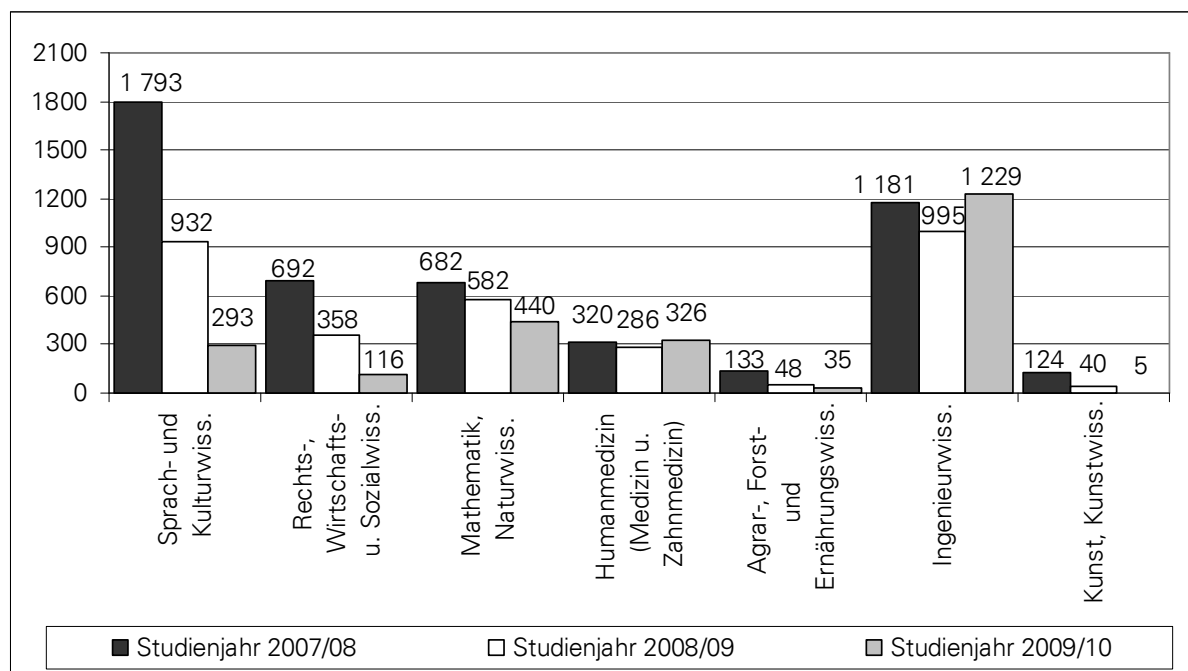


Der Anteil der mit der Gesamtnote "sehr gut" benoteten Prüfungen war mit 46,3 % in der Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften am größten, gefolgt von den Fächergruppen Mathematik und Naturwissenschaften (18,6 %); Ingenieurwissenschaften (15,7 %);

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (11,2 %); Humanmedizin (7,5 %) und der Fächergruppe Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften (0,7 %).

Bei Zwischenprüfungen gab es innerhalb der Fächergruppen der Hochschulstatistik in den letzten drei Studienjahren folgende Verteilung:

Abb. 18: **Bestandene Zwischenprüfungen nach Fächergruppen**



Bis zum Bestehen der Zwischenprüfungen benötigten die Prüfungsteilnehmer im Studienjahr 2009/10 im Mittel durchschnittlich 5,1 Fachsemester. Frauen benötigten 5,0 Fachsemester (Vorjahr: 5,1) und Männer wie im Vorjahr 5,2 Fachsemester. Ausländische Studenten benötigen im Schnitt 6,5 Fachsemester, deutsche im Schnitt 5,1 Fachsemester.

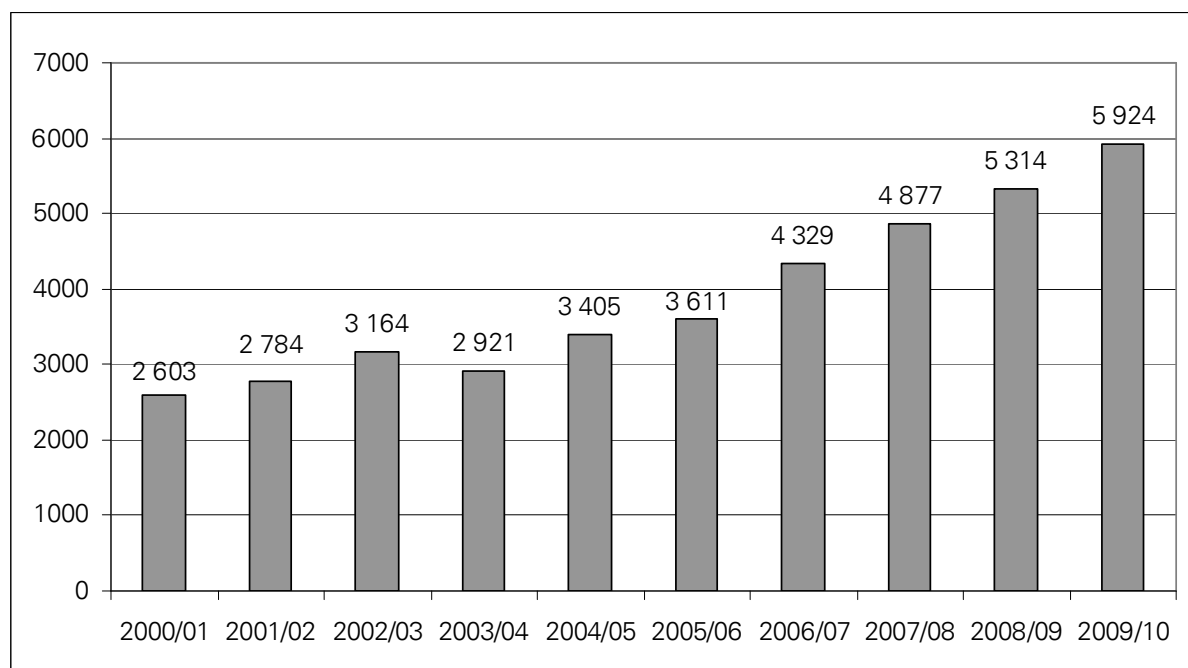
Tab. 18: **Durchschnittliche Anzahl der Fachsemester nach Arten**

Studienjahr	Durchschnittliche Anzahl der Fachsemester		
	2007/08	2008/09	2009/10
bestandene Zwischenprüfungen gesamt	4,8	5,2	5,1
davon			
Bachelor-Zwischenprüfungen	3,3	4,2	4,3
Diplomvorprüfung	5,0	5,1	5,1
Magisterprüfungen			
darunter Hauptfach	7,2	8,0	9,3
Nebenfach	6,7	8,0	9,1
Lehramtswischenprüfungen			
darunter Lehramt an Grundschulen	4,8	5,4	5,3
Lehramt an Mittelschulen	4,9	5,4	6,7
Lehramt an Gymnasien	4,5	5,7	6,9
Lehramt an Berufsbildenden Schulen	4,4	5,5	6,8
Zwischenprüfungen in übrigen Studiengängen mit Erster Staatsprüfung	4,0	4,5	4,3

5.4 Abschlussprüfungen

Im Studienjahr 2009/10 wurden 5 924 Abschlussprüfungen erfolgreich abgelegt. Es wurden 37 nicht bestandene Prüfungen (0,6 % der Abschlussprüfungen insgesamt) und 187 endgültig nicht bestandene Prüfungen (3,1 % der Abschlussprüfungen insgesamt) gemeldet, wobei die Angaben unvollständig sind (siehe Kapitel 5.1, Seite 39).

Abb. 19: **Bestandene Abschlussprüfungen in den Studienjahren 2000/01 bis 2009/10**



Wie im Vorjahr wurden die meisten Abschlussprüfungen an der Fakultät Erziehungswissenschaften (Anzahl: 893, davon 718 Prüfungen in Lehramtsstudiengängen mit Staatsprüfung) absolviert. Ein Anstieg um 58,3 % konnte mit insgesamt 427 Abschlussprüfungen innerhalb der fakultätsübergreifenden Studiengänge verzeichnet werden. Diese Steigerung ist damit zu begründen, dass erstmalig Absolventen in den lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengängen Allgemeinbildende und Berufsbildende Schulen zu verzeichnen sind. In diesen beiden Studiengängen konnten im aktuellen Berichtszeitraum 237 Studentinnen und Studenten ihr Studium erfolgreich absolvieren. An der Fakultät Sprach- Literatur- und Kulturwissenschaften sowie an der Juristischen Fakultät konnten gegenüber dem Vorjahr deutlich mehr Abschlussprüfungen verzeichnet werden.

Tab. 19: **Bestandene Abschlussprüfungen nach Fakultäten innerhalb der letzten 5 Studienjahre**

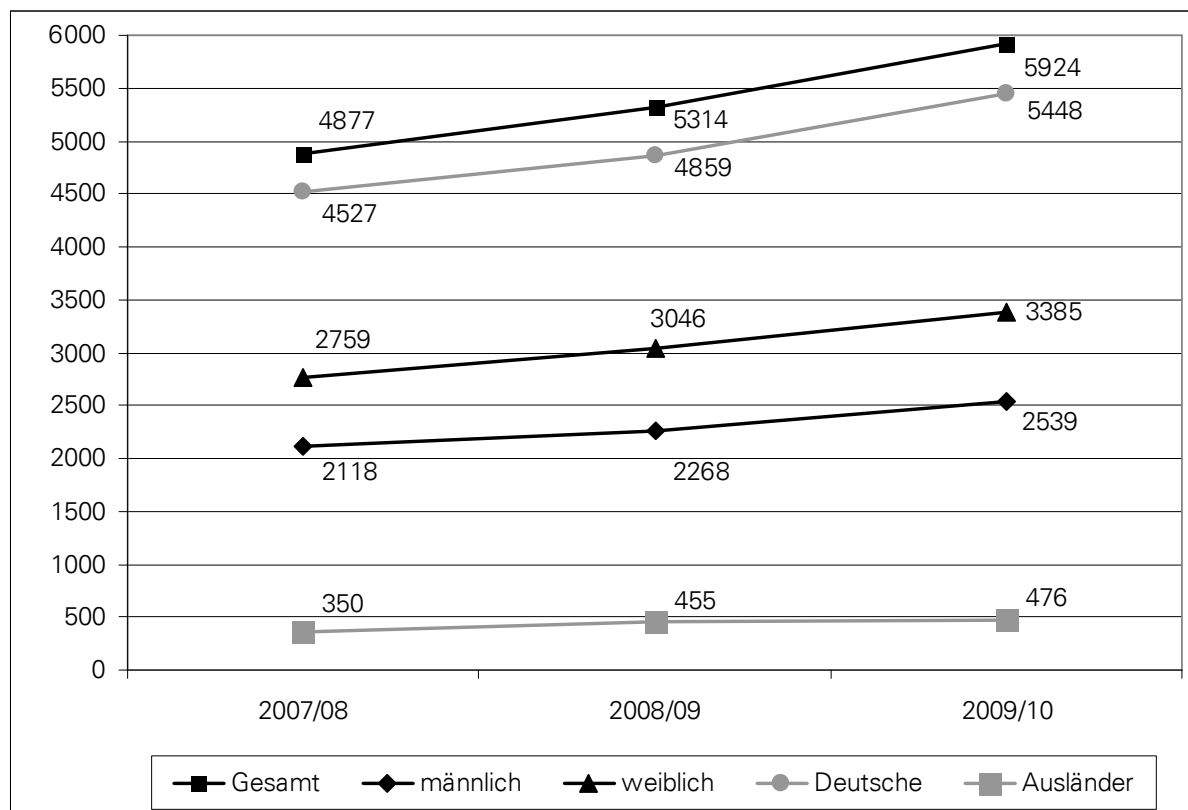
Fakultät / Fachrichtung	Anzahl der bestandenen Abschlussprüfungen					
	Studienjahr	05/06	06/07	07/08	08/09	09/10
Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften		404	480	571	638	630
Mathematik		61	98	103	118	126
Physik		67	78	91	88	98
Chemie und Lebensmittelchemie		113	132	175	220	223

Fakultät / Fachrichtung	Anzahl der bestandenen Abschlussprüfungen					
	Studienjahr	05/06	06/07	07/08	08/09	09/10
Psychologie		99	99	128	129	113
Biologie		64	73	74	83	70
Philosophische Fakultät		339	464	679	765	756
Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften		265	323	425	474	585
Fakultät Erziehungswissenschaften		546	650	842	996	893
Juristische Fakultät		170	220	173	96	199
Fakultät Wirtschaftswissenschaften		382	406	389	424	481
Fakultät Informatik		192	237	221	234	195
Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik		147	142	122	123	132
Fakultät Maschinenwesen		244	314	350	337	420
Fakultät Bauingenieurwesen		55	65	53	57	77
Fakultät Architektur		195	192	170	180	170
Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"		149	155	114	152	168
Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften		283	325	314	379	464
Forstwissenschaften		90	131	99	102	155
Geowissenschaften		148	127	144	183	205
Wasserwesen		45	67	71	94	104
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus		143	219	248	281	327
Fakultätsübergreifende Studiengänge		97	137	206	178	427
TU gesamt		3 611	4 329	4 877	5 314	5 924

5 488 Abschlussprüfungen (Vorjahr: 5 020) wurden in Studiengängen bestanden, die zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss führten. Das entspricht einem Anteil von 92,6 % (Vorjahr: 94,5 %). Postgraduale Abschlüsse gab es 436 (Vorjahr: 294), darunter 17 (Vorjahr: 19) im Fernstudium. Damit ist der Anteil der Prüfungen in weiterbildenden Studiengängen von 5,5 % auf 7,3 % gestiegen.

Der Anteil ausländischer Absolventen sank gegenüber dem Vorjahr von 8,5 % auf 8,0 %. Mit 57,1 % ist der Anteil weiblicher Absolventen gegenüber dem vorherigen Berichtszeitraum nahezu identisch (Vorjahr 57,3 %).

Abb. 20: **Bestandene Abschlussprüfungen in den letzten 3 Studienjahren**
(Gesamt, Geschlecht und Herkunft)



Die Herkunft der ausländischen Absolventen verteilt sich wie folgt auf die Erdteile: 227 entfielen auf Asien, 192 auf Europa, 33 auf Amerika, 23 auf Afrika und 1 auf Australien und Ozeanien. Die Verteilung auf die einzelnen Herkunftsländer kann in der Seite 42, Tabelle 14, "Anzahl Ausländische Prüfungsteilnehmer nach Erdteilen", eingesehen werden.

Von den Studierenden, die auf der Grundlage der Ordnung für die Zugangsprüfung zum Erwerb der Studienberechtigung eine Zugangsprüfung bestanden und ein Studium an der TU Dresden aufgenommen haben, konnten zwei (Vorjahr 4) das Studium erfolgreich beenden. Die Abschlüsse wurden im Diplom-Studiengang Mathematik und im lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen erzielt.

Für den kommerziellen weiterbildenden Master-Studiengang "Logistik", in dem die Ausbildung durch die Dresden International University (DIU) erfolgt und die Prüfungen im externen Verfahren abgelegt worden sind, wurden 21 (Vorjahr: 41) Abschlussprüfungen gemeldet. Erstmals konnten für den Master-Studiengang Health Care Management 24 Abschlussprüfungen, dessen Verwaltung ebenfalls über die DIU erfolgt, verzeichnet werden.

Die 5 924 bestandenen Abschlussprüfungen wurden von 4 904 Personen (Kopfzahl) abgelegt, von denen 4 365 (89,0 %) nur eine Prüfung im Studiengang bzw. -fach ablegten. 63 Prüfungsteilnehmer (1,3 %) waren in zwei Prüfungen, 471 Prüfungsteilnehmer (9,6 %) in drei Prüfungen und 5 Prüfungsteilnehmer (0,1 %) in vier Prüfungen erfolgreich. Das Durchschnittsalter aller deutschen und ausländischen Prüfungsteilnehmer, Fernstudenten und Absolventen eines postgradualen Studiums eingeschlossen, betrug 26,8 Jahre (Vorjahr: 26,9).

Tab. 20: **Durchschnittliches Alter der Absolventen**

Studienjahr	Ø Alter gesamt			Ø Alter grundständiges Studium			Ø Alter postgraduales Studium		
	2007/08	2008/09	2009/10	2007/08	2008/09	2009/10	2007/08	2008/09	2009/10
gesamt	27,1	27,4	26,8	27,0	27,3	26,6	29,9	29,8	28,8
männlich	27,6	26,7	27,2	27,4	26,6	27,1	31,0	28,2	29,3
weiblich	26,8	26,9	26,5	26,7	26,8	26,3	28,8	30,7	28,4
Deutsche	27,1	27,4	26,7	27,0	27,4	26,5	31,1	27,5	28,7
Ausländer	28,1	27,4	28,5	27,9	27,3	28,3	28,4	29,8	28,8

Die Abschlussprüfungen wurden mit folgender Verteilung auf die unterschiedlichen Abschlussarten erbracht.

Tab. 21: **Anzahl der Abschlussprüfungen nach Arten**

Art der Abschlussprüfung	Anzahl			Anteile		
	2007/08	2008/09	2009/10	2007/08	2008/09	2009/10
Studienjahr						
Diplomprüfungen	2 237	2 380	2 296	45,9 %	44,8 %	38,7 %
Magisterprüfungen (Hauptfach)	416	404	412	8,5 %	7,6 %	6,9 %
Erste Staatsprüfungen in Lehramtsstudiengängen	1 378	1 502	1 493	28,2 %	28,3 %	25,2 %
darunter Lehramt an Grundschulen	290	255	351	5,9 %	4,8 %	5,9 %
Lehramt an Mittelschulen	147	209	177	3,0 %	3,9 %	3,0 %
Lehramt an Gymnasien	698	692	675	14,3 %	13,0 %	11,4 %
Lehramt an Berufsbild. Schulen	243	346	290	5,0 %	6,5 %	4,9 %
Prüfungen in übrigen Studiengängen mit Erster Staatsprüfung	403	360	372	8,3 %	6,8 %	6,3 %
Bachelor-Prüfungen*	248	351	1 021	5,1 %	6,6 %	17,2 %
Master-Prüfungen	185	308	320	3,8 %	5,8 %	5,4 %
Zertifikate/Zeugnisse	10	9	10	0,2 %	0,2 %	0,2 %
TU gesamt	4 877	5 314	5 924	100,0%	100,0%	100,0%

* Darunter im Studienjahr 2009/10 190 im lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen und 47 im lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen.

Auch im Studienjahr 2009/10 stieg die Zahl der Prüfungen in modularisierten *Bachelor-Studiengängen* an, was der fortschreitenden Etablierung dieser Studiengänge entspricht. Neben den Bachelor-Studiengängen Biologie, Geographie, Wirtschaftsinformatik sowie den lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengängen Allgemeinbildende Schulen und Berufsbildende Schulen, in denen in diesem Berichtszeitraum erstmalig Abschlussprüfungen verzeichnet werden konnten, wurden vor allem in den Bachelor-Studiengängen Forstwissenschaften, Law in Context - Recht mit seinen internationalen Bezügen zu Technik, Politik und Wirtschaft, Politikwissenschaften, Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, Verkehrswirtschaft, Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftswissenschaften deutlich mehr Abschlussprüfungen bestanden als noch im Vorjahr. Gleichzeitig wurden auch mehr Abschlussprüfungen in modularisierten Bachelor-Studiengängen endgültig nicht bestanden. Waren es im Studienjahr 2008/09 noch 26 Abschlussprüfungen, die endgültig nicht bestan-

den wurden, waren es im aktuellen Berichtszeitraum 76 (siehe dazu die 3-Jahres-Übersichten im Kapitel 7, Seite 267 ff).

In den Fakultäten Wirtschaftswissenschaften, Erziehungswissenschaften, Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften und der Philosophischen Fakultät sowie in den Fachrichtungen Chemie und Lebensmittelchemie und Geowissenschaften konnten im Studienjahr 2009/10 erstmals Abschlussprüfungen in den neuen Master-Studiengängen verzeichnet werden.

Tab. 22: **Anzahl der Abschlussprüfungen in neuen Master-Studiengängen**

Master-Studiengang	Anzahl
Angewandte Medienforschung	15
Anglistik und Amerikanistik	1
Chemie	14
Childhood Research and Education - Kindheitsforschung, Beratung, Bildung	2
Germanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft	2
Germanistik: Sprach- und Kulturwissenschaft	2
Geschichte	1
Raumentwicklung und Naturressourcenmanagement	1
Slavistik	2
Volkswirtschaftslehre	1

Im Studienjahr 2009/10 wurden 51 (Vorjahr: 49) Abschlussprüfungen im Rahmen *binationaler Programme* in den Studiengängen Bauingenieurwesen, Betriebswirtschaftslehre, Chemie, Informatik, Maschinenbau, Mechatronik, Molecular Bioengineering, Nanobiophysics und Volkswirtschaftslehre abgelegt. Im Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre konnte wie bereits im Vorjahr zudem eine Abschlussprüfung im Rahmen eines *trinationalen Programmes* (Partnerhochschulen Ecole de Management Strasbourg (EM Strasbourg) und Universität Jagiellonski w Krakowie) verzeichnet werden. Die Verteilung auf die einzelnen Studiengänge kann im Kapitel 7, Seite 267 ff, bei den 3-Jahres-Übersichten eingesehen, die beteiligten ausländischen Partnerhochschulen können der folgenden Tabelle entnommen werden.

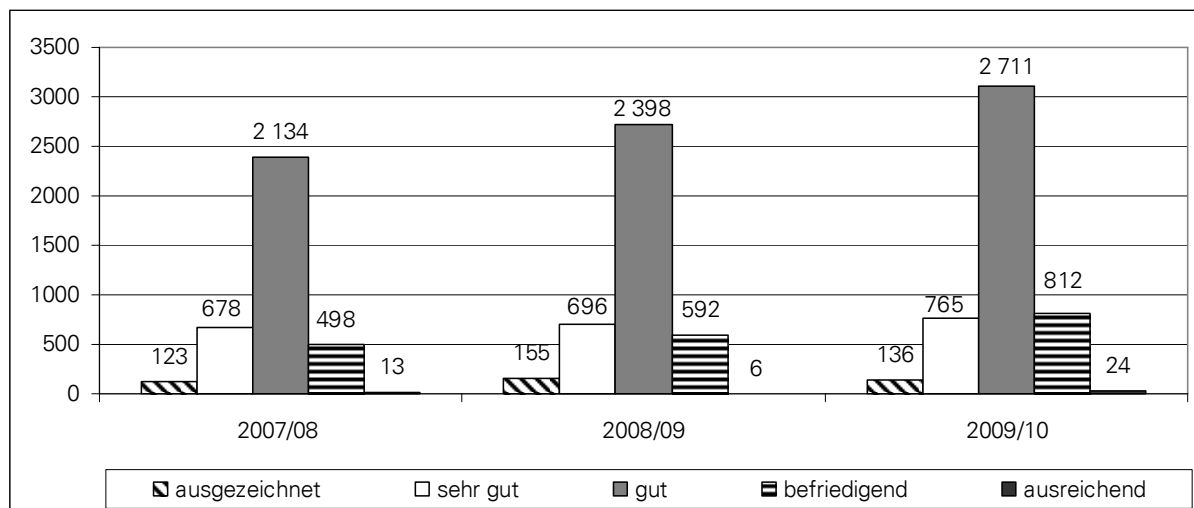
Tab. 23: **Beteiligte ausländische Hochschulen an binationalen Programmen**

Land	Universität
Frankreich	Ecole Nationale Supérieure d'Arts et Métiers-Centre de Metz (ENSAM Metz)
	Ecole Spéciale des Travaux Publics, du Bâtiment et de l'Industrie (ESTP Paris)
	Université de Strasbourg - L'Ecole Européenne de Chimie, Polymères et Matériaux de Strasbourg (ECPM Strasbourg)
	Institut National des Sciences Appliquées (INSA) de Strasbourg
	Ecole Supérieure de Commerce de Rennes (ESC Rennes)
	Ecole Nationale Supérieure de Chimie de Rennes (ENSC Rennes)
Italien	Università degli Studi di Trento
	Free University of Bozen - Bolzano
Niederlande	Universiteit Leiden/ Delft University of Technology (TU Delft/Uni Leiden NL))
Österreich	Technische Universität Wien (TU Wien)
Portugal	Universidade Nova de Lisboa (UNL Portugal)
Schweden	Chalmers University of Technology
Spanien	Universidad de Alcalá (UAH Alcalá)
	Universidad Politécnica de Madrid (UPM Madrid)
Ukraine	Staatliche Wirtschaftsuniversität Ternopil

Von den 5 924 (Vorjahr: 5 314) bestandenen Abschlussprüfungen liegen für 4 849 (Vorjahr: 4 160) Notenangaben vor. Die Differenz zwischen diesen benoteten Prüfungen und der Gesamtzahl ergibt sich unter anderem daraus, dass die Staatlichen Abschlussprüfungen im Studiengang Rechtswissenschaften vom Landesjustizprüfungsamt beim Sächsischen Staatsministerium der Justiz ohne Bewertung gemeldet werden. Des Weiteren wird in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Mittelschulen, Gymnasien und berufsbildenden Schulen mit Abschluss Erste Staatsprüfung zwar jedes Fach in der Anzahl der Abschlussprüfungen berücksichtigt, die Note der Staatlichen Abschlussprüfung jedoch nur einmal dem 1. Fach zugeordnet.

Insgesamt wurden 136 benotete Abschlussprüfungen "mit Auszeichnung" bestanden. Davon war wie im vergangenen Berichtszeitraum der Anteil mit Auszeichnung bestandener Prüfungen an den benoteten Prüfungen in den Diplomprüfungen mit 57,3 % (Vorjahr: 60,0 %) am höchsten, gefolgt von den Magisterprüfungen mit 30,9 % (Vorjahr: 27,1 %).

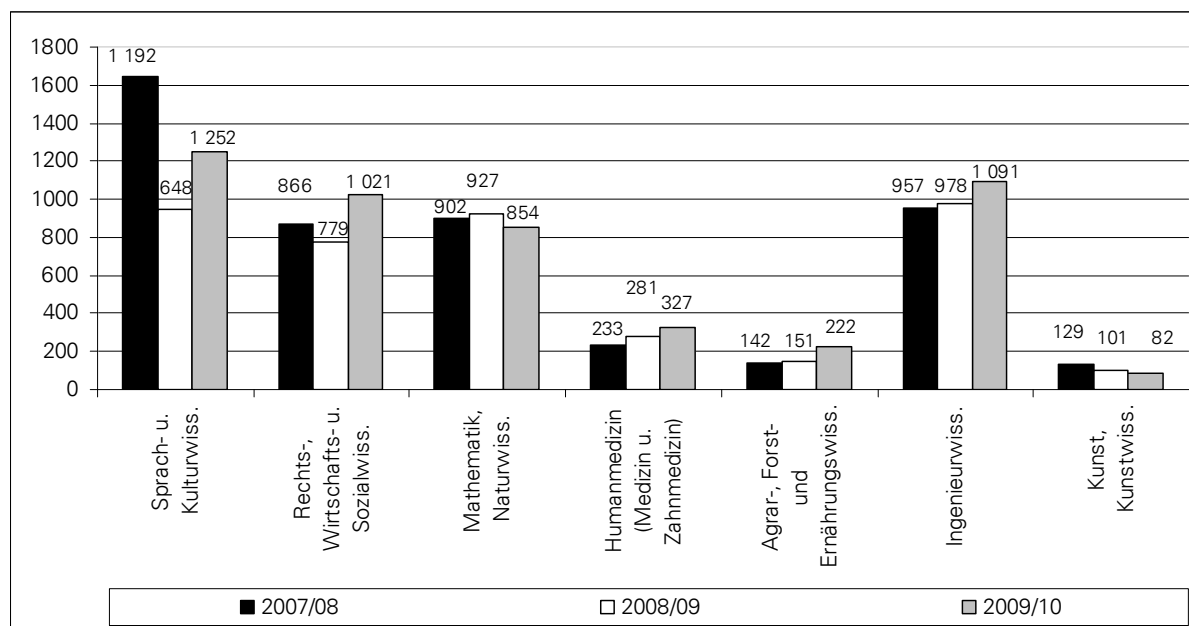
Abb. 21: **Verteilung der Noten in den Abschlussprüfungen der letzten 3 Studienjahre**



In der Fächergruppe Sprach- u. Kulturwissenschaften gab es, ausgehend von 136 mit Auszeichnung bestandenen Abschlussprüfungen, mit 36,8 % den höchsten Anteil des Prädikates "ausgezeichnet", gefolgt von den Fächergruppen Mathematik, Naturwissenschaften (28,7 %), Ingenieurwissenschaften (19,1 %), Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (13,2 %) und Kunst und Kunstwissenschaften (2,2 %). In den Fächergruppen Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften und Humanmedizin (Medizin und Zahnmedizin) hingegen gab es kein Prädikat "ausgezeichnet".

Nach Fächergruppen der Hochschulstatistik gegliedert, ergab sich für die Abschlussprüfungen insgesamt in den letzten drei Studienjahren folgende Verteilung.

Abb. 22: **Benotete Abschlussprüfungen nach Fächergruppen**



5.5 Regelstudienzeit/Fachstudiendauer

Im Studienjahr 2009/10 beläuft sich die durchschnittliche Studiendauer in Studiengängen, die im Präsenzstudium zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss führen, auf 10,7 Fachsemester (Vorjahr 11,2 Fachsemester) bei 10,7 Hochschulsestern (Vorjahr: 12,6).

Tab. 24: **Verteilung der mittleren Studiendauer bei grundständigen Studiengängen entsprechend der Art der Abschlussprüfung**

Studienjahr	Ø Fachsemester			Ø Hochschulsester		
	2007/08	2008/09	2009/10	2007/08	2008/09	2009/10
bestandene Abschlussprüfungen	11,2	11,2	10,4	12,5	12,6	11,9
darunter Bachelor-Prüfungen*	6,4	6,5	6,4	7,7	7,7	7,4
Diplomprüfungen	12,0	11,9	12,1	13,1	13,0	13,2
Magisterprüfungen	12,8	12,7	12,7	14,8	15,0	15,0
Erste Staatsprüfungen in Lehramtsstudiengängen**	10,9	10,7	10,8	12,9	12,6	12,7
darunter Lehramt an Grundschulen	8,8	8,4	8,8	11,3	10,0	10,5
Lehramt an Mittelschulen	9,9	10,2	10,7	11,4	11,9	12,6
Lehramt an Gymnasien	11,9	11,6	11,6	13,5	13,7	13,7
Lehramt an Berufsbild. Schulen	10,9	11,1	11,5	13,0	12,7	13,1

* ab Studienjahr 2009/10 inkl. lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen und lehramtsbezogener Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen

** ohne Berücksichtigung von Erweiterungsprüfungen und berufsbegleitender Weiterbildung im Lehramtsstudiengang

Der Trend aus dem vorherigen Berichtszeitraum hinsichtlich der geringen Überschreitung der Regelstudienzeit in den Bachelor-Studiengängen hat sich auch im Studienjahr 2009/10 fortgesetzt.

In postgradualen Studiengängen wurde für den Abschluss mit einer mittleren Studiendauer von 5,8 Fachsemestern (Vorjahr: 5,7) und 10,2 Hochschulsemestern (Vorjahr: 9,0) studiert.

Ohne Berücksichtigung von Prüfungen im Rahmen einer berufsbegleitenden Weiterbildung, binationaler Abschlüsse bzw. von Studiengängen mit weniger als 5 Prüfungen lag die mittlere Studiendauer in Fachsemestern im Präsenzstudium bei Studiengängen mit einer Regelstudienzeit von

- 2 Semestern zwischen 2,0 Fachsemestern (Intellectual Property Law, Legum Magister) und 5,4 Fachsemestern (Internationale Beziehungen, Master)
- 3 Semestern bei 3,0 Fachsemestern (Deutschlandstudien, Master)
- 4 Semestern zwischen 4,0 Fachsemestern (Nanobiophysics, Master) und 8,8 Fachsemestern (Umweltschutz und Raumordnung, Diplom/Aufbau)
- 5 Semestern bei 7,4 Fachsemestern (German Studies/Culture and Communication, Master)
- 6 Semestern zwischen 5,9 Fachsemestern (Molekulare Biotechnologie, Bachelor) und 11,3 Fachsemestern (Medieninformatik, integrierter Bachelor)
- 7 Semestern zwischen 8,1 Fachsemestern (Mathematik, Lehramt an Grundschulen) und 9,4 Fachsemestern (Evangelische Religion, Lehramt an Grundschulen)
- 8 Semestern zwischen 9,8 Fachsemestern (Mathematik, Lehramt an Mittelschulen) und 11,9 Fachsemestern (Kunsterziehung, Lehramt an Mittelschulen)
- 9 Semestern zwischen 10,1 Fachsemestern (Bautechnik, Lehramt an Berufsbildenden Schulen) und 14,3 Fachsemestern (Geographie, Diplom)
- 10 Semestern zwischen 11,0 Fachsemestern (Biologie, Diplom) und 15,2 Fachsemestern (Kartographie, Diplom)
- In den Studiengängen Zahnmedizin mit einer Regelstudienzeit von 10 Semestern und 6 Monaten wurden bis zum Bestehen der Ersten Staatsprüfung durchschnittlich 11,7 Fachsemester gebraucht und im Studiengang Medizin bei einer Regelstudienzeit von 12 Semestern und 3 Monaten 14,0 Fachsemester.

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Studiengängen können der Übersicht im Kapitel 7, Seite 337 ff, Hochschulabschlussprüfungen im Studienjahr 2009/10 - Studiendauer in Fachsemestern - entnommen werden.

Tab. 25: **Einhaltung der Regelstudienzeit im Präsenzstudium (inkl. Lehramt) - Anteile pro Studienjahr**

	Anteile in den Studienjahren (in %)		
	2007/08	2008/09	2009/10
innerhalb der Regelstudienzeit	19,3	19,5	25,2
davon vorfristig	3,1	3,3	1,9
außerhalb der Regelstudienzeit			
+ 1 Fachsemester	20,1	23,3	20,0
+ 2 Fachsemester	19,9	20,5	19,3
+ 3 Fachsemester	15,0	14,4	14,7
+ 4 Fachsemester	10,1	9,9	8,2
> 4 Fachsemester	15,7	12,5	12,5

Bei 1/4 (25,2 %; Vorjahr; 19,5 %) der Abschlüsse im Präsenzstudium wurde die Regelstudienzeit eingehalten. Die Mehrzahl der Studierenden (63,3 %) schließt in der Regelstudienzeit bzw. innerhalb eines Jahres nach Ende der Regelstudienzeit ihr Studium ab.

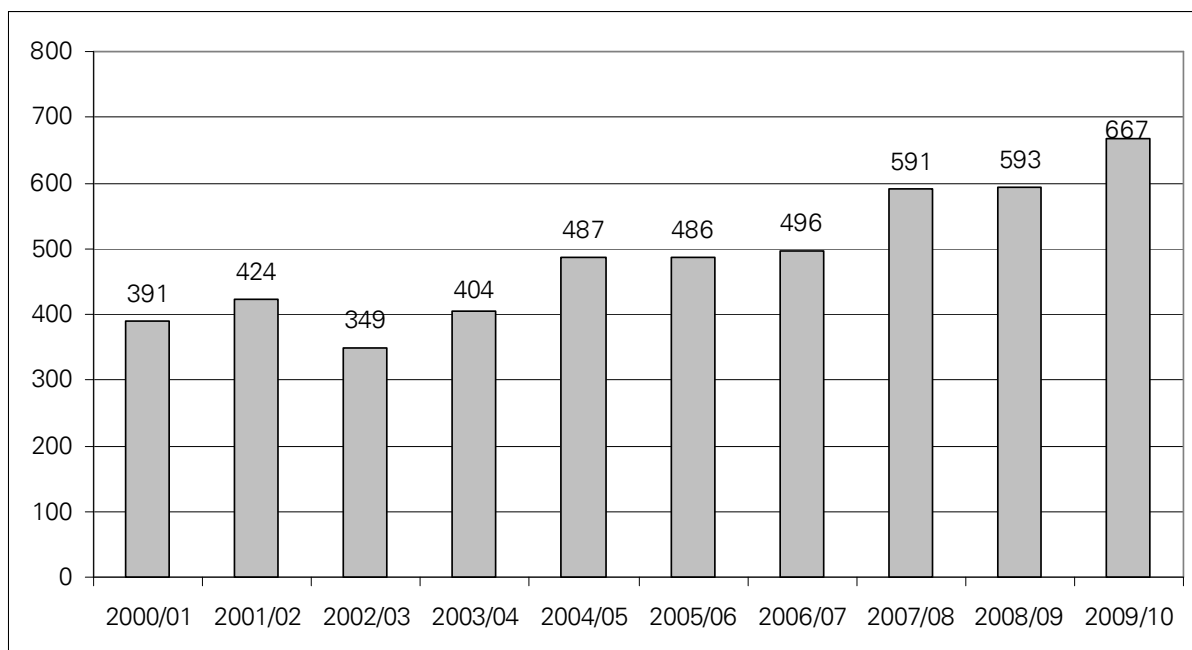
Eine Übersicht über die Absolventenquote und die ihr zugrunde liegende zurückgerechnete Anzahl der Studienanfänger der letzten 3 Studienjahre kann dem Kapitel 7, Seite 357 ff., Absolventenstatistik der Studienjahre 2007/08 bis 2009/10 unter Angabe der Absolventenquote, entnommen werden.

Im Studienjahr 2009/10 konnten an den sächsischen Hochschulen insgesamt 51,9 % der Absolventen (ohne Lehramtsabsolventen) ihre Abschlussprüfungen in der Regelstudienzeit bzw. mit einer Regelstudienzeitüberschreitung von unter 2 Fachsemestern abschließen. Die Technische Universität Dresden liegt bezüglich der Einhaltung der Regelstudienzeit mit 64,5 % nur knapp unter dem landesweiten Durchschnitt¹.

5.6 Promotionen

Mit einem Zuwachs von 11,1 % wurden gegenüber dem Vorjahr im aktuellen Berichtszeitraum insgesamt 667 Promotionsprüfungen erfolgreich abgeschlossen.

Abb. 23: **Bestandene Promotionsprüfungen in den Studienjahren 2000/01 bis 2009/10**



Analog zu vergangenen Studienjahren wurden die meisten Promotionsprüfungen an der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus abgeschlossen (225 absolut, 33,7 % von TU gesamt), gefolgt von der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften (170 absolut, 25,5 %), und hier besonders in den Fachrichtungen Physik und Biologie (siehe auch Kapitel 7, Seite 308, Promotionen im Studienjahr 2009/10 nach Fakultäten).

¹ Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Abschlussprüfungen an den Hochschulen des Freistaates Sachsen, Prüfungsjahr 2010, Übersicht 7 Absolventen im Prüfungsjahr 2010 nach Hochschulen, Prüfungsgruppen und Einhaltung der Regelstudienzeit

Deutlich mehr Promotionen als im Vorjahr wurden unter anderem an der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus (+35) und der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften (+34) verzeichnet.

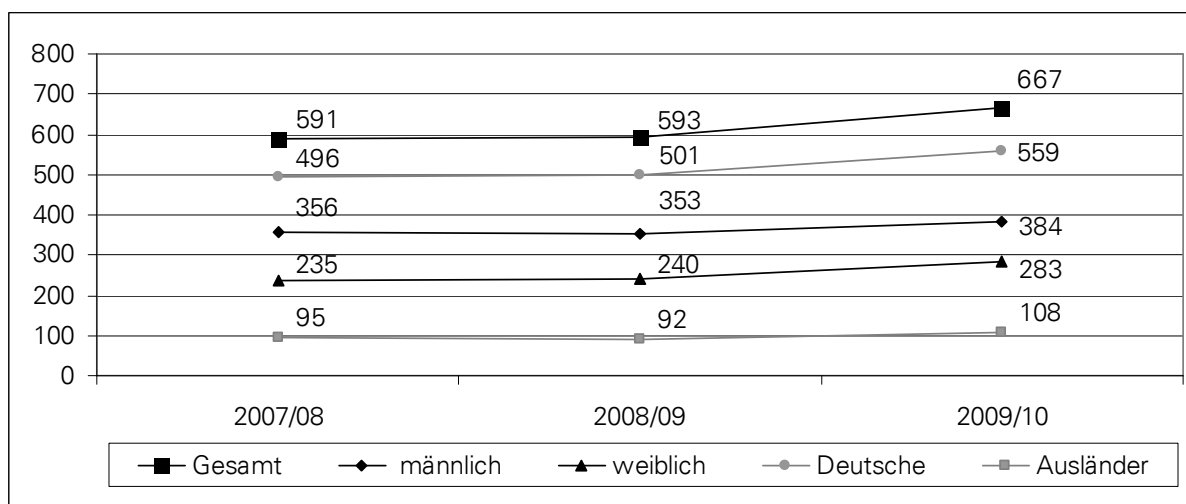
Tab. 26: **Bestandene Promotionsprüfungen nach Fakultäten innerhalb der letzten 5 Studienjahre**

Fakultät / Fachrichtung	Anzahl der bestandenen Promotionen				
	2005/ 06	2006/ 07	2007/ 08	2008/ 09	2009/ 10
Studienjahr					
Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften	115	124	141	136	170
Mathematik	5	3	8	6	4
Physik	30	34	48	32	53
Chemie und Lebensmittelchemie	38	36	43	51	37
Psychologie	10	9	8	8	23
Biologie	32	42	34	39	53
Philosophische Fakultät	22	14	25	24	23
Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	4	7	3	5	12
Fakultät Erziehungswissenschaften	6	11	9	10	8
Juristische Fakultät	21	21	20	22	17
Fakultät Wirtschaftswissenschaften	17	19	19	19	23
Fakultät Informatik	10	13	15	31	24
Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik	25	37	25	34	38
Fakultät Maschinenwesen	46	44	62	63	63
Fakultät Bauingenieurwesen	17	14	10	9	13
Fakultät Architektur	4	5	6	7	5
Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"	13	7	9	9	22
Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften	21	34	30	34	24
Forstwissenschaften	7	8	11	11	13
Geowissenschaften	6	14	10	9	4
Wasserwesen	8	12	9	14	7
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus	165	146	217	190	225
TU gesamt	486	496	591	593	667

Der Anteil der von weiblichen Promovierenden abgeschlossenen Promotionen ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen (42,4 %, Vorjahr 40,5 %). Dabei war der Frauenanteil mit 66,6 % an der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, gefolgt von der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften, Fachrichtung Psychologie mit 65,2 % und der Fakultät Architektur mit 60,0 % am größten. An der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften, Fachrichtungen Mathematik und der Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften, Fachrichtung Geowissenschaften konnten in diesem Studienjahr keine Promotionen von weiblichen Teilnehmern verzeichnet werden (siehe auch Kapitel 7, Seite 308, Promotionen im Studienjahr 2009/10 nach Fakultäten).

Der Anteil ausländischer Promovierter war an der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften, Fachrichtung Mathematik mit 50,0 % und der Fachrichtung Biologie mit 41,5 % am höchsten. Die meisten ausländischen Promovenden kamen aus Asien und Europa (siehe Seite 42, Tabelle 14, "Anzahl Ausländische Prüfungsteilnehmer nach Erdteilen").

Abb. 24: **Bestandene Promotionsprüfungen in den letzten 3 Studienjahren**
(Gesamt, Geschlecht und Herkunft)



Die Anzahl der im bzw. außerhalb eines Graduierten- oder Promotionsstudiums erzielten Promotionen kann den 3-Jahres-Übersichten im Kapitel 7, Seite 267 ff entnommen werden.

Mit 32,2 Jahren hat sich das durchschnittliche Alter der Promovierten im Studienjahr 2009/10 gegenüber dem Studienjahr 2008/09 kaum verändert.

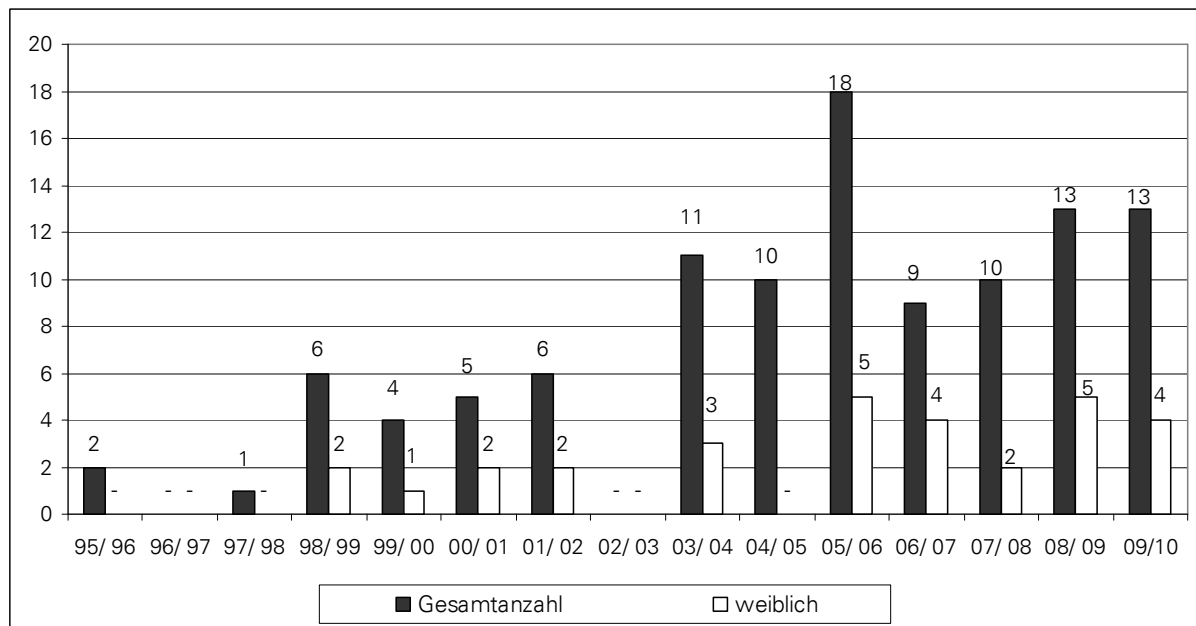
Tab. 27: **Durchschnittliches Alter in den letzten drei Studienjahren**

Studienjahr	Durchschnittliches Alter		
	2007/08	2008/09	2008/09
Promovenden insgesamt	32,2	32,5	32,2
davon männlich	33,1	33,0	32,9
weiblich	30,8	31,6	31,2
Deutsche	32,1	32,5	32,3
Ausländer	32,1	32,0	31,3

Das Alter der Promovierten schwankte zwischen 24 und 64 Jahren. Nicht älter als 30 Jahre waren 58,3 % der weiblichen, 35,7 % der männlichen und 47,2 % der ausländischen sowie 44,9 % der deutschen Promovierten.

Nach dem Beschluss der Kultusministerkonferenz vom Dezember 1994, für besonders befähigte Fachhochschulabsolventen die Möglichkeit der Zulassung zur Promotion ohne den Umweg über das universitäre Diplom zu eröffnen, haben an der TU Dresden seit dem Studienjahr 1995/96 108 Fachhochschulabsolventen im Rahmen eines kooperativen Promotionsverfahrens mit Erfolg die Doktorprüfung bestanden.

Abb. 25: **Anzahl der kooperativen Promotionsverfahren seit dem Studienjahr 1995/96**



Der Anteil der kooperativen Promotionsverfahren an den Promotionen insgesamt betrug in diesem Studienjahr 1,9 % (Vorjahr: 2,2 %). Fünf der 13 kooperativen Promotionsverfahren wurden an der Fakultät Maschinenwesen und jeweils zwei an den Fakultäten Elektrotechnik und Informationstechnik, Erziehungswissenschaften, Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften (Fachrichtung Geowissenschaften) sowie an der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften (hier Fachrichtungen Chemie und Lebensmittelchemie sowie Biologie), durchgeführt.

Insgesamt wurden von den erfolgreichen Promotionen 133 (19,9 %) mit summa cum laude und weitere 360 (54,0 %) mit magna cum laude bewertet.

Tab. 28: **Bewertung der Promotionen der letzten 3 Studienjahre insgesamt**

Promotionen	Anzahl pro Studienjahr		
	2007/08	2008/09	2009/10
gesamt	591	593	667
davon summa cum laude	111	114	133
davon weiblich	29	30	44
davon Ausländer	13	17	16
davon magna cum laude	324	310	360
davon weiblich	137	136	161
davon Ausländer	45	44	59
davon cum laude	145	160	162
davon weiblich	63	71	71
davon Ausländer	33	28	30
davon rite	11	9	12
davon weiblich	6	3	7
davon Ausländer	4	3	3

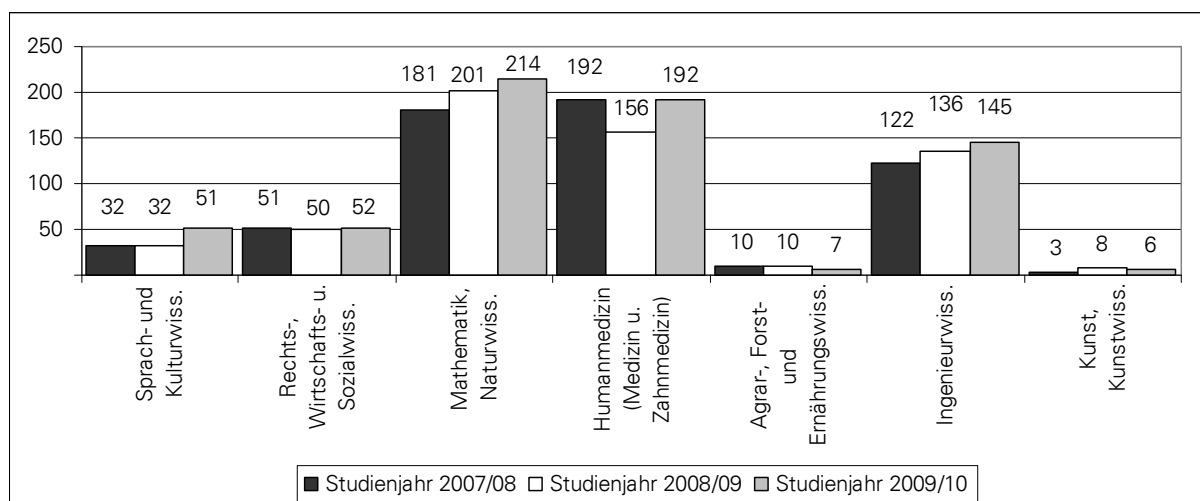
Nach Fächergruppen der Hochschulstatistik gegliedert, ergibt sich für die Promotionen der letzten drei Studienjahre folgende Verteilung der Bewertung.

Tab. 29: **Bewertung der Promotionen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen**

Fächergruppe	Prädikat				Gesamt
	summa cum laude	magna cum laude	cum laude	rite	
Sprach- und Kulturwissenschaften	22	20	9	0	51
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	18	26	7	1	52
Mathematik, Naturwissenschaften	52	130	28	4	214
Humanmedizin (Medizin und Zahnmedizin)	7	99	81	5	192
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	1	5	1	0	7
Ingenieurwissenschaften	30	77	36	2	145
Kunst, Kunstwissenschaften	3	3	0	0	6
Gesamt	133	360	162	12	667

Die meisten Promotionsprüfungen wurden wie im vergangenen Berichtszeitraum in der Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften bestanden. Der Anteil in den Fächergruppen Sprach- und Kulturwissenschaften (7,6 %, Vorjahr: 5,4 %) sowie Humanmedizin (Medizin und Zahnmedizin) (28,8 %, Vorjahr: 26,3 %) ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Hingegen ist der Anteil in den Fächergruppen Mathematik, Naturwissenschaften (32,1 %; Vorjahr 33,9 %) und Ingenieurwissenschaften gegenüber dem Vorjahr stark gesunken (21,7 % Vorjahr 22,9 %).

Abb. 26: **Anzahl der Promotionen in den letzten 3 Studienjahren nach Fächergruppen**



In den letzten zehn Studienjahren haben an der TU Dresden insgesamt 5 214 Personen erfolgreich promoviert, darunter 1 943 Frauen (37,3 %) und 3 271 Männer (62,7 %). Davon waren 744 (14,3 %) ausländische und 4 470 (85,7 %) deutsche Promovenden.

Tab. 30: **Verteilung der Promotionen in den letzten 10 Jahren**

Studienjahr	2000/ 01	2001/ 02	2002/ 03	2003/ 04	2004/ 05	2005/ 06	2006/ 07	2007/ 08	2008/ 09	2009/ 10
Anzahl der Promovenden										
insgesamt	391	424	349	404	487	486	496	591	593	667
darunter										
männlich	267	279	219	269	321	286	303	356	353	384
weiblich	124	145	130	135	166	200	193	235	240	283
Deutsche	359	394	311	342	395	422	393	496	501	559
Ausländer	32	30	38	62	92	64	103	95	92	108
Prozentualer Anteil an den Promotionen insgesamt										
männlich	68,3	65,8	62,8	66,6	65,9	58,8	65,9	60,2	59,5	57,6
weiblich	31,7	34,2	37,2	33,4	34,1	41,2	34,1	39,8	40,5	42,4
Deutsche	91,8	92,9	89,1	84,7	81,1	86,8	81,1	84,0	84,5	83,8
Ausländer	8,2	7,1	10,9	15,3	18,9	13,2	18,9	16,1	15,5	16,2

Sachsenweit wurden im Studienjahr 2009/10 von 1 201 Promotionen 55,5 % an der Technischen Universität Dresden durchgeführt (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen, Bestandene Abschlussprüfungen an Universitäten in Sachsen nach Prüfungsgruppen). Insgesamt konnte sich die Technische Universität Dresden mit ihren Promotionen, bezogen auf das Berichtsjahr 2008/09, in ganz Deutschland auf Rang 14 einordnen ².

² Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, Prüfungsjahr 2009, Zusammenfassende Übersichten, 7 Bestandene Prüfungen 2009 in den 20 am stärksten zuletzt besuchten Hochschulen nach zusammengefassten Abschlussprüfungen

6 Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Lehre

6.1 Befragungen der Studierenden zur Qualität der Lehre

Grundlage für die Durchführung der Befragungen der Studierenden zur Qualität der Lehre waren im Berichtszeitraum wiederum die vom Senat im November 1998 beschlossenen Grundsätze, wonach

1. die Auswahl der Lehrveranstaltungen den Studienkommissionen obliegt, die sicherzustellen haben, dass alle Lehrveranstaltungstypen angemessen berücksichtigt werden, die Auswahl sowie die ihr zugrunde liegenden Auswahlkriterien fakultätsintern bekannt gegeben und im Jahresbericht der Studienkommission und im Lehrbericht der Fakultät dargestellt werden,
2. die konkreten Festlegungen zur Durchführung der Befragungen von den Studienkommissionen im Zusammenwirken mit den Fachschaften getroffen werden,
3. die Studienkommissionen für die Organisation der Auswertung der Befragungen zuständig sind,
4. die Ergebnisse der Befragungen in den jeweiligen Lehrveranstaltungen diskutiert werden sollen und
5. die Studienkommissionen sich über diesen Prozess (der Auswertung) informieren, ihn auswerten und darüber und über die gezogenen Schlussfolgerungen im Jahresbericht der Studienkommission und im Lehrbericht der Fakultät berichten.

Für die regelmäßige Durchführung der studentischen Befragungen steht durch die Installation des weitgehend einheitlichen Befragungssystems mittels maschinenlesbarer Fragebögen und der entsprechenden Auswertungssoftware ein Instrumentarium zur Verfügung, das eine effektive Durchführung und Auswertung der Befragungen ermöglicht. Im Berichtszeitraum wurde wieder der im Sommersemester 2002 von einer Arbeitsgruppe der AG Evaluation überarbeitete maschinenlesbare Fragebogen für die Durchführung der Befragungen eingesetzt, der es ermöglicht, bis zu 10 spezifische, studiengangsbezogene Fragen zusätzlich aufzunehmen. Mit dem Sommersemester 2010 steht für diese Ergänzungen ein Fragenkatalog zur Verfügung, welcher eine Vielzahl von Zusatzfragen enthält, aus denen gewählt werden kann. Von dieser Möglichkeit wurde weiterhin rege Gebrauch gemacht. Eine entsprechende Routine zur Auswertung ermöglicht es, flexibel auf die Fragebogenwünsche der Fakultäten einzugehen. Während die Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus ihre Fragebögen mit eigener technischer Ausstattung zur Formularverarbeitung selbst aufbereitete und auswertete, erfolgte im Berichtszeitraum die technisch-organisatorische Unterstützung der anderen Fakultäten durch das Sächsische Kompetenzzentrum für Bildungs- und Hochschulplanung (KfBH).

Im Wintersemester 2009/10 gingen in die Auswertung knapp 30 000 (2008/09 ca. 32 000) von Studierenden ausgefüllte Fragebogen zu Lehrveranstaltungen und im Sommersemester 2010 ca. 25 250 (2009 ca. 23 900) Fragebogen im KfBH ein. Damit werden zwar für das Wintersemester die Höchstwerte von 2003/04 und 2008/09 nicht wieder erreicht, aber die Beteiligung bewegt sich im Vergleich seit 2001 weiter im oberen Bereich. Im Wintersemester 2009/10 wurden mit diesen Fragebögen 490 Lehrveranstaltungen (2008/09: 640) und im Sommersemester 2010 553 Lehrveranstaltungen (2009: 522) erfasst (vgl. auch Seite 65, Abbildung 28, "Anzahl der evaluierten Lehrveranstaltungen seit 2001/02").

Angestrebt war, dass in den meisten Fällen, d. h. immer dann, wenn die Befragungen im zweiten Drittel der Lehrveranstaltungszeit durchgeführt wurden, die Ergebnisse innerhalb

von zwei Wochen an die Lehrenden zurückgemeldet werden. In der Praxis kam es allerdings hier zu deutlichen Verzögerungen, so dass nicht nur dort, wo Befragungen erst im letzten Drittel der Lehrveranstaltungszeit durchgeführt wurden, und/oder in den wenigen Fällen, in denen die Fragebögen sogar erst nach Ende der Lehrveranstaltungen zur Auswertung gegeben wurden, die Ergebnisse - zumindest die statistisch aufbereiteten - nicht mehr vor Ende der Vorlesungszeit den Lehrenden mitgeteilt und in Diskussionen mit den Studierenden ausgewertet werden konnten.

Abb. 27: **Anzahl der ausgewerteten Fragebögen seit 2001/02**

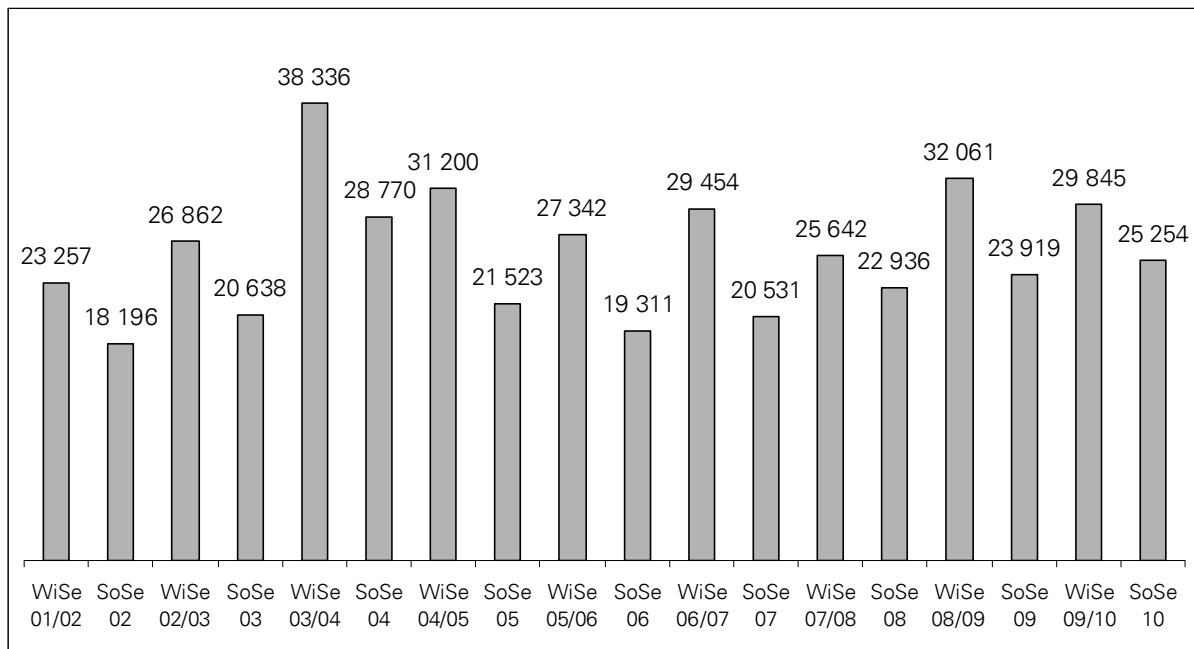
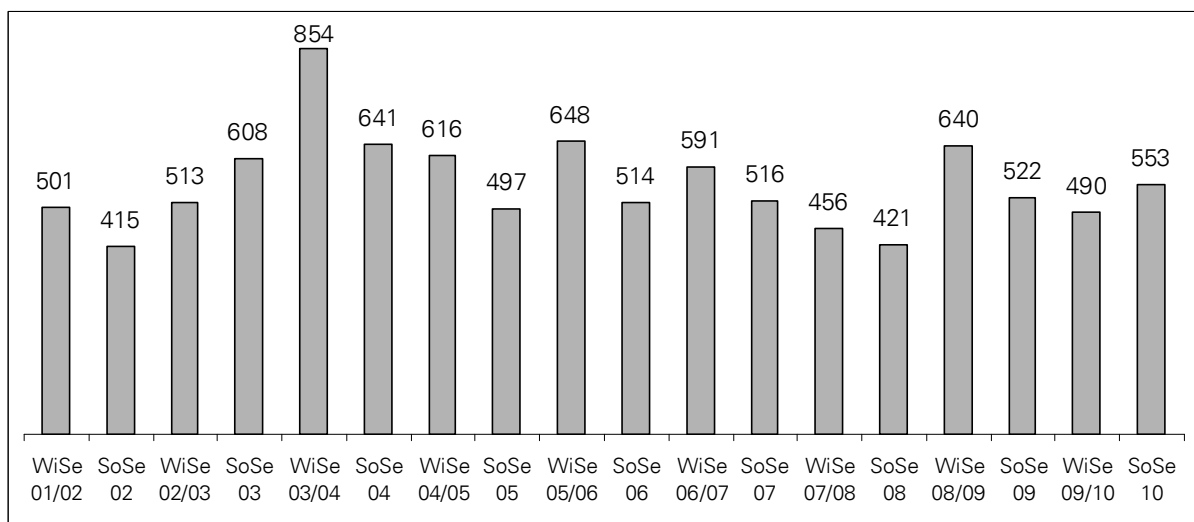


Abb. 28: **Anzahl der evaluierten Lehrveranstaltungen seit 2001/02**



Die Erfahrungen haben gezeigt, dass die Befragungen zur Qualität der Lehre in erster Linie ein hochschulinterner Vorgang sind, der der kontinuierlichen Qualitätsprüfung und Verbesserung der Lehre dient. Dieses Ziel lässt sich jedoch nur dann erreichen, wenn das gesamte Verfahren von der Auswahl der Lehrveranstaltungen über die Durchführung der Befragungen bis zum Umgang mit den Ergebnissen transparent ist. Damit wird zugleich auch die erforderliche Akzeptanz bei allen Beteiligten erhöht. Von Lehrenden wie auch Studierenden werden die Auswertung der Ergebnisse mit den Dozenten in den Lehrveranstaltungen sowie die

Diskussion überhaupt als besonders wichtig angesehen. Der Zeitpunkt der Befragungen muss deshalb so gewählt werden, dass dafür ausreichend Zeit noch während der Vorlesungszeit zur Verfügung steht. Die Diskussion, die weiterhin, häufig auf Ebene der Fakultäten und Fachschaften geführt wurde, zeigte, dass zur nachhaltigen Wirkung der Befragungen im Sinne einer Verbesserung bzw. des Erhalts der Qualität der Lehre insbesondere bei steigenden Studentenzahlen eine rein technische Unterstützung der Studentenbefragungen zur Qualität der Lehre auf Dauer nicht genügt. Hierzu sind nicht nur eine ständige konzeptionelle Beratung der Fachschaftsräte und der Fakultäten zur sukzessiven Weiterentwicklung dieses Instrumentes erforderlich, sondern auch klare rechtliche Rahmenbedingungen für die Verwendung der Ergebnisse dieser Befragungen. In diesem Zusammenhang wurde bereits in den Lehrberichten der Vorjahre kritisiert, dass noch immer nicht die für solide Befragungen zur Lehrqualität unverzichtbare Rechtsverordnung nach ehemals §106 Abs. 3 SächsHG, jetzt § 14 Abs. 3 SächsHSG erlassen wurde. Perspektivisch wird die Studierendenbefragung als Instrument der Lehrveranstaltungsevaluation in ein umfassendes Konzept der Qualitätssicherung integriert, das im Berichtszeitraum vorbereitet und weiter diskutiert wurde.

6.2 Evaluation und Akkreditierung

Neben den Befragungen der Studierenden zur Qualität der Lehrveranstaltungen erhalten die Evaluation als Verfahren der Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle und die Akkreditierung als Verfahren zur Feststellung von Mindeststandards im hochschulpolitischen Diskurs wie auch in der praktischen Umsetzung zunehmende Bedeutung. Im Rahmen von Modellprojekten und Reformmodellen oder geförderten internationalen Studienprogrammen erfolgen auch an der TU Dresden kontinuierlich externe Evaluationen durch die Fördermittelgeber. Hinzu kommen regelmäßige interne Evaluationen in den Fakultäten im Rahmen der Erstellung der Jahresberichte der Studienkommissionen und der Lehrberichte der Fakultäten bzw. zentralen wissenschaftlichen Einrichtungen, soweit diese Träger von Studiengängen sind. Ebenso ist die Selbstevaluation der einzelnen Struktureinheiten im Rahmen der Kosten- und Leistungsberichte sowie der Abrechnungen zu den Zielvereinbarungen ein Zeichen ausführlicher und intensiver Auseinandersetzung vor allem mit der Entwicklung des Lehrangebotes, der Internationalisierung, der Qualität der Lehre, den Studienergebnissen und Studienbedingungen.

Zu Beginn des Studienjahres 2009/10 waren an der TU Dresden die folgenden 13 Studiengänge akkreditiert bzw. reakkreditert:

- Biologie (Bachelor) und Biologie (Master)
- Computational Logic
- Higher Education and Management (Master),
- Hydro Science and Engineering (Master),
- Internationale Beziehungen (Bachelor) und Internationale Beziehungen (Master),
- Molekulare Biotechnologie (Bachelor),
- Molecular Bioengineering (Master),
- Textil- und Konfektionstechnik (Master),
- Tropical Forestry and Management (Master),
- Vocational Education and Personnel Capacity Building (Master) und
- der Bachelor-Studiengang der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften (mit den 11 Hauptfächern Anglistik und Amerikanistik, Germanistik - Literatur- und Kulturwissenschaft, Germanistik - Sprach- und Kulturwissenschaft, Gräzistik, Latinistik, Romanistik: Französisch, Romanistik: Italienisch, Romanistik: Spanisch, Slavistik: Polnisch, Slavistik: Russisch, Slavistik: Tschechisch)

Tab. 31: **Anzahl akkreditierter Studiengänge**

	WS 2004/05	WS 2005/06	WS 2006/07	WS 2007/08	WS 2008/09	WS 2009/10	WS 2010/11
Anzahl Studiengänge jeweils zum Stichtag 01.10.	5	6	6	6	10	13	13

Die im Sommer 2009 mit Einreichung der Selbstdokumentationen förmlich beantragten und eröffneten Verfahren zur Reakkreditierung des Master-Studiengangs Molecular Bioengineering und Akkreditierung des Master-Studiengangs Nanobiophysics sowie und die Akkreditierung der vier lehramtsbezogenen Bachelor- und Master-Studiengänge wurden im Berichtszeitraum durchgeführt. Für das Strukturcluster der lehramtsbezogenen Studiengänge fand die Begehung durch die Gutachter im Dezember 2009 statt, im Februar 2010 wurden die Selbstdokumentationen für die vier Fachcluster termingemäß bei der Agentur eingereicht. Für die Master-Studiengänge Nanobiophysics und Molecular Bioengineering fand die Begehung durch die Gutachter im Juni 2010 statt, die Verfahren wurden nach Beginn des Wintersemesters 2010/11 erfolgreich abgeschlossen. Insofern ist die Anzahl akkreditierter Studiengänge über den Berichtszeitraum und auch noch zum Stichtag 01.10. für das Wintersemester 2010/11 gleich geblieben.

Als problematisch erweist sich weiterhin, dass die nach den Beschlüssen der KMK für neue Studiengänge grundsätzlich verpflichtenden Akkreditierungen an den Universitäten und Hochschulen erhebliche Kosten (direkte und indirekte) verursachen, für deren Deckung keine zusätzlichen Mittelzuweisungen zu erwarten sind. So müssen die direkten Kosten der Akkreditierungsverfahren für Studiengänge, für die eine Akkreditierung gefordert wird und entsprechende Fördermittel Dritter nicht zur Verfügung stehen, aus zentralen Mitteln finanziert werden, zumal Verhandlungen über eine Kostenbeteiligung des Freistaates zu keinem Ergebnis führten.

Perspektivisch strebt die TU Dresden eine Systemakkreditierung an. Das dafür erforderliche umfassende Konzept der Qualitätssicherung sowie ein funktionierendes und strukturell verankertes umfassendes Qualitätsmanagement wurden im Berichtszeitraum umfassend diskutiert.

6.3 Lehrpreis

Der von der Gesellschaft von Freunden und Förderern der TU Dresden gestiftete Lehrpreis wurde erstmalig im Jahr 1998 ausgeschrieben. Der mit 10 000,00 EUR dotierte Preis wurde im Berichtszeitraum zum 6. Mal für herausragende Lehrleistungen vergeben. Mit der Vergabe dieses Preises soll nicht nur eine Leistung prämiert werden. Damit ist auch beabsichtigt, Anreize für die Verbesserung der Lehre zu schaffen und die Anregung für neue Ideen und Konzepte zu geben. Mit der Auslobung des Lehrpreises durch die Freundesgesellschaft wird der Universität auch ein Instrument in die Hand gegeben, im Rahmen des Hochschul-Qualitätsmanagements dem Ziel zur weiteren Verbesserung der Lehrangebote an der TU Dresden näher zu kommen. Der Lehrpreis 2009 wurde in 3 Kategorien ausgeschrieben. Zum einen sollten solide, weitsichtige und innovative Konzepte und Projekte bei der Einführung von Bachelor- und Master-Studiengängen prämiert werden. Eine zweite Kategorie umfasste Konzepte und Aktivitäten der Fakultäten, die der Verbesserung der Studienbedingungen ausländischer Studenten sowie der Erhöhung der Attraktivität der Universität für ausländische Studieninteressenten dienen. Damit sollten Aktivitäten zur weiteren Internationalisierung der

Technischen Universität Dresden und zur Erhöhung der Zahl ausländischer Studenten honoriert werden. Zum dritten sollte die Motivation der Lehrenden zur Entwicklung weiterer E-Learning-Angebote in der Aus- und Weiterbildung angeregt werden. Für den Preis konnten E-Learning-Angebote vorgeschlagen werden, die von herausragender didaktischer Qualität sind und ein innovatives Einsatzszenario zur Verbindung von Präsenz- und virtueller Lehre beinhalten bzw. durch interdisziplinäre Zusammenarbeit gekennzeichnet sind und ein aussagefähiges Qualitätssicherungs- und Evaluierungskonzept beinhalten.

Für den Lehrpreis 2009 gab es sieben Vorschläge. Aus den eingereichten Vorschlägen wählte das Preisgericht folgende zwei Projekte aus, die ausgezeichnet wurden:

- "BIW|St – Bauingenieurwesen – interaktiver Studientrainer"
- "eLectures als Basis von Blended-Learning-Arrangements zur Förderung Beruflicher Handlungskompetenz Studierender"

Weiterhin entschied sich das Preisgericht für die Vergabe eines Sonderpreises für die Entwicklung der zwei Hauptseminare „Die Albrechtsburg in Meißen“ und „Erfurt im Mittelalter“ und der dazugehörigen Übungen im Rahmen des Vertiefungsmoduls im Bachelor-Studiengang Kunstgeschichte.

6.4 Hochschuldidaktische Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Die TU Dresden strebt die Verbesserung der hochschuldidaktischen Aus- und Weiterbildung des Lehrpersonals insbesondere der neuberufenen Professorinnen und Professoren und des wissenschaftlichen Nachwuchses an. Die Attraktivität eines Studiums an der TU Dresden und der Erfolg bei der Umsetzung der mit dem Bologna-Prozess ausgelösten Studienreform hängt wesentlich davon ab, wie es Lehrende verstehen, den Lehrstoff zu vermitteln und das nachhaltige Lernen anzuregen und zu fördern. Neben den didaktischen Fähigkeiten der Lehrenden sind jedoch auch Schlüsselkompetenzen für die Betreuung und Beratung von Studierenden sowie die Lehrveranstaltungsorganisation zunehmend von Bedeutung. Ziel der Maßnahmen zur Qualifizierung des Lehrpersonals ist ein umfassendes Verständnis für die Lehr- und Lernprozesse und Qualitätsstandards für gute Lehre zu entwickeln.

Das Zentrum für Weiterbildung bietet im Rahmen der Programme "Hochschuldidaktik und Schlüsselqualifikationen in Lehre und Forschung" sowie "Fit für die Lehre" Workshops rund um das Thema Hochschuldidaktik an. Die Programme sollen dazu beitragen, die Qualität der Lehre an der TU Dresden zu verbessern und damit die Attraktivität für Studierende zu erhöhen. Ziel der Programme ist es, ein umfassendes Verständnis für die Lehr- und Lernprozesse und für die Qualitätsstandards guter Lehre zu entwickeln. Das aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds geförderte Programm "Fit für die Lehre" richtet sich speziell an Promovierende, die bereits in der Lehre tätig sind oder zukünftig Lehr- bzw. Betreuungsaufgaben übernehmen werden. Mit dem Programm wird gleichzeitig das wichtige Ziel verfolgt, die Berufs- und Karrierechancen des wissenschaftlichen Nachwuchses der Universität zu sichern und zu verbessern. Die Angebotsentwicklung erfolgte überwiegend auf der Grundlage einer Bedarfsanalyse, die im Jahr 2005 gemeinsam von der Fakultät Erziehungswissenschaften und dem Zentrum für Weiterbildung unter den Lehrenden der TU Dresden durchgeführt wurde.

Die Programme umfassen Workshops wie: Grundlagen der Hochschuldidaktik, insbesondere für Ingenieur- und Naturwissenschaften; Hochschuldidaktik insbesondere für Geisteswissenschaften; Aktivierende Lehr- und Lernmethoden; Prüfen und Bewerten; Conducting seminars lectures and seminars in English; Vorlesungen lern- und aufmerksamkeitsfördernd gestalten; Labordidaktik; Einsatz von Medien im Lehr- und Lernprozess; Auftreten und Prä-

sentieren im Unterricht; Wirken durch Stimme; Konfliktsituationen in Lehre und wissenschaftlicher Betreuung; Führung, Motivation und Kommunikation. Im Berichtszeitraum wurden 37 Workshops durchgeführt an denen 358 Personen teilnahmen.

Tabellenverzeichnis

Tab. 1:	Stand der Umstellung grundständiger Studiengänge	8
Tab. 2:	Anzahl zweistufiger Studiengänge (Stand jeweils 01.10.).....	9
Tab. 3:	Doppelabschlussprogramme.....	12
Tab. 4:	Vergleich Bewerber und Studierende im 1. Fachsemester bzw. im 1. Hochschulsemester Wintersemester 2007/08 bis Wintersemester 2009/10 .	18
Tab. 5:	Studierendenzahl gesamt im Vergleich zur Studienanfängerzahl - Entwicklung seit dem Wintersemester 2007/08	22
Tab. 6:	Entwicklung der Beteiligung an der Zugangsprüfung seit 2004	23
Tab. 7:	Ergebnisse der Teilprüfungen in der Prüfungsperiode 2010	24
Tab. 8:	Ergebnisse der Zugangsprüfung seit 2004	24
Tab. 9:	Entwicklung der Anzahl ausländischer Studierender nach ausgewählten Herkunftsländern von 1994/95 bis 2009/10.....	27
Tab. 10:	Anteil ausländischer Studierender an den einzelnen Fakultäten	28
Tab. 11:	Im Berichtszeitraum laufende Mobilitätsprojekte des LEONARDO-BÜROS PART SACHSEN	36
Tab. 12:	Besuche des Studieninformationszentrums.....	38
Tab. 13:	Bestandene Hochschulprüfungen nach Prüfungsarten.....	47
Tab. 14:	Anzahl Ausländischer Prüfungsteilnehmer nach Erdteilen (Hochschulzwischenprüfungen/Hochschulabschlussprüfungen/Promotionen) ...	49
Tab. 15:	Zwischenprüfungen nach Fakultäten innerhalb der letzten 5 Studienjahre	52
Tab. 16:	Durchschnittliches Alter der Teilnehmer an den Zwischenprüfungen.....	54
Tab. 17:	Anzahl der bestandenen Zwischenprüfungen nach Arten	55
Tab. 18:	Durchschnittliche Anzahl der Fachsemester nach Arten	56
Tab. 19:	Bestandene Abschlussprüfungen nach Fakultäten innerhalb der letzten 5 Studienjahre	57
Tab. 20:	Durchschnittliches Alter der Absolventen	60
Tab. 21:	Anzahl der Abschlussprüfungen nach Arten.....	60
Tab. 22:	Anzahl der Abschlussprüfungen in neuen Master-Studiengängen.....	61
Tab. 23:	Beteiligte ausländische Hochschulen an binationalen Programmen	61
Tab. 24:	Verteilung der mittleren Studiendauer bei grundständigen Studiengängen entsprechend der Art der Abschlussprüfung.....	63
Tab. 25:	Einhaltung der Regelstudienzeit im Präsenzstudium (inkl. Lehramt) - Anteile pro Studienjahr	64
Tab. 26:	Bestandene Promotionsprüfungen nach Fakultäten innerhalb der letzten 5 Studienjahre.....	66
Tab. 27:	Durchschnittliches Alter in den letzten drei Studienjahren.....	67
Tab. 28:	Bewertung der Promotionen der letzten 3 Studienjahre insgesamt	68
Tab. 29:	Bewertung der Promotionen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen.....	69
Tab. 30:	Verteilung der Promotionen in den letzten 10 Jahren.....	70
Tab. 31:	Anzahl akkreditierter Studiengänge	74

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Entwicklung der Studentenzahlen im Fernstudium (nach Studiengängen)	11
Abb. 2:	Studentenzahlen je Sprachkurs-Niveau	13
Abb. 3:	Vergleich Studierende und Abschlüsse der Regionalausbildung Ostasien.....	15
Abb. 4:	Vergleich Anzahl Studierender im 1. Fachsemester und im 1. Hochschulsemester Wintersemester 2000/01 bis Wintersemester 2009/10 (Stand jeweils 1.12.).....	19
Abb. 5:	Vergleich Anzahl Studierender (Direktstudenten*) im 1. Fachsemester Wintersemester 2005/06 bis Wintersemester 2009/10 (Stand jeweils 1.12.) - aufgeschlüsselt nach Fakultäten	19
Abb. 6:	Entwicklung der Studierendenzahl im Vergleich zur Zahl der studierenden Frauen seit dem Wintersemester 2000/01 (Stand jeweils 1. Dezember).....	22
Abb. 7:	Entwicklung des Anteils ausländischer Studierender an der Gesamtstudierendenzahl im Vergleich zu den Vorjahren (Stand jeweils 1. Dezember) ...	25
Abb. 8:	Anzahl ausländischer Studierende nach Studienart bzw. Studienziel.....	26
Abb. 9:	Zahl der ins Ausland gehenden ERASMUS-Studierenden der TU Dresden im Hochschuljahr 2009/10.....	33
Abb. 10:	Verteilung der ERASMUS- und LEONARDO-Praktika auf die europäischen Länder	37
Abb. 11:	Bestandene Hochschulprüfungen in den Studienjahren 2000/01 bis 2009/10	47
Abb. 12:	Bestandene Prüfungen nach Fakultäten im Studienjahr 2009/10.....	48
Abb. 13:	Herkunft der ausländischen Prüfungskandidaten nach Erdteilen	49
Abb. 14:	Notenverteilung bei Prüfungen im Studienjahr 2009/10	51
Abb. 15:	Bestandene Zwischenprüfungen in den Studienjahren 2000/01 bis 2009/10	52
Abb. 16:	Bestandene Zwischenprüfungen in den letzten 3 Studienjahren (Gesamt, Geschlecht und Herkunft)	54
Abb. 17:	Ergebnisse der benoteten Zwischenprüfungen der letzten 3 Studienjahre.....	55
Abb. 18:	Bestandene Zwischenprüfungen nach Fächergruppen.....	56
Abb. 19:	Bestandene Abschlussprüfungen in den Studienjahren 2000/01 bis 2009/10	57
Abb. 20:	Bestandene Abschlussprüfungen in den letzten 3 Studienjahren (Gesamt, Geschlecht und Herkunft)	59
Abb. 21:	Verteilung der Noten in den Abschlussprüfungen der letzten 3 Studienjahre	62
Abb. 22:	Benotete Abschlussprüfungen nach Fächergruppen	63
Abb. 23:	Bestandene Promotionsprüfungen in den Studienjahren 2000/01 bis 2009/10...	65
Abb. 24:	Bestandene Promotionsprüfungen in den letzten 3 Studienjahren (Gesamt, Geschlecht und Herkunft)	67
Abb. 25:	Anzahl der kooperativen Promotionsverfahren seit dem Studienjahr 1995/96	68
Abb. 26:	Anzahl der Promotionen in den letzten 3 Studienjahren nach Fächergruppen	69
Abb. 27:	Anzahl der ausgewerteten Fragebögen seit 2001/02	72
Abb. 28:	Anzahl der evaluierten Lehrveranstaltungen seit 2001/02	72

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten TU-gesamt

Gliederung

Statistische Angaben nach Fakultäten und Studiengängen

- Die Situation in Fächern mit lokalem Nc
(Vergleich Wintersemester 2007/08 - 2009/10)
- Die Situation in Fächern mit bundesweitem Nc
(Wintersemester 2009/10)
- Immatrikulierte Promotionsstudenten (einschließlich Ausländer)
(Wintersemester 2009/10)
- Immatrikulierte Promotionsstudenten (einschließlich Ausländer)
(Sommersemester 2010)
- Förderung von weiblichen Graduierten
(HWP, Wiedereinstiegsstipendien, sächs. Landesstipendien)
einschließlich Bereitstellung von WHK-Mitteln für Promotionen
(Wintersemester 2009/10)
- Förderung von weiblichen Graduierten
(HWP, Wiedereinstiegsstipendien, sächs. Landesstipendien)
einschließlich Bereitstellung von WHK-Mitteln für Promotionen
(Sommersemester 2010)
- Exmatrikulations- und Wechselstatistik (Wintersemester 2009/10)
- Exmatrikulations- und Wechselstatistik (Sommersemester 2010)
- Herkunftsverteilung (Wintersemester 2009/10)
- Herkunftsverteilung (Sommersemester 2010)

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende:

Alte BL	- Alte Bundesländer
Bew	- Bewerber
dav. m.	- davon männlich
dav. w.	- davon weiblich
dav. beurl	- davon beurlaubt
DD	- Dresden
DD-Stadt/Kr	- Dresden-Stadt/Kreis
DD-Umland	- Dresden-Umland
ges	- gesamt
HV	- Hauptverfahren
HWP	- Hochschul- u. Wissenschaftsprogramm
Nc	- Numerus clausus
Neue BL	- Neue Bundesländer
Note	- Durchschnittsnote des Abiturs
WHK	- wissenschaftliche Hilfskraft
WZ	- Wartezeit in Halbjahren
Zul.zahl	- Zulassungszahl
Zul. im HV	- Zulassung im Hauptverfahren
Zul.	- Zulassung

Die Situation in Fächern mit lokalem Nc (Vergleich Wintersemester 2007/08 bis 2009/10)

Studiengang/ -fach/ Abschluss	Wintersemester 2007/08						Wintersemester 2008/09						Wintersemester 2009/10					
	Bew.	Zul. zahl	Zul. im HV	Zul. zahl/ Bew.	Auswahl- grenze HV		Bew.	Zul. zahl	Zul. im HV	Zul. zahl/ Bew.	Auswahl- grenze HV		Bew.	Zul. zahl	Zul. im HV	Zul. zahl/ Bew.	Auswahl- grenze HV	
					Note	WZ					Note	WZ					Note	WZ
Architektur/D	364	165	364	1:2,2	2,7	0	437	165	437	1:2,6	X	X	514	165	514	1:3,1	X	X
Biologie/BA	946	60	120	1:15	1,5	4	1003	60	195	1:16,7	1,7	4	1310	60	200	1:22	1,7	10
Chemie/BA	253	120	220	1:2,1	2,2	0	261	100	261	1:2,6	X	X	270	100	220	1:2,7	2,5	1
Chemie/LA BA ABS	78	35	78	1:2,2	X	X	81	35	81	1:2,3	X	X	84	20	84	1:4,2	X	X
Deutsch/LA BA ABS							1141	160	262	1:7,1	1,6	6	1494	120	300	1:12	1,9	12
Ethik/LA BA ABS	410	100	230	1:4,1	2,2	2	414	100	196	1:4,1	2,1	2	480	80	300	1:6	2,5	4
Erziehungswissenschaft/D	1392	40	85	1:35	1,6	10	1450	75	135	1:19,3	1,7	10	1688	45	150	1:37	1,8	16
Evangelische Religion/LA BA ABS							160	40	64	1:4	2,1	2						
Forstwissenschaft/BA	277	125	235	1:2,2	2,7	0	254	125	254	1:2	X	X	269	125	269	1:2,1	X	X
Gemeinschaftskunde/LA BA ABS	226	60	150	1:3,8	2,3	2	249	40	100	1:6,2	1,9	2	325	40	120	1:8,1	2,2	8
Geographie/BA	250	130	220	1:1,9	2,6	0	257	180	257	1:1,4	X	X	361	130	361	1:2,8	X	X
Geographie/LA BA ABS	359	50	85	1:7,2	1,8	4	338	50	113	1:6,7	2,0	2	484	40	100	1:12	1,9	10
Germanistik/LW BA SLK							395	90	180	1:4,4	2,0	2	502	90	250	1:5,6	2,3	4
Germanistik/SW BA SLK							163	90	163	1:1,8	X	X	273	90	273	1:3	X	X
Germanistik/LW BA-Topf							97	45	97	1:2,1	X	X						
Germanistik/SW BA-Topf							18	45	18	1:0,4	X	X						
Geschichte/LA BA ABS	514	110	200	1:4,7	2,0	2	513	150	290	1:3,4	2,1	2	758	150	450	1:5	2,4	4
Geschichte/BA	175	100	175	1:1,7	X	X	139	140	139	1:1	X	X	240	140	240	1:1,7	X	X
Gesundheit und Pflege/LA BA BBS	166	30	42	1:5,5	1,9	10	167	45	75	1:3,7	2,1	10	284	30	110	1:9,4	2,2	14
Informatik/LA BA							40	27	1:0,7	X	X	X						
Internationale Beziehungen/BA	718	36	36	1:20	Auswahl- gespräch		732	36	36	1:16,7	Auswahl- gespräch		757	36	36	1:21	Auswahl- gespräch	
Katholische Religion/LA BA							37	30	37	1:1,2	X	X						
Komm.-wissenschaft/BA-Topf							282	40	90	1:7	1,7	2						
Kunstgeschichte/BA	164	168	168	110	168	1:1,5	168	110	168	1:1,5	X	X						
Kunstgeschichte/BA-Topf							188	60	109	1:3,1	2,1	2						
Kunstgesch./Musikwiss./BA-SLK							37	15	30	1:2,5	2,5	0						

Die Situation in Fächern mit lokalem Nc (Vergleich Wintersemester 2007/08 bis 2009/10)

Studiengang/ -fach/ Abschluss	Wintersemester 2007/08						Wintersemester 2008/09						Wintersemester 2009/10					
	Bew	Zul. zahl	Zul. im HV	Zul. zahl/ Bew.	Auswahl- grenze HV		Bew.	Zul. zahl	Zul. im HV	Zul. zahl/ Bew.	Auswahl- grenze HV		Bew.	Zul. zahl	Zul. im HV	Zul. zahl/ Bew.	Auswahl- grenze HV	
					Note	WZ					Note	WZ					Note	WZ
Landschaftsarchitektur/D	217	201	55	140	1:3,6	2,4	201	55	140	1:3,6	2,4	2	272	55	180	1:4,9	2,6	4
Latein/LA ABS							63	40	63	1:1,6	X	X						
Lebensmittelchemie/St	314	285	55	108	1:5,2	1,8	285	55	108	1:5,2	1,8	2	332	55	135	1:6	2,0	6
Lebensmittel-/Ernährungs- u. Hauswirtschaftswiss./LA BA BBS	54	40	54	1:1,3	X	X							140	52	100	1:2,7	2,9	10
Mathematik/LA BA ABS	533	60	100	1:8,9	1,6	4	459	80	265	1:5,7	2,0	2	626	70	250	1:8,9	2,1	6
Medienforschung/ Medienpraxis/BA	802	50	140	1:16	1,6	6	811	50	153	1:16	1,7	6	1016	70	170	1:14	1,7	10
Molekul. Biotechnologie/BA	757	30	90	1:25	1,3	4	877	30	75	1:29	1,3	8	987	30	100	1:33	1,3	6
Philosophie/BA	78	50	78	1:1,6	X	X	88	50	88	1:1,8	X	X						
Physik/LA BA ABS							30	44	1:1,5	X	X	X						
Politikwissenschaft/BA	439	60	130	1:7,3	1,9	4	523	85	200	1:6,2	1,9	2	774	85	300	1:9,1	2,1	6
Politikwissenschaft/BA-Topf							396	60	120	1:6,6	1,8	4						
Russisch/LA BA ABS							18	25	18	1:0,7	X	X						
Sozialpädagogik/LA BA BBS	73	40	56	1:1,8	2,6	2	169	40	65	1:4,2	2,2	8	263	40	100	1:6,6	2,3	12
Soziologie/D	170	60	110	1:2,8	2,3	2	137	60	137	1:2,3	X	X	268	60	200	1:4,7	2,8	4
Soziologie/BA	280	30	70	1:9,3	2,0	4	405	75	240	1:5,4	2,3	2	714	80	350	1:8,9	2,5	6
Soziologie/BA-Topf							602	50	100	1:12	1,7	6						
Verkehrswirtschaft/BA	261	315	180	315	1:1,7	X	315	180	315	1:1,7	X	X	410	180	410	1:2,3	X	X
Wirtschaftsinformatik/BA							99	55	99	1:1,8	X	X	149	65	149	1:2,3	X	X
Wirtschaftsingenieurwesen/BA	862	150	315	1:5,7	1,8	2	987	185	485	1:5,3	2,0	2	1171	185	550	1:6,3	2,1	4
Wirtschaftswissenschaften/BA	1277	350	875	1:3,6	2,3	2	1326	340	810	1:3,9	2,3	2	1668	340	1000	1:4,9	2,5	6
Wirtschafts- und Sozialkunde/LA BA BBS							55	20	50	2;2,7	2,8	4	81	20	81	1:4	X	X

X - Alle Bewerber konnten bereits nach dem Hauptverfahren einen Studienplatz erhalten.

Die Situation in Studiengängen mit bundesweitem Nc (Wintersemester 2009/10)								
Studiengang	Zulassungszahl	Bewerbungen für die TUD in den Quoten			Bewerber ²⁾ je Studienplatz	Zulassungsgrenzen für die TU Dresden in den Quoten		
		Abiturbeste	Wartezeit	Auswahlverfahren der Hochschule (AdH)		Abiturbeste (20 %)	Wartezeit (20%)	Auswahlverfahren der Hochschule (60%)
Psychologie	125	806 ¹⁾	929	1256 ¹⁾	10,0 bundesweit: 11,8	1,0	11	Auswahl bis 1,6 im Hauptverfahren
Medizin	227	853 ¹⁾	969	1605 ¹⁾	7,0 bundesweit: 4,4	1,1	10	Vorauswahl bis 2,0 ³⁾
Zahnmedizin	52	119 ¹⁾	145	220 ¹⁾	4,2 bundesweit: 3,9	1,4	10	Vorauswahl bis 2,0 ³⁾

Erläuterungen:

¹⁾ nur Bewerber für die TU Dresden in erster Präferenz

²⁾ Grundlage ist die Bewerberzahl in der Quote: Auswahlverfahren der Hochschule (1. Priorität)

³⁾ Alle vorausgewählten Bewerber nahmen am Auswahlverfahren der Hochschule (AdH) teil.

Die Auswahlkriterien sind den entsprechenden Auswahl­satzungen der Studiengänge zu entnehmen.

Immatrikulierte Promotionsstudenten

(einschließlich ausländische Studierende)

Wintersemester 2009/2010

Fakultäten	Promotionsstudenten mit Förderung			Promotionsstudenten		gesamt			
	Landesmittel			ohne Förderung		immatrikulierte			
	Graduierten- stipendien		Wiederein- stiegsstipendien	des Landes oder des Bundes		Promotionsstudenten			
	ges.	dav. w.	weibl.	ges.	dav. w.	ges.	dav. m.	dav. w.	dav. Ausl.
Mathematik und Naturwissenschaften	4	2	1	822	370	827	454	373	205
Philosophische Fakultät	2	1	1	152	78	155	75	80	18
Sprach-, Literatur- u. Kulturwissenschaften	3	2	1	81	64	85	18	67	18
Erziehungswissenschaften	3	3	0	48	25	51	23	28	25
Juristische Fakultät	1	0	1	41	21	43	21	22	4
Wirtschaftswissenschaften	1	1	1	110	38	112	72	40	10
Informatik	1	0	0	80	11	81	70	11	11
Elektro- u. Informationstechnik	2	0	0	227	26	229	203	26	51
Maschinenwesen	1	1	0	243	76	244	167	77	70
Bauingenieurwesen	2	0	0	39	9	41	32	9	24
Architektur	3	3	0	28	16	31	12	19	6
Verkehrswissenschaften	0	0	0	52	15	52	37	15	8
Forst-, Geo- u. Hydrowissenschaften	5	2	1	155	64	161	94	67	45
Medizinische Fakultät	1	1	2	199	131	202	68	134	76
TUD gesamt	29	16	8	2277	944	2314	1346	968	571

**Immatrikulierte Promotionsstudenten
Sommersemester 2010**

(einschließlich ausländische Studierende)

Fakultäten	Promotionsstudenten mit Förderung			Promotionsstudenten		gesamt			
	Landesmittel			ohne Förderung		immatrikulierte			
	Graduierten- stipendien		Wiederein- stiegsstipendien	des Landes oder des Bundes		Promotionsstudenten			
	ges.	dav. w.	weibl.	ges.	dav. w.	ges.	dav. m.	dav. w.	dav. Ausl.
Mathematik/ Naturwissenschaften	5	2	1	866	384	872	485	387	207
Philosophische Fakultät	3	2	1	152	72	156	81	75	18
Sprach-, Literatur- u. Kulturwissenschaften	2	1	0	79	60	81	20	61	15
Erziehungswissenschaften	3	3	0	52	30	55	22	33	27
Juristische Fakultät	0	0	1	38	19	39	19	20	4
Wirtschaftswissenschaften	0	0	1	111	39	112	72	40	9
Informatik	1	0	0	92	13	93	80	13	14
Elektro- u. Informationstechnik	2	0	0	242	30	244	214	30	54
Maschinenwesen	1	1	0	293	89	294	204	90	83
Bauingenieurwesen	2	0	0	38	7	40	33	7	22
Architektur	3	2	0	29	18	32	12	20	7
Verkehrswissenschaften	0	0	0	55	17	55	38	17	9
Forst-, Geo- u. Hydrowissenschaften	4	3	0	175	71	179	105	74	56
Medizinische Fakultät	1	1	1	225	147	227	78	149	79
TUD gesamt	27	15	5	2447	996	2479	1463	1016	604

Förderung von weiblichen Graduierten für Promotionen und Habilitationen
(Wiedereinstiegsstipendien, sächsische Landesstipendien, Bereitstellung von WHK-Mitteln)
Wintersemester 2009/2010

Fakultäten	Wiedereinstiegsstipendien		Graduierten- stipendien	WHK		gesamt
	Habilitation	Promotion		Habilitation	Promotion	
	Landesförderung			TUD		
Mathematik/ Naturwissenschaften	0	1	2	0	11	14
Philosophische Fakultät	0	1	1	1	4	7
Sprach-, Literatur- u. Kulturwissenschaften	0	1	2	0	3	6
Erziehungswissenschaften	0	0	3	0	1	4
Juristische Fakultät	0	1	0	0	2	3
Wirtschaftswissenschaften	0	1	1	0	1	3
Informatik	0	0	0	0	4	4
Elektro- u. Informationstechnik	0	0	0	0	1	1
Maschinenwesen	0	0	1	0	1	2
Bauingenieurwesen	0	0	0	0	1	1
Architektur	0	0	3	0	5	8
Verkehrswissenschaften	0	0	0	0	0	0
Forst-, Geo- u. Hydrowissenschaften	0	1	2	0	6	9
Medizinische Fakultät	0	2	1	0	0	3
TUD gesamt	0	8	16	1	40	65

Förderung von weiblichen Graduierten für Promotionen und Habilitationen
(Wiedereinstiegsstipendien, sächsische Landesstipendien, Bereitstellung von WHK-Mitteln)
Sommersemester 2010

Fakultäten	Wiedereinstiegsstipendien		Graduierten- stipendien	WHK		gesamt
	Habilitation	Promotion		Habilitation	Promotion	
	Landesförderung			TUD		
Mathematik/ Naturwissenschaften	0	1	2	1	11	15
Philosophische Fakultät	0	1	2	1	3	7
Sprach-, Literatur- u. Kulturwissenschaften	0	0	1	0	4	5
Erziehungswissenschaften	0	0	3	0	1	4
Juristische Fakultät	0	1	0	0	2	3
Wirtschaftswissenschaften	0	1	0	0	2	3
Informatik	0	0	0	0	3	3
Elektro- u. Informationstechnik	0	0	0	0	1	1
Maschinenwesen	0	0	1	0	2	3
Bauingenieurwesen	0	0	0	0	2	2
Architektur	0	0	2	0	3	5
Verkehrswissenschaften	0	0	0	0	1	1
Forst-, Geo- u. Hydrowissenschaften	0	0	3	0	6	9
Medizinische Fakultät	0	1	1	0	0	2
TUD gesamt	0	5	15	2	41	63

Exmatrikulations- und Wechselstatistik Wintersemester 2009/2010

TU - Gesamt (Kopfzahlen)

Fach- sem.	Exmatrikulationsgrund											Wechselgrund					Σ		Σ		Σ		
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	12	1	2	3	9	10	Exmat	%	Wechsel	%	Gesamt	%	
1	1		4	7	57	1	108	96	47	1		17	2	1		18	322	89,4	38	10,6	360	12,8	
2	1	1	2		2		5	5	1			5				1	17	73,9	6	26,1	23	0,8	
3			1	2	3	24		86	44	17	11				1	13	188	92,2	16	7,8	204	7,2	
4			1	1				5	4		1					1	12	92,3	1	7,7	13	0,5	
5			37	1		22		22	29	5	33	6	3		1	2	5	155	93,4	11	6,6	166	5,9
6			7			7		3	17	1	3		1				1	38	95,0	2	5,0	40	1,4
7	1	34	1		12		12	25	5	16	1	11			1		5	107	86,3	17	13,7	124	4,4
8			25	1				4	9		4		1				2	43	93,5	3	6,5	46	1,6
9	1	60	1	1	5			4	18	6	5		32				1	101	75,4	33	24,6	134	4,8
10			122	2				3	12		1		17			1	2	140	87,5	20	12,5	160	5,7
11			425	3	6	1		9	27				88				1	471	84,1	89	15,9	560	19,9
12			148	1	2	1		1	15	1	2	1	25					172	87,3	25	12,7	197	7,0
>12	1	596	3	3	4			23	78	1	16		65				1	725	91,7	66	8,3	791	28,1
Σ	5	1457	22	22	135	1	285	379	84	93	8	8	267	2	5	2	51	2491	88,4	327	11,6	2818	100,0

Alle Angaben beziehen sich auf das grundständige Präsenzstudium.

Legende: Exmatrikulations- bzw. Wechselstatistik

0 - Todesfall

2 - Prüfung nicht abgeschlossen

4 - Hochschulwechsel

6 - Aufgabe oder Unterbrechung des Studiums

8 - sonstige Gründe

10 - Fachwechsel

1 - Beendigung des Studiums nach bestandener Prüfung

3 - Beendigung des Studiums ohne Prüfung

5 - Wehr- oder Zivildienst

7 - fehlende Rückmeldung

9 - Beendigung nach endgültig nicht bestandener Prüfung

12 - Exmat. wegen rechtlicher Gründe

Exmatrikulations- und Wechselstatistik Sommersemester 2010

TU - Gesamt (Kopfzahlen)

Fach- sem.	Exmatrikulationsgrund											Wechselgrund					Σ		Σ		Gesamt	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	12	1	2	3	9	10	Exmat	%	Wechsel	%		%
1			1	3	11		7	8				50		2		5	30	34,5	57	65,5	87	1,8
2	1	4	14	2	214	1	213	115	58	2		5	1	1	1	327	624	65,1	335	34,9	959	19,3
3					7		13	6	2	2					2	17	30	61,2	19	38,8	49	1,0
4		45	8	1	61		132	76	22	53		18			14	112	398	73,4	144	26,6	542	10,9
5		13	3		11		8	15	3	3		5		2	1	11	56	74,7	19	25,3	75	1,5
6		267	5		54		44	73	14	36	1	462		4	15	143	494	44,2	624	55,8	1118	22,5
7		30			9		5	11		5		21		1	1	15	60	61,2	38	38,8	98	2,0
8		85	2	2	10		17	23	3	17	2	32			5	30	161	70,6	67	29,4	228	4,6
9		48	1	1	3		4	9			1	18			1	5	67	73,6	24	26,4	91	1,8
10	1	208	2	5	2		6	36	2	4	2	50				5	268	83,0	55	17,0	323	6,5
11		141			2		6	10	1		1	42				1	161	78,9	43	21,1	204	4,1
12		358	2		6		7	34	1			71	1			2	408	84,6	74	15,4	482	9,7
>12		519	2		4		17	79	5	15	1	55			3	7	642	90,8	65	9,2	707	14,2
Σ	2	1718	40	14	394	1	479	495	111	137	8	829	2	10	43	680	3399	68,5	1564	31,5	4963	100,0

Alle Angaben beziehen sich auf das grundständige Präsenzstudium.

Legende: Exmatrikulations- bzw. Wechselstatistik

0 - Todesfall

2 - Prüfung nicht abgeschlossen

4 - Hochschulwechsel

6 - Aufgabe oder Unterbrechung des Studiums

8 - sonstige Gründe

10 - Fachwechsel

1 - Beendigung des Studiums nach bestandener Prüfung

3 - Beendigung des Studiums ohne Prüfung

5 - Wehr- oder Zivildienst

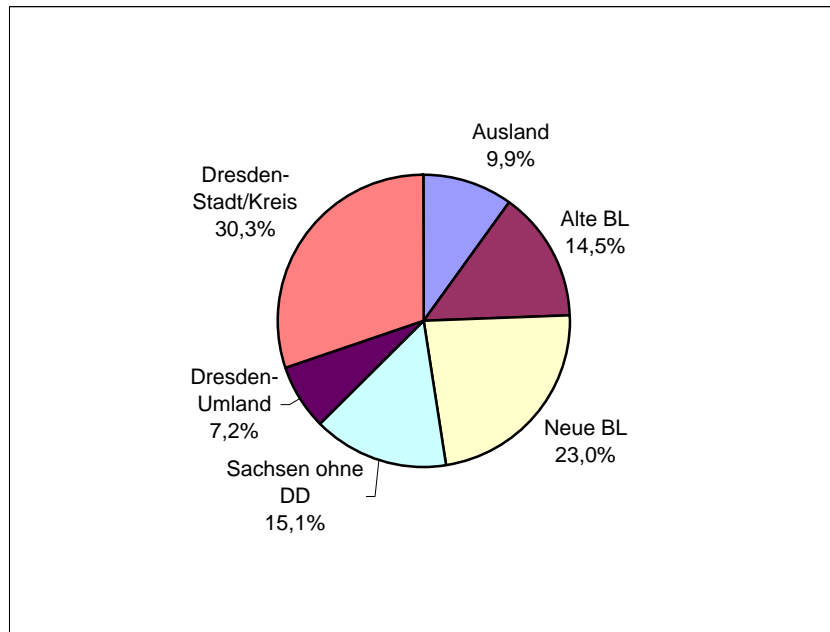
7 - fehlende Rückmeldung

9 - Beendigung nach endgültig nicht bestandener Prüfung

12 - Exmat. wegen rechtlicher Gründe

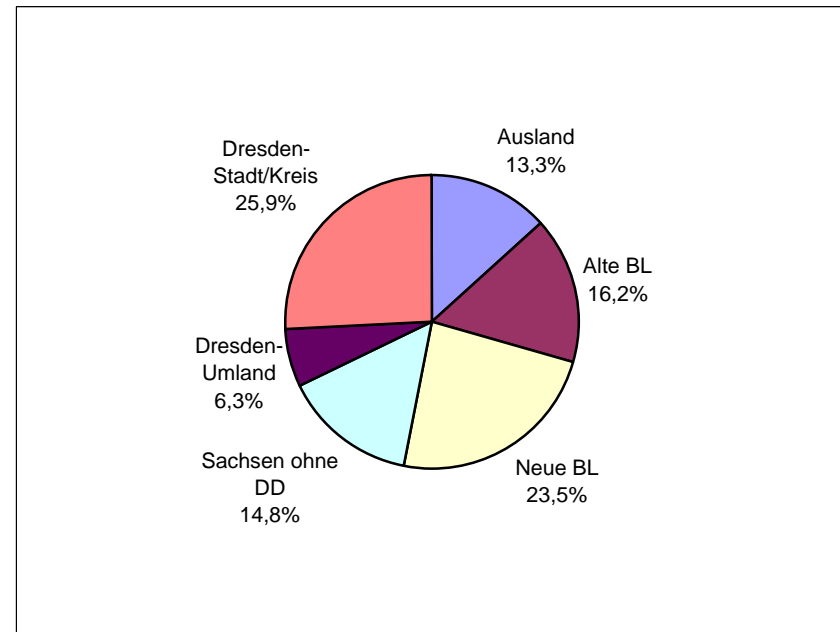
Technische Universität Dresden

Herkunftsverteilung WS 09/10



Sachsen gesamt 52,6%

Studenten insgesamt
35952

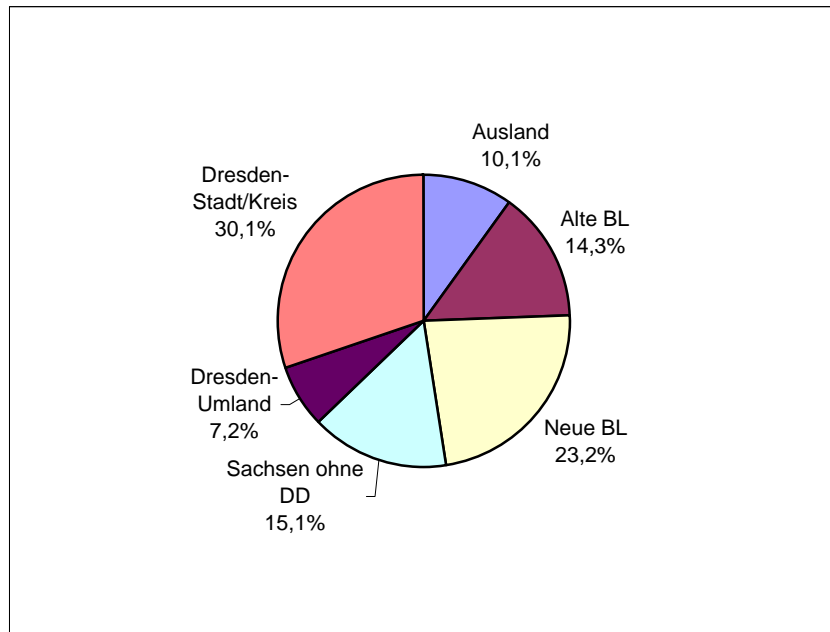


Sachsen gesamt 46,9%

Studienanfänger (1.FS)
8114

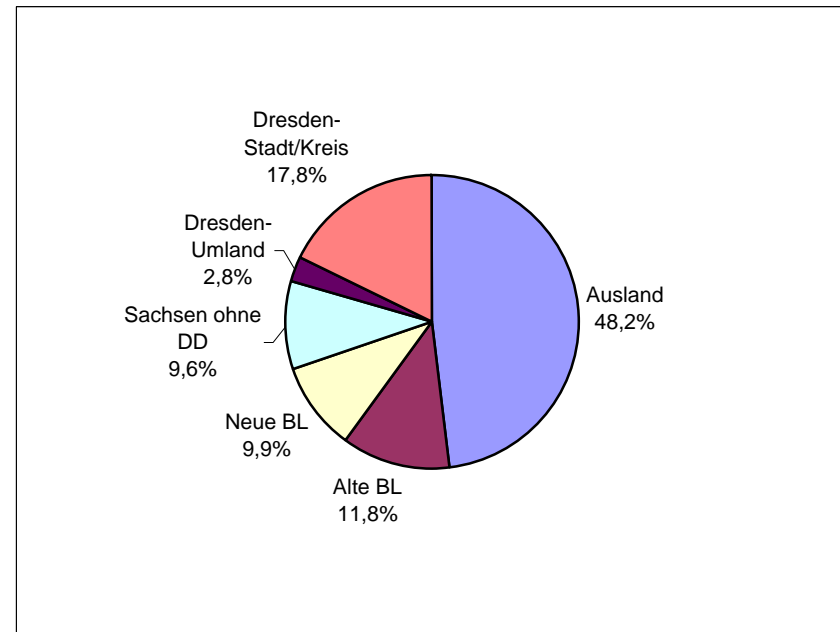
Grundlage : Staatsangehörigkeit, Ort des Abiturs
Stand 01.12.2009

Technische Universität Dresden Herkunftsverteilung SS 2010



Sachsen gesamt 52,4%

Studenten insgesamt
33465



Sachsen gesamt 30,2%

Studienanfänger (1.FS)
984

Grundlage : Staatsangehörigkeit, Ort des Abiturs
Stand 01.06.2010

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopfzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsemester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer
LA/MS	- Lehramt Mittelschule
LA/GY	- Lehramt Gymnasium
berufsbegl	- berufsbegleitend
NF	- Nebenfach

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Biologie																		
- Diplom	26	1			1	23,0	7											
- Master							36	1	1	21,0			83	19	19	24,3	1	33,0
- Bachelor	943	55	55	20,6	43	20,1	993	56	56	20,8	51	20,6	1400	59	59	20,5	46	19,9
- sonst. Weiterbildung	7	5	5	27,8	5	27,8	2	1	1	20,0	1	20,0	1	1	1	24,0		
- Abschluß im Ausland	14	14	14	20,0	14	20,0	30	29	29	20,0	29	20,0	16	14	14	19,8	14	19,8
- Promotion	25	24	24	25,1	8	24,1	24	18	18	25,2	12	24,9	33	26	26	25,8	16	25,3
Chemie																		
- Diplom	6	3			3	22,7	5	3			3	22,7	3	1			1	21,0
- Master							41	37	37	22,4			60	49	49	22,2	1	25,0
- Bachelor	267	100	100	19,5	89	19,1	262	118	118	19,5	105	19,2	304	82	81	19,5	73	19,4
- LA Bachelor	8	3	3	20,0	2	18,5	1	1	1	19,0	1	19,0	2	2	2	18,5	2	18,5
- LA/BS/Erweiterungsfach													1	1	1	30,0		
- sonst. Weiterbildung	12	12	12	25,7	12	25,7	9	8	8	24,8	7	24,6	5	3	3	26,7	2	28,5
- Abschluß im Ausland	3	2	2	19,5	2	19,5	6	3	3	23,3	3	23,3	7	3	3	23,0	2	20,5
- Promotion	37	37	37	25,6	3	28,7	29	25	25	25,9	1	29,0	37	33	33	25,2	7	26,4
Lebensmittelchemie																		
- Diplom	3	1	1	20,0	1	20,0												
- Staatsprüfung	330	47	46	19,8	44	19,7	296	54	53	20,2	50	20,0	358	48	48	20,0	45	19,9
- sonst. Weiterbildung	2	2	2	25,5	2	25,5	5	1	1	20,0	1	20,0						
- Promotion	9	9	9	24,9			3	3	3	24,7			3	3	3	25,3		
Mathematik																		
- Diplom	93	54	54	20,4	37	19,4	90	50	50	20,7	40	19,8	5					
- Bachelor													138	73	73	20,1	61	19,3
- LA Bachelor	299	30	30	21,0	24	20,3	264	56	55	20,3	45	19,5	390	60	60	20,7	52	19,6
- sonst. Weiterbildung	2	1	1	22,0	1	22,0							1					
- Abschluß im Ausland	1						4	4	4	22,0	4	22,0	8	3	3	21,3	3	21,3
- Promotion	6	5	5	24,2	2	22,5	4	4	4	32,0			3	3	3	24,3		

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Molekulare Biotechnologie																		
- Bachelor	759	36	36	21,1	31	20,7	870	30	30	22,6	23	21,6	1016	30	30	22,1	26	21,5
- sonst. Weiterbildung	2	1	1	26,0	1	26,0	1	1	1	21,0	1	21,0	1	1	1	21,0	1	21,0
- Abschluß im Ausland													8	5	5	20,8	4	20,8
Physik																		
- Diplom	198	132	132	20,1	113	19,7	174	113	113	19,9	101	19,6	10	1	1	28,0		
- Bachelor													193	119	119	20,2	99	19,7
- LA Bachelor	3	2	2	20,0	2	20,0	1	1	1	19,0	1	19,0	1	1	1	21,0		
- sonst. Weiterbildung	5	4	4	26,3	4	26,3	8	8	8	25,8	8	25,8	10	10	10	26,6	8	26,3
- Abschluß im Ausland							2	2	2	26,0	2	26,0	5	2	2	24,5	2	24,5
- Promotion	27	23	23	27,1	8	28,8	17	15	15	26,9	1	23,0	29	28	28	25,8	6	25,3
Psycholog.Psychotherapie																		
- Zertifikat/Aufbau/berufsbegl.	11	9	9	27,0	1	29,0	14	14	14	26,8			15	15	15	26,7		
Psychologie																		
- Diplom	383	121	120	21,5	104	21,0	435	126	126	21,2	107	20,5	457	130	130	21,9	105	20,9
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	29,0	1	29,0												
- Abschluß im Ausland	6	6	6	21,5	6	21,5	4	3	3	22,3	3	22,3	12	8	8	23,9	8	23,9
- Promotion	11	11	11	27,2			5	5	5	27,0			8	7	7	26,9		
Technomathematik																		
- Diplom	39	27	27	19,7	25	19,6	34	20	20	21,0	14	19,2						
Wirtschaftsmathematik																		
- Diplom	127	64	63	20,8	45	20,2	85	44	44	20,8	33	19,5	3					
- Abschluß im Ausland	1	1	1	20,0	1	20,0												
Summe	3666	843	836	21,4	635	20,5	3761	854	849	21,3	647	20,2	4626	839	837	21,7	584	20,5

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Biologie																		
- Master							3	1	1	22,0	1	22,0	3	1	1	33,0		
- Bachelor	8						8	1	1	29,0	1	29,0	23					
- sonst. Weiterbildung							3	3	3	27,3	3	27,3	2	1	1	26,0	1	26,0
- Abschluß im Ausland	2						1	1	1	21,0	1	21,0						
- Promotion	32	23	23	26,6	5	26,8	28	23	23	25,7	6	25,7	23	23	23	26,0	9	25,4
Chemie																		
- Master							5	2	2	22,0			9	3	3	23,7		
- Bachelor	7	2	2	19,5			5	1	1	18,0			10	1	1	19,0	1	19,0
- sonst. Weiterbildung	3	2	2	25,5	2	25,5	3	1	1	23,0	1	23,0	1	1	1	26,0	1	26,0
- Abschluß im Ausland	5	1	1	24,0	1	24,0	6	2	2	24,5	2	24,5	2					
- Promotion	22	20	20	26,4	3	25,3	27	27	27	25,9	3	26,0	37	37	37	26,5	8	26,9
Lebensmittelchemie																		
- Staatsprüfung	9						7						13	1	1	19,0		
- Promotion	1	1	1	25,0									1	1	1	24,0		
Mathematik																		
- Diplom	8	1	1	23,0			16	1			1	19,0	5					
- Bachelor													9	1	1	18,0		
- LA Bachelor	1	1	1	27,0			2	2	2	28,0			6	2	2	37,5		
- Abschluß im Ausland	7	7	7	22,9	7	22,9	4	4	4	20,0	4	20,0	3	3	3	22,0	3	22,0
- Promotion	6	6	6	26,7	3	24,7	4	4	4	25,8	1	26,0	8	7	7	26,7		
Molekulare Biotechnologie																		
- Bachelor	8	1	1	28,0			3						8	1	1	29,0		
- Abschluß im Ausland	1	1	1	25,0	1	25,0	1	1	1	22,0	1	22,0	2					
- Promotion	1	1	1	29,0	1	29,0												

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Physik																		
- Diplom	11						10	1			1	23,0	3					
- sonst. Weiterbildung	5	5	5	26,8	5	26,8	8	7	7	25,7	7	25,7	2	2	2	25,5	1	26,0
- Abschluß im Ausland							1	1	1	23,0			3	3	3	25,7	3	25,7
- Promotion	54	41	41	25,7	8	24,8	46	44	44	26,5	4	27,8	43	43	43	26,3	4	25,5
Psycholog.Psychotherapie																		
- Zertifikat/Aufbau/berufsbegl.	5												2	2	2	27,0		
Psychologie																		
- Diplom	53	6	3	35,3	3	22,3	15	6	6	27,7			71	9	8	27,4	3	24,3
- Abschluß im Ausland	3	3	3	24,3	3	24,3	4	3	3	22,0	2	21,5	7	4	4	23,3	4	23,3
- Promotion	8	7	7	26,7			2	2	2	26,0			8	8	8	27,0		
Technomathematik																		
- Diplom	3						2	2	2	26,5								
Wirtschaftsmathematik																		
- Diplom	8	4	4	22,5	1	22,0	10	3	1	27,0	3	25,7						
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	28,0	1	28,0												
- Abschluß im Ausland							1	1	1	21,0	1	21,0	1	1	1	20,0	1	20,0
Summe	272	134	131	26,0	44	24,9	225	144	140	25,7	43	24,7	305	155	154	26,2	39	24,9

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Biologie															
- Master						1	1	100,0			19	17	89,5	2	10,5
- Bachelor	55	39	70,9	3	5,5	56	39	69,6	1	1,8	59	47	79,7		
- sonst. Weiterbildung	5	3	60,0	5	100,0	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Abschluß im Ausland	14	8	57,1	14	100,0	29	21	72,4	29	100,0	14	7	50,0	14	100,0
- Promotion	24	16	66,7	8	33,3	18	9	50,0	13	72,2	26	16	61,5	17	65,4
Chemie															
- Master						37	17	45,9	1	2,7	49	18	36,7	1	2,0
- Bachelor	100	41	41,0	2	2,0	118	48	40,7	1	0,8	81	35	43,2	2	2,5
- LA Bachelor	3	1	33,3			1					2	1	50,0		
- LA/BS/Erweiterungsfach											1	1	100,0		
- sonst. Weiterbildung	12	5	41,7	12	100,0	8	6	75,0	8	100,0	3	1	33,3	3	100,0
- Abschluß im Ausland	2	1	50,0	2	100,0	3	2	66,7	3	100,0	3	2	66,7	3	100,0
- Promotion	37	24	64,9	4	10,8	25	15	60,0			33	14	42,4	7	21,2
Lebensmittelchemie															
- Diplom	1	1	100,0	1	100,0										
- Staatsprüfung	46	30	65,2			53	36	67,9	1	1,9	48	40	83,3		
- sonst. Weiterbildung	2	2	100,0	2	100,0	1			1	100,0					
- Promotion	9	7	77,8			3	2	66,7			3	1	33,3		
Mathematik															
- Diplom	54	12	22,2	3	5,6	50	15	30,0	1	2,0					
- Bachelor											73	17	23,3	5	6,8
- LA Bachelor	30	22	73,3			55	32	58,2			60	34	56,7		
- sonst. Weiterbildung	1			1	100,0										
- Abschluß im Ausland						4	3	75,0	4	100,0	3	1	33,3	3	100,0
- Promotion	5	2	40,0	2	40,0	4					3	1	33,3	1	33,3

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Molekulare Biotechnologie															
- Bachelor	36	26	72,2	3	8,3	30	23	76,7	4	13,3	30	24	80,0		
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0					
- Abschluß im Ausland											5	4	80,0	5	100,0
Physik															
- Diplom	132	14	10,6	3	2,3	113	22	19,5	4	3,5	1			1	100,0
- Bachelor											119	16	13,4	2	1,7
- LA Bachelor	2					1					1	1	100,0		
- sonst. Weiterbildung	4	1	25,0	4	100,0	8	3	37,5	8	100,0	10	2	20,0	10	100,0
- Abschluß im Ausland						2	1	50,0	2	100,0	2	1	50,0	2	100,0
- Promotion	23	4	17,4	10	43,5	15	2	13,3	1	6,7	28	6	21,4	8	28,6
Psycholog.Psychotherapie															
- Zertifikat/Aufbau/berufsbegl.	9	9	100,0			14	12	85,7			15	14	93,3		
Psychologie															
- Diplom	120	100	83,3	3	2,5	126	105	83,3	4	3,2	130	105	80,8	4	3,1
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	100,0										
- Abschluß im Ausland	6	5	83,3	6	100,0	3	2	66,7	3	100,0	8	7	87,5	8	100,0
- Promotion	11	8	72,7			5	4	80,0			7	4	57,1		
Technomathematik															
- Diplom	27	9	33,3			20	6	30,0							
Wirtschaftsmathematik															
- Diplom	63	24	38,1	11	17,5	44	25	56,8	10	22,7					
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0										
Summe	836	417	49,9	102	12,2	849	453	53,4	101	11,9	837	438	52,3	99	11,8

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Biologie															
- Master						1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Bachelor						1			1	100,0					
- sonst. Weiterbildung						3	2	66,7	3	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Abschluß im Ausland						1	1	100,0	1	100,0					
- Promotion	23	12	52,2	7	30,4	23	14	60,9	8	34,8	23	14	60,9	9	39,1
Chemie															
- Master						2	1	50,0			3	2	66,7	1	33,3
- Bachelor	2	1	50,0			1					1			1	100,0
- sonst. Weiterbildung	2			2	100,0	1			1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0	2			2	100,0					
- Promotion	20	6	30,0	7	35,0	27	12	44,4	6	22,2	37	17	45,9	11	29,7
Lebensmittelchemie															
- Staatsprüfung											1				
- Promotion	1	1	100,0								1	1	100,0		
Mathematik															
- Diplom	1														
- Bachelor											1	1	100,0	1	100,0
- LA Bachelor	1	1	100,0			2	2	100,0			2	2	100,0		
- Abschluß im Ausland	7	5	71,4	7	100,0	4	1	25,0	4	100,0	3	1	33,3	3	100,0
- Promotion	6	2	33,3	4	66,7	4	1	25,0	1	25,0	7			1	14,3
Molekulare Biotechnologie															
- Bachelor	1			1	100,0						1	1	100,0		
- Abschluß im Ausland	1			1	100,0	1	1	100,0	1	100,0					
- Promotion	1	1	100,0	1	100,0										
Physik															
- sonst. Weiterbildung	5			5	100,0	7	1	14,3	7	100,0	2			2	100,0
- Abschluß im Ausland						1			1	100,0	3			3	100,0
- Promotion	41	9	22,0	9	22,0	44	4	9,1	9	20,5	43	14	32,6	15	34,9

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Psycholog.Psychotherapie - Zertifikat/Aufbau/berufsbegl.											2	2	100,0		
Psychologie															
- Diplom	3	2	66,7			6	5	83,3	2	33,3	8	7	87,5	3	37,5
- Abschluß im Ausland	3	2	66,7	3	100,0	3	3	100,0	3	100,0	4	2	50,0	4	100,0
- Promotion	7	7	100,0			2	2	100,0			8	5	62,5	1	12,5
Technomathematik															
- Diplom						2	1	50,0							
Wirtschaftsmathematik															
- Diplom	4	1	25,0	3	75,0	1	1	100,0	1	100,0					
- sonst. Weiterbildung	1			1	100,0										
- Abschluß im Ausland						1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
Summe	131	51	38,9	52	39,7	140	54	38,6	53	37,9	154	73	47,4	59	38,3

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Biologie									
- Diplom	285	241	84,6	228	192	84,2	170	124	72,9
- Master				1	1	100,0	21	21	100,0
- Bachelor	55	55	100,0	107	107	100,0	152	152	100,0
- sonst. Weiterbildung	10	5	50,0	2	1	50,0	3	2	66,7
- Abschluß im Ausland	14	14	100,0	29	29	100,0	15	15	100,0
- Promotion	205	153	74,6	213	151	70,9	244	152	62,3
Chemie									
- Diplom	214	167	78,0	140	95	67,9	67	17	25,4
- Master				37	37	100,0	88	88	100,0
- Bachelor	241	241	100,0	266	263	98,9	269	257	95,5
- LA/MS	2	2	100,0	2					
- LA/GY	17	15	88,2	13	11	84,6	12	5	41,7
- LA Bachelor	3	3	100,0	5	5	100,0	7	7	100,0
- LA/BS/Erweiterungsfach							1	1	100,0
- sonst. Weiterbildung	15	15	100,0	15	10	66,7	12	5	41,7
- Abschluß im Ausland	3	3	100,0	3	3	100,0	4	4	100,0
- Promotion	197	149	75,6	203	150	73,9	221	169	76,5
Lebensmittelchemie									
- Diplom	2	2	100,0						
- Staatsprüfung	258	241	93,4	279	252	90,3	265	241	90,9
- sonst. Weiterbildung	2	2	100,0	2	1	50,0			
- Promotion	27	19	70,4	26	17	65,4	25	19	76,0

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Mathematik									
- Diplom	256	207	80,9	263	202	76,8	206	139	67,5
- Bachelor							73	73	100,0
- LA/MS	50	40	80,0	35	20	57,1	21	9	42,9
- LA/GY	215	194	90,2	181	148	81,8	141	84	59,6
- LA Bachelor	30	30	100,0	77	77	100,0	126	126	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	2	1	50,0	1			1		
- sonst. Weiterbildung	5	2	40,0	2	1	50,0	2		
- Abschluß im Ausland				4	4	100,0	3	3	100,0
- Promotion	26	17	65,4	35	25	71,4	36	25	69,4
Molekulare Biotechnologie									
- Bachelor	107	94	87,9	96	91	94,8	96	93	96,9
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	1	100,0			
- Abschluß im Ausland				1	1	100,0	6	6	100,0
- Promotion				1	1	100,0			
Physik									
- Diplom	720	598	83,1	672	548	81,5	535	412	77,0
- Bachelor							119	119	100,0
- LA/GY	16	12	75,0	10	7	70,0	7	5	71,4
- LA Bachelor	2	2	100,0	3	3	100,0	4	4	100,0
- sonst. Weiterbildung	9	5	55,6	18	11	61,1	19	12	63,2
- Abschluß im Ausland				2	2	100,0	2	2	100,0
- Promotion	177	128	72,3	209	164	78,5	256	199	77,7
Psycholog.Psychotherapie									
- Zertifikat/Aufbau/berufsbegl.	74	44	59,5	69	40	58,0	74	43	58,1

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Psychologie									
- Diplom	781	637	81,6	784	653	83,3	783	663	84,7
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	1	100,0			
- Abschluß im Ausland	7	6	85,7	3	3	100,0	9	9	100,0
- Promotion	41	33	80,5	43	33	76,7	45	35	77,8
Technomathematik									
- Diplom	93	81	87,1	92	78	84,8	73	49	67,1
Wirtschaftsmathematik									
- Diplom	291	218	74,9	232	170	73,3	173	114	65,9
- sonst. Weiterbildung				1			1		
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0						
Summe	4455	3679	82,6	4407	3609	81,9	4387	3503	79,8

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Biologie																	
- Diplom					2	3	56	4	47	12	46	170	121	71,2	6	3,5	11
- Master	19		2									21	19	90,5	3	14,3	
- Bachelor	59	2	46	2	43							152	112	73,7	5	3,3	4
- sonst. Weiterbildung	1	2										3	3	100,0	3	100,0	
- Abschluß im Ausland	14	1										15	8	53,3	15	100,0	
- Promotion	26	26	28	28	27	18	33	19	22	3	14	244	144	59,0	95	38,9	3
Chemie																	
- Diplom							4		6	6	51	67	39	58,2	10	14,9	3
- Master	49	2	37									88	37	42,0	2	2,3	3
- Bachelor	81		100	9	62	4	12		1			269	106	39,4	7	2,6	13
- LA/GY							3		2		7	12	6	50,0			1
- LA Bachelor	2		1		4							7	3	42,9			
- LA/BS/Erweiterungsfach	1											1	1	100,0			
- sonst. Weiterbildung	3		3	1	3	2						12	6	50,0	12	100,0	
- Abschluß im Ausland	3	1										4	2	50,0	4	100,0	
- Promotion	33	28	26	25	35	23	17	10	10	4	10	221	115	52,0	36	16,3	4
Lebensmittelchemie																	
- Staatsprüfung	48		43	4	45	1	50	6	44	8	16	265	196	74,0	9	3,4	9
- Promotion	3		3	2	9	1	1	1	2	1	2	25	17	68,0	1	4,0	1

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Mathematik																	
- Diplom			36	2	41	5	20	6	29	14	53	206	57	27,7	12	5,8	18
- Bachelor	73											73	17	23,3	5	6,8	
- LA/MS						1	7		8		5	21	13	61,9			1
- LA/GY					1	2	24	6	50	6	52	141	67	47,5	1	0,7	8
- LA Bachelor	60		49	1	16							126	71	56,3	1	0,8	2
- LA/GY/Erweiterungsfach					1							1	1	100,0			
- sonst. Weiterbildung					1						1	2			2	100,0	
- Abschluß im Ausland	3											3	1	33,3	3	100,0	
- Promotion	3	5	2	7	4	4	4		1	1	5	36	11	30,6	10	27,8	
Molekulare Biotechnologie																	
- Bachelor	30	1	31	3	26	2	3					96	73	76,0	7	7,3	3
- Abschluß im Ausland	5			1								6	4	66,7	6	100,0	
Physik																	
- Diplom	1		92	2	84	13	96	22	76	23	126	535	70	13,1	13	2,4	41
- Bachelor	119											119	16	13,4	2	1,7	
- LA/GY							3		1		3	7	1	14,3			
- LA Bachelor	1				3							4	2	50,0			
- sonst. Weiterbildung	10	4	2	1	1		1					19	4	21,1	19	100,0	
- Abschluß im Ausland	2											2	1	50,0	2	100,0	
- Promotion	28	47	25	39	35	25	25	9	8	4	11	256	49	19,1	62	24,2	1
Psycholog.Psychotherapie																	
- Zertifikat/Aufbau/berufsbegl.	15		13		15		11	2	7		11	74	62	83,8	1	1,4	3
Psychologie																	
- Diplom	130	2	125	15	120	29	103	80	50	38	91	783	638	81,5	30	3,8	122
- Abschluß im Ausland	8	1										9	8	88,9	9	100,0	
- Promotion	7	4	5	9	8	2		2	3	1	4	45	37	82,2	1	2,2	5
Technomathematik																	
- Diplom			13	1	17	2	6	2	8	8	16	73	19	26,0			7

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Wirtschaftsmathematik																	
- Diplom			32	3	22	1	27	5	24	6	53	173	71	41,0	35	20,2	17
- sonst. Weiterbildung				1								1			1	100,0	
Summe	837	126	714	156	625	138	506	174	399	135	577	4387	2228	50,8	430	9,8	280

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Biologie													
- Diplom					2	3	56	4	47	12	36	10	170
- Master	19		2										21
- Bachelor	59	2	47	2	43								153
- sonst. Weiterbildung	1	2											3
- Abschluß im Ausland	14	1											15
- Promotion	26	26	28	28	27	18	33	19	22	3	9	5	244
Chemie													
- Diplom							4		6	6	29	23	68
- Master	49	2	37										88
- Bachelor	81		100	9	62	4	12		1				269
- LA/MS							2		1				3
- LA/GY					2	2	9	1	15	1	17	4	51
- LA/BS							3		2	1	4		10
- LA Bachelor	15		18		16								49
- LA Bachelor BS	2		3										5
- LA/BS/Erweiterungsfach	1												1
- sonst. Weiterbildung	3		3	1	3	2							12
- Abschluß im Ausland	3	1											4
- Promotion	33	28	26	25	35	23	17	10	10	4	2	8	221
Lebensmittelchemie													
- Staatsprüfung	48		43	4	45	1	50	6	44	8	12	4	265
- Promotion	3		3	2	9	1	1	1	2	1		2	25

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß													Summe 1. bis >11.FS
	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	
Mathematik													
- Diplom		1	37	2	42	6	21	6	31	14	16	38	214
- Diplomhandelslehrer II							1		5	2			8
- Magister NF											2	1	3
- Bachelor	74												74
- LA/MS						1	10		10	2	4	2	29
- LA/GY					1	3	30	9	60	7	51	18	179
- LA/BS							4		4		1	1	10
- LA Bachelor	74	1	58	2	33								168
- LA Bachelor BS	18	1	4		1								24
- LA/GY/Erweiterungsfach					1								1
- sonst. Weiterbildung					1						1		2
- Abschluß im Ausland	3												3
- Promotion	3	5	2	7	4	4	4		1	1	1	4	36
Molekulare Biotechnologie													
- Bachelor	31	1	31	3	26	2	3						97
- Abschluß im Ausland	5			1									6

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften
Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Physik													
- Diplom	2		93	2	87	13	96	22	77	23	63	66	544
- Bachelor	119												119
- LA/MS							2		1			2	5
- LA/GY					1	2	14	2	18	1	6	2	46
- LA/BS							2		1		1	2	6
- LA Bachelor	30		12	1	13								56
- LA Bachelor BS	4		2		1								7
- LA/MS/Erweiterungsfach	2												2
- LA/GY/Erweiterungsfach	1	1											2
- sonst. Weiterbildung	10	4	2	1	1		1						19
- Abschluß im Ausland	2												2
- Promotion	28	47	25	39	35	25	25	9	8	4	1	10	256
Psycholog.Psychotherapie													
- Zertifikat/Aufbau/berufsbegl.	15		13		15		11	2	7		8	3	74
Psychologie													
- Diplom	130	2	125	15	120	29	103	80	50	38	65	26	783
- Magister NF						1	1	3	6	5	24	32	72
- Abschluß im Ausland	8	1											9
- Promotion	7	4	5	9	8	2		2	3	1		4	45
Technomathematik													
- Diplom			14	1	17	2	6	2	8	8	7	9	74
Wirtschaftsmathematik													
- Diplom			32	3	22	1	28	5	24	6	18	35	174
- sonst. Weiterbildung				1									1
Summe	923	130	765	158	673	145	549	183	464	148	378	311	4827

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Philosophischen Fakultät

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höhere Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsemester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer
LA/MS	- Lehramt Mittelschule
LA/GY	- Lehramt Gymnasium
LA/BS	- Lehramt Berufsschule
berufsbegl	- berufsbegleitend
HF	- Hauptfach
NF	- Nebenfach

Philosophische Fakultät

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Alte Geschichte - Promotion													2	2	2	27,5		
Angew. Medienforschung - Master	58	20	20	24,5			54	16	16	24,8	1	26,0	94	28	28	23,9	1	25,0
Antike Kulturen - Master							1	1	1	22,0			3	2	2	21,0		
Erschließ. älterer Musik - Master							5	2	2	22,5			10	8	8	24,3		
Ethik/Philosophie - LA Bachelor	11	11	11	20,3	8	19,9	9	7	7	19,6	6	19,2	6	5	5	20,8	3	19,3
- LA/MS/Erweiterungsfach													1	1	1	24,0		
- LA/GY/Erweiterungsfach							3	3	3	26,0			5	5	5	29,2		
- LA/BS/Erweiterungsfach							1	1	1	27,0			1	1	1	25,0		
Evangelische Religion - LA/GY	1	1	1	24,0			1	1	1	25,0								
- LA Bachelor	5	5	5	19,6	4	19,5	1	1	1	18,0	1	18,0	3	3	3	19,7	3	19,7
Evangelische Theologie - Bachelor	24	11	11	22,2	5	21,8	22	12	12	21,4	6	19,3	33	9	9	20,6	7	19,4
- Promotion	1	1	1	25,0									1	1	1	27,0		
Gem.kunde/Recht/Wirtsch. - LA Bachelor	8	8	8	19,8	7	19,4	8	2	2	22,5	2	22,5	4	2	2	23,5		
- LA/GY/Erweiterungsfach							1	1	1	25,0			4	4	4	27,5		
Gemeinschaftskunde - LA/MS/Erweiterungsfach													1	1	1	26,0		

Philosophische Fakultät

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Geschichte																		
- Master							21	17	17	23,8			33	25	25	24,7		
- Bachelor	180	80	80	21,1	52	20,2	152	58	58	21,5	36	21,4	273	81	81	21,3	56	20,9
- LA/MS	2						2	1			1	44,0	1					
- LA Bachelor	264	67	67	20,5	57	20,4	315	84	84	20,2	74	19,9	549	107	107	20,4	89	20,0
- LA/MS/Erweiterungsfach							1	1	1	24,0			1	1	1	24,0		
- LA/GY/Erweiterungsfach							1	1	1	24,0			1	1	1	25,0		
- sonst. Weiterbildung	3	3	3	25,0	1	24,0							2	1	1	28,0	1	28,0
- Abschluß im Ausland	6	5	5	21,0	5	21,0	10	8	8	22,5	8	22,5	12	8	8	22,8	7	21,6
- Promotion	1	1	1	31,0			1	1	1	25,0			4	4	4	28,5		
Katholische Theologie																		
- Bachelor	15	9	9	22,2	4	19,5	9	3	3	20,0	2	20,0	8	1	1	19,0	1	19,0
- Abschluß im Ausland													1	1	1	23,0	1	23,0
- Promotion													3	3	3	30,3		
Kommunikat.wiss.																		
- Abschluß im Ausland	1	1	1	24,0	1	24,0	5	3	3	24,7	3	24,7						
- Promotion							1	1	1	27,0			2	1	1	25,0		
Kunsterziehung																		
- LA Bachelor	8	8	8	20,5	5	19,6	4	4	4	24,8	1	24,0	4	4	4	20,5	3	21,0
Kunstgeschichte																		
- Master							24	14	14	27,4	1	25,0	53	35	34	24,3	3	27,3
- Bachelor	170	55	54	21,6	37	20,3	185	70	70	21,1	57	20,5	287	108	108	21,8	68	20,6
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	44,0	1	44,0	1	1	1	26,0								
- Abschluß im Ausland	7	7	7	22,4	7	22,4	9	7	7	24,3	7	24,3	21	12	12	22,6	12	22,6
- Promotion	6	5	5	27,8			5	4	4	30,3			2	2	2	37,5		
Medienforsch/Medienpraxis																		
- Bachelor	804	49	49	21,4	35	20,5	803	61	61	21,3	47	20,5	1069	61	61	20,9	46	20,1
- Abschluß im Ausland	3	2	2	20,5	2	20,5							7	2	2	21,5	2	21,5

Philosophische Fakultät

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Mittelalterl. Geschichte - Promotion							1	1	1	27,0								
Musik - LA Bachelor	1						8	6	6	20,5	2	19,0	4					
Musikwissenschaft - Bachelor	37	18	18	21,9	10	19,6	32	12	12	20,8	7	19,1	33	11	10	23,6	7	22,0
- sonst. Weiterbildung	10	9	9	29,7	9	29,7	9	5	5	31,0	5	31,0	5	4	4	27,3	4	27,3
- Abschluß im Ausland	2	2	2	21,0	2	21,0												
- Promotion	1	1	1	33,0			2	2	2	31,5			1	1	1	35,0		
Neuere/Neueste Geschichte - Promotion	3	2	2	31,5			2	1	1	26,0			2	2	2	26,0		
Philosophie - Master							5	4	4	26,0	1	25,0	8	6	6	23,3		
- Bachelor	85	44	44	21,9	26	20,6	91	30	30	20,4	22	19,3	239	98	98	21,0	64	20,3
- sonst. Weiterbildung	1						1						1	1	1	23,0	1	23,0
- Abschluß im Ausland	8	6	6	24,2	6	24,2	4	4	4	21,5	4	21,5	8	4	4	25,8	3	23,7
- Promotion	4	4	4	27,5			2	1	1	35,0			2	2	2	27,0	1	26,0
Politik u. Verfassung - Master							19	5	5	25,2	2	28,5	34	12	12	24,3		
Politikwissenschaft - Bachelor	452	60	60	20,9	47	20,3	534	72	72	21,0	57	20,2	863	79	79	20,4	68	19,9
- sonst. Weiterbildung	1						1	1	1	34,0	1	34,0						
- Abschluß im Ausland	5	4	4	21,3	4	21,3	4	3	3	22,7	3	22,7	3	3	3	24,0	3	24,0
- Promotion	1						1	1	1	28,0			1	1	1	29,0		
Soziologie - Diplom	175	64	63	21,3	51	20,6	147	80	80	20,6	67	20,4	284	110	110	20,8	79	20,0
- Bachelor	280	35	35	21,0	23	20,3	413	65	65	21,0	48	20,4	786	74	74	20,7	65	20,6
- Abschluß im Ausland	6	6	6	22,8	6	22,8	1	1	1	21,0	1	21,0	4	4	4	22,5	4	22,5
- Promotion	4	4	4	24,8	2	24,5	4	4	4	33,3			2	2	2	27,5		

Philosophische Fakultät

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Technikgeschichte - Promotion	1	1	1	26,0									1					
Wirtschafts-/Sozialkunde - LA/BS/Erweiterungsfach													1	1	1	27,0		
Summe	2656	610	608	21,7	417	20,8	2936	684	683	21,7	473	20,7	4783	945	943	21,7	602	20,5

Philosophische Fakultät

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Alte Geschichte - Promotion													1	1	1	26,0		
Angew. Medienforschung - Master							2	1	1	24,0	1	24,0	1	1	1	24,0		
Ethik/Philosophie - LA/MS/Erweiterungsfach - LA/GY/Erweiterungsfach							2	1	1	25,0			1	1	1	26,0		
							5	5	5	25,8			6	6	6	26,3		
Evangelische Religion - LA/GY	1	1	1	25,0														
Gemeinschaftsk./Recht - LA/MS/Erweiterungsfach													1	1	1	31,0		
Geschichte - Master - Bachelor - LA Bachelor - LA/MS/Erweiterungsfach - LA/GY/Erweiterungsfach - LA/BS/Erweiterungsfach - sonst. Weiterbildung - Abschluß im Ausland													3	3	3	26,0		
	4						6	2	2	29,5			3					
	2	2	2	23,0			1						1	1	1	22,0		
							2	2	2	25,0								
							1	1	1	28,0			3	3	3	25,7		
							2	2	2	28,5			1	1	1	26,0		
							1	1	1	30,0	1	30,0						
	5	4	4	21,0	4	21,0							4					
Katholische Theologie - Abschluß im Ausland - Promotion													1	1	1	22,0	1	22,0
	1	1	1	31,0	1	31,0	1											
Kommunikat.wiss. - Abschluß im Ausland - Promotion													1	1	1	35,0	1	35,0
	1	1	1	26,0			4	4	4	27,5			1	1	1	27,0		

Philosophische Fakultät

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Kunstgeschichte																		
- Master							1	1	1	24,0			3	2	2	28,5		
- Bachelor	7	4	4	26,3	1	25,0	7	3	3	26,7			12	4	4	24,8		
- sonst. Weiterbildung							2	2	2	30,5	2	30,5						
- Abschluß im Ausland	3	3	3	22,3	3	22,3	3	2	2	24,5	2	24,5	3	1	1	22,0	1	22,0
- Promotion	2	1	1	29,0			6	6	6	28,0			2	2	2	29,5		
Medienforsch/Medienpraxis																		
- Bachelor	2						6	2	2	20,5			16	4	4	25,0	1	20,0
- Abschluß im Ausland													2	1	1	23,0	1	23,0
Mittelalterl. Geschichte																		
- Promotion													3	3	3	28,0		
Musikwissenschaft																		
- Bachelor	3						1	1	1	31,0			4	1	1	19,0		
- sonst. Weiterbildung							2	2	2	30,0	1	25,0	5	3	3	28,0	3	28,0
- Abschluß im Ausland													1	1	1	22,0	1	22,0
- Promotion	1	1	1	33,0			1	1	1	34,0			1	1	1	35,0		
Neuere/Neueste Geschichte																		
- Promotion	3	1	1	27,0			2						1	1	1	30,0		
Philosophie																		
- Bachelor	4						3	1	1	33,0			9	4	4	22,5		
- Abschluß im Ausland	1	1	1	25,0	1	25,0							3	2	2	22,5	2	22,5
- Promotion	2	2	2	35,0			4	4	4	31,3	1	34,0	1	1	1	28,0		
Politik u. Verfassung																		
- Master							1	1	1	24,0			1					
Politikwissenschaft																		
- Bachelor	9						11	1	1	19,0			10	3	3	21,3	2	21,5
- Abschluß im Ausland	2	1	1	23,0	1	23,0	3	3	3	20,7	3	20,7	4	3	3	22,7	3	22,7
- Promotion	1						2	2	2	28,0			2	2	2	27,5		

Philosophische Fakultät

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Soziologie																		
- Diplom	9	3	3	23,7			6	4	4	25,3			15	2	2	22,0		
- Bachelor	8						8						10	1	1	23,0	1	23,0
- sonst. Weiterbildung							1						1	1	1	29,0	1	29,0
- Abschluß im Ausland	2	2	2	22,0	2	22,0	2	2	2	27,5	2	27,5	2	2	2	21,0	2	21,0
- Promotion	4	4	4	33,5			6	6	6	33,3			1	1	1	30,0		
Wirtschafts-/Sozialkunde																		
- LA/BS/Erweiterungsfach													1	1	1	28,0		
Summe	78	32	32	26,3	13	23,0	105	63	63	27,5	13	26,2	141	68	68	25,5	20	23,9

Philosophische Fakultät

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Alte Geschichte - Promotion											2				
Angew. Medienforschung - Master	20	15	75,0	3	15,0	16	9	56,3	1	6,3	28	19	67,9	2	7,1
Antike Kulturen - Master						1					2	2	100,0		
Erschließ. älterer Musik - Master						2	1	50,0			8	4	50,0		
Ethik/Philosophie - LA Bachelor	11	6	54,5			7	6	85,7			5	4	80,0		
- LA/MS/Erweiterungsfach											1	1	100,0		
- LA/GY/Erweiterungsfach						3	1	33,3			5	3	60,0		
- LA/BS/Erweiterungsfach						1	1	100,0			1				
Evangelische Religion - LA/GY	1	1	100,0			1	1	100,0							
- LA Bachelor	5	2	40,0			1	1	100,0			3	3	100,0		
Evangelische Theologie - Bachelor	11	6	54,5			12	6	50,0			9	6	66,7		
- Promotion	1	1	100,0								1				
Gem.kunde/Recht/Wirtsch. - LA Bachelor	8	3	37,5			2	2	100,0			2				
- LA/GY/Erweiterungsfach						1					4	3	75,0		
Gemeinschaftskunde - LA/MS/Erweiterungsfach											1	1	100,0		

Philosophische Fakultät

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Geschichte															
- Master						17	7	41,2			25	15	60,0	1	4,0
- Bachelor	80	29	36,3	2	2,5	58	19	32,8	1	1,7	81	29	35,8	2	2,5
- LA Bachelor	67	27	40,3			84	42	50,0			107	56	52,3	1	0,9
- LA/MS/Erweiterungsfach						1	1	100,0			1	1	100,0		
- LA/GY/Erweiterungsfach						1	1	100,0			1	1	100,0		
- sonst. Weiterbildung	3	1	33,3	3	100,0						1	1	100,0	1	100,0
- Abschluß im Ausland	5	3	60,0	5	100,0	8	7	87,5	8	100,0	8	6	75,0	8	100,0
- Promotion	1					1					4	2	50,0		
Katholische Theologie															
- Bachelor	9	5	55,6			3	2	66,7			1	1	100,0		
- Abschluß im Ausland											1	1	100,0	1	100,0
- Promotion											3	2	66,7		
Kommunikat.wiss.															
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0	3	1	33,3	3	100,0					
- Promotion						1	1	100,0			1	1	100,0		
Kunsterziehung															
- LA Bachelor	8	6	75,0			4	3	75,0			4	4	100,0		
Kunstgeschichte															
- Master						14	13	92,9	1	7,1	34	27	79,4	2	5,9
- Bachelor	54	49	90,7	1	1,9	70	60	85,7	2	2,9	108	92	85,2	8	7,4
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0					
- Abschluß im Ausland	7	7	100,0	7	100,0	7	5	71,4	7	100,0	12	10	83,3	12	100,0
- Promotion	5	5	100,0			4	4	100,0			2	2	100,0		
Medienforsch/Medienpraxis															
- Bachelor	49	35	71,4	2	4,1	61	47	77,0	4	6,6	61	47	77,0	8	13,1
- Abschluß im Ausland	2	2	100,0	2	100,0						2	1	50,0	2	100,0
Mittelalterl. Geschichte															
- Promotion						1									

Philosophische Fakultät

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Musik - LA Bachelor						6	4	66,7							
Musikwissenschaft - Bachelor	18	10	55,6	3	16,7	12	6	50,0			10	7	70,0	1	10,0
- sonst. Weiterbildung	9	6	66,7	9	100,0	5	3	60,0	5	100,0	4	3	75,0	4	100,0
- Abschluß im Ausland	2	2	100,0	2	100,0										
- Promotion	1					2					1				
Neuere/Neueste Geschichte - Promotion	2					1	1	100,0			2				
Philosophie - Master						4	3	75,0	1	25,0	6	1	16,7		
- Bachelor	44	16	36,4	2	4,5	30	9	30,0			98	35	35,7	3	3,1
- sonst. Weiterbildung											1	1	100,0	1	100,0
- Abschluß im Ausland	6	2	33,3	6	100,0	4	2	50,0	4	100,0	4	2	50,0	4	100,0
- Promotion	4	2	50,0			1					2			1	50,0
Politik u. Verfassung - Master						5	1	20,0	2	40,0	12	5	41,7	2	16,7
Politikwissenschaft - Bachelor	60	30	50,0	5	8,3	72	23	31,9	6	8,3	79	26	32,9	1	1,3
- sonst. Weiterbildung						1	1	100,0	1	100,0					
- Abschluß im Ausland	4	2	50,0	4	100,0	3	1	33,3	3	100,0	3	2	66,7	3	100,0
- Promotion						1	1	100,0			1	1	100,0		
Soziologie - Diplom	63	49	77,8	4	6,3	80	55	68,8	1	1,3	110	66	60,0	1	0,9
- Bachelor	35	24	68,6	2	5,7	65	47	72,3	2	3,1	74	58	78,4	4	5,4
- Abschluß im Ausland	6	5	83,3	6	100,0	1	1	100,0	1	100,0	4	1	25,0	3	75,0
- Promotion	4	3	75,0	3	75,0	4	2	50,0			2	2	100,0		

Philosophische Fakultät

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Technikgeschichte - Promotion	1	1	100,0												
Wirtschafts-/Sozialkunde - LA/BS/Erweiterungsfach											1				
Summe	608	357	58,7	73	12,0	683	402	58,9	54	7,9	943	555	58,9	76	8,1

Philosophische Fakultät
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Alte Geschichte - Promotion											1				
Angew. Medienforschung - Master						1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0		
Ethik/Philosophie - LA/MS/Erweiterungsfach - LA/GY/Erweiterungsfach						1	1	100,0			1				
Evangelische Religion - LA/GY	1	1	100,0												
Gemeinschaftsk./Recht - LA/MS/Erweiterungsfach											1	1	100,0		
Geschichte - Master - Bachelor - LA Bachelor - LA/MS/Erweiterungsfach - LA/GY/Erweiterungsfach - LA/BS/Erweiterungsfach - sonst. Weiterbildung - Abschluß im Ausland						2	1	50,0	1	50,0	3	1	33,3		
	2	2	100,0			2	2	100,0			1	1	100,0		
						1					3	3	100,0		
						2	2	100,0			1	1	100,0		
						1			1	100,0					
	4	2	50,0	4	100,0										
Katholische Theologie - Abschluß im Ausland - Promotion											1	1	100,0	1	100,0
	1	1	100,0	1	100,0										
Kommunikat.wiss. - Abschluß im Ausland - Promotion											1	1	100,0	1	100,0
	1	1	100,0			4	2	50,0	1	25,0	1	1	100,0		

Philosophische Fakultät
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Kunstgeschichte															
- Master						1	1	100,0			2	2	100,0		
- Bachelor	4	4	100,0	2	50,0	3	3	100,0	2	66,7	4	4	100,0		
- sonst. Weiterbildung						2	1	50,0	2	100,0					
- Abschluß im Ausland	3	3	100,0	3	100,0	2	2	100,0	2	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Promotion	1	1	100,0			6	5	83,3			2	2	100,0		
Medienforsch/Medienpraxis															
- Bachelor						2	2	100,0	2	100,0	4	4	100,0	4	100,0
- Abschluß im Ausland											1	1	100,0	1	100,0
Mittelalterl. Geschichte															
- Promotion											3	1	33,3		
Musikwissenschaft															
- Bachelor						1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0		
- sonst. Weiterbildung						2	1	50,0	2	100,0	3	2	66,7	3	100,0
- Abschluß im Ausland											1	1	100,0	1	100,0
- Promotion	1					1					1				
Neuere/Neueste Geschichte															
- Promotion	1										1	1	100,0		
Philosophie															
- Bachelor						1					4	2	50,0		
- Abschluß im Ausland	1			1	100,0						2	1	50,0	2	100,0
- Promotion	2	1	50,0			4	2	50,0	1	25,0	1				
Politik u. Verfassung															
- Master						1	1	100,0	1	100,0					
Politikwissenschaft															
- Bachelor						1	1	100,0			3	1	33,3	2	66,7
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0	3	3	100,0	3	100,0	3	2	66,7	3	100,0
- Promotion						2	2	100,0			2	2	100,0	1	50,0

Philosophische Fakultät

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Soziologie															
- Diplom	3	2	66,7			4	4	100,0			2	2	100,0		
- Bachelor											1	1	100,0	1	100,0
- sonst. Weiterbildung											1			1	100,0
- Abschluß im Ausland	2	1	50,0	2	100,0	2	1	50,0	2	100,0	2	2	100,0	2	100,0
- Promotion	4	2	50,0			6	4	66,7			1	1	100,0		
Wirtschafts-/Sozialkunde															
- LA/BS/Erweiterungsfach											1				
Summe	32	22	68,8	14	43,8	63	46	73,0	22	34,9	68	48	70,6	24	35,3

Philosophische Fakultät

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Alte Geschichte									
- Magister HF	34	20	58,8	26	13	50,0	22	3	13,6
- Promotion	4	4	100,0	5	3	60,0	6	4	66,7
Angew. Medienforschung									
- Master	20	20	100,0	33	33	100,0	57	44	77,2
Antike Kulturen									
- Master				1	1	100,0	3	3	100,0
Erschließ. älterer Musik									
- Master				2	2	100,0	11	11	100,0
Ethik									
- LA/GY	2			1			1		
Ethik/Philosophie									
- LA/MS	7	6	85,7	5	2	40,0	5	1	20,0
- LA/GY	16	11	68,8	14	10	71,4	13	4	30,8
- LA Bachelor	11	11	100,0	13	13	100,0	18	18	100,0
- LA/MS/Erweiterungsfach				2			2	2	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	7	4	57,1	9	3	33,3	15	8	53,3
- LA/BS/Erweiterungsfach				1	1	100,0	1	1	100,0
- LA/MS/Weiterbild./berufsbegl.	1	1	100,0	1	1	100,0			
- LA/GY/Weiterbild./berufsbegl.	4	4	100,0						
- LA/BS/Weiterbild./berufsbegl.	1	1	100,0						
Evangelische Religion									
- LA/MS	1			1			1		
- LA/GY	8	6	75,0	6	4	66,7	5	3	60,0
- LA Bachelor	5	5	100,0	4	4	100,0	7	7	100,0
- LA/MS/Erweiterungsfach	1	1	100,0	1	1	100,0	1		
- LA/GY/Erweiterungsfach	3	2	66,7	3	1	33,3	2	1	50,0

Philosophische Fakultät

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Evangelische Theologie									
- Magister HF	16	11	68,8	12	6	50,0	9	2	22,2
- Bachelor	25	25	100,0	28	25	89,3	29	23	79,3
- Promotion	6	5	83,3	5	3	60,0	5	4	80,0
Gem.kunde/Recht/Wirtsch.									
- LA/GY	26	19	73,1	21	16	76,2	18	9	50,0
- LA Bachelor	8	8	100,0	10	10	100,0	11	11	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	1			2	1	50,0	7	6	85,7
- LA/GY/Weiterbild./berufsbegl.	2	2	100,0	2	2	100,0			
Gemeinschaftsk./Recht									
- LA/MS	11	7	63,6	8	5	62,5	6	2	33,3
- LA/MS/Erweiterungsfach							1		
- LA/MS/Weiterbild./berufsbegl.	1	1	100,0						
Gemeinschaftskunde									
- LA/MS/Erweiterungsfach							1	1	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	1	1	100,0				1		
Geschichte									
- Master				17	17	100,0	41	41	100,0
- Bachelor	208	208	100,0	207	186	89,9	238	205	86,1
- LA/MS	128	82	64,1	100	39	39,0	75	26	34,7
- LA/GY	309	209	67,6	249	159	63,9	197	114	57,9
- LA Bachelor	67	67	100,0	148	148	100,0	250	250	100,0
- LA/MS/Erweiterungsfach				1	1	100,0	2	2	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	1	1	100,0	2	2	100,0	5	4	80,0
- LA/BS/Erweiterungsfach							1	1	100,0
- sonst. Weiterbildung	5	3	60,0	1			3	2	66,7
- Abschluß im Ausland	5	5	100,0	8	8	100,0	8	8	100,0
- Promotion	6	5	83,3	7	6	85,7	8	8	100,0

Philosophische Fakultät

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Katholische Religion									
- LA/MS	4	3	75,0	3	2	66,7	2	2	100,0
- LA/GY	11	7	63,6	5	4	80,0	5	3	60,0
- LA/GY/Erweiterungsfach				1	1	100,0	1		
Katholische Theologie									
- Magister HF	8	6	75,0	6	4	66,7	5	2	40,0
- Bachelor	15	15	100,0	12	11	91,7	10	8	80,0
- Abschluß im Ausland							1	1	100,0
- Promotion				1	1	100,0	4	4	100,0
Kommunikat.wiss.									
- Magister HF	141	48	34,0	102	16	15,7	62	5	8,1
- sonst. Weiterbildung				1	1	100,0			
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	3	3	100,0			
- Promotion	4	2	50,0	5	4	80,0	10	8	80,0
Kultur u. Management									
- Master	25	1	4,0	16			8		
Kunsterziehung									
- LA/MS	10	8	80,0	8	2	25,0	5		
- LA/GY	101	68	67,3	79	45	57,0	61	30	49,2
- LA Bachelor	8	8	100,0	12	12	100,0	16	16	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	1			1			2		
Kunstgeschichte									
- Master				14	14	100,0	51	51	100,0
- Magister HF	123	60	48,8	97	43	44,3	71	13	18,3
- Bachelor	163	163	100,0	192	180	93,8	237	219	92,4
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	2	1	50,0	2	1	50,0
- Abschluß im Ausland	7	7	100,0	8	7	87,5	12	12	100,0
- Promotion	24	15	62,5	28	19	67,9	30	20	66,7

Philosophische Fakultät

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Medienforsch/Medienpraxis									
- Bachelor	164	156	95,1	180	169	93,9	192	175	91,1
- Abschluß im Ausland	2	2	100,0				2	2	100,0
Mittelalterl. Geschichte									
- Magister HF	63	32	50,8	44	16	36,4	33	2	6,1
- Promotion	5	2	40,0	4	3	75,0	3	2	66,7
Musik									
- LA/MS	1	1	100,0	1			1		
- LA Bachelor				6	6	100,0			
Musikwissenschaft									
- Magister HF	24	8	33,3	14	5	35,7	8	1	12,5
- Bachelor	51	51	100,0	53	47	88,7	43	36	83,7
- sonst. Weiterbildung	22	13	59,1	13	5	38,5	9	6	66,7
- Abschluß im Ausland	2	2	100,0						
- Promotion	5	2	40,0	5	3	60,0	4	2	50,0
Neuere/Neueste Geschichte									
- Magister HF	179	110	61,5	139	48	34,5	101	13	12,9
- Promotion	20	11	55,0	18	10	55,6	19	14	73,7
Philosophie									
- Master				4	4	100,0	9	9	100,0
- Magister HF	105	54	51,4	88	32	36,4	58	8	13,8
- Bachelor	79	79	100,0	88	81	92,0	158	147	93,0
- sonst. Weiterbildung	1						1	1	100,0
- Abschluß im Ausland	6	6	100,0	4	4	100,0	4	4	100,0
- Promotion	24	16	66,7	23	14	60,9	22	14	63,6
Politik u. Verfassung									
- Master				5	5	100,0	17	17	100,0

Philosophische Fakultät

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Politikwissenschaft									
- Magister HF	234	134	57,3	178	70	39,3	132	23	17,4
- Bachelor	143	143	100,0	191	178	93,2	229	206	90,0
- sonst. Weiterbildung				1	1	100,0			
- Abschluß im Ausland	4	4	100,0	4	3	75,0	4	4	100,0
- Promotion	13	7	53,8	11	4	36,4	13	6	46,2
Sächs. Landesgeschichte									
- Promotion	1	1	100,0	1	1	100,0	1		
Soziologie									
- Diplom	399	281	70,4	396	277	69,9	412	318	77,2
- Magister HF	74	31	41,9	51	12	23,5	37	4	10,8
- Bachelor	82	79	96,3	136	126	92,6	183	172	94,0
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0						
- Abschluß im Ausland	10	9	90,0	5	4	80,0	4	4	100,0
- Promotion	25	16	64,0	25	17	68,0	28	20	71,4
Technikgeschichte									
- Promotion	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0
Wirtsch.- u. Sozialgesch.									
- Promotion				1	1	100,0	1	1	100,0
Wirtschafts-/Sozialkunde									
- LA/BS	1			1					
- LA/BS/Erweiterungsfach	1			1			2	1	50,0
Summe	3340	2420	72,5	3244	2243	69,1	3412	2437	71,4

Philosophische Fakultät

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Alte Geschichte																	
- Magister HF								1	1	6	14	22	14	63,6	2	9,1	3
- Promotion	2			1	1		1			1		6	3	50,0			
Angew. Medienforschung																	
- Master	28	4	10	2	13							57	37	64,9	5	8,8	7
Antike Kulturen																	
- Master	2		1									3	2	66,7			
Erschließ. älterer Musik																	
- Master	8		3									11	6	54,5			
Ethik																	
- LA/GY											1	1					
Ethik/Philosophie																	
- LA/MS						1			1	1	2	5	4	80,0			1
- LA/GY						1	1		2	5	4	13	9	69,2			1
- LA Bachelor	5		7	2	4							18	14	77,8			1
- LA/MS/Erweiterungsfach	1	1										2	2	100,0			
- LA/GY/Erweiterungsfach	5	3					3	2		1	1	15	9	60,0			2
- LA/BS/Erweiterungsfach	1											1					
Evangelische Religion																	
- LA/MS											1	1					
- LA/GY			1						2	1	1	5	3	60,0			
- LA Bachelor	3		1		3							7	6	85,7			
- LA/MS/Erweiterungsfach						1						1	1	100,0			
- LA/GY/Erweiterungsfach			1								1	2	1	50,0			1
Evangelische Theologie																	
- Magister HF						1		1		2	5	9	7	77,8	1	11,1	2
- Bachelor	9	1	8		5		5		1			29	17	58,6			1
- Promotion	1	1			2		1					5	2	40,0			

Philosophische Fakultät

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Gem.kunde/Recht/Wirtsch.																	
- LA/GY						3	3		3	1	8	18	8	44,4			1
- LA Bachelor	2		1		8							11	4	36,4			
- LA/GY/Erweiterungsfach	4		2						1			7	3	42,9			
Gemeinschaftsk./Recht																	
- LA/MS								2	2		2	6	1	16,7			
- LA/MS/Erweiterungsfach							1					1					
Gemeinschaftskunde																	
- LA/MS/Erweiterungsfach	1											1	1	100,0			
- LA/GY/Erweiterungsfach										1		1			1	100,0	
Geschichte																	
- Master	25	1	15									41	22	53,7	1	2,4	1
- Bachelor	81	1	52	4	65	2	24	1	8			238	79	33,2	4	1,7	7
- LA/MS						9	12	6	7	4	37	75	45	60,0	1	1,3	7
- LA/GY		1	1	2	4	15	36	20	33	22	63	197	91	46,2	1	0,5	23
- LA Bachelor	107		83	2	58							250	121	48,4	1	0,4	
- LA/MS/Erweiterungsfach	1		1									2	2	100,0			
- LA/GY/Erweiterungsfach	1	1	2							1		5	3	60,0			
- LA/BS/Erweiterungsfach		1										1	1	100,0			
- sonst. Weiterbildung	1	1							1			3	1	33,3	3	100,0	
- Abschluß im Ausland	8											8	6	75,0	8	100,0	
- Promotion	4	1	2	1								8	3	37,5			
Katholische Religion																	
- LA/MS								2				2	1	50,0			
- LA/GY						1			2		2	5	4	80,0			1
- LA/GY/Erweiterungsfach						1						1	1	100,0			

Philosophische Fakultät

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Katholische Theologie																	
- Magister HF								1	1	1	2	5	1	20,0			3
- Bachelor	1		2		5		2					10	5	50,0			
- Abschluß im Ausland	1											1	1	100,0	1	100,0	
- Promotion	3			1								4	3	75,0	1	25,0	
Kommunikat.wiss.																	
- Magister HF							3	1	1	5	52	62	43	69,4	7	11,3	12
- Promotion	1	4	1	1		1	1				1	10	7	70,0	2	20,0	
Kultur u. Management																	
- Master							2		1		5	8	6	75,0	2	25,0	
Kunsterziehung																	
- LA/MS									1		4	5	5	100,0			2
- LA/GY					1	5	6	11	7	8	23	61	51	83,6	1	1,6	17
- LA Bachelor	4		5		7							16	13	81,3			
- LA/GY/Erweiterungsfach								1		1		2	2	100,0			
Kunstgeschichte																	
- Master	34	1	16									51	43	84,3	3	5,9	
- Magister HF						2	3	1	7	13	45	71	59	83,1	2	2,8	10
- Bachelor	108	1	56	10	41	3	14	1	3			237	207	87,3	12	5,1	11
- sonst. Weiterbildung		1			1							2	2	100,0	2	100,0	
- Abschluß im Ausland	12											12	10	83,3	12	100,0	
- Promotion	2	6	4	1	5	2	2	2		1	5	30	21	70,0			3
Medienforsch/Medienpraxis																	
- Bachelor	61	1	56	2	43	12	17					192	141	73,4	18	9,4	9
- Abschluß im Ausland	2											2	1	50,0	2	100,0	
Mittelalterl. Geschichte																	
- Magister HF								1	1	3	28	33	14	42,4			9
- Promotion			1			1	1					3	2	66,7			

Philosophische Fakultät

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Musik - LA/MS											1	1					
Musikwissenschaft																	
- Magister HF									1	1	6	8	6	75,0	2	25,0	1
- Bachelor	10	1	8	1	14	2	2		5			43	25	58,1	4	9,3	2
- sonst. Weiterbildung	4	2					1			1	1	9	6	66,7	9	100,0	
- Promotion	1		1				1				1	4			1	25,0	1
Neuere/Neueste Geschichte																	
- Magister HF			1			1		4	5	18	72	101	38	37,6	3	3,0	13
- Promotion	2	1	4	2	3	2		1			4	19	6	31,6			
Philosophie																	
- Master	6		3									9	3	33,3	1	11,1	
- Magister HF						1	2	1	3	10	41	58	20	34,5			12
- Bachelor	98	1	22	1	22	2	6	1	5			158	55	34,8	4	2,5	3
- sonst. Weiterbildung	1											1	1	100,0	1	100,0	
- Abschluß im Ausland	4											4	2	50,0	4	100,0	
- Promotion	2	4	1	3	2	2	2	1		3	2	22	8	36,4	8	36,4	2
Politik u. Verfassung																	
- Master	12	2	3									17	6	35,3	4	23,5	2
Politikwissenschaft																	
- Magister HF					1		3	3	13	23	89	132	58	43,9	4	3,0	23
- Bachelor	79	4	58	12	42	11	17	1	5			229	89	38,9	11	4,8	21
- Abschluß im Ausland	3	1										4	3	75,0	4	100,0	
- Promotion	1	1	1	1	1	1			1	1	5	13	5	38,5	1	7,7	1
Sächs. Landesgeschichte																	
- Promotion								1				1					

Philosophische Fakultät

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Soziologie																	
- Diplom	110	3	60	1	44	7	42	23	27	12	83	412	267	64,8	11	2,7	48
- Magister HF				1				1	2	2	31	37	22	59,5	1	2,7	9
- Bachelor	74	3	55	5	28	7	6	1	3		1	183	136	74,3	6	3,3	10
- Abschluß im Ausland	4											4	1	25,0	3	75,0	
- Promotion	2	5	4	4	2	3	3		1	1	3	28	18	64,3	5	17,9	1
Technikgeschichte																	
- Promotion					1							1	1	100,0			
Wirtsch.- u. Sozialgesch.																	
- Promotion				1								1	1	100,0			
Wirtschafts-/Sozialkunde																	
- LA/BS/Erweiterungsfach	1										1	2					
Summe	943	59	553	61	426	100	223	92	157	150	648	3412	1948	57,1	180	5,3	284

Philosophische Fakultät

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Alte Geschichte													
- Magister HF								1	2	8	10	10	31
- Magister NF									1	1	7	12	21
- Promotion	2			1	1		1			1			6
Angew. Medienforschung													
- Master	30	4	10	2	13								59
Antike Kulturen													
- Master	2		1										3
Erschließ. älterer Musik													
- Master	8		3										11
Erzieh.wiss.													
- BA - Ergänzung (35 CP)			1										1
Ethik													
- Diplomhandelslehrer II							1						1
- LA/MS												1	1
- LA/GY												5	5
- LA/BS												1	1

Philosophische Fakultät

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Ethik/Philosophie													
- LA/MS						8	11	6	4	2	7	8	46
- LA/GY			2	1	5	19	15	7	22	13	14	30	128
- LA/BS				1	3	13	30	10	16	9	6	30	118
- LA Bachelor	78		58	3	54								193
- LA Bachelor BS	25	2	8		17								52
- LA/MS/Erweiterungsfach	4	2											6
- LA/GY/Erweiterungsfach	10	8			1	3	3	2		1		2	30
- LA/BS/Erweiterungsfach	1	1	6			2							10
Evangelische Religion													
- LA/MS			1			2	3	2	3	2	3	1	17
- LA/GY			1	2	1	11	15	8	15	10	5	10	78
- LA/BS				1	1	8	1	1	6	1	3	1	23
- LA Bachelor	32		19	4	23								78
- LA Bachelor BS	2		6		1								9
- LA/MS/Erweiterungsfach						1							1
- LA/GY/Erweiterungsfach	1		1		1	1						1	5
Evangelische Theologie													
- Magister HF						1		1	2	3	3	2	12
- Magister NF									5	7	7	6	25
- Bachelor	11	1	9		5		5		1				32
- BA - Ergänzung (70 CP)	7		4		6								17
- BA - Ergänzung (35 CP)	4		4										8
- Promotion	1	1			2		1						5
Gem.kunde/Recht/Wirtsch.													
- LA/GY				1	2	15	16	5	26	9	15	19	108
- LA Bachelor	36		37	3	45								121
- LA/GY/Erweiterungsfach	5		3	1	1				1				11

Philosophische Fakultät

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Gemeinschaftsk./Recht													
- LA/MS		1	1			6	13	7	7	5	5	9	54
- LA/MS/Erweiterungsfach	1						1						2
Gemeinschaftskunde													
- LA/GY						1							1
- LA/MS/Erweiterungsfach	1												1
- LA/GY/Erweiterungsfach			1			1				1			3
- LA/BS/Erweiterungsfach	1												1
Geschichte													
- Master	25	1	15										41
- Bachelor	84	2	53	4	65	2	31	1	10				252
- BA - Ergänzung (70 CP)	82	3	59	16	65	2	2						229
- BA - Ergänzung (35 CP)	55		31	1	32		1						120
- LA/MS						11	18	11	8	5	21	26	100
- LA/GY		1	1	2	7	43	51	29	57	35	30	61	317
- LA/BS							2			4	1	2	9
- LA Bachelor	142	1	119	3	87								352
- LA Bachelor BS	16	1	8		5								30
- LA/MS/Erweiterungsfach	1		1				2						4
- LA/GY/Erweiterungsfach	2	4	3							1			10
- LA/BS/Erweiterungsfach	1	1	1										3
- sonst. Weiterbildung	1	1							1				3
- Abschluß im Ausland	8												8
- Promotion	4	1	2	1									8
Humanities													
- BA - Ergänzung (70 CP)	5		2										7
- BA - Ergänzung (35 CP)	57	3	29	3	21								113

Philosophische Fakultät

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Katholische Religion													
- LA/MS						1		2	1	2			6
- LA/GY						2	3	1	5		1	1	13
- LA/BS							2		2	1			5
- LA Bachelor	6		7		13								26
- LA/GY/Erweiterungsfach					2	1			2				5
Katholische Theologie													
- Magister HF						1	1	1	1	2	2		8
- Magister NF			1					1	1	3	5	3	14
- Bachelor	1		2		5		2						10
- BA - Ergänzung (70 CP)	3		1	1	1								6
- BA - Ergänzung (35 CP)	1		1		1								3
- Abschluß im Ausland	1												1
- Promotion	3			1									4
Kommunikat.wiss.													
- Magister HF							3	1	1	8	15	45	73
- Magister NF						1	1	1	3	7	10	9	32
- BA - Ergänzung (35 CP)	68	4	32	6	25	1	1						137
- Promotion	1	4	1	1		1	1					1	10
Kultur u. Management													
- Master							2		1		1	4	8
Kunst / Musik													
- BA - Ergänzung (35 CP)	2		2										4
Kunsterziehung													
- LA/MS					1	2		2	2	2	2	6	17
- LA/GY					5	19	22	30	18	16	33	24	167
- LA Bachelor	22	1	28		19								70
- LA/MS/Erweiterungsfach		1											1
- LA/GY/Erweiterungsfach	1					1		1		1			4

Philosophische Fakultät

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Kunstgesch.Musikw. - BA - Ergänzung (70 CP)	23		8		9								40
Kunstgeschichte													
- Master	34	1	16										51
- Magister HF						2	4	3	11	22	24	37	103
- Magister NF					2	2	3	4	6	12	18	59	106
- Bachelor	109	1	56	11	42	3	30	1	5				258
- BA - Ergänzung (70 CP)	70		35	2	26		1						134
- BA - Ergänzung (35 CP)	18	1	3	1	6	1							30
- sonst. Weiterbildung		1			1								2
- Abschluß im Ausland	12												12
- Promotion	2	6	4	1	5	2	2	2		1	1	4	30
Medienforsch/Medienpraxis													
- Bachelor	61	1	56	2	43	13	28						204
- Abschluß im Ausland	2												2
Mittelalterl. Geschichte													
- Magister HF						2		2	4	4	14	20	46
- Magister NF							1	1	1	4	6	15	28
- Promotion			1			1	1						3
Musik													
- LA/MS											1		1
Musikwissenschaft													
- Magister HF									1	3	2	4	10
- Magister NF						1		2	5	2	9	18	37
- Bachelor	10	1	8	1	14	2	2		5				43
- BA - Ergänzung (70 CP)	1		1										2
- BA - Ergänzung (35 CP)	9		1		1								11
- sonst. Weiterbildung	4	2					1			1	1		9
- Promotion	1		1				1					1	4

Philosophische Fakultät

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Neuere/Neueste Geschichte													
- Magister HF			1			2		7	9	34	32	76	161
- Magister NF				1			5	2	12	19	25	47	111
- Promotion	2	1	4	2	3	2		1			1	4	20
Philosoph/Ethik/Theologie													
- BA - Ergänzung (35 CP)	5		3	1									9
Philosophie													
- Master	6		3										9
- Magister HF				1		1	2	1	6	17	24	42	94
- Magister NF				1	1	1	1	1	1	6	12	44	68
- Bachelor	99	1	23	1	22	2	8	1	5				162
- BA - Ergänzung (70 CP)	38	2	35	5	29		1						110
- BA - Ergänzung (35 CP)	20		10	1	6								37
- sonst. Weiterbildung	1												1
- Abschluß im Ausland	4												4
- Promotion	2	4	1	3	2	2	2	1		3		2	22
Politik u. Verfassung													
- Master	12	2	3										17
Politik/Sozialkunde													
- Diplomhandelslehrer II					1	2			3		1	3	10
Politikwissenschaft													
- Magister HF					1		3	4	14	35	42	66	165
- Magister NF			1			1			5	8	12	34	61
- Bachelor	80	4	58	13	43	11	20	1	6				236
- BA - Ergänzung (70 CP)					1								1
- BA - Ergänzung (35 CP)	103	1	36	2	55								197
- Abschluß im Ausland	3	1											4
- Promotion	1	1	1	1	1	1			1	1	2	3	13

Philosophische Fakultät

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Sächs. Landesgeschichte													
- Magister NF						1				6	3	15	25
- Promotion								1					1
Soziologie													
- Diplom	110	4	60	1	44	7	42	23	27	12	26	57	413
- Magister HF				1		1		2	4	3	12	28	51
- Magister NF			1			2	1	5	8	19	32	44	112
- Bachelor	76	3	55	5	28	7	6	1	3		1		185
- BA - Ergänzung (70 CP)	4				1								5
- BA - Ergänzung (35 CP)	112	3	42	4	71		1						233
- Abschluß im Ausland	4												4
- Promotion	2	5	4	4	2	3	3		1	1	2	1	28
Technikgeschichte													
- Magister NF								1	1	3	5	11	21
- Promotion					1								1
Wirtsch.- u. Sozialgesch.													
- Magister NF			1				1	2	5	12	13	40	74
- Promotion				1									1
Wirtschafts-/Sozialkunde													
- LA/BS					1	3	16	4	12	7	25	7	75
- LA Bachelor BS	31	1	18	2	28								80
- LA/BS/Erweiterungsfach	2		1									1	4
Summe	1927	96	1126	127	1026	260	445	204	385	395	552	1013	7556

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsesemester
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer
LA/MS	- Lehramt Mittelschule
LA/GY	- Lehramt Gymnasium
LA/BS	- Lehramt an berufsbildenden Schulen
berufsbegl	- berufsbegleitend
HF	- Hauptfach
NF	- Nebenfach

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Amerikanistik:Kul/Lit/Spr - Promotion							2	2	2	32,5								
Angewandte Linguistik - Abschluß im Ausland	1	1	1	21,0	1	21,0												
- Promotion							1	1	1	31,0								
Anglistik u.Amerikanistik - Master							25	14	14	24,9	7	25,0	33	20	20	24,6	1	24,0
Anglistik:Kul/Lit/Spra.wi - Abschluß im Ausland	1	1	1	21,0	1	21,0												
- Promotion	1	1	1	26,0			2	2	2	29,0			1	1	1	25,0		
Anglistik:Sprachw./Mediäv - Promotion	1	1	1	23,0														
D S H - Kurs - Abschl. ohne akad. Grad	41	41	41	23,4	41	23,4	34	34	34	25,9	34	25,9	38	38	38	24,2	37	24,1
Deutsch - LA/GY	12						7	1			1	28,0	2					
- LA Bachelor	991	245	245	20,3	205	19,9	911	93	93	20,4	81	19,9	1442	90	90	22,2	64	20,9
- LA/MS/Erweiterungsfach							2	2	2	25,0								
- LA/GY/Erweiterungsfach							4	4	4	25,5								
Deutsch als Zweitsprache - LA/GY/Erweiterungsfach	4	4	4	27,5			5	5	5	25,6			11	11	11	26,9		
- LA/BS/Erweiterungsfach													4	2	2	27,0		
Englisch - LA/GY	9	1	1	35,0			2						2					
- LA Bachelor	176	67	67	20,7	53	20,2	198	53	53	20,2	44	19,9	304	59	59	20,1	49	19,7
Europäische Sprachen - Master							12	6	6	28,7	1	43,0	26	10	10	23,5	4	24,0
Französisch - LA Bachelor	68	20	20	19,7	17	19,1	66	25	25	20,1	23	19,7	83	20	20	20,3	18	19,5

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
German Studies/Culture																		
- Master	55	19	19	24,6	12	25,3	40	10	10	23,8	6	24,3	28	9	9	24,7	5	24,0
- Master/Aufbau	1	1	1	24,0	1	24,0												
- sonst. Weiterbildung	1						2	1	1	29,0								
Germanistik/Deutsch Fremd																		
- sonst. Weiterbildung	3	2	2	23,5	2	23,5	1	1	1	21,0	1	21,0						
- Abschluß im Ausland	1	1	1	26,0	1	26,0												
Germanistik/Literaturwiss																		
- sonst. Weiterbildung							4	2	2	32,0	2	32,0	1					
- Promotion	3	3	3	28,3			4	4	4	26,8	1	26,0	3	1	1	39,0		
Germanistik/Sprachwissen.																		
- Magister HF	1	1			1	25,0												
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	21,0			2	2	2	24,0	2	24,0						
- Abschluß im Ausland	3	3	3	22,0	3	22,0												
- Promotion	2	2	2	25,5			2	2	2	27,0			1	1	1	26,0		
Germanistik:Lit. u.Kultur																		
- Master							19	8	8	23,0	2	22,5	39	22	22	26,0		
Germanistik:Sprach u.Kult																		
- Master							23	11	11	26,6	4	25,0	51	27	27	24,2	4	26,8
- Abschluß im Ausland	3	2	1	24,0	2	24,5	1	1	1	23,0	1	23,0	1					
Gräzistik																		
- Promotion	1	1	1	36,0														
Griechisch																		
- LA Bachelor							1	1	1	32,0								
- LA/GY/Erweiterungsfach							1	1	1	35,0								
Italienisch																		
- LA Bachelor	1						3	3	3	21,3	2	21,0						
- LA/GY/Erweiterungsfach	1						1	1	1	31,0								

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Klassische Philologie																		
- Promotion	2	2	2	27,5	1	27,0												
Latein																		
- LA/GY	1	1	1	25,0			1	1	1	26,0								
- LA Bachelor	37	6	6	18,8	6	18,8	36	14	14	19,4	10	18,5	46	9	9	20,8	8	19,5
- LA/GY/Erweiterungsfach							2	2	2	25,0			2	2	2	29,0		
Romanistik																		
- Master							5	4	4	23,0			9	7	7	29,1	1	30,0
- Promotion													1	1	1	52,0		
Romanistik/Literaturwiss.																		
- Promotion	1	1	1	23,0	1	23,0												
Romanistik/Sprachwissen.																		
- Promotion	1	1	1	28,0			1	1	1	27,0			1	1	1	29,0		
Russisch																		
- LA Bachelor	6	2	2	19,5	2	19,5	11	8	8	21,9	7	21,7	31	5	5	23,0	5	23,0
Slavistik																		
- Master							8	5	5	25,2	1	23,0	11	9	9	23,6		
- Promotion	1	1	1	27,0			3	3	3	30,0	1	31,0	1					
Slavistik/Sprachwissensch																		
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	24,0	1	24,0												
Spanisch																		
- LA Bachelor	28	6	6	21,5	5	22,0	33	14	14	20,3	12	20,2	63	10	10	20,0	7	19,9
Sprach-,Lit-,Kult.wiss.																		
- Bachelor	759	348	348	21,1	254	20,2	829	205	205	21,2	153	20,6	1102	225	225	20,8	177	20,4
- Abschluß im Ausland	88	85	85	22,3	84	22,3	97	74	74	22,2	74	22,2	120	73	73	22,2	67	21,8
- Promotion							1	1	1	27,0			1	1	1	30,0		
Studienkolleg T - Kurs																		
- Abschl. ohne akad. Grad	12	12	11	19,7	12	19,8	1	1	1	23,0	1	23,0						
Summe	2319	884	881	21,2	706	20,7	2403	623	622	22,0	471	21,3	3458	654	654	22,2	447	21,0

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Allgemeine Sprachwiss. - Promotion	1	1	1	28,0			1	1	1	31,0								
Amerikanistik:Kul/Lit/Spr - Promotion							2	2	2	24,5	1	23,0						
Angewandte Linguistik - Abschluß im Ausland - Promotion							1	1	1	22,0	1	22,0						
Anglistik u.Amerikanistik - Master							4						7	4	4	24,0	1	22,0
Anglistik:Kul/Lit/Spra.wi - Magister HF - sonst. Weiterbildung - Promotion	3	2			2	24,0	5	3	3	30,3	3	30,3	2	2	2	24,5	2	24,5
	2	1	1	30,0									1	1	1	26,0		
D S H - Kurs - Abschl. ohne akad. Grad	31	31	31	23,8	30	23,9	57	57	57	23,7	57	23,7	60	60	60	24,6	59	24,6
Deutsch - LA Bachelor - LA/GY/Erweiterungsfach	4	2	2	24,5			2						17	3	3	25,7		
							2	2	2	26,5								
Deutsch als Zweitsprache - LA/MS/Erweiterungsfach - LA/GY/Erweiterungsfach - LA/BS/Erweiterungsfach	1						6	3	3	26,0			7	7	7	27,6		
	2	2	2	25,5			12	12	12	26,3			2	2	2	26,5		
							4	4	4	26,0								
Englisch - LA/GY - LA Bachelor - Abschluß im Ausland	5	1	1	36,0									4					
	3	1	1	23,0			4											
	2	2	2	22,0	2	22,0												
Europäische Sprachen - Master							2						1	1	1	24,0		

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Französisch - LA Bachelor							1	1	1	20,0			2					
German Studies/Culture - Master	2	1	1	27,0			3	2	2	23,5			2					
Germanistik/Deutsch Fremd - sonst. Weiterbildung													1	1	1	27,0		
Germanistik/Literaturwiss - Magister HF - sonst. Weiterbildung - Promotion	3	1			1	24,0	1	1	1	52,0	1	52,0	2	2	2	26,0		
Germanistik/Sprachwissen. - sonst. Weiterbildung - Promotion	2	1	1	52,0			2	2	2	25,5	2	25,5						
Germanistik:Lit. u.Kultur - Master							5	5	1	46,0	4	23,3	4	4	1	26,0	3	22,7
Germanistik:Sprach u.Kult - Master							3	3	3	29,0	1	25,0	4	2	2	23,5		
Griechisch - LA/GY/Erweiterungsfach													1	1	1	27,0		
Italienisch - LA/GY/Erweiterungsfach							1	1	1	32,0								
Latein - LA/GY - LA/GY/Erweiterungsfach	2	1	1	25,0			1	1	1	25,0			2	2	2	26,5		
Romanistik - Master - Promotion							4	4	2	23,0	2	22,5	2	2	2	23,0		
Romanistik/Literaturwiss. - Promotion	1	1	1	26,0									1	1	1	28,0		

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Romanistik/Sprachwissen. - Promotion	2	2	2	27,5			1	1	1	39,0								
Russisch - LA Bachelor							1						1	1	1	38,0		
Slavistik - Promotion	2	2	2	30,5									1	1	1	29,0	1	29,0
Spanisch - LA Bachelor - LA/GY/Erweiterungsfach	1	1	1	26,0			2	2	2	19,0			1	1	1	20,0		
Sprach-,Lit-,Kult.wiss. - Bachelor - Abschluß im Ausland	51 57	15 54	15 54	23,3 23,1	3 54	22,0 23,1	28 68	8 64	8 64	23,5 22,1	2 63	23,0 22,1	23 73	5 57	5 57	25,0 22,6		55 22,6
Studienkolleg T - Kurs - Abschl. ohne akad. Grad	11	11	10	19,5	11	19,8												
Summe	199	141	137	24,0	106	23,1	225	184	178	24,1	136	23,1	220	159	156	24,2	119	23,6

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Amerikanistik:Kul/Lit/Spr - Promotion						2	2	100,0							
Angewandte Linguistik - Abschluß im Ausland - Promotion	1	1	100,0	1	100,0	1									
Anglistik u.Amerikanistik - Master						14	14	100,0	10	71,4	20	16	80,0	9	45,0
Anglistik:Kul/Lit/Spra.wi - Abschluß im Ausland - Promotion	1			1	100,0	2	2	100,0			1	1	100,0		
Anglistik:Sprachw./Mediäv - Promotion	1	1	100,0												
D S H - Kurs - Abschl. ohne akad. Grad	41	20	48,8	41	100,0	34	21	61,8	34	100,0	38	19	50,0	38	100,0
Deutsch - LA Bachelor - LA/MS/Erweiterungsfach - LA/GY/Erweiterungsfach	245	195	79,6			93	72	77,4	3	3,2	90	75	83,3	3	3,3
Deutsch als Zweitsprache - LA/GY/Erweiterungsfach - LA/BS/Erweiterungsfach	4	2	50,0			5	2	40,0			11	9	81,8		
Englisch - LA/GY - LA Bachelor	1	1	100,0			67	49	73,1			53	34	64,2	1	1,9
Europäische Sprachen - Master						6	6	100,0	4	66,7	10	9	90,0	5	50,0
Französisch - LA Bachelor	20	17	85,0			25	20	80,0			20	16	80,0	1	5,0

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
German Studies/Culture															
- Master	19	17	89,5	19	100,0	10	8	80,0	10	100,0	9	7	77,8	8	88,9
- Master/Aufbau	1	1	100,0	1	100,0										
- sonst. Weiterbildung						1	1	100,0	1	100,0					
Germanistik/Deutsch Fremd															
- sonst. Weiterbildung	2	2	100,0	2	100,0	1	1	100,0	1	100,0					
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0										
Germanistik/Literaturwiss															
- sonst. Weiterbildung						2	2	100,0	2	100,0					
- Promotion	3	1	33,3			4	4	100,0	1	25,0	1	1	100,0		
Germanistik/Sprachwissen.															
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	100,0	2	2	100,0	2	100,0					
- Abschluß im Ausland	3	2	66,7	3	100,0										
- Promotion	2	2	100,0	2	100,0	2	1	50,0			1	1	100,0	1	100,0
Germanistik:Lit. u.Kultur															
- Master						8	6	75,0	2	25,0	22	16	72,7		
Germanistik:Sprach u.Kult															
- Master						11	10	90,9	4	36,4	27	22	81,5	8	29,6
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0					
Gräzistik															
- Promotion	1	1	100,0												
Griechisch															
- LA Bachelor						1	1	100,0							
- LA/GY/Erweiterungsfach						1									
Italienisch															
- LA Bachelor						3	3	100,0	2	66,7					
- LA/GY/Erweiterungsfach						1	1	100,0							

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Klassische Philologie - Promotion	2	1	50,0	1	50,0										
Latein - LA/GY	1	1	100,0			1	1	100,0							
- LA Bachelor	6	5	83,3			14	10	71,4			9	7	77,8		
- LA/GY/Erweiterungsfach						2	2	100,0			2				
Romanistik - Master						4	3	75,0			7	6	85,7	3	42,9
- Promotion											1	1	100,0		
Romanistik/Literaturwiss. - Promotion	1	1	100,0	1	100,0										
Romanistik/Sprachwissen. - Promotion	1	1	100,0			1	1	100,0			1				
Russisch - LA Bachelor	2	1	50,0			8	6	75,0	1	12,5	5	4	80,0		
Slavistik - Master						5	4	80,0	2	40,0	9	9	100,0		
- Promotion	1	1	100,0			3	3	100,0	1	33,3					
Slavistik/Sprachwissensch - sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	100,0										
Spanisch - LA Bachelor	6	5	83,3			14	10	71,4			10	8	80,0		
Sprach-,Lit-,Kult.wiss. - Bachelor	348	287	82,5	35	10,1	205	170	82,9	13	6,3	225	193	85,8	20	8,9
- Abschluß im Ausland	85	73	85,9	85	100,0	74	67	90,5	74	100,0	73	58	79,5	73	100,0
- Promotion						1	1	100,0			1	1	100,0		

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Studienkolleg T - Kurs - Abschl. ohne akad. Grad	11	2	18,2	11	100,0	1			1	100,0					
Summe	881	695	78,9	207	23,5	622	496	79,7	170	27,3	654	528	80,7	170	26,0

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Allgemeine Sprachwiss. - Promotion	1					1									
Amerikanistik:Kul/Lit/Spr - Promotion						2	2	100,0	1	50,0					
Angewandte Linguistik - Abschluß im Ausland - Promotion						1	1	100,0	1	100,0					
Anglistik u.Amerikanistik - Master											4	4	100,0	4	100,0
Anglistik:Kul/Lit/Spra.wi - sonst. Weiterbildung - Promotion	3	1	33,3	3	100,0	2	1	50,0	2	100,0	1				
D S H - Kurs - Abschl. ohne akad. Grad	31	16	51,6	31	100,0	57	34	59,6	57	100,0	60	39	65,0	60	100,0
Deutsch - LA Bachelor - LA/GY/Erweiterungsfach	2	2	100,0			2	1	50,0			3	2	66,7		
Deutsch als Zweitsprache - LA/MS/Erweiterungsfach - LA/GY/Erweiterungsfach - LA/BS/Erweiterungsfach						3	3	100,0			7	5	71,4		
	2	2	100,0			12	10	83,3			2	2	100,0		
Englisch - LA/GY - LA Bachelor - Abschluß im Ausland	1	1	100,0												
	1														
	2	2	100,0	2	100,0										
Europäische Sprachen - Master											1	1	100,0	1	100,0
Französisch - LA Bachelor						1	1	100,0							

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
German Studies/Culture - Master	1	1	100,0	1	100,0	2	1	50,0	2	100,0					
Germanistik/Deutsch Fremd - sonst. Weiterbildung											1	1	100,0	1	100,0
Germanistik/Literaturwiss - sonst. Weiterbildung						1	1	100,0	1	100,0					
- Promotion	5	2	40,0			3	3	100,0			2	2	100,0		
Germanistik/Sprachwissen. - sonst. Weiterbildung						2	2	100,0	2	100,0					
- Promotion	1														
Germanistik:Lit. u.Kultur - Master						1	1	100,0			1	1	100,0		
Germanistik:Sprach u.Kult - Master						3	3	100,0	1	33,3	2	1	50,0		
Griechisch - LA/GY/Erweiterungsfach											1				
Italienisch - LA/GY/Erweiterungsfach						1	1	100,0							
Latein - LA/GY	1	1	100,0												
- LA/GY/Erweiterungsfach						1	1	100,0			2	2	100,0		
Romanistik - Master						2	2	100,0			2	2	100,0		
- Promotion						1					1				
Romanistik/Literaturwiss. - Promotion	1	1	100,0												
Romanistik/Sprachwissen. - Promotion	2	2	100,0			1			1	100,0					

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Russisch - LA Bachelor											1	1	100,0		
Slavistik - Promotion	2	2	100,0								1			1	100,0
Spanisch - LA Bachelor - LA/GY/Erweiterungsfach	1	1	100,0	1	100,0	2	2	100,0			1	1	100,0		
Sprach-,Lit-,Kult.wiss. - Bachelor - Abschluß im Ausland	15 54	13 41	86,7 75,9	8 54	53,3 100,0	8 64	8 47	100,0 73,4	4 64	50,0 100,0	5 57	5 48	100,0 84,2	2 56	40,0 98,2
Studienkolleg T - Kurs - Abschl. ohne akad. Grad	10			10	100,0										
Summe	137	89	65,0	111	81,0	178	130	73,0	137	77,0	156	118	75,6	125	80,1

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Allgemeine Sprachwiss.									
- Magister HF	31	17	54,8	21	5	23,8	14		
- Promotion	3	1	33,3	5	3	60,0	5	4	80,0
Amerikanistik:Kul/Lit/Spr									
- Magister HF	85	41	48,2	58	17	29,3	41	3	7,3
- Promotion	4	4	100,0	6	4	66,7	6	5	83,3
Angewandte Linguistik									
- Magister HF	105	65	61,9	73	37	50,7	55	11	20,0
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0						
- Promotion				1	1	100,0	2	2	100,0
Anglistik u.Amerikanistik									
- Master				14	14	100,0	32	32	100,0
Anglistik:Kul/Lit/Spra.wi									
- Magister HF	76	39	51,3	52	23	44,2	41	8	19,5
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0						
- Promotion	10	3	30,0	11	6	54,5	10	8	80,0
Anglistik:Sprachw./Mediäv									
- Magister HF	19	8	42,1	14	5	35,7	12	1	8,3
- sonst. Weiterbildung				1	1	100,0			
- Promotion	2	1	50,0	1	1	100,0	1	1	100,0
D S H - Kurs									
- Abschl. ohne akad. Grad	50	41	82,0	35	34	97,1	46	38	82,6

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Deutsch									
- LA/MS	79	67	84,8	62	47	75,8	49	28	57,1
- LA/GY	279	208	74,6	229	165	72,1	180	117	65,0
- LA Bachelor	245	245	100,0	301	301	100,0	364	364	100,0
- LA/MS/Erweiterungsfach				2	2	100,0	1	1	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach				4	4	100,0	3	3	100,0
- LA/BS/Erweiterungsfach	1			1			1		
Deutsch als Zweitsprache									
- LA/MS/Erweiterungsfach	4			7	2	28,6	9	2	22,2
- LA/GY/Erweiterungsfach	41	33	80,5	46	26	56,5	52	26	50,0
- LA/BS/Erweiterungsfach	6	3	50,0	5	1	20,0	8	5	62,5
Englisch									
- LA/MS	9	7	77,8	7	5	71,4	6	5	83,3
- LA/GY	344	264	76,7	286	218	76,2	236	151	64,0
- LA Bachelor	68	68	100,0	115	115	100,0	164	164	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	1			1					
Europäische Sprachen									
- Master				6	6	100,0	18	18	100,0
Französisch									
- LA/MS	1	1	100,0	1	1	100,0	1		
- LA/GY	157	128	81,5	123	94	76,4	95	57	60,0
- LA Bachelor	21	21	100,0	45	45	100,0	64	64	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	1	1	100,0	2	1	50,0	2		
German Studies/Culture									
- Master	67	49	73,1	67	41	61,2	59	36	61,0
- Master/Aufbau	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	1	100,0			
- Promotion	1			1					

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Germanistik/Deutsch Fremd									
- Magister HF	216	129	59,7	164	64	39,0	117	17	14,5
- sonst. Weiterbildung	2	2	100,0	1	1	100,0			
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0						
- Promotion	5	1	20,0	2					
Germanistik/Literaturwiss									
- Magister HF	184	105	57,1	132	43	32,6	101	8	7,9
- sonst. Weiterbildung				2	2	100,0	1		
- Abschluß im Ausland	1								
- Promotion	17	7	41,2	24	15	62,5	17	11	64,7
Germanistik/Sprachwissen.									
- Magister HF	66	43	65,2	42	20	47,6	32	3	9,4
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	2	2	100,0			
- Abschluß im Ausland	3	3	100,0						
- Promotion	8	7	87,5	11	9	81,8	11	7	63,6
Germanistik:Lit. u.Kultur									
- Master				8	8	100,0	34	34	100,0
Germanistik:Sprach u.Kult									
- Master				11	11	100,0	38	38	100,0
- Abschluß im Ausland	5	5	100,0	2	1	50,0			
Gräzistik									
- Promotion	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0
Griechisch									
- LA Bachelor				1	1	100,0	1	1	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	1			4	3	75,0	5	1	20,0

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Italienisch									
- LA/GY	2	2	100,0	2	2	100,0	2		
- LA Bachelor				3	3	100,0			
- LA/GY/Erweiterungsfach	3			7	4	57,1	6	3	50,0
Klassische Philologie									
- Promotion	3	3	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0
Latein									
- LA/GY	77	68	88,3	66	56	84,8	56	37	66,1
- LA Bachelor	6	6	100,0	17	17	100,0	23	23	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	5			4	2	50,0	7	4	57,1
Latinistik									
- Magister HF	4	2	50,0	3	2	66,7	2	1	50,0
Romanistik									
- Master				4	4	100,0	12	12	100,0
- Promotion							2	2	100,0
Romanistik/Literaturwiss.									
- Magister HF	71	33	46,5	49	21	42,9	35	11	31,4
- Promotion	11	5	45,5	9	4	44,4	9	2	22,2
Romanistik/Sprachwissen.									
- Magister HF	89	63	70,8	74	41	55,4	65	13	20,0
- Promotion	5	5	100,0	7	7	100,0	9	7	77,8
Russisch									
- LA/GY	31	28	90,3	24	20	83,3	19	17	89,5
- LA Bachelor	2	2	100,0	9	9	100,0	13	13	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	1	1	100,0	1	1		1		

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Slavistik									
- Master				5	5	100,0	16	16	100,0
- Magister HF	51	43	84,3	39	27	69,2	33	5	15,2
- Promotion	5	4	80,0	10	9	90,0	8	8	100,0
Slavistik/Literaturwissen									
- Magister HF	2	1	50,0	2	1	50,0	2		
- Promotion	1	1	100,0	1	1	100,0	1		
Slavistik/Sprachwissensch									
- Magister HF	3	2	66,7	3	2	66,7	3	2	66,7
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0						
Slavistik/Tschechisch									
- Abschluß im Ausland				1	1	100,0			
Spanisch									
- LA/GY	40	39	97,5	36	35	97,2	32	25	78,1
- LA Bachelor	6	6	100,0	19	19	100,0	27	27	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	4			6			5		
Sprach-,Lit-,Kult.wiss.									
- Bachelor	676	676	100,0	749	710	94,8	796	716	89,9
- Abschluß im Ausland	87	86	98,9	82	79	96,3	82	78	95,1
- Promotion				1	1	100,0	2	2	100,0
Studienkolleg T - Kurs									
- Abschl. ohne akad. Grad	19	14	73,7	10	8	80,0			
Summe	3430	2715	79,2	3256	2499	76,8	3205	2301	71,8

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Allgemeine Sprachwiss.																	
- Magister HF										2	12	14	9	64,3			5
- Promotion		1		1	1	1					1	5	1	20,0	1	20,0	
Amerikanistik:Kul/Lit/Spr																	
- Magister HF							1		2	6	32	41	26	63,4	2	4,9	7
- Promotion		2	2			1	1					6	6	100,0	1	16,7	
Angewandte Linguistik																	
- Magister HF						1	1	1	8	8	36	55	47	85,5	9	16,4	12
- Promotion		1	1									2	1	50,0	1	50,0	
Anglistik u.Amerikanistik																	
- Master	20		12									32	28	87,5	19	59,4	
Anglistik:Kul/Lit/Spra.wi																	
- Magister HF							1	2	5	8	25	41	34	82,9	9	22,0	6
- Promotion	1		3	1	2	1					2	10	10	100,0	3	30,0	
Anglistik:Sprachw./Mediäv																	
- Magister HF									1	2	9	12	11	91,7	2	16,7	2
- Promotion					1							1	1	100,0			
D S H - Kurs																	
- Abschl. ohne akad. Grad	38	8										46	25	54,3	46	100,0	
Deutsch																	
- LA/MS			2			7	13	6	10	5	6	49	42	85,7			8
- LA/GY					4	26	45	12	30	16	47	180	141	78,3	1	0,6	24
- LA Bachelor	90	3	85	6	180							364	301	82,7	6	1,6	11
- LA/MS/Erweiterungsfach			1									1					
- LA/GY/Erweiterungsfach		2	1									3	1	33,3			
- LA/BS/Erweiterungsfach											1	1	1	100,0			

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Deutsch als Zweitsprache																	
- LA/MS/Erweiterungsfach		1				2	1	1		1	3	9	8	88,9			1
- LA/GY/Erweiterungsfach	11	8	5	2	2	6	6	6	2	2	2	52	43	82,7			10
- LA/BS/Erweiterungsfach	2	2		1	1	1					1	8	8	100,0			1
Englisch																	
- LA/MS					1	1	1	2			1	6	3	50,0			3
- LA/GY				1	14	41	27	33	35	23	62	236	177	75,0	6	2,5	40
- LA Bachelor	59	1	47	15	41	1						164	120	73,2	1	0,6	12
Europäische Sprachen																	
- Master	10		8									18	17	94,4	11	61,1	
Französisch																	
- LA/MS									1			1	1	100,0			
- LA/GY				3	1	14	10	13	16	18	20	95	81	85,3	1	1,1	17
- LA Bachelor	20		25	1	17	1						64	52	81,3	2	3,1	1
- LA/GY/Erweiterungsfach						1				1		2	2	100,0			1
German Studies/Culture																	
- Master	9		10	3	16	2	9	2	4		4	59	52	88,1	57	96,6	1
- Master/Aufbau					1							1	1	100,0	1	100,0	
Germanistik/Deutsch Fremd																	
- Magister HF			1	1		1	2	4	8	24	76	117	102	87,2	63	53,8	20
Germanistik/Literaturwiss																	
- Magister HF								1	6	18	76	101	77	76,2	2	2,0	14
- sonst. Weiterbildung		1										1	1	100,0	1	100,0	
- Promotion	1	2		4	2	1				1	6	17	12	70,6	2	11,8	
Germanistik/Sprachwissen.																	
- Magister HF							1		2	7	22	32	23	71,9	1	3,1	3
- Promotion	1		2	1	2	1	1	1		1	1	11	9	81,8	4	36,4	

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Germanistik:Lit. u.Kultur - Master	22		12									34	27	79,4	6	17,6	
Germanistik:Sprach u.Kult - Master	27	3	8									38	31	81,6	13	34,2	1
Gräzistik - Promotion					1							1	1	100,0			
Griechisch - LA Bachelor - LA/GY/Erweiterungsfach			1									1	1	100,0			
					1	3					1	5	3	60,0			
Italienisch - LA/GY - LA/GY/Erweiterungsfach												2	2	100,0			
		2		1				1	1	1	1	6	6	100,0			3
Klassische Philologie - Promotion					1							1					
Latein - LA/GY - LA Bachelor - LA/GY/Erweiterungsfach					2	8	11	5	9	7	14	56	35	62,5			11
	9		11		3							23	17	73,9			
	2	1	1				1	1			1	7	5	71,4			
Latinistik - Magister HF									1			2	1	50,0			
Romanistik - Master - Promotion	7		5									12	9	75,0	5	41,7	
	1	1										2	1	50,0			
Romanistik/Literaturwiss. - Magister HF - Promotion				1			2	2	6	5	19	35	34	97,1			9
				1		1		1	1		5	9	8	88,9	1	11,1	1

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Romanistik/Sprachwissen.																	
- Magister HF			1				1	3	8	16	36	65	53	81,5	16	24,6	14
- Promotion	1	1	1	2	1	1	2					9	7	77,8	2	22,2	1
Russisch																	
- LA/GY					1	6	6	1	3	1	1	19	16	84,2	3	15,8	3
- LA Bachelor	5		6		2							13	10	76,9			
- LA/GY/Erweiterungsfach						1						1	1	100,0			
Slavistik																	
- Master	9	1	6									16	14	87,5	2	12,5	1
- Magister HF						1	1	2	1	16	12	33	28	84,8	7	21,2	5
- Promotion			3	3		2						8	8	100,0	3	37,5	
Slavistik/Literaturwissen																	
- Magister HF										1	1	2	2	100,0	1	50,0	
- Promotion								1				1					
Slavistik/Sprachwissensch																	
- Magister HF									2	1		3	2	66,7	3	100,0	2
Spanisch																	
- LA/GY			1	1	7	3	6	3	4	3	4	32	29	90,6	1	3,1	5
- LA Bachelor	10	1	12	3	1							27	20	74,1			3
- LA/GY/Erweiterungsfach									2	2	1	5	5	100,0			1
Sprach-,Lit-,Kult.wiss.																	
- Bachelor	225	7	180	46	196	59	59	14	10			796	669	84,0	78	9,8	59
- Abschluß im Ausland	73	5	3		1							82	64	78,0	82	100,0	
- Promotion	1		1									2	2	100,0			
Summe	654	54	457	98	503	195	209	118	178	197	542	3205	2585	80,7	475	14,8	318

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Allgemeine Sprachwiss.													
- Magister HF								1	3	5	6	11	26
- Magister NF				1						1	4	5	11
- Promotion		1		1	1	1						1	5
Amerikanistik:Kul-/Lit.wi													
- Magister NF									2	9	4	5	20
Amerikanistik:Kul/Lit/Spr													
- Magister HF							2		2	9	15	27	55
- Promotion		2	2			1	1						6
Angewandte Linguistik													
- Magister HF						2	1	3	9	16	32	24	87
- Magister NF			1						5	3	6	6	21
- Promotion		1	1										2
Anglistik u.Amerikanistik													
- Master	20		12										32
- Bachelor	1			1	1	21	25	4	1				54
- BA - Ergänzung (70 CP)	36	4	52	16	21		1						130
Anglistik:Kul/Lit/Spra.wi													
- Magister HF							1	3	6	14	8	22	54
- Promotion	1		3	1	2	1						2	10
Anglistik:Kult./Lit.wiss.													
- Magister NF							2		8	5	10	8	33
Anglistik:Sprachw./Mediäv													
- Magister HF								2	1	3	3	6	15
- Magister NF							1				1	1	3
- Promotion					1								1
D S H - Kurs													
- Abschl. ohne akad. Grad	38	8											46

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Deutsch													
- Diplomhandelslehrer II							4		2			1	7
- LA/MS			2	1		7	15	8	11	6	5	5	60
- LA/GY		1		1	7	43	55	20	34	22	26	31	240
- LA/BS					1	2	9	1	1	1	1	1	17
- LA Bachelor	122	3	112	10	235								482
- LA Bachelor BS	43		18	1	26								88
- LA/MS/Erweiterungsfach		1	1										2
- LA/GY/Erweiterungsfach	1	7	2			2							12
- LA/BS/Erweiterungsfach		1					1					1	3
Deutsch als Zweitsprache													
- LA/MS	1						1						2
- LA/MS/Erweiterungsfach	3	4	1		1	3	2	1		1	1	2	19
- LA/GY/Erweiterungsfach	41	24	23	15	21	37	11	6	2	2	2	2	186
- LA/BS/Erweiterungsfach	3	5	3	1	3	4	1					1	21
Englisch													
- Diplomhandelslehrer II						1		1				2	4
- LA/MS					1	4	1	2		1		2	11
- LA/GY				1	25	48	36	39	43	34	44	43	313
- LA/BS						2	2	8	3	1	3	4	23
- LA Bachelor	94	1	71	19	63	1							249
- LA Bachelor BS	5		2		5								12
- LA/GY/Erweiterungsfach					1	1							2
Europäische Sprachen													
- Master	11		8										19

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Französisch													
- Diplomhandelslehrer II								1	1	1			3
- LA/MS							1		1	1			3
- LA/GY				4	8	34	18	22	32	31	21	15	185
- LA Bachelor	34		36	3	27	1							101
- LA Bachelor BS	3		1										4
- LA/GY/Erweiterungsfach	1	1		2	1	2				1		1	9
German Studies/Culture													
- Master	11		10	3	17	2	9	2	4		3	1	62
- Master/Aufbau					1								1
Germanistik/Deutsch Fremd													
- Magister HF			1	2		2	4	6	13	33	23	65	149
- Magister NF				1			1	1	4	8	7	16	38
Germanistik/Literaturwiss													
- Magister HF						1		3	6	31	30	59	130
- Magister NF							1	3	3	3	9	23	42
- sonst. Weiterbildung		1											1
- Promotion	1	2		4	2	1				1		6	17
Germanistik/Sprachwissen.													
- Magister HF							1		3	10	13	20	47
- Magister NF						2		1	1	9	5	9	27
- Promotion	1		2	1	2	1	1	1		1	1		11
Germanistik:Lit. u.Kultur													
- Master	22		12										34
- Bachelor				1	1	21	25	2	1				51
- BA - Ergänzung (70 CP)	150	2	93	16	112	4	5	1					383

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Germanistik:Sprach u.Kult													
- Master	30	3	8										41
- Bachelor	2		1	1	7	23	29	12	4				79
- BA - Ergänzung (70 CP)	90	4	70	13	66	1	2						246
Gräzistik													
- Magister HF									1				1
- BA - Ergänzung (70 CP)			1		4								5
- Promotion					1								1
Griechisch													
- LA/GY							1		1	1	1		4
- LA Bachelor	2		3										5
- LA/GY/Erweiterungsfach	1				1	7	1					1	11
Italienisch													
- LA/GY						1	2	2	2	3	3	2	15
- LA Bachelor	12	1	19										32
- LA Bachelor BS	1												1
- LA/GY/Erweiterungsfach	1	3	1	2	1			1	1	1		1	12
Klassische Philologie													
- Promotion					1								1
Latein													
- LA/GY		1			4	11	15	13	19	12	13	9	97
- LA Bachelor	25		16		7								48
- LA/GY/Erweiterungsfach	6	1	1	2	1	3	1	2				2	19
Latinistik													
- Magister HF									1		1	2	4
- Magister NF								1		2		1	4
- Bachelor						1							1
- BA - Ergänzung (70 CP)	5		4	1	4								14

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Polnisch - LA Bachelor	1												1
Romanistik - Master	7		5										12
- Promotion	1	1											2
Romanistik/Französisch - Bachelor					3	19	8	1	1				32
- BA - Ergänzung (70 CP)	31	1	14	9	10								65
Romanistik/Italienisch - Bachelor				2	1	2	5	3	1				14
- BA - Ergänzung (70 CP)	33		24	2	5								64
Romanistik/Literaturwiss. - Magister HF				1			2	5	11	9	10	17	55
- Magister NF			1				1	4	9	9	12	16	52
- Promotion				1		1		1	1		2	3	9
Romanistik/Spanisch - Bachelor				1	7	16	10	3					37
- BA - Ergänzung (70 CP)	30	1	24	12	16	1							84
Romanistik/Sprachwissen. - Magister HF			1			1	3	4	13	29	20	33	104
- Magister NF		1				1	1	7	9	14	19	37	89
- Promotion	1	1	1	2	1	1	2						9
Russisch - LA/MS								1			1		2
- LA/GY				1	3	10	14	6	7	3	4	4	52
- LA Bachelor	15		9	2	3								29
- LA/GY/Erweiterungsfach						1							1

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Slavistik													
- Master	9	1	6										16
- Magister HF						2	3	4	7	22	12	8	58
- Magister NF					1		4	3	12	15	12	19	66
- Promotion			3	3		2							8
Slavistik/Literaturwissen													
- Magister HF										1		1	2
- Magister NF						1				1			2
- Promotion								1					1
Slavistik/Polnisch													
- Bachelor				1	4	7	9	3	3				27
- BA - Ergänzung (70 CP)	10		7	1	12								30
- BA - Ergänzung (35 CP)	1												1
Slavistik/Russisch													
- Bachelor	2						18	2	1				23
- BA - Ergänzung (70 CP)	19	2	25	4	16								66
- BA - Ergänzung (35 CP)	1												1
Slavistik/Sprachwissensch													
- Magister HF									2	1			3
- Magister NF										1		1	2
Slavistik/Tschechisch													
- Bachelor					1	1	8	1	3				14
- BA - Ergänzung (70 CP)	8		7	1	9		1						26
Spanisch													
- Diplomhandelslehrer II					1		1	1	1	1			5
- LA/GY			1	5	17	22	16	20	23	20	13	6	143
- LA Bachelor	21	1	23	8	8	1							62
- LA Bachelor BS			1										1
- LA/GY/Erweiterungsfach	1	2	1			1			2	2		2	11

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Sprach-,Lit-,Kult.wiss.													
- Bachelor	225	7	180	46	196	59	80	18	10				821
- Abschluß im Ausland	73	5	3		1								82
- Promotion	1		1										2
Tschechisch													
- LA Bachelor			3										3
Summe	1308	105	933	227	998	449	475	260	347	410	406	593	6511

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Erziehungswissenschaften

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	-	Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	-	Fachsemester
HS	-	Hochschulsemester an deutschen Hochschulen
RSZ	-	Regelstudienzeit
Beurl	-	Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	-	weiblich
Ausl	-	Ausländer
LA/GS	-	Lehramt Grundschule
LA/BS	-	Lehramt an berufsbildenden Schulen
berufsbegl	-	berufsbegleitend
HF	-	Hauptfach
NF	-	Nebenfach

Fakultät Erziehungswissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Bautechnik - LA Bachelor BS							6	2	2	24,5	2	24,5	22	12	12	24,3	6	22,8
Berufli. Schulen - LA Bachelor BS	352	138	138	22,9	100	22,5												
Berufspäd. int. Entw.arb. - Master	10	8			8	24,0												
- Master/Aufbau	69	51	2	21,0	51	24,3												
- sonst. Weiterbildung	2	2	2	43,0														
- Promotion	3	3	3	31,3														
Berufspädagogik - Promotion	4	1	1	36,0														
Chemietechnik - LA/BS	1	1	1	26,0														
- LA Bachelor BS							5	3	3	21,7	2	18,5	21	9	9	24,1	5	27,6
Deutsch - LA/GS/Erweiterungsfach							1	1	1	43,0								
Deutsch als Zweitsprache - LA/GS/Erweiterungsfach	1	1	1	27,0			3	3	3	24,3			5	5	5	24,0		
Elektrotechnik - LA Bachelor BS							5	3	3	20,3	3	20,3	12	6	6	22,7	4	20,5
Englisch - LA/GS/Erweiterungsfach													1	1	1	25,0		
Erzieh.wiss./Soz.päd. - Diplom	1423	44	44	25,1	34	24,5	1461	79	79	23,0	56	21,9	1773	58	58	22,5	40	21,7
- Promotion	2	2	2	27,5			7	7	7	29,0			6	6	6	28,2	1	26,0
Erziehungswissenschaft - sonst. Weiterbildung	2	1	1	28,0	1	28,0												
- Abschluß im Ausland	3	3	3	22,7	3	22,7	2	1	1	22,0	1	22,0						

Fakultät Erziehungswissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Farbtechn./Raumgestaltung - LA Bachelor BS							23	7	7	22,3	4	22,0	84	30	30	20,7	26	20,5
Gesundheit u. Pflege - LA/BS	4	1	1	23,0			1											
- LA Bachelor BS							175	42	42	24,2	37	23,7	316	62	62	23,2	47	22,5
Grundschuldidaktik - LA/GS	20	2	2	29,5			4	2	2	30,5			3	1	1	32,0		
Holztechnik - LA Bachelor BS							6	3	3	25,3	1	29,0	18	10	10	22,7	4	21,3
Katholische Religion - LA/GS/Erweiterungsfach													1	1	1	24,0		
Kindheitsforschung - Master	4	4	4	29,8	1	23,0	49	19	19	24,5	1	23,0	90	19	19	25,8	4	30,5
Lebensm/Ernährungsw/Hausw - LA/BS	1	1	1	21,0			1	1	1	22,0								
- LA Bachelor BS							96	45	45	21,9	32	21,6	122	34	34	21,9	28	21,7
- Abschluß im Ausland													1	1	1	20,0	1	20,0
Metall- u.Maschinentechn. - LA Bachelor BS							14	9	9	24,4	4	22,8	19	8	8	25,8	6	26,7
Sozialpädagogik - LA/BS	1	1	1	21,0			1						1					
- LA Bachelor BS							93	18	18	20,7	14	19,9	157	12	12	21,3	11	20,5
Textil-u.Bekleidungstechn. - sonst. Weiterbildung	1	1	1	31,0	1	31,0												
- Abschluß im Ausland	1	1	1	19,0	1	19,0												
Vocational Education - Master/Aufbau	12	12	12	28,4	10	28,4	57	53	14	29,3	51	25,4	15	15	15	27,7	13	27,2
Summe	1916	278	221	24,3	210	23,6	2010	298	259	23,6	208	22,9	2667	290	290	23,2	196	22,5

Fakultät Erziehungswissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Beruf. Schulen - LA Bachelor BS	9	4	4	25,0														
Berufspäd. int. Entw.arb. - Master - Master/Aufbau - Promotion	2 42 3	1 36 1			1 36	22,0 23,3	1											
Berufspädagogik - Promotion	1	1	1	29,0			1	1	1	27,0			4	4	4	36,0	1	42,0
Chemietechnik - LA/BS	1	1	1	26,0														
Deutsch als Zweitsprache - LA/GS/Erweiterungsfach	1	1	1	28,0			3	3	3	23,7			9	9	9	23,8		
Erzieh.wiss./Soz.päd. - Diplom - sonst. Weiterbildung - Abschluß im Ausland - Promotion	16 2 3	4 1 2	4 1 2	28,8 26,0 34,0		1 26,0	22 1 3 5	2 1 3 5	2 1 3 4	27,5 34,0 22,3 27,8		1 34,0	33 1 6	2 1 6	2 1 6	30,5 20,0 29,7	1 20,0 1 40,0	
Erziehungswissenschaft - Abschluß im Ausland							4	3	3	23,0	3	23,0						
Gesundheit u. Pflege - LA Bachelor BS							4	1	1	30,0			4					
Grundschuldidaktik - LA/GS	5	2	2	30,5			2	1	1	32,0								
Katholische Religion - LA/GS/Erweiterungsfach													1	1	1	23,0		
Kindheitsforschung - Master	1						2						1	1	1	35,0		
Kunsterziehung - LA/GS/Erweiterungsfach													1	1	1	25,0		

Fakultät Erziehungswissenschaften

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Lebensm/Ernährungsw/Hausw - LA/BS - LA Bachelor BS	1	1	1	22,0			2	2	2	24,0			2					
Sozialpädagogik - LA Bachelor BS							1	1	1	29,0			2	2	2	24,5		
Vocational Education - Master/Aufbau	4	4	3	26,3	3	24,3	5	1	1	30,0			3					
Summe	91	59	21	28,1	41	23,4	56	24	23	26,2	8	27,0	68	27	27	27,7	3	34,0

Fakultät Erziehungswissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Bautechnik - LA Bachelor BS						2					12	5	41,7		
Berufl. Schulen - LA Bachelor BS	138	103	74,6	1	0,7										
Berufspäd. int. Entw.arb. - Master/Aufbau - sonst. Weiterbildung - Promotion	2 2 3	1	50,0	2	100,0 100,0 100,0										
Berufspädagogik - Promotion	1	1	100,0	1	100,0										
Chemietechnik - LA/BS - LA Bachelor BS	1	1	100,0			3	1	33,3			9	1	11,1		
Deutsch - LA/GS/Erweiterungsfach						1									
Deutsch als Zweitsprache - LA/GS/Erweiterungsfach	1	1	100,0			3	3	100,0			5	4	80,0		
Elektrotechnik - LA Bachelor BS						3					6				
Englisch - LA/GS/Erweiterungsfach											1	1	100,0		
Erzieh.wiss./Soz.päd. - Diplom - Promotion	44 2	37 2	84,1 100,0	4	9,1	79 7	66 5	83,5 71,4	4 1	5,1 14,3	58 6	55 3	94,8 50,0	4 3	6,9 50,0
Erziehungswissenschaft - sonst. Weiterbildung - Abschluß im Ausland	1 3	1 2	100,0 66,7	1 3	100,0 100,0	1	1	100,0	1	100,0					

Fakultät Erziehungswissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Farbtechn./Raumgestaltung - LA Bachelor BS						7	5	71,4	1	14,3	30	27	90,0		
Gesundheit u. Pflege - LA/BS - LA Bachelor BS	1	1	100,0			42	37	88,1			62	52	83,9		
Grundschuldidaktik - LA/GS	2	2	100,0			2	2	100,0			1	1	100,0		
Holztechnik - LA Bachelor BS						3	1	33,3			10	2	20,0		
Katholische Religion - LA/GS/Erweiterungsfach											1	1	100,0		
Kindheitsforschung - Master	4	4	100,0			19	18	94,7			19	19	100,0	4	21,1
Lebensm/Ernährungsw/Hausw - LA/BS - LA Bachelor BS - Abschluß im Ausland	1	1	100,0			1	1	100,0			45	41	91,1	1	2,2
											34	24	70,6		
											1	1	100,0	1	100,0
Metall- u.Maschinentechn. - LA Bachelor BS						9					8	4	50,0		
Sozialpädagogik - LA/BS - LA Bachelor BS	1	1	100,0			18	15	83,3			12	12	100,0		
Textil-u.Bekleidungstechn. - sonst. Weiterbildung - Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0										
	1			1	100,0										
Vocational Education - Master/Aufbau	12	4	33,3	12	100,0	14	6	42,9	14	100,0	15	10	66,7	14	93,3
Summe	221	164	74,2	31	14,0	259	202	78,0	22	8,5	290	222	76,6	26	9,0

Fakultät Erziehungswissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Berufl. Schulen - LA Bachelor BS	4	2	50,0												
Berufspäd. int. Entw.arb. - Promotion	1	1	100,0	1	100,0										
Berufspädagogik - Promotion	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0	4	2	50,0	2	50,0
Chemietechnik - LA/BS	1	1	100,0												
Deutsch als Zweitsprache - LA/GS/Erweiterungsfach	1	1	100,0			3	3	100,0			9	9	100,0		
Erzieh.wiss./Soz.päd. - Diplom	4	4	100,0	2	50,0	2	2	100,0			2	2	100,0		
- sonst. Weiterbildung						1			1	100,0					
- Abschluß im Ausland	1			1	100,0	3	3	100,0	3	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Promotion	2	2	100,0	1	50,0	4	2	50,0	1	25,0	6	5	83,3	2	33,3
Erziehungswissenschaft - Abschluß im Ausland						3	3	100,0	3	100,0					
Gesundheit u. Pflege - LA Bachelor BS						1	1	100,0							
Grundschuldidaktik - LA/GS	2	2	100,0			1	1	100,0							
Katholische Religion - LA/GS/Erweiterungsfach											1	1	100,0		
Kindheitsforschung - Master											1	1	100,0		
Kunsterziehung - LA/GS/Erweiterungsfach											1	1	100,0		

Fakultät Erziehungswissenschaften

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Lebensm/Ernährungsw/Hausw - LA/BS - LA Bachelor BS	1	1	100,0			2	1	50,0							
Sozialpädagogik - LA Bachelor BS						1	1	100,0			2	2	100,0		
Vocational Education - Master/Aufbau	3			3	100,0	1	1	100,0	1	100,0					
Summe	21	15	71,4	9	42,9	23	19	82,6	10	43,5	27	24	88,9	5	18,5

Fakultät Erziehungswissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Bau-Holz- u.Gestalt.techn - LA/BS	1								
Bautechnik - LA/BS - LA Bachelor BS	38	37	97,4	32 4	28 4	87,5 100,0	20 15	15 15	75,0 100,0
Beruf.Bild/Beruf.Erw.bild - Zertifikat/Zusatz/Fernstudium	15			7			3		
Beruf. Schulen - LA Bachelor BS	138	138	100,0						
Berufspäd. int. Entw.arb. - Master - Master/Aufbau - sonst. Weiterbildung - Promotion	17 118 3 6	2 26 2 6	11,8 22,0 66,7 100,0	12 82 8	1 4 8	8,3 4,9 100,0	1 1 9	1 8	100,0 88,9
Berufspädagogik - Promotion	8	6	75,0	8	6	75,0	9	5	55,6
Chemietechnik - LA/BS - LA Bachelor BS	13	10	76,9	11 7	9 7	81,8 100,0	8 16	6 16	75,0 100,0
Deutsch - LA/GS - LA/GS/Erweiterungsfach	4			1 1	1	100,0	1 1	1	100,0
Deutsch als Zweitsprache - LA/GS/Erweiterungsfach	11	8	72,7	16	11	68,8	24	12	50,0
Elektrotechnik - LA/BS - LA Bachelor BS	14	14	100,0	11 5	7 5	63,6 100,0	8 8	3 8	37,5 100,0

Fakultät Erziehungswissenschaften

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Englisch - LA/GS/Erweiterungsfach				1	1	100,0	2	1	50,0
Erzieh.wiss./Soz.päd. - Diplom	321	215	67,0	359	253	70,5	374	274	73,3
- sonst. Weiterbildung							1		
- Promotion	21	10	47,6	25	15	60,0	32	19	59,4
Erziehungswissenschaft - Magister HF	181	85	47,0	138	51	37,0	91	7	7,7
- sonst. Weiterbildung	2	1	50,0	2					
- Abschluß im Ausland	4	4	100,0	1	1	100,0			
Ethik/Philosophie - LA/GS/Erweiterungsfach	1								
Evangelische Religion - LA/GS	1								
- LA/GS/Erweiterungsfach	1			1			1		
Farbtechn./Raumgestaltung - LA Bachelor BS				17	17	100,0	46	46	100,0
Gesundheit u. Pflege - LA/BS	175	142	81,1	146	102	69,9	104	72	69,2
- LA Bachelor BS				71	71	100,0	132	132	100,0
Grundschuldidaktik - LA/GS	492	420	85,4	385	335	87,0	286	157	54,9
Holztechnik - LA/BS	16	12	75,0	10	7	70,0	8	6	75,0
- LA Bachelor BS				7	7	100,0	17	17	100,0
Katholische Religion - LA/GS/Erweiterungsfach							1	1	100,0

Fakultät Erziehungswissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09								
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %						
Kindheitsforschung - Master	4	4	100,0	21	21	100,0	38	37	97,4						
Lebensm/Ernährungsw/Hausw - LA/BS	143	129	90,2	114	86	75,4	88	47	53,4						
- LA Bachelor BS										70	70	100,0	88	88	100,0
- Abschluß im Ausland										1	1	100,0	1	1	100,0
Metal- u.Maschinentechn. - LA/BS	48	34	70,8	32	15	46,9	25	13	52,0						
- LA Bachelor BS										15	15	100,0	19	19	100,0
Pädagogik - Promotion				1	1	100,0	1	1	100,0						
Sozialpädagogik - LA/BS	188	142	75,5	159	107	67,3	120	74	61,7						
- LA Bachelor BS										53	53	100,0	63	63	100,0
- Diplom/Aufbau/Fernstudium										1					
Textil-u.Bekleidungstechn. - sonst. Weiterbildung	1	1	100,0												
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0												
- Promotion	2	2	100,0												
Vocational Education - Master/Aufbau	12	12	100,0	68	68	100,0	71	27	38,0						
Summe	2001	1463	73,1	1901	1387	73,0	1733	1192	68,8						

Fakultät Erziehungswissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Bautechnik																	
- LA/BS						3	5	1	6	2	3	20	12	60,0			1
- LA Bachelor BS	12		2		1							15	5	33,3			
Beruf.Bild/Beruf.Erw.bild																	
- Zertifikat/Zusatz/Fernstudium							1					3	3	100,0			1
Berufspäd. int. Entw.arb.																	
- Master/Aufbau					1							1			1	100,0	
- sonst. Weiterbildung			1									1			1	100,0	
- Promotion				2	4	2		1				9	4	44,4	9	100,0	
Berufspädagogik																	
- Promotion		1	1	1		2	2					9	4	44,4	7	77,8	
Chemietechnik																	
- LA/BS				1		3	1		1	1	1	8	6	75,0			1
- LA Bachelor BS	9		3		4							16	4	25,0			
Deutsch																	
- LA/GS											1	1	1	100,0			
- LA/GS/Erweiterungsfach			1									1					
Deutsch als Zweitsprache																	
- LA/GS/Erweiterungsfach	5	2	4		2	5	4	2				24	23	95,8	1	4,2	2
Elektrotechnik																	
- LA/BS							2		1	1	4	8					
- LA Bachelor BS	6		2									8					
Englisch																	
- LA/GS/Erweiterungsfach	1					1						2	2	100,0			
Erzieh.wiss./Soz.päd.																	
- Diplom	58	3	77	6	44	8	35	14	29	6	94	374	309	82,6	25	6,7	39
- sonst. Weiterbildung		1										1			1	100,0	
- Promotion	6	5	5	1	1	1	2	2	3		6	32	19	59,4	9	28,1	4

Fakultät Erziehungswissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Erziehungswissenschaft - Magister HF				1	1	1	1		3	17	67	91	78	85,7			17
Evangelische Religion - LA/GS/Erweiterungsfach								1				1	1	100,0			
Farbtechn./Raumgestaltung - LA Bachelor BS	30		7	1	8							46	39	84,8	2	4,3	1
Gesundheit u. Pflege - LA/BS					3	6	32	6	25	3	29	104	88	84,6			18
- LA Bachelor BS	62	1	43	1	25							132	114	86,4			3
Grundschuldidaktik - LA/GS	1	1	5	7	10	59	72	44	70	9	8	286	252	88,1			50
Holztechnik - LA/BS							2	1	3	1	1	8	2	25,0			2
- LA Bachelor BS	10		3	1	3							17	5	29,4			1
Katholische Religion - LA/GS/Erweiterungsfach	1											1	1	100,0			
Kindheitsforschung - Master	19	1	17		1							38	37	97,4	4	10,5	1
Lebensm/Ernährungsw/Hausw - LA/BS			1				24	8	14	9	32	88	71	80,7			6
- LA Bachelor BS	34	3	29		22							88	73	83,0	1	1,1	1
- Abschluß im Ausland	1											1	1	100,0	1	100,0	
Metall- u.Maschinentechn. - LA/BS							6	1	6	3	9	25	6	24,0			3
- LA Bachelor BS	8		5		6							19	4	21,1			
Pädagogik - Promotion				1								1	1	100,0			

Fakultät Erziehungswissenschaften

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10.	Sum-	davon	in %	davon	in %	Beurl.	
Sozialpädagogik																		
- LA/BS				1	2	11	24	19	18	12	33	120	93	77,5			20	
- LA Bachelor BS	12	1	18	1	31							63	52	82,5			3	
Vocational Education																		
- Master/Aufbau	15		12		44							71	37	52,1	70	98,6		
Summe	290	19	236	25	213	102	213	100	179	64	292	1733	1347	77,7	132	7,6	174	

Fakultät Erziehungswissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Allgemeinb.Schulen - LA Bachelor	397	4	353	31	366	1							1152
Bautechnik - LA/BS						3	5	1	6	2	2	1	20
- LA Bachelor BS	12		2		1								15
Beruf.Bild/Beruf.Erw.bild - Zertifikat/Zusatz/Fernstudium							1				1	1	3
Berufl. Schulen - LA Bachelor BS	186	6	109	4	100								405
Berufspäd. int. Entw. arb. - Master/Aufbau					1								1
- sonst. Weiterbildung			1										1
- Promotion				2	4	2		1					9
Berufspädagogik - Promotion		1	1	1		2	2					2	9
Chemietechnik - LA/BS				1		3	1		1	2	1		9
- LA Bachelor BS	10		3		4								17
Deutsch - LA/GS				2	1	13	17	6	7	4	4	2	56
- LA/GS/Erweiterungsfach			1										1
Deutsch als Zweitsprache - LA/GS				1	1								2
- LA/GS/Erweiterungsfach	12	2	6	3	2	14	4	2					45
Elektrotechnik - LA/BS							2		1	1	1	3	8
- LA Bachelor BS	6		2										8

Fakultät Erziehungswissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Englisch													
- LA/GS					1	7	8	4	3	6			29
- LA/GS/Erweiterungsfach	1					1							2
Erzieh.wiss./Soz.päd.													
- Diplom	58	3	77	7	45	8	35	14	29	6	30	64	376
- BA - Ergänzung (70 CP)				1									1
- BA - Ergänzung (35 CP)	28	2	29		11								70
- sonst. Weiterbildung		1											1
- Promotion	6	5	5	1	1	1	2	2	3			6	32
Erziehungswissenschaft													
- Magister HF				1	2	1	1		5	21	29	50	110
- Magister NF			1	1		2		4	12	19	24	42	105
Ethik/Philosophie													
- LA/GS	1			2	1	7	7	8	9	2	1	1	39
Evangelische Religion													
- LA/GS			1	1	2	5	9	20	30	1	5	2	76
- LA/GS/Erweiterungsfach						1		1					2
Farbtechn./Raumgestaltung													
- LA/BS						4	3	2	5	1	2		17
- LA Bachelor BS	30		7	1	8								46
Gesundheit u. Pflege													
- LA/BS					3	6	32	6	25	3	15	14	104
- LA Bachelor BS	62	1	43	1	25								132
Grundschuldidaktik													
- LA/GS	1	1	5	7	10	59	72	44	70	9	6	2	286
Holztechnik													
- LA/BS							2	1	3	1		1	8
- LA Bachelor BS	10		3	1	3								17

Fakultät Erziehungswissenschaften
Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Katholische Religion - LA/GS - LA/GS/Erweiterungsfach	1		1		1	3	5	4	10	1	1		26 1
Kindheitsforschung - Master	19	1	17		1								38
Kunsterziehung - LA/GS - LA/GS/Erweiterungsfach	1		1	2		5	7	2	4	1	1	1	24 1
Lebensm/Ernährungsw/Hausw - LA/BS - LA Bachelor BS - Abschluß im Ausland	41 1	3	1 35		22		24	8	14	9	21	11	88 101 1
Mathematik - LA/GS		1					2	7	2	1		1	14
Metall- u.Maschinentechn. - LA/BS - LA Bachelor BS	8		5		6		6	1	6	3	2	7	25 19
Musik - LA/GS							1		3				4
Pädagogik - Promotion				1									1
Russisch - LA/GS				1	3	4	5	5	1				19
Sozialpädagogik - LA/BS - LA Bachelor BS	46	2	38	1 1	2 31	11	24	19	18	12	10	23	120 118

Fakultät Erziehungswissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß													Summe 1. bis >11.FS	
	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS		
Umweltschutz/Umwelttechn.														
- LA/BS			1	2	1	7	21	8	8	2	3	4	57	
- LA Bachelor BS	6		5		5								16	
Vocational Education														
- Master/Aufbau	15		12		44								71	
Summe	958	33	765	77	708	173	302	165	274	106	160	237	3958	

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Juristischen Fakultät

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsesemester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer

Juristische Fakultät

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Gemeins.Rechtsraum Europa - Magister/Aufbau	26	17	17	26,9	16	26,8	22	19	19	27,6	18	27,6						
Intell. Property Law - Magister/Aufbau	15	15	15	25,9	2	24,0	11	9	9	27,1			17	17	17	27,2	3	25,7
Law in Context - Bachelor - Abschluß im Ausland	587	403	403	20,9	256	19,8	617	432	432	20,5	302	19,9	693	347	347	20,8	253	20,0
							20	14	14	22,7	14	22,7					14	22,7
Rechtswissenschaft - Magister/Aufbau	9						5	1	1	31,0	1	31,0	7	5	5	27,0	2	24,5
- sonst. Weiterbildung	8	7	7	23,7	7	23,7							1					
- Abschluß im Ausland	17	16	16	22,6	16	22,6	14	14	14	22,9	14	22,9						
- Promotion	6	5	5	28,4			1	1	1	27,0			6	5	5	28,8		
Wirtschaft und Recht - Master/Aufbau	27	16	16	25,4	1	24,0	22	22	22	28,7	1	31,0	12	2	2	29,5		
Summe	695	479	479	21,6	298	20,5	692	498	498	21,4	336	20,5	756	390	390	21,4	272	20,3

Juristische Fakultät

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Intell. Property Law - Magister/Aufbau	6	6	6	26,0	3	26,0	8	8	8	26,4	1	27,0	5	5	5	27,4		
Law in Context - Bachelor	12	8	8	24,4			10	4	4	24,8	1	24,0	17	7	7	24,4	1	20,0
- Abschluß im Ausland							7	6	6	20,2	6	20,2	6	2	2	23,0	2	23,0
Rechtswissenschaft - Magister/Aufbau	3						5	1	1	25,0	1	25,0	2	1	1	24,0		
- Abschluß im Ausland	3	3	3	22,0	3	22,0												
- Promotion	8	5	5	28,2			1	1	1	33,0			7	7	7	28,7		
Wirtschaft und Recht - Master/Aufbau	1	1	1	29,0			4	4	4	29,3			1	1	1	31,0		
Summe	33	23	23	25,5	6	24,0	35	24	24	25,3	9	21,9	38	23	23	26,5	3	22,0

Juristische Fakultät

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Gemeins.Rechtsraum Europa - Magister/Aufbau	17	10	58,8	14	82,4	19	10	52,6	18	94,7					
Intell. Property Law - Magister/Aufbau	15	8	53,3	1	6,7	9	6	66,7	1	11,1	17	13	76,5	4	23,5
Law in Context - Bachelor - Abschluß im Ausland	403	223	55,3	19	4,7	432	245	56,7	20	4,6	347	185	53,3	24	6,9
						14	7	50,0	14	100,0					
Rechtswissenschaft - Magister/Aufbau						1			1	100,0	5	4	80,0	5	100,0
- sonst. Weiterbildung	7	3	42,9	7	100,0										
- Abschluß im Ausland	16	10	62,5	16	100,0	14	8	57,1	14	100,0					
- Promotion	5	4	80,0			1	1	100,0			5	1	20,0		
Wirtschaft und Recht - Master/Aufbau	16	11	68,8	1	6,3	22	12	54,5	5	22,7	2	1	50,0		
Summe	479	269	56,2	58	12,1	498	282	56,6	59	11,8	390	211	54,1	47	12,1

Juristische Fakultät

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Intell. Property Law - Magister/Aufbau	6	4	66,7	3	50,0	8	8	100,0	2	25,0	5	3	60,0	1	20,0
Law in Context - Bachelor - Abschluß im Ausland	8	5	62,5	3	37,5	4	4	100,0	2	50,0	7	5	71,4	4	57,1
Rechtswissenschaft - Magister/Aufbau - Abschluß im Ausland - Promotion						1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
Wirtschaft und Recht - Master/Aufbau											7	3	42,9		
Summe	23	17	73,9	9	39,1	24	20	83,3	12	50,0	23	14	60,9	8	34,8

Juristische Fakultät

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Gemeins.Rechtsraum Europa									
- Magister/Aufbau	25	19	76,0	23	20	87,0	5		
Intell. Property Law									
- Magister/Aufbau	17	17	100,0	10	9	90,0	17	17	100,0
Law in Context									
- Bachelor	403	403	100,0	739	739	100,0	946	946	100,0
- Abschluß im Ausland							14	14	100,0
Rechtswissenschaft									
- Staatsprüfung	385	137	35,6	196	7	3,6	101	2	2,0
- Magister/Aufbau	5	2	40,0	6	2	33,3	11	8	72,7
- sonst. Weiterbildung	8	7	87,5	1					
- Abschluß im Ausland	16	16	100,0	14	14	100,0			
- Promotion	56	32	57,1	51	22	43,1	43	22	51,2
Wirtschaft und Recht									
- Master/Aufbau	32	32	100,0	47	35	74,5	29	20	69,0
Summe	947	665	70,2	1087	848	78,0	1166	1029	88,3

Juristische Fakultät

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Gemeins.Rechtsraum Europa - Magister/Aufbau			5									5	2	40,0	4	80,0	
Intell. Property Law - Magister/Aufbau	17											17	13	76,5	4	23,5	17
Law in Context - Bachelor	347	6	319	27	247							946	526	55,6	52	5,5	33
- Abschluß im Ausland	14											14	7	50,0	14	100,0	
Rechtswissenschaft - Staatsprüfung								1			100	101	57	56,4	2	2,0	10
- Magister/Aufbau	5	2				2		2				11	7	63,6	11	100,0	1
- Promotion	5	4	2	2	4	5	2	2	3	4	10	43	22	51,2	4	9,3	3
Wirtschaft und Recht - Master/Aufbau	2	1	17		9							29	16	55,2	4	13,8	5
Summe	390	13	343	29	260	7	2	5	3	4	110	1166	650	55,7	95	8,1	69

Juristische Fakultät

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Gemeins.Rechtsraum Europa - Magister/Aufbau			5	1									6
Intell. Property Law - Magister/Aufbau	17												17
Law in Context - Bachelor	349	6	323	27	249								954
- Abschluß im Ausland	14												14
Rechtswissenschaft - Staatsprüfung								1			6	94	101
- Magister NF			1		1			1	6	13	18	40	80
- Magister/Aufbau	5	5				2		2					14
- Promotion	5	4	2	2	4	5	2	2	3	4	1	9	43
Wirtschaft und Recht - Master/Aufbau	2	1	17		9								29
Summe	392	16	348	30	263	7	2	6	9	17	25	143	1258

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	-	Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	-	Fachsemester
HS	-	Hochschulsemester an deutschen Hochschulen
RSZ	-	Regelstudienzeit
Beurl	-	Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	-	weiblich
Ausl	-	Ausländer

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Betriebswirtschaftslehre																		
- Diplom	70	10			10	23,1	23	4			4	24,8	8	1	1	23,0	1	23,0
- Master							59	17	17	24,9	5	24,2	214	58	58	25,5	17	25,1
- sonst. Weiterbildung	2	2	2	25,0	1	21,0	3	3	3	24,0	2	21,0						
- Abschluß im Ausland	45	45	13	22,0	45	22,1	53	52	9	22,8	52	21,6	2	2	2	23,0	2	23,0
- Promotion	3	3	3	27,3			7	7	7	28,7			2	2	2	35,0		
Internat. Management																		
- Diplom	5	1	1	23,0	1	23,0												
- Diplom/Aufbau	21	11	11	25,5	6	25,0	1	1	1	27,0			1	1	1	28,0		
Volkswirtschaftslehre																		
- Diplom	7	2	1	21,0	1	22,0	4	1			1	22,0	1					
- Master							12	2	2	24,0			37	12	11	26,9	2	22,5
- sonst. Weiterbildung													4	4	4	28,3	4	28,3
- Promotion	2	1	1	30,0			4	3	3	28,3			3	3	3	28,0		
Wirtschaftsinformatik																		
- Diplom	6						1	1			1	27,0	1					
- Master							14	2	2	30,5	1	34,0	38	14	14	25,4	1	27,0
- Bachelor							112	36	36	21,4	26	20,4	170	56	56	20,8	42	20,0
- sonst. Weiterbildung	2	2			2	24,0												
- Abschluß im Ausland													2	1	1	23,0	1	23,0
- Promotion							3	3	3	28,3			3	3	3	26,3		
Wirtschaftsingenieurwesen																		
- Diplom	24	2	1	19,0	1	25,0	6						4					
- Master							27	6	6	26,2	2	26,0	130	52	52	25,2	11	24,6
- Bachelor	882	138	138	20,2	118	19,9	989	162	161	20,2	143	20,0	1209	173	173	20,1	151	19,8
- Abschluß im Ausland	14	13	13	22,6	13	22,6	6	5	5	23,6	5	23,6	9	6	6	24,2	5	24,0
- Promotion							1	1	1	30,0								

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Wirtschaftspädagogik																		
- Master							11	3	3	28,0			40	19	19	25,2	5	24,2
- Promotion	1												1	1	1	29,0		
Wirtschaftswissenschaften																		
- Bachelor	1331	341	341	20,8	278	20,3	1360	325	325	20,7	258	20,2	1798	326	326	20,6	275	20,3
- sonst. Weiterbildung	2						5	4	4	23,8	4	23,8	2	2	2	24,0	1	26,0
- Abschluß im Ausland	34	1	1	20,0	1	20,0							60	41	41	21,5	39	21,4
- Promotion	1	1	1	30,0	1	30,0	4	4	4	29,0			4	1	1	54,0		
Summe	2452	573	527	20,9	478	20,6	2705	642	592	21,2	504	20,5	3743	778	777	21,8	557	20,6

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Betriebswirtschaftslehre																		
- Diplom	30	1			1	22,0	1						4					
- Master	2						21	5	5	26,4			14	1	1	23,0		
- Abschluß im Ausland	27	26	11	22,1	26	21,3	1											
- Promotion	7	6	6	27,8			5	5	5	29,0			4	4	4	27,8		
Internat. Management																		
- Diplom/Aufbau	2	2	2	27,0			1	1	1	28,0			1	1	1	29,0		
Volkswirtschaftslehre																		
- Diplom	4	1			1	25,0	1										1	21,0
- Master							1						3	3	3	23,7		
- Promotion	6	3	3	27,7			5	5	5	26,0			6	6	6	24,7		
Wirtschaftsinformatik																		
- Master							1	1	1	31,0			4	2	2	24,0	1	24,0
- Abschluß im Ausland													2	2	2	22,0	2	22,0
- Promotion	2	1	1	29,0			2	2	2	25,5								
Wirtschaftsingenieurwesen																		
- Master							7	1	1	27,0			6	2	2	25,0	1	23,0
- Bachelor	13	1	1	24,0			13						20	1	1	25,0		
- Abschluß im Ausland	1	1	1	21,0	1	21,0	2	2	2	22,5	2	22,5	11	8	8	21,6	8	21,6
- Promotion													1	1	1	27,0		
Wirtschaftspädagogik																		
- Master													1	1	1	23,0		
- Promotion	1	1	1	33,0														
Wirtschaftswissenschaften																		
- Bachelor	55	13	13	22,9	4	20,5	49	8	8	23,8	1	22,0	82	12	9	25,3	4	20,5
- sonst. Weiterbildung							4	3	3	23,7	2	23,0	1	1	1	32,0		
- Abschluß im Ausland	1	1	1	21,0	1	21,0	38	37	37	20,9	36	20,9	26	22	22	20,7	21	20,5
- Promotion	6	5	5	28,8	1	25,0	3	2	2	26,5			1	1	1	27,0		
Summe	157	62	45	24,8	35	21,4	155	72	72	23,3	41	21,1	187	68	65	23,3	38	21,0

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Betriebswirtschaftslehre															
- Diplom											1			1	100,0
- Master						17	11	64,7	10	58,8	58	33	56,9	19	32,8
- sonst. Weiterbildung	2	2	100,0	2	100,0	3	3	100,0	3	100,0					
- Abschluß im Ausland	13	9	69,2	13	100,0	9	5	55,6	9	100,0	2	1	50,0	2	100,0
- Promotion	3	1	33,3			7	1	14,3			2				
Internat. Management															
- Diplom	1	1	100,0	1	100,0										
- Diplom/Aufbau	11	9	81,8	11	100,0	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
Volkswirtschaftslehre															
- Diplom	1														
- Master						2					11	3	27,3	3	27,3
- sonst. Weiterbildung											4	3	75,0	4	100,0
- Promotion	1					3	1	33,3			3			1	33,3
Wirtschaftsinformatik															
- Master						2	1	50,0	1	50,0	14	4	28,6	3	21,4
- Bachelor						36	5	13,9	2	5,6	56	7	12,5	4	7,1
- Abschluß im Ausland											1			1	100,0
- Promotion						3	1	33,3			3	1	33,3		
Wirtschaftsingenieurwesen															
- Diplom	1														
- Master						6			2	33,3	52	16	30,8	9	17,3
- Bachelor	138	42	30,4	4	2,9	161	45	28,0	5	3,1	173	48	27,7	5	2,9
- Abschluß im Ausland	13	6	46,2	13	100,0	5	2	40,0	5	100,0	6			6	100,0
- Promotion						1	1	100,0	1	100,0					
Wirtschaftspädagogik															
- Master						3	1	33,3			19	16	84,2	2	10,5
- Promotion											1	1	100,0		

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Wirtschaftswissenschaften															
- Bachelor	341	173	50,7	15	4,4	325	187	57,5	22	6,8	326	211	64,7	15	4,6
- sonst. Weiterbildung						4	4	100,0	4	100,0	2	1	50,0	2	100,0
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0						41	30	73,2	41	100,0
- Promotion	1					4					1				
Summe	527	244	46,3	60	11,4	592	269	45,4	65	11,0	777	376	48,4	119	15,3

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Betriebswirtschaftslehre															
- Master						5	5	100,0	5	100,0	1	1	100,0		
- Abschluß im Ausland	11	8	72,7	11	100,0										
- Promotion	6	3	50,0			5	2	40,0			4	2	50,0	1	25,0
Internat. Management															
- Diplom/Aufbau	2	2	100,0	2	100,0	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
Volkswirtschaftslehre															
- Master											3	1	33,3	1	33,3
- Promotion	3					5	1	20,0			6	1	16,7		
Wirtschaftsinformatik															
- Master						1	1	100,0	1	100,0	2	1	50,0	1	50,0
- Abschluß im Ausland											2	1	50,0	2	100,0
- Promotion	1	1	100,0			2									
Wirtschaftsingenieurwesen															
- Master						1			1	100,0	2	2	100,0	1	50,0
- Bachelor	1	1	100,0	1	100,0						1				
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0	2	1	50,0	2	100,0	8	5	62,5	8	100,0
- Promotion											1				
Wirtschaftspädagogik															
- Master											1	1	100,0		
- Promotion	1	1	100,0												
Wirtschaftswissenschaften															
- Bachelor	13	11	84,6	10	76,9	8	5	62,5	3	37,5	9	7	77,8	7	77,8
- sonst. Weiterbildung						3	2	66,7	3	100,0	1			1	100,0
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0	37	26	70,3	37	100,0	22	19	86,4	22	100,0
- Promotion	5	2	40,0	1	20,0	2	1	50,0			1	1	100,0		
Summe	45	31	68,9	27	60,0	72	45	62,5	53	73,6	65	43	66,2	45	69,2

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Betriebswirtschaftslehre									
- Diplom	694	470	67,7	520	319	61,3	373	205	55,0
- Master				17	17	100,0	75	75	100,0
- sonst. Weiterbildung	2	2	100,0	4	4	100,0	1		
- Abschluß im Ausland	46	13	28,3	54	9	16,7	2	2	100,0
- Promotion	26	19	73,1	35	26	74,3	39	29	74,4
Internat. Management									
- Diplom	3	1	33,3	3	1	33,3	3	1	33,3
- Diplom/Aufbau	45	24	53,3	33	20	60,6	24	13	54,2
Volkswirtschaftslehre									
- Diplom	199	160	80,4	152	106	69,7	115	65	56,5
- Master				2	2	100,0	14	14	100,0
- sonst. Weiterbildung							4	4	100,0
- Promotion	19	12	63,2	25	19	76,0	28	20	71,4
Wirtschaftsinformatik									
- Diplom	271	179	66,1	184	116	63,0	127	83	65,4
- Master				2	2	100,0	16	16	100,0
- Bachelor				42	42	100,0	91	91	100,0
- sonst. Weiterbildung	2								
- Abschluß im Ausland							1	1	100,0
- Promotion	8	4	50,0	11	8	72,7	16	11	68,8
Wirtschaftsingenieurwesen									
- Diplom	603	502	83,3	494	410	83,0	402	309	76,9
- Master				6	6	100,0	58	58	100,0
- Bachelor	138	138	100,0	272	272	100,0	416	416	100,0
- Abschluß im Ausland	14	14	100,0	5	5	100,0	6	6	100,0
- Promotion	5	2	40,0	6	3	50,0	3	2	66,7

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Wirtschaftspädagogik									
- Diplomhandelslehrer I	127	88	69,3	93	62	66,7	59	36	61,0
- Diplomhandelslehrer II	66	55	83,3	49	36	73,5	38	27	71,1
- Master				3	3	100,0	23	23	100,0
- Promotion	4	4	100,0	5	5	100,0	6	6	100,0
Wirtschaftswissenschaften									
- Bachelor	341	341	100,0	585	585	100,0	857	856	99,9
- Diplom/Aufbau	24	12	50,0	11	7	63,6	7	3	42,9
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	5	4	80,0	2	2	100,0
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0				46	46	100,0
- Promotion	8	5	62,5	16	12	75,0	20	16	80,0
Summe	2647	2047	77,3	2634	2101	79,8	2872	2436	84,8

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Betriebswirtschaftslehre																	
- Diplom	1				5	19	123	57	66	39	63	373	230	61,7	41	11,0	64
- Master	58	2	15									75	44	58,7	30	40,0	1
- sonst. Weiterbildung					1							1	1	100,0	1	100,0	
- Abschluß im Ausland	2											2	1	50,0	2	100,0	
- Promotion	2	6	6	8	4	3	2	1		3	4	39	18	46,2	2	5,1	1
Internat. Management																	
- Diplom					1			2				3	3	100,0	2	66,7	
- Diplom/Aufbau	1	2	1	3	6	4	2	2	2	1		24	17	70,8	24	100,0	5
Volkswirtschaftslehre																	
- Diplom						12	34	17	32	1	19	115	49	42,6	13	11,3	18
- Master	11		3									14	3	21,4	4	28,6	1
- sonst. Weiterbildung	4											4	3	75,0	4	100,0	
- Promotion	3	5	3	6	1	2	1	2		1	4	28	3	10,7	1	3,6	
Wirtschaftsinformatik																	
- Diplom					1	6	33	17	24	10	36	127	17	13,4	14	11,0	12
- Master	14		2									16	5	31,3	4	25,0	
- Bachelor	56		28		7							91	14	15,4	6	6,6	
- Abschluß im Ausland	1											1			1	100,0	
- Promotion	3	3	3	2				2	1		2	16	5	31,3	1	6,3	
Wirtschaftsingenieurwesen																	
- Diplom				3	3	12	108	49	87	42	98	402	89	22,1	5	1,2	75
- Master	52		6									58	16	27,6	11	19,0	
- Bachelor	173		136	23	84							416	122	29,3	14	3,4	20
- Abschluß im Ausland	6											6			6	100,0	
- Promotion			1			1					1	3	1	33,3	1	33,3	

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Wirtschaftspädagogik																	
- Diplomhandelslehrer I					2	4	10	6	13	8	16	59	43	72,9			12
- Diplomhandelslehrer II					2	3	7	3	12	4	7	38	26	68,4			8
- Master	19		4									23	18	78,3	2	8,7	
- Promotion	1			2	1	2						6	6	100,0			
Wirtschaftswissenschaften																	
- Bachelor	326	7	287	42	194		1					857	491	57,3	43	5,0	49
- Diplom/Aufbau				2	1	1	2	1				7	5	71,4	3	42,9	3
- sonst. Weiterbildung	2											2	1	50,0	2	100,0	
- Abschluß im Ausland	41	5										46	34	73,9	46	100,0	
- Promotion	1	2	6	5	1	1	1			1	2	20	7	35,0	5	25,0	
Summe	777	32	501	96	314	70	324	159	237	110	252	2872	1272	44,3	288	10,0	269

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Betriebswirtschaftslehre													
- Diplom	1				5	19	124	60	68	39	37	27	380
- Master	58	2	15		1								75
- sonst. Weiterbildung					1								1
- Abschluß im Ausland	2												2
- Promotion	2	6	6	8	4	3	2	1		3		4	39
Internat. Management													
- Diplom					1			2					3
- Diplom/Aufbau	1	2	1	3	6	4	2	2	2	1			24
Volkswirtschaftslehre													
- Diplom						13	36	19	33	1	10	9	121
- Master	11		3										14
- sonst. Weiterbildung	4												4
- Promotion	3	5	3	6	1	2	1	2		1		4	28
Wirtschaftsinformatik													
- Diplom					1	6	33	17	24	10	14	22	127
- Master	14		2										16
- Bachelor	57		28		7								92
- Abschluß im Ausland	1												1
- Promotion	3	3	3	2				2	1		1	1	16
Wirtschaftsingenieurwesen													
- Diplom				3	3	12	108	49	87	42	54	44	402
- Master	52		6										58
- Bachelor	174		140	23	84	4	4	8	6				443
- Abschluß im Ausland	6												6
- Promotion			1					1				1	3

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Wirtschaftspädagogik													
- Diplomhandelslehrer I					2	4	10	6	13	8	9	7	59
- Diplomhandelslehrer II					2	3	7	3	12	4	1	6	38
- Master	19		4										23
- Promotion	1			2	1	2							6
Wirtschaftswissenschaften													
- Magister NF												1	1
- Bachelor	328	8	287	44	196	5	19	10	11				908
- Diplom/Aufbau				2	1	1	2	1					7
- sonst. Weiterbildung	2												2
- Abschluß im Ausland	42	5											47
- Promotion	1	2	6	5	1	1	1			1	2		20
Summe	782	33	505	98	316	80	349	182	257	110	128	126	2966

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Informatik

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsesemester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer
LA/MS	- Lehramt Mittelschule
LA/GY	- Lehramt Gymnasium
LA/BS	- Lehramt an berufsbildenden Schulen
berufsbegl	- berufsbegleitend

Fakultät Informatik
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Computational Engineering																		
- Master	66	17	17	23,9	15	23,8	35	9	9	24,2	6	23,7	50	21	21	24,1	10	23,8
- Master/Aufbau	2	2	2	25,5	1	23,0							1					
- Abschluß im Ausland													26	8	8	21,9	8	21,9
Computational Logic																		
- Master	20	5	5	25,6	5	25,6	21	9	9	24,3	7	24,4	248	6	6	25,2	5	25,0
- Master/Aufbau	5	1	1	22,0			1	1	1	30,0	1	30,0						
- Abschluß im Ausland	34	34	34	24,4	19	23,6	34	34	33	24,2	15	23,6						
Informatik																		
- Diplom	222	125	124	20,2	102	19,9	167	101	101	20,0	76	19,6	15					
- Bachelor	138	38	38	21,2	27	20,2	107	35	35	20,5	29	20,0	221	93	93	20,8	74	19,7
- LA Bachelor	1												2	2	2	19,5	2	19,5
- LA/MS/Erweiterungsfach													2	2	2	24,0		
- LA/GY/Erweiterungsfach							2	2	2	23,5			1					
- sonst. Weiterbildung	3	2	2	27,5	2	27,5	10	7	7	23,7	6	23,5	3	2	2	23,0	2	23,0
- Abschluß im Ausland	21	21	21	23,6	21	23,6	30	28	28	22,6	27	22,4	32	21	21	22,6	21	22,6
- Promotion	8	6	6	26,8	2	27,0	20	15	15	28,3			9	6	6	28,7	1	33,0
Medieninformatik																		
- Diplom	232	149	149	20,5	116	19,8	172	132	132	20,7	104	20,0	9					
- Bachelor	225	89	89	20,8	71	19,7	246	88	88	20,8	64	19,9	351	167	167	20,7	127	20,1
- Promotion													3	2	2	28,0		
Softwaretechnik																		
- Diplom/Zusatz	12	8	8	29,0			9	9	9	29,7	1	24,0	10	10	10	30,7	2	23,0
Summe	989	497	496	21,4	381	20,6	854	470	469	21,5	336	20,5	983	340	340	21,7	252	20,6

Fakultät Informatik
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulse semester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Computational Engineering - Abschluß im Ausland	1	1	1	24,0	1	24,0	10	9	9	22,3	9	22,3	9	8	8	22,0	8	22,0
Computational Logic - Master							2	2	2	30,0	1	36,0	2	2	2	25,0		
- Master/Aufbau	1	1	1	22,0														
- Abschluß im Ausland	31	31	31	24,9									2					
Informatik - Diplom	37	5	5	21,6	1	25,0	31	4	3	20,7	1	24,0	8	1	1	20,0		
- Bachelor	13						18	6	6	21,5			29					
- LA/MS/Erweiterungsfach							2	2	2	24,0								
- LA/GY/Erweiterungsfach							1	1	1	24,0								
- LA/BS/Erweiterungsfach							2	1	1	25,0								
- sonst. Weiterbildung	2	1	1	29,0	1	29,0	2	2	2	26,5	2	26,5						
- Abschluß im Ausland	9	8	8	23,0	8	23,0	13	13	13	22,5	13	22,5	9	3	3	22,0	3	22,0
- Promotion	22	12	12	26,8	2	27,5	10	6	6	26,8			12	10	10	28,8	1	26,0
Medieninformatik - Diplom	16	2	2	24,5			14	1	1	29,0			2					
- Bachelor	3	3	3	31,3	1	31,0	2	2	2	25,5			10	4	4	23,8	1	23,0
- Promotion	1												1	1	1	25,0		
Softwaretechnik - Diplom/Zusatz	2	1	1	29,0			1	1	1	40,0			1	1	1	41,0		
Summe	138	65	65	25,1	14	24,9	108	50	49	24,0	26	23,3	85	30	30	25,4	13	22,4

Fakultät Informatik
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Computational Engineering															
- Master	17	4	23,5	17	100,0	9	1	11,1	9	100,0	21	6	28,6	21	100,0
- Master/Aufbau	2			1	50,0										
- Abschluß im Ausland											8	3	37,5	8	100,0
Computational Logic															
- Master	5	1	20,0	5	100,0	9	2	22,2	8	88,9	6	1	16,7	6	100,0
- Master/Aufbau	1					1			1	100,0					
- Abschluß im Ausland	34	8	23,5	34	100,0	33	11	33,3	33	100,0					
Informatik															
- Diplom	124	15	12,1	4	3,2	101	5	5,0	1	1,0					
- Bachelor	38	3	7,9	2	5,3	35	5	14,3	2	5,7	93	8	8,6	2	2,2
- LA Bachelor											2				
- LA/MS/Erweiterungsfach											2	2	100,0		
- LA/GY/Erweiterungsfach						2									
- sonst. Weiterbildung	2	1	50,0	2	100,0	7	1	14,3	7	100,0	2	1	50,0	2	100,0
- Abschluß im Ausland	21	3	14,3	21	100,0	28	7	25,0	28	100,0	21	3	14,3	21	100,0
- Promotion	6	1	16,7	3	50,0	15	1	6,7			6			1	16,7
Medieninformatik															
- Diplom	149	44	29,5	7	4,7	132	39	29,5	3	2,3					
- Bachelor	89	29	32,6	3	3,4	88	36	40,9	4	4,5	167	43	25,7	8	4,8
- Promotion											2				
Softwaretechnik															
- Diplom/Zusatz	8	4	50,0	4	50,0	9	3	33,3	3	33,3	10	1	10,0	1	10,0
Summe	496	113	22,8	103	20,8	469	111	23,7	99	21,1	340	68	20,0	70	20,6

Fakultät Informatik
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Computational Engineering - Abschluß im Ausland	1			1	100,0	9	1	11,1	9	100,0	8	3	37,5	8	100,0
Computational Logic - Master						2			1	50,0	2			1	50,0
- Master/Aufbau	1														
- Abschluß im Ausland	31	7	22,6	31	100,0										
Informatik - Diplom	5			2	40,0	3					1	1	100,0	1	100,0
- Bachelor						6	1	16,7	5	83,3					
- LA/MS/Erweiterungsfach						2	2	100,0							
- LA/GY/Erweiterungsfach						1	1	100,0							
- LA/BS/Erweiterungsfach						1	1	100,0							
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	100,0	2	2	100,0	2	100,0					
- Abschluß im Ausland	8			8	100,0	13	3	23,1	13	100,0	3	1	33,3	3	100,0
- Promotion	12	4	33,3	3	25,0	6			1	16,7	10	2	20,0	3	30,0
Medieninformatik - Diplom	2	2	100,0	1	50,0	1	1	100,0	1	100,0					
- Bachelor	3	3	100,0	1	33,3	2	1	50,0			4	1	25,0	3	75,0
- Promotion											1				
Softwaretechnik - Diplom/Zusatz	1			1	100,0	1	1	100,0			1	1	100,0		
Summe	65	17	26,2	49	75,4	49	14	28,6	32	65,3	30	9	30,0	19	63,3

Fakultät Informatik
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Computational Engineering									
- Master	57	37	64,9	53	25	47,2	61	32	52,5
- Master/Aufbau	4	4	100,0	3	2	66,7	3		
- Abschluß im Ausland				1	1	100,0	8	8	100,0
Computational Logic									
- Diplom	2			1			1		
- Master	35	24	68,6	34	25	73,5	27	21	77,8
- Master/Aufbau	1	1	100,0	2	2	100,0			
- Abschluß im Ausland	34	34	100,0	35	35	100,0			
Informatik									
- Diplom	775	533	68,8	697	503	72,2	577	396	68,6
- Diplom/Fernstudium	2	2	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0
- Bachelor	67	64	95,5	73	68	93,2	136	126	92,6
- LA/GY	3	2	66,7	3			1		
- LA Bachelor							2	2	100,0
- LA/MS/Erweiterungsfach							2	2	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach	2			3	2	66,7	2	2	100,0
- LA/BS/Erweiterungsfach	2	1	50,0	1			1		
- LA/MS/Weiterbild./berufsbegl.	8	8	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0
- LA/GY/Weiterbild./berufsbegl.	4	4	100,0	1	1	100,0			
- LA/BS/Weiterbild./berufsbegl.	2	2	100,0	1	1	100,0			
- sonst. Weiterbildung	2	2	100,0	9	8	88,9	4	2	50,0
- Abschluß im Ausland	27	21	77,8	30	28	93,3	25	25	100,0
- Promotion	40	31	77,5	75	64	85,3	79	63	79,7
Medieninformatik									
- Diplom	845	629	74,4	707	478	67,6	510	311	61,0
- Bachelor	160	152	95,0	154	143	92,9	231	212	91,8
- Promotion							2	2	100,0

Fakultät Informatik

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Softwaretechnik - Diplom/Zusatz	47	21	44,7	35	16	45,7	36	16	44,4
Summe	2119	1572	74,2	1920	1404	73,1	1710	1222	71,5

Fakultät Informatik
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Computational Engineering																	
- Master	21	1	9	1	12	1	12	1	3			61	17	27,9	61	100,0	1
- Master/Aufbau					2		1					3			1	33,3	
- Abschluß im Ausland	8											8	3	37,5	8	100,0	
Computational Logic																	
- Diplom											1	1	1	100,0	1	100,0	
- Master	6	8	6	1	5				1			27	6	22,2	26	96,3	9
Informatik																	
- Diplom		4	93	14	94	20	89	27	56	22	158	577	37	6,4	45	7,8	60
- Diplom/Fernstudium											1	1					
- Bachelor	93		19		14		7	1	2			136	12	8,8	6	4,4	3
- LA/GY											1	1					
- LA Bachelor	2											2					
- LA/MS/Erweiterungsfach	2											2	2	100,0			
- LA/GY/Erweiterungsfach		1	1									2	2	100,0			
- LA/BS/Erweiterungsfach								1				1	1	100,0			
- LA/MS/Weiterbild./berufsbegl.									1			1					
- sonst. Weiterbildung	2	2										4	2	50,0	4	100,0	
- Abschluß im Ausland	21	4										25	3	12,0	25	100,0	
- Promotion	6	6	17	19	9	6	5	4	1	4	2	79	11	13,9	11	13,9	2
Medieninformatik																	
- Diplom		3	111	5	61	14	58	16	43	15	184	510	124	24,3	34	6,7	53
- Bachelor	167	1	31	4	9		13		3		3	231	63	27,3	15	6,5	7
- Promotion	2											2					
Softwaretechnik																	
- Diplom/Zusatz	10		6		3	4	3		5		5	36	8	22,2	7	19,4	4
Summe	340	30	293	44	209	45	188	50	115	41	355	1710	292	17,1	244	14,3	139

Fakultät Informatik
Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Computational Engineering													
- Master	21	1	9	1	12	1	12	1	3				61
- Master/Aufbau					2		1						3
- Abschluß im Ausland	8												8
Computational Logic													
- Diplom												1	1
- Master	6	8	6	1	5				1				27
Informatik													
- Diplom		4	93	15	95	20	91	27	56	22	41	118	582
- Diplom/Fernstudium												1	1
- Magister NF								1	2	5	8	19	35
- Bachelor	93		19		15		7	1	2				137
- LA/MS									1		1		2
- LA/GY						1	6	1	7		5	3	23
- LA/BS							3		4	1	2	2	12
- LA Bachelor	12		6	1	5								24
- LA Bachelor BS	2	1	3	1	1								8
- LA/MS/Erweiterungsfach	2												2
- LA/GY/Erweiterungsfach	2	1	2		1		3					2	11
- LA/BS/Erweiterungsfach								1					1
- LA/MS/Weiterbild./berufsbegl.									1				1
- sonst. Weiterbildung	2	2											4
- Abschluß im Ausland	21	4											25
- Promotion	6	6	17	19	9	6	5	4	1	4	2		79
Medieninformatik													
- Diplom		3	111	5	61	14	58	16	43	15	54	130	510
- Bachelor	167	1	31	4	9		13		3			3	231
- BA - Ergänzung (35 CP)	4		10		5								19
- Promotion	2												2

Fakultät Informatik

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis
Softwaretechnik - Diplom/Zusatz	10		6		3	4	3		5		5		36
Summe	358	31	313	47	223	46	202	52	129	47	118	279	1845

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsesemester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Elektrotechnik																		
- Diplom	372	199	192	20,2	165	19,9	315	177	170	20,3	154	20,1	327	176	170	20,3	151	20,2
- Master	16	1	1	23,0	1	23,0	33	4	4	29,3	3	31,0	79	4	4	24,8	4	24,8
- sonst. Weiterbildung	7	7	7	26,3	6	25,5	8	6	6	23,5	6	23,5	4	2	2	25,5	2	25,5
- Abschluß im Ausland	27	23	23	22,9	23	22,9	24	24	24	23,6	24	23,6	45	32	32	22,5	32	22,5
- Promotion	30	30	30	27,7	10	28,2	20	20	20	27,8	3	25,7	34	32	32	26,1	4	27,5
Informationssystemtechnik																		
- Diplom	86	70	69	21,1	56	20,3	71	60	60	20,5	53	20,1	86	52	52	20,3	48	20,0
- Bachelor	40	21	21	20,9	15	20,5	29	7	7	21,3	5	19,4	17					
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	23,0	1	23,0												
- Abschluß im Ausland	1	1	1	22,0	1	22,0							8	5	5	23,4	5	23,4
- Promotion	3	2	2	26,0			2	2	2	27,0								
Mechatronik																		
- Diplom	215	137	135	19,8	117	19,7	186	133	133	19,9	119	19,7	179	104	104	20,4	93	20,1
- Master	7	1	1	27,0			16						13	3	3	24,0		
- Abschluß im Ausland	7	5	5	21,2	5	21,2	2	1	1	21,0	1	21,0	2					
- Promotion							2	1	1	26,0								
Summe	812	498	488	21,0	400	20,5	708	435	428	20,9	368	20,4	794	410	404	21,1	339	20,6

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Electrical Engineering - Master	5						5	1	1	25,0	1	25,0	4					
Elektrotechnik - Diplom	67	14	8	21,8	10	22,8	48	5	2	21,0	4	22,8	49	6	4	22,8	5	22,8
- sonst. Weiterbildung	5	2	2	23,0	2	23,0	6	5	5	27,8	4	28,8						
- Abschluß im Ausland	45	41	41	21,1	40	21,1	37	33	33	21,2	31	21,0	50	48	48	20,3	47	20,2
- Promotion	23	22	21	26,3	5	28,2	35	32	32	26,9	1	23,0	35	32	32	26,5	4	26,0
Informationssystemtechnik - Diplom	3	1	1	20,0									5	1			1	20,0
- Abschluß im Ausland							3	1	1	19,0	1	19,0	2					
- Promotion	1												1	1	1	24,0		
Mechatronik - Diplom	5	3	3	19,3			8	2	2	20,5	1	21,0	9	1	1	20,0		
- Master							4						9	2	2	26,5	2	26,5
- Abschluß im Ausland	3						14	11	11	21,6	11	21,6	3	2	2	23,0	2	23,0
- Promotion	1	1	1	27,0														
Summe	158	84	77	22,6	57	22,1	160	90	87	23,7	54	21,9	167	93	90	22,8	61	21,1

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Elektrotechnik															
- Diplom	192	22	11,5	22	11,5	170	11	6,5	12	7,1	170	28	16,5	11	6,5
- Master	1	1	100,0	1	100,0	4			4	100,0	4	2	50,0	4	100,0
- sonst. Weiterbildung	7	2	28,6	7	100,0	6	3	50,0	6	100,0	2			2	100,0
- Abschluß im Ausland	23	3	13,0	23	100,0	24	4	16,7	24	100,0	32	9	28,1	32	100,0
- Promotion	30	7	23,3	12	40,0	20	3	15,0	4	20,0	32	5	15,6	10	31,3
Informationssystemtechnik															
- Diplom	69	1	1,4	1	1,4	60	1	1,7	2	3,3	52	3	5,8	1	1,9
- Bachelor	21	2	9,5	3	14,3	7									
- sonst. Weiterbildung	1			1	100,0										
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0						5	2	40,0	5	100,0
- Promotion	2					2			2	100,0					
Mechatronik															
- Diplom	135	7	5,2	5	3,7	133	10	7,5	3	2,3	104	4	3,8	6	5,8
- Master	1			1	100,0						3			2	66,7
- Abschluß im Ausland	5			5	100,0	1			1	100,0					
- Promotion						1									
Summe	488	46	9,4	82	16,8	428	32	7,5	58	13,6	404	53	13,1	73	18,1

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Electrical Engineering - Master						1			1	100,0					
Elektrotechnik - Diplom	8	2	25,0	8	100,0	2			2	100,0	4			4	100,0
- sonst. Weiterbildung	2			2	100,0	5	1	20,0	5	100,0					
- Abschluß im Ausland	41	13	31,7	41	100,0	33	7	21,2	33	100,0	48	19	39,6	48	100,0
- Promotion	21	4	19,0	5	23,8	32	4	12,5	3	9,4	32	6	18,8	6	18,8
Informationssystemtechnik - Diplom	1														
- Abschluß im Ausland						1			1	100,0					
- Promotion											1				
Mechatronik - Diplom	3					2			1	50,0	1			1	100,0
- Master											2			2	100,0
- Abschluß im Ausland						11	3	27,3	11	100,0	2	1	50,0	2	100,0
- Promotion	1	1	100,0	1	100,0										
Summe	77	20	26,0	57	74,0	87	15	17,2	57	65,5	90	26	28,9	63	70,0

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Elektrotechnik									
- Diplom	1022	862	84,3	989	817	82,6	983	772	78,5
- Master	15	9	60,0	16	11	68,8	18	10	55,6
- Diplom/Fernstudium	4	4	100,0	4	4	100,0	2	2	100,0
- sonst. Weiterbildung	10	8	80,0	12	8	66,7	7	5	71,4
- Abschluß im Ausland	29	25	86,2	32	29	90,6	37	36	97,3
- Promotion	136	113	83,1	167	137	82,0	220	179	81,4
Informationssystemtechnik									
- Diplom	276	211	76,4	242	193	79,8	244	198	81,1
- Bachelor	29	28	96,6	18	17	94,4	7	6	85,7
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0						
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0				6	6	100,0
- Promotion	6	6	100,0	7	6	85,7	5	3	60,0
Mechatronik									
- Diplom	668	604	90,4	646	554	85,8	614	488	79,5
- Master	6	6	100,0	1			3	3	100,0
- Zertifikat/Aufbau	2			2			2		
- Abschluß im Ausland	5	5	100,0	1	1	100,0	2	2	100,0
- Promotion				2	2	100,0	4	4	100,0
Summe	2210	1883	85,2	2139	1779	83,2	2154	1714	79,6

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Elektrotechnik																	
- Diplom	170	3	144	6	145	15	104	21	120	42	213	983	115	11,7	181	18,4	65
- Master	4	1	4		1	1	3		2	1	1	18	3	16,7	16	88,9	
- Diplom/Fernstudium											2	2					
- sonst. Weiterbildung	2	2	1		2							7	1	14,3	7	100,0	
- Abschluß im Ausland	32	4			1							37	10	27,0	37	100,0	
- Promotion	32	33	25	21	28	42	14	5	6	2	12	220	25	11,4	49	22,3	4
Informationssystemtechnik																	
- Diplom	52		50	4	27	1	20	7	34	3	46	244	6	2,5	15	6,1	15
- Bachelor			1		5		1					7	1	14,3	4	57,1	
- Abschluß im Ausland	5	1										6	2	33,3	6	100,0	
- Promotion			1		1	1		1	1			5			1	20,0	
Mechatronik																	
- Diplom	104	1	102	5	66	11	69	13	79	38	126	614	34	5,5	34	5,5	62
- Master	3											3			2	66,7	
- Zertifikat/Aufbau											2	2					
- Abschluß im Ausland		2										2	2	100,0	2	100,0	
- Promotion			3	1								4	1	25,0	1	25,0	
Summe	404	47	331	37	276	71	211	47	242	86	402	2154	200	9,3	355	16,5	146

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik
Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Elektrotechnik													
- Diplom	170	3	144	6	145	15	104	21	120	42	104	109	983
- Master	4	1	4		1	1	3		2	1		1	18
- Diplom/Fernstudium												2	2
- Magister NF									1		2		3
- sonst. Weiterbildung	2	2	1		2								7
- Abschluß im Ausland	32	4			1								37
- Promotion	32	33	25	21	28	42	14	5	6	2	1	11	220
Informationssystemtechnik													
- Diplom	52		50	4	28	1	20	7	34	3	21	25	245
- Bachelor			1		5		1						7
- Abschluß im Ausland	5	1											6
- Promotion			1		1	1		1	1				5
Mechatronik													
- Diplom	104	1	102	5	66	11	69	13	79	38	70	56	614
- Master	3												3
- Zertifikat/Aufbau												2	2
- Abschluß im Ausland		2											2
- Promotion			3	1									4
Summe	404	47	331	37	277	71	211	47	243	86	198	206	2158

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Maschinenwesen

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulse semester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer

Fakultät Maschinenwesen
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Chemie-Ingenieurwesen																		
- Diplom	190	109	108	19,7	100	19,6	178	101	99	20,1	87	19,9	199	95	95	20,1	81	19,6
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	31,0	1	31,0							1	1	1	27,0	1	27,0
- Abschluß im Ausland	8	7	7	21,1	7	21,1	14	13	13	21,4	13	21,4	15	10	10	21,8	9	21,8
Holz-u.Faserwerkstofftech																		
- Zertifikat/Aufbau	24	21	21	26,6			21	21	21	27,5			15	13	13	26,2		
Maschinenbau																		
- Diplom	1559	806	797	20,1	698	19,8	1443	749	736	20,0	662	19,9	1413	673	646	20,1	601	20,0
- Diplom/Fernstudium	109	62	62	28,6	19	25,8	100	52	52	29,0	27	29,5	115	66	65	30,0	31	28,9
- Diplom/Aufbau	4	2	2	24,5			6	4	4	25,8	1	24,0	15	6	6	24,5	1	21,0
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	59	57	57	28,4	19	25,8	55	54	54	28,9	7	26,3	74	71	69	29,0	10	26,9
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium	1	1	1	36,0									2	1	1	37,0		
- sonst. Weiterbildung	7	3	3	35,3	3	35,3	7	2	2	22,5	1	23,0	10	6	6	24,8	3	26,0
- Abschluß im Ausland	31	25	25	23,0	25	23,0	39	34	34	23,1	33	23,2	61	36	36	22,9	34	22,9
- Promotion	9	7	7	27,7			21	17	17	26,8	1	24,0	23	18	18	27,7	3	26,3
Textil-u.Konfektionstech.																		
- Master	1						10	10	10	25,9	7	26,9	28	14	14	26,5	8	26,9
- Master/Aufbau	17	9	9	27,4	8	27,3	16	4	4	24,5	2	25,0						
- Promotion													1	1	1	30,0		
Umwelttechnik																		
- Diplom/Aufbau	76	61	61	27,3	1	25,0	55	40	40	27,0			58	46	46	27,4	3	25,0
- sonst. Weiterbildung													21	21	21	33,0	21	33,0
Verarb.-/Verfahrenstechn.																		
- Diplom	2	1	1	24,0									2					
- Diplom/Aufbau	4	4	4	25,0	3	24,3	2	2	2	21,5	2	21,5	1	1	1	28,0	1	28,0
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	11	11	11	28,1	1	22,0	8	8	8	30,6			15	10	10	30,9		
- sonst. Weiterbildung							1	1	1	20,0	1	20,0						
- Promotion	3	3	3	28,0														

Fakultät Maschinenwesen
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Verarb.masch-/Verarb.tech																		
- Master/Aufbau	1						1	1	1	31,0	1	31,0	1	1	1	32,0		
- Zertifikat/Aufbau													1	1	1	26,0		
Verfahrenstechnik																		
- Diplom	183	101	101	20,0	84	19,5	161	90	90	19,6	83	19,5	154	62	62	19,6	54	19,2
- Diplom/Fernstudium	14	10	10	27,6	2	26,0	17	10	10	32,5	4	29,8	19	12	12	26,8	8	27,1
- Diplom/Aufbau	4						2						3	3	3	26,3	1	23,0
- Diplom/Aufbau/Fernstudium													6	6	6	27,5		
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium													1	1	1	26,0		
- sonst. Weiterbildung	2	2	2	25,5	2	25,5	2											
- Abschluß im Ausland													3	1	1	24,0	1	24,0
- Promotion							5	4	4	24,8	1	27,0	2	2	2	28,5	1	31,0
Werkstoffwissenschaft																		
- Diplom	62	41	39	19,6	32	19,4	81	47	45	20,1	37	19,6	132	73	72	20,2	61	19,7
- sonst. Weiterbildung	7	5	5	28,0	5	28,0	10	6	6	26,2	5	26,0	8	6	6	25,8	4	27,3
- Abschluß im Ausland	1						4	2	2	26,0	2	26,0	2	1	1	21,0	1	21,0
- Promotion	10	7	7	28,0	1	24,0	7	5	5	26,8	1	25,0	14	10	10	26,3	3	26,0
Summe	2400	1356	1344	21,6	1011	20,2	2266	1277	1260	21,6	978	20,5	2415	1268	1237	22,3	941	20,9

Fakultät Maschinenwesen
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Chemie-Ingenieurwesen																		
- Diplom	16	5	3	22,7	2	23,0	13	3	3	25,0			11					
- Abschluß im Ausland	1	1	1	23,0	1	23,0	3	3	3	23,0	3	23,0	4	1	1	22,0	1	22,0
Holz-u.Faserwerkstofftech																		
- Zertifikat/Aufbau	26	26	26	26,5			20	20	20	26,4			17	15	15	27,9		
Maschinenbau																		
- Diplom	81	14	13	22,5	3	21,7	81	18	13	21,9	9	22,7	101	12	6	21,8	8	22,8
- Diplom/Fernstudium	8	3	3	26,3			8	1	1	31,0			8	3	3	31,3		
- Diplom/Aufbau	3	1	1	32,0	1	32,0	1	1	1	28,0	1	28,0	2					
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	1	1	1	26,0			1	1	1	34,0			3	3	3	30,0		
- sonst. Weiterbildung	8	4	4	27,3	3	27,0	7	4	4	28,0	3	26,3						
- Abschluß im Ausland	40	38	38	22,1	38	22,1	35	31	31	21,3	30	21,1	32	16	16	22,3	15	22,1
- Promotion	18	17	17	28,1	4	30,0	28	27	27	28,4	2	30,5	24	24	24	27,6	1	26,0
Maschinenwesen																		
- Promotion													3	2	2	27,0		
Textil-u.Konfektionstech.																		
- Master							2	1	1	25,0			14	4	4	26,3	2	25,0
- Master/Aufbau	13	1	1	26,0			12											
- Promotion	1	1	1	29,0									1					
Umwelttechnik																		
- Diplom/Aufbau	17	17	17	27,4			33	27	27	27,6	2	34,5	52	45	45	27,4		
- Abschluß im Ausland							7	7	7	21,1	7	21,1						
Verarb.-/Verfahrenstechn.																		
- Diplom/Aufbau							3	3	2	26,0	2	30,5						
- Diplom/Aufbau/Fernstudium													2	2	2	28,0		
- Promotion	2	2	2	27,0														
Verarb.masch-/Verarb.tech																		
- Master/Aufbau							1	1	1	31,0								
- Promotion	1	1	1	37,0														

Fakultät Maschinenwesen
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Verfahrenstechnik																		
- Diplom	14						6	1	1	19,0			8	1	1	26,0		
- Diplom/Aufbau/Fernstudium													1	1	1	25,0		
- Abschluß im Ausland							6	6	6	21,5	6	21,5						
- Promotion	1	1	1	28,0			4	2	2	29,5			2	1	1	25,0		
Werkstoffwissenschaft																		
- Diplom	5	1			1	22,0	9						12	3	1	21,0	2	22,5
- sonst. Weiterbildung	4	3	3	28,0	3	28,0	4	1	1	26,0	1	26,0						
- Abschluß im Ausland							2	1	1	20,0	1	20,0	1					
- Promotion	19	17	17	26,8	2	24,5	15	15	15	26,2	1	30,0	28	28	28	26,7	2	26,0
Summe	279	154	150	25,4	58	23,5	301	174	168	25,2	68	22,9	326	161	153	26,6	31	22,9

Fakultät Maschinenwesen
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Chemie-Ingenieurwesen															
- Diplom	108	38	35,2	5	4,6	99	35	35,4	2	2,0	95	29	30,5	3	3,2
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	100,0						1	1	100,0	1	100,0
- Abschluß im Ausland	7	5	71,4	7	100,0	13	6	46,2	13	100,0	10	6	60,0	10	100,0
Holz-u.Faserwerkstofftech															
- Zertifikat/Aufbau	21	13	61,9			21	13	61,9	2	9,5	13	8	61,5		
Maschinenbau															
- Diplom	797	68	8,5	24	3,0	736	80	10,9	23	3,1	646	68	10,5	16	2,5
- Diplom/Fernstudium	62	13	21,0	1	1,6	52	8	15,4	7	13,5	65	11	16,9	4	6,2
- Diplom/Aufbau	2			1	50,0	4	1	25,0	1	25,0	6				
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	57	11	19,3	4	7,0	54	7	13,0	4	7,4	69	10	14,5	4	5,8
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium	1			1	100,0						1	1	100,0		
- sonst. Weiterbildung	3			3	100,0	2	2	100,0	2	100,0	6	2	33,3	6	100,0
- Abschluß im Ausland	25	2	8,0	25	100,0	34	14	41,2	34	100,0	36	12	33,3	36	100,0
- Promotion	7	1	14,3	1	14,3	17	2	11,8	1	5,9	18	2	11,1	4	22,2
Textil-u.Konfektionstech.															
- Master						10	2	20,0	10	100,0	14	6	42,9	10	71,4
- Master/Aufbau	9	4	44,4	9	100,0	4	3	75,0	3	75,0					
- Promotion											1			1	100,0
Umwelttechnik															
- Diplom/Aufbau	61	29	47,5	10	16,4	40	18	45,0	5	12,5	46	19	41,3	7	15,2
- sonst. Weiterbildung											21	11	52,4	21	100,0
Verarb.-/Verfahrenstechn.															
- Diplom	1	1	100,0												
- Diplom/Aufbau	4					2					1	1	100,0		
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	11	1	9,1			8	3	37,5			10	3	30,0		
- sonst. Weiterbildung						1			1	100,0					
- Promotion	3	1	33,3												

Fakultät Maschinenwesen
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Verarb.masch-/Verarb.tech															
- Master/Aufbau						1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Zertifikat/Aufbau											1	1	100,0	1	100,0
Verfahrenstechnik															
- Diplom	101	39	38,6	1	1,0	90	35	38,9	2	2,2	62	17	27,4		
- Diplom/Fernstudium	10	5	50,0	1	10,0	10	1	10,0			12	3	25,0		
- Diplom/Aufbau											3	1	33,3	1	33,3
- Diplom/Aufbau/Fernstudium											6	1	16,7		
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium											1	1	100,0		
- sonst. Weiterbildung	2			2	100,0										
- Abschluß im Ausland											1			1	100,0
- Promotion						4	3	75,0	2	50,0	2	2	100,0	1	50,0
Werkstoffwissenschaft															
- Diplom	39	8	20,5	1	2,6	45	13	28,9			72	13	18,1		
- sonst. Weiterbildung	5			5	100,0	6	2	33,3	5	83,3	6	2	33,3	6	100,0
- Abschluß im Ausland						2			2	100,0	1			1	100,0
- Promotion	7			1	14,3	5	2	40,0	2	40,0	10	2	20,0	4	40,0
Summe	1344	240	17,9	103	7,7	1260	251	19,9	122	9,7	1237	234	18,9	139	11,2

Fakultät Maschinenwesen
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Chemie-Ingenieurwesen															
- Diplom	3	1	33,3	1	33,3	3	2	66,7	2	66,7					
- Abschluß im Ausland	1			1	100,0	3	3	100,0	3	100,0	1	1	100,0	1	100,0
Holz-u.Faserwerkstofftech															
- Zertifikat/Aufbau	26	18	69,2			20	11	55,0			15	7	46,7		
Maschinenbau															
- Diplom	13	1	7,7	6	46,2	13	2	15,4	5	38,5	6	1	16,7	3	50,0
- Diplom/Fernstudium	3					1			1	100,0	3			1	33,3
- Diplom/Aufbau	1			1	100,0	1			1	100,0					
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	1					1					3				
- sonst. Weiterbildung	4	1	25,0	4	100,0	4	1	25,0	4	100,0					
- Abschluß im Ausland	38	11	28,9	38	100,0	31	11	35,5	31	100,0	16	2	12,5	16	100,0
- Promotion	17	4	23,5	7	41,2	27	6	22,2	7	25,9	24	3	12,5	3	12,5
Maschinenwesen															
- Promotion											2	1	50,0		
Textil-u.Konfektionstech.															
- Master						1			1	100,0	4	1	25,0	4	100,0
- Master/Aufbau	1	1	100,0	1	100,0										
- Promotion	1			1	100,0										
Umwelttechnik															
- Diplom/Aufbau	17	10	58,8	5	29,4	27	13	48,1	5	18,5	45	18	40,0	7	15,6
- Abschluß im Ausland						7	7	100,0	7	100,0					
Verarb.-/Verfahrenstechn.															
- Diplom/Aufbau						2			2	100,0					
- Diplom/Aufbau/Fernstudium											2				
- Promotion	2	1	50,0												
Verarb.masch-/Verarb.tech															
- Master/Aufbau						1	1	100,0	1	100,0					
- Promotion	1	1	100,0												

Fakultät Maschinenwesen
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Verfahrenstechnik															
- Diplom						1					1	1	100,0		
- Diplom/Aufbau/Fernstudium											1				
- Abschluß im Ausland						6	5	83,3	6	100,0					
- Promotion	1	1	100,0			2	2	100,0	1	50,0	1	1	100,0		
Werkstoffwissenschaft															
- Diplom											1			1	100,0
- sonst. Weiterbildung	3	1	33,3	3	100,0	1	1	100,0	1	100,0					
- Abschluß im Ausland						1			1	100,0					
- Promotion	17	6	35,3	5	29,4	15	9	60,0	5	33,3	28	9	32,1	9	32,1
Summe	150	57	38,0	73	48,7	168	74	44,0	84	50,0	153	45	29,4	45	29,4

Fakultät Maschinenwesen
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Chemie-Ingenieurwesen									
- Diplom	245	245	100,0	311	311	100,0	354	346	97,7
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	1	100,0	2	1	50,0
- Abschluß im Ausland	7	7	100,0	15	14	93,3	12	12	100,0
Holz-u.Faserwerkstofftech									
- Zertifikat/Aufbau	70	58	82,9	64	47	73,4	57	41	71,9
Maschinenbau									
- Diplom	3114	2667	85,6	3311	2839	85,7	3439	2873	83,5
- Diplom/Fernstudium	195	181	92,8	195	179	91,8	209	196	93,8
- Bachelor/Fernstudium	1	1	100,0	1					
- Diplom/Aufbau	19	7	36,8	11	8	72,7	18	13	72,2
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	225	157	69,8	216	150	69,4	240	174	72,5
- Zeugnis/Zusatz	5	3	60,0	8	6	75,0	10	9	90,0
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium	4	4	100,0	2	1	50,0	3	2	66,7
- sonst. Weiterbildung	5	4	80,0	7	5	71,4	12	8	66,7
- Abschluß im Ausland	31	28	90,3	43	40	93,0	43	40	93,0
- Promotion	75	52	69,3	100	71	71,0	135	99	73,3
Textil-u.Konfektionstech.									
- Master				10	10	100,0	43	31	72,1
- Diplom/Aufbau	3								
- Master/Aufbau	24	19	79,2	23	12	52,2			
- Promotion	2			2	1	50,0	2	2	100,0
Umwelttechnik									
- Diplom/Aufbau	144	114	79,2	124	87	70,2	148	98	66,2
- sonst. Weiterbildung	1			1			22	21	95,5
- Abschluß im Ausland							2	2	100,0

Fakultät Maschinenwesen
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Verarb.-/Verfahrenstechn.									
- Diplom	70	10	14,3	22	1	4,5	10		
- Diplom/Fernstudium	2	2	100,0	2	2	100,0			
- Diplom/Aufbau	13	8	61,5	13	7	53,8	14	7	50,0
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	38	32	84,2	29	24	82,8	32	26	81,3
- Zeugnis/Zusatz	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium	2	2	100,0	2	2	100,0	2	2	100,0
- sonst. Weiterbildung				1	1	100,0			
- Promotion	10	7	70,0	8	7	87,5	8	6	75,0
Verarb.masch-/Verarb.tech									
- Diplom/Aufbau	1	1	100,0						
- Master/Aufbau				1	1	100,0	1	1	100,0
- Zertifikat/Aufbau							1	1	100,0
Verfahrenstechnik									
- Diplom	324	323	99,7	376	344	91,5	376	319	84,8
- Diplom/Fernstudium	21	20	95,2	19	19	100,0	20	20	100,0
- Diplom/Aufbau							3	3	100,0
- Diplom/Aufbau/Fernstudium							6	6	100,0
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium							1	1	100,0
- sonst. Weiterbildung	2	2	100,0	1					
- Abschluß im Ausland	2	1	50,0				2	2	100,0
- Promotion	2	2	100,0	9	8	88,9	15	11	73,3
Werkstoffwissenschaft									
- Diplom	239	203	84,9	247	208	84,2	283	227	80,2
- sonst. Weiterbildung	9	7	77,8	11	10	90,9	14	9	64,3
- Abschluß im Ausland				2	2	100,0	1	1	100,0
- Promotion	49	36	73,5	67	48	71,6	84	66	78,6
Summe	4956	4205	84,8	5256	4467	85,0	5625	4677	83,1

Fakultät Maschinenwesen
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Chemie-Ingenieurwesen																	
- Diplom	95	4	79	3	69	6	59	9	21	1	8	354	120	33,9	16	4,5	12
- sonst. Weiterbildung	1				1							2	2	100,0	2	100,0	
- Abschluß im Ausland	10	2										12	8	66,7	12	100,0	
Holz-u.Faserwerkstofftech																	
- Zertifikat/Aufbau	13	10	11	5	2	4	3	1		3	5	57	34	59,6	1	1,8	5
Maschinenbau																	
- Diplom	646	13	609	39	626	71	359	61	364	81	570	3439	319	9,3	209	6,1	168
- Diplom/Fernstudium	65	2	25	6	27	2	13	7	13	4	45	209	29	13,9	16	7,7	18
- Diplom/Aufbau	6	1	4	1	2		2		1		1	18	2	11,1	3	16,7	
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	69	4	39	1	35	2	16	4	17	6	47	240	39	16,3	13	5,4	22
- Zeugnis/Zusatz					3		3		2		2	10					
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium	1					1		1			1	3	2	66,7			
- sonst. Weiterbildung	6	1	2	2		1						12	5	41,7	12	100,0	
- Abschluß im Ausland	36	4	3									43	13	30,2	43	100,0	
- Promotion	18	28	21	18	6	9	6	9	6	4	10	135	30	22,2	41	30,4	1
Textil-u.Konfektionstech.																	
- Master	14		16	1	7		4				1	43	18	41,9	36	83,7	
- Promotion	1			1								2			2	100,0	
Umwelttechnik																	
- Diplom/Aufbau	46	21	25	6	19	4	9	6	6		6	148	68	45,9	31	20,9	4
- sonst. Weiterbildung	21										1	22	12	54,5	22	100,0	
- Abschluß im Ausland		2										2	2	100,0	2	100,0	

Fakultät Maschinenwesen
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Verarb.-/Verfahrenstechn.																	
- Diplom											10	10	1	10,0			4
- Diplom/Aufbau	1	2	4		4		3					14	2	14,3	2	14,3	1
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	10		7	1	3		3	1	2		5	32	8	25,0			3
- Zeugnis/Zusatz									1			1	1	100,0			
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium							2					2	1	50,0			
- Promotion				3	2	1		1		1		8	3	37,5			1
Verarb.masch-/Verarb.tech																	
- Master/Aufbau	1											1	1	100,0	1	100,0	1
- Zertifikat/Aufbau	1											1	1	100,0	1	100,0	
Verfahrenstechnik																	
- Diplom	62	2	83	5	58	6	54	3	42	4	57	376	144	38,3	9	2,4	8
- Diplom/Fernstudium	12	1	4		2						1	20	5	25,0			1
- Diplom/Aufbau	3											3	1	33,3	1	33,3	
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	6											6	1	16,7			
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium	1											1	1	100,0			
- Abschluß im Ausland	1	1										2	1	50,0	2	100,0	
- Promotion	2	2	5	2			3		1			15	13	86,7	6	40,0	
Werkstoffwissenschaft																	
- Diplom	72	1	39	4	34	4	32	2	36	3	56	283	55	19,4	13	4,6	5
- sonst. Weiterbildung	6	3	3			1			1			14	5	35,7	14	100,0	
- Abschluß im Ausland	1											1		100,0	1	100,0	
- Promotion	10	17	9	14	10	6	1	6	4	3	4	84	31	36,9	21	25,0	
Summe	1237	121	988	112	910	118	572	110	518	110	829	5625	978	17,4	532	9,5	254

Fakultät Maschinenwesen
Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Chemie-Ingenieurwesen													
- Diplom	95	4	79	3	69	6	59	9	21	1	8		354
- sonst. Weiterbildung	1				1								2
- Abschluß im Ausland	10	2											12
Holz-u.Faserwerkstofftech													
- Zertifikat/Aufbau	13	10	12	5	2	4	3	1		3	2	3	58
Maschinenbau													
- Diplom	647	13	610	40	627	71	359	61	364	82	286	284	3444
- Diplom/Fernstudium	65	2	25	6	27	2	13	7	13	4	10	36	210
- Magister NF							1						1
- Diplom/Aufbau	6	1	4	1	2		2		1		1		18
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	69	4	39	1	35	2	16	4	17	6	12	35	240
- Zeugnis/Zusatz					3		3		2			2	10
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium	1					1					1		3
- sonst. Weiterbildung	6	1	2	2		1							12
- Abschluß im Ausland	36	4	3										43
- Promotion	18	28	21	18	6	9	6	9	6	4	6	4	135
Textil-u.Konfektionstech.													
- Master	14		16	1	7		4		1				43
- Promotion	1			1									2
Umwelttechnik													
- Diplom/Aufbau	46	21	25	6	20	5	9	6	6		2	4	150
- sonst. Weiterbildung	21											1	22
- Abschluß im Ausland		2											2

Fakultät Maschinenwesen
Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Verarb.-/Verfahrenstechn.													
- Diplom											1	9	10
- Diplom/Aufbau	1	2	4		4		3						14
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	10		7	1	3		3	1	2		1	4	32
- Zeugnis/Zusatz									1				1
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium							2						2
- Promotion				3	2	1		1		1			8
Verarb.masch-/Verarb.tech													
- Master/Aufbau	1												1
- Zertifikat/Aufbau	1												1
Verfahrenstechnik													
- Diplom	62	2	83	5	59	6	54	3	42	4	36	21	377
- Diplom/Fernstudium	12	1	4		3						1		21
- Diplom/Aufbau	3												3
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	6												6
- Zertifikat/Aufbau/Fernstudium	1												1
- Abschluß im Ausland	1	1											2
- Promotion	2	2	5	2			3		1				15
Werkstoffwissenschaft													
- Diplom	72	1	39	4	34	4	32	2	36	3	34	22	283
- sonst. Weiterbildung	6	3	3			1			1				14
- Abschluß im Ausland	1												1
- Promotion	10	17	9	14	10	6	1	6	4	3	2	2	84
Summe	1238	121	990	113	914	119	573	110	518	111	403	427	5637

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Bauingenieurwesen

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legend

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulse semester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer

Fakultät Bauingenieurwesen

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Bauingenieurwesen																		
- Diplom	268	141	141	20,6	109	19,7	352	182	181	20,3	151	19,8	491	212	210	20,2	174	19,7
- Diplom/Fernstudium	55	28	28	29,9	17	27,6	72	35	35	29,0	9	25,9	79	48	48	32,3	24	31,2
- Diplom/Aufbau	1						2						6	6	6	24,8	2	23,5
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	14	11	11	33,7	2	33,5	9	9	9	36,8	1	40,0	13	12	12	30,3		
- sonst. Weiterbildung	5	5	5	26,2	3	25,7	3	1	1	25,0	1	25,0	7	3	3	23,3	1	23,0
- Abschluß im Ausland	29	23	22	23,5	23	23,5	24	23	23	22,5	23	22,5	19	10	10	22,6	10	22,6
- Promotion	9	7	7	29,9	1	30,0	2	2	2	28,0			11	9	9	29,8	3	32,3
RehabilitationEngineering																		
- Master							4	1	1	27,0	1	27,0						
- Master/Aufbau	22	9	9	26,3	9	26,3	13	1	1	31,0	1	31,0	1					
Summe	403	224	223	23,4	164	21,7	481	254	253	22,4	187	20,7	627	300	298	23,1	214	21,3

Fakultät Bauingenieurwesen

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Bauingenieurwesen																		
- Diplom	44	16	4	22,0	13	22,4	38	12	5	23,2	9	21,9	35	16	2	20,0	15	21,5
- Diplom/Fernstudium	79	38	38	30,1	6	27,2	88	35	35	28,6	9	27,6	127	58	58	29,4	24	32,4
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	11	5	5	37,6	1	44,0	6	6	6	34,8			15	11	11	30,5		
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	31,0			1						1					
- Abschluß im Ausland	5	4	4	24,3	4	24,3	6	4	4	21,8	4	21,8	17	8	8	22,5	8	22,5
- Promotion	4						6	6	6	29,0	1	32,0	7	5	5	28,4	2	27,5
Summe	144	64	52	29,8	24	24,8	145	63	56	28,3	23	24,5	202	98	84	28,6	49	27,2

Fakultät Bauingenieurwesen
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Bauingenieurwesen															
- Diplom	141	42	29,8	9	6,4	181	60	33,1	12	6,6	210	68	32,4	10	4,8
- Diplom/Fernstudium	28	8	28,6	5	17,9	35	16	45,7	2	5,7	48	16	33,3	3	6,3
- Diplom/Aufbau											6	2	33,3	2	33,3
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	11	2	18,2			9			1	11,1	12	4	33,3	1	8,3
- sonst. Weiterbildung	5	1	20,0	5	100,0	1	1	100,0	1	100,0	3			3	100,0
- Abschluß im Ausland	22	8	36,4	22	100,0	23	8	34,8	23	100,0	10	6	60,0	10	100,0
- Promotion	7	2	28,6	2	28,6	2			1	50,0	9	1	11,1	6	66,7
RehabilitationEngineering															
- Master						1			1	100,0					
- Master/Aufbau	9	4	44,4	9	100,0	1			1	100,0					
Summe	223	67	30,0	52	23,3	253	85	33,6	42	16,6	298	97	32,6	35	11,7

Fakultät Bauingenieurwesen

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Bauingenieurwesen															
- Diplom	4			4	100,0	5	2	40,0	4	80,0	2			2	100,0
- Diplom/Fernstudium	38	13	34,2	1	2,6	35	14	40,0			58	20	34,5	3	5,2
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	5					6	2	33,3			11	4	36,4	1	9,1
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	100,0										
- Abschluß im Ausland	4	1	25,0	4	100,0	4			4	100,0	8	3	37,5	8	100,0
- Promotion						6	2	33,3	3	50,0	5	1	20,0	3	60,0
Summe	52	15	28,8	10	19,2	56	20	35,7	11	19,6	84	28	33,3	17	20,2

Fakultät Bauingenieurwesen

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Bauingenieurwesen									
- Diplom	493	440	89,2	592	519	87,7	683	612	89,6
- Diplom/Fernstudium	99	84	84,8	116	105	90,5	132	121	91,7
- Bachelor	3	3	100,0	1	1	100,0			
- Bachelor/Fernstudium	3	3	100,0	2	2	100,0	1	1	100,0
- Diplom/Aufbau	5	2	40,0	2			8	6	75,0
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	57	46	80,7	54	36	66,7	56	34	60,7
- sonst. Weiterbildung	5	5	100,0	5	3	60,0	5	3	60,0
- Abschluß im Ausland	27	23	85,2	25	24	96,0	10	10	100,0
- Promotion	30	21	70,0	27	21	77,8	41	29	70,7
RehabilitationEngineering									
- Master	7	1	14,3	2	1	50,0	1	1	100,0
- Master/Aufbau	21	17	81,0	18	10	55,6	6		
Summe	750	645	86,0	844	722	85,5	943	817	86,6

Fakultät Bauingenieurwesen

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Bauingenieurwesen																	
- Diplom	210	3	132	8	91	7	54	26	70	10	72	683	217	31,8	60	8,8	34
- Diplom/Fernstudium	48	16	13	13	8	7	5	2	1	3	16	132	51	38,6	9	6,8	12
- Bachelor/Fernstudium											1	1					
- Diplom/Aufbau	6									1	1	8	2	25,0	3	37,5	1
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	12	6	5	1	7		1	2	6	5	11	56	12	21,4	3	5,4	9
- sonst. Weiterbildung	3			1	1							5	1	20,0	5	100,0	
- Abschluß im Ausland	10											10	6	60,0	10	100,0	
- Promotion	9	6	3		10	1	5	1	3		3	41	9	22,0	24	58,5	
RehabilitationEngineering																	
- Master			1									1			1	100,0	
- Master/Aufbau					3		3					6	1	16,7	5	83,3	1
Summe	298	31	154	23	120	15	68	31	80	19	104	943	299	31,7	120	12,7	57

Fakultät Bauingenieurwesen

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß													Summe 1. bis >11.FS
	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	
Bauingenieurwesen													
- Diplom	211	3	132	8	91	7	54	26	71	10	28	44	685
- Diplom/Fernstudium	49	17	13	13	8	7	5	2	1	3	1	15	134
- Bachelor/Fernstudium												1	1
- Diplom/Aufbau	6									1		1	8
- Diplom/Aufbau/Fernstudium	12	6	5	1	7		1	2	6	5	6	5	56
- sonst. Weiterbildung	3			1	1								5
- Abschluß im Ausland	10												10
- Promotion	9	6	3		10	1	5	1	3		1	2	41
Geologie													
- Magister NF									1	3	2	3	9
RehabilitationEngineering													
- Master			1										1
- Master/Aufbau					3		3						6
Summe	300	32	154	23	120	15	68	31	82	22	38	71	956

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Architektur

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsesemester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer

Fakultät Architektur
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Architektur																		
- Diplom	406	108	108	20,1	77	19,6	497	142	136	20,1	107	19,9	580	166	160	19,9	142	19,8
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	25,0	1	25,0	2	2	2	26,5	2	26,5	4	4	4	28,3	3	27,7
- Abschluß im Ausland	34	28	28	22,3	28	22,3	40	34	34	21,9	34	21,9	57	35	35	22,1	35	22,1
- Promotion	2	1	1	29,0			2	1	1	27,0			2	1	1	28,0		
Denkmalpfl. u. Stadtentw.																		
- Master							2						6	5	5	28,8	1	30,0
- Master/Aufbau	15	11	11	27,3	2	27,0	13	13	13	28,4	3	26,0	7	4	4	30,8		
Landschaftsarchitektur																		
- Diplom	233	57	57	20,5	40	20,1	208	49	49	21,2	34	20,1	300	55	55	20,5	48	20,5
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	26,0	1	26,0												
- Abschluß im Ausland	6	6	6	22,7	6	22,7	10	10	10	22,1	10	22,1	13	7	7	22,4	7	22,4
- Promotion	1	1	1	32,0			3	2	2	35,0								
Summe	699	214	214	21,1	155	20,5	777	253	247	21,3	190	20,6	969	277	271	20,9	236	20,5

Fakultät Architektur
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Architektur																		
- Diplom	16	2	1	29,0	1	26,0	18	2	1	20,0	1	24,0	38	4	4	22,8		
- sonst. Weiterbildung	3	3	3	28,7	3	28,7	2	2	2	24,5	2	24,5						
- Abschluß im Ausland	9	8	8	22,1	7	22,0	5	5	5	21,8	5	21,8	13	7	7	22,3	7	22,3
- Promotion	2	2	2	29,5	1	34,0	4	4	4	32,5			3	2	2	30,0	1	26,0
Denkmalpfl. u. Stadtentw.																		
- Master/Aufbau	1	1	1	27,0			3	3	3	28,0								
- Master/Weiterbildung													1	1	1	29,0		
Landschaftsarchitektur																		
- Diplom	8						5	2	2	18,5	1	19,0	9	1	1	23,0		
- sonst. Weiterbildung													1	1	1	27,0	1	27,0
- Abschluß im Ausland	1	1	1	23,0	1	23,0	1	1	1	23,0	1	23,0	2	2	2	22,5	2	22,5
Summe	40	17	16	25,1	13	24,8	38	19	18	25,1	10	22,4	67	18	18	23,9	11	23,1

Fakultät Architektur
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Architektur															
- Diplom	108	62	57,4	10	9,3	136	79	58,1	4	2,9	160	90	56,3	9	5,6
- sonst. Weiterbildung	1			1	100,0	2	1	50,0	2	100,0	4	1	25,0	4	100,0
- Abschluß im Ausland	28	20	71,4	28	100,0	34	22	64,7	34	100,0	35	24	68,6	35	100,0
- Promotion	1					1	1	100,0			1				
Denkmalpfl. u. Stadtentw.															
- Master											5	3	60,0		
- Master/Aufbau	11	11	100,0	2	18,2	13	11	84,6	3	23,1	4	2	50,0	3	75,0
Landschaftsarchitektur															
- Diplom	57	32	56,1	2	3,5	49	28	57,1			55	43	78,2	4	7,3
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	100,0										
- Abschluß im Ausland	6	5	83,3	6	100,0	10	7	70,0	10	100,0	7	5	71,4	7	100,0
- Promotion	1	1	100,0			2	1	50,0							
Summe	214	132	61,7	50	23,4	247	150	60,7	53	21,5	271	168	62,0	62	22,9

Fakultät Architektur
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Architektur															
- Diplom	1					1					4	4	100,0	1	25,0
- sonst. Weiterbildung	3	2	66,7	3	100,0	2	2	100,0	2	100,0					
- Abschluß im Ausland	8	7	87,5	8	100,0	5	4	80,0	5	100,0	7	4	57,1	6	85,7
- Promotion	2	2	100,0	1	50,0	4	2	50,0			2	1	50,0	2	100,0
Denkmalpfl. u. Stadtentw.															
- Master/Aufbau	1	1	100,0			3	2	66,7	1	33,3					
- Master/Weiterbildung											1	1	100,0		
Landschaftsarchitektur															
- Diplom						2	2	100,0	1	50,0	1	1	100,0		
- sonst. Weiterbildung											1	1	100,0	1	100,0
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0	2	2	100,0	2	100,0
Summe	16	13	81,3	13	81,3	18	13	72,2	10	55,6	18	14	77,8	12	66,7

Fakultät Architektur
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Architektur									
- Diplom	776	666	85,8	762	609	79,9	753	619	82,2
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	4	2	50,0	9	7	77,8
- Abschluß im Ausland	29	29	100,0	36	36	100,0	37	36	97,3
- Promotion	23	12	52,2	22	12	54,5	24	12	50,0
Denkmalpfl. u. Stadtentw.									
- Master							5	5	100,0
- Master/Aufbau	28	21	75,0	26	24	92,3	16	15	93,8
Landschaftsarchitektur									
- Diplom	328	282	86,0	293	233	79,5	278	225	80,9
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1					
- Abschluß im Ausland	7	6	85,7	10	10	100,0	7	7	100,0
- Promotion	7	4	57,1	8	6	75,0	7	3	42,9
Summe	1200	1022	85,2	1162	932	80,2	1136	929	81,8

Fakultät Architektur
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Architektur																	
- Diplom	160	2	115	17	81	35	80	27	62	38	136	753	394	52,3	65	8,6	86
- sonst. Weiterbildung	4	1	2	1	1							9	3	33,3	9	100,0	
- Abschluß im Ausland	35	1	1									37	25	67,6	37	100,0	
- Promotion	1	4		2	2	3	1	2	1	2	6	24	13	54,2	6	25,0	
Denkmalpfl. u. Stadtentw.																	
- Master	5											5	3	60,0			
- Master/Aufbau	4	1	9	1	1							16	13	81,3	5	31,3	4
Landschaftsarchitektur																	
- Diplom	55	1	43	6	31	13	32	16	17	12	52	278	191	68,7	15	5,4	46
- Abschluß im Ausland	7											7	5	71,4	7	100,0	
- Promotion			2		1		1	1			2	7	6	85,7			
Summe	271	10	172	27	117	51	114	46	80	52	196	1136	653	57,5	144	12,7	136

Fakultät Architektur
Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Architektur													
- Diplom	161	2	117	17	81	35	80	28	62	38	50	86	757
- sonst. Weiterbildung	4	1	2	1	1								9
- Abschluß im Ausland	35	1	1										37
- Promotion	1	4		2	2	3	1	2	1	2	1	5	24
Architekturwiss.													
- BA - Ergänzung (70 CP)	2												2
- BA - Ergänzung (35 CP)	25		11		6								42
Denkmalpfl. u. Stadtentw.													
- Master	5												5
- Master/Aufbau	5	1	9	1	1								17
Landschaftsarchitektur													
- Diplom	55	1	43	6	31	13	32	16	17	12	18	34	278
- Abschluß im Ausland	7												7
- Promotion			2		1		1	1			1	1	7
Summe	300	10	185	27	123	51	114	47	80	52	70	126	1185

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsesemester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer

Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Bahnsystemingenieurwesen																		
- Master							4	1	1	29,0			21	9	9	28,2	2	25,5
- Master/Aufbau							2	2	2	27,5								
Verkehrswirtschaft																		
- Diplom	326	243	243	20,5	157	19,7	305	207	207	20,5	150	19,7	365	229	229	20,5	184	19,7
- sonst. Weiterbildung	6	6	6	22,3	6	22,3	2						1					
- Abschluß im Ausland	5	4	4	23,8	4	23,8	7	6	6	22,5	6	22,5	4	2	2	20,5	2	20,5
- Promotion	1	1	1	31,0			6	5	5	25,2			8	6	6	26,7		
Verkehrswirtschaft																		
- Master							16	9	9	22,2	1	22,0	26	13	13	23,8	2	23,5
- Bachelor	279	157	157	20,6	114	19,9	327	173	173	20,1	137	19,6	432	189	189	20,4	152	20,0
- sonst. Weiterbildung							1	1	1	21,0	1	21,0						
- Abschluß im Ausland	7	5	5	21,4	5	21,4	1	1	1	21,0	1	21,0	22	12	12	22,5	12	22,5
- Promotion							2	2	2	29,0			2	1	1	26,0		
Summe	624	416	416	20,6	286	19,9	673	407	407	20,5	296	19,7	881	461	461	20,8	354	20,0

Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Verkehrsingenieurwesen																		
- Diplom	12	4	3	23,7	1	25,0	8	3	3	22,7	1	21,0	12	1			1	24,0
- sonst. Weiterbildung							1	1	1	23,0	1	23,0						
- Abschluß im Ausland							1	1	1	23,0	1	23,0	10	5	5	22,0	5	22,0
- Promotion	7	7	7	27,4			2	2	2	29,0			6	4	4	27,3		
Verkehrswirtschaft																		
- Master							1						1	1	1	23,0		
- Bachelor	9	4	4	22,5			10						5					
- Abschluß im Ausland	4	3	3	21,0	3	21,0	2	2	2	25,0	2	25,0	6	2	2	27,5	2	27,5
- Promotion	3	3	3	28,3			1	1	1	25,0			3	3	3	28,0		
Summe	35	21	20	25,1	4	22,0	26	10	10	24,7	5	23,4	43	16	15	25,4	8	23,6

Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Bahnsystemingenieurwesen															
- Master						1	1	100,0	1	100,0	9	2	22,2	2	22,2
- Master/Aufbau						2									
Verkehrswirtschaft															
- Diplom	243	48	19,8	10	4,1	207	46	22,2	4	1,9	229	45	19,7	3	1,3
- sonst. Weiterbildung	6	3	50,0	6	100,0										
- Abschluß im Ausland	4	2	50,0	4	100,0	6	2	33,3	6	100,0	2	1	50,0	2	100,0
- Promotion	1					5	2	40,0			6				
Verkehrswirtschaft															
- Master						9	6	66,7	3	33,3	13	8	61,5	1	7,7
- Bachelor	157	74	47,1	7	4,5	173	80	46,2	10	5,8	189	80	42,3	2	1,1
- sonst. Weiterbildung						1	1	100,0	1	100,0					
- Abschluß im Ausland	5	4	80,0	5	100,0	1			1	100,0	12	10	83,3	12	100,0
- Promotion						2	1	50,0			1	1	100,0		
Summe	416	131	31,5	32	7,7	407	139	34,2	26	6,4	461	147	31,9	22	4,8

Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Verkehrsingenieurwesen															
- Diplom	3			1	33,3	3			2	66,7					
- sonst. Weiterbildung						1			1	100,0					
- Abschluß im Ausland						1			1	100,0	5	2	40,0	5	100,0
- Promotion	7	1	14,3	1	14,3	2					4	1	25,0		
Verkehrswirtschaft															
- Master											1	1	100,0		
- Bachelor	4	2	50,0	2	50,0										
- Abschluß im Ausland	3	2	66,7	3	100,0	2	1	50,0	2	100,0	2	2	100,0	2	100,0
- Promotion	3					1	1	100,0			3	2	66,7	1	33,3
Summe	20	5	25,0	7	35,0	10	2	20,0	6	60,0	15	8	53,3	8	53,3

Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Bahnsystemingenieurwesen									
- Master				1	1	100,0	12	12	100,0
- Master/Aufbau				2	2	100,0			
Verkehrsingenieurwesen									
- Diplom	939	827	88,1	951	822	86,4	1016	875	86,1
- sonst. Weiterbildung	6	6	100,0						
- Abschluß im Ausland	5	4	80,0	6	6	100,0	2	2	100,0
- Promotion	24	19	79,2	32	26	81,3	38	29	76,3
Verkehrswirtschaft									
- Diplom	479	398	83,1	392	296	75,5	301	217	72,1
- Master				9	9	100,0	21	21	100,0
- Bachelor	157	157	100,0	304	304	100,0	456	456	100,0
- sonst. Weiterbildung	2	1	50,0	2	2	100,0	1	1	100,0
- Abschluß im Ausland	5	5	100,0	1	1	100,0	12	12	100,0
- Promotion	7	5	71,4	11	8	72,7	14	10	71,4
Summe	1624	1422	87,6	1711	1477	86,3	1873	1635	87,3

Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Bahnsystemingenieurwesen																	
- Master	9		3									12	3	25,0	3	25,0	
Verkehrsingenieurwesen																	
- Diplom	229	1	179	11	165	13	122	22	97	35	142	1016	188	18,5	30	3,0	69
- Abschluß im Ausland	2											2	1	50,0	2	100,0	
- Promotion	6	3	7	5	4	4	3	2	1		3	38	7	18,4	5	13,2	1
Verkehrswirtschaft																	
- Diplom				1	1	17	95	43	58	32	54	301	153	50,8	6	2,0	45
- Master	13		8									21	14	66,7	4	19,0	
- Bachelor	189	5	150	12	99	1						456	202	44,3	15	3,3	12
- sonst. Weiterbildung											1	1			1	100,0	
- Abschluß im Ausland	12											12	10	83,3	12	100,0	
- Promotion	1	1	4	1		3	1	1			2	14	8	57,1	3	21,4	1
Summe	461	10	351	30	269	38	221	68	156	67	202	1873	586	31,3	81	4,3	128

Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Bahnsystemingenieurwesen - Master	9		3										12
Verkehrsingenieurwesen - Diplom	229	1	179	11	165	13	122	22	97	35	71	71	1016
- Abschluß im Ausland	2												2
- Promotion	6	3	7	5	4	4	3	2	1			3	38
Verkehrswirtschaft - Diplom				1	1	17	96	43	58	32	26	28	302
- Master	13		8										21
- Bachelor	189	5	150	12	99	5	7	3	4				474
- sonst. Weiterbildung												1	1
- Abschluß im Ausland	12												12
- Promotion	1	1	4	1		3	1	1				2	14
Summe	461	10	351	30	269	42	229	71	160	67	97	105	1892

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsesemester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer
LA/MS	- Lehramt Mittelschule
LA/GY	- Lehramt Gymnasium

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Abfallwirtschaft u.Altl.																		
- Diplom	89	49	49	21,5	26	20,5	5						7					
- Master	3	3	3	28,0			4	2	2	28,0	1	25,0	17	8	8	27,9	2	26,0
- Bachelor	64	27	27	22,4	14	21,6	109	52	52	21,6	28	19,8	132	46	46	21,6	31	20,5
- Diplom/Aufbau	1	1	1	30,0														
- Master/Aufbau	5	2	2	26,5	1	28,0	13	13	13	26,3	4	22,8						
- sonst. Weiterbildung	3	3	3	25,7	2	22,0	4	2	2	32,0	2	32,0	1					
- Abschluß im Ausland	7	6	6	23,3	6	23,3	11	11	11	23,9	11	23,9	11	3	3	22,7	3	22,7
- Promotion	1	1	1	24,0			3	3	3	26,0			2	2	2	26,5		
Forstwissenschaften																		
- Master	6	5	5	25,2			6	2	2	23,5			46	43	43	24,0		
- Bachelor	284	117	117	21,4	88	20,6	263	105	105	21,2	83	20,4	300	114	114	21,1	90	20,4
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	31,0	1	31,0	4	1	1	28,0	1	28,0	1					
- Abschluß im Ausland	2	2	2	21,5	2	21,5	2	2	2	22,5	2	22,5	5	3	3	23,3	3	23,3
- Promotion	4	4	4	28,3			6	5	5	30,6	1	29,0	8	4	4	28,3		
Geodäsie																		
- Diplom	56	39	39	20,4	28	19,9												
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	38,0			3	1	1	26,0	1	26,0	2	1	1	22,0		
- Promotion	2	2	2	32,0			8	8	8	28,3	1	28,0	4	4	4	26,0		
Geodäsie/Geoinformation																		
- Bachelor							43	33	33	21,7	19	20,6	102	51	51	21,5	32	20,3
- sonst. Weiterbildung							1	1	1	34,0	1	34,0						
- Abschluß im Ausland													2	1	1	21,0	1	21,0
- Promotion													4	1	1	29,0		

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Geographie																		
- Diplom	3	1	1	21,0			1	1			1	27,0						
- Bachelor	255	101	101	20,5	70	20,2	259	90	90	20,6	66	20,0	389	120	120	20,9	76	20,2
- LA Bachelor	168	23	23	20,5	18	19,9	159	19	19	21,5	13	21,1	285	18	18	21,6	12	19,8
- LA/GY/Erweiterungsfach							3	3	3	25,7			1	1	1	24,0		
- sonst. Weiterbildung	1						1	1	1	34,0	1	34,0						
- Abschluß im Ausland	7	5	5	23,8	5	23,8	4	4	4	22,3	4	22,3	1	1	1	24,0	1	24,0
- Promotion	2	2	2	27,0			3	2	2	28,5			5	4	4	29,8		
Holztech. u.Holzwirtsch.																		
- Master	1						4						17	13	13	24,1	3	25,7
- Master/Aufbau	6	5	5	23,8	1	24,0	11	6	6	25,0								
- Promotion													1	1	1	31,0		
Hydro Science/Engineering																		
- Master	12						13	11	11	26,2	10	25,8	69	26	26	26,3	20	26,9
- Master/Aufbau	31	11	11	28,9	9	28,7	33	10	10	25,9	5	27,2						
- Abschluß im Ausland	2	2	2	23,0	2	23,0	1						1	1	1	22,0	1	22,0
Hydrologie																		
- Diplom	128	87	87	20,9	61	20,2	1						1					
- Bachelor							118	80	80	20,4	57	19,8	159	82	82	20,7	49	19,4
- sonst. Weiterbildung	2	2	2	24,0	2	24,0							3	1	1	22,0	1	22,0
- Abschluß im Ausland							1	1	1	24,0	1	24,0	2					
- Promotion	2	2	2	28,0			5	5	5	28,0			3	1	1	27,0		
Kartographie																		
- Diplom	78	54	54	20,5	32	19,3	1											
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	31,0	1	31,0	1						1					
- Promotion	2	2	2	28,0			1	1	1	28,0			3	1	1	27,0		
Kartographie/Geomedientec																		
- Bachelor							47	27	27	21,8	18	19,8	65	27	27	21,7	18	20,1

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Raumentw./Naturress.manag																		
- Master							11	5	5	29,0			69	39	39	26,7	2	24,5
- Master/Aufbau							39	23	23	26,2	1	23,0						
Trop.Forest.a.Manag.																		
- Master							15	2	2	25,5	2	25,5	22	18	18	29,2	18	29,2
- Master/Aufbau	26	23	22	29,0	23	29,1	28	21	21	28,3	19	28,4						
Tropische Waldwirtschaft																		
- Magister/Aufbau	2	1	1	26,0														
- Promotion							1	1	1	34,0								
Umweltschutz/Raumordnung																		
- Diplom/Aufbau	49	45	45	27,1	1	28,0	3	3	3	29,3			2	2	2	30,0		
- Promotion	1	1	1	29,0	1	29,0	2	2	2	28,0	2	28,0						
Wasserwirtschaft																		
- Diplom	110	72	72	20,9	47	20,2	2											
- Bachelor							154	85	85	20,7	54	19,7	208	105	105	20,8	75	19,7
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	23,0	1	23,0	2											
- Abschluß im Ausland	1	1	1	22,0	1	22,0	1											
- Promotion	1	1	1	33,0	1	33,0							3	1	1	28,0		
Summe	1421	706	705	22,2	444	21,2	1410	644	643	22,4	409	21,2	1954	743	743	22,3	438	20,9

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Abfallwirtschaft u.Altl.																		
- Diplom	9	2	1	29,0	1	25,0	4						1					
- Master	3	1	1	24,0			4						10					
- Bachelor	1	1	1	24,0			3	2	2	27,0			6					
- Master/Aufbau	1	1	1	25,0	1	25,0	1	1	1	30,0			4	4	4	22,8	4	22,8
- sonst. Weiterbildung	2	1	1	25,0	1	25,0	3	3	3	27,3	3	27,3	4	1	1	23,0	1	23,0
- Abschluß im Ausland	4	4	4	23,8	3	23,0	1	1	1	20,0	1	20,0	4	1	1	23,0	1	23,0
- Promotion	3						3	3	3	29,7	1	30,0	1	1	1	34,0		
Forstwissenschaften																		
- Master	4	3	3	23,3			2	1	1	23,0			1	1	1	24,0		
- Bachelor	6	1	1	25,0			3	3	3	26,0			5	3	3	22,7		
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	28,0	1	28,0	2	2	2	27,5	2	27,5						
- Abschluß im Ausland	1	1	1	19,0	1	19,0	2	1	1	48,0	1	48,0	3	2	2	25,0	2	25,0
- Promotion	5	3	3	26,7	1	24,0	1	1	1	33,0			9	7	7	30,0	4	32,5
Geodäsie																		
- Diplom	3	1	1	21,0	1	21,0	1											
- sonst. Weiterbildung	3	2	2	35,0	1	31,0												
- Promotion	2	2	2	30,5	1	27,0	2	2	2	32,5	1	35,0	1	1	1	24,0		
Geodäsie/Geoinformation																		
- Bachelor							2	1	1	29,0								
- Promotion													2	1	1	26,0		
Geographie																		
- Bachelor	1	1	1	22,0			2	2	2	24,0			3	3	3	24,0		
- LA/GY/Erweiterungsfach							1	1	1	26,0								
- Abschluß im Ausland	1						2	2	2	21,0	2	21,0						
- Promotion	8	3	3	27,0	1	25,0	4	4	4	27,5			3	3	3	31,0		
Holztech. u.Holzwirtsch.																		
- Master							1						3	1	1	25,0	1	25,0
- Promotion													1	1	1	27,0		

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Hydro Science/Engineering																		
- Master							1						4	1	1	25,0		
- Master/Aufbau	1	1	1	32,0			1	1	1	24,0								
Hydrologie																		
- Diplom	1	1	1	26,0								1						
- Bachelor							4	2	2	21,5		3	2	2	25,5			
- Abschluß im Ausland	1	1	1	21,0	1	21,0	1	1	1	21,0	1	21,0	2	1	1	20,0	1	20,0
- Promotion	2	2	2	27,0			4	4	4	30,5		1						
Kartographie																		
- Diplom	1	1	1	28,0			1											
- sonst. Weiterbildung	1	1	1	44,0	1	44,0												
- Promotion	3	3	3	30,0	1	31,0	1					2	1	1	26,0			
Kartographie/Geomedientec																		
- Bachelor							1	1	1	35,0								
Raumentw./Naturress.manag																		
- Master							3	2	2	25,0		4	3	3	31,0			
- Master/Aufbau							1	1	1	30,0								
- sonst. Weiterbildung												3	3	3	31,0	3	31,0	
Tropische Waldwirtschaft																		
- Promotion												1	1	1	28,0	1	28,0	
Umweltschutz/Raumordnung																		
- Diplom/Aufbau	5	5	5	28,6	1	23,0	3	3	3	29,7		2	2	2	30,0			
- Promotion	1	1	1	30,0			1	1	1	27,0								
Wasserwirtschaft																		
- Bachelor							5	1	1	20,0		5	3	3	23,7	2	21,5	
- Abschluß im Ausland							1	1	1	22,0	1	22,0	5	4	4	20,8	4	20,8
- Promotion							4	2	2	29,0		4	3	3	27,0	1	26,0	
Summe	74	44	43	27,1	17	25,8	76	50	50	27,5	13	27,3	94	53	53	26,4	24	25,5

Fakultät Forst-,Geo- und Hydrowissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Abfallwirtschaft u.Artl.															
- Diplom	49	24	49,0	3	6,1										
- Master	3	2	66,7	3	100,0	2	1	50,0	2	100,0	8	4	50,0	4	50,0
- Bachelor	27	9	33,3	6	22,2	52	19	36,5	5	9,6	46	18	39,1		
- Diplom/Aufbau	1			1	100,0										
- Master/Aufbau	2	1	50,0	1	50,0	13	9	69,2	5	38,5					
- sonst. Weiterbildung	3	3	100,0	3	100,0	2	1	50,0	2	100,0					
- Abschluß im Ausland	6			6	100,0	11	4	36,4	11	100,0	3			3	100,0
- Promotion	1					3	2	66,7	2	66,7	2	1	50,0	1	50,0
Forstwissenschaften															
- Master	5	3	60,0			2	1	50,0			43	12	27,9		
- Bachelor	117	29	24,8			105	41	39,0	1	1,0	114	41	36,0	1	0,9
- sonst. Weiterbildung	1			1	100,0	1	1	100,0	1	100,0					
- Abschluß im Ausland	2	1	50,0	2	100,0	2	1	50,0	2	100,0	3			3	100,0
- Promotion	4	2	50,0	2	50,0	5	2	40,0	1	20,0	4				
Geodäsie															
- Diplom	39	12	30,8	1	2,6										
- sonst. Weiterbildung	1			1	100,0	1			1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Promotion	2	2	100,0	1	50,0	8	1	12,5	5	62,5	4	2	50,0		
Geodäsie/Geoinformation															
- Bachelor						33	12	36,4	1	3,0	51	12	23,5		
- sonst. Weiterbildung						1			1	100,0					
- Abschluß im Ausland											1	1	100,0	1	100,0
- Promotion											1				

Fakultät Forst-,Geo- und Hydrowissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Geographie															
- Diplom	1														
- Bachelor	101	42	41,6	2	2,0	90	37	41,1	1	1,1	120	48	40,0	3	2,5
- LA Bachelor	23	13	56,5			19	11	57,9			18	11	61,1		
- LA/GY/Erweiterungsfach						3	3	100,0			1	1	100,0		
- sonst. Weiterbildung						1			1	100,0					
- Abschluß im Ausland	5	3	60,0	5	100,0	4	2	50,0	4	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Promotion	2	2	100,0	1	50,0	2	1	50,0			4	1	25,0		
Holztech. u.Holzwirtsch.															
- Master											13	7	53,8	2	15,4
- Master/Aufbau	5	3	60,0	1	20,0	6									
- Promotion											1				
Hydro Science/Engineering															
- Master						11	3	27,3	11	100,0	26	11	42,3	21	80,8
- Master/Aufbau	11	3	27,3	10	90,9	10	6	60,0	5	50,0					
- Abschluß im Ausland	2	1	50,0	2	100,0						1			1	100,0
Hydrologie															
- Diplom	87	30	34,5	2	2,3										
- Bachelor						80	39	48,8	1	1,3	82	42	51,2	2	2,4
- sonst. Weiterbildung	2	1	50,0	2	100,0						1			1	100,0
- Abschluß im Ausland						1	1	100,0	1	100,0					
- Promotion	2	1	50,0			5	4	80,0			1				
Kartographie															
- Diplom	54	30	55,6												
- sonst. Weiterbildung	1			1	100,0										
- Promotion	2	1	50,0	1	50,0	1					1				
Kartographie/Geomedientec															
- Bachelor						27	13	48,1	2	7,4	27	11	40,7		

Fakultät Forst-,Geo- und Hydrowissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Raumentw./Naturress.manag															
- Master						5	3	60,0	5	100,0	39	20	51,3	4	10,3
- Master/Aufbau						23	16	69,6							
Trop.Forest.a.Manag.															
- Master						2	2	100,0	2	100,0	18	6	33,3	18	100,0
- Master/Aufbau	22	7	31,8	22	100,0	21	7	33,3	20	95,2					
Tropische Waldwirtschaft															
- Magister/Aufbau	1														
- Promotion						1			1	100,0					
Umweltschutz/Raumordnung															
- Diplom/Aufbau	45	33	73,3	5	11,1	3	3	100,0			2	2	100,0		
- Promotion	1	1	100,0	1	100,0	2	1	50,0	2	100,0					
Wasserwirtschaft															
- Diplom	72	20	27,8	4	5,6										
- Bachelor						85	28	32,9	3	3,5	105	26	24,8	4	3,8
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	100,0										
- Abschluß im Ausland	1			1	100,0										
- Promotion	1	1	100,0	1	100,0						1				
Summe	705	281	39,9	93	13,2	643	275	42,8	99	15,4	743	279	37,6	71	9,6

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Abfallwirtschaft u.Atl.															
- Diplom	1	1	100,0	1	100,0										
- Master	1	1	100,0	1	100,0										
- Bachelor	1	1	100,0	1	100,0	2	2	100,0	1	50,0					
- Master/Aufbau	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0			4	4	100,0	4	100,0
- sonst. Weiterbildung	1			1	100,0	3	1	33,3	3	100,0					
- Abschluß im Ausland	1			1	100,0	3	1	33,3	3	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Abschluß im Ausland	4	4	100,0	4	100,0	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
- Promotion						3	1	33,3	3	100,0	1			1	100,0
Forstwissenschaften															
- Master	3	1	33,3			1	1	100,0			1	1	100,0		
- Bachelor	1	1	100,0			3	2	66,7			3				
- sonst. Weiterbildung	1			1	100,0	2	1	50,0	2	100,0					
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0	2	1	50,0	2	100,0
- Promotion	3			2	66,7	1					7	2	28,6	5	71,4
Geodäsie															
- Diplom	1	1	100,0	1	100,0										
- sonst. Weiterbildung	2			2	100,0										
- Promotion	2	1	50,0	2	100,0	2	1	50,0	1	50,0	1	1	100,0		
Geodäsie/Geoinformation															
- Bachelor						1	1	100,0							
- Promotion											1				
Geographie															
- Bachelor	1	1	100,0			2					3	1	33,3	2	66,7
- LA/GY/Erweiterungsfach						1	1	100,0							
- Abschluß im Ausland						2	1	50,0	2	100,0					
- Promotion	3	3	100,0	1	33,3	4	2	50,0			3	1	33,3	1	33,3
Holztech. u.Holzwirtsch.															
- Master											1			1	100,0
- Promotion											1	1	100,0		

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Hydro Science/Engineering															
- Master											1	1	100,0	1	100,0
- Master/Aufbau	1					1	1	100,0	1	100,0					
Hydrologie															
- Diplom	1	1	100,0												
- Bachelor						2			1	50,0	2	1	50,0		
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0	1			1	100,0
- Promotion	2	2	100,0			4	1	25,0	1	25,0					
Kartographie															
- Diplom	1														
- sonst. Weiterbildung	1			1	100,0										
- Promotion	3	1	33,3	2	66,7						1				
Kartographie/Geomedientec															
- Bachelor						1	1	100,0	1	100,0					
Raumentw./Naturress.manag															
- Master						2			2	100,0	3	2	66,7		
- Master/Aufbau						1									
- sonst. Weiterbildung											3	1	33,3	3	100,0
Tropische Waldwirtschaft															
- Promotion											1			1	100,0
Umweltschutz/Raumordnung															
- Diplom/Aufbau	5	4	80,0	2	40,0	3	3	100,0			2	2	100,0		
- Promotion	1					1	1	100,0	1	100,0					
Wasserwirtschaft															
- Bachelor						1			1	100,0	3	1	33,3	2	66,7
- Abschluß im Ausland						1			1	100,0	4	3	75,0	4	100,0
- Promotion						2	2	100,0			3	2	66,7	2	66,7
Summe	43	26	60,5	25	58,1	50	27	54,0	24	48,0	53	26	49,1	31	58,5

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Abfallwirtschaft u.Artl.									
- Diplom	157	145	92,4	129	117	90,7	115	90	78,3
- Master	11	8	72,7	12	7	58,3	26	20	76,9
- Bachelor	40	40	100,0	77	76	98,7	94	94	100,0
- Diplom/Aufbau	1	1	100,0	1	1	100,0			
- Master/Aufbau	10	2	20,0	14	14	100,0			
- sonst. Weiterbildung	4	3	75,0	4	3	75,0	2		
- Abschluß im Ausland	7	6	85,7	13	13	100,0	3	3	100,0
- Promotion	2	2	100,0	5	5	100,0	9	8	88,9
Astronomie									
- LA/GY/Erweiterungsfach	3	1	33,3	3					
Forstwissenschaften									
- Diplom	264	189	71,6	212	109	51,4	150	61	40,7
- Master	11	9	81,8	12	11	91,7	51	47	92,2
- Bachelor	255	236	92,5	310	291	93,9	349	317	90,8
- sonst. Weiterbildung	2	2	100,0	1	1	100,0	1		
- Abschluß im Ausland	2	2	100,0	2	2	100,0	3	3	100,0
- Promotion	46	30	65,2	49	26	53,1	48	25	52,1
Geodäsie									
- Diplom	188	166	88,3	136	117	86,0	104	79	76,0
- sonst. Weiterbildung	4	2	50,0	2	2	100,0	2	2	100,0
- Abschluß im Ausland	1								
- Promotion	18	13	72,2	24	18	75,0	29	17	58,6
Geodäsie/Geoinformation									
- Bachelor				33	33	100,0	76	76	100,0
- sonst. Weiterbildung				1	1	100,0	1	1	100,0
- Abschluß im Ausland							1	1	100,0
- Promotion							2	2	100,0

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Geographie									
- Diplom	580	383	66,0	473	261	55,2	377	191	50,7
- Bachelor	101	101	100,0	179	179	100,0	280	280	100,0
- LA/MS	87	64	73,6	63	22	34,9	33	12	36,4
- LA/GY	109	72	66,1	86	48	55,8	65	27	41,5
- LA Bachelor	23	23	100,0	35	35	100,0	52	52	100,0
- LA/GY/Erweiterungsfach				3	3	100,0	4	3	75,0
- sonst. Weiterbildung	2	1	50,0	1	1	100,0	1		
- Abschluß im Ausland	6	6	100,0	4	4	100,0	1	1	100,0
- Promotion	16	11	68,8	21	19	90,5	28	21	75,0
Holztech. u.Holzwirtsch.									
- Master							28	23	82,1
- Master/Aufbau	12	9	75,0	16	10	62,5			
- Promotion	3	3	100,0	2	1	50,0	2	1	50,0
Hydro Science/Engineering									
- Master	11	10	90,9	18	11	61,1	54	47	87,0
- Master/Aufbau	14	11	78,6	22	21	95,5			
- Abschluß im Ausland	2	2	100,0				1	1	100,0
Hydrologie									
- Diplom	283	244	86,2	221	184	83,3	177	129	72,9
- Bachelor				80	80	100,0	134	134	100,0
- sonst. Weiterbildung	2	2	100,0				2	2	100,0
- Abschluß im Ausland				2	2	100,0			
- Promotion	11	8	72,7	17	13	76,5	20	17	85,0
Kartographie									
- Diplom	182	152	83,5	132	101	76,5	100	67	67,0
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1	1	100,0			
- Promotion	5	2	40,0	5	4	80,0	7	7	100,0

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Kartographie/Geomedientec - Bachelor				27	27	100,0	45	45	100,0
Raumentw./Naturress.manag - Master				5	5	100,0	65	64	98,5
- Master/Aufbau				23	23	100,0			
- Promotion				1	1	100,0	1	1	100,0
Trop.Forest.a.Manag. - Master				2	2	100,0	36	28	77,8
- Master/Aufbau	23	23	100,0	32	31	96,9			
Tropische Waldwirtschaft - Magister/Aufbau	17	12	70,6	5	1	20,0	2		
- Promotion	2			1	1	100,0	1	1	100,0
Umweltschutz/Raumordnung - Diplom/Aufbau	167	88	52,7	111	39	35,1	80	8	10,0
- Promotion	1	1	100,0	3	3	100,0	3	3	100,0
Wasserwirtschaft - Diplom	264	231	87,5	202	173	85,6	166	135	81,3
- Bachelor				85	85	100,0	170	170	100,0
- sonst. Weiterbildung	1	1	100,0	1					
- Abschluß im Ausland	1	1	100,0						
- Promotion	12	5	41,7	9	4	44,4	11	4	36,4
Summe	2964	2324	78,4	2928	2242	76,6	3012	2320	77,0

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Abfallwirtschaft u.Altl.																	
- Diplom				2	42	8	13	5	20	7	18	115	47	40,9	7	6,1	10
- Master	8	1	11		4		2					26	17	65,4	15	57,7	
- Bachelor	46	2	37		7	2						94	33	35,1	10	10,6	2
- sonst. Weiterbildung		1	1									2			2	100,0	
- Abschluß im Ausland	3											3			3	100,0	
- Promotion	2	3	2		1		1					9	5	55,6	6	66,7	
Forstwissenschaften																	
- Diplom							2	8	50	16	74	150	55	36,7			39
- Master	43		4	1	2	1						51	13	25,5			3
- Bachelor	114	2	95	7	83	15	25	2	3	2	1	349	123	35,2	1	0,3	33
- sonst. Weiterbildung			1									1			1	100,0	
- Abschluß im Ausland	3											3			3	100,0	
- Promotion	4	4	6	4	6	1	6	4	5	1	7	48	17	35,4	14	29,2	
Geodäsie																	
- Diplom					22	1	27	4	24	1	25	104	38	36,5	2	1,9	7
- sonst. Weiterbildung	1	1										2	1	50,0	2	100,0	
- Promotion	4	2	9	1	1	1	5	2	1		3	29	10	34,5	11	37,9	1
Geodäsie/Geoinformation																	
- Bachelor	51		25									76	22	28,9	1	1,3	1
- sonst. Weiterbildung			1									1			1	100,0	
- Abschluß im Ausland	1											1	1	100,0	1	100,0	
- Promotion	1		1									2					

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Geographie																	
- Diplom					1	5	93	13	74	28	163	377	165	43,8	2	0,5	51
- Bachelor	120	1	79	1	79							280	117	41,8	5	1,8	4
- LA/MS							12		4	2	15	33	21	63,6			4
- LA/GY						1	13	2	11	3	35	65	46	70,8			5
- LA Bachelor	18		19	2	13							52	30	57,7			2
- LA/GY/Erweiterungsfach	1		2								1	4	4	100,0			
- sonst. Weiterbildung			1									1			1	100,0	
- Abschluß im Ausland	1											1	1	100,0	1	100,0	
- Promotion	4	6	1	3	6	1	2	3			2	28	16	57,1	5	17,9	
Holztech. u.Holzwirtsch.																	
- Master	13		10		4		1					28	10	35,7	3	10,7	
- Promotion	1						1					2					
Hydro Science/Engineering																	
- Master	26	1	20		5		2					54	22	40,7	43	79,6	2
- Abschluß im Ausland	1											1		100,0	1	100,0	
Hydrologie																	
- Diplom			2	1	53	7	34	19	12	14	35	177	83	46,9	3	1,7	36
- Bachelor	82	2	50									134	69	51,5	2	1,5	1
- sonst. Weiterbildung	1	1										2			2	100,0	
- Promotion	1	5	5	2	2	2	1		1	1		20	8	40,0			1
Kartographie																	
- Diplom			1	1	23	8	19	2	13		33	100	50	50,0	1	1,0	15
- Promotion	1	1	3	2								7	1	14,3	4	57,1	1
Kartographie/Geomedientec																	
- Bachelor	27	1	17									45	20	44,4	2	4,4	
Raumentw./Naturress.manag																	
- Master	39	1	25									65	39	60,0	9	13,8	2
- Promotion				1								1	1	100,0			

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften
Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Trop.Forest.a.Manag. - Master	18		11		7							36	14	38,9	35	97,2	
Tropische Waldwirtschaft - Magister/Aufbau							2					2			1	50,0	
- Promotion			1									1			1	100,0	
Umweltschutz/Raumordnung - Diplom/Aufbau	2	1	4	1	28	5	17	1	10	4	7	80	58	72,5	15	18,8	16
- Promotion			2	1								3	1	33,3	2	66,7	
Wasserwirtschaft - Diplom			1	1	48	4	30	7	38	5	32	166	56	33,7	7	4,2	10
- Bachelor	105		65									170	50	29,4	6	3,5	
- Promotion	1	2		1			2	1	1		3	11	8	72,7	2	18,2	1
Summe	743	38	512	32	437	62	310	73	267	84	454	3012	1272	42,2	233	7,7	247

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Abfallwirtschaft u.Altl.													
- Diplom				2	42	8	13	5	20	7	11	8	116
- Master	8	1	11		4		2						26
- Bachelor	46	2	37		7	3							95
- sonst. Weiterbildung		1	1										2
- Abschluß im Ausland	3												3
- Promotion	2	3	2		1		1						9
Astronomie													
- LA/MS/Erweiterungsfach							1		1				2
- LA/GY/Erweiterungsfach							10						10
Forstwissenschaften													
- Diplom							2	8	50	16	31	43	150
- Master	43		4	1	2	1							51
- Bachelor	115	2	95	7	83	15	66	4	5	2	1		395
- sonst. Weiterbildung			1										1
- Abschluß im Ausland	3												3
- Promotion	4	4	6	4	6	1	6	4	5	1	1	6	48
Geodäsie													
- Diplom					23	1	27	4	24	1	20	5	105
- sonst. Weiterbildung	1	1											2
- Promotion	4	2	9	1	1	1	5	2	1			3	29
Geodäsie/Geoinformation													
- Bachelor	51		25										76
- sonst. Weiterbildung			1										1
- Abschluß im Ausland	1												1
- Promotion	1		1										2

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Geographie													
- Diplom					1	5	93	13	74	28	40	123	377
- Magister NF					1				2	4	16	14	37
- Bachelor	121	1	81	1	79								283
- LA/MS						1	15	1	11	3	17	8	56
- LA/GY					1	2	29	4	20	4	34	29	123
- LA Bachelor	40		43	4	30								117
- LA/MS/Erweiterungsfach	1												1
- LA/GY/Erweiterungsfach	3		2									1	6
- sonst. Weiterbildung			1										1
- Abschluß im Ausland	1												1
- Promotion	4	6	1	3	6	1	2	3			1	1	28
Holztech. u.Holzwirtsch.													
- Master	13		10		4		1						28
- Promotion	1						1						2
Hydro Science/Engineering													
- Master	26	1	20		5		2						54
- Abschluß im Ausland	1												1
Hydrologie													
- Diplom			2	1	53	7	34	19	12	14	22	14	178
- Bachelor	82	2	50										134
- sonst. Weiterbildung	1	1											2
- Promotion	1	5	5	2	2	2	1		1	1			20
Kartographie													
- Diplom			1	1	23	8	19	2	13		15	18	100
- Promotion	1	1	3	2									7
Kartographie/Geomedientec													
- Bachelor	27	1	17										45

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Raumentw./Naturress.manag													
- Master	39	1	25										65
- Master/Aufbau			1										1
- Promotion				1									1
Trop.Forest.a.Manag.													
- Master	18		11		7								36
Tropische Waldwirtschaft													
- Magister/Aufbau							2						2
- Promotion			1										1
Umweltschutz/Raumordnung													
- Diplom/Aufbau	2	1	4	1	28	5	17	1	10	4	6	1	80
- Promotion			2	1									3
Wasserwirtschaft													
- Diplom			1	2	48	4	30	7	38	5	23	9	167
- Bachelor	105		65										170
- Promotion	1	2		1			2	1	1			3	11
Summe	770	38	539	35	457	65	381	78	288	90	238	286	3265

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsesemester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Med. Radiation Sciences																		
- Master/Aufbau	6	6	6	30,0	4	31,5	7	7	7	25,7	3	22,0	8	8	8	27,1	1	24,0
- Promotion							3	3	3	26,3			5	5	5	29,4	1	33,0
Medizin																		
- Staatsprüfung	1131	231	227	21,0	204	20,7	1102	227	226	20,7	206	20,2	1848	239	236	21,0	212	20,7
- Abschluß im Ausland	10	10			10	23,7	7	7			7	23,3	23	12			12	22,8
- Promotion	21	21	21	27,8	2	27,0	16	16	16	25,1	7	23,1	46	46	46	27,1	7	25,9
Public Health																		
- Magister/Aufbau							32	22	22	29,2	3	25,7						
- Promotion							5	5	5	38,6								
Zahnmedizin																		
- Staatsprüfung	146	49	49	21,1	43	20,8	161	54	54	20,4	50	20,1	181	65	65	21,0	59	20,4
- Abschluß im Ausland							1	1			1	22,0	3	1			1	22,0
- Promotion							1	1	1	30,0								
Summe	1314	317	303	21,7	263	21,1	1335	343	334	21,9	277	20,4	2114	376	360	22,0	293	20,9

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Med. Radiation Sciences - Promotion							1	1	1	26,0			5	5	5	26,4	2	26,0
Medizin - Staatsprüfung	384	5	3	20,7	2	23,5	337	10	8	21,6	2	26,0	423	4	3	26,3	1	25,0
- Abschluß im Ausland							5	5			5	25,0	4	4			4	24,8
- Promotion	29	29	28	28,1	10	27,2	23	23	23	27,0	5	25,0	20	20	20	26,8	3	25,3
Public Health - Promotion							1	1	1	36,0								
Zahnmedizin - Staatsprüfung	50	2	2	22,0			54						78					
- Abschluß im Ausland	3	2			2	22,5	1	1			1	22,0						
- Promotion	3	3	3	24,0	1	24,0	11	11	11	25,4			13	13	13	25,6	1	24,0
Summe	469	41	36	26,8	15	25,9	433	52	44	25,8	13	24,9	543	46	41	26,3	11	25,1

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Med. Radiation Sciences															
- Master/Aufbau	6	2	33,3	4	66,7	7	1	14,3			8	5	62,5	1	12,5
- Promotion						3	2	66,7	1	33,3	5	2	40,0	2	40,0
Medizin															
- Staatsprüfung	227	160	70,5	7	3,1	226	160	70,8	14	6,2	236	156	66,1	11	4,7
- Promotion	21	15	71,4	6	28,6	16	12	75,0	7	43,8	46	33	71,7	8	17,4
Public Health															
- Magister/Aufbau						22	19	86,4	4	18,2					
- Promotion						5	2	40,0							
Zahnmedizin															
- Staatsprüfung	49	35	71,4	2	4,1	54	45	83,3	2	3,7	65	46	70,8	5	7,7
- Promotion						1			1	100,0					
Summe	303	212	70,0	19	6,3	334	241	72,2	29	8,7	360	242	67,2	27	7,5

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Med. Radiation Sciences															
- Promotion						1	1	100,0			5	1	20,0	2	40,0
Medizin															
- Staatsprüfung	3	1	33,3			8	6	75,0	2	25,0	3	2	66,7		
- Promotion	28	15	53,6	12	42,9	23	14	60,9	6	26,1	20	14	70,0	3	15,0
Public Health															
- Promotion						1	1	100,0							
Zahnmedizin															
- Staatsprüfung	2	1	50,0												
- Promotion	3	3	100,0	1	33,3	11	7	63,6			13	9	69,2	2	15,4
Summe	36	20	55,6	13	36,1	44	29	65,9	8	18,2	41	26	63,4	7	17,1

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Med. Radiation Sciences									
- Master/Aufbau	6	6	100,0	12	12	100,0	15	15	100,0
- Promotion				3	3	100,0	8	8	100,0
Medizin									
- Staatsprüfung	1789	1704	95,2	1814	1722	94,9	1845	1753	95,0
- sonst. Weiterbildung	2	1	50,0						
- Abschluß im Ausland	11	11	100,0	7	7	100,0	15	15	100,0
- Promotion	87	76	87,4	131	105	80,2	176	157	89,2
Public Health									
- Magister/Aufbau	55	29	52,7	53	29	54,7	39	20	51,3
- Promotion	2	2	100,0	6	6	100,0	6	5	83,3
Zahnmedizin									
- Staatsprüfung	313	295	94,2	347	322	92,8	354	337	95,2
- sonst. Weiterbildung	3								
- Abschluß im Ausland				1	1	100,0	1	1	100,0
- Promotion	3	2	66,7	9	8	88,9	12	10	83,3
Summe	2271	2126	93,6	2383	2215	93,0	2471	2321	93,9

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Med. Radiation Sciences																	
- Master/Aufbau	8		7									15	6	40,0	1	6,7	
- Promotion	5	1	2									8	4	50,0	3	37,5	
Medizin																	
- Staatsprüfung	236	4	235	24	225	58	231	48	185	49	550	1845	1262	68,4	62	3,4	127
- Abschluß im Ausland					1				8		6	15	11	73,3	13	86,7	
- Promotion	46	21	30	29	24	7	11		6	1	1	176	119	67,6	70	39,8	2
Public Health																	
- Magister/Aufbau			19	1	1	2	11	1			4	39	26	66,7	3	7,7	3
- Promotion		1	4				1					6	4	66,7			
Zahnmedizin																	
- Staatsprüfung	65	2	63		63	2	45	4	40	9	61	354	232	65,5	19	5,4	8
- Abschluß im Ausland									1			1	1	100,0	1	100,0	
- Promotion		6	2	2			1				1	12	7	58,3	3	25,0	
Summe	360	35	362	56	314	69	300	53	240	59	623	2471	1672	67,7	175	7,1	140

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Med. Radiation Sciences													
- Master/Aufbau	8		7										15
- Promotion	5	1	2										8
Medizin													
- Staatsprüfung	236	4	235	24	225	58	231	48	185	49	205	346	1846
- Abschluß im Ausland					1				8		6		15
- Promotion	46	21	30	29	24	7	11		6	1	1		176
Public Health													
- Magister/Aufbau			19	1	1	2	11	1			3	1	39
- Promotion		1	4				1						6
Zahnmedizin													
- Staatsprüfung	65	2	63		63	2	45	4	40	9	45	16	354
- Abschluß im Ausland									1				1
- Promotion		6	2	2			1					1	12
Summe	360	35	362	56	314	69	300	53	240	59	260	364	2472

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten des Biotechnologischen Zentrums

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1. und höhere Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulse semester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer

Biotechnologisches Zentrum (BIOTEC)

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Molecular Bioengineering																		
- Master	38	19	17	24,6	12	25,3	45	26	24	23,8	19	23,7	51	27	27	23,6	18	23,3
- Master/Aufbau	14	6	6	23,5	6	23,5	2	1	1	24,0	1	24,0						
- Abschluß im Ausland	6	6	6	18,8	6	18,8							4	3	3	22,3	3	22,3
Nanobiophysics																		
- Master	14	7	7	24,9	7	24,9	19	8	8	23,9	5	22,8	24	15	15	23,9	13	23,4
- Master/Aufbau	1	1	1	24,0			1											
Summe	73	39	37	23,5	31	23,6	67	35	33	23,8	25	23,5	79	45	45	23,6	34	23,3

Biotechnologisches Zentrum (BIOTEC)

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Molecular Bioengineering															
- Master	17	12	70,6	9	52,9	24	9	37,5	17	70,8	27	15	55,6	17	63,0
- Master/Aufbau	6	1	16,7	6	100,0	1			1	100,0					
- Abschluß im Ausland	6	4	66,7	6	100,0						3	1	33,3	3	100,0
Nanobiophysics															
- Master	7	4	57,1	7	100,0	8	5	62,5	6	75,0	15	4	26,7	13	86,7
- Master/Aufbau	1	1	100,0												
Summe	37	22	59,5	28	75,7	33	14	42,4	24	72,7	45	20	44,4	33	73,3

Biotechnologisches Zentrum (BIOTEC)

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Molecular Bioengineering									
- Master	58	49	84,5	47	44	93,6	59	53	89,8
- Master/Aufbau	6	6	100,0	7	7	100,0			
- Abschluß im Ausland	6	6	100,0				4	4	100,0
Nanobiophysics									
- Master	7	7	100,0	14	14	100,0	24	24	100,0
- Master/Aufbau	1	1	100,0	1	1	100,0			
Summe	78	69	88,5	69	66	95,7	87	81	93,1

Biotechnologisches Zentrum (BIOTEC)

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Molecular Bioengineering																	
- Master	27	5	21		6							59	29	49,2	38	64,4	7
- Abschluß im Ausland	3	1										4	2	50,0	4	100,0	
Nanobiophysics																	
- Master	15	1	8									24	10	41,7	20	83,3	1
Summe	45	7	29		6							87	41	47,1	62	71,3	8

Biotechnologisches Zentrum (BIOTEC)

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Molecular Bioengineering													
- Master	27	5	21		6								59
- Abschluß im Ausland	3	1											4
Nanobiophysics													
- Master	15	1	8										24
Summe	45	7	29		6								87

Studentenstatistik zum Studienjahr 2009/2010

Übersichten des Zentrums für Internationale Studien

Gliederung

Statistische Angaben nach Studiengängen / -fächern zu

- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen/Ausländer) – Sommersemester im Vergleich (SS 08 – SS 10)
- Studierende in der Regelstudienzeit – Wintersemester im Vergleich (WS 07/08 – WS 09/10)
- Kopffzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10
- Fallzahlen Studierende im Wintersemester 2009/10

Erläuterungen siehe Rückseite

Legende:

Bew	- Gesamtbewerberzahl (1.und höheres Fachsemester)
FS	- Fachsemester
HS	- Hochschulsesemester an deutschen Hochschulen
RSZ	- Regelstudienzeit
Beurl	- Anzahl der beurlaubten Studenten
wbl	- weiblich
Ausl	- Ausländer

Zentrum für internationale Studien (ZIS)

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07						WS 08						WS 09					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Internationale Beziehung																		
- Master	58	13	13	23,3	2	22,5	61	23	23	24,2	6	24,0	128	24	24	23,7	5	23,2
- Bachelor	702	36	36	19,9	32	19,8	732	36	36	19,9	33	19,9	1096	36	36	20,4	32	20,2
- Abschluß im Ausland	9	6	6	20,5	6	20,5	6	6	6	19,8	6	19,8	8	4	4	20,5	4	20,5
Summe	769	55	55	20,7	40	20,0	799	65	65	21,4	45	20,4	1232	64	64	21,7	41	20,6

Zentrum für internationale Studien (ZIS)

Studienanfänger, 1. Fachsemester und 1. Hochschulsesemester - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08						SS 09						SS 10					
	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter	Bew	Ges	1. FS	Durch.- Alter	1. HS	Durch.- Alter
Internationale Beziehung																		
- Master	3	2	2	23,5			3	1	1	24,0			2					
- Bachelor	10						8	1	1	21,0			11	1	1	31,0		
- Abschluß im Ausland	6	5	5	20,8	5	20,8	9	9	9	22,0	8	22,0	11	4	4	21,5	3	21,3
Summe	19	7	7	21,6	5	20,8	20	11	11	22,1	8	22,0	24	5	5	23,4	3	21,3

Zentrum für internationale Studien (ZIS)

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07					WS 08					WS 09				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Internationale Beziehung															
- Master	13	9	69,2	5	38,5	23	16	69,6	9	39,1	24	17	70,8	4	16,7
- Bachelor	36	21	58,3	2	5,6	36	21	58,3	1	2,8	36	21	58,3	2	5,6
- Abschluß im Ausland	6	4	66,7	6	100,0	6	5	83,3	6	100,0	4	2	50,0	4	100,0
Summe	55	34	61,8	13	23,6	65	42	64,6	16	24,6	64	40	62,5	10	15,6

Zentrum für internationale Studien (ZIS)

Studienanfänger im 1. Fachsemester (Frauen / Ausländer) - Sommersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	SS 08					SS 09					SS 10				
	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %	Ges	davon wbl.	in %	davon Ausl.	in %
Internationale Beziehung															
- Master	2			1	50,0	1	1	100,0	1	100,0					
- Bachelor						1	1	100,0			1			1	100,0
- Abschluß im Ausland	5	2	40,0	5	100,0	9	7	77,8	9	100,0	4	4	100,0	4	100,0
Summe	7	2	28,6	6	85,7	11	9	81,8	10	90,9	5	4	80,0	5	100,0

Zentrum für internationale Studien (ZIS)

Studierende in der Regelstudienzeit - Wintersemester im Vergleich

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	WS 07			WS 08			WS 09		
	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %	Ges	davon in der RSZ	in %
Internationale Beziehung									
- Master	26	20	76,9	41	32	78,0	53	44	83,0
- Bachelor	109	107	98,2	105	104	99,0	109	109	100,0
- Abschluß im Ausland	6	6	100,0	7	7	100,0	4	4	100,0
Summe	141	133	94,3	153	143	93,5	166	157	94,6

Zentrum für internationale Studien (ZIS)

Kopfzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	> 10. FS	Sum- me	davon weibl.	in %	davon Ausl.	in %	Beurl.
Internationale Beziehung																	
- Master	24	1	19	4	3	1			1			53	36	67,9	13	24,5	2
- Bachelor	36		34	30	6	3						109	61	56,0	4	3,7	33
- Abschluß im Ausland	4											4	2	50,0	4	100,0	
Summe	64	1	53	34	9	4			1			166	99	59,6	21	12,7	35

Zentrum für internationale Studien (ZIS)

Fallzahlen Studierende - Wintersemester 2009/2010

Studiengang / -fach und angestrebter Abschluß	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	9.FS	10.FS	11.FS	>11. FS	Summe 1. bis >11.FS
Internationale Beziehung													
- Master	25	1	19	4	3	1			1				54
- Bachelor	36		34	30	6	3							109
- Abschluß im Ausland	4												4
Summe	65	1	53	34	9	4			1				167

Prüfungsstatistik zum Studienjahr 2009/10

Übersichten nach Fakultäten und TU-gesamt

Gliederung

Hochschulprüfungen ab Studienjahr 2007/08- Überblick -

Hochschulprüfungen der letzten drei Studienjahre
nach Fakultäten und Studiengängen

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fakultäten

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der
Studenten- und Prüfungsstatistik

- Hochschulzwischenprüfungen
- Hochschulabschlussprüfungen
- Promotionen

Durchschnittliche Fachstudiendauer in Fachsemestern bis zur
erfolgreich abgelegten Prüfung

- Hochschulzwischenprüfungen
- Hochschulabschlussprüfungen
- Mittlere Studiendauer im grundständigen Präsenzstudium nach
Fakultäten und Fachrichtungen bei Hochschulabschlussprüfungen
- Einhaltung der Regelstudienzeit bei Hochschulabschlussprüfungen

Absolventenquote nach Fakultäten und Studiengängen

Notenverteilung in Prüfungen

- Hochschulzwischenprüfungen
- Hochschulabschlussprüfungen
- Prädikate bestandener Promotionen

Erläuterungen siehe Rückseite

Fußnoten und Bemerkungen in den Übersichten zur Prüfungsstatistik

- 1 entfällt
- 2 in die angegebene Regelstudienzeit für den Studiengang Psychologie ist das Praktikum eingeschlossen
- 3 auslaufendes Fernstudium
- 4 entfällt
- 5 entfällt
- 6 entfällt
- 7 entfällt
- 8 entfällt
- 9 entfällt
- 10 entfällt
- 11 auslaufender Studiengang
- 12 entfällt
- 13 im Rahmen des Lehramtsstudiums abgelegte Prüfung im Erziehungswissenschaftlichen Bereich
- 14 entfällt
- 15 von den insgesamt abgelegten Ersten Juristischen Staatsprüfungen im Studiengang Rechtswissenschaft wurden 18 (Studienjahr 2007/08), 17 (Studienjahr 2008/09) und 17 (Studienjahr 2009/10) im Freiversuch bzw. zur Notenverbesserung stattgefunden und nicht bestandene Prüfungen nicht berücksichtigt
- 16 entfällt
- 17 entfällt
- 18 entfällt
- 19 entfällt
- 20 keine Semesterangaben
- 21 auf Grund der bestandenen Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen wurde bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen zusätzlich der akademische Grad Diplom-Berufspädagoge verliehen (ohne Benotung)
- 22 entfällt
- 23 entfällt
- 24 entfällt
- 25 entfällt
- 26 entfällt
- 27 entfällt
- 28 entfällt
- 29 keine Angaben zu Hochschulsemestern
- 30 für einzelne Prüfungen keine Angaben zu Noten
- 31 keine Angaben zur Notenverteilung
- 32 entfällt
- 33 entfällt
- 34 keine Angaben zu Noten
- 35 entfällt
- 36 entfällt
- 37 entfällt
- 38 entfällt
- 39 entfällt
- 40 gemäß Promotionsordnung der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften werden den Prädikaten folgende Noten zugeordnet:
summa cum laude (1), magna cum laude (2), cum laude (3), rite (4); in den übrigen Fakultäten dagegen lautet die Zuordnung summa cum laude (0), magna cum laude (1), cum laude (2), rite (3)
- 41 entfällt
- 42 die bei binationalen Hochschulabschlussprüfungen ausgewiesene durchschnittliche Studiendauer entspricht den Studienzeiten an der TU Dresden; Angaben zur Gesamtstudiendauer sind nicht möglich
- 43 die für die Masterprüfung für einzelne Studenten ausgewiesene Studienzeit schließt Zeiten bis zur Bachelorprüfung ein
- 44 entfällt
- 45 entfällt
- 46 auf Grund der bestandenen Ersten Staatsprüfung im Studiengang Lebensmittelchemie wurde bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen zusätzlich der akademische Grad Diplomlebensmittelchemiker verliehen
- 47 diese Angaben beinhalten Nachmeldungen aus vorangegangenen Studienjahren
- 48 entfällt
- 49 ohne binationale Studiengänge

	Studienjahr 2007/08		Studienjahr 2008/09		Studienjahr 2009/10	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Hochschulabschlussprüfungen						
Prüfungen insgesamt	5144		5449		6148	
davon weiblich	2891	56,2	3115	57,2	3500	56,9
Ausländer	359	7,0	466	8,6	492	8,0
bestandene Prüfungen insgesamt	4877	94,8	5314	97,5	5924	96,4
davon weiblich	2759	56,6	3046	57,3	3385	57,1
Ausländer	350	7,2	455	8,6	476	8,0
nicht bestandene Prüfungen insgesamt	54	1,0	43	0,8	37	0,6
davon weiblich	30	55,6	24	55,8	25	67,6
Ausländer	0		2	4,7	4	10,8
endgültig nicht bestandene Prüfungen insgesamt	213	4,1	92	1,7	187	3,0
davon weiblich	102	47,9	45	48,9	90	48,1
Ausländer	9	4,2	9	9,8	12	6,4
Hochschulzwischenprüfungen						
Prüfungen insgesamt	5721		3610		2808	
davon weiblich	2956	51,7	1723	47,7	1080	38,5
Ausländer	214	3,7	136	3,8	94	3,3
bestandene Prüfungen insgesamt	5003	87,4	3241	89,8	2444	87,0
davon weiblich	2692	53,8	1569	48,4	970	39,7
Ausländer	150	3,0	109	3,4	73	3,0
nicht bestandene Prüfungen insgesamt	210	3,7	144	4,0	81	2,9
davon weiblich	151	71,9	108	75,0	54	66,7
Ausländer	16	7,6	8	5,6	6	7,4
endgültig nicht bestandene Prüfungen insgesamt	508	8,9	225	6,2	283	10,1
davon weiblich	113	22,2	46	20,4	56	19,8
Ausländer	48	9,4	19	8,4	15	5,3
Promotionen						
Prüfungen insgesamt	591		593		667	
davon weiblich	235	39,8	240	40,5	283	42,4
Ausländer	95	16,1	92	15,5	108	16,2
bestandene Prüfungen insgesamt	591	100,0	593	100,0	667	100,0
davon weiblich	235	39,8	240	40,5	283	42,4
Ausländer	95	16,1	92	15,5	108	16,2
nicht bestandene Prüfungen insgesamt	0		0		0	

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften / Fachrichtung Mathematik

Stand: Februar 2011 / Seite 1

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Mathematik																					
Diplom / Präsenzstudium	27	2,2	5,1	5,7	22,5	1	(47)	16	2,0	4,6	5,4	23,4			29	2,3	5,0	6,0	22,9		(11)
Magister NF													1	(11)							
LA/MS	12	3,2	5,2	8,7	23,8		(11)	3	3,8	7,3	14,3	26,5	3	(11)	4	3,3	7,5	9,2	29,3	1	(11)
LA/GY	31	2,9	5,3	6,1	22,7		(11)	18	3,2	6,6	7,8	23,7	6	(11)	3	3,5	9,0	9,0	24,2	1	(11)
LA/BS	3	2,4	4,0	4,0	22,4		(11)	1	3,6	8,0	10,0	24,4		(11)	1	3,3	8,0	8,0	24,4		(11)
Technomathematik																					
Diplom / Präsenzstudium	10	2,2	4,9	4,9	22,1			15	2,5	4,8	5,3	22,8			10	2,3	4,4	5,5	22,6	1	(11)
Wirtschaftsmathematik																					
Diplom / Präsenzstudium	23	2,8	5,3	6,0	23,1	6		16	3,0	6,5	6,4	23,5			12	2,7	5,6	7,7	23,9	1	(11)
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Mathematik																					
Diplom / Präsenzstudium	18	1,4	12,1	13,1	26,6			21	1,4	11,1	11,7	25,6			25	1,6	13,1	15,5	27,8		(11,47)
LA/GS	8	2,1	7,8	10,9	25,4		(11)	9	2,0	7,8	9,1	26,2		(11)	7	1,8	8,1	8,6	24,1		(11)
LA/MS	11	2,7	9,0	10,5	25,1		(11,30)	18	2,4	9,4	11,7	25,3		(11,30)	9	2,6	9,8	12,6	25,6		(11,30)
LA/GY	26	2,3	11,4	13,0	26,5		(11,30)	31	2,0	11,0	12,7	26,1		(11,30)	49	2,2	11,9	13,0	26,1		(11,30)
LA/BS	2		11,5	14,5	26,5		(11,34)	8		9,9	12,0	25,9		(11,34)	1		12,0	15,0	33,1		(11,34)
Technomathematik																					
Diplom / Präsenzstudium	7	1,8	12,6	14,1	26,7			7	1,8	11,6	12,3	25,2			18	1,8	11,3	12,8	26,1		(11)
Wirtschaftsmathematik																					
Diplom / Präsenzstudium	30	1,7	12,3	13,4	26,1			24	1,9	12,5	13,3	26,2			17	1,8	12,7	13,8	26,6		(11)
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Mathematik																					
LA/GY/ErwP/BBW	1	2,8	10,0	10,0	26,0		(11)														
3. Promotionen																					
Mathematik																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	3	1,0	6,7	23,0	32,0			4	1,2	6,5	22,2	31,3			1	1,0	4,0	4,0	25,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	5	1,0			32,6		(20)	2	1,0			30,5		(20)	3	1,3			32,0		(20)

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften / Fachrichtung Physik

Stand: Februar 2011 / Seite 2

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Physik																					
Diplom / Präsenzstudium	80	2,3	4,9	5,0	22,1			97	2,2	4,6	4,9	22,1			77	2,2	4,5	4,7	22,2	1	(11)
LA/MS	2	2,8	9,5	13,5	26,3		(11)	1	3,0	6,0	6,0	24,2		(11)	1	2,3	7,0	14,0	44,0		(11)
LA/GY	15	2,3	4,5	5,3	22,9		(11)	14	2,6	6,5	7,6	23,2		(11)	1	1,3	5,0	9,0	23,6		(11)
LA/BS								1	3,6	9,0	9,0	29,4									
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Physik																					
Diplom / Präsenzstudium	77	1,6	11,7	12,2	26,2			78	1,6	11,9	12,4	26,0			90	1,6	11,9	12,5	26,0		(11)
LA/MS								2		11,5	14,5	27,0		(34)	1		10,0	10,0	26,0		(11,34)
LA/GY	12	3,0	11,4	12,5	26,0		(11,30)	5	2,0	10,2	12,0	25,9		(11,30)	6	2,1	11,2	12,8	25,4		(11,30)
LA/BS	1		8,0	19,0	33,3		(11,34)	3		11,3	13,3	28,6		(11,34)	1		13,0	13,0	28,4		(11,34)
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Physik																					
LA/GY/ErwP/BBW	1		10,0	10,0	26,0		(11,34)														
3. Promotionen																					
Physik																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	37	1,1	8,2	15,6	30,9		(47)	21	1,1	8,4	16,8	30,4			35	1,3	7,7	15,5	30,5		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	11	1,3			30,7		(20)	11	1,4			31,7		(20)	18	1,3			31,3		(20)

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	
1. Hochschulzwischenprüfungen																						
Chemie																						
Diplom / Präsenzstudium	4	2,6	6,8	7,8	24,9		(11)	2	3,4	10,5	11,5	27,8	3	(11)								
Bachelor	49		4,0	4,2	21,5	4	(34,47)	66		4,2	4,8	21,7		(34)	49		4,2	4,3	21,8	2	(34)	
LA/MS	1	3,3	4,0	6,0	23,4		(11)	1	2,9	6,0	6,0	24,2		(11)								
LA/GY	12	2,2	4,5	5,3	22,3		(11)	7	3,0	7,0	9,4	24,3		(11,47)	2	3,4	9,0	9,0	24,1		(11)	
LA/BS	1	2,7	7,0	10,0	24,0		(11)	2	2,8	4,5	5,5	24,7		(11,47)								
Lebensmittelchemie																						
Staatsprüfung	45	2,3	4,2	4,8	22,1		(47)	45	2,2	4,7	4,9	22,1			36	2,2	4,6	4,8	22,5		(47)	
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																						
Chemie																						
Diplom / Präsenzstudium	55	1,6	10,6	11,3	25,6		(11)	70	1,6	10,7	11,1	25,2	3	(11,47)	38	1,8	11,7	12,6	26,3		(11)	
Diplom/binationaler Abschluss	14	1,5	9,6	9,2	25,8		(11,42,47)	4	1,3	7,2	5,2	24,3		(11,42)	7	1,4	9,3	7,9	24,9		(11,42)	
Master															14	1,4	4,0	10,1	24,6			
Bachelor	37	2,5	6,0	6,1	22,8	4	(47)	43	2,5	6,0	6,3	22,5			54	2,7	6,3	6,7	22,7	2	(47)	
LA/MS	1		9,0	11,0	25,0		(11,34)	3	3,0	10,3	15,7	27,6		(11,30)								
LA/GY	4	3,6	12,2	12,2	26,2		(11,30)	5	1,2	12,0	12,6	25,3		(11,30)	17	2,4	10,7	11,8	25,2		(11,30)	
LA/BS	2		13,0	15,0	26,5		(11,34)	3		11,7	12,3	28,0		(11,34)	5		10,8	11,4	25,8		(11,34)	
Lebensmittelchemie																						
Staatsprüfung	31	1,9	10,4	10,8	25,4	1		46	1,9	10,6	11,2	25,4			44	1,8	10,5	11,0	25,2			
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																						
Lebensmittelchemie																						
Diplomverleihung	31	1,9			25,4	1	(20,46,47)	46	1,9			25,4		(20,46)	44	1,8			25,2			
3. Promotionen																						
Chemie																						
im Graduierten- oder Promotionsstudium	27	1,0	8,3	16,1	29,9			29	1,3	8,0	14,7	30,6			26	1,1	7,8	15,7	30,0			
außerhalb eines Graduiertenstudiums	16	1,1			31,3		(20)	15	1,3			30,0		(20)	9	1,4			30,8		(20)	
Lebensmittelchemie																						
im Graduierten- oder Promotionsstudium								2	1,0	8,0	18,5	28,5										
außerhalb eines Graduiertenstudiums								5	1,0			31,8		(20)	2	1,0			30,5		(20)	

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften / Fachrichtung Psychologie																Stand: Februar 2011 / Seite 4					
Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Psychologie																					
Diplom / Präsenzstudium	117	1,9	3,9	4,4	23,4	6	(47)	124	1,9	4,1	4,9	23,5	1		105	1,9	4,2	4,8	23,0	2	
Magister NF	2	2,7	6,5	6,5	23,8		(11)														
2. Hochschulabschlussprüfungen																					
Psychologie																					
Diplom / Präsenzstudium	128	1,7	11,1	13,3	28,0		(2)	129	1,7	11,1	13,0	27,2	1	(2)	113	1,7	11,1	13,1	27,6		(2)
3. Promotionen																					
Psychologie																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	2	1,0	6,0	19,5	32,0			2	1,5	9,0	21,0	30,5			4	1,2	7,8	23,0	32,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	6	1,2			31,8		(20)	6	1,2			33,3		(20)	19	1,3			32,5		(20)

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Biologie																					
Diplom / Präsenzstudium	53	2,4	4,2	4,4	21,7		(11)	14	3,1	5,9	6,4	23,6	1	(11)	3	3,0	7,3	10,0	26,0		(11)
Molekulare Biotechnologie																					
Bachelor	24		3,5	3,7	23,0		(34)	23		3,3	4,0	22,3		(34)	26		3,7	4,0	23,5		(34)
2. Hochschulabschlussprüfungen																					
Biologie																					
Diplom / Präsenzstudium	45	1,4	11,2	11,9	27,2		(11)	55	1,4	10,8	11,4	26,0		(11,47)	47	1,5	11,0	11,9	26,0		(11)
Bachelor															16	2,2	6,0	7,2	23,1	3	
Molekulare Biotechnologie																					
Bachelor	29	2,2	6,5	7,4	24,6			28	2,0	6,5	6,8	25,0			7	1,9	5,9	6,9	23,3		
3. Promotionen																					
Biologie																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	27	1,1	8,3	14,8	29,5			33	1,2	8,2	14,8	29,9			46	1,0	7,6	14,5	29,9		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	7	1,7			30,3		(20)	6	1,3			29,8		(20)	7	1,1			30,1		(20)

Philosophische Fakultät																			Stand: Februar 2011 / Seite 6					
Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10									
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem			
1. Hochschulzwischenprüfungen																								
Alte Geschichte																								
Magister HF	1	1,4	6,0	10,0	25,9		(11)																	
Magister NF	2	2,4	9,5	11,5	34,9		(11)																	
Ethik/Philosophie																								
LA/GS	17	2,0	4,2	5,7	25,6		(11)	4	2,2	6,0	7,8	28,9		(11)	1	1,6	5,0	21,0	29,4		(11)			
LA/MS	10	2,0	4,6	5,5	22,8		(11)	11	1,9	5,5	7,6	23,5		(11)	2	2,2	7,5	8,5	23,3		(11)			
LA/GY	28	2,3	4,9	6,0	23,3		(11)	20	2,1	4,6	5,4	23,5		(11)	4	1,5	6,0	11,8	25,7		(11)			
LA/BS	30	2,2	4,2	6,3	25,5		(11)	16	2,1	4,4	6,8	26,0		(11)										
Evangelische Religion																								
LA/GS	39	2,1	4,5	6,4	23,5		(11)	3	1,8	3,7	13,0	28,8		(11)	1	1,6	3,0	11,0	25,7		(11)			
LA/MS	5	2,1	4,4	4,6	21,8		(11)	1	1,3	5,0	20,0	29,6		(11)	1	1,5	3,0	14,0	26,7		(11)			
LA/GY	16	1,7	4,2	6,0	22,7		(11)	13	1,6	4,4	6,5	24,4		(11)	2	2,6	10,0	11,5	27,8		(11)			
LA/BS	5	1,5	4,6	6,0	22,3		(11)	5	1,9	4,2	8,8	26,6		(11)										
Evangelische Theologie																								
Magister NF	4	2,1	5,0	6,2	23,1		(11)																	
Bachelor	8	2,0	3,6	4,6	21,9		(47)	1	2,2	4,0	4,0	21,9												
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung																								
LA/MS	13	2,4	5,6	6,6	23,7	1	(11)																	
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft																								
LA/GY	24	2,2	5,6	6,9	23,7		(11)	1	1,6	7,0	9,0	24,9		(11)	5	2,4	7,4	9,8	26,0		(11)			
Geschichte																								
Bachelor	60	2,2	3,1	4,0	22,7		(47)	6	2,6	6,0	9,0	24,4	2	(47)										
LA/MS	26	1,8	5,0	5,8	23,2		(11)	15	1,9	5,4	7,7	24,5		(11)	4	1,7	7,2	9,2	24,4		(11)			
LA/GY	72	1,7	4,3	5,4	23,6		(11)	36	1,6	4,6	7,3	25,0		(11)	4	1,8	7,0	9,2	24,8		(11)			
LA/BS	1	2,0	4,0	6,0	27,9		(11)	1	2,4	5,0	9,0	31,4		(11)										
Katholische Religion																								
LA/GS	12	2,3	4,7	4,9	22,2		(11)	4	2,6	5,8	8,2	28,8		(11)										
LA/GY	4	1,7	4,5	6,5	24,4		(11)	2	1,8	4,5	6,0	23,2		(11)										
LA/BS	2	2,2	4,0	7,0	23,8		(11)	1	3,8	8,0	8,0	29,7		(11)										
LA/MS/ErwP	1	2,1	4,0	8,0	22,9		(11)																	
Katholische Theologie im interdisziplin. Kontext																								
Magister HF	1	2,5	7,0	12,0	25,2		(11)																	
Bachelor	2	2,0	4,0	7,0	26,6		(47)	1	2,4	5,0	7,0	23,2												

Philosophische Fakultät

Stand: Februar 2011 / Seite 7

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	
Kommunikationswissenschaft																						
Magister HF	1	2,9	8,0	11,0	24,6		(11)															
Magister NF	1	2,3	9,0	9,0	22,6		(11)															
Kunsterziehung																						
LA/GS	11	1,7	4,2	6,6	25,3		(11)	5	2,5	4,0	5,0	23,9		(11)	1	1,6	3,0	10,0	32,0		(11)	
LA/MS	3	2,4	6,3	7,3	27,7		(11)	2	1,4	4,0	5,0	22,0		(11)	1	2,5	9,0	11,0	26,7		(11)	
LA/GY	31	2,1	4,2	5,2	23,3		(11)	13	1,8	4,2	5,3	23,5		(11)								
Kunstgeschichte																						
Magister HF	5	2,7	6,6	8,2	24,3		(11)	3	3,4	6,7	11,0	27,6		(11)								
Magister NF	8	2,0	7,9	10,2	25,1		(11,47)	2	2,3	7,5	12,5	27,5		(11)	2	2,8	11,0	15,0	28,1		(11)	
Bachelor	45	2,2	3,2	3,9	22,7		(47)	18	2,5	4,5	6,6	23,2		(47)	1	2,6	6,0	11,0	26,4			
Medienforschung, Medienpraxis																						
Bachelor	5	2,8	4,4	6,4	24,6		(47)	1	3,2	5,0	9,0	25,5										
Mittelalterl. Geschichte																						
Magister HF	3	2,0	7,7	10,3	26,2		(11)	1	2,2	9,0	10,0	26,5		(11)								
Magister NF	1	1,4	7,0	12,0	26,0		(11)															
Musikwissenschaft																						
Magister HF	1	2,9	5,0	5,0	21,6		(11)															
Magister NF	3	2,4	7,3	11,7	26,2		(11)	1	2,7	11,0	17,0	29,3		(11)								
Bachelor	17	2,3	3,2	6,0	23,3		(47)	1	1,1	5,0	5,0	24,4										
Neuere/Neueste Geschichte																						
Magister HF	12	2,0	8,5	11,5	27,3	1	(11,47)	3	2,5	9,3	13,0	28,9		(11)								
Magister NF	12	2,1	6,8	10,9	26,8		(11)															
Philosophie																						
Magister HF	4	2,3	7,8	10,0	24,6	1	(11)	3	1,7	8,0	11,0	31,2		(11)								
Magister NF	1	2,2	4,0	4,0	22,7		(11)	1	1,6	4,0	9,0	24,7		(11)								
Bachelor	4	1,9	4,5	5,0	22,9		(47)	19	2,2	4,4	5,6	22,5		(47)	12	2,4	4,9	6,0	23,9		(47)	
Politikwissenschaft																						
Magister HF	14	2,8	7,1	9,1	26,0		(11)	1	1,5	5,0	8,0	29,8		(11)	1	3,6	10,0	11,0	31,4		(11)	
Magister NF	1	3,1	7,0	8,0	23,4	1	(11)	1	3,8	9,0	12,0	24,5		(11)								
Bachelor	43	2,3	4,0	5,0	22,4		(47)	9	2,4	4,0	4,9	22,6			2	2,4	6,0	8,0	23,9		(47)	

Philosophische Fakultät

Stand: Februar 2011 / Seite 8

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	
Soziologie																						
Diplom / Präsenzstudium	32	2,5	5,7	6,4	23,2		(47)	32	2,3	5,7	6,5	23,6			28	2,5	6,9	7,9	24,0			(47)
Magister HF	1	3,4	9,0	10,0	27,2		(11)															
Magister NF	6	3,0	6,7	7,7	24,3		(11)								1	2,3	3,0	13,0	28,2			(11)
Bachelor	18	2,5	4,1	4,4	23,2			24	2,4	3,9	6,1	23,8		(47)	3	3,2	7,7	9,3	26,5			(47)
Technikgeschichte																						
Magister NF	3	1,7	6,7	13,0	26,5		(11)															
Wirtschafts- und Sozialgeschichte																						
Magister NF	2	2,6	5,5	7,5	24,4		(11)	2	2,7	5,0	10,5	26,7		(11)	1	2,2	12,0	16,0	33,7			(11)
Wirtschaftskunde und Sozialkunde																						
LA/BS	19	2,3	6,1	6,7	28,7		(11)	6	2,1	6,0	8,0	28,7		(11)	2	3,8	7,0	7,5	24,5			(11)
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																						
Alte Geschichte																						
Magister HF	3	1,2	12,0	12,3	25,7		(11)	3	1,2	14,0	15,7	27,5	1	(11,47)	6	1,9	12,3	14,5	27,4	1	(11)	
Angewandte Medienforschung																						
Master															15	1,8	5,3	12,9	27,0			
Ethik																						
LA/MS	1		15,0	17,0	29,7		(11,34)															
LA/GY	1	2,2	16,0	20,0	31,8		(11)															
LA/BS															1		20,0	22,0	31,9			(11,34)
Ethik/Philosophie																						
LA/GS	15	2,1	8,9	11,5	28,8	1	(11)	14	2,3	8,6	10,2	25,5		(11)	22	1,9	9,0	10,4	26,8			(11)
LA/MS	12	2,5	9,8	11,6	27,1		(11,30)	17		10,6	11,2	25,6		(11,34)	9	2,6	10,7	12,8	26,3			(11,30)
LA/GY	33	1,8	11,8	13,6	26,2		(11,30)	29	2,2	11,5	13,5	26,8		(11,30)	26	1,8	11,9	13,3	26,3			(11,30)
LA/BS	32		10,8	12,5	27,7		(11,34)	37		11,1	12,6	29,5		(11,34)	26		12,4	13,8	28,4			(11,34)
Evangelische Religion																						
LA/GS	9	2,2	9,3	9,9	24,8		(11,30)	25	2,2	8,2	10,0	25,8		(11,30)	35	2,3	9,4	10,4	25,3			(11)
LA/MS	5		8,8	10,4	25,8		(11,34)	8		9,1	10,8	25,5		(11,34)	4		10,0	12,8	27,4			(11,34)
LA/GY	20	1,0	11,6	14,1	27,2		(11,30)	11		11,7	12,5	26,0		(11,34)	11	2,8	11,2	13,2	25,8			(11,30)
LA/BS	1		10,0	10,0	24,6		(11,34)	5		9,8	13,6	26,9		(11,34)	3		12,0	12,7	26,2			(11,34)
Evangelische Theologie																						
Magister HF	1	1,1	13,0	17,0	27,3		(11)	1	2,8	11,0	11,0	25,2		(11)	5	1,8	11,4	13,6	27,5	2	(11)	
Bachelor	1	1,6	6,0	6,0	22,9			3	2,0	7,0	9,7	24,9			5	1,8	6,8	6,4	23,6			

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung																						
LA/MS	10	2,4	9,3	10,6	25,0		(11,30)	9	2,8	8,8	13,1	28,2		(11,30)	12	1,4	10,5	11,8	25,9		(11,30)	
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft																						
LA/GY	22	1,8	12,0	14,1	27,5		(11,30)	21	1,7	11,2	13,8	27,6		(11,30)	18	1,9	12,1	14,9	27,9		(11,30)	
Geschichte																						
Master																						
Bachelor	21	2,1	6,0	7,6	24,7	4	(47)	21	2,0	6,7	7,6	24,8	5	(47)	36	2,1	6,9	7,9	25,0	1		
LA/MS	22	2,2	10,2	11,0	25,9	1	(11,30)	24	2,3	11,2	12,8	26,2		(11,30)	30	2,2	10,7	13,2	26,6		(11,30)	
LA/GY	76	2,0	12,3	14,0	27,2		(11,30)	79	1,9	11,6	14,4	27,3		(11,30)	59	2,0	11,4	13,9	26,9		(11,30)	
LA/BS	2		10,0	16,5	30,3		(11,34)	5		10,8	13,2	29,3		(11,34)	2		11,5	13,0	27,5		(11,34)	
Katholische Religion																						
LA/GS	6	2,1	7,8	11,0	32,1		(11)	1	1,5	6,0	8,0	23,9		(11)	11	2,1	9,4	10,0	24,5		(11)	
LA/MS	2		7,5	13,5	27,7		(11,34)	3	1,5	10,3	11,7	25,2		(11,30)	2	2,1	9,5	10,0	25,4		(11,30)	
LA/GY	5	2,1	12,6	13,0	25,7		(11,30)								2	2,2	13,5	18,0	30,0		(11)	
LA/BS															2		10,5	12,0	25,4		(11,34)	
Katholische Theologie im interdisziplin. Kontext																						
Magister HF								1	2,0	16,0	17,0	32,4		(11)								
Bachelor	1	2,0	6,0	9,0	25,1			1	1,8	7,0	10,0	30,3			2	2,3	6,0	7,0	23,4			
Kommunikationswissenschaft																						
Magister HF	34	1,9	12,2	14,2	27,5	4	(11)	34	1,9	12,7	14,9	28,1	3	(11,47)	22	2,0	13,4	15,0	28,9	5	(11,47)	
Kultur u. Management																						
Master	7	1,7	10,3	15,1	31,1			9	1,4	10,1	19,6	31,7			1	1,5	15,0	24,0	35,0			
Kunsterziehung																						
LA/GS	20	1,9	8,6	11,0	28,6		(11)	10	1,8	8,4	10,6	28,0		(11)	8	1,9	8,9	11,5	29,0		(11)	
LA/MS	5		10,8	11,2	25,1		(11,34)	5	2,0	11,6	13,4	27,1		(11,30)	8	1,5	11,9	13,2	26,2		(11,30)	
LA/GY	33	2,1	12,1	12,9	25,9		(11,30)	47	2,0	11,7	13,6	26,6		(11,30)	29	2,2	12,2	14,5	27,5		(11,30)	
Kunstgeschichte																						
Magister HF	27	1,5	13,1	15,0	28,0	1	(11)	14	1,4	13,2	16,1	30,2	1	(11)	25	1,6	12,8	15,8	29,3	2	(11)	
Bachelor	27	2,0	6,0	6,4	24,3			33	1,8	6,2	7,1	24,4		(47)	26	2,0	7,0	8,0	24,0			
Medienforschung, Medienpraxis																						
Bachelor	34	2,1	6,1	7,3	25,9	2	(47)	35	2,3	6,4	8,0	24,8	1		30	2,2	6,3	7,4	24,0			

Philosophische Fakultät

Stand: Februar 2011 / Seite 10

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	
Mittelalterl. Geschichte																						
Magister HF	12	1,6	13,1	14,5	27,3	1	(11)	5	1,7	12,8	15,0	27,5	4	(11,47)	6	1,7	12,5	14,2	27,8	3	(11)	
Musik																						
LA/GS	3	2,0	7,7	12,7	28,0		(11)	7	2,0	8,0	8,7	23,8		(11)	2	2,4	10,0	10,0	24,8		(11)	
Musikwissenschaft																						
Magister HF	4	1,9	13,8	17,8	30,5		(11)	7	1,5	12,6	14,7	28,2	1	(11)	4	1,8	12,5	13,8	28,2	1	(11)	
Bachelor	7	1,9	6,0	10,0	25,8			9	1,8	6,0	7,1	23,4			5	2,2	6,4	6,4	23,9			
Neuere/Neueste Geschichte																						
Magister HF	29	1,6	12,6	14,6	27,5	4	(11)	35	1,6	12,4	14,4	27,3	1	(11)	36	1,6	13,1	15,9	28,4	6	(11)	
Philosophie																						
Magister HF	5	1,6	12,6	14,4	27,6	3	(11)	15	1,7	13,0	18,4	30,0	7	(11,47)	15	1,5	12,6	15,8	27,7	11	(11)	
Bachelor	1	1,6	6,0	6,0	23,4	1	(47)	2	2,0	5,5	7,0	23,3			9	1,9	6,9	7,3	23,8			
Politikwissenschaft																						
Magister HF	34	2,0	13,3	16,1	28,3	5	(11)	36	1,9	12,6	15,2	28,1	3	(11)	42	1,8	12,4	14,9	27,5	5	(11,47)	
Bachelor	7	2,1	6,0	6,6	24,0	1	(47)	16	2,2	6,4	7,6	23,5	1	(47)	29	2,1	6,7	7,9	24,1	4		
Soziologie																						
Diplom / Präsenzstudium	48	2,0	13,3	14,6	27,5	1		69	2,0	12,3	14,3	28,2	2	(47)	46	1,9	12,4	14,6	27,8	10	(47)	
Diplom/binationaler Abschluss	3	1,3	8,3	6,7	29,0		(42,47)															
Magister HF	15	2,1	13,5	16,6	28,4	1	(11)	11	1,8	13,0	15,7	28,4	4	(11,47)	11	1,8	13,2	15,1	27,9		(11)	
Bachelor	1	2,4	6,0	9,0	25,9			23	2,1	6,3	7,7	24,7			18	2,0	6,6	7,3	24,2			
Wirtschafts- und Sozialgeschichte																						
Magister HF																				1	(11)	
Wirtschaftskunde und Sozialkunde																						
LA/BS	14		10,9	13,2	31,6		(11,34)	20		10,7	12,8	28,4		(11,34)	33		10,9	12,4	29,3		(11,34)	
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																						
Ethik/Philosophie																						
LA/GS/ErwP	1	2,0	5,0	13,0	34,8		(11)															
LA/MS/ErwP								2	2,8	6,0	11,0	23,7		(11)								
LA/GY/ErwP	2	1,5	9,5	17,0	27,9		(11)	2	1,5	6,5	16,0	28,9		(11)								
Evangelische Religion																						
LA/GY/ErwP															1	2,5	18,0	38,0	47,2		(11)	

Philosophische Fakultät

Stand: Februar 2011 / Seite 11

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	
Gemeinschaftskunde LA/GY/ErwP															1	1,5	10,0	15,0	27,0		(11)	
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung LA/MS/ErwP	1	1,5	7,0	12,0	26,1		(11)															
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft LA/GY/ErwP								1	1,5	7,0	13,0	26,2		(11)	1	3,0	4,0	16,0	27,5		(11)	
Geschichte LA/GY/ErwP															1	2,5	4,0	12,0	26,0		(11)	
Katholische Religion LA/GY/ErwP	1	1,5	6,0	10,0	35,0		(11)															
Kunsterziehung LA/MS/ErwP	1	2,0	7,0	12,0	27,1		(11)															
LA/GY/ErwP	2	1,2	10,5	14,5	28,3		(11)								2	2,0	9,0	18,0	30,3		(11)	
3. Promotionen																						
Alte Geschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium															1	1,0	5,0	20,0	29,0			
außerhalb eines Graduiertenstudiums															1	1,0			34,0		(20)	
Evangelische Theologie im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	1,0	9,0	13,0	28,0																	
außerhalb eines Graduiertenstudiums	1	1,0			33,0		(20)															
Geschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium	2	1,0	7,5	25,5	34,5																	
Kommunikationswissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	1,0	7,0	8,0	28,0																	
Kunsterziehung außerhalb eines Graduiertenstudiums	1	2,0			34,0		(20)	1	1,0			34,0		(20)								
Kunstgeschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	1,0	9,0	9,0	35,0			3	1,0	13,0	23,0	33,7			3	1,0	6,0	25,0	34,3			
außerhalb eines Graduiertenstudiums	1	1,0			36,0		(20)	3	1,0			34,0		(20)	3	1,0			33,0		(20)	
Mittelalterl. Geschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	1,0	10,0	19,0	32,0										1	1,0	5,0	6,0	27,0			
außerhalb eines Graduiertenstudiums								1	1,0			32,0		(20)	1	1,0			30,0		(20)	

Philosophische Fakultät

Stand: Februar 2011 / Seite 12

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	
Musikwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	1,0	13,0	27,0	35,0										
Neuere/Neueste Geschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium	3	1,0	8,3	19,3	29,7			4	1,0	9,8	23,5	35,0			1	1,0	3,0	16,0	32,0			
außerhalb eines Graduiertenstudiums	3	1,0			31,7		(20)	2	1,0			32,0		(20)	2	1,0			31,0			(20)
Philosophie im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	1,0	4,0	14,0	70,0			3	1,0	12,7	26,7	35,0			3	1,0	11,3	21,7	34,3			
außerhalb eines Graduiertenstudiums	3	1,0			35,3		(20)								1	1,0			34,0			(20)
Politikwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	1,0	9,0	22,0	30,0			1	1,0	5,0	21,0	31,0										
außerhalb eines Graduiertenstudiums								3	1,3			37,0		(20)	1	1,0			36,0			(20)
Soziologie im Graduierten- oder Promotionsstudium	3	1,3	8,0	17,0	35,0										2	1,0	9,0	15,5	31,5			
außerhalb eines Graduiertenstudiums	2	1,0			36,5		(20)	2	1,0			34,0		(20)	2	1,0			34,5			(20)
Technikgeschichte außerhalb eines Graduiertenstudiums															1	1,0			38,0			(20)

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Allgemeine Sprachwissenschaft																					
Magister HF	4	1,5	6,5	8,8	26,1		(11)														
Magister NF	1	2,0	7,0	7,0	22,9		(11)	1	1,5	3,0	15,0	28,4		(11)							
Amerikanistik:Kultur- u.Literaturwiss.																					
Magister NF	1	3,3	6,0	9,0	25,8		(11)														
Amerikanistik:Kultur-,Literatur-u.Sprachwissensch.																					
Magister HF	2	3,2	8,0	11,0	25,7		(11)														
Angewandte Linguistik																					
Magister HF	7	2,7	7,7	10,0	25,5		(11)	3	3,2	8,7	11,7	29,2		(11,47)							
Magister NF	3	1,7	7,7	8,7	27,3		(11)								1	2,8	10,0	29,0	40,6		(11)
Anglistik:Kultur- u.Literaturwiss.																					
Magister NF	4	2,8	6,2	8,2	24,3		(11)	2	2,8	8,5	9,0	25,0		(11)							
Anglistik:Kultur-,Literatur- u. Sprachwiss.																					
Magister HF	1	2,9	7,0	11,0	24,8		(11)														
Anglistik:Sprachwissenschaft/Mediävistik																					
Magister NF	1	3,3	5,0	8,0	24,5		(11)														
Deutsch																					
LA/GS	24	2,8	5,0	6,0	25,7		(11)	15	3,0	7,2	8,3	24,3	1	(11)	7	2,9	5,9	12,4	26,8		(11)
LA/MS	30	3,0	5,2	6,4	23,2		(11)	5	3,0	5,6	8,0	23,9		(11)	4	3,3	6,8	8,0	24,7		(11)
LA/GY	54	2,6	4,9	6,5	23,4	1	(11)	51	2,9	5,4	7,4	23,9		(11)	19	2,9	6,5	12,1	26,8		(11)
LA/BS	7	2,6	4,7	5,3	24,8		(11)	5	3,3	4,6	7,4	27,9		(11)							
Englisch																					
LA/GS	13	2,2	4,6	6,2	24,2		(11)	7	2,9	4,4	5,4	23,2		(11)							
LA/MS								3	2,0	3,7	4,3	21,6		(11)	1	2,7	6,0	3,0	46,0		(11)
LA/GY	85	2,3	4,3	5,3	23,0		(11)	43	2,1	5,4	7,5	24,1		(11)	7	2,3	7,4	9,3	25,5		(11)
LA/BS	8	2,2	4,9	6,1	24,8		(11)	1	2,0	5,0	8,0	26,6		(11)							
Französisch																					
LA/GY	43	1,7	4,8	6,3	23,0		(11)	22	1,9	5,2	6,8	23,7		(11)	6	2,2	6,5	12,8	27,1		(11)
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache																					
Magister HF	10	2,8	7,7	10,8	26,0	1	(11)	2	3,0	8,0	9,0	28,3		(11)	3	3,1	8,7	16,3	28,0		(11)
Magister NF	3	2,1	7,7	13,3	28,2		(11)	1	3,6	8,0	9,0	24,0		(11)							

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem
Germanistik/Literaturwissenschaft																					
Magister HF	8	3,4	7,1	9,0	25,1		(11)								2	3,6	8,0	11,5	28,2		(11)
Magister NF	3	2,7	6,3	11,0	25,8	1	(11)	1	3,5	6,0	13,0	24,8		(11)							
Germanistik/Sprachwissenschaft																					
Magister HF								1	2,6	8,0	11,0	26,3		(11)							
Magister NF	4	3,4	6,5	8,5	27,2		(11)														
Griechisch																					
LA/GY	2	1,8	2,5	14,5	29,6		(11)	1	1,8	8,0	13,0	25,2		(11)							
Italienisch																					
LA/GY	1	1,3	4,0	4,0	21,5		(11)	1	3,0	5,0	5,0	21,7		(11)							
Latein																					
LA/GY	25	2,8	5,9	7,8	23,5		(11)	23	2,9	6,0	7,0	23,1	1	(11)	9	3,2	8,6	11,7	28,2		(11)
Latinistik																					
Magister HF								1	2,9	8,0	12,0	24,6		(11)							
Romanistik/Literaturwissenschaft																					
Magister HF	5	2,5	6,2	10,6	28,5	2	(11)	1	2,3	10,0	11,0	25,6		(11)							
Magister NF	6	2,6	6,5	9,5	25,2		(11,47)	3	2,3	9,3	12,7	28,1		(11)							
Romanistik/Sprachwissenschaft																					
Magister HF	6	2,8	7,5	10,2	25,1	1	(11)	6	2,7	7,7	12,7	27,4		(11)	1	2,8	7,0	13,0	33,9		(11)
Magister NF	8	2,4	6,4	10,0	27,5		(11)	3	2,7	8,7	13,7	26,2		(11)							
Russisch																					
LA/GS	4	2,4	4,8	7,2	24,1		(11)								3	2,4	5,7	8,0	23,9		(11)
LA/MS								1	3,6	5,0	6,0	24,9		(11)							
LA/GY	18	2,0	4,2	5,7	23,9		(11)	6	2,3	5,5	9,0	26,8		(11)							
Slavistik																					
Magister HF	4	2,6	8,2	13,2	28,2		(11)	2	2,2	6,5	9,0	25,8		(11)							
Magister NF	8	2,6	7,8	11,0	28,6		(11)	2	1,2	7,5	10,0	26,9		(11,47)							
Slavistik/ Sprachwissenschaft																					
Magister HF	1	1,3	6,0	7,0	32,0		(11)														
Spanisch																					
LA/GY	26	2,5	4,6	5,2	23,1		(11)	32	2,3	5,0	7,2	24,2		(11)	5	2,4	6,0	11,2	26,1		(11)

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Allgemeine Sprachwissenschaft Magister HF	3	1,5	14,0	16,7	27,7		(11)	6	1,6	12,7	14,8	27,5	2	(11)	3	1,8	13,3	14,0	27,0	1	(11)
Amerikanistik:Kultur-,Literatur-u.Sprachwissensch. Magister HF	11	2,0	12,8	15,5	29,2	1	(11)	18	1,7	12,7	14,9	27,7	4	(11)	17	1,7	12,2	15,1	27,5	1	(11)
Angewandte Linguistik Magister HF	25	1,9	11,8	14,7	27,7		(11,47)	16	2,0	11,9	14,9	27,3	2	(11)	21	1,9	12,0	14,4	27,7	1	(11)
Anglistik und Amerikanistik Master															1	2,8	4,0	4,0	25,4		
Anglistik:Kultur-,Literatur- u. Sprachwiss. Magister HF	18	2,1	13,3	15,8	28,1		(11)	9	1,9	13,1	14,4	26,9	2	(11)	11	1,9	13,4	13,9	28,8	2	(11)
Anglistik:Sprachwissenschaft/Mediävistik Magister HF	4	2,4	13,2	17,5	28,2		(11)	2	2,6	13,0	14,0	27,5		(11)	3	1,8	12,0	13,0	27,8	3	(11)
Deutsch LA/GS	30	2,0	9,2	11,2	27,4		(11)	15	2,0	8,7	9,5	25,5		(11)	17	2,1	8,6	10,8	29,2		(11)
LA/MS	11	2,3	10,6	11,8	25,7	1	(11,30)	10	2,6	10,5	11,4	26,1		(11,30)	13	2,2	10,8	11,5	25,2		(11,30)
LA/GY	57	2,1	12,2	13,5	26,4		(11,30)	53	1,9	11,5	13,5	26,6	1	(11,30)	51	2,0	11,5	14,0	27,0		(11,30)
LA/BS	4		12,5	13,0	26,6		(11,34)	8		12,8	13,4	28,9		(11,34)	2		11,5	12,5	25,4		(11,34)
Englisch LA/GS	4	2,3	11,0	14,5	27,9		(11)	3	1,9	11,0	14,7	27,2		(11)	9	1,7	8,9	10,6	25,4		(11)
LA/MS	1	2,2	11,0	16,0	28,0		(11)	2	1,9	10,5	12,5	27,0		(11,30)	2		12,5	18,5	35,5		(11,34)
LA/GY	54	2,2	11,6	13,5	26,4		(11,30)	62	2,1	11,3	13,6	26,9		(11,30)	51	2,2	11,9	13,9	26,7		(11,30)
LA/BS	3		10,7	17,3	31,8		(11,34)	4		10,2	11,5	27,1		(11,34)	3		11,0	15,0	31,0		(11,34)
Französisch LA/MS								3		10,7	11,0	24,5		(11,34)	2		8,5	14,0	26,7		(11,34)
LA/GY	34	1,7	11,1	13,2	26,6		(11,30)	28	1,9	11,3	13,6	26,5		(11,30)	34	1,9	10,7	13,0	26,7		(11,30)
German Studies/Culture and Communication Master	7	2,0	8,3	9,0	28,4	1		14	2,2	8,8	10,4	30,6			17	1,9	7,4	8,1	30,8		(47)
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache Magister HF	28	1,9	12,0	14,0	27,9	3	(11)	35	2,1	12,2	14,2	28,1	1	(11)	46	2,1	13,1	15,0	28,4	4	(11)
Germanistik/Literaturwissenschaft Magister HF	34	1,6	12,8	14,1	27,3	2	(11)	32	1,7	12,9	14,4	27,5	1	(11)	37	1,9	13,3	15,0	27,6		(11)

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Stand: Februar 2011 / Seite 16

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
Germanistik/Sprachwissenschaft Magister HF	15	1,4	11,0	10,1	26,5	1	(11)	6	2,0	11,8	12,3	26,9	1	(11)	11	2,1	12,2	13,7	26,1	6	(11)
Germanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft Master															2	1,7	4,0	10,0	24,7		
Germanistik: Sprach- und Kulturwissenschaft Master															2	1,2	4,0	10,0	24,5		
Griechisch LA/GY															1		6,0	29,0	40,2		(11,34)
Italienisch LA/GY	2		10,5	12,5	25,3		(11,34)	6		10,7	13,0	26,5		(11,34)	1		10,0	12,0	25,9		(11,34)
Latein LA/GY	7	2,2	10,7	16,1	29,7		(11,30)	9	2,4	12,0	15,6	27,9		(11,30)	11	2,2	11,3	14,6	27,9		(11,30)
Latinistik Magister HF								1	1,2	14,0	20,0	30,8		(11)							
Romanistik/Literaturwissenschaft Magister HF	13	1,6	12,8	15,5	27,7	3	(11)	12	1,9	13,2	16,3	27,8		(11)	10	1,6	12,8	17,6	28,5	1	(11)
Romanistik/Sprachwissenschaft Magister HF	9	1,7	12,6	15,9	28,5		(11)	10	1,7	12,6	15,3	29,0	1	(11)	19	1,7	12,2	15,9	28,7		(11)
Russisch LA/GS								1	2,5	10,0	11,0	26,5		(11)	5	2,1	8,0	12,2	26,0		(11)
LA/MS	1		15,0	19,0	29,2		(11,34)	1		10,0	12,0	25,2		(11,34)	1		11,0	11,0	24,1		(11,34)
LA/GY	4	1,3	12,8	14,8	28,6		(11,30)	4	2,1	11,2	14,8	30,2		(11,30)	4		10,8	11,5	29,6		(11,34)
Slavistik Master															2	1,7	4,0	8,0	26,3		
Magister HF	3	2,2	14,0	15,3	32,1		(11)	5	1,6	11,8	13,6	27,9	1	(11)	7	1,8	11,7	13,0	27,6		(11)
Spanisch LA/GY	10		10,9	13,9	27,0		(11,34)	16	1,6	10,3	13,4	26,5		(11,30)	15	2,2	10,9	13,7	27,0		(11,30)
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Bachelor	19	2,0	5,9	8,0	24,7	16	(47)	70	2,0	6,6	8,2	25,1	10		129	2,0	6,9	8,4	24,7	8	(47)

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Deutsch als Zweitsprache																					
LA/GS/ErwP															1	2,0	7,0	13,0	25,3		(11)
LA/MS/ErwP															1	1,0	8,0	19,0	28,2		(11)
LA/GY/ErwP	9	1,5	7,0	16,6	28,8		(11)	7	1,7	8,0	14,4	26,5		(11)	14	1,6	7,5	15,6	28,4		(11)
LA/BS/ErwP								1	1,5	8,0	11,0	25,1		(11)	3	1,5	6,0	18,7	29,8		(11)
Englisch																					
LA/GY/ErwP								1	2,5	7,0	20,0	45,5		(11)							
Französisch																					
LA/GY/ErwP															1	2,0	10,0	15,0	27,2		(11)
Italienisch																					
LA/GY/ErwP	1	1,5	9,0	14,0	26,9		(11)	1	1,0	9,0	14,0	26,1		(11)	1	3,5	8,0	11,0	24,5		(11)
Latein																					
LA/GY/ErwP	3	2,2	8,7	15,0	31,7		(11)								1	1,5	8,0	13,0	24,8		(11)
Russisch																					
LA/GY/ErwP								1	3,0	12,0	17,0	28,7		(11)	1	2,0	6,0	13,0	25,0		(11)
Spanisch																					
LA/GY/ErwP	1	1,5	8,0	13,0	26,3		(11)	2	1,5	11,5	22,0	35,3		(11)	2	1,8	10,0	16,5	28,0		(11)
3. Promotionen																					
Allgemeine Sprachwissenschaft																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	1,0	14,0	25,0	30,0		(40)	1	1,0	14,0	30,0	36,0		(40)
Amerikanistik:Kultur- u.Literaturwiss.																					
außerhalb eines Graduiertenstudiums															1	1,0			33,0		(20,40)
Anglistik und Amerikanistik																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium															1	2,0	13,0	13,0	36,0		(40)
Anglistik:Kultur- u.Literaturwiss.																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	2,0	5,0	15,0	37,0		(40)								1	1,0	6,0	22,0	30,0		(40)
Anglistik:Sprachwissenschaft/Mediävistik																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	1,0	12,0	27,0	32,0		(40)	1	1,0	10,0	25,0	32,0		(40)
Germanistik																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	1,0	7,0	25,0	34,0		(40)														
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache																					
außerhalb eines Graduiertenstudiums															1	1,0			32,0		(20,40)

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Stand: Februar 2011 / Seite 18

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	
Germanistik/Literaturwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	1,0	14,0	25,0	32,0		(40)	3	1,3	11,3	20,3	32,7		(40)	
Gräzistik im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	1,0	3,0	13,0	30,0		(40)								
Romanistik/Sprachwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium															2	1,0	7,0	20,5	29,5		(40)	
Romanistik: Französisch im Graduierten- oder Promotionsstudium															1	1,0	11,0	18,0	30,0		(40)	
Slavistik/ Literaturwissenschaft außerhalb eines Graduiertenstudiums	1	1,0			36,0		(20,40)															
Slavistik/ Sprachwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	1,0	17,0	31,0	34,0		(40)								

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Bautechnik																					
LA/BS	2	2,6	5,5	6,5	22,3		(11)	5	3,1	4,6	7,0	24,3		(11,47)	2	3,3	6,5	7,5	24,1		(11)
Chemietechnik																					
LA/BS	1	3,4	7,0	17,0	28,8		(11)								2	3,0	6,5	7,5	23,9		(11)
Elektrotechnik																					
LA/BS															1	3,1	7,0	7,0	22,9		(11)
Erziehungswissenschaft																					
Magister HF	19	2,1	7,3	9,8	24,7		(11)	1	2,7	10,0	10,0	24,5		(11)						2	(11)
Magister NF	12	1,8	7,1	11,2	25,1		(11)	2	1,4	12,0	17,5	28,5		(11,47)	1	2,0	12,0	16,0	33,6		(11)
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik																					
Diplom / Präsenzstudium	33	1,9	4,9	6,0	26,0			32	2,0	5,0	6,2	27,2			42	1,8	5,2	6,3	26,9		
Erziehungswissenschaftlicher Bereich																					
LA/GS	163	2,1	5,1		24,1		(11,13, 29)	108	2,2	5,2		24,6		(11,13, 29, 47)	23	2,0	5,4	0,4	26,4	1	(11,13, 29)
LA/MS	68	2,3	4,4		22,9		(11,13, 29)	16	2,4	4,5		23,6		(11,13, 29)	8	2,0	7,0		29,4		(11,13, 29)
LA/GY	304	2,1	4,4		22,7		(11,13, 29)	133	2,0	5,3		24,5	1	(11,13, 29)	32	1,9	7,2		27,5		(11,13, 29)
LA/BS	108	2,0	3,8		25,2		(11,13, 29, 47)	28	2,4	5,4		27,1		(11,13, 29, 47)	3	2,1	7,7		25,1		(11,13, 29)
Farbtechnik u. Raumgestaltung																					
LA/BS	1	3,4	7,0	9,0	22,3		(11)	7	2,7	6,3	9,4	26,1		(11,47)	2	2,6	6,5	7,5	24,1		(11)
Gesundheit u. Pflege																					
LA/BS	42	2,0	4,0	5,3	27,9		(11)	3	1,8	3,7	5,3	26,6		(11)	1	2,0	4,0	6,0	29,0		(11)
Grundschuldidaktik																					
LA/GS	160	2,2	5,0	6,3	24,0		(11)	105	2,2	5,2	7,3	24,9		(11)	22	2,1	5,2	10,5	25,8		(11)
Holztechnik																					
LA/BS	1	2,3	6,0	12,0	26,7	1	(11)	1	2,5	8,0	8,0	29,7		(11)							
Lebensmittel-/Ernährungs- und Hauswirt.wiss.																					
LA/BS	26	3,1	5,7	6,6	25,3	1	(11)	21	3,1	6,0	7,5	26,1		(11,47)	2	3,3	7,5	9,5	25,8		(11)
Metall- und Maschinentechnik																					
LA/BS	4	2,9	5,8	11,5	27,0	1	(11,47)	1	3,5	8,0	8,0	26,1		(11,47)	1	2,6	9,0	9,0	24,1		(11)
Sozialpädagogik																					
LA/BS	36	1,7	3,8	5,2	24,0		(11)	7	1,7	3,9	6,6	24,2		(11)	1	2,0	5,0	8,0	25,2		(11)
Umweltschutz u. Umwelttechnik																					
LA/BS	17	2,8	3,8	5,3	25,8		(11,47)	4	3,0	5,8	8,5	23,5		(11)	1	2,8	5,0	5,0	25,9		(11,47)

Fakultät Erziehungswissenschaften

Stand: Februar 2011 / Seite 20

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Bautechnik																					
LA/BS	7	2,1	9,9	12,1	31,5		(11)	10	2,1	9,4	14,0	29,2		(11)	7	2,2	10,1	13,3	28,7		(11)
Chemietechnik																					
LA/BS	1	2,6	14,0	14,0	30,2		(11)	3	1,6	11,3	11,7	28,6		(11)	1	1,7	12,0	12,0	33,5		(11)
Childhood Research and education - Kindheitsforschung, Beratung, Bildung																					
Master															2	1,3	5,0	9,0	28,8		
Elektrotechnik																					
LA/BS								2	2,4	12,0	15,0	28,1		(11)	2	1,8	13,0	13,0	28,4		(11)
Erziehungswissenschaft																					
Magister HF	34	1,9	13,6	15,3	28,0		(11)	43	1,8	13,0	14,8	28,0		(11)	30	1,7	12,5	14,3	27,5		(11)
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik																					
Diplom / Präsenzstudium	37	1,5	13,8	15,5	28,3			39	1,8	13,0	14,4	29,5			42	1,8	13,5	15,5	29,8		
Erziehungswissenschaftlicher Bereich																					
LA/GS	97		8,9		27,8	1	(11,13, 29, 34)	85		8,5		25,9		(11,13, 29, 34)	117		8,7		26,3		(11,13, 29, 34)
LA/MS	48		9,9		25,9	1	(11,13, 29, 34)	69		10,2		26,0		(11,13, 29, 34)	59		10,7	0,3	26,3		(11,13, 29, 34)
LA/GY	234		11,9		26,7		(11,13, 29, 34)	225		11,6		26,9	1	(11,13, 29, 34)	219		11,6		26,8		(11,13, 29, 34)
LA/BS	81		10,9		28,8		(11,13, 29, 34)	115		11,1		28,5		(11,13, 29, 34)	92		11,6	1,0	28,9		(11,13, 29, 34)
Farbtechnik u. Raumgestaltung																					
LA/BS	5		9,0	11,8	29,8		(11,34)	4		7,8	15,5	29,6		(11,34)	6		10,2	13,8	28,5		(11,34)
Gesundheit u. Pflege																					
LA/BS	28	2,4	10,4	12,8	28,5		(11)	40	2,3	11,0	12,1	29,8		(11)	32	2,2	11,2	12,8	29,4		(11)
Grundschuldidaktik																					
LA/GS	97		8,9	11,3	27,8	1	(11,34)	85		8,5	10,0	25,9		(11,34)	117		8,7	10,5	26,3		(11,34)
Holztechnik																					
LA/BS	5	2,1	11,0	14,0	32,4		(11)	2	2,6	12,0	13,0	29,2		(11)	2	2,6	9,0	14,5	30,7		(11)
Lebensmittel-/Ernährungs- und Hauswirt.wiss.																					
LA/BS	12	2,8	11,7	13,2	28,5		(11)	17	2,4	11,1	12,0	26,9		(11)	22	2,8	11,6	12,9	28,7		(11)
Metall- und Maschinentechnik																					
LA/BS	8	1,9	10,8	15,0	31,9		(11)	8	2,6	11,8	15,1	29,6		(11)	7	2,4	13,3	14,4	32,2		(11)
Sozialpädagogik																					
LA/BS	20	2,2	11,6	12,4	26,3		(11)	33	2,2	11,3	12,8	27,3		(11)	19	2,0	12,2	13,2	26,5		(11)

Fakultät Erziehungswissenschaften

Stand: Februar 2011 / Seite 21

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
Umweltschutz u. Umwelttechnik LA/BS	14		10,3	12,1	28,6		(11,34)	16		11,0	12,1	28,1		(11,34)	6		10,2	13,5	30,4		(11,34)
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Berufl.Bildung/Berufl.Erwachsenenbild. Zertifikat/Zusatz/berufsbegl.	10		6,9	10,3	39,0		(34)	8		6,9	11,8	40,3		(34)	9		4,0		41,3		(34)
Berufs- u. Erwachsenenpäd. in d. int. Entw.arbeit Master	54	2,2	3,3	3,3	26,6			100	2,4	5,0	3,1	25,9			27	2,3	5,0	3,0	25,6		
Berufspädagogik Diplomverleihung an BSL	50				28,6		(20,21,34)	81				28,4		(20,21,34,47)	60				29,2		(20,21,34)
Higher Education and Management Master/Weiterbildung								10	2,0	4,0		25,6									
Vocational Education and Personal Capacity Building Master/Aufbau								1	2,0	4,0	4,0	28,0			15	2,0	4,9	5,2	31,4		
3. Promotionen																					
Berufspädagogik außerhalb eines Graduiertenstudiums	1	1,0			32,0		(20)	8	1,1			36,4		(20)	2	1,5			37,5		(20)
Erziehungswissenschaft / Pädagogik außerhalb eines Graduiertenstudiums	4	1,2			34,8		(20)	1	1,0			61,0		(20)	2	1,0			41,0		(20)
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik außerhalb eines Graduiertenstudiums	4	1,2			43,2		(20)	1	1,0			34,0		(20)	4	1,0			36,3		(20)

Juristische Fakultät																	Stand: Februar 2011 / Seite 22					
Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	
1. Hochschulzwischenprüfungen																						
Rechtswissenschaft																						
Magister NF		2	2,8	6,0	9,5	28,5	(11)															
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																						
Law in Context																						
Bachelor						24							9		156	2,4	6,0	7,9	23,9	39	(47)	
Rechtswissenschaft																						
Staatsprüfung		139		11,6	12,4	26,5	40 (11,15,34)	45		11,7	12,6	26,4	5 (11,15,34)	18		14,0	16,2	29,1	18	(11,15,34)		
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																						
Gemeins.Rechtsraum Europa																						
Legum Magister / postgradual		12		2,1	3,0	27,4	(34)	19		2,3	3,1	28,5	(34)	5		3,0	2,8	35,2		(11,34)		
Intell. Property Law																						
Legum Magister / postgradual		18		2,0	13,0	28,7	(34,47)	19		2,0	9,2	27,7	(34,47)	12		2,0	12,8	28,7		(34)		
Wirtschaft und Recht																						
Master/Aufbau		4	1,8	4,0	13,2	26,6		13	2,2	4,4	12,3	27,2	(47)	8	1,9	4,6	9,9	27,0	1	(11)		
3. Promotionen																						
Rechtswissenschaft																						
im Graduierten- oder Promotionsstudium		2	1,0	6,0	17,5	33,5		4	1,2	9,5	22,0	33,2		1	2,0	18,0	30,0	32,0				
außerhalb eines Graduiertenstudiums		18	1,1		32,7		(20)	18	1,2		34,3		(20)	16	1,1		34,5		(20)			

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Betriebswirtschaftslehre																					
Diplom / Präsenzstudium	140	2,7	4,7	5,3	23,1	18	(11,47)	51	3,0	5,4	6,2	24,0	2	(11)	5	3,3	6,4	10,0	27,2	2	(11)
Volkswirtschaftslehre																					
Diplom / Präsenzstudium	42	2,8	4,9	6,0	23,1	6	(11)	22	3,1	5,5	6,9	23,7	1	(11)	6	3,2	6,3	7,8	24,6		(11)
Wirtschaftsinformatik																					
Diplom / Präsenzstudium	37	2,8	4,8	5,4	23,2	11	(11)	25	3,1	5,7	7,6	24,5	2	(11)	5	3,3	6,4	9,0	24,0		(11)
Wirtschaftsingenieurwesen																					
Diplom / Präsenzstudium	97	2,6	4,6	5,1	22,5	7	(11,47)	56	2,9	5,2	5,6	23,3		(11)	6	3,3	7,2	9,2	24,4	1	(11)
Wirtschaftspädagogik																					
Diplomhandelslehrer I	12	2,8	5,2	5,3	24,5	1	(11)	11	3,0	5,0	5,7	24,0	1	(11,47)	1	3,3	5,0	9,0	26,3		(11)
Diplomhandelslehrer II	16	2,7	5,3	5,9	25,1	4	(11,47)	5	3,0	5,8	6,6	22,7	1	(11)	2	2,8	5,0	7,0	24,4		(11)
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Betriebswirtschaftslehre																					
Diplom / Präsenzstudium	136	2,2	11,1	12,7	26,7	2	(11,47)	134	2,1	10,9	12,3	26,5	1	(11)	115	2,2	10,5	11,9	26,7		(11)
Diplom/binationaler Abschluss	15	1,8	9,2	10,0	25,0		(11,42, 47)	14	2,0	9,1	9,3	25,6		(11,42)	8	1,7	8,1	7,9	25,1		(11,42)
Health Care Management																					
Master															24	2,0	4,0		45,3		
Logistik																					
Master	11	1,9	4,3	4,3	31,7			41	2,3	4,0		28,8			21	2,6	4,0		25,0		
Volkswirtschaftslehre																					
Diplom / Präsenzstudium	26	1,9	10,9	12,2	26,2		(11)	31	1,9	10,4	11,8	26,3		(11)	20	1,9	10,6	12,6	26,6		(11)
Diplom/binationaler Abschluss								2	1,7	9,5	9,0	25,4		(11,42)	4	1,9	9,2	9,0	26,4		(11,42)
Master															1	1,4	4,0	10,0	24,3		
Wirtschaftsinformatik																					
Diplom / Präsenzstudium	61	2,2	11,9	13,5	26,8	1	(11)	52	2,2	11,9	13,2	27,5	1	(11)	38	2,1	11,7	13,4	27,4		(11)
Diplom/binationaler Abschluss	3	1,9	10,0	15,0	28,6		(11,42)	1	2,2	14,0	15,0	26,9		(11,42)							
Bachelor															3	2,2	6,0	6,0	23,3		
Wirtschaftsingenieurwesen																					
Diplom / Präsenzstudium	88	2,1	11,8	13,5	26,9	2	(11,47)	96	2,0	11,6	13,1	26,9	1	(11,47)	108	1,9	11,5	13,1	26,6		(11)
Diplom/binationaler Abschluss	1	1,7	11,0	15,0	27,8		(11,42)														
Bachelor						4		1	3,1	7,0	20,0	34,3			38	2,1	6,1	6,2	22,9		

Fakultät Wirtschaftswissenschaften																			Stand: Februar 2011 / Seite 24			
Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	
Wirtschaftspädagogik																						
Diplomhandelslehrer I	28	2,0	11,9	13,5	27,2		(11)	27	2,0	11,4	13,3	27,9		(11)	22	2,0	11,5	12,5	27,8			(11)
Diplomhandelslehrer II	8	2,0	11,5	13,2	28,3		(11)	9	1,9	11,3	12,4	29,2		(11)	6	1,9	10,8	13,2	26,7	1		(11)
Wirtschaftswissenschaften																						
Bachelor						18		6	2,1	7,0	9,2	24,8			62	2,3	6,1	6,6	23,5	7		
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																						
Internat. Management																						
Diplom/Aufbau	9	2,7	7,9	9,4	28,7			8	2,5	8,1	10,8	29,6			10	2,3	8,2	11,0	30,3			
Wirtschaftswissenschaften																						
Diplom/Aufbau	3	2,8	7,3	20,0	30,1	8	(11,47)	2	3,0	9,5	22,0	31,1		(11,47)	1	2,8	7,0	10,0	30,2			(11)
3. Promotionen																						
Wirtschaftswissenschaften																						
außerhalb eines Graduiertenstudiums	19	1,3			32,3		(20)	19	1,2			32,8		(20)	23	1,2			32,0			(20)

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Informatik																					
Diplom / Präsenzstudium	66	2,5	5,3	5,9	23,4	47		61	2,7	5,7	6,5	23,3	27		70	2,8	5,8	6,8	23,4	32	(11)
LA/MS	1	2,4	6,0	8,0	22,4		(11)	1	2,3	7,0	13,0	26,6		(11)							
LA/GY	3	3,1	6,0	6,0	22,1		(11)	10	2,8	6,5	7,4	23,2		(11)	1	3,6	7,0	7,0	22,0		(11)
LA/BS								5	3,4	6,2	6,6	28,3		(11)							
LA/MS/ErwP/BBW	14	2,9	3,0	3,0	45,1		(11)	4	3,1	4,0	4,0	47,2		(11)	5	3,1	4,0	4,4	41,2		(11)
LA/GY/ErwP/BBW	4	2,2	3,0	3,0	45,8		(11)	2	2,0	3,0	3,0	44,0		(11)	8	2,7	4,0	4,2	44,7		(11)
LA/BS/ErwP/BBW	3	3,1	3,7	3,0	44,2		(11)														
Medieninformatik																					
Diplom / Präsenzstudium	65	2,9	6,5	7,0	23,8	103		64	2,9	6,2	6,8	23,4	36		64	3,1	6,9	7,8	24,3	32	(11)
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Computational Engineering																					
Master	9	2,0	5,2	8,1	27,6			12	2,1	6,6	7,4	27,1			24	2,2	6,6	7,7	28,3		
Computational Logic																					
Diplom/Master	1	3,1	8,0	16,0	32,6										1	2,0	16,0	16,0	32,1		
Master	2	2,0	9,5	9,0	26,5			11	1,9	5,0	3,3	26,5	1								
Master/binationaler Abschluss	6	1,4	4,5	6,5	26,5		(42)	6	2,1	8,8	5,8	26,9	(42)		9	1,8	4,6	5,9	26,4		(42)
Informatik																					
Diplom / Präsenzstudium	105	1,9	13,4	14,0	27,3	7		80	1,8	13,4	14,2	27,3	1		70	1,8	13,6	14,4	27,4		(11)
Diplom/Fernstudium	1	2,6	35,0	34,0	47,8		(3)						1	(3)							
Bachelor	6	1,5	9,0	8,7	26,2	1	(47)	7	1,6	11,1	12,6	26,5			7	1,8	10,0	10,7	25,3		
LA/MS	2		10,0	10,0	26,8		(11,34)	2		8,5	10,5	25,1		(11,34)							
LA/GY	2		10,5	10,5	25,2		(11,34)	5	2,1	10,4	16,0	28,0		(11,30)	4	2,1	12,5	14,2	26,9		(11,30)
LA/BS	1		14,0	14,0	30,5		(11,34)	2		11,5	12,0	26,3		(11,34)	1		10,0	10,0	46,8		(11,34)
Medieninformatik																					
Diplom / Präsenzstudium	79	1,8	12,8	13,7	27,1	4		99	1,8	13,2	13,9	27,1			62	1,9	14,0	14,9	27,7		(11,47)
Bachelor	3	1,9	11,7	12,0	26,1			5	1,9	9,8	10,0	24,9			11	1,7	11,3	12,4	26,4		
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Informatik																					
LA/GY/ErwP								1	2,5	8,0	25,0	38,7		(11)							
LA/BS/ErwP															1	1,5	8,0	22,0	40,6		(11)

Fakultät Informatik																			Stand: Februar 2011 / Seite 26			
Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	
Softwaretechnik Diplom/Zusatz	4	2,5	8,5	13,5	30,6	4		3	2,3	8,7	16,7	32,6			5	1,9	8,2	15,6	30,4			
3. Promotionen																						
Informatik im Graduierten- oder Promotionsstudium	3	1,7	9,0	20,0	31,3			6	1,2	7,0	15,5	29,7			7	1,0	6,0	15,0	32,0			
außerhalb eines Graduiertenstudiums	12	1,1			32,4		(20)	25	1,1			32,0		(20)	17	1,2			32,0		(20)	
Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik																						
Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	
1. Hochschulzwischenprüfungen																						
Elektrotechnik Diplom / Präsenzstudium	104	2,7	5,7	6,5	23,6	34	(47)	91	2,5	5,1	5,5	22,8	13	(47)	64	2,6	5,0	5,6	22,7	31	(47)	
2. Hochschulabschlussprüfungen																						
Electrical Engineering Master	1	1,6	6,0	20,0	30,5			2	1,2	5,0	6,0	27,4			3	2,7	8,3	8,3	29,8			
Elektrotechnik Diplom / Präsenzstudium	121	2,0	11,7	12,4	26,8	2		120	2,2	11,8	12,4	26,8	2	(47)	129	2,2	12,1	12,7	27,4	10		
Diplom/binationaler Abschluss								1	1,2	9,0	13,0	26,4		(42)								
3. Promotionen																						
Elektrotechnik im Graduierten- oder Promotionsstudium	3	1,3	5,7	8,3	32,7			6	1,2	5,0	8,7	31,8			10	1,2	7,4	17,2	31,9			
außerhalb eines Graduiertenstudiums	22	1,4			33,5		(20)	28	1,2			32,5		(20)	28	1,2	0,5	1,3	33,6		(20)	

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Maschinenbau																					
Diplom / Präsenzstudium	407	2,9	4,9	5,3	22,8	57	(47)	330	2,9	4,9	5,4	22,8	26	(47)	454	2,9	4,9	5,3	22,6	44	(47)
Diplom/Fernstudium	2	2,3	9,5	16,0	35,2	2	(47)	2	2,6	10,0	10,0	27,6	2		3	2,8	11,3	15,3	33,4		(47)
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik																					
Diplom / Präsenzstudium	1	4,0	17,0	19,0	28,3																
Diplom/Fernstudium													1								
Verfahrenstechnik																					
Diplom / Präsenzstudium	48	3,1	4,8	5,2	22,7	5	(47)	45	3,0	4,8	5,3	22,6	6	(47)	42	3,1	5,1	5,5	22,5	10	(47)
Werkstoffwissenschaft																					
Diplom / Präsenzstudium	27	2,9	4,9	5,8	23,0	2	(47)	22	2,7	4,8	5,5	22,2	3	(47)	29	2,8	4,8	5,2	21,8	2	(47)
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Maschinenbau																					
Diplom / Präsenzstudium	241	1,8	12,8	13,2	26,8			253	1,9	12,7	13,1	26,7			308	1,9	12,5	13,0	26,7		(47)
Diplom/binationaler Abschluss	8	1,8	9,2	5,9	24,6		(42)	5	2,2	8,0	4,0	24,8		(42)	9	2,2	8,8	4,8	25,0		(42)
Diplom/Fernstudium	1	3,0	20,0	30,0	37,7			1	2,0	27,0	27,0	37,4			5	2,1	21,6	22,2	35,9		
Textil- und Konfektionstechnik																					
Master															7	2,6	5,9	5,7	30,4		
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik																					
Diplom / Präsenzstudium	44	1,7	12,1	12,5	26,5	1		11	1,8	13,9	15,0	27,8			5	2,6	14,4	16,2	28,0		
Verfahrenstechnik																					
Diplom / Präsenzstudium	1	1,3	11,0	10,0	24,0			20	1,6	11,2	11,6	26,1			38	1,8	12,3	12,9	26,3		
Diplom/Fernstudium								1	2,0	10,0	17,0	32,0		(47)							
Werkstoffwissenschaft																					
Diplom / Präsenzstudium	19	1,5	11,8	12,6	26,1			23	1,5	11,6	12,8	25,9			31	1,7	12,5	13,0	26,5		
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Holz- und Faserwerkstofftechnik																					
Zertifikat/Aufbau															1	1,0	6,0	21,0	29,7		
Maschinenbau																					
Diplom/Aufbau/Präsenzstudium	8	1,9	7,9	12,0	28,2			1	2,0	8,0	20,0	30,8			2	1,5	6,0	14,5	28,0		
Diplom/Aufbau/Fernstudium	10	1,9	11,4	21,7	33,8			11	1,6	14,7	20,0	35,9			10	2,0	12,2	16,5	31,6		

Fakultät Maschinenwesen

Stand: Februar 2011 / Seite 28

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10							
	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	
Textil- und Konfektionstechnik																						
Diplom/Aufbau	1	3,0	7,0	7,0	31,2																	
Master/Aufbau	7	2,3	5,9	8,1	28,3			5	2,4	5,2	5,2	29,8										
Umwelttechnik																						
Diplom/Aufbau	4	2,2	8,0	15,5	30,1			1	1,0	6,0	16,0	28,8			2	2,5	7,0	7,5	28,3			
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik																						
Diplom/Aufbau	5	1,8	6,8	13,8	27,9			3	2,0	9,0	12,0	28,4			1	2,0	5,0	5,0	28,8			
Diplom/Aufbau/Fernstudium	1	2,0	14,0	14,0	35,7			2	1,5	8,0	17,0	28,7			1	2,0	12,0	21,0	35,0			
3. Promotionen																						
Maschinenbau																						
im Graduierten- oder Promotionsstudium								8	1,5	9,1	13,4	34,0			7	1,0	8,3	14,3	30,9			
außerhalb eines Graduiertenstudiums	37	1,4			35,7		(20)	25	1,1			35,6	(20)	27	1,4			35,4	(20)			
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik																						
im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	1,0	9,0	24,0	33,0							31,0	(20)		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	8	1,4			36,5		(20)	3	1,3			36,3	(20)	1	2,0						(20)	
Verfahrenstechnik																						
im Graduierten- oder Promotionsstudium															4	1,0	7,2	16,8	31,2			
außerhalb eines Graduiertenstudiums								5	1,0			33,6	(20)	6	1,0			32,7	(20)			
Werkstoffwissenschaft																						
im Graduierten- oder Promotionsstudium								12	1,2	8,2	16,3	31,7			7	1,1	8,4	18,0	29,4			
außerhalb eines Graduiertenstudiums	17	1,2			31,4		(20)	9	1,7			31,8	(20)	11	1,3			31,1	(20)			

Fakultät Bauingenieurwesen																	Stand: Februar 2011 / Seite 29				
Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Bauingenieurwesen																					
Diplom / Präsenzstudium	62	2,9	4,1	4,8	22,5	11	(47)	82	3,0	3,9	4,3	22,1	18	(47)	86	3,0	4,0	4,5	22,3	15	(47)
Diplom/Fernstudium	3	2,5	5,7	7,0	32,2			2	2,8	6,5	14,0	27,7	1		1	2,9	5,0	12,0	32,4	1	
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Bauingenieurwesen																					
Diplom / Präsenzstudium	31	2,4	12,9	13,9	27,2			38	2,4	11,9	12,8	26,9	1		58	2,5	12,4	12,8	26,5		
Diplom/binationaler Abschluss	7	1,9	8,7	6,0	24,3		(42)	10	2,3	9,6	7,9	25,2		(42,47)	10	2,4	9,3	5,6	24,8		(42)
Diplom/Fernstudium	1	3,2	24,0	42,0	42,1			2	2,2	21,5	28,0	34,3			1	2,8	23,0	44,0	42,1		
Bachelor/Fernstudium	1	2,8	22,0	33,0	43,4										1	2,7	14,0	17,0	43,4		(47)
Bachelor																					
Rehabilitation Engineering																					
Master	8	1,9	4,6	4,9	27,4																
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Bauingenieurwesen																					
Diplom/Aufbau/Fernstudium	3	2,4	11,7	18,7	33,9			2	2,7	11,5	19,5	34,8									
Rehabilitation Engineering																					
Master/Aufbau	2	1,7	5,0	5,5	25,4			5	1,8	5,2	7,2	30,4			7	2,3	5,6	5,0	31,7		
3. Promotionen																					
Bauingenieurwesen																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	3	1,3	9,3	13,3	33,3			2	2,0	10,0	12,0	36,0			3	2,0	7,3	7,7	34,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	7	1,3			37,0		(20)	7	1,3			35,9		(20)	7	1,3			38,4		(20)

Fakultät Architektur																	Stand: Februar 2011 / Seite 30						
Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10								
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem		
1. Hochschulzwischenprüfungen																							
Architektur																							
Diplom / Präsenzstudium		89	2,6	4,8	5,4	22,9	7	42	2,6	5,4	6,1	23,5	2	133	2,4	4,8	5,9	23,1	1				
Landschaftsarchitektur																							
Diplom / Präsenzstudium		40	2,6	4,8	5,9	23,1	7	25	2,4	4,4	4,7	22,5	2	33	2,5	4,5	5,7	23,6	2				
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																							
Architektur																							
Diplom / Präsenzstudium		101	2,0	11,7	13,4	27,2		122	2,0	11,7	13,2	27,1	1	118	2,0	11,8	13,6	27,5	1				
Diplom/binationaler Abschluss		5	2,0	10,6	13,4	28,0	(42)	1	1,6	11,0	13,0	26,4	(42)										
Landschaftsarchitektur																							
Diplom / Präsenzstudium		52	2,1	11,6	13,4	27,7		50	2,0	11,4	12,9	27,0		44	2,1	12,1	13,9	27,7	1				
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																							
Denkmalpflege und Stadtentwicklung																							
Master/Weiterbildung		12	2,0	4,8	14,2	30,4		7	1,9	4,9	14,9	30,2		8	2,1	4,4	12,7	30,6					
3. Promotionen																							
Architektur																							
im Graduierten- oder Promotionsstudium		2	1,5	10,5	19,5	32,0		1	1,0	7,0	8,0	29,0		1	1,0	5,0	14,0	33,0					
außerhalb eines Graduiertenstudiums		4	1,2		39,5		(20)	5	1,4		37,4	(20)	4	1,5		40,8	(20)						
Landschaftsarchitektur																							
im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	1,0	10,0	23,0	31,0											

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Verkehrsingenieurwesen																					
Diplom / Präsenzstudium	129	2,8	5,1	6,4	23,2	59	(47)	129	2,9	5,3	6,6	23,4	27		127	2,9	4,9	6,0	22,9	42	(47)
Verkehrswirtschaft																					
Diplom / Präsenzstudium	112	2,9	5,0	5,8	22,8	20	(11,47)	72	3,1	5,2	6,5	23,6	5	(11,47)	4	3,0	6,2	7,0	25,2	2	(11,47)
2. Hochschulabschlussprüfungen																					
Verkehrsingenieurwesen																					
Diplom / Präsenzstudium	60	2,1	12,1	13,5	26,9			78	2,1	12,4	13,9	27,3	1		80	2,2	12,8	14,2	27,2		
Verkehrswirtschaft																					
Diplom / Präsenzstudium	54	2,3	11,6	13,5	27,5	2	(11)	73	2,2	11,8	13,7	26,8		(11)	66	2,2	11,5	13,4	26,9	1	(11)
Bachelor						8		1	3,2	5,0	8,0	28,7			22	2,4	6,6	7,2	23,3	2	
3. Promotionen																					
Verkehrsingenieurwesen																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	3,0	9,0	9,0	33,0			3	1,7	10,3	20,7	33,3		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	7	1,1			31,9		(20)	7	1,4			30,9		(20)	16	1,4			34,5		(20)
Verkehrswirtschaft																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	2,0	3,0	15,0	31,0			1	3,0	13,0	22,0	36,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	2	1,5			33,5		(20)								2	1,5			30,5		(20)

Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften / Fachrichtung Forstwissenschaften

Stand: Februar 2011 / Seite 32

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Forstwissenschaften																					
Diplom / Präsenzstudium	59	2,6	5,0	5,8	24,0	2	(11,47)	2	3,4	7,0	6,0	24,5		(11)							
Bachelor	8	2,4	4,9	7,2	25,0																
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Forstwissenschaften																					
Diplom / Präsenzstudium	48	2,3	12,5	14,4	27,5		(11)	52	2,1	11,0	12,5	28,0		(11)	49	2,1	11,4	12,9	26,9		(11)
Master	3	1,6	2,7	13,3	28,3		(43)	3	1,7	3,0	13,3	26,1		(43)	3	1,6	4,7	17,0	30,5		(43)
Bachelor	16	2,3	8,7	13,2	27,9	14		12	2,4	8,4	10,3	26,3			60	2,3	7,2	8,6	25,4		
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Holztechnologie und Holzwirtschaft																					
Master/Aufbau	1	2,0	6,0	15,0	29,1			4	1,7	5,8	16,2	30,5			2	1,4	5,5	13,5	27,4		
Tropical Forestry and Management																					
Master/Aufbau								13	1,7	4,3	5,3	31,6			22	1,6	4,8	5,2	31,2		(47)
Tropische Waldwirtschaft																					
Magister/Aufbau	10	1,9	4,1	4,0	34,0										1	1,9	9,0	9,0	36,1		
Umweltschutz/Raumordnung																					
Diplom/Aufbau	21	1,8	8,0	19,6	31,0			18	1,9	8,7	19,6	31,6			18	1,9	8,8	18,3	32,2		
3. Promotionen																					
Betriebswirtschaftslehre																					
außerhalb eines Graduiertenstudiums								1	2,0			35,0		(20)							
Biologie																					
außerhalb eines Graduiertenstudiums	1	1,0			43,0		(20)	1	1,0			38,0		(20)	2	1,0			39,5		(20)
Chemie																					
außerhalb eines Graduiertenstudiums															2	1,0			29,5		(20)
Forstwissenschaften																					
außerhalb eines Graduiertenstudiums	7	1,6			38,7		(20)	5	1,0			31,4		(20)	6	1,0			35,7		(20)
Tropische Waldwirtschaft																					
außerhalb eines Graduiertenstudiums	3	1,7			35,3		(20)	4	1,5			38,8		(20)	1	2,0			35,0		(20)
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik																					
außerhalb eines Graduiertenstudiums															2	1,0			30,5		(20)

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Geodäsie																					
Diplom / Präsenzstudium	27	2,7	5,0	5,1	22,8	5	(47)	24	2,9	5,7	6,7	23,9	1	(11)	20	2,7	6,0	7,0	23,3		(11)
Geographie																					
Diplom / Präsenzstudium	88	2,5	6,0	6,9	23,8	3	(11,47)	71	2,6	6,5	7,7	24,3	2	(11,47)	26	2,7	8,2	9,8	24,8	2	(11,47)
LA/MS	18	3,0	6,1	6,9	23,7		(11)	9	2,8	6,6	7,0	23,6		(11)	4	3,3	8,0	8,5	24,2		(11)
LA/GY	25	2,5	5,4	7,0	23,7		(11)	13	2,6	5,9	6,4	25,6		(11)	8	2,6	7,4	9,4	26,0		(11)
Kartographie																					
Diplom / Präsenzstudium	20	2,7	4,8	5,2	22,4	5	(47)	18	2,6	4,3	5,2	22,3	1	(11)	15	2,7	5,5	6,3	22,6		(11)
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Geodäsie																					
Diplom / Präsenzstudium	18	2,1	12,0	12,7	26,0			21	2,1	11,8	12,9	27,8		(11)	20	2,1	11,4	11,9	26,7		(11)
Geographie																					
Diplom / Präsenzstudium	61	2,2	13,7	15,2	27,6	4	(11,47)	76	2,2	13,9	15,6	27,8	1	(11)	85	2,2	14,3	15,9	28,2	1	(11)
Bachelor															28	2,3	6,0	6,6	23,8	4	(47)
LA/MS	13	2,8	9,7	11,2	25,6		(11,30)	31	2,3	9,5	11,2	25,9		(11,30)	24	2,4	10,9	11,9	25,6		(11,30)
LA/GY	42	2,2	11,5	13,0	26,3		(11,30)	36	2,4	12,0	13,7	27,3		(11,30)	40	2,4	12,1	13,6	26,7		(11,30)
Kartographie																					
Diplom / Präsenzstudium	10	1,6	13,2	14,6	26,8			15	1,8	14,1	15,2	27,5		(11)	6	1,9	15,2	18,2	28,5		(11)
Raumentwicklung / Naturressourcenmanagement																					
Master															1	1,8	4,0	5,0	33,4		
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Astronomie																					
LA/GY/ErwP								4	1,5	6,0	12,0	25,9		(11)							
Geographie																					
LA/GY/ErwP															1	2,0	4,0	18,0	28,0		(11)
3. Promotionen																					
Geodäsie																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	2	2,0	11,5	21,5	31,0			2	1,0	9,0	18,5	30,0			1	1,0	8,0	16,0	31,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	3	1,0			33,0		(20)	4	1,0			31,5		(20)	1	1,0			35,0		(20)
Geographie																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	1,0	11,0	28,0	33,0										1	1,0	6,0	6,0	33,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	1	1,0			42,0		(20)	2	2,0			33,5		(20)							

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
Kartographie																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	2	2,5	11,0	19,0	35,0																
außerhalb eines Graduiertenstudiums	1	1,0			35,0		(20)	1	1,0			32,0		(20)	1	1,0			33,0		(20)

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Abfallwirtschaft u.Altlasten																					
Diplom / Präsenzstudium	40	3,1	6,4	7,7	23,7			4	3,2	6,0	7,8	25,3	(11)		38	3,1	5,7	7,9	24,4		(11)
Bachelor	8	3,2	5,8	7,2	23,3			3	3,1	5,0	5,0	22,4			1	3,4	6,0	13,0	25,8		
Hydrologie																					
Diplom / Präsenzstudium	39	2,9	5,9	6,6	23,0			17	2,7	5,4	6,8	23,9	(11)		40	2,8	5,6	6,2	23,5		(11)
Wasserwirtschaft																					
Diplom / Präsenzstudium	53	2,8	5,3	6,2	23,7			10	3,1	5,2	6,0	22,8	(11)		44	3,0	5,8	6,9	23,6		(11)
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Abfallwirtschaft u.Altlasten																					
Diplom / Präsenzstudium	13	2,3	12,0	14,2	26,8			17	1,9	10,3	12,5	26,3	(11)		27	2,0	10,6	12,5	26,1		(11)
Master	2	2,9	5,5	5,5	29,5			4	2,5	5,5	8,0	28,5			3	2,2	6,3	10,3	29,8		
Bachelor	1	1,9	7,0	10,0	24,1			2	2,4	7,5	9,0	24,4	(47)								
Hydro Science and Engineering																					
Master	3	1,8	5,0	5,0	29,7			7	2,1	5,3	5,3	28,8	(47)		11	2,2	4,9	4,8	32,6		
Hydrologie																					
Diplom / Präsenzstudium	26	2,1	12,5	13,8	26,9			31	2,0	11,9	13,5	27,0	(11,47)		33	1,9	11,4	13,2	26,3		(11,47)
Wasserwirtschaft																					
Diplom / Präsenzstudium	25	2,4	12,0	13,2	27,1			30	2,3	11,6	13,2	26,5	(11,47)		26	2,3	11,4	12,8	27,1		(11)
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Abfallwirtschaft u.Altlasten																					
Master/Aufbau															1	2,8	6,0	6,0	31,5		
Hydro Science and Engineering																					
Master/Aufbau	1	2,4	7,0	7,0	29,3			3	1,8	7,0	15,3	32,5			3	2,1	4,3	4,0	26,9		
3. Promotionen																					
Abfallwirtschaft u.Altlasten																					
außerhalb eines Graduiertenstudiums	2	1,0			32,5		(20)	3	1,3			39,3	(20)	2	1,5			34,0		(20)	
Biologie																					
außerhalb eines Graduiertenstudiums	3	1,3			33,3		(20)	3	1,3			37,0	(20)								
Hydrologie																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	1,0	9,0	27,0	34,0										1	1,0	12,0	27,0	36,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	1	2,0			33,0		(20)	1	1,0			36,0	(20)								

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem	bPr	ØNote	ØFS	ØHS	ØAlt	enbP	Bem
Meteorologie außerhalb eines Graduiertenstudiums								1	1,0			35,0		(20)	1	1,0			33,0		(20)
Wasserwirtschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium								1	1,0	7,0	21,0	28,0			1	3,0	28,0	40,0	42,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	2	1,0			33,5		(20)	5	1,6			34,8		(20)	2	1,0			29,5		(20)

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem	bPr	oNote	oFS	oHS	oAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Medizin																					
Ärztliche Vorprüfung	222	3,0	4,4	4,9	23,1	2		197	3,1	4,4	5,0	23,4	6		209	3,2	4,4	5,1	23,2	5	(47)
Zahnmedizin																					
Naturwissenschaftl. Vorprüfung	56	2,3	2,6	2,9	22,3	1		40	2,4	2,8	3,5	22,5			74	2,5	3,2	3,9	23,3		(30)
Zahnärztliche Vorprüfung	42	2,5	5,6	6,9	24,0			49	2,4	5,5	5,8	24,0	2		43	2,6	5,4	6,2	24,1	1	
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Medizin																					
Staatsprüfung	199	2,5	13,9	14,5	27,9			217	2,5	13,9	14,7	27,3	1 (47)		264	2,7	14,0	14,8	27,4	5	
Zahnmedizin																					
Staatsprüfung	34	2,1	11,8	12,5	26,7			52	2,0	12,0	13,1	27,4			46	2,0	11,7	12,8	26,7		
2.2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen																					
Medical Radiation Sciences																					
Master/Weiterbildung	1	2,9	5,0	10,0	27,4			3	1,8	4,0	9,0	30,7			9	2,0	4,4	5,3	26,9		
Public Health																					
Magister/Aufbau	14	2,1	6,5	16,9	36,3			9	1,9	7,6	14,4	34,3			8	1,8	6,6	17,9	34,3		
3. Promotionen																					
Interdisz. Studien (Schwerpunkt Gesundheitswiss.)																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	6	1,0	8,7	11,7	32,7			1	1,0	9,0	9,0	29,0			11	1,3	7,3	14,2	32,7		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	19	1,3			34,4	(20)		33	1,4			34,8	(20)		22	1,1			37,9	(20)	
Medizin																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	3	1,3	1,7	14,7	26,0			3	1,7	2,7	15,0	30,0			7	1,6	5,7	12,9	30,9		
außerhalb eines Graduiertenstudiums	160	1,4			30,5	(20)		131	1,5			31,6	(20)		164	1,5			31,0	(20)	
Zahnmedizin																					
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	2,0	9,0	9,0	30,0																
außerhalb eines Graduiertenstudiums	28	1,5			30,7	(20)		22	1,5			32,2	(20)		21	1,5			30,3	(20)	

Fakultätsübergreifende Studiengänge

Stand: Februar 2011 / Seite 38

Studiengang bzw. Fach/Abschluss	Studienjahr 2007/08							Studienjahr 2008/09							Studienjahr 2009/10						
	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem	bPr	øNote	øFS	øHS	øAlt	enbP	Bem
1. Hochschulzwischenprüfungen																					
Chemie-Ingenieurwesen																					
Diplom / Präsenzstudium	28	3,2	4,8	4,8	21,9	7	(47)	46	3,0	4,8	5,1	22,1	(47)	47	3,1	5,1	5,4	22,3	7	(47)	
Informationssystemtechnik																					
Diplom / Präsenzstudium	28	2,8	5,4	5,4	23,5	3	(47)	26	2,6	5,2	5,4	22,8	3	31	2,8	5,2	5,8	23,1	8		
Bachelor	1	3,6	5,0	5,0	21,7			2	1,8	4,5	4,5	22,3		1	2,6	5,0	5,0	25,1	1		
Internationale Beziehungen																					
Bachelor	5		5,6	7,0	23,6		(34)														
Mechatronik																					
Diplom / Präsenzstudium	82	2,8	5,5	5,8	23,1	49	(47)	77	2,7	5,1	5,3	22,7	14	(47)	44	2,8	5,4	5,9	22,7	30	(47)
2.1. Hochschulabschlussprüfungen im grundständigen Studium																					
Allgemeinbildende Schulen																					
Lehramtsbezogener Bachelor														190	2,1	6,0	6,3	23,5	6	(47)	
Berufsbildende Schulen																					
Lehramtsbezogener Bachelor														47	1,9	6,0	6,8	26,8			
Chemie-Ingenieurwesen																					
Diplom / Präsenzstudium														3	1,9	10,7	9,0	25,6			
Deutschlandstudien																					
Master	7	2,1	3,0	3,0	29,6									11	2,0	3,0		31,4			
Informationssystemtechnik																					
Diplom / Präsenzstudium	58	2,0	12,1	12,6	26,2		(47)	29	2,0	12,7	13,6	26,9	(47)	24	1,8	12,4	12,9	26,0			
Internationale Beziehungen																					
Master	4		4,8	11,8	27,4		(34)	7		6,0	10,9	26,7	(34)	7	1,8	5,4	12,3	27,1		(30)	
Bachelor	36		6,1	6,5	23,7		(34)	33	1,6	5,2	6,3	23,6	(30)	30	1,7	6,2	6,7	23,4			
Mechatronik																					
Diplom / Präsenzstudium	66	2,1	11,2	12,0	26,2			82	2,1	11,2	12,0	26,1		79	2,2	11,8	13,0	26,8	1		
Diplom/binationaler Abschluss	2	1,3	7,5	13,0	26,2		(42)							1	1,4	10,0	14,0	25,5		(42)	
Master	1	1,9	5,0	7,0	28,1																
Molecular Bioengineering																					
Master	28	1,6	4,1	6,4	25,3		(47)	17	1,6	4,1	7,1	26,6		20	1,8	4,2	7,0	26,9			
Master/binationaler Abschluss	4	1,7	3,5	3,0	25,0		(42)	3	1,9	4,0	3,0	29,6	(42)	7	1,7	4,3	3,7	25,1		(42,47)	
Nanobiophysics																					
Master								7	2,1	4,8	4,0	26,6		8	1,6	4,0	6,0	25,8			

**Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fakultäten
- insgesamt -**

Stand: Februar 2011

Fakultät/Fachrichtung	Anzahl insgesamt	davon bestanden	darunter Zwischen- prüfungen	Abschluss- prüfungen	Promotionen
<u>Mathematik und Naturwissenschaften</u>					
Fachrichtung Mathematik	193	189	59	126	4
Fachrichtung Physik	231	230	79	98	53
Fachrichtung Chemie und Lebensmittelchemie	351	347	87	223	37
Fachrichtung Psychologie	243	241	105	113	23
Fachrichtung Biologie	156	152	29	70	53
<i>Summe Mathematik und Naturwissenschaften</i>	1174	1159	359	630	170
Philosophische Fakultät	918	858	79	756	23
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	713	665	68	585	12
Erziehungswissenschaften	1062	1045	144	893	8
Juristische Fakultät	291	216	0	199	17
Wirtschaftswissenschaften	540	529	25	481	23
Informatik	431	367	148	195	24
Elektrotechnik und Informationstechnik	275	234	64	132	38
Maschinenwesen	1067	1011	528	420	63
Bauingenieurwesen	193	177	87	77	13
Architektur	352	341	166	170	5
Verkehrswissenschaften 'Friedrich List'	368	321	131	168	22
<u>Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften</u>					
Fachrichtung Forstwissenschaften	168	168	0	155	13
Fachrichtung Geowissenschaften	289	282	73	205	4
Fachrichtung Wasserwesen	234	234	123	104	7
<i>Summe Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften</i>	691	684	196	464	24
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus	951	878	326	327	225
Fakultätsübergreifende Studiengänge	597	550	123	427	0
Summe TU gesamt	9 623	9 035	2 444	5 924	667

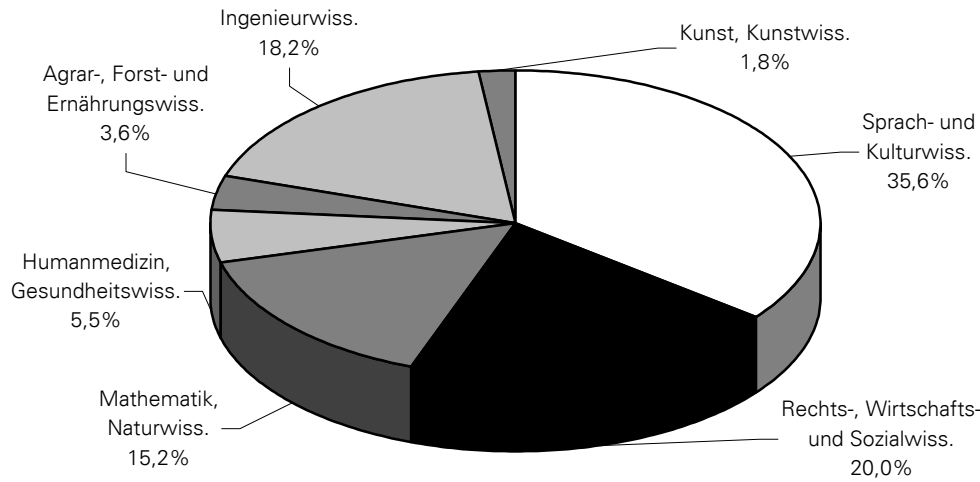
Fakultät/Fachrichtung	Anzahl insgesamt	davon bestanden	darunter weiblich		Ausländer	
			absolut	in %	absolut	in %
<u>Mathematik und Naturwissenschaften</u>						
Fachrichtung Mathematik	63	59	18	30,5	2	3,4
Fachrichtung Physik	80	79	14	17,7	2	2,5
Fachrichtung Chemie und Lebensmittelchemie	89	87	43	49,4	0	0,0
Fachrichtung Psychologie	107	105	85	81,0	3	2,9
Fachrichtung Biologie	30	29	23	79,3	1	3,4
<i>Summe Mathematik und Naturwissenschaften</i>	369	359	183	51,0	8	2,2
Philosophische Fakultät	85	79	49	62,0	3	3,8
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	84	68	57	83,8	4	5,9
Erziehungswissenschaften	151	144	111	77,1	4	2,8
Juristische Fakultät	0	0	0	0,0	0	0,0
Wirtschaftswissenschaften	28	25	8	32,0	4	16,0
Informatik	212	148	28	18,9	4	2,7
Elektrotechnik und Informationstechnik	95	64	1	1,6	0	0,0
Maschinenwesen	584	528	68	12,9	12	2,3
Bauingenieurwesen	103	87	34	39,1	2	2,3
Architektur	169	166	86	51,8	12	7,2
Verkehrswissenschaften 'Friedrich List'	175	131	33	25,2	2	1,5
<u>Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften</u>						
Fachrichtung Forstwissenschaften	0	0	0	0,0	0	0,0
Fachrichtung Geowissenschaften	75	73	28	38,4	1	1,4
Fachrichtung Wasserwesen	123	123	50	40,7	7	5,7
<i>Summe Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften</i>	198	196	78	39,8	8	4,1
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus	386	326	218	66,9	8	2,5
Fakultätsübergreifende Studiengänge	169	123	16	13,0	2	1,6
Summe TU gesamt	2 808	2 444	970	39,7	73	3,0

Fakultät/Fachrichtung	Anzahl insgesamt	davon bestanden	darunter weiblich		Ausländer	
			absolut	in %	absolut	in %
<u>Mathematik und Naturwissenschaften</u>						
Fachrichtung Mathematik	126	126	58	46,0	2	1,6
Fachrichtung Physik	98	98	17	17,3	0	0,0
Fachrichtung Chemie und Lebensmittelchemie	225	223	135	60,5	9	4,0
Fachrichtung Psychologie	113	113	92	81,4	5	4,4
Fachrichtung Biologie	73	70	56	80,0	4	5,7
<i>Summe Mathematik und Naturwissenschaften</i>	635	630	358	56,8	20	3,2
Philosophische Fakultät	809	756	502	66,4	16	2,1
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	617	585	501	85,6	71	12,1
Erziehungswissenschaften	903	893	707	79,2	44	4,9
Juristische Fakultät	274	199	130	65,3	13	6,5
Wirtschaftswissenschaften	489	481	216	44,9	59	12,3
Informatik	195	195	28	14,4	43	22,1
Elektrotechnik und Informationstechnik	142	132	15	11,4	32	24,2
Maschinenwesen	420	420	65	15,5	41	9,8
Bauingenieurwesen	77	77	29	37,7	20	26,0
Architektur	178	170	96	56,5	10	5,9
Verkehrswissenschaften 'Friedrich List'	171	168	59	35,1	5	3,0
<u>Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften</u>						
Fachrichtung Forstwissenschaften	155	155	61	39,4	26	16,8
Fachrichtung Geowissenschaften	210	205	115	56,1	2	1,0
Fachrichtung Wasserwesen	104	104	47	45,2	21	20,2
<i>Summe Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften</i>	469	464	223	48,1	49	10,6
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus	340	327	216	66,1	8	2,4
Fakultätsübergreifende Studiengänge	429	427	240	56,2	45	10,5
Summe TU gesamt	6148	5924	3385	57,1	476	8,0

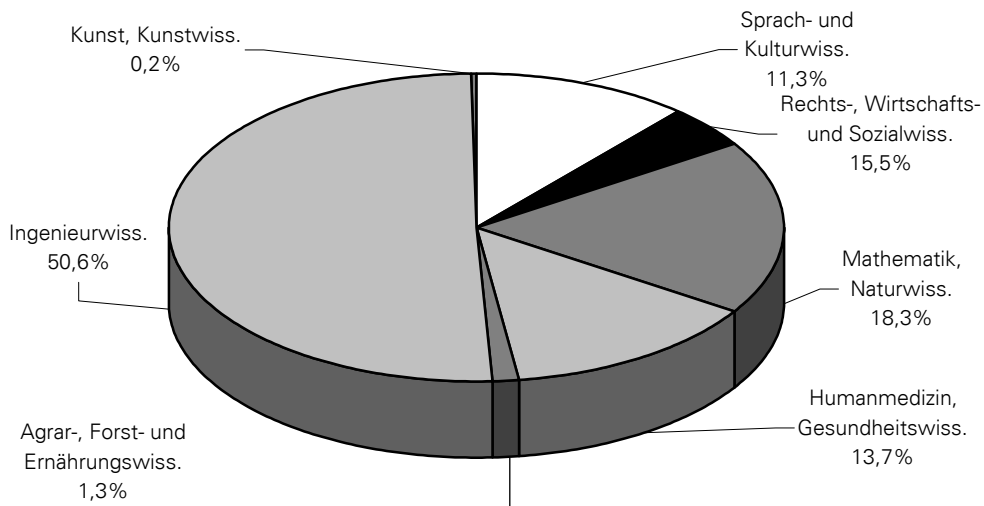
Fakultät/Fachrichtung	Anzahl insgesamt	davon bestanden	darunter weiblich		Ausländer	
			absolut	in %	absolut	in %
<u>Mathematik und Naturwissenschaften</u>						
Fachrichtung Mathematik	4	4	0	0,0	2	50,0
Fachrichtung Physik	53	53	15	28,3	16	30,2
Fachrichtung Chemie und Lebensmittelchemie	37	37	19	51,4	7	18,9
Fachrichtung Psychologie	23	23	15	65,2	0	0,0
Fachrichtung Biologie	53	53	30	56,6	22	41,5
<i>Summe Mathematik und Naturwissenschaften</i>	170	170	79	46,5	47	27,6
Philosophische Fakultät	23	23	10	43,5	4	17,4
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	12	12	8	66,7	2	16,7
Erziehungswissenschaften	8	8	4	50,0	0	0,0
Juristische Fakultät	17	17	10	58,8	0	0,0
Wirtschaftswissenschaften	23	23	6	26,1	1	4,3
Informatik	24	24	5	20,8	6	25,0
Elektrotechnik und Informationstechnik	38	38	3	7,9	9	23,7
Maschinenwesen	63	63	17	27,0	12	19,0
Bauingenieurwesen	13	13	2	15,4	4	30,8
Architektur	5	5	3	60,0	1	20,0
Verkehrswissenschaften 'Friedrich List'	22	22	2	9,1	3	13,6
<u>Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften</u>						
Fachrichtung Forstwissenschaften	13	13	4	30,8	1	7,7
Fachrichtung Geowissenschaften	4	4	0	0,0	1	25,0
Fachrichtung Wasserwesen	7	7	3	42,9	1	14,3
<i>Summe Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften</i>	24	24	7	29,2	3	12,5
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus	225	225	127	56,4	16	7,1
Summe TU gesamt	667	667	283	42,4	108	16,2

**Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen
der Studenten- und Prüfungsstatistik**

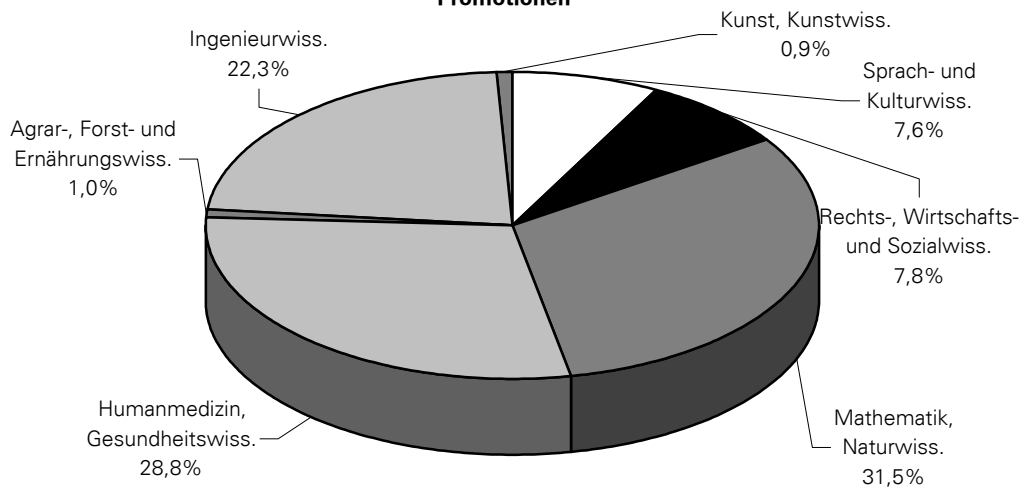
Hochschulabschlussprüfungen



Hochschulzwischenprüfungen



Promotionen



Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulzwischenprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern							ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche				Ausländer
Sprach- und Kulturwissenschaften													
Angewandte Linguistik Magister NF ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0	100,0	2,8	10,0	10,0			10,0	29,0	40,6	
Deutsch													
LA/GS ⁽¹¹⁾	9	77,8	100,0		2,9	5,9	5,9		5,9		12,4	26,8	
LA/MS ⁽¹¹⁾	6	66,7	75,0		3,3	6,8	6,7	7,0	6,8		8,0	24,7	
LA/GY ⁽¹¹⁾	22	86,4	84,2		2,9	6,5	6,7	5,7	6,5		12,1	26,8	
Englisch													
LA/MS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0	100,0	2,7	6,0	6,0			6,0	3,0	46,0	
LA/GY ⁽¹¹⁾	8	87,5	42,9		2,3	7,4	6,0	8,5	7,4		9,3	25,5	
Erziehungswissenschaftlicher Bereich													
LA/GS ^(11,13,29)	24	95,8	95,7		2,0	5,4	5,4	7,0	5,4		0,4	26,4	4,2
LA/MS ^(11,13,29)	8	100,0	62,5		2,0	7,0	7,2	6,7	7,0			29,4	
LA/GY ^(11,13,29)	32	100,0	53,1		1,9	7,2	6,8	7,6	7,2			27,5	
LA/BS ^(11,13,29)	4	75,0	33,3		2,1	7,7	9,0	7,0	7,7			25,1	
Ethik/Philosophie													
LA/GS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		1,6	5,0	5,0		5,0		21,0	29,4	
LA/MS ⁽¹¹⁾	3	66,7	100,0		2,2	7,5	7,5		7,5		8,5	23,3	
LA/GY ⁽¹¹⁾	4	100,0	75,0		1,5	6,0	5,0	9,0	6,0		11,8	25,7	
Evangelische Religion													
LA/GS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		1,6	3,0	3,0		3,0		11,0	25,7	
LA/MS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		1,5	3,0	3,0		3,0		14,0	26,7	
LA/GY ⁽¹¹⁾	2	100,0	50,0		2,6	10,0	7,0	13,0	10,0		11,5	27,8	
Französisch													
LA/GY ⁽¹¹⁾	6	100,0	83,3		2,2	6,5	6,0	9,0	6,5		12,8	27,1	
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache Magister HF ⁽¹¹⁾	3	100,0	100,0	33,3	3,1	8,7	8,7		6,5	13,0	16,3	28,0	
Germanistik/Literaturwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	2	100,0	100,0		3,6	8,0	8,0		8,0		11,5	28,2	
Germanistik/Sprachwissenschaft Magister NF ⁽¹¹⁾	1												

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulzwischenprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer				
Geschichte														
LA/MS ⁽¹¹⁾	4	100,0	75,0		1,7	7,2	7,3	7,0	7,2		9,2	24,4		
LA/GY ⁽¹¹⁾	5	80,0	25,0		1,8	7,0	5,0	7,7	7,0		9,2	24,8		
Gesundheit u. Pflege														
LA/BS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		2,0	4,0	4,0		4,0		6,0	29,0		
Grundschuldidaktik														
LA/GS ⁽¹¹⁾	22	100,0	95,5		2,1	5,2	5,1	7,0	5,2		10,5	25,8		
Latein														
LA/GY ⁽¹¹⁾	14	64,3	77,8		3,2	8,6	7,6	12,0	8,6		11,7	28,2		
Philosophie														
Bachelor ⁽⁴⁷⁾	12	100,0	25,0		2,4	4,9	5,0	4,9	4,9		6,0	23,9		
Psychologie														
Diplom / Präsenzstudium	107	98,1	81,0	2,9	1,9	4,2	4,2	4,2	4,2	4,7	4,8	23,0	1,9	
Romanistik/Sprachwissenschaft														
Magister HF ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0	100,0	2,8	7,0	7,0			7,0	13,0	33,9		
Magister NF ⁽¹¹⁾	1													
Russisch														
LA/GS ⁽¹¹⁾	3	100,0	100,0		2,4	5,7	5,7		5,7		8,0	23,9		
Spanisch														
LA/GY ⁽¹¹⁾	6	83,3	100,0		2,4	6,0	6,0		6,0		11,2	26,1		
Wirtschafts- und Sozialgeschichte														
Magister NF ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0	100,0	2,2	12,0	12,0			12,0	16,0	33,7		
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften														
Betriebswirtschaftslehre														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	7	71,4	80,0	60,0	3,3	6,4	6,5	6,0	6,5	6,3	10,0	27,2	28,6	
Erziehungswissenschaft														
Magister HF ⁽¹¹⁾	2												100,0	
Magister NF ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0	100,0	2,0	12,0	12,0			12,0	16,0	33,6		
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik														
Diplom / Präsenzstudium	44	95,5	83,3	7,1	1,8	5,2	5,2	5,1	5,2	5,7	6,3	26,9		

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulzwischenprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer			
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft LA/GY ⁽¹¹⁾	7	71,4	60,0		2,4	7,4	7,3	7,5	7,4		9,8	26,0	
Politikwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	1	100,0		100,0	3,6	10,0		10,0		10,0	11,0	31,4	
Bachelor ⁽⁴⁷⁾	2	100,0	50,0		2,4	6,0	4,0	8,0	6,0		8,0	23,9	
Sozialpädagogik LA/BS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		2,0	5,0	5,0		5,0		8,0	25,2	
Soziologie Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	28	100,0	71,4		2,5	6,9	7,0	6,5	6,9		7,9	24,0	
Magister NF ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		2,3	3,0	3,0		3,0		13,0	28,2	
Bachelor ⁽⁴⁷⁾	3	100,0	33,3		3,2	7,7	9,0	7,0	7,7		9,3	26,5	
Verkehrswirtschaft Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)	6	66,7	25,0		3,0	6,2	6,0	6,3	6,2		7,0	25,2	33,3
Volkswirtschaftslehre Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	6	100,0	33,3		3,2	6,3	6,5	6,2	6,3		7,8	24,6	
Wirtschaftsinformatik Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	5	100,0			3,3	6,4		6,4	6,4		9,0	24,0	
Wirtschaftsingenieurwesen Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	7	85,7		16,7	3,3	7,2		7,2	7,0	8,0	9,2	24,4	14,3
Wirtschaftskunde und Sozialkunde LA/BS ⁽¹¹⁾	4	50,0	100,0		3,8	7,0	7,0		7,0		7,5	24,5	
Wirtschaftspädagogik Diplomhandelslehrer I ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		3,3	5,0	5,0		5,0		9,0	26,3	
Diplomhandelslehrer II ⁽¹¹⁾	2	100,0	50,0		2,8	5,0	5,0	5,0	5,0		7,0	24,4	
Mathematik, Naturwissenschaften													
Biologie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	4	75,0	66,7		3,0	7,3	6,5	9,0	7,3		10,0	26,0	
Chemie Bachelor ⁽³⁴⁾	51	96,1	24,5			4,2	4,2	4,2	4,2		4,3	21,8	3,9
LA/GY ⁽¹¹⁾	2	100,0	50,0		3,4	9,0	8,0	10,0	9,0		9,0	24,1	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulzwischenprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer				
Geographie														
Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)	28	92,9	50,0		2,7	8,2	8,2	8,2	8,2		9,8	24,8	7,1	
LA/MS ⁽¹¹⁾	4	100,0	75,0		3,3	8,0	8,3	7,0	8,0		8,5	24,2		
LA/GY ⁽¹¹⁾	8	100,0	25,0		2,6	7,4	8,0	7,2	7,4		9,4	26,0		
Informatik														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	102	68,6	4,3		2,8	5,8	5,7	5,9	5,8		6,8	23,4	31,4	
LA/GY ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		3,6	7,0	7,0		7,0		7,0	22,0		
LA/MS/ErwP/BBW ⁽¹¹⁾	5	100,0	40,0		3,1	4,0	4,0	4,0	4,0		4,4	41,2		
LA/GY/ErwP/BBW ⁽¹¹⁾	8	100,0	87,5		2,7	4,0	4,0	4,0	4,0		4,2	44,7		
Lebensmittelchemie														
Staatsprüfung ⁽⁴⁷⁾	36	100,0	83,3		2,2	4,6	4,6	4,5	4,6		4,8	22,5		
Mathematik														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	29	100,0	13,8		2,3	5,0	4,8	5,1	5,0		6,0	22,9		
LA/MS ⁽¹¹⁾	5	80,0	50,0		3,3	7,5	7,0	8,0	7,5		9,2	29,3	20,0	
LA/GY ⁽¹¹⁾	4	75,0	33,3		3,5	9,0	7,0	10,0	9,0		9,0	24,2	25,0	
LA/BS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		3,3	8,0	8,0		8,0		8,0	24,4		
Medieninformatik														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	96	66,7	23,4	6,2	3,1	6,9	6,9	6,9	6,7	9,0	7,8	24,3	33,3	
Molekulare Biotechnologie														
Bachelor ⁽³⁴⁾	26	100,0	80,8	3,8		3,7	3,7	3,6	3,6	4,0	4,0	23,5		
Physik														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	78	98,7	16,9	2,6	2,2	4,5	4,1	4,6	4,5	4,5	4,7	22,2	1,3	
LA/MS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		2,3	7,0	7,0		7,0		14,0	44,0		
LA/GY ⁽¹¹⁾	1	100,0			1,3	5,0		5,0	5,0		9,0	23,6		
Technomathematik														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	11	90,9	30,0		2,3	4,4	4,0	4,6	4,4		5,5	22,6	9,1	
Wirtschaftsmathematik														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	13	92,3	58,3	16,7	2,7	5,6	6,0	5,0	5,8	4,5	7,7	23,9	7,7	
Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften														
Medizin														
Ärztliche Vorprüfung ⁽⁴⁷⁾	261	80,1	64,6	2,4	3,2	4,4	4,4	4,5	4,4	6,6	5,1	23,2	1,9	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulzwischenprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern										endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer	ØHochschulsem.	Ø Alter		
Zahnmedizin														
Naturwissenschaftl. Vorprüfung	74	100,0	71,6	1,4	2,5	3,2	3,2	3,1	3,2	3,0	3,9	23,3		
Zahnärztliche Vorprüfung	51	84,3	69,8	4,7	2,6	5,4	5,3	5,6	5,4	6,5	6,2	24,1	2,0	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften														
Landschaftsarchitektur														
Diplom / Präsenzstudium	35	94,3	60,6	3,0	2,5	4,5	4,6	4,3	4,5	5,0	5,7	23,6	5,7	
Lebensmittel-/Ernährungs- und Hauswirt.wiss. LA/BS ⁽¹¹⁾	2	100,0	100,0		3,3	7,5	7,5		7,5		9,5	25,8		
Ingenieurwissenschaften														
Abfallwirtschaft u.Altlasten														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	38	100,0	39,5	13,2	3,1	5,7	5,6	5,8	5,6	6,4	7,9	24,4		
Bachelor	1	100,0	100,0		3,4	6,0	6,0		6,0		13,0	25,8		
Architektur														
Diplom / Präsenzstudium	134	99,3	49,6	8,3	2,4	4,8	4,8	4,8	4,7	6,1	5,9	23,1	0,7	
Bauingenieurwesen														
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	101	85,1	38,4	2,3	3,0	4,0	3,9	4,1	4,0	4,5	4,5	22,3	14,9	
Diplom/Fernstudium	2	50,0	100,0		2,9	5,0	5,0		5,0		12,0	32,4	50,0	
Bautechnik														
LA/BS ⁽¹¹⁾	2	100,0	50,0		3,3	6,5	7,0	6,0	6,5		7,5	24,1		
Chemie-Ingenieurwesen														
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	54	87,0	34,0		3,1	5,1	4,9	5,2	5,1		5,4	22,3	13,0	
Chemietechnik														
LA/BS ⁽¹¹⁾	2	100,0	100,0		3,0	6,5	6,5		6,5		7,5	23,9		
Elektrotechnik														
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	95	67,4	1,6		2,6	5,0	4,0	5,0	5,0		5,6	22,7	32,6	
LA/BS ⁽¹¹⁾	1	100,0			3,1	7,0		7,0	7,0		7,0	22,9		
Farbtechnik u. Raumgestaltung														
LA/BS ⁽¹¹⁾	2	100,0	50,0		2,6	6,5	7,0	6,0	6,5		7,5	24,1		
Geodäsie														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	20	100,0	15,0	5,0	2,7	6,0	6,0	5,9	5,9	6,0	7,0	23,3		

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulzwischenprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer			
Hydrologie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	40	100,0	45,0	2,5	2,8	5,6	5,4	5,8	5,6	7,0	6,2	23,5	
Informationssystemtechnik Diplom / Präsenzstudium	39	79,5		3,2	2,8	5,2		5,2	5,1	9,0	5,8	23,1	20,5
Bachelor	2	50,0		100,0	2,6	5,0		5,0		5,0	5,0	25,1	50,0
Kartographie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	15	100,0	46,7		2,7	5,5	5,3	5,8	5,5		6,3	22,6	
Maschinenbau Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	498	91,2	9,0	2,2	2,9	4,9	5,0	4,9	4,9	5,6	5,3	22,6	8,8
Diplom / Fernstudium ⁽⁴⁷⁾	3	100,0	33,3		2,8	11,3	4,0	15,0	11,3		15,3	33,4	
Mechatronik Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	74	59,5			2,8	5,4		5,4	5,4		5,9	22,7	40,5
Metall- und Maschinentechnik LA/BS ⁽¹¹⁾	1	100,0			2,6	9,0		9,0	9,0		9,0	24,1	
Umweltschutz u. Umwelttechnik LA/BS ^(11,47)	2	50,0	100,0		2,8	5,0	5,0		5,0		5,0	25,9	
Verfahrenstechnik Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	52	80,8	42,9	4,8	3,1	5,1	5,2	5,0	5,0	6,0	5,5	22,5	19,2
Verkehrsingenieurwesen Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	169	75,1	25,2	1,6	2,9	4,9	4,8	4,9	4,9	6,5	6,0	22,9	24,9
Wasserwirtschaft Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	44	100,0	36,4	2,3	3,0	5,8	5,4	6,0	5,8	7,0	6,9	23,6	
Werkstoffwissenschaft Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	31	93,5	27,6		2,8	4,8	4,4	4,9	4,8		5,2	21,8	6,5
Kunst, Kunstwissenschaft													
Kunsterziehung LA/GS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		1,6	3,0	3,0		3,0		10,0	32,0	
LA/MS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		2,5	9,0	9,0		9,0		11,0	26,7	
Kunstgeschichte Magister NF ⁽¹¹⁾	2	100,0	100,0	50,0	2,8	11,0	11,0		9,0	13,0	15,0	28,1	
Bachelor	1	100,0			2,6	6,0		6,0	6,0		11,0	26,4	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern							ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche				Ausländer
1. Abschlussprüfungen der Absolventen des grundständigen Studiums													
Sprach- und Kulturwissenschaften													
Allgemeinbildende Schulen Lehramtsbezogener Bachelor ⁽⁴⁷⁾	196	96,9	80,5		2,1	6,0	6,0	6,0	6,0		6,3	23,5	3,1
Allgemeine Sprachwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	4	75,0	66,7		1,8	13,3	13,0	14,0	13,3		14,0	27,0	25,0
Alte Geschichte Magister HF ⁽¹¹⁾	7	85,7	66,7		1,9	12,3	12,0	13,0	12,3		14,5	27,4	14,3
Amerikanistik:Kultur-,Literatur-u.Sprachwissensch. Magister HF ⁽¹¹⁾	18	94,4	58,8		1,7	12,2	12,0	12,6	12,2		15,1	27,5	5,6
Angewandte Linguistik Magister HF ⁽¹¹⁾	23	91,3	95,2	28,6	1,9	12,0	12,0	13,0	11,9	12,3	14,4	27,7	4,3
Angewandte Medienforschung Master	15	100,0	73,3	13,3	1,8	5,3	5,2	5,5	5,3	5,0	12,9	27,0	
Anglistik und Amerikanistik Master	1	100,0	100,0	100,0	2,8	4,0	4,0			4,0	4,0	25,4	
Anglistik:Kultur-,Literatur- u. Sprachwiss. Magister HF ⁽¹¹⁾	13	84,6	90,9	27,3	1,9	13,4	13,2	15,0	14,0	11,7	13,9	28,8	15,4
Anglistik:Sprachwissenschaft/Mediävistik Magister HF ⁽¹¹⁾	6	50,0	66,7		1,8	12,0	12,5	11,0	12,0		13,0	27,8	50,0
Berufliche Schulen Lehramtsbezogener Bachelor	47	100,0	80,9		1,9	6,0	5,9	6,0	6,0		6,8	26,8	
Childhood Research and education - Kindheitsforschung, Beratung, Bildung Master	2	100,0	100,0		1,3	5,0	5,0		5,0		9,0	28,8	
Deutsch LA/GS ⁽¹¹⁾	17	100,0	88,2		2,1	8,6	8,3	10,5	8,6		10,8	29,2	
LA/MS ^(11,30)	13	100,0	92,3		2,2	10,8	10,8	11,0	10,8		11,5	25,2	
LA/GY ^(11,30)	51	100,0	82,4		2,0	11,5	11,2	12,8	11,5		14,0	27,0	
LA/BS ^(11,34)	2	100,0	100,0			11,5	11,5		11,5		12,5	25,4	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik

- Hochschulabschlussprüfungen -

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer				
Englisch														
LA/GS ⁽¹¹⁾	9	100,0	100,0		1,7	8,9	8,9		8,9		10,6	25,4		
LA/MS ^(11,34)	2	100,0	100,0			12,5	12,5		12,5		18,5	35,5		
LA/GY ^(11,30)	51	100,0	80,4		2,2	11,9	11,7	12,5	11,9		13,9	26,7		
LA/BS ^(11,34)	3	100,0	66,7			11,0	12,0	9,0	11,0		15,0	31,0		
Erziehungswissenschaftlicher Bereich														
LA/GS ^(11,13,29,34)	117	100,0	93,2			8,7	8,6	9,2	8,7			26,3		
LA/MS ^(11,13,29,34)	59	100,0	72,9			10,7	10,6	10,9	10,7	0,3		26,3		
LA/GY ^(11,13,29,34)	219	100,0	71,7	0,5		11,6	11,5	12,0	11,6	11,0		26,8		
LA/BS ^(11,13,29,34)	92	100,0	79,3			11,6	11,4	12,2	11,6		1,0	28,9		
Ethik														
LA/BS ^(11,34)	1	100,0				20,0		20,0	20,0		22,0	31,9		
Ethik/Philosophie														
LA/GS ⁽¹¹⁾	22	100,0	90,9		1,9	9,0	8,8	11,0	9,0		10,4	26,8		
LA/MS ^(11,30)	9	100,0	88,9		2,6	10,7	10,8	10,0	10,7		12,8	26,3		
LA/GY ^(11,30)	26	100,0	73,1		1,8	11,9	11,7	12,6	11,9		13,3	26,3		
LA/BS ^(11,34)	26	100,0	76,9			12,4	12,0	13,8	12,4		13,8	28,4		
Evangelische Religion														
LA/GS ⁽¹¹⁾	35	100,0	97,1		2,3	9,4	9,4	8,0	9,4		10,4	25,3		
LA/MS ^(11,34)	4	100,0	75,0			10,0	9,7	11,0	10,0		12,8	27,4		
LA/GY ^(11,30)	11	100,0	81,8		2,8	11,2	11,2	11,0	11,2		13,2	25,8		
LA/BS ^(11,34)	3	100,0	100,0			12,0	12,0		12,0		12,7	26,2		
Evangelische Theologie														
Bachelor	5	100,0	80,0		1,8	6,8	7,0	6,0	6,8		6,4	23,6		
Magister HF ⁽¹¹⁾	7	71,4	80,0	20,0	1,8	11,4	11,2	12,0	11,8	10,0	13,6	27,5	28,6	
Französisch														
LA/MS ^(11,34)	2	100,0	100,0			8,5	8,5		8,5		14,0	26,7		
LA/GY ^(11,30)	34	100,0	94,1		1,9	10,7	10,7	10,5	10,7		13,0	26,7		
German Studies/Culture and Communication														
Master ⁽⁴⁷⁾	17	100,0	100,0	93,8	1,9	7,4	7,6		8,0	7,5	8,1	30,8		

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik

- Hochschulabschlussprüfungen -

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer			
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache Magister HF ⁽¹¹⁾	50	92,0	84,8	58,7	2,1	13,1	12,9	13,9	12,4	13,5	15,0	28,4	8,0
Germanistik/Literaturwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	37	100,0	75,7		1,9	13,3	13,5	12,6	13,3		15,0	27,6	
Germanistik/Sprachwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	17	64,7	72,7		2,1	12,2	12,2	12,0	12,2		13,7	26,1	35,3
Germanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft Master	2	100,0	100,0		1,7	4,0	4,0		4,0		10,0	24,7	
Germanistik: Sprach- und Kulturwissenschaft Master	2	100,0	100,0		1,2	4,0	4,0		4,0		10,0	24,5	
Geschichte Bachelor	37	97,3	27,8	2,8	2,1	6,9	6,5	7,0	6,9	6,0	7,9	25,0	2,7
LA/MS ^(11,30)	30	100,0	63,3		2,2	10,7	10,6	10,8	10,7		13,2	26,6	
LA/GY ^(11,30)	59	100,0	69,5		2,0	11,4	10,9	12,6	11,4		13,9	26,9	
LA/BS ^(11,34)	2	100,0	100,0			11,5	11,5		11,5		13,0	27,5	
Master	1	100,0	100,0		2,0	4,0	4,0		4,0		10,0	24,2	
Gesundheit u. Pflege LA/BS ⁽¹¹⁾	32	100,0	87,5		2,2	11,2	11,2	11,0	11,2		12,8	29,4	
Griechisch LA/GY ^(11,34)	1	100,0				6,0		6,0	6,0		29,0	40,2	
Grundschuldidaktik LA/GS ^(11,34)	117	100,0	93,2			8,7	8,6	9,2	8,7		10,5	26,3	
Italienisch LA/GY ^(11,34)	1	100,0	100,0			10,0	10,0		10,0		12,0	25,9	
Katholische Religion LA/GS ⁽¹¹⁾	11	100,0	100,0		2,1	9,4	9,4		9,4		10,0	24,5	
LA/MS ^(11,30)	2	100,0			2,1	9,5		9,5	9,5		10,0	25,4	
LA/GY ⁽¹¹⁾	2	100,0	100,0		2,2	13,5	13,5		13,5		18,0	30,0	
LA/BS ^(11,34)	2	100,0	100,0			10,5	10,5		10,5		12,0	25,4	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern										endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer	ØHochschulsem.	Ø Alter	
Katholische Theologie im interdisziplinären Kontext Bachelor	2	100,0	100,0		2,3	6,0	6,0		6,0		7,0	23,4	
Kommunikationswissenschaft Magister HF ^(11,47)	27	81,5	77,3	9,1	2,0	13,4	13,2	13,8	13,0	16,5	15,0	28,9	18,5
Latein LA/GY ^(11,30)	11	100,0	72,7		2,2	11,3	11,8	10,0	11,3		14,6	27,9	
Medienforschung, Medienpraxis Bachelor	30	100,0	80,0	3,3	2,2	6,3	6,3	6,2	6,3	7,0	7,4	24,0	
Mittelalterl. Geschichte Magister HF ⁽¹¹⁾	9	66,7	33,3		1,7	12,5	12,5	12,5	12,5		14,2	27,8	33,3
Neuere/Neueste Geschichte Magister HF ⁽¹¹⁾	42	85,7	30,6	2,8	1,6	13,1	12,5	13,3	13,0	15,0	15,9	28,4	14,3
Philosophie Bachelor	9	100,0	33,3		1,9	6,9	6,3	7,2	6,9		7,3	23,8	
Magister HF ⁽¹¹⁾	26	57,7	53,3		1,5	12,6	12,4	12,9	12,6		15,8	27,7	42,3
Psychologie Diplom / Präsenzstudium ⁽²⁾	113	100,0	81,4	4,4	1,7	11,1	11,1	11,2	11,1	11,8	13,1	27,6	
Romanistik/Literaturwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	11	90,9	100,0		1,6	12,8	12,8		12,8		17,6	28,5	9,1
Romanistik/Sprachwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	19	100,0	78,9	10,5	1,7	12,2	12,1	12,5	12,1	13,0	15,9	28,7	
Russisch LA/GS ⁽¹¹⁾	5	100,0	100,0		2,1	8,0	8,0		8,0		12,2	26,0	
LA/MS ^(11,34)	1	100,0	100,0			11,0	11,0		11,0		11,0	24,1	
LA/GY ^(11,34)	4	100,0	75,0	25,0		10,8	10,7	11,0	10,7	11,0	11,5	29,6	
Slavistik Magister HF ⁽¹¹⁾	7	100,0	100,0		1,8	11,7	11,7		11,7		13,0	27,6	
Master	2	100,0	100,0	50,0	1,7	4,0	4,0		4,0	4,0	8,0	26,3	
Spanisch LA/GY ^(11,30)	15	100,0	80,0		2,2	10,9	11,2	9,7	10,9		13,7	27,0	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer			
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Bachelor ⁽⁴⁷⁾	137	94,2	89,1	10,9	2,0	6,9	6,9	7,1	6,8	7,6	8,4	24,7	5,8
Wirtschafts- und Sozialgeschichte Magister HF ⁽¹¹⁾	1												100,0
Rechts-, Wirtschaftskunde- und Sozialwissenschaften													
Betriebswirtschaftslehre Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	115	100,0	62,6	9,6	2,2	10,5	10,2	11,0	10,6	10,2	11,9	26,7	
Diplom / binationaler Abschluss ^(11,42)	8	100,0	62,5	50,0	1,7	8,1	8,6	7,3	8,2	8,0	7,9	25,1	
Deutschlandstudien Master	11	100,0	72,7	100,0	2,0	3,0	3,0	3,0		3,0		31,4	
Erziehungswissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	32	93,8	93,3		1,7	12,5	12,4	15,0	12,5		14,3	27,5	
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik Diplom / Präsenzstudium	44	95,5	71,4	2,4	1,8	13,5	13,6	13,3	13,5	14,0	15,5	29,8	
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung LA/MS ^(11,30)	12	100,0	33,3		1,4	10,5	9,5	11,0	10,5		11,8	25,9	
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft LA/GY ^(11,30)	18	100,0	38,9		1,9	12,1	11,3	12,6	12,1		14,9	27,9	
Health Care Management Master	24	100,0	50,0		2,0	4,0	4,0	4,0	4,0			45,3	
Internationale Beziehungen Bachelor	30	100,0	46,7	3,3	1,7	6,2	6,4	6,1	6,2	6,0	6,7	23,4	
Master ⁽³⁰⁾	7	100,0	71,4	14,3	1,8	5,4	5,0	6,5	5,5	5,0	12,3	27,1	
Kultur u. Management Master	1	100,0	100,0		1,5	15,0	15,0		15,0		24,0	35,0	
Law in Context Bachelor ⁽⁴⁷⁾	195	80,0	64,7	3,8	2,4	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	7,9	23,9	20,0
Logistik Master	21	100,0	52,4	90,5	2,6	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0		25,0	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer				
Politikwissenschaft														
Bachelor	33	87,9	55,2	10,3	2,1	6,7	6,7	6,7	6,7	6,7	7,9	24,1	12,1	
Magister HF ^(11,47)	47	89,4	42,9	4,8	1,8	12,4	12,1	12,7	12,4	12,0	14,9	27,5	10,6	
Rechtswissenschaft														
Staatsprüfung ^(11,15,34)	53	34,0	66,7			14,0	13,8	14,5	14,0		16,2	29,1	34,0	
Sozialpädagogik														
LA/BS ⁽¹¹⁾	19	100,0	94,7		2,0	12,2	12,0	16,0	12,2		13,2	26,5		
Soziologie														
Bachelor	18	100,0	66,7		2,0	6,6	6,4	7,0	6,6		7,3	24,2		
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	56	82,1	54,3		1,9	12,4	11,8	13,1	12,4		14,6	27,8	17,9	
Magister HF ⁽¹¹⁾	11	100,0	45,5		1,8	13,2	12,0	14,2	13,2		15,1	27,9		
Verkehrswirtschaft														
Bachelor	24	91,7	36,4	4,5	2,4	6,6	6,6	6,6	6,7	6,0	7,2	23,3	8,3	
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	67	98,5	47,0	3,0	2,2	11,5	11,3	11,7	11,5	12,5	13,4	26,9	1,5	
Volkswirtschaftslehre														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	20	100,0	30,0	5,0	1,9	10,6	11,0	10,4	10,5	12,0	12,6	26,6		
Diplom / binationaler Abschluss ^(11,42)	4	100,0	25,0	75,0	1,9	9,2	13,0	8,0	13,0	8,0	9,0	26,4		
Master	1	100,0			1,4	4,0		4,0	4,0		10,0	24,3		
Wirtschaftsinformatik														
Bachelor	3	100,0	33,3		2,2	6,0	6,0	6,0	6,0		6,0	23,3		
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	38	100,0	13,2	13,2	2,1	11,7	10,2	11,9	12,0	9,6	13,4	27,4		
Wirtschaftsingenieurwesen														
Bachelor	38	100,0	42,1	2,6	2,1	6,1	6,1	6,0	6,1	6,0	6,2	22,9		
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	108	100,0	16,7		1,9	11,5	11,4	11,5	11,5		13,1	26,6		
Wirtschaftskunde und Sozialkunde														
LA/BS ^(11,34)	33	100,0	75,8			10,9	10,8	11,4	10,9		12,4	29,3		
Wirtschaftspädagogik														
Diplomhandelslehrer I ⁽¹¹⁾	22	100,0	86,4		2,0	11,5	11,4	11,7	11,5		12,5	27,8		
Diplomhandelslehrer II ⁽¹¹⁾	7	85,7	83,3		1,9	10,8	11,0	10,0	10,8		13,2	26,7	14,3	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer			
Wirtschaftswissenschaften Bachelor	69	89,9	62,9	8,1	2,3	6,1	6,1	6,0	6,0	6,8	6,6	23,5	10,1
Mathematik, Naturwissenschaften													
Biologie Bachelor	19	84,2	93,8	6,2	2,2	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	7,2	23,1	15,8
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	47	100,0	72,3	6,4	1,5	11,0	11,1	10,9	11,0	11,0	11,9	26,0	
Chemie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	38	100,0	63,2	7,9	1,8	11,7	11,5	12,0	11,7	12,0	12,6	26,3	
Diplom / binationaler Abschluss ^(11,42)	7	100,0	71,4	42,9	1,4	9,3	10,2	7,0	8,2	10,7	7,9	24,9	
Bachelor ⁽⁴⁷⁾	56	96,4	37,0	1,9	2,7	6,3	6,3	6,3	6,3	6,0	6,7	22,7	3,6
LA/GY ^(11,30)	17	100,0	52,9		2,4	10,7	10,6	10,9	10,7		11,8	25,2	
LA/BS ^(11,34)	5	100,0	100,0			10,8	10,8		10,8		11,4	25,8	
Master	14	100,0	28,6		1,4	4,0	4,0	4,0	4,0		10,1	24,6	
Computational Engineering Master	24	100,0	22,7	100,0	2,2	6,6	7,6	6,6		6,8	7,7	28,3	
Computational Logic Master / binationaler Abschluss ⁽⁴²⁾	9	100,0	33,3	77,8	1,8	4,6	5,0	4,3	4,0	4,7	5,9	26,4	
Geographie Bachelor ⁽⁴⁷⁾	32	87,5	35,7		2,3	6,0	6,0	6,0	6,0		6,6	23,8	12,5
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	86	98,8	48,2	1,2	2,2	14,3	14,2	14,3	14,4	7,0	15,9	28,2	1,2
LA/MS ^(11,30)	24	100,0	75,0		2,4	10,9	10,6	11,7	10,9		11,9	25,6	
LA/GY ^(11,30)	40	100,0	75,0		2,4	12,1	12,0	12,5	12,1		13,6	26,7	
Informatik Bachelor	7	100,0		14,3	1,8	10,0		10,0	9,7	12,0	10,7	25,3	
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	70	100,0	7,1	10,0	1,8	13,6	13,6	13,6	13,4	15,4	14,4	27,4	
LA/GY ^(11,30)	4	100,0			2,1	12,5		12,5	12,5		14,2	26,9	
LA/BS ^(11,34)	1	100,0	100,0			10,0	10,0		10,0		10,0	46,8	
Lebensmittelchemie Staatsprüfung	44	100,0	77,3	2,3	1,8	10,5	10,5	10,4	10,5	10,0	11,0	25,2	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer				
Mathematik														
Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)	25	100,0	16,0		1,6	13,1	17,0	12,3	13,1		15,5	27,8		
LA/GS ⁽¹¹⁾	7	100,0	85,7		1,8	8,1	8,2	8,0	8,1		8,6	24,1		
LA/MS ^(11,30)	9	100,0	88,9		2,6	9,8	9,8	10,0	9,8		12,6	25,6		
LA/GY ^(11,30)	49	100,0	51,0	2,0	2,2	11,9	11,6	12,2	11,9	11,0	13,0	26,1		
LA/BS ^(11,34)	1	100,0	100,0			12,0	12,0		12,0		15,0	33,1		
Medieninformatik														
Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)	62	100,0	19,4	4,8	1,9	14,0	14,5	13,8	13,9	15,7	14,9	27,7		
Bachelor	11	100,0		18,2	1,7	11,3		11,3	10,6	14,5	12,4	26,4		
Molecular Bioengineering														
Master	20	100,0	40,0	70,0	1,8	4,2	4,2	4,1	4,2	4,1	7,0	26,9		
Master / binationaler Abschluss ^(42,47)	7	100,0	14,3	100,0	1,7	4,3	4,0	4,3		4,3	3,7	25,1		
Molekulare Biotechnologie														
Bachelor	7	100,0	100,0		1,9	5,9	5,9		5,9		6,9	23,3		
Nanobiophysics														
Master	8	100,0	75,0	87,5	1,6	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	6,0	25,8		
Physik														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	90	100,0	16,7		1,6	11,9	11,1	12,0	11,9		12,5	26,0		
LA/MS ^(11,34)	1	100,0				10,0		10,0	10,0		10,0	26,0		
LA/GY ^(11,30)	6	100,0	33,3		2,1	11,2	10,0	11,8	11,2		12,8	25,4		
LA/BS ^(11,34)	1	100,0				13,0		13,0	13,0		13,0	28,4		
Technomathematik														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	18	100,0	27,8		1,8	11,3	10,6	11,5	11,3		12,8	26,1		
Wirtschaftsmathematik														
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	17	100,0	52,9	5,9	1,8	12,7	12,7	12,8	12,8	12,0	13,8	26,6		
Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften														
Medizin														
Staatsprüfung	277	95,3	68,2	1,5	2,7	14,0	13,9	14,2	14,0	16,2	14,8	27,4	1,8	
Zahnmedizin														
Staatsprüfung	46	100,0	63,0	4,3	2,0	11,7	11,6	12,0	11,7	13,0	12,8	26,7		

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern							ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche				Ausländer
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften													
Forstwissenschaften													
Bachelor	60	100,0	30,0		2,3	7,2	7,3	7,1	7,2		8,6	25,4	
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	49	100,0	44,9		2,1	11,4	11,0	11,7	11,4		12,9	26,9	
Master ⁽⁴³⁾	3	100,0	33,3		1,6	4,7	3,0	5,5	4,7		17,0	30,5	
Holztechnik u. Holzwirtschaft													
Master	2	100,0	50,0		1,4	5,5	6,0	5,0	5,5		13,5	27,4	
Landschaftsarchitektur													
Diplom / Präsenzstudium	45	97,8	79,5	4,5	2,1	12,1	12,2	11,7	12,0	13,0	13,9	27,7	2,2
Lebensmittel-/Ernährungs- und Hauswirt.wiss. LA/BS ⁽¹¹⁾	22	100,0	81,8		2,8	11,6	11,4	12,2	11,6		12,9	28,7	
Raumentwicklung / Naturressourcenmanagement													
Master	1	100,0		100,0	1,8	4,0		4,0		4,0	5,0	33,4	
Ingenieurwissenschaften													
Abfallwirtschaft u. Altlasten													
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	27	100,0	37,0	7,4	2,0	10,6	10,4	10,6	10,4	13,0	12,5	26,1	
Master	3	100,0	66,7	100,0	2,2	6,3	7,0	5,0	10,4	6,3	10,3	29,8	
Architektur													
Diplom / Präsenzstudium	125	94,4	45,8	5,9	2,0	11,8	11,6	11,9	11,8	11,4	13,6	27,5	0,8
Bauingenieurwesen													
Bachelor ⁽⁴⁷⁾	1	100,0	100,0		2,7	14,0	14,0		14,0		17,0	43,4	
Diplom / Präsenzstudium	58	100,0	37,9	6,9	2,5	12,4	12,5	12,4	12,5	11,8	12,8	26,5	
Diplom / binationaler Abschluss ⁽⁴²⁾	10	100,0	10,0	90,0	2,4	9,3	8,0	9,4	14,0	8,8	5,6	24,8	
Diplom/Fernstudium	1	100,0			2,8	23,0		23,0	23,0		44,0	42,1	
Bautechnik													
LA/BS ⁽¹¹⁾	7	100,0	71,4		2,2	10,1	10,0	10,5	10,1		13,3	28,7	
Chemie-Ingenieurwesen													
Diplom / Präsenzstudium	3	100,0	33,3	33,3	1,9	10,7	10,0	11,0	11,0	10,0	9,0	25,6	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern							ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche				
Chemietechnik LA/BS ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		1,7	12,0	12,0		12,0		12,0	33,5	
Electrical Engineering Master	3	100,0		100,0	2,7	8,3		8,3		8,3	8,3	29,8	
Elektrotechnik Diplom / Präsenzstudium LA/BS ⁽¹¹⁾	139 2	92,8 100,0	11,6	22,5	2,2 1,8	12,1 13,0	12,9	11,9 13,0	12,0 13,0	12,4	12,7 13,0	27,4 28,4	7,2
Farbtechnik u. Raumgestaltung LA/BS ^(11,34)	6	100,0	83,3			10,2	10,0	11,0	10,2		13,8	28,5	
Geodäsie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	20	100,0	60,0		2,1	11,4	11,3	11,5	11,4		11,9	26,7	
Holztechnik LA/BS ⁽¹¹⁾	2	100,0	50,0		2,6	9,0	8,0	10,0	9,0		14,5	30,7	
Hydro Science and Engineering Master	11	100,0	27,3	100,0	2,2	4,9	5,7	4,6		4,9	4,8	32,6	
Hydrologie Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)	33	100,0	48,5		1,9	11,4	11,3	11,5	11,4		13,2	26,3	
Informationssystemtechnik Diplom / Präsenzstudium	24	100,0		4,2	1,8	12,4		12,4	12,3	15,0	12,9	26,0	
Kartographie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	6	100,0	50,0		1,9	15,2	16,7	13,7	15,2		18,2	28,5	
Maschinenbau Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾ Diplom / binationaler Abschluss ⁽⁴²⁾ Diplom/Fernstudium	308 9 5	100,0 100,0 100,0	10,1 11,1	6,8 100,0 20,0	1,9 2,2 2,1	12,5 8,8 21,6	12,5 8,0	12,5 8,9 21,6	12,5 8,8 20,0	12,3 8,8 28,0	13,0 4,8 22,2	26,7 25,0 35,9	
Mechatronik Diplom / Präsenzstudium Diplom / binationaler Abschluss ⁽⁴²⁾	80 1	98,8 100,0	7,6	2,5	2,2 1,4	11,8 10,0	11,7	11,8 10,0	11,8 10,0	11,5	13,0 14,0	26,8 25,5	1,2
Metall- und Maschinentechnik LA/BS ⁽¹¹⁾	7	100,0	28,6		2,4	13,3	14,0	13,0	13,3		14,4	32,2	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern							ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche				Ausländer
Textil- und Konfektionstechnik Master	7	100,0	28,6	100,0	2,6	5,9	5,0	6,2		5,9	5,7	30,4	
Umweltschutz u. Umwelttechnik LA/BS ^(11,34)	6	100,0	83,3			10,2	10,2	10,0	10,2		13,5	30,4	
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik Diplom / Präsenzstudium	5	100,0	40,0		2,6	14,4	12,5	15,7	14,4		16,2	28,0	
Verfahrenstechnik Diplom / Präsenzstudium	38	100,0	42,1		1,8	12,3	12,4	12,2	12,3		12,9	26,3	
Verkehrsingenieurwesen Diplom / Präsenzstudium	80	100,0	25,0	2,5	2,2	12,8	12,5	12,9	12,7	14,0	14,2	27,2	
Wasserwirtschaft Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	26	100,0	53,8	3,8	2,3	11,4	11,5	11,2	11,3	13,0	12,8	27,1	
Werkstoffwissenschaft Diplom / Präsenzstudium	31	100,0	29,0	3,2	1,7	12,5	12,0	12,8	12,6	11,0	13,0	26,5	
Kunst, Kunstwissenschaft													
Kunsterziehung LA/GS ⁽¹¹⁾	8	100,0	100,0		1,9	8,9	8,9		8,9		11,5	29,0	
LA/MS ^(11,30)	8	100,0	100,0		1,5	11,9	11,9		11,9		13,2	26,2	
LA/GY ^(11,30)	29	100,0	86,2		2,2	12,2	12,0	13,5	12,2		14,5	27,5	
Kunstgeschichte Magister HF ⁽¹¹⁾	27	92,6	88,0		1,6	12,8	12,7	13,7	12,8		15,8	29,3	7,4
Bachelor	26	100,0	80,8		2,0	7,0	7,0	7,4	7,0		8,0	24,0	
Musik LA/GS ⁽¹¹⁾	2	100,0			2,4	10,0		10,0	10,0		10,0	24,8	
Musikwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	5	80,0	100,0	25,0	1,8	12,5	12,5		11,7	15,0	13,8	28,2	20,0
Bachelor	5	100,0	80,0	20,0	2,2	6,4	6,5	6,0	6,5	6,0	6,4	23,9	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern							ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche			
2. Sonstige Hochschulabschlussprüfungen												
Sprach- und Kulturwissenschaften												
Berufl.Bildung/Berufl.Erwachsenenbild. Zertifikat/Zusatz/berufsbegl. ⁽³⁴⁾	9	100,0	44,4			4,0	4,0	4,0	4,0			41,3
Berufs- u. Erwachsenenpäd. in d. int. Entw.arbeit Master	27	100,0	59,3	100,0	2,3	5,0	5,0	5,0		5,0	3,0	25,6
Berufspädagogik Diplomverleihung an BSL ^(20,21,34)	60	100,0	76,7				0,5	0,0				29,2
Deutsch als Zweitsprache LA/GS/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0			2,0	7,0	7,0		7,0	13,0	25,3
LA/MS/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0			1,0	8,0	8,0		8,0	19,0	28,2
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	14	100,0	78,6			1,6	7,5	7,6	7,0	7,5	15,6	28,4
LA/BS/ErwP ⁽¹¹⁾	3	100,0	100,0			1,5	6,0	6,0		6,0	18,7	29,8
Evangelische Religion LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0				2,5	18,0		18,0	18,0	38,0	47,2
Französisch LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0			2,0	10,0	10,0		10,0	15,0	27,2
Geschichte LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0			2,5	4,0	4,0		4,0	12,0	26,0
Italienisch LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0			3,5	8,0	8,0		8,0	11,0	24,5
Latein LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0			1,5	8,0	8,0		8,0	13,0	24,8
Russisch LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0			2,0	6,0	6,0		6,0	13,0	25,0
Spanisch LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	2	100,0	100,0			1,8	10,0	10,0		10,0	16,5	28,0
Vocational Education and Personal Capacity Building Master/Aufbau	15	100,0	46,6	100,0	2,0	4,9	4,8	5,0		5,0	5,2	31,4

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern							ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche				Ausländer
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften													
Gemeins.Rechtsraum Europa Legum Magister / postgradual ^(11,34)	5	100,0	40,0	100,0		3,0	2,5	3,3		3,0	2,8	35,2	
Gemeinschaftskunde LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0		100,0	1,5	10,0		10,0		10,0	15,0	27,0	
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0			3,0	4,0		4,0	4,0		16,0	27,5	
Intell. Property Law Legum Magister / postgradual ⁽³⁴⁾	12	100,0	75,0	8,3		2,0	2,0	2,3	2,1	2,0	12,8	28,7	
Internat. Management Diplom/Aufbau	10	100,0	60,0	90,0	2,3	8,2	8,5	7,8	8,0	8,2	11,0	30,3	
Wirtschaft und Recht Master/Aufbau ⁽¹¹⁾	9	88,9	75,0	12,5	1,9	4,6	4,7	4,5	4,7	4,0	9,9	27,0	11,1
Wirtschaftswissenschaften Diplom/Aufbau ⁽¹¹⁾	1	100,0		100,0	2,8	7,0		7,0		7,0	10,0	30,2	
Mathematik, Naturwissenschaften													
Computational Logic Diplom/Master	1	100,0	100,0	100,0	2,0	16,0	16,0			16,0	16,0	32,1	
Geographie LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		2,0	4,0	4,0		4,0		18,0	28,0	
Informatik LA/BS/ErwP ⁽¹¹⁾	1	100,0	100,0		1,5	8,0	8,0		8,0		22,0	40,6	
Lebensmittelchemie Diplomverleihung	44	100,0	77,3	2,3	1,8							25,2	
Softwaretechnik Diplom/Zusatz	5	100,0			1,9	8,2		8,2	8,2		15,6	30,4	
Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften													
Medical Radiation Sciences Master/Weiterbildung	9	100,0	11,1	22,2	2,0	4,4	4,0	5,3	5,0	5,5	5,3	26,9	
Public Health Magister/Aufbau	8	100,0	75,0		1,8	6,6	5,5	10,0	6,6		17,9	34,3	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik**- Hochschulabschlussprüfungen -**

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer			
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften													
Tropical Forestry and Management Master/Aufbau	22	100,0	40,0	95,4	1,6	4,6	5,0	5,5	5,0	4,8	5,2	31,2	
Tropische Waldwirtschaft Magister/Aufbau	1	100,0		100,0	1,9	9,0		9,0		9,0	9,0	36,1	
Umweltschutz/Raumordnung Diplom/Aufbau	18	100,0	61,1	22,2	1,9	8,8	8,4	9,4	8,4	10,0	18,3	32,2	
Ingenieurwissenschaften													
Abfallwirtschaft u.Altlasten Master/Aufbau	1	100,0	100,0	100,0	2,8	6,0	6,0			6,0	6,0	31,5	
Denkmalpflege und Stadtentwicklung Master/Weiterbildung	8	100,0	87,5	12,5	2,1	4,4	4,4	4,0	4,1	6,0	12,7	30,6	
Holz- und Faserwerkstofftechnik Zertifikat/Aufbau	1	100,0	100,0		1,0	6,0	6,0		6,0		21,0	29,7	
Hydro Science and Engineering Master/Aufbau	3	100,0	33,3	100,0	2,1	4,3	5,0	4,0		4,3	4,0	26,9	
Maschinenbau Diplom/Aufbau/Präsenzstudium	2	100,0			1,5	6,0		6,0	6,0		14,5	28,0	
Maschinenbau Diplom/Aufbau/Fernstudium	10	100,0	10,0		2,0	12,2	6,0	12,9	12,2		16,5	31,6	
Rehabilitation Engineering Master/Aufbau	7	100,0	71,4	100,0	2,3	5,6	5,8	5,0		5,6	5,0	31,7	
Umwelttechnik Diplom/Aufbau	2	100,0	100,0	100,0	2,5	7,0	7,0			7,0	7,5	28,3	
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik Diplom/Aufbau	1	100,0			2,0	5,0		5,0	5,0		5,0	28,8	
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik Diplom/Aufbau/Fernstudium	1	100,0			2,0	12,0		12,0	12,0		21,0	35,0	
Kunst, Kunstwissenschaft													
Kunsterziehung LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	2	100,0	100,0		2,0	9,0	9,0		9,0		18,0	30,3	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik

- Promotionen -

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer			
Sprach- und Kulturwissenschaften													
Allgemeine Sprachwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	1	100,0			1,0	14,0		14,0	14,0		30,0	36,0	
Alte Geschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	1	100,0			1,0	5,0		5,0	5,0		20,0	29,0	
	1	100,0			1,0							34,0	
Amerikanistik:Kultur- u.Literaturwiss. außerhalb eines Graduiertenstudiums ^(20,40)	1	100,0			1,0							33,0	
Anglistik und Amerikanistik im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	1	100,0	100,0	100,0	2,0	13,0	13,0			13,0	13,0	36,0	
Anglistik:Kultur- u.Literaturwiss. im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	1	100,0	100,0		1,0	6,0	6,0		6,0		22,0	30,0	
Anglistik:Sprachwissenschaft/Mediävistik im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	1	100,0	100,0		1,0	10,0	10,0		10,0		25,0	32,0	
Berufspädagogik außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	2	100,0	100,0		1,5							37,5	
Erziehungswissenschaft / Pädagogik außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	2	100,0	50,0		1,0							41,0	
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache außerhalb eines Graduiertenstudiums ^(20,40)	1	100,0	100,0		1,0							32,0	
Germanistik/Literaturwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	3	100,0	33,3	33,3	1,3	11,3	12,0	11,0	10,5	13,0	20,3	32,7	
Mittelalterl. Geschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	1	100,0	100,0	100,0	1,0	5,0	5,0			5,0	6,0	27,0	
	1	100,0	100,0		1,0							30,0	
Neuere/Neueste Geschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	1	100,0			1,0	3,0		3,0	3,0		16,0	32,0	
	2	100,0			1,0							31,0	
Philosophie im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	3	100,0	66,7	33,3	1,0	11,3	13,5	7,0	13,5	7,0	21,7	34,3	
	1	100,0			1,0							34,0	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik

- Promotionen -

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer				
Psychologie														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	4	100,0	75,0		1,2	7,8	8,7	5,0	7,8		23,0	32,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	19	100,0	63,2		1,3							32,5		
Romanistik/Sprachwissenschaft														
im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	2	100,0	100,0		1,0	7,0	7,0		7,0		20,5	29,5		
Romanistik: Französisch														
im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	1	100,0	100,0		1,0	11,0	11,0		11,0		18,0	30,0		
Technikgeschichte														
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	1	100,0			1,0							38,0		
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften														
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik														
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	4	100,0	25,0		1,0							36,3		
Politikwissenschaft														
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	1	100,0			1,0							36,0		
Rechtswissenschaft														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	100,0			2,0	18,0		18,0	18,0		30,0	32,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	16	100,0	62,5		1,1							34,5		
Soziologie														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	2	100,0	100,0	50,0	1,0	9,0	9,0		11,0	7,0	15,5	31,5		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	2	100,0		50,0	1,0							34,5		
Verkehrswirtschaft														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	100,0	100,0	100,0	3,0	13,0	13,0			13,0	22,0	36,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	2	100,0			1,5							30,5		
Wirtschaftswissenschaften														
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	23	100,0	26,1	4,3	1,2							32,0		
Mathematik, Naturwissenschaften														
Biologie														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	46	100,0	56,5	41,3	1,0	7,6	7,6	7,6	7,3	7,9	14,5	29,9		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾ (MN/B)	7	100,0	44,4	33,3	1,1							30,6		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾ (FGH/F)	2	100,0			1,0							39,5		

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik

- Promotionen -

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %	
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer				
Chemie														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	26	100,0	46,2	23,1	1,1	7,8	7,4	8,1	7,6	8,7	15,7	30,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾ (MN/CL)	9	100,0	55,5	11,1	1,4							30,6		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾ (FGH/F)	2	100,0	50,0		1,0							29,5		
Geographie														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	100,0		100,0	1,0	6,0		6,0		6,0	6,0	33,0		
Informatik														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	7	100,0	14,3	42,9	1,0	6,0	4,0	6,3	4,0	8,7	15,0	32,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	17	100,0	23,5	17,6	1,2							32,0		
Interdisz. Studien (Schwerpunkt Gesundheitswiss.)														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	11	100,0	54,5	45,5	1,3	7,3	7,5	7,0	6,0	8,8	14,2	32,7		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	22	100,0	45,5	27,3	1,1							37,9		
Lebensmittelchemie														
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	2	100,0	100,0		1,0							30,5		
Mathematik														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	100,0		100,0	1,0	4,0		4,0		4,0	4,0	25,0		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	3	100,0		33,3	1,3							32,0		
Meteorologie														
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	1	100,0	100,0		1,0							33,0		
Physik														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	35	100,0	34,3	37,1	1,3	7,7	7,8	7,7	8,1	7,1	15,5	30,5		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	18	100,0	16,7	16,7	1,3							31,3		
Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften														
Medizin														
im Graduierten- oder Promotionsstudium	7	100,0	28,6	28,6	1,6	5,7	7,5	5,0	4,8	8,0	12,9	30,9		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	164	100,0	59,8	0,6	1,5							31,0		
Zahnmedizin														
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	21	100,0	52,4	9,5	1,5							30,3		
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften														
Forstwissenschaften														
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	6	100,0	33,3		1,0							35,7		

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik

- Promotionen -

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer			
Tropische Waldwirtschaft außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	1	100,0		100,0	2,0							35,0	
Ingenieurwissenschaften													
Abfallwirtschaft u.Altlasten außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	2	100,0	50,0		1,5							34,0	
Architektur													
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	100,0	100,0	100,0	1,0	5,0	5,0			5,0	14,0	33,0	
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	4	100,0	50,0	0,0	1,5							40,8	
Bauingenieurwesen													
im Graduierten- oder Promotionsstudium	3	100,0	33,3	100,0	2,0	7,3	6,0	8,0		7,3	7,7	34,0	
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	10	100,0	10,0	10,0	1,3							38,4	
Elektrotechnik													
im Graduierten- oder Promotionsstudium	10	100,0		30,0	1,2	7,4		7,4	7,1	8,0	17,2	31,9	
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	28	100,0	10,7	21,4	1,2							33,6	
Geodäsie													
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	100,0			1,0	8,0		8,0	8,0		16,0	31,0	
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	1	100,0			1,0							35,0	
Hydrologie													
im Graduierten- oder Promotionsstudium	1	100,0			1,0	12,0		12,0	12,0		27,0	36,0	
Kartographie													
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	1	100,0			1,0							33,0	
Maschinenbau													
im Graduierten- oder Promotionsstudium	7	100,0	14,3	42,9	1,0	8,3	8,0	8,3	6,2	11,0	14,3	30,9	
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	27	100,0	7,4	7,4	1,4							35,4	
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik													
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾ (MW)	1	100,0			2,0							31,0	
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾ (FGH/F)	2	100,0	50,0		1,0							30,5	
Verfahrenstechnik													
im Graduierten- oder Promotionsstudium	4	100,0	25,0	25,0	1,0	7,2	4,0	8,3	7,0	8,0	16,8	31,2	
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	6	100,0	50,0	16,7	1,0							32,7	

Hochschulprüfungen im Studienjahr 2009/10 nach Fächergruppen der Studenten- und Prüfungsstatistik

- Promotionen -

Fächergruppe/ Studiengang	Prüfungen insgesamt	davon % bestanden	Ø Studiendauer in Fachsemestern								ØHochschulsem.	Ø Alter	endgültig nicht bestanden in %
			darunter % Frauen	% Ausländer	ØNote	gesamt	Frauen	Männer	Deutsche	Ausländer			
Verkehrswesen im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	3	100,0		33,3	1,7	10,3		10,3	10,0	11,0	20,7	33,3	
	16	100,0	6,2	6,2	1,4							34,5	
Wasserwirtschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	1	100,0			3,0	28,0		28,0	28,0		40,0	42,0	
	2	100,0	50,0	50,0	1,0							29,5	
Werkstoffwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	7	100,0	57,1	14,3	1,1	8,4	7,2	10,0	8,0	11,0	18,0	29,4	
	11	100,0	54,5	36,4	1,3							31,1	
Kunst, Kunstwissenschaft													
Kunstgeschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	3	100,0	100,0		1,0	6,0	6,0		6,0		25,0	34,3	
	3	100,0	33,3		1,0							33,0	

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen bestanden	darunter		Anteil der Zwischenprüfungen in % in den Fachsemestern (FS)				Durchschnitt Fachsem.
			% Frauen	% Ausl.	bis zum 3. FS	im 4. FS	im 5. FS	im 6.FS u.spät.	
Abfallwirtschaft u.Altlasten Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾ Bachelor	FGH/W	38 1	39,5 100,0	13,2		2,6	42,1	55,3 100,0	5,7 6,0
Angewandte Linguistik Magister NF ⁽¹¹⁾	SLK	1	100,0	100,0				100,0	10,0
Architektur Diplom / Präsenzstudium	A	133	49,6	8,3	0,8	51,9	30,8	16,5	4,8
Bauingenieurwesen Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾ Diplom/Fernstudium	BIW	86 1	38,4 100,0	2,3	23,3	60,5	8,1 100,0	8,1	4,0 5,0
Bautechnik LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	2	50,0					100,0	6,5
Betriebswirtschaftslehre Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	WW	5	80,0	60,0				100,0	6,4
Biologie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	MN/B	3	66,7					100,0	7,3
Chemie Bachelor ⁽³⁴⁾ LA/GY ⁽¹¹⁾	MN/CL	49 2	24,5 50,0			89,8	4,1	6,1 100,0	4,2 9,0
Chemie-Ingenieurwesen Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	FakÜb	47	34,0		2,1	31,9	34,0	31,9	5,1
Chemietechnik LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	2	100,0				50,0	50,0	6,5
Deutsch LA/GS ⁽¹¹⁾ LA/MS ⁽¹¹⁾ LA/GY ⁽¹¹⁾	SLK	7 4 19	100,0 75,0 84,2			14,3 5,3		85,7 100,0 84,2	5,9 6,8 6,5
Elektrotechnik Diplom / Präsenzstudium LA/BS ⁽¹¹⁾	Eul EW	64 1	1,6			48,4	25,0	26,6 100,0	5,0 7,0
Englisch LA/MS ⁽¹¹⁾ LA/GY ⁽¹¹⁾	SLK	1 7	100,0 42,9	100,0			14,3	100,0 85,7	6,0 7,4
Erziehungswissenschaft Magister NF ⁽¹¹⁾	EW	1	100,0	100,0				100,0	12,0

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen bestanden	darunter		Anteil der Zwischenprüfungen in % in den Fachsemestern (FS)				Durchschnitt Fachsem.
			% Frauen	% Ausl.	bis zum 3. FS	im 4. FS	im 5. FS	im 6.FS u.spät.	
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik Diplom / Präsenzstudium	EW	42	83,3	7,1	2,4	33,3	26,2	38,1	5,2
Erziehungswissenschaftlicher Bereich	EW								
LA/GS ^(11,13,29)		23	95,7		8,7	13,0	13,0	65,2	5,4
LA/MS ^(11,13,29)		8	62,5				12,5	87,5	7,0
LA/GY ^(11,13,29)		32	53,1		3,1	6,2	9,4	81,2	7,2
LA/BS ^(11,13,29)		3	33,3					100,0	7,7
Ethik/Philosophie	PhF								
LA/GS ⁽¹¹⁾		1	100,0				100,0		5,0
LA/MS ⁽¹¹⁾		2	100,0					100,0	7,5
LA/GY ⁽¹¹⁾		4	75,0				75,0	25,0	6,0
Evangelische Religion	PhF								
LA/GS ⁽¹¹⁾		1	100,0		100,0				3,0
LA/MS ⁽¹¹⁾		1	100,0		100,0				3,0
LA/GY ⁽¹¹⁾		2	50,0					100,0	10,0
Farbtechnik u. Raumgestaltung	EW								
LA/BS ⁽¹¹⁾		2	50,0					100,0	6,5
Französisch	SLK								
LA/GY ⁽¹¹⁾		6	83,3				33,3	66,7	6,5
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft	PhF								
LA/GY ⁽¹¹⁾		5	60,0					100,0	7,4
Geodäsie	FGH/G								
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		20	15,0	5,0		5,0	35,0	60,0	6,0
Geographie	FGH/G								
Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)		26	50,0				3,8	96,2	8,2
LA/MS ⁽¹¹⁾		4	75,0					100,0	8,0
LA/GY ⁽¹¹⁾		8	25,0				12,5	87,5	7,4
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache	SLK								
Magister HF ⁽¹¹⁾		3	100,0	33,3		33,3		66,7	8,7
Germanistik/Literaturwissenschaft	SLK								
Magister HF ⁽¹¹⁾		2	100,0					100,0	8,0
Geschichte	PhF								
LA/MS ⁽¹¹⁾		4	75,0					100,0	7,2
LA/GY ⁽¹¹⁾		4	25,0				25,0	75,0	7,0

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen bestanden	darunter		Anteil der Zwischenprüfungen in % in den Fachsemestern (FS)				Durchschnitt Fachsem.
			% Frauen	% Ausl.	bis zum 3. FS	im 4. FS	im 5. FS	im 6.FS u.spät.	
Gesundheit u. Pflege LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	1	100,0			100,0			4,0
Grundschuldidaktik LA/GS ⁽¹¹⁾	EW	22	95,5		9,1	22,7	22,7	45,5	5,2
Hydrologie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	FGH/W	40	45,0	2,5	0,0	0,0	65,0	35,0	5,6
Informatik Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	Inf	70	4,3		1,4	18,6	28,6	51,4	5,8
LA/GY ⁽¹¹⁾		1	100,0					100,0	7,0
LA/MS/ErwP/BBW ⁽¹¹⁾		5	40,0			100,0			4,0
LA/GY/ErwP/BBW ⁽¹¹⁾		8	87,5			100,0			4,0
Informationssystemtechnik Diplom / Präsenzstudium	FakÜb	31		3,2		41,9	19,4	38,7	5,2
Bachelor		1		100,0			100,0		5,0
Kartographie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	FGH/G	15	46,7			13,3	46,7	40,0	5,5
Kunsterziehung LA/GS ⁽¹¹⁾	PhF	1	100,0		100,0				3,0
LA/MS ⁽¹¹⁾		1	100,0					100,0	9,0
Kunstgeschichte Magister NF ⁽¹¹⁾	PhF	2	100,0	50,0				100,0	11,0
Bachelor		1						100,0	6,0
Landschaftsarchitektur Diplom / Präsenzstudium	A	33	60,6	3,0		63,6	21,2	15,2	4,5
Latein LA/GY ⁽¹¹⁾	SLK	9	77,8				11,1	88,9	8,6
Lebensmittel-/Ernährungs- und Hauswirt.wiss. LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	2	100,0					100,0	7,5
Lebensmittelchemie Staatsprüfung ⁽⁴⁷⁾	MN/CL	36	83,3			77,8	2,8	19,4	4,6
Maschinenbau Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	MW	454	9,0	2,2		44,5	30,2	25,3	4,9
Diplom/Fernstudium ⁽⁴⁷⁾		3	33,3			33,3		66,7	11,3

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen bestanden	darunter		Anteil der Zwischenprüfungen in % in den Fachsemestern (FS)				Durchschnitt Fachsem.
			% Frauen	% Ausl.	bis zum 3. FS	im 4. FS	im 5. FS	im 6.FS u.spät.	
Mathematik	MN/M								
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		29	13,8			48,3	20,7	31,0	5,0
LA/MS ⁽¹¹⁾		4	50,0					100,0	7,5
LA/GY ⁽¹¹⁾		3	33,3					100,0	9,0
LA/BS ⁽¹¹⁾		1	100,0					100,0	8,0
Mechatronik	FakÜb								
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		44				34,1	27,3	38,6	5,4
Medieninformatik	Inf								
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		64	23,4	6,2		10,9	9,4	79,7	6,9
Medizin	MF								
Ärztliche Vorprüfung ⁽⁴⁷⁾		209	64,6	2,4		73,7	16,7	9,6	4,4
Metall- und Maschinentechnik	EW								
LA/BS ⁽¹¹⁾		1						100,0	9,0
Molekulare Biotechnologie	MN/B								
Bachelor ⁽³⁴⁾		26	80,8	3,8	46,2	42,3	11,5		3,7
Philosophie	PhF								
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		12	25,0			41,7	33,3	25,0	4,9
Physik	MN/Ph								
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		77	16,9	2,6	1,3	72,7	11,7	14,3	4,5
LA/MS ⁽¹¹⁾		1	100,0					100,0	7,0
LA/GY ⁽¹¹⁾		1					100,0		5,0
Politikwissenschaft	PhF								
Magister HF ⁽¹¹⁾		1		100,0				100,0	10,0
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		2	50,0			50,0		50,0	6,0
Psychologie	MN/Ps								
Diplom / Präsenzstudium		105	81,0	2,9		78,1	20,0	1,9	4,2
Romanistik/Sprachwissenschaft	SLK								
Magister HF ⁽¹¹⁾		1	100,0	100,0				100,0	7,0
Russisch	SLK								
LA/GS ⁽¹¹⁾		3	100,0				33,3	66,7	5,7
Sozialpädagogik	EW								
LA/BS ⁽¹¹⁾		1	100,0				100,0		5,0

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen bestanden	darunter		Anteil der Zwischenprüfungen in % in den Fachsemestern (FS)				Durchschnitt Fachsem.		
			% Frauen	% Ausl.	bis zum 3. FS	im 4. FS	im 5. FS	im 6.FS u.spät.			
Soziologie	PhF										
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		28	71,4				17,9	7,1	75,0	6,9	
Magister NF ⁽¹¹⁾		1	100,0			100,0				3,0	
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		3	33,3						100,0	7,7	
Spanisch	SLK										
LA/GY ⁽¹¹⁾		5	100,0					40,0	60,0	6,0	
Technomathematik	MN/M										
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		10	30,0					70,0	20,0	10,0	4,4
Umweltschutz u. Umwelttechnik	EW										
LA/BS ^(11,47)		1	100,0						100,0	5,0	
Verfahrenstechnik	MW										
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		42	42,9	4,8				45,2	23,8	31,0	5,1
Verkehrsingenieurwesen	VW										
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		127	25,2	1,6				0,8	40,2	36,2	22,8
Verkehrswirtschaft	VW										
Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)		4	25,0							100,0	6,2
Volkswirtschaftslehre	WW										
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		6	33,3							100,0	6,3
Wasserwirtschaft	FGH/W										
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		44	36,4	2,3					52,3	47,7	5,8
Werkstoffwissenschaft	MW										
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		29	27,6						51,7	24,1	24,1
Wirtschafts- und Sozialgeschichte	PhF										
Magister NF ⁽¹¹⁾		1	100,0	100,0						100,0	12,0
Wirtschaftsinformatik	WW										
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		5								100,0	6,4
Wirtschaftsingenieurwesen	WW										
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		6		16,7						100,0	7,2
Wirtschaftskunde und Sozialkunde	PhF										
LA/BS ⁽¹¹⁾		2	100,0							100,0	7,0
Wirtschaftsmathematik	MN/M										
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		12	58,3	16,7				8,3	16,7	25,0	50,0
Wirtschaftspädagogik	WW										
Diplomhandelslehrer I ⁽¹¹⁾		1	100,0						100,0	5,0	
Diplomhandelslehrer II ⁽¹¹⁾		2	50,0						100,0	5,0	

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen bestanden	darunter		Anteil der Zwischenprüfungen in % in den Fachsemestern (FS)				Durchschnitt Fachsem.
			% Frauen	% Ausl.	bis zum 3. FS	im 4. FS	im 5. FS	im 6.FS u.spät.	
Zahnmedizin									
Naturwissenschaftl. Vorprüfung	MF	74	71,6	1,4	74,3	8,1	6,8	10,8	3,2
Zahnärztliche Vorprüfung	MF	43	69,8	4,7			69,8	30,2	5,4

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	insges.	bestandene Prüfungen								ø FS
				innerhalb der RZ		außerhalb der RZ						
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS	> 4 FS	
Abfallwirtschaft u.Altlasten	FGH/W											
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		9	27	4	1	23	10	7	4	1	1	10,6
Master		3	3			3		1		2		6,3
Master/Aufbau		3	1			1			1			6,0
Allgemeinbildende Schulen	FakÜb											
Lehramtsbezogener Bachelor ⁽⁴⁷⁾		6	190	189	1	1	1					6,0
Allgemeine Sprachwissenschaft	SLK											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	3			3			1		2	13,3
Alte Geschichte	PhF											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	6			6	1		2	2	1	12,3
Amerikanistik-Kultur-,Literatur-u.Sprachwissensch.	SLK											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	17			17	1	5	5	3	3	12,2
Angewandte Linguistik	SLK											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	21	1		20	2	4	5	7	2	12,0
Angewandte Medienforschung	PhF											
Master		3	15			15		11	4			5,3
Anglistik und Amerikanistik	SLK											
Master		4	1	1								4,0
Anglistik:Kultur-,Literatur- u. Sprachwiss.	SLK											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	11			11	1	1	3		6	13,4
Anglistik:Sprachwissenschaft/Mediävistik	SLK											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	3			3		2			1	12,0
Architektur	A											
Diplom / Präsenzstudium		10	118	23	1	95	27	38	21	5	4	11,8
Bauingenieurwesen	BIW											
Diplom / Präsenzstudium		10	58	2	2	56	24	7	10	8	7	12,4
Diplom/Fernstudium		18	1			1					1	23,0
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		7	1			1					1	14,0
Bautechnik	EW											
LA/BS ⁽¹¹⁾		9	7	1	1	6	4	1	1			10,1
Berufl.Bildung/Berufl.Erwachsenenbild.	EW											
Zertifikat/Zusatz/berufsbegl. ⁽³⁴⁾		4	9	9								4,0
Berufsbildende Schulen	FakÜb											
Lehramtsbezogener Bachelor		6	47	47	1							6,0

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	insges.	bestandene Prüfungen								ø FS	
				innerhalb der RZ		außerhalb der RZ							
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS	> 4 FS		
Berufs- u. Erwachsenenpäd. in d. int. Entw.arbeit Master/Aufbau	EW	4	27			27	27						5,0
Betriebswirtschaftslehre Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	WW	8	115	15		100	18	28	19	24	11		10,5
Biologie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾ Bachelor	MN/B	10 6	47 16	11 16	4	36	28	4	3		1		11,0 6,0
Chemie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾ Master Bachelor ⁽⁴⁷⁾ LA/GY ^(11,30) LA/BS ^(11,34)	MN/CL	10 4 6 9 9	38 14 54 17 5	10 14 44 2 5	2 1	28 10 15 5	12 4 3 2	7 5 8 2	4 1 3 1	3		2 1	11,7 4,0 6,3 10,7 10,8
Chemie-Ingenieurwesen Diplom / Präsenzstudium	FakÜb	10	3	1		2	2						10,7
Chemietechnik LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	9	1			1			1				12,0
Childhood Research and education - Kindheitsforschung, Beratu Master	EW	4	2	1		1		1					5,0
Computational Engineering Master	Inf	4	24	2	1	22	6	4	4	3	5		6,6
Computational Logic Diplom/Master	Inf	4	1			1					1		16,0
Denkmalpflege und Stadtentwicklung Master/Weiterbildung	A	4	8	6		2	1	1					4,4
Deutsch LA/GS ⁽¹¹⁾ LA/MS ^(11,30) LA/GY ^(11,30) LA/BS ^(11,34)	SLK	7 8 9 9	17 13 51 2	3 1 6 2	1 2	14 12 45 2	5 3 10 1	4 2 15 1	3 1 7 1	2 5 7 1		1 1 6	8,6 10,8 11,5 11,5
Deutsch als Zweitsprache LA/GS/ErwP ⁽¹¹⁾ LA/MS/ErwP ⁽¹¹⁾ LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾ LA/BS/ErwP ⁽¹¹⁾	SLK	4 4 4 4	1 1 14 3			1 1 14 2			1 4		1 3	1 2	7,0 8,0 7,5 6,0

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	insges.	bestandene Prüfungen							ø FS	
				innerhalb der RZ		außerhalb der RZ						
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS	> 4 FS	
Deutschlandstudien	FakÜb											
Master		3	11	11								3,0
Electrical Engineering	Eul	4	3			3			1	1	1	8,3
Master												
Elektrotechnik	Eul	10	129	21	2	108	41	29	12	15	11	12,1
Diplom / Präsenzstudium	EW	9	2			2				2		13,0
LA/BS ⁽¹¹⁾												
Englisch	SLK											
LA/GS ⁽¹¹⁾		7	9			9	5	1	2	1		8,9
LA/MS ^(11,34)		8	2			2		1			1	12,5
LA/GY ^(11,30)		9	51	1		50	6	15	17	5	7	11,9
LA/BS ^(11,34)		9	3	1		2			2			11,0
Erziehungswissenschaft	EW											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	30			30		11	5	7	7	12,5
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik	EW											
Diplom / Präsenzstudium		9	42	3	2	39	2	6	11	4	16	13,5
Erziehungswissenschaftlicher Bereich	EW											
LA/GS ^(11,13,29,34)		7	117	13	4	104	39	37	24	4		8,7
LA/MS ^(11,13,29,34)		8	59	6	3	53	10	13	10	11	9	10,7
LA/GY ^(11,13,29,34)		9	219	16	7	203	31	64	59	18	31	11,6
LA/BS ^(11,13,29,34)		9	92	8	6	84	17	22	20	12	13	11,6
Ethik	PhF											
LA/BS ^(11,34)		9	1			1					1	20,0
Ethik/Philosophie	PhF											
LA/GS ⁽¹¹⁾		7	22	2		20	7	7	4		2	9,0
LA/MS ^(11,30)		8	9	1	1	8	1	3		3	1	10,7
LA/GY ^(11,30)		9	26	3	1	23	3	7	3	2	8	11,9
LA/BS ^(11,34)		9	26	2	2	24	1	3	5	9	6	12,4
Evangelische Religion	PhF											
LA/GS ⁽¹¹⁾		7	35			35	8	16	7	1	3	9,4
LA/MS ^(11,34)		8	4	1	1	3			2	1		10,0
LA/GY ^(11,30)		9	11	1	1	10		6		3	1	11,2
LA/BS ^(11,34)		9	3			3	1		1		1	12,0
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		4	1			1					1	18,0

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	insges.	bestandene Prüfungen							ø FS	
				innerhalb der RZ		außerhalb der RZ						
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS	> 4 FS	
Evangelische Theologie	PhF											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	5			5	1	1	3			11,4
Bachelor		6	5	3		2		2				6,8
Farbtechnik u. Raumgestaltung	EW											
LA/BS ^(11,34)		9	6	1	1	5	3	1	1			10,2
Forstwissenschaften	FGH/F											
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		9	49	7		42	10	6	16	5	5	11,4
Master ⁽⁴³⁾		3	3	1		2		1	1			4,7
Bachelor		6	60	6		54	44	5	3	2		7,2
Französisch	SLK											
LA/MS ^(11,34)		8	2	1	1	1		1				8,5
LA/GY ^(11,30)		9	34	4	3	30	9	12	9			10,7
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		4	1			1					1	10,0
Gemeins.Rechtsraum Europa	JF											
Legum Magister/postgradual ^(11,34)		2	5	2		3	1	2				3,0
Gemeinschaftskunde	PhF											
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		4	1			1					1	10,0
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung	PhF											
LA/MS ^(11,30)		8	12			12	3	5	1	1	2	10,5
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft	PhF											
LA/GY ^(11,30)		9	18			18	3	3	9		3	12,1
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		4	1	1								4,0
Geodäsie	FGH/G											
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		9	20			20	6	7	5		2	11,4
Geographie	FGH/G											
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		9	85	1	1	84	3	2	4	11	64	14,3
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		6	28	28								6,0
LA/MS ^(11,30)		8	24	2		22	4	4	6	4	4	10,9
LA/GY ^(11,30)		9	40	2	1	38	5	11	8	3	11	12,1
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		4	1	1								4,0
German Studies/Culture and Communication	SLK											
Master ⁽⁴⁷⁾		5	17	3		14	5	2	4	1	2	7,4
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache	SLK											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	46	2		44	1	8	8	9	18	13,1

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	bestandene Prüfungen									ø FS
			insges.	innerhalb der RZ		außerhalb der RZ						
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS	> 4 FS	
Germanistik/Literaturwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	SLK	9	37			37	4	1	9	10	13	13,3
Germanistik/Sprachwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	SLK	9	11			11	1	4	2	1	3	12,2
Germanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft Master	SLK	4	2	2								4,0
Germanistik: Sprach- und Kulturwissenschaft Master	SLK	4	2	2								4,0
Geschichte Master	PhF	4	1	1								4,0
Bachelor		6	36	16	1	20	12	4	3	1		6,9
LA/MS ^(11,30)		8	30	6	3	24	3	5	5	5	6	10,7
LA/GY ^(11,30)		9	59	6	3	53	14	13	14	5	7	11,4
LA/BS ^(11,34)		9	2			2		1	1			11,5
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		4	1	1								4,0
Gesundheit u. Pflege LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	9	32	4	4	28	6	8	6	3	5	11,2
Griechisch LA/GY ^(11,34)	SLK	9	1	1	1							6,0
Grundschuldidaktik LA/GS ^(11,34)	EW	7	117	13	4	104	39	37	24	4		8,7
Health Care Management Master	WW	4	24	24								4,0
Holz- und Faserwerkstofftechnik Zertifikat/Aufbau	MW	4	1			1		1				6,0
Holztechnik LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	9	2	1	1	1	1					9,0
Holztechnologie und Holzwirtschaft Master/Aufbau	FGH/F	4	2			2	1	1				5,5
Hydro Science and Engineering Master	FGH/W	4	11	5		6	4		2			4,9
Master/Aufbau		4	3	2		1	1					4,3
Hydrologie Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)	FGH/W	9	33	4		29	5	8	11	2	3	11,4

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	bestandene Prüfungen									ø FS
			insges.	innerhalb der RZ		außerhalb der RZ						
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS	> 4 FS	
Informatik	Inf											
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		9	70			70	9	10	4	12	35	13,6
Bachelor		6	7	2		5		2			3	10,0
LA/GY ^(11,30)		9	4			4		1	1	1	1	12,5
LA/BS ^(11,34)		9	1			1	1					10,0
LA/BS/ErwP ⁽¹¹⁾		4	1			1				1		8,0
Informationssystemtechnik	FakÜb											
Diplom / Präsenzstudium		10	24	3		21	4	9	3	1	4	12,4
Intell. Property Law	JF											
Legum Magister/postgradual ⁽³⁴⁾		2	12	11		1	1					2,0
Internat. Management	WW											
Diplom/Aufbau		4	10			10		1	1	5	3	8,2
Internationale Beziehungen	FakÜb											
Master ⁽³⁰⁾		2	7			7		2	3	1	1	5,4
Bachelor		6	30	26		4	2	2				6,2
Italienisch	SLK											
LA/GY ^(11,34)		9	1			1	1					10,0
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		4	1			1				1		8,0
Kartographie	FGH/G											
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		10	6			6			2	2	2	15,2
Katholische Religion	PhF											
LA/GS ⁽¹¹⁾		7	11			11	4	1	5		1	9,4
LA/MS ^(11,30)		8	2			2	1	1				9,5
LA/GY ⁽¹¹⁾		9	2			2			1		1	13,5
LA/BS ^(11,34)		9	2			2	1	1				10,5
Katholische Theologie im interdisz. Kontext	PhF											
Bachelor		6	2	2								6,0
Kommunikationswissenschaft	PhF											
Magister HF ^(11,47)		9	22			22		2	7	3	10	13,4
Kultur u. Management	PhF											
Master		4	1			1					1	15,0
Kunsterziehung	PhF											
LA/GS ⁽¹¹⁾		7	8	1		7	2	3	1	1		8,9
LA/MS ^(11,30)		8	8			8	2	1	1		4	11,9
LA/GY ^(11,30)		9	29	3		26		9	8	5	4	12,2
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		4	2			2				1	1	9,0

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	insges.	bestandene Prüfungen							ø FS	
				innerhalb der RZ		außerhalb der RZ						
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS		> 4 FS
Kunstgeschichte Magister HF ⁽¹¹⁾ Bachelor	PhF	9 6	25 26	1 8		24 18	1 12	5 3	7 3	1	10	12,8 7,0
Landschaftsarchitektur Diplom / Präsenzstudium	A	10	44	6		38	6	12	18	2		12,1
Latein LA/GY ^(11,30) LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾	SLK	9 4	11 1	1	1	10 1	1	2	5	2	1	11,3 8,0
Law in Context Bachelor ⁽⁴⁷⁾	JF	6	156	156	1							6,0
Lebensmittel-/Ernährungs- und Hauswirt.wiss. LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	9	22			22	3	9	5	4	1	11,6
Lebensmittelchemie Staatsprüfung	MN/CL	9	44			44	32	7	2	2	1	10,5
Logistik Master	VVV	4	21	21								4,0
Maschinenbau Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾ Diplom/Fernstudium Diplom/Aufbau/Präsenzstudium Diplom/Aufbau/Fernstudium	MW	10 18 4 8	308 5 2 10	24 2 1	4 2 1	284 3 2 9	74 1 1	77 1 1	58 1 2	38 1 1	37 3 4	12,5 21,6 6,0 12,2
Mathematik Diplom / Präsenzstudium ^(11,47) LA/GS ⁽¹¹⁾ LA/MS ^(11,30) LA/GY ^(11,30) LA/BS ^(11,34)	MN/M	9 7 8 9 9	25 7 9 49 1	1	1	24 7 8 48 1	3 6 3 5	6 1 2 19 1	3 1 2 14 1	2	10 1 1 4 6	13,1 8,1 9,8 11,9 12,0
Mechatronik Diplom / Präsenzstudium	FakÜb	10	79	17	3	62	24	13	13	7	5	11,8
Medical Radiation Sciences Master/Weiterbildung	MF	4	9	6		3	2	1				4,4
Medienforschung, Medienpraxis Bachelor	PhF	6	30	22		8	7	1				6,3

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	insges.	bestandene Prüfungen							ø FS	
				innerhalb der RZ		außerhalb der RZ						
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS	> 4 FS	
Medieninformatik	Inf											
Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)		9	62	1	1	61	2	2	6	10	41	14,0
Bachelor		6	11	1		10		2		1	7	11,3
Medizin	MF	12+										
Staatsprüfung		3 Mo	264	133	4	131	74	28	12	5	12	14,0
Metall- und Maschinentechnik	EW											
LA/BS ⁽¹¹⁾		9	7			7	1	1	2		3	13,3
Mittelalterl. Geschichte	PhF											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	6			6		2	2		2	12,5
Molecular Bioengineering	FakÜb											
Master		4	20	17		3	3					4,2
Molekulare Biotechnologie	MN/B											
Bachelor		6	7	7	1							5,9
Musik	PhF											
LA/GS ⁽¹¹⁾		7	2			2			2			10,0
Musikwissenschaft	PhF											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	4			4	1	1			2	12,5
Bachelor		6	5	4		1		1				6,4
Nanobiophysics	FakÜb											
Master		4	8	8								4,0
Neuere/Neueste Geschichte	PhF											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	36	2		34	2	6	4	5	17	13,1
Philosophie	PhF											
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	15	1		14	3	1	2	2	6	12,6
Bachelor		6	9	4		5	3	1	1			6,9
Physik	MN/Ph											
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		10	90	17	5	73	30	21	8	4	10	11,9
LA/MS ^(11,34)		8	1			1		1				10,0
LA/GY ^(11,30)		9	6			6	3	1	1		1	11,2
LA/BS ^(11,34)		9	1			1				1		13,0
Politikwissenschaft	PhF											
Magister HF ^(11,47)		9	42	3	1	39	1	15	5	5	13	12,4
Bachelor		6	29	14		15	11	3	1			6,7
Psychologie	MN/Ps											
Diplom / Präsenzstudium ⁽²⁾		9	113	9	4	104	18	49	22	10	5	11,1

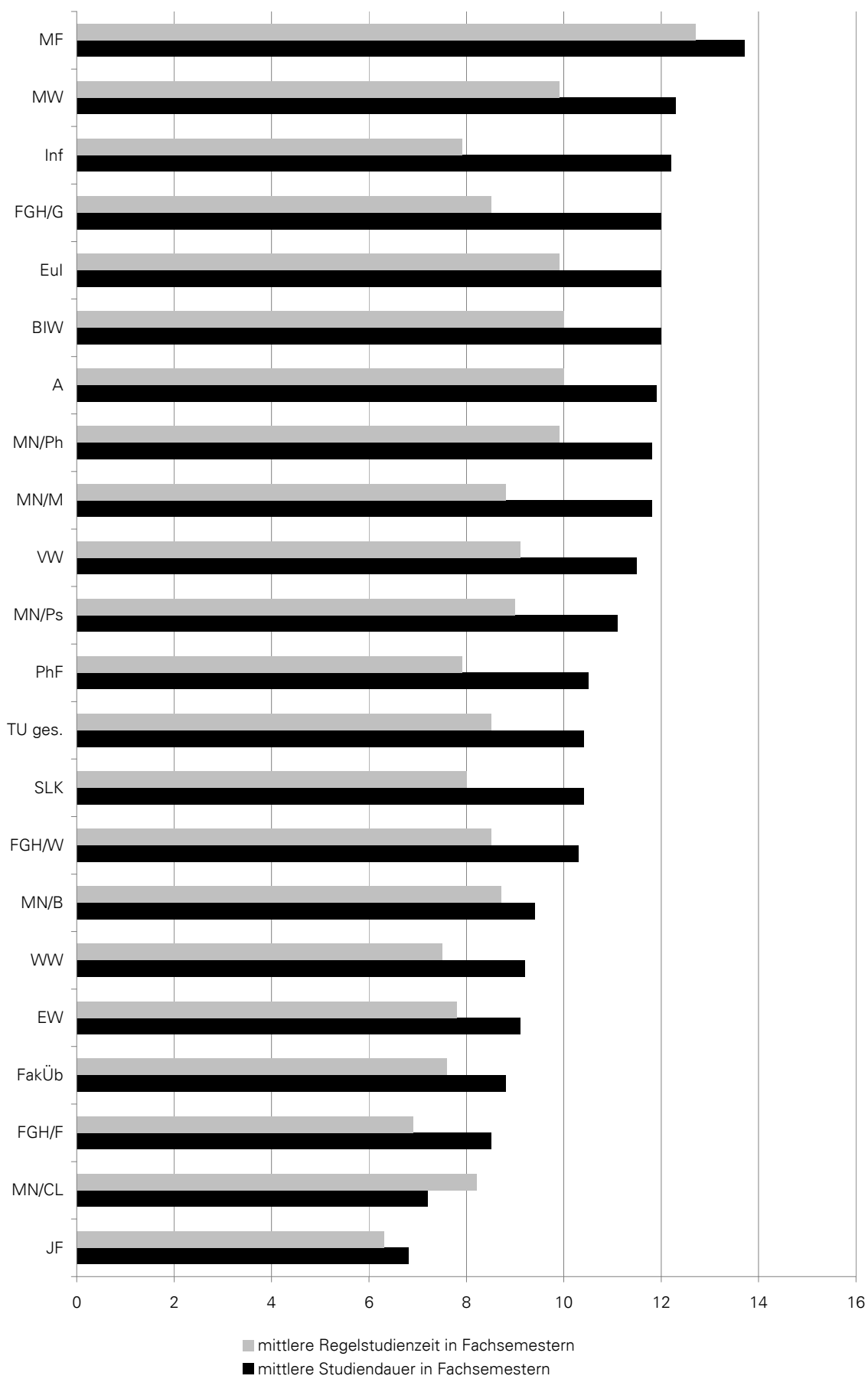
Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	insges.	bestandene Prüfungen							ø FS	
				innerhalb der RZ		außerhalb der RZ						
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS	> 4 FS	
Public Health Magister/Aufbau	MF	4	8	3		5	1		1	2	1	6,6
Raumentwicklung / Naturressourcenmanagement Master	FGH/G	4	1	1								4,0
Rechtswissenschaft Staatsprüfung ^(11,15,34)	JF	9	18			18		3		4	11	14,0
Rehabilitation Engineering Master/Aufbau	BIW	4	7			7	6				1	5,6
Romanistik/Literaturwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	SLK	9	10			10	2	2		2	4	12,8
Romanistik/Sprachwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	SLK	9	19	1		18	1	6	4	2	5	12,2
Russisch LA/GS ⁽¹¹⁾	SLK	7	5	2	2	3		2	1			8,0
LA/MS ^(11,34)		8	1			1			1			11,0
LA/GY ^(11,34)		9	4	1		3		2	1			10,8
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		4	1			1		1				6,0
Slavistik Master	SLK	4	2	2								4,0
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	7			7	1	2	3		1	11,7
Softwaretechnik Diplom/Zusatz	Inf	4	5			5		1	1		3	8,2
Sozialpädagogik LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	9	19	2		17	2	3	5	3	4	12,2
Soziologie Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	PhF	9	46	5		41	6	5	11	6	13	12,4
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	11			11	1		3	3	4	13,2
Bachelor		6	18	11		7	4	2	1			6,6
Spanisch LA/GY ^(11,30)	SLK	9	15	2	1	13	4	3	5		1	10,9
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		4	2			2					2	10,0
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften Bachelor ⁽⁴⁷⁾	SLK	6	129	52	2	77	47	23	4	3		6,9
Technomathematik Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	MN/M	9	18			18	6	7	2		3	11,3

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	insges.	bestandene Prüfungen							ø FS	
				innerhalb der RZ		außerhalb der RZ						
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS	> 4 FS	
Textil- und Konfektionstechnik Master	MW	4	7			7	4	1	1	1		5,9
Tropical Forestry and Management Master/Aufbau ⁽⁴⁷⁾	FGH/F	4	22	4		18	17	1				4,8
Tropische Waldwirtschaft Magister/Aufbau	FGH/F	4	1			1					1	9,0
Umweltschutz u. Umwelttechnik LA/BS ^(11,34)	EW	9	6	2	2	4	2		1		1	10,2
Umweltschutz/Raumordnung Diplom/Aufbau	FGH/F	4	18			18	2	1	3	3	9	8,8
Umwelttechnik Diplom/Aufbau	MW	4	2			2	1				1	7,0
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik Diplom / Präsenzstudium	MW	10	5			5	1			1	3	14,4
Diplom/Aufbau		4	1			1	1					5,0
Diplom/Aufbau/Fernstudium		7	1			1					1	12,0
Verfahrenstechnik Diplom / Präsenzstudium	MW	10	38			38	8	15	11	4		12,3
Verkehrswirtschaft Diplom / Präsenzstudium	VW	10	80	1		79	21	20	11	11	16	12,8
Verkehrswirtschaft Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	VW	9	66	2		64	17	16	15	11	5	11,5
Bachelor		6	22	16		6	1	2	3			6,6
Vocational Education and Personal Capacity Building Master/Aufbau	EW	2	15			15		3	10	2		4,9
Volkswirtschaftslehre Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	VW	8	20	1		19	4	5	4	5	1	10,6
Master		4	1	1								4,0
Wasserwirtschaft Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	FGH/W	10	26	3	1	23	14	5	3	1		11,4
Werkstoffwissenschaft Diplom / Präsenzstudium	MW	10	31			31	14	7	4	1	5	12,5
Wirtschaft und Recht Master/Aufbau ⁽¹¹⁾	JF	4	8	3		5	5					4,6

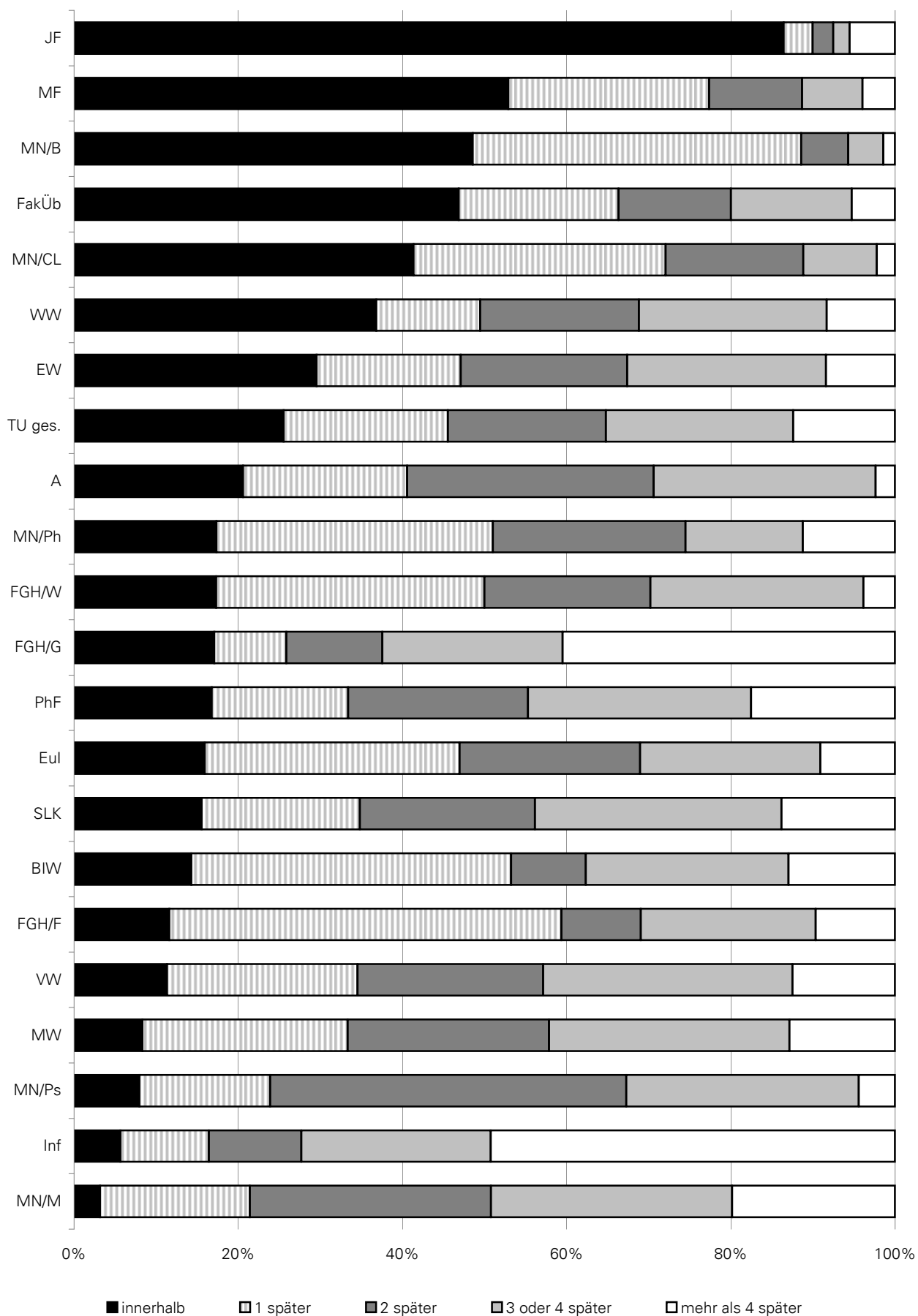
Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	RZ in FS	insges.	bestandene Prüfungen								ø FS
				innerhalb der RZ		außerhalb der RZ						
				insges.	vorfristig	insges.	+ 1 FS	+ 2 FS	+ 3 FS	+ 4 FS	> 4 FS	
Wirtschaftsinformatik	WW											
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		9	38	7	1	31	8	4	4	5	10	11,7
Bachelor		6	3	3								6,0
Wirtschaftsingenieurwesen	WW											
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		9	108	6		102	15	44	24	6	13	11,5
Bachelor		6	38	36		2	1	1				6,1
Wirtschaftskunde und Sozialkunde	PhF											
LA/BS ^(11,34)		9	33	2	1	31	6	15	9	1		10,9
Wirtschaftsmathematik	MN/M											
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		9	17	1		16		2	6	2	6	12,7
Wirtschaftspädagogik	WW											
Diplomhandelslehrer I ⁽¹¹⁾		9	22	1		21	6	5	4	5	1	11,5
Diplomhandelslehrer II ⁽¹¹⁾		9	6	1	1	5	2	1		2		10,8
Wirtschaftswissenschaften	WW											
Bachelor		6	62	59		3	2			1		6,1
Diplom/Aufbau ⁽¹¹⁾		4	1			1			1			7,0
Zahnmedizin												
Staatsprüfung	MF	10+ 6 Mo	46	31	2	15	3	8		4		11,7

Mittlere Studiendauer im grundständigen Präsenzstudium

Hochschulabschlussprüfungen 2009/10 ⁽³³⁾



**Einhaltung der Regelstudienzeit bei Hochschulabschlussprüfungen
im Studienjahr 2009/10 nach Fakultäten ⁽³³⁾**



Absolventenstatistik der Studienjahre 2007/08 bis 2009/10 unter Angabe der Absolventenquote ¹ ohne Erweiterungsprüfungen und Diplomverleihungen

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																								
			2007/08								2008/09								2009/10								
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²	
Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften, Fachrichtung Mathematik																											
Mathematik	Diplom / Präsenzstudium	9	18		5	1	12,1	26,6	40,8	42	21		5		11,1	25,6	37,3	52	25	(11,47)	4		13,1	27,8	37,0	58	
Mathematik	LA/GS	7	8	(11)	8		7,8	25,4	72,9	12	9	(11)	8		7,8	26,2	72,2	12	7	(11)	6		8,1	24,1	60,0	13	
Mathematik	LA/MS	8	11	(11,30)	8		9,0	25,1	23,1	30	18	(11,30)	12		9,4	25,3	27,8	38	9	(11,30)	8		9,8	25,6	32,5	39	
Mathematik	LA/GY	9	26	(11,30)	9		11,4	26,5	30,4	86	31	(11,30)	18		11,0	26,1	26,1	109	49	(11,30)	25	1	11,9	26,1	25,1	141	
Mathematik	LA/BS	9	2	(11,34)	2		11,5	26,5	21,4	7	8	(11,34)	8		9,9	25,9	47,8	8	1	(11,34)	1		12,0	33,1	39,3	9	
Technomathematik	Diplom / Präsenzstudium	9	7		2		12,6	26,7	39,6	18	7		3		11,6	25,2	36,8	19	18	(11)	5		11,3	26,1	49,2	22	
Wirtschaftsmathematik	Diplom / Präsenzstudium	9	30		18	3	12,3	26,1	35,4	85	24		13	2	12,5	26,2	31,8	85	17	(11)	9	1	12,7	26,6	26,8	88	
Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften, Fachrichtung Physik																											
Physik	Diplom / Präsenzstudium	10	77		19	1	11,7	26,2	39,0	198	78		7	1	11,9	26,0	33,9	229	90	(11)	15		11,9	26,0	38,3	213	
Physik	LA/MS	8								5	2	(34)			11,5	27,0	27,3	7	1	(11,34)			10,0	26,0	17,3	9	
Physik	LA/GY	9	12	(11,30)	3		11,4	26,2	55,4	22	5	(11,30)	2		10,2	25,9	29,0	29	6	(11,30)	2		11,2	25,4	21,1	36	
Physik	LA/BS	9	1	(11,34)			8,0	26,2	27,3	4	3	(11,34)	1		11,3	28,6	50,0	4	1	(11,34)			13,0	28,4	31,3	5	
Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften, Fachrichtung Chemie und Lebensmittelchemie																											
Chemie	Bachelor	6	37		17	1	6,0	22,8	37,4	99	43		16		6,0	22,5	38,6	104	54		20	1	6,3	22,7	43,4	103	
Chemie	Diplom / Präsenzstudium	10	55	(11)	29	2	10,6	25,6	49,1	112	70	(11,47)	31		10,7	25,2	48,7	128	38	(11)	24	3	11,7	26,3	56,4	96	
Chemie	Diplom/binationaler Abschluss	10	14	(11,42, 47)	8	2	9,6	25,8			4	(11,42)	2	2	7,2	24,3			7	(11,42)	5	3	9,3	24,9			
Chemie	LA/MS	8	1	(11,34)	1		9,0	25,0	17,6	6	3	(11,30)	1		10,3	27,6	27,3	7							21,4	9	
Chemie	LA/GY	9	4	(11,30)	1		12,2	26,2	27,9	14	5	(11,30)	4		12,0	25,3	21,1	21	17	(11,30)	9		10,7	25,2	27,1	32	
Chemie	LA/BS	9	2	(11,34)	1		13,0	26,5	50,0	4	3	(11,34)	3		11,7	28,0	34,1	7	5	(11,34)	5		10,8	25,8	37,0	9	
Chemie	Master	4																	14			4		4,0	24,6	41,2	34
Lebensmittelchemie	Staatsprüfung	9	31		23	4	10,4	25,4	56,4	55	46		32	1	10,6	25,4	65,6	59	44		34	1	10,5	25,2	65,4	62	
Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften, Fachrichtung Psychologie																											
Psychologie	Diplom / Präsenzstudium	9	128	(2)	106	1	11,1	28,0	88,7	128	129	(2)	111	6	11,1	27,2	97,8	131	113	(2)	92	5	11,1	27,6	93,7	132	

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																							
			2007/08								2008/09								2009/10							
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²
Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften, Fachrichtung Biologie																										
Biologie	Bachelor	6															16		15	1	6,0	23,1	28,6	56		
Biologie	Diplom / Präsenzstudium	10	45	(11)	34	3	11,2	27,2	87,7	51	55	(11,47)	43	3	10,8	26,0	92,0	54	47	(11)	34	3	11,0	26,0	87,5	56
Molekulare Biotechnologie	Bachelor	6	29		23	3	6,5	24,6	88,8	33	28		20	2	6,5	25,0	87,2	33	7		7		5,9	23,3	61,5	35
Philosophische Fakultät																										
Alte Geschichte	Magister HF	9	3	(11)	2		12,0	25,7	16,4	18	3	(11,47)	1		14,0	27,5	16,1	19	6	(11)	4		12,3	27,4	33,3	12
Angewandte Medienforschung	Master	3								20							19	15		11	2	5,3	27,0	71,4	21	
Ethik	LA/MS	8	1	(11,34)			15,0	29,7	8,7	12						16,7	6									
Ethik	LA/GY	9	1	(11)			16,0	31,8	9,4	11						10,5	10							25,0	4	
Ethik	LA/BS	9								3							3	1	(11,34)				20,0	31,9	100,0	1
Ethik/Philosophie	LA/GS	7	15	(11)	14		8,9	28,8	73,8	20	14	(11)	14		8,6	25,5	62,1	23	22	(11)	20		9,0	26,8	85,0	20
Ethik/Philosophie	LA/MS	8	12	(11,30)	11		9,8	27,1	22,9	52	17	(11,30)	12		10,6	25,6	25,1	58	9	(11,30)	8		10,7	26,3	28,6	44
Ethik/Philosophie	LA/GY	9	33	(11,30)	24		11,8	26,2	33,2	99	29	(11,30)	20		11,5	26,8	32,1	97	26	(11,30)	19		11,9	26,3	37,0	79
Ethik/Philosophie	LA/BS	9	32	(11,34)	27		10,8	27,7	55,2	58	37	(11,34)	36		11,1	29,5	54,5	63	26	(11,34)	20		12,4	28,4	65,5	48
Evangelische Religion	LA/GS	7	9	(11,30)	7		9,3	24,8	87,1	10	25	(11,30)	25		8,2	25,8	38,9	44	35	(11)	34		9,4	25,3	53,9	43
Evangelische Religion	LA/MS	8	5	(11,34)	4		8,8	25,8	30,0	17	8	(11,34)	5		9,1	25,5	37,5	17	4	(11,34)	3		10,0	27,4	30,4	19
Evangelische Religion	LA/GY	9	20	(11,30)	13		11,6	27,2	63,2	32	11	(11,34)	6		11,7	26,0	40,8	38	11	(11,30)	9		11,2	25,8	31,1	45
Evangelische Religion	LA/BS	9	1	(11,34)	1		10,0	24,6	15,0	7	5	(11,34)	4		9,8	26,9	32,1	9	3	(11,34)	3		12,0	26,2	19,6	15
Evangelische Theologie	Bachelor	6	1		1		6,0	22,9	7,1	14	3		1		7,0	24,9	13,8	15	5		4		6,8	23,6	22,5	13
Evangelische Theologie	Magister HF	9	1	(11)	1		13,0	27,3	11,5	9	1	(11)	1		11,0	25,2	4,9	20	5	(11)	4	1	11,4	27,5	12,3	19
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung	LA/MS	8	10	(11,30)	5		9,3	25,0			9	(11,30)	5		8,8	28,2			12	(11,30)	4		10,5	25,9	114,8	9
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft	LA/GY	9	22	(11,30)	10		12,0	27,5			21	(11,30)	5		11,2	27,6			18	(11,30)	7		12,1	27,9		
Gemeinschaftskunde	LA/MS	8								46								51								33
Gemeinschaftskunde	LA/GY	9								61								57								61
Gemeinschaftskunde	LA/BS	9								7								3								

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																							
			2007/08								2008/09								2009/10							
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²
Geschichte	Bachelor	6	21	(47)	9		6,0	24,7	28,8	73	21	(47)	10		6,7	24,8	24,3	87	36		10	1	6,9	25,0	31,1	84
Geschichte	LA/MS	8	22	(11,30)	12		10,2	25,9	29,5	75	24	(11,30)	15		11,2	26,2	34,0	68	30	(11,30)	19		10,7	26,6	69,1	37
Geschichte	LA/GY	9	76	(11,30)	42		12,3	27,2	63,2	120	79	(11,30)	50	1	11,6	27,3	85,8	90	59	(11,30)	41		11,4	26,9	72,5	98
Geschichte	LA/BS	9	2	(11,34)	1		10,0	30,3	24,0	8	5	(11,34)	4		10,8	29,3	87,5	4	2	(11,34)	2		11,5	27,5	81,8	4
Geschichte	Master	4																	1		1		4,0	24,2	7,1	14
Katholische Religion	LA/GS	7	6	(11)	6		7,8	32,1	163,6	4	1	(11)	1		6,0	23,9	29,2	12	11	(11)	11		9,4	24,5	41,9	14
Katholische Religion	LA/MS	8	2		2		7,5	27,7	46,2	4	3		2		10,3	25,2	46,9	5	2				9,5	25,4	38,9	6
Katholische Religion	LA/GY	9	5	(11,30)	3		12,6	25,7	93,8	5							100,0	5	2	(11)	2		13,5	30,0	43,8	8
Katholische Religion	LA/BS	9								1								1	2	(11,34)	2		10,5	25,4	85,7	2
Katholische Theologie im interdisziplinären Kontext	Bachelor	6	1		1		6,0	25,1	20,0	5	1		1		7,0	30,3	18,2	6	2		2		6,0	23,4	20,0	7
Katholische Theologie	Magister HF	9						40,0		5	1	(11)			16,0	32,4	28,1	5							15,4	7
Kommunikationswissenschaft	Magister HF	9	34	(11)	26	2	12,2	27,5	74,5	46	34	(11,47)	23		12,7	28,1	99,0	34	22	(11,47)	17	2	13,4	28,9	150,0	20
Kultur und Management	Master	4	7		5	5	10,3	31,1	700,0	1	9		7	2	10,1	31,7	800,0	1	1		1		15,0	35,0	566,7	1
Kunsterziehung	LA/GS	7	20	(11)	20	1	8,6	28,6	113,2	18	10	(11)	9		8,4	28,0	86,5	17	8	(11)	8		8,9	29,0	95,0	13
Kunsterziehung	LA/MS	8	5	(11,34)	5		10,8	25,1	55,6	9	5	(11,30)	4		11,6	27,1	75,0	7	8	(11,30)	8		11,9	26,2	78,3	8
Kunsterziehung	LA/GY	9	33	(11,30)	30		12,1	25,9	44,0	75	47	(11,30)	43		11,7	26,6	55,0	73	29	(11,30)	25		12,2	27,5	58,3	62
Kunstgeschichte	Bachelor	6	27		25		6,0	24,3	47,4	57	33	(47)	31		6,2	24,4	48,8	62	26		21		7,0	24,0	47,8	60
Kunstgeschichte	Magister HF	9	27	(11)	24	1	13,1	28,0	90,0	30	14	(11)	11		13,2	30,2	67,6	30	25	(11)	22		12,8	29,3	97,1	23
Medienforschung, Medienpraxis	Bachelor	6	34	(47)	27	1	6,1	25,9	70,1	49	35		24	2	6,4	24,8	65,9	52	30		24	1	6,3	24,0	60,4	55
Mittelalterl. Geschichte	Magister HF	9	12	(11)	8		13,1	27,3	45,8	24	5	(11,47)	1		12,8	27,5	35,9	24	6	(11)	2		12,5	27,8	53,5	14
Musik	LA/GS	7	3	(11)	3	1	7,7	28,0	90,0	3	7	(11)	7		8,0	23,8	115,4	4	2	(11)			10,0	24,8	92,3	4
Musikwissenschaft	Bachelor	6	7		3		6,0	25,8	35,0	20	9		6		6,0	23,4	35,6	23	5		4	1	6,4	23,9	32,8	21
Musikwissenschaft	Magister HF	9	4	(11)	3		13,8	30,5	21,8	18	7	(11)	5		12,6	28,2	39,3	14	4	(11)	4	1	12,5	28,2	57,7	9
Neuere/Neueste Geschichte	Magister HF	9	29	(11)	15		12,6	27,5			35	(11)	16		12,4	27,3			36	(11)	11	1	13,1	28,4		
Philosophie	Bachelor	6	1	(47)			6,0	23,4	5,0	20	2		2		5,5	23,3	5,5	28	9		3		6,9	23,8	12,0	33
Philosophie	Magister HF	9	5	(11)	2		12,6	27,6	5,2	97	15	(11,47)	6		13,0	30,0	11,7	85	15	(11)	8		12,6	27,7	22,2	53

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																							
			2007/08								2008/09								2009/10							
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²
Politikwissenschaft	Bachelor	6	7	(47)	4	1	6,0	24,0	16,3	43	16	(47)	8	1	6,4	23,5	21,5	54	29		16	3	6,7	24,1	30,8	56
Politikwissenschaft	Magister HF	9	34	(11)	20	2	13,3	28,3	60,0	57	36	(11)	13	3	12,6	28,1	56,1	62	42	(11,47)	20	2	12,4	27,5	78,9	47
Soziologie	Bachelor	6	1				6,0	25,9	5,9	17	23		18	5	6,3	24,7	61,0	20	18		12		6,6	24,2	47,2	30
Soziologie	Diplom / Präsenzstudium	9	48		38	1	13,3	27,5	73,1	66	69	(47)	55	1	12,3	28,2	86,5	68	46	(47)	25		12,4	27,8	75,8	72
Soziologie	Diplom/binationaler Abschluss	9	3	(42,47)	2	2	8,3	29,0																		
Soziologie	Magister HF	9	15	(11)	9	1	13,5	28,4	50,7	24	11	(11,47)	5		13,0	28,4	69,6	19	11	(11)	5		13,2	27,9	97,4	13
Wirtschaftskunde und Sozialkunde	LA/BS	9	14	(11,34)	7		10,9	31,6	65,4	31	20	(11,34)	13		10,7	28,4	39,5	43	33	(11,34)	25		10,9	29,3	60,4	37
Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften																										
Allgemeine Sprachwissenschaft	Magister HF	9	3	(11)	3	1	14,0	27,7	11,0	27	6	(11)	3		12,7	27,5	9,1	49	3	(11)	2		13,3	27,0	7,0	57
Amerikanistik: Kultur-, Literatur- u. Sprachwissensch.	Magister HF	9	11	(11)	10	2	12,8	29,2	44,0	25	18	(11)	14		12,7	27,7	51,2	28	17	(11)	10		12,2	27,5	53,8	29
Angewandte Linguistik	Magister HF	9	25	(11,47)	21	2	11,8	27,7	75,0	33	16	(11)	14	2	11,9	27,3	43,6	47	21	(11)	20	6	12,0	27,7	52,1	40
Anglistik und Amerikanistik	Master	4																	1		1	1	4,0	25,4	7,7	13
Anglistik: Kultur-, Literatur- u. Sprachwiss.	Magister HF	9	18	(11)	18	2	13,3	28,1	57,4	31	9	(11)	9		13,1	26,9	43,5	31	11	(11)	10	3	13,4	28,8	57,6	22
Anglistik: Sprachwissenschaft/Mediävistik	Magister HF	9	4	(11)	4		13,2	28,2	52,2	8	2	(11)	1		13,0	27,5	75,0	4	3	(11)	2		12,0	27,8	81,8	4
Deutsch	LA/GS	7	30	(11)	30		9,2	27,4	90,9	33	15	(11)	15		8,7	25,5	73,4	31	17	(11)	15		8,6	29,2	73,8	28
Deutsch	LA/MS	8	11	(11,30)	10		10,6	25,7	32,4	34	10	(11,30)	9		10,5	26,1	37,1	28	13	(11,30)	12		10,8	25,2	30,4	37
Deutsch	LA/GY	9	57	(11,30)	47		12,2	26,4	57,2	100	53	(11,30)	44		11,5	26,6	75,0	73	51	(11,30)	42		11,5	27,0	75,6	71
Deutsch	LA/BS	9	4	(11,34)	4		12,5	26,6	42,9	9	8	(11,34)	8		12,8	28,9	78,3	8	2	(11,34)	2		11,5	25,4	77,8	6
Englisch	LA/GS	7	4	(11)	4		11,0	27,9	46,2	9	3	(11)	2		11,0	27,2	37,5	9	9	(11)	9		8,9	25,4	47,1	11
Englisch	LA/MS	8	1	(11)	1		11,0	28,0	5,9	17	2	(11,30)	2		10,5	27,0	18,8	8	2	(11,34)	2		12,5	35,5	41,7	4
Englisch	LA/GY	9	54	(11,30)	48		11,6	26,4	42,9	126	62	(11,30)	50	1	11,3	26,9	43,1	135	51	(11,30)	41		11,9	26,7	44,9	124
Englisch	LA/BS	9	3	(11,34)	3		10,7	31,8	23,1	13	4	(11,34)	4		10,2	27,1	26,3	13	3	(11,34)	2		11,0	31,0	27,8	12
Französisch	LA/MS	8								6	3	(11,34)	3		10,7	24,5	37,5	8	2	(11,34)	2		8,5	26,7	41,7	6
Französisch	LA/GY	9	34	(11,30)	31		11,1	26,6	50,5	67	28	(11,30)	28		11,3	26,5	30,5	102	34	(11,30)	32		10,7	26,7	35,2	91

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																								
			2007/08								2008/09								2009/10								
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²	
German Studies/Culture and Communication	Master	5	7		7	7	8,3	28,4	43,8	16	14		13	14	8,8	30,6	70,0	15	17	(47)	17	16	7,4	30,8	82,6	15	
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache	Magister HF	9	28	(11)	28	10	12,0	27,9	54,2	52	35	(11)	34	11	12,2	28,1	54,9	57	46	(11)	39	27	13,1	28,4	87,9	41	
Germanistik/Literaturwissenschaft	Magister HF	9	34	(11)	29		12,8	27,3	33,4	102	32	(11)	21	1	12,9	27,5	34,7	95	37	(11)	28		13,3	27,6	48,1	71	
Germanistik/Sprachwissenschaft	Magister HF	9	15	(11)	12	6	11,0	26,5	44,6	34	6	(11)	5	1	11,8	26,9	33,5	31	11	(11)	8		12,2	26,1	38,6	28	
Germanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft	Master	4																	2			2		4,0	24,7	15,4	13
Germanistik: Sprach- und Kulturwissenschaft	Master	4																	2			2		4,0	24,5	16,7	12
Griechisch	LA/GY	9								2									2	1	(11,34)			6,0	40,2	25,0	4
Italienisch	LA/GY	9	2	(11,34)	2		10,5	25,3	14,6	14	6	(11,34)	6		10,7	26,5	20,0	20	1	(11,34)	1		10,0	25,9	17,0	18	
Latein	LA/GY	9	7	(11,30)	5		10,7	29,7	17,6	40	9	(11,30)	8		12,0	27,9	13,3	60	11	(11,30)	8		11,3	27,9	10,5	86	
Latinistik	Magister HF	9									1	(11)			14,0	30,8											
Romanistik/Literaturwissenschaft	Magister HF	9	13	(11)	12		12,8	27,7	61,9	21	12	(11)	11		13,2	27,8	45,7	27	10	(11)	10		12,8	28,5	59,3	20	
Romanistik/Sprachwissenschaft	Magister HF	9	9	(11)	9	2	12,6	28,5	23,3	39	10	(11)	9	1	12,6	29,0	15,8	60	19	(11)	19		12,2	28,7	25,5	50	
Russisch	LA/GS	7								2	1	(11)	1		10,0	26,5	10,7	9	5	(11)	5		8,0	26,0	26,5	11	
Russisch	LA/MS	8	1	(11,34)	1		15,0	29,2	23,1	4	1	(11,34)	1		10,0	25,2	21,4	5	1	(11,34)	1		11,0	24,1	18,8	5	
Russisch	LA/GY	9	4	(11,30)	3	1	12,8	28,6	42,9	9	4	(11,30)	4		11,2	30,2	29,3	14	4	(11,34)	3	1	10,8	29,6	19,7	20	
Slavistik	Magister HF	9	3	(11)	3		14,0	32,1	14,3	21	5	(11)	4		11,8	27,9	10,8	37	7	(11)	7		11,7	27,6	14,9	34	
Slavistik	Master	4																	2			2	1	4,0	26,3	40,0	5
Spanisch	LA/GY	9	10	(11,34)	10		10,9	27,0	18,5	49	16	(11,30)	15		10,3	26,5	17,0	77	15	(11,30)	12		10,9	27,0	19,5	70	
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	Bachelor	6	19	(47)	18	3	5,9	24,7	10,1	189	70		62	14	6,6	25,1	19,8	225	129	(47)	115	14	6,9	24,7	26,8	271	

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																							
			2007/08								2008/09								2009/10							
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²
Fakultät Erziehungswissenschaften																										
Bautechnik	LA/BS	9	7	(11)	1	9,9	31,5	43,8	16	10	(11)	2	9,4	29,2	49,0	17	7	(11)	5	10,1	28,7	45,3	18			
Berufl. Bildung/Berufl. Erwachsenenbild.	Zertifikat/Zusatz/b erufsbegl.	4	10	(34)	9	6,9	39,0	54,2	12	8	(34)	5	1	6,9	40,3	700,0	1	9	(34)	4	4,0	41,3	900,0	1		
Berufs- u. Erwachsenenpäd. in d. int. Entw. arbeit	Master	4	54		32	54	3,3	26,6	139,5	38	100		69	100	5,0	25,9	107,3	64	27		16	27	5,0	25,6	71,8	84
Chemietechnik	LA/BS	9	1	(11)			14,0	30,2	42,9	2	3	(11)	1	11,3	28,6	85,7	2	1	(11)	1	12,0	33,5	45,5	4		
Childhood Research and education - Kindheitsforschung, Beratung, Bildung	Master	4															4	2		2	5,0	28,8	17,4	12		
Elektrotechnik	LA/BS	9							5	2	(11)	1	12,0	28,1	33,3	6	2	(11)		13,0	28,4	20,7	10			
Erziehungswissenschaft	Magister HF	9	34	(11)	31		13,6	28,0	63,8	53	43	(11)	37	13,0	28,0	69,2	56	30	(11)	28	12,5	27,5	93,9	38		
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik	Diplom / Präsenzstudium	9	37		29		13,8	28,3	68,1	54	39		36	1	13,0	29,5	71,3	53	42		30	1	13,5	29,8	80,8	49
Erziehungswissenschaftlicher Bereich	LA/GS	7	97	(11,13, 29, 34)	93	2	8,9	27,8	113,7	85	85	(11,13, 29, 34)	82	8,5	25,9	62,9	145	117	(11,13, 29, 34)	109	8,7	26,3	66,2	151		
Erziehungswissenschaftlicher Bereich	LA/MS	8	48	(11,13, 29, 34)	36		9,9	25,9	29,2	164	69	(11,13, 29, 34)	47	10,2	26,0	36,1	162	59	(11,13, 29, 34)	43	10,7	26,3	43,3	135		
Erziehungswissenschaftlicher Bereich	LA/GY	9	234	(11,13, 29, 34)	164	1	11,9	26,7	49,9	469	225	(11,13, 29, 34)	165	1	11,6	26,9	46,0	499	219	(11,13, 29, 34)	157	1	11,6	26,8	44,4	509
Erziehungswissenschaftlicher Bereich	LA/BS	9	81	(11,13, 29, 34)	56		10,9	28,8	49,5	164	115	(11,13, 29, 34)	91	11,1	28,5	53,5	183	92	(11,13, 29, 34)	73	11,6	28,9	53,9	178		
Farbtechnik u. Raumgestaltung	LA/BS	9	5	(11,34)	1		9,0	29,8	33,3	15	4	(11,34)	1	7,8	29,6	36,5	12	6	(11,34)	5	10,2	28,5	45,5	11		
Gesundheit u. Pflege	LA/BS	9	28	(11)	26		10,4	28,5	50,5	56	40	(11)	39	11,0	29,8	68,9	49	32	(11)	28	11,2	29,4	88,5	38		
Grundschuldidaktik	LA/GS	7	97		93		8,9	27,8	114,6	85	85		82	8,5	25,9	63,2	144	117		109	8,7	26,3	66,4	150		
Higher Education and Management *	Master/Weiterbildung	4									10		5	10	4,0	25,6										
Holztechnik	LA/BS	9	5	(11)	2		11,0	32,4	65,2	8	2	(11)	1	12,0	29,2	45,7	8	2	(11)	1	9,0	30,7	45,0	7		
Lebensmittel-/Ernährungs- und Hauswirt.wiss.	LA/BS	9	12	(11)	10		11,7	28,5	36,0	33	17	(11)	14	11,1	26,9	34,8	42	22	(11)	18	11,6	28,7	36,4	47		

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																							
			2007/08								2008/09								2009/10							
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²
Metall- und Maschinentechnik	LA/BS	9	8	(11)	2	10,8	31,9	57,1	14	8	(11)	4		11,8	29,6	68,6	12	7	(11)	2		13,3	32,2	71,9	11	
Sozialpädagogik	LA/BS	9	20	(11)	17	11,6	26,3	41,7	48	33	(11)	29		11,3	27,3	56,0	47	19	(11)	18		12,2	26,5	52,2	46	
Umweltschutz u. Umwelttechnik	LA/BS	9	14	(11,34)	9	10,3	28,6	50,6	28	16	(11,34)	8		11,0	28,1	54,2	28	6	(11,34)	5		10,2	30,4	43,4	28	
Vocational Education and Personal Capacity Building	Master/Aufbau	2							15	1			1	4,0	28,0	2,9	34	15		7	15	4,9	31,4	29,6	27	
Juristische Fakultät																										
Gemeinsamer Rechtsraum Europa: Die Europäische Integration und Mittel-, Ost- und Südosteuropa	Legum Magister/postgradual	2	12	(34)	9	9	2,1	27,4	111,7	20	19	(34)	11	18	2,3	28,5	122,0	20	5	(11,34)	2	5	3,0	35,2	66,7	18
Intellectual Property Law	Legum Magister/postgradual	2	18	(34,47)	12	2	2,0	28,7	318,8	5	19	(34,47)	9	4	2,0	27,7	264,3	7	12	(34)	9	1	2,0	28,7	272,2	6
Law in Context - Recht mit seinen internationalen Bezügen zu Technik, Politik und Wirtschaft -	Bachelor	6																156	(47)	101	6	6,0	23,9	38,7	403	
Rechtswissenschaft	Staatsprüfung	9	139	(11,15,34)	77	1	11,6	26,5	46,2	301	45	(11,15,34)	22		11,7	26,4	43,3	212	18	(11,15,34)	12		14,0	29,1	76,2	88
Wirtschaft und Recht	Master/Aufbau	4	4		3	1	4,0	26,6	28,6	14	13	(47)	5		4,4	27,2	58,6	15	8	(11)	6	1	4,6	27,0	51,0	16
Fakultät Wirtschaftswissenschaften																										
Betriebswirtschaftslehre	Diplom / Präsenzstudium	8	136	(11,47)	85	2	11,1	26,7	84,0	162	134	(11)	94	11	10,9	26,5	75,1	180	115	(11)	72	11	10,5	26,7	63,6	202
Betriebswirtschaftslehre	Diplom/binationaler Abschluss	8	15	(11,42,47)	5	5	9,2	25,0			14	(11,42)	9	7	9,1	25,6		8	(11,42)	5	4	8,1	25,1			
Health Care Management *	Master	4																24		12		4,0	45,3			
Internat. Management	Diplom/Aufbau	4	9		5	9	7,9	28,7	86,2	10	8		6	8	8,1	29,6	80,0	10	10		6	9	8,2	30,3	112,5	8
Logistik *	Master	4	11		4	3	4,3	31,7			41		15	31	4,0	28,8		21		11	19	4,0	25,0			

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																							
			2007/08								2008/09								2009/10							
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²
Volkswirtschaftslehre	Diplom / Präsenzstudium	8	26	(11)	7	1	10,9	26,2	51,1	61	31	(11)	9	2	10,4	26,3	40,0	71	20	(11)	6	1	10,6	26,6	30,2	85
Volkswirtschaftslehre	Diplom/binationaler Abschluss	8									2	(11,42)	1	1	9,5	25,4			4	(11,42)	1	3	9,2	26,4		
Volkswirtschaftslehre	Master	4																	1				4,0	24,3	100,0	1
Wirtschaftsinformatik	Bachelor	6																	3		1		6,0	23,3		
Wirtschaftsinformatik	Diplom / Präsenzstudium	9	61	(11)	9		11,9	26,8	73,5	83	52	(11)	4	2	11,9	27,5	74,7	76	38	(11)	5	5	11,7	27,4	62,1	81
Wirtschaftsinformatik	Diplom/binationaler Abschluss	9	3	(11,42)	2		10,0	28,6			1	(11,42)			14,0	26,9										
Wirtschaftsingenieurwesen	Bachelor	6	0								1				7,0	34,3			38		16	1	6,1	22,9	9,4	139
Wirtschaftsingenieurwesen	Diplom / Präsenzstudium	9	88	(11,47)	23	1	11,8	26,9	59,7	149	96	(11,47)	22	1	11,6	26,9	59,1	156	108	(11)	18		11,5	26,6	61,9	157
Wirtschaftsingenieurwesen	Diplom/binationaler Abschluss	9	1	(11,42)			11,0	27,8																		
Wirtschaftspädagogik	Diplomhandelslehrer I	9	28	(11)	21		11,9	27,2	71,2	39	27	(11)	21		11,4	27,9	62,5	44	22	(11)	19		11,5	27,8	60,6	42
Wirtschaftspädagogik	Diplomhandelslehrer II	9	8	(11)	6		11,5	28,3	43,6	18	9	(11)	4		11,3	29,2	40,5	21	6	(11)	5		10,8	26,7	31,9	24
Wirtschaftswissenschaften	Bachelor	6	0								6		2		7,0	24,8			62		39	5	6,1	23,5	6,4	355
Wirtschaftswissenschaften	Diplom/Aufbau	4	3	(11,47)	3		7,3	30,1	37,0	14	2	(11,47)			9,5	31,1	36,4	11	1	(11)		1	7,0	30,2	33,3	6

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																							
			2007/08								2008/09								2009/10							
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²
Fakultät Informatik																										
Computational Engineering	Master	4	9	1	7	5,2	27,6	58,7	15	12	2	12	6,6	27,1	53,4	20	24	5	22	6,6	28,3	104,7	14			
Computational Logic	Diplom/Master	4	1	1	1	8,0	32,6									1	1	1	16,0	32,1						
Computational Logic	Master	4	2	1	1	9,5	26,5	12,5	16	11	1	10	5,0	26,5	52,7	12						67,2	10			
Computational Logic	Master/binationaler Abschluss	4	6	(42)	4	4,5	26,5			6	(42)	3	6	8,8	26,9		9	(42)	3	7	4,6	26,4				
Informatik	Bachelor	6	6	(47)	1	2	9,0	26,2	48,6	12	7		11,1	26,5	34,2	19	7		1	10,0	25,3	21,5	31			
Informatik	Diplom / Präsenzstudium	9	105	9	11	13,4	27,3	52,2	201	80	11	6	13,4	27,3	56,7	163	70	(11)	5	7	13,6	27,4	51,4	165		
Informatik	Diplom/Fernstudium	9	1	(3)		35,0	47,8			0	(3)							(3)								
Informatik	LA/MS	8	2	(11,34)	1	10,0	26,8	10,7	19	2	(11,34)		8,5	25,1	9,1	22						11,3	18			
Informatik	LA/GY	9	2	(11,34)	1	10,5	25,2	6,2	32	5	(11,30)	3	10,4	28,0	11,5	30	4	(11,30)		12,5	26,9	14,9	25			
Informatik	LA/BS	9	1	(11,34)		14,0	30,5	6,5	15	2	(11,34)	1	11,5	26,3	11,8	13	1	(11,34)	1	10,0	46,8	10,8	12			
Medieninformatik	Bachelor	6	3	1	1	11,7	26,1	5,4	56	5		3	9,8	24,9	5,2	77	11		2	11,3	26,4	7,0	91			
Medieninformatik	Diplom / Präsenzstudium	9	79	12		12,8	27,1	23,5	336	99	19	3	13,2	27,1	25,1	354	62	(11,47)	12	3	14,0	27,7	23,8	336		
Softwaretechnik	Diplom/Zusatz	4	4	1	2	8,5	30,6			3	2	1	8,7	32,6			5			8,2	30,4					
Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik																										
Electrical Engineering	Master	4	1			6,0	30,5			2		1	5,0	27,4			3		3	8,3	29,8	200,0	1			
Elektrotechnik	Diplom / Präsenzstudium	10	121	(47)	8	20	11,7	26,8	61,5	197	120	(47)	17	24	11,8	26,8	57,9	208	129	(47)	15	29	12,1	27,4	53,3	231
Elektrotechnik	Diplom/binationaler Abschluss	10								1	(42,47)	1	9,0	26,4												
Fakultät Maschinenwesen																										
Holz- und Faserwerkstofftechnik	Zertifikat/Aufbau	4							36							31	1		1	6,0	29,7	2,7	38			
Maschinenbau	Diplom / Präsenzstudium	10	241	28	8	12,8	26,8	44,2	468	253	25	9	12,7	26,7	45,9	538	308	(47)	31	21	12,5	26,7	42,0	637		
Maschinenbau	Diplom/Aufbau/Fernstudium	10	10	1	11,4	33,8	18,2	55	11			1	14,7	35,9	16,8	61	10		1	12,2	31,6	17,1	60			
Maschinenbau	Diplom/Aufbau/Präsenzstudium	10	8			7,9	28,2	105,0	7	1			8,0	30,8	60,0	8	2			6,0	28,0	36,7	10			

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																																
			2007/08								2008/09								2009/10																
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²									
Maschinenbau	Diplom/binationaler Abschluss	10	8	(42)	2	6	9,2	24,6									5	(42)	2	5	8,0	24,8					9	(42)	1	9	8,8	25,0			
Maschinenbau	Diplom/Fernstudium	10	1				20,0	37,7	1,6	63	1						27,0	37,4	1,6	64	5								1	21,6	35,9	3,8	61		
Textil- und Konfektionstechnik	Diplom/Aufbau	4	1		1	1	7,0	31,2	54,5	4																							33,3	3	
Textil- und Konfektionstechnik	Master	4																									7		2	7	5,9	30,4	63,6	11	
Textil- und Konfektionstechnik	Master/Aufbau	4	7		3	5	5,9	28,3	91,3	8	5		1	5	5,2	29,8	72,0	8																81,8	7
Umwelttechnik	Diplom/Aufbau	4	4		2	2	8,0	30,1	5,6	62	1				6,0	28,8	4,3	62	2		2	2	7,0	28,3	3,8	61									
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik	Diplom / Präsenzstudium	10	44		18	1	12,1	26,5	54,5	81	11		4	1	13,9	27,8	50,9	54	5		2		14,4	28,0	65,9	30									
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik	Diplom/Aufbau	10	5				6,8	27,9	100,0	5	3		1		9,0	28,4	70,6	6	1			5,0	28,8	50,0	6										
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik	Diplom/Aufbau/Fernstudium	10	1				14,0	35,7	14,6	14	2		1		8,0	28,7	16,7	12	1			12,0	35,0	10,5	13										
Verfahrenstechnik	Diplom / Präsenzstudium	10	1				11,0	24,0			20		8	1	11,2	26,1	11,7	90	38		16		12,3	26,3	24,3	81									
Verfahrenstechnik	Diplom/Fernstudium	10									1	(47)			10,0	32,0	33,3	3															10,5	10	
Werkstoffwissenschaft	Diplom / Präsenzstudium	10	19		9	1	11,8	26,1	54,3	35	23		8		11,6	25,9	43,8	48	31		9	1	12,5	26,5	42,9	57									
Fakultät Bauingenieurwesen																																			
Bauingenieurwesen	Bachelor	7								3								6	1	(47)	1		14,0	43,4	12,5	8									
Bauingenieurwesen	Bachelor / Fernstudium	7	1				22,0	43,4	30,0	3							21,4	5							20,0	5									
Bauingenieurwesen	Diplom / Präsenzstudium	10	31		10	2	12,9	27,2	39,7	78	38		9	2	11,9	26,9	35,8	96	58		22	4	12,4	26,5	35,4	120									
Bauingenieurwesen	Diplom/Aufbau/Fernstudium	10	3		1	1	11,7	33,9	10,9	41	2				11,5	34,8	9,8	37							9,5	26									
Bauingenieurwesen	Diplom/binationaler Abschluss	10	7	(42)	4	6	8,7	24,3			10	(42,47)	3	6	9,6	25,2		10	(42)	1	9	9,3	24,8												
Bauingenieurwesen	Diplom/Fernstudium	10	1				24,0	42,1	1,4	71	2				21,5	34,3	2,2	69	1				23,0	42,1	1,9	71									

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																							
			2007/08								2008/09								2009/10							
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²
Rehabilitation Engineering	Master	4	8		4	8	4,6	27,4	96,0	8						160,0	5							800,0	1	
Rehabilitation Engineering	Master/Aufbau	4	2		1	2	5,0	25,4	25,0	8	5		1	4	5,2	30,4	36,0	8	7		5	7	5,6	31,7	87,5	5
Fakultät Architektur																										
Architektur	Diplom / Präsenzstudium	10	101		54	13	11,7	27,2	53,5	229	122		67	6	11,7	27,1	54,5	205	118		54	7	11,8	27,5	57,7	197
Architektur	Diplom/binationaler Abschluss	10	5	(42)	3		10,6	28,0			1	(42)	1		11,0	26,4										
Denkmalpflege und Stadtentwicklung	Master/Weiterbildung	4	12		9	2	4,8	30,4	83,3	16	7		6	1	4,9	30,2	100,0	12	8		7	1	4,4	30,6	87,1	10
Landschaftsarchitektur	Diplom / Präsenzstudium	10	52		42	1	11,6	27,7	52,2	100	50		40	1	11,4	27,0	53,5	95	44		35	2	12,1	27,7	52,3	93
Fakultät Verkehrswissenschaften "Friedrich List"																										
Verkehrswissenschaften	Diplom / Präsenzstudium	10	60		17		12,1	26,9	46,9	129	78		13		12,4	27,3	43,1	160	80		20	2	12,8	27,2	36,3	200
Verkehrswirtschaft	Bachelor	6	0								1				5,0	28,7			22		8	1	6,6	23,3	4,9	155
Verkehrswirtschaft	Diplom / Präsenzstudium	9	54	(11)	33	1	11,6	27,5	57,7	123	73	(11)	41		11,8	26,8	45,9	138	66	(11)	31	2	11,5	26,9	45,0	143
Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften, Fachrichtung Forstwissenschaften																										
Forstwissenschaften	Bachelor	6	16		6	1	8,7	27,9	85,7	19	12		3		8,4	26,3	27,1	52	60		18		7,2	25,4	34,5	85
Forstwissenschaften	Diplom / Präsenzstudium	9	48	(11)	15		12,5	27,5	46,6	103	52	(11)	22		11,0	28,0	52,8	95	49	(11)	22		11,4	26,9	54,6	91
Forstwissenschaften	Master	3	3	(43)	2		2,7	28,3	69,2	4	3	(43)	2		3,0	26,1	64,3	5	3	(43)	1		4,7	30,5	75,0	4
Holztechnologie und Holzwirtschaft	Master/Aufbau	4	1				6,0	29,1	39,5	6	4		1		5,8	30,5	90,0	3	2		1		5,5	27,4	58,3	4
Tropical Forestry and Management	Master/Aufbau	4									13		6	12	4,3	31,6	56,5	23	22		8	21	4,8	31,2	77,8	23

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																							
			2007/08								2008/09								2009/10							
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²
Tropische Waldwirtschaft	Magister/Aufbau	4	10		1	10	4,1	34,0	80,5	14						113,8	10	1			1	9,0	36,1	73,3	8	
Umweltschutz/ Raumordnung	Diplom/Aufbau	4	21		8	3	8,0	31,0	59,2	47	18		14	1	8,7	31,6	59,7	41	18		11	4	8,8	32,2	60,3	32
Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften, Fachrichtung Geowissenschaften																										
Geodäsie	Diplom / Präsenzstudium	9	18		10		12,0	26,0	51,4	35	21		8		11,8	27,8	45,0	43	20	(11)	12		11,4	26,7	36,2	54
Geographie	Bachelor	6																28			10		6,0	23,8	28,0	100
Geographie	Diplom / Präsenzstudium	9	61	(11,47)	32		13,7	27,6	51,7	118	76	(11)	38		13,9	27,8	56,5	121	85	(11)	41	1	14,3	28,2	69,6	106
Geographie	LA/GY	9	42	(11,30)	32		11,5	26,3	45,8	92	36	(11,30)	21		12,0	27,3	51,5	76	40	(11,30)	30		12,1	26,7	90,8	43
Geographie	LA/MS	8	13	(11,30)	12		9,7	25,6	20,7	63	31	(11,30)	23		9,5	25,9	35,5	62	24	(11,30)	18		10,9	25,6	42,2	54
Kartographie	Diplom / Präsenzstudium	10	10		9		13,2	26,8	38,4	27	15	(11)	11		14,1	27,5	35,4	35	6	(11)	3		15,2	28,5	18,8	55
Raumentwicklung / Naturressourcenmanagem ent	Master	4																1			1	4,0	33,4	3,6	28	
Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften, Fachrichtung Wasserwesen																										
Abfallwirtschaft und Altlasten	Bachelor	6	1		1	1	7,0	24,1	25,0	4	2	(147)	2	1	7,5	24,4	20,5	7							9,8	15
Abfallwirtschaft und Altlasten	Diplom / Präsenzstudium	9	13		4		12,0	26,8	50,6	26	17	(11)	10	1	10,3	26,3	38,8	39	27	(11)	10	2	10,6	26,1	47,1	40
Abfallwirtschaft und Altlasten	Master	3	2		1	2	5,5	29,5	85,7	2	4		2	4	5,5	28,5	90,0	3	3		3	3	6,3	29,8	100,0	3
Abfallwirtschaft und Altlasten	Master/Aufbau	3								2								3	1		1	6,0	31,5	13,3	8	
Hydro Science and Engineering	Master	4	3		1	3	5,0	29,7	81,8	4	7	(47)	2	7	5,3	28,8	166,7	3	11		3	11	4,9	32,6	87,5	8
Hydro Science and Engineering	Master/Aufbau	4	1				7,0	29,3	40,9	4	3		1	1	7,0	32,5	33,3	6	3		1	3	4,3	26,9	25,9	9
Hydrologie	Diplom / Präsenzstudium	9	26		17		12,5	26,9	62,9	41	31	(11,47)	15		11,9	27,0	50,0	57	33	(11,47)	16		11,4	26,3	52,6	57
Wasserwirtschaft	Diplom / Präsenzstudium	10	25		11		12,0	27,1	74,3	34	30	(11,47)	19	6	11,6	26,5	64,0	43	26	(11)	14	1	11,4	27,1	49,7	54

Studiengang	Abschluss	Regelstudienzeit	Studienjahr																							
			2007/08								2008/09								2009/10							
			Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote	Studienanfänger ²	Anzahl	Bemerkungen	dav. weiblich	dav. Ausländer	Ø Fachsemester	Ø Alter	Absolv. Quote ³	Studienanfänger ²
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus																										
Medical Radiation Sciences	Master/Weiterbildung	4	1			5,0	27,4	27,3	11	3		1	1	4,0	30,7	35,3	9	9		1	2	4,4	26,9	66,7	7	
Medizin	Staatsprüfung	12,25	199		121	5	13,9	27,9	66,4	275	217	(47)	143	2	13,9	27,3	62,1	312	264		180	4	14,0	27,4	67,9	334
Public Health	Magister/Aufbau	4	14		6	3	6,5	36,3	48,5	22	9		4	2	7,6	34,3	96,8	10	8		6		6,6	34,3	59,6	17
Zahnmedizin	Staatsprüfung	10,5	34		31	2	11,8	26,7	73,1	51	52		32	2	12,0	27,4	67,6	63	46		29	2	11,7	26,7	62,6	70
Fakultätsübergreifende Studiengänge																										
Allgemeinbildende Schulen	Lehramtsbezogener Bachelor	6																190	(47)	153		6,0	23,5	40,0	475	
Berufsbildende Schulen	Lehramtsbezogener Bachelor	6																47		38		6,0	26,8	34,8	135	
Chemie-Ingenieurwesen	Diplom / Präsenzstudium	10																32	3		1	1	10,7	25,6	7,0	43
Deutschlandstudien *	Master	3	7		7	7	3,0	29,6										11		8	11	3,0	31,4			
Informationssystemtechnik	Diplom / Präsenzstudium	10	58	(47)	1	2	12,1	26,2	55,2	105	29	(47)	1	2	12,7	26,9	44,7	97	24		1	12,4	26,0	37,9	98	
Internationale Beziehungen	Bachelor	6	36	(34)	19	2	6,1	23,7	102,9	35	33	(34)	17		5,2	23,6	95,8	36	30	(30)	14	1	6,2	23,4	90,0	37
Internationale Beziehungen	Master	2	4	(34)	2		4,8	27,4	52,2	8	7	(34)	5	4	6,0	26,7	42,3	13	7		5	1	5,4	27,1	32,7	18
Mechatronik	Diplom / Präsenzstudium	10	66		5	2	11,2	26,2	41,4	159	82		6	5	11,2	26,1	36,3	204	79		6	2	11,8	26,8	34,6	219
Mechatronik	Diplom/binationaler Abschluss	10	2	(42)			7,5	26,2										1	(42)				10,0	25,5		
Mechatronik	Master	4	1		1	5,0	28,1	60,0	2							60,0	2							100,0	1	
Molecular Bioengineering	Master	4	28	(47)	15	18	4,1	25,3	100,6	28	17		10	10	4,1	26,6	85,4	26	20		8	14	4,2	26,9	79,3	27
Molecular Bioengineering	Master/binationaler Abschluss	4	4	(42,47)	1	4	3,5	25,0			3	(42)	1	3	4,0	29,6		7	(42,47)		1	7	4,3	25,1		
Nanobiophysics	Master	4									7		5	6	4,8	26,6	87,5	8	8		6	7	4,0	25,8	93,8	8

1) Quotient aus Dreijahres-Durchschnittswerten der Anzahl der Absolventen (gleich Anzahl der bestandenen Abschlussprüfungen pro Prüfungsjahr) zu denen der Studienanfänger pro Studienjahr (1. FS) (hier gemittelt mit den Werten der beiden Vorjahre)

2) Dreijahresmittel der Studienanfänger in den entsprechenden Studienjahren zu Beginn der Regelstudienzeit, z.B. Diplomstudiengang

Regelstudienzeit 10 Semester handelt es sich: Dreijahresmittel der Studienanfänger der Studienjahre 2003/04, 2004/05 und 2005/06

3) z.B. Absolventenquote Studienjahr 2009/10 für einen Diplomstudiengang Regelstudienzeit 10 Semester:

Absolventen Mittel Studienjahre 2007/08, 2008/09 und 2009/10 zu Studienanfängern Studienjahre 2003/04, 2004/05 und 2005/06

* Kommerzieller Studiengang; Studenten sind nicht an der TUD immatrikuliert → eine Absolventenquote kann demnach nicht errechnet werden

Bemerkungen:

- eine Absolventenquote von >100,0 % kann auf Grund der zugrunde liegenden Berechnungsformel vorkommen (bspw. bei geringen Laufzeiten von Studiengängen)

- bei binationalen Abschlüssen konnte auf Grund des unterschiedlichen Studierverhaltens keine Absolventenquote berechnet werden.

- **Absolventen des Magister-Studiengangs: Hier wurde das 1. Hauptfach zu Grunde gelegt; Absolventen in den Lehramtsstudiengängen (Abschluss Staatsprüfung):**

Hier wurde jedes Fach zu Grunde gelegt

Notenverteilung in Hochschulzwischenprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Abfallwirtschaft u. Altlasten	FGH/W									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		38	38	100,0			3	31	4	3,1
Bachelor		1	1	100,0				1		3,4
Angewandte Linguistik	SLK									
Magister NF ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		2,8
Architektur	A									
Diplom / Präsenzstudium		134	133	99,3		1	83	49		2,4
Bauingenieurwesen	BIW									
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		101	86	85,1		1	11	72	2	3,0
Diplom/Fernstudium		2	1	50,0			1		2,9	
Bautechnik	EW									
LA/BS ⁽¹¹⁾		2	2	100,0				2		3,3
Betriebswirtschaftslehre	WW									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		7	5	71,4				5		3,3
Biologie	MN/B									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		4	3	75,0			1	1	1	3,0
Chemie	MN/CL									
Bachelor ⁽³⁴⁾		51	49	96,1						
LA/GY ⁽¹¹⁾		2	2	100,0				1	1	3,4
Chemie-Ingenieurwesen	FakÜb									
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		54	47	87,0			6	38	4	3,1
Chemietechnik	EW									
LA/BS ⁽¹¹⁾		2	2	100,0			1		1	3,0
Deutsch	SLK									
LA/GS ⁽¹¹⁾		9	7	77,8			3	3	1	2,9
LA/MS ⁽¹¹⁾		6	4	66,7				3	1	3,3
LA/GY ⁽¹¹⁾		22	19	86,4		1	5	11	2	2,9
Elektrotechnik	Eul									
Diplom / Präsenzstudium		95	64	67,4		3	25	36	2	2,6
LA/BS ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		3,1
Englisch	SLK									
LA/MS ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		2,7
LA/GY ⁽¹¹⁾		8	7	87,5		1	4		2	2,3
Erziehungswissenschaft	EW									
Magister HF ⁽¹¹⁾		2								
Magister NF ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		2,0

Notenverteilung in Hochschulzwischenprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik Diplom / Präsenzstudium	EW	44	42	95,5		15	25	2		1,8
Erziehungswissenschaftlicher Bereich	EW									
LA/GS ^(11,13,29)		24	23	95,8		1	19	3		2,0
LA/MS ^(11,13,29)		8	8	100,0		2	5	1		2,0
LA/GY ^(11,13,29)		32	32	100,0		5	25	2		1,9
LA/BS ^(11,13,29)		4	3	75,0			2	1		2,1
Ethik/Philosophie	PhF									
LA/GS ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			1,6
LA/MS ⁽¹¹⁾		3	2	66,7			2			2,2
LA/GY ⁽¹¹⁾		4	4	100,0		3	1			1,5
Evangelische Religion	PhF									
LA/GS ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			1,6
LA/MS ⁽¹¹⁾		1	1	100,0		1				1,5
LA/GY ⁽¹¹⁾		2	2	100,0			1	1		2,6
Farbtechnik u. Raumgestaltung	EW									
LA/BS ⁽¹¹⁾		2	2	100,0			1	1		2,6
Französisch	SLK									
LA/GY ⁽¹¹⁾		6	6	100,0		1	3	2		2,2
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft	PhF									
LA/GY ⁽¹¹⁾		7	5	71,4			3	2		2,4
Geodäsie	FGH/G									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		20	20	100,0			6	14		2,7
Geographie	FGH/G									
Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)		28	26	92,9			9	17		2,7
LA/MS ⁽¹¹⁾		4	4	100,0				3	1	3,3
LA/GY ⁽¹¹⁾		8	8	100,0			4	4		2,6
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache	SLK									
Magister HF ⁽¹¹⁾		3	3	100,0			1	2		3,1
Germanistik/Literaturwissenschaft	SLK									
Magister HF ⁽¹¹⁾		2	2	100,0				1	1	3,6
Germanistik/Sprachwissenschaft	SLK									
Magister NF ⁽¹¹⁾		1								
Geschichte	PhF									
LA/MS ⁽¹¹⁾		4	4	100,0		2	1	1		1,7
LA/GY ⁽¹¹⁾		5	4	80,0		2	2			1,8

Notenverteilung in Hochschulzwischenprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Gesundheit u. Pflege LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	1	1	100,0			1			2,0
Grundschuldidaktik LA/GS ⁽¹¹⁾	EW	22	22	100,0		2	16	4		2,1
Hydrologie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	FGH/W	40	40	100,0			12	27	1	2,8
Informatik Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	Inf	102	70	68,6		2	15	51	2	2,8
LA/GY ⁽¹¹⁾		1	1	100,0					1	3,6
LA/MS/ErwP/BBW ⁽¹¹⁾		5	5	100,0			1	2	2	3,1
LA/GY/ErwP/BBW ⁽¹¹⁾		8	8	100,0		1	3	3	1	2,7
Informationssystemtechnik Diplom / Präsenzstudium	FakÜb	39	31	79,5		1	8	21	2	2,8
Bachelor		2	1	50,0				1	1	2,6
Kartographie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	FGH/G	15	15	100,0			4	11		2,7
Kunsterziehung LA/GS ⁽¹¹⁾	PhF	1	1	100,0			1			1,6
LA/MS ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			2,5
Kunstgeschichte Magister NF ⁽¹¹⁾	PhF	2	2	100,0			1		1	2,8
Bachelor		1	1	100,0				1		2,6
Landschaftsarchitektur Diplom / Präsenzstudium	A	35	33	94,3		1	18	14		2,5
Latein LA/GY ⁽¹¹⁾	SLK	14	9	64,3			2	5	2	3,2
Lebensmittel-/Ernährungs- und Hauswirt.wiss. LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	2	2	100,0				2		3,3
Lebensmittelchemie Staatsprüfung ⁽⁴⁷⁾	MN/CL	36	36	100,0		3	24	9		2,2
Maschinenbau Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	MW	498	454	91,2		9	93	345	7	2,9
Diplom/Fernstudium ⁽⁴⁷⁾		3	3	100,0				3		2,8

Notenverteilung in Hochschulzwischenprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Mathematik	MN/M									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		29	29	100,0		4	15	9	1	2,3
LA/MS ⁽¹¹⁾		5	4	80,0				3	1	3,3
LA/GY ⁽¹¹⁾		4	3	75,0				1	2	3,5
LA/BS ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		3,3
Mechatronik	FakÜb									
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		74	44	59,5		3	8	32	1	2,8
Medieninformatik	Inf									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		96	64	66,7			5	56	3	3,1
Medizin	MF									
Ärztliche Vorprüfung ⁽⁴⁷⁾		261	209	80,1		6	46	107	50	3,2
Metall- und Maschinentechnik	EW									
LA/BS ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		2,6
Molekulare Biotechnologie	MN/B									
Bachelor ⁽³⁴⁾		26	26	100,0						
Philosophie	PhF									
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		12	12	100,0		2	4	6		2,4
Physik	MN/Ph									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		78	77	98,7		11	40	25	1	2,2
LA/MS ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			2,3
LA/GY ⁽¹¹⁾		1	1	100,0		1				1,3
Politikwissenschaft	PhF									
Magister HF ⁽¹¹⁾		1	1	100,0					1	3,6
Bachelor ⁽⁴⁷⁾	2	2	100,0			1	1		2,4	
Psychologie	MN/Ps									
Diplom / Präsenzstudium		107	105	98,1		39	49	17		1,9
Romanistik/Sprachwissenschaft	SLK									
Magister HF ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		2,8
Magister NF ⁽¹¹⁾		1								
Russisch	SLK									
LA/GS ⁽¹¹⁾		3	3	100,0			1	2		2,4
Sozialpädagogik	EW									
LA/BS ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			2,0

Notenverteilung in Hochschulzwischenprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Soziologie	PhF									
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		28	28	100,0			18	10		2,5
Magister NF ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			2,3
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		3	3	100,0				3		3,2
Spanisch	SLK									
LA/GY ⁽¹¹⁾		6	5	83,3			2	3		2,4
Technomathematik	MN/M									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		11	10	90,9		2	5	2	1	2,3
Umweltschutz u. Umwelttechnik	EW									
LA/BS ^(11,47)		2	1	50,0				1		2,8
Verfahrenstechnik	MW									
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		52	42	80,8			5	34	3	3,1
Verkehrswirtschaft	VW									
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		169	127	75,1		3	23	96	5	2,9
Verkehrswirtschaft	VW									
Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)		6	4	66,7				4		3,0
Volkswirtschaftslehre	WW									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		6	6	100,0				5	1	3,2
Wasserwirtschaft	FGH/W									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		44	44	100,0			5	38	1	3,0
Werkstoffwissenschaft	MW									
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		31	29	93,5			7	21	1	2,8
Wirtschafts- und Sozialgeschichte	PhF									
Magister NF ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			2,2
Wirtschaftsinformatik	WW									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		5	5	100,0				5		3,3
Wirtschaftsingenieurwesen	WW									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		7	6	85,7				5	1	3,3
Wirtschaftskunde und Sozialkunde	PhF									
LA/BS ⁽¹¹⁾		4	2	50,0					2	3,8
Wirtschaftsmathematik	MN/M									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		13	12	92,3		1	3	7	1	2,7
Wirtschaftspädagogik	WW									
Diplomhandelslehrer I ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		3,3
Diplomhandelslehrer II ⁽¹¹⁾		2	2	100,0				2		2,8

Notenverteilung in Hochschulzwischenprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Zahnmedizin	MF									
Naturwissenschaftl. Vorprüfung		74	74	100,0		3	31	39		2,5
Zahnärztliche Vorprüfung		51	43	84,3		1	15	27		2,6

Notenverteilung in Hochschulabschlussprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Abfallwirtschaft u.Altlasten	FGH/W									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		27	27	100,0		3	21	3		2,0
Master		3	3	100,0			2	1		2,2
Master/Aufbau		1	1	100,0				1		2,8
Allgemeinbildende Schulen	EW									
LA Bachelor ⁽⁴⁷⁾		196	190	96,9		7	157	26		2,1
Allgemeine Sprachwissenschaft	SLK									
Magister HF ⁽¹¹⁾		4	3	75,0		1	2			1,8
Alte Geschichte	PhF									
Magister HF ⁽¹¹⁾		7	6	85,7		1	4	1		1,9
Amerikanistik:Kultur-,Literatur-u.Sprachwissensch.	SLK									
Magister HF ⁽¹¹⁾		18	17	94,4	3	7	6	1		1,7
Angewandte Linguistik	SLK									
Magister HF ⁽¹¹⁾		23	21	91,3	3	3	14	1		1,9
Angewandte Medienforschung	PhF									
Master		15	15	100,0		3	11	1		1,8
Anglistik und Amerikanistik	SLK									
Master		1	1	100,0				1		2,8
Anglistik:Kultur-,Literatur- u. Sprachwiss.	SLK									
Magister HF ⁽¹¹⁾		13	11	84,6		1	9	1		1,9
Anglistik:Sprachwissenschaft/Mediävistik	SLK									
Magister HF ⁽¹¹⁾		6	3	50,0		1	2			1,8
Architektur	A									
Diplom / Präsenzstudium		125	118	94,4		11	100	7		2,0
Bauingenieurwesen	BIW									
Diplom / Präsenzstudium		58	58	100,0		3	29	25	1	2,5
Diplom/binationaler Abschluss ⁽⁴²⁾		10	10	100,0		1	7	2		2,4
Diplom/Fernstudium		1	1	100,0				1		2,8
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		1	1	100,0				1		2,7
Bautechnik	EW									
LA/BS ⁽¹¹⁾		7	7	100,0		1	4	2		2,2
Berufl.Bildung/Berufl.Erwachsenenbild.	EW									
Zertifikat/Zusatz/berufsbegl. ⁽³⁴⁾		9	9	100,0						
Berufliche Schulen	EW									
LA Bachelor BS		47	47	100,0		10	35	2		1,9

Notenverteilung in Hochschulabschlussprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.					
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend						
Berufs- u. Erwachsenenpäd. in d. int. Entw.arbeit Master	EW	27	27	100,0		3	16	8		2,3					
Berufspädagogik Diplomverleihung an BSL ^(20,21,34)	EW	60	60	100,0											
Betriebswirtschaftslehre Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	WW	115	115	100,0		5	94	16		2,2					
Diplom/binationaler Abschluss ^(11,42)		8	8	100,0		3	5	0		1,7					
Biologie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	MN/B	47	47	100,0	2	33	11	1		1,5					
Bachelor		19	16	84,2							1	11	4		2,2
Chemie Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	MN/CL	38	38	100,0	1	14	21	2		1,8					
Diplom/binationaler Abschluss ^(11,42)		7	7	100,0							5	2	0		1,4
Master		14	14	100,0							11	3	0		1,4
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		56	54	96,4							0	19	35		2,7
LA/GY ^(11,30)		17	17	100,0							1	1	2		2,4
LA/BS ^(11,34)	5	5	100,0												
Chemie-Ingenieurwesen Diplom / Präsenzstudium	FakÜb	3	3	100,0		1	2			1,9					
Chemietechnik LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	1	1	100,0			1			1,7					
Childhood Research and education - Kindheitsforschung, Beratung Master	EW	2	2	100,0		1	1			1,3					
Computational Engineering Master	Inf	24	24	100,0	1	2	15	6		2,2					
Computational Logic Diplom/Master	Inf	1	1	100,0			1			2,0					
Master/binationaler Abschluss ⁽⁴²⁾		9	9	100,0	1	3	4	1		1,8					
Denkmalpflege und Stadtentwicklung Master/Weiterbildung	A	8	8	100,0		1	6	1		2,1					
Deutsch LA/GS ⁽¹¹⁾	SLK	17	17	100,0		3	10	4		2,1					
LA/MS ^(11,30)		13	13	100,0		1	7	2		2,2					
LA/GY ^(11,30)		51	51	100,0	1	14	14	10		2,0					
LA/BS ^(11,34)		2	2	100,0											

Notenverteilung in Hochschulabschlussprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Deutsch als Zweitsprache	SLK									
LA/GS/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			2,0
LA/MS/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0	1					1,0
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		14	14	100,0	3	7	4			1,6
LA/BS/ErwP ⁽¹¹⁾		3	3	100,0	1	1	1			1,5
Deutschlandstudien	FakÜb									
Master		11	11	100,0		2	7	2		2,0
Electrical Engineering	Eul									
Master		3	3	100,0			1	2		2,7
Elektrotechnik										
Diplom / Präsenzstudium	Eul	139	129	92,8	3	8	87	30	1	2,2
LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	2	2	100,0			2			1,8
Englisch	SLK									
LA/GS ⁽¹¹⁾		9	9	100,0		4	4	1		1,7
LA/MS ^(11,34)		2	2	100,0						
LA/GY ^(11,30)		51	51	100,0		6	18	7	1	2,2
LA/BS ^(11,34)		3	3	100,0						
Erziehungswissenschaft	EW									
Magister HF ⁽¹¹⁾		32	30	93,8	3	8	19	0	0	1,7
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik	EW									
Diplom / Präsenzstudium		44	42	95,5		14	25	3	0	1,8
Erziehungswissenschaftlicher Bereich	EW									
LA/GS ^(11,13,29,34)		117	117	100,0						
LA/MS ^(11,13,29,34)		59	59	100,0						
LA/GY ^(11,13,29,34)		219	219	100,0						
LA/BS ^(11,13,29,34)		92	92	100,0						
Ethik	PhF									
LA/BS ^(11,34)		1	1	100,0						
Ethik/Philosophie	PhF									
LA/GS ⁽¹¹⁾		22	22	100,0		7	13	2		1,9
LA/MS ^(11,30)		9	9	100,0			1	1		2,6
LA/GY ^(11,30)		26	26	100,0		1	1			1,8
LA/BS ^(11,34)		26	26	100,0						

Notenverteilung in Hochschulabschlussprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Evangelische Religion	PhF									
LA/GS ⁽¹¹⁾		35	35	100,0		6	14	14	1	2,3
LA/MS ^(11,34)		4	4	100,0						
LA/GY ^(11,30)		11	11	100,0				1		2,8
LA/BS ⁽¹¹⁾		3	3	100,0						
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			2,5
Evangelische Theologie	PhF									
Magister HF ⁽¹¹⁾		7	5	71,4	1	1	3			1,8
Bachelor		5	5	100,0		1	4			1,8
Farbtechnik u. Raumgestaltung	EW									
LA/BS ^(11,34)		6	6	100,0						
Forstwissenschaften	FGH/F									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		49	49	100,0		4	42	3		2,1
Master ⁽⁴³⁾		3	3	100,0		1	2			1,6
Bachelor		60	60	100,0		1	41	18		2,3
Französisch	SLK									
LA/MS ^(11,34)		2	2	100,0						
LA/GY ^(11,30)		34	34	100,0	1	5	10	3		1,9
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			2,0
Gemeins.Rechtsraum Europa	JF									
Legum Magister / postgradual ^(11,34)		5	5	100,0						
Gemeinschaftskunde	PhF									
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0		1				1,5
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung	PhF									
LA/MS ^(11,30)		12	12	100,0		1				1,4
Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung/ Wirtschaft	PhF									
LA/GY ^(11,30)		18	18	100,0			2			1,9
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		3,0
Geodäsie	FGH/G									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		20	20	100,0		4	14	2		2,1
Geographie	FGH/G									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		86	85	98,8		10	60	15		2,2
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		32	28	87,5		2	17	9		2,3
LA/MS ^(11,30)		24	24	100,0		1	8	6		2,4
LA/GY ^(11,30)		40	40	100,0		2	14	8		2,4
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0		0	1			2,0

Notenverteilung in Hochschulabschlussprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
German Studies/Culture and Communication Master ⁽⁴⁷⁾	SLK	17	17	100,0		1	16			1,9
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache Magister HF ⁽¹¹⁾	SLK	50	46	92,0	1	5	29	9	2	2,1
Germanistik/Literaturwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	SLK	37	37	100,0	4	5	24	4		1,9
Germanistik/Sprachwissenschaft Magister HF ⁽¹¹⁾	PhF	1	0	0,0						
Magister HF ⁽¹¹⁾	SLK	16	11	68,8		2	7	2		2,1
Germanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft Master	SLK	2	2	100,0			2			1,7
Germanistik: Sprach- und Kulturwissenschaft Master	SLK	2	2	100,0		2				1,2
Geschichte Master	PhF	1	1	100,0			1			2,0
Bachelor		37	36	97,3		2	29	5		2,1
LA/MS ^(11,30)		30	30	100,0		4	12	7		2,2
LA/GY ^(11,30)		59	59	100,0	1	8	20	7		2,0
LA/BS ^(11,34)		2	2	100,0						
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			2,5
Gesundheit u. Pflege LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	32	32	100,0		7	15	8	2	2,2
Griechisch LA/GY ^(11,34)	SLK	1	1	100,0						
Grundschuldidaktik LA/GS ^(11,34)	EW	117	117	100,0						
Health Care Management Master	WW	24	24	100,0		5	15	4		2,0
Holz- und Faserwerkstofftechnik Zertifikat/Aufbau	MW	1	1	100,0		1				1,0
Holztechnik LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	2	2	100,0		0	1	1		2,6
Holztechnik u. Holzwirtschaft Master	FGH/F	2	2	100,0		2				1,4

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Hydro Science and Engineering	FGH/W									
Master		11	11	100,0		1	8	2		2,2
Master/Aufbau		3	3	100,0			2	1		2,1
Hydrologie	FGH/W									
Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)		33	33	100,0		5	26	2		1,9
Informatik	Inf									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		70	70	100,0	6	23	34	7		1,8
Bachelor		7	7	100,0	1	2	3	1		1,8
LA/GY ^(11,30)		4	4	100,0			1			2,1
LA/BS ^(11,34)		1	1	100,0						
LA/BS/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0		1				1,5
Informationssystemtechnik	FakÜb									
Diplom / Präsenzstudium		24	24	100,0	2	5	15	2		1,8
Intell. Property Law	JF									
Legum Magister / postgradual ⁽³⁴⁾		12	12	100,0						
Internat. Management	WW									
Diplom/Aufbau		10	10	100,0			7	3		2,3
Internationale Beziehungen	FakÜb									
Master ⁽³⁰⁾		7	7	100,0		1	3			1,8
Bachelor		30	30	100,0		9	21			1,7
Italienisch	SLK									
LA/GY ^(11,34)		1	1	100,0						
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		3,5
Kartographie	FGH/G									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		6	6	100,0		1	5			1,9
Katholische Religion	PhF									
LA/GS ⁽¹¹⁾		11	11	100,0		1	9	1		2,1
LA/MS ^(11,30)		2	2	100,0			1			2,1
LA/GY ⁽¹¹⁾		2	2	100,0			2			2,2
LA/BS ^(11,34)		2	2	100,0						
Katholische Theologie im interdisziplinären Kontext	PhF									
Bachelor		2	2	100,0			1	1		2,3
Kommunikationswissenschaft	PhF									
Magister HF ^(11,47)		27	22	81,5	1	3	14	4		2,0

Notenverteilung in Hochschulabschlussprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Kultur u. Management Master	PhF	1	1	100,0		1	0	0		1,5
Kunsterziehung LA/GS ⁽¹¹⁾	PhF	8	8	100,0		2	5	1		1,9
LA/MS ^(11,30)		8	8	100,0		1				1,5
LA/GY ^(11,30)		29	29	100,0		2	5	2		2,2
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		2	2	100,0		1	1	0		2,0
Kunstgeschichte Magister HF ⁽¹¹⁾	PhF	27	25	92,6	3	9	13			1,6
Bachelor		26	26	100,0		4	19	3		2,0
Landschaftsarchitektur Diplom / Präsenzstudium	A	45	44	97,8		2	37	5		2,1
Latein LA/GY ^(11,30)	SLK	11	11	100,0		1	3	1		2,2
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0		1				1,5
Law in Context Bachelor ⁽⁴⁷⁾	JF	195	156	80,0		8	87	58	3	2,4
Lebensmittel-/Ernährungs- und Hauswirt.wiss. LA/BS ⁽¹¹⁾	EW	22	22	100,0			6	16		2,8
Lebensmittelchemie Diplomverleihung	MN/CL	44	44	100,0		18	21	5		1,8
Staatsprüfung		44	44	100,0		18	21	5		1,8
Logistik Master	WW	21	21	100,0		2	7	10	2	2,6
Maschinenbau Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾	MW	308	308	100,0	16	42	230	20		1,9
Diplom/binationaler Abschluss ⁽⁴²⁾		9	9	100,0			8	1		2,2
Diplom/Fernstudium		5	5	100,0			5			2,1
Diplom/Aufbau/Präsenzstudium		2	2	100,0	1		1			1,5
Diplom/Aufbau/Fernstudium		10	10	100,0		1	8	1		2,0
Mathematik Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)	MN/M	25	25	100,0	9	7	5	4		1,6
LA/GS ⁽¹¹⁾		7	7	100,0		1	6			1,8
LA/MS ^(11,30)		9	9	100,0			2	3		2,6
LA/GY ^(11,30)		49	49	100,0		5	20	12		2,2
LA/BS ^(11,34)		1	1	100,0						

Notenverteilung in Hochschulabschlussprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Mechatronik	FakÜb									
Diplom / Präsenzstudium		80	79	98,8	1	9	56	13		2,2
Diplom/binationaler Abschluss ⁽⁴²⁾		1	1	100,0		1				1,4
Medical Radiation Sciences	MF									
Master/Weiterbildung		9	9	100,0		2	5	2		2,0
Medienforschung, Medienpraxis	PhF									
Bachelor		30	30	100,0			22	8		2,2
Medieninformatik	Inf									
Diplom / Präsenzstudium ^(11,47)		62	62	100,0		10	49	3		1,9
Bachelor		11	11	100,0		6	4	1		1,7
Medizin	MF									
Staatsprüfung		277	264	95,3		12	107	135	10	2,7
Metall- und Maschinentechnik	EW									
LA/BS ⁽¹¹⁾		7	7	100,0			5	2		2,4
Mittelalterl. Geschichte	PhF									
Magister HF ⁽¹¹⁾		9	6	66,7	1	1	4			1,7
Molecular Bioengineering	FakÜb									
Master		20	20	100,0		6	14			1,8
Master/binationaler Abschluss ^(42,47)		7	7	100,0	1	1	5			1,7
Molekulare Biotechnologie	MN/B									
Bachelor		7	7	100,0			7			1,9
Musik	PhF									
LA/GS ⁽¹¹⁾		2	2	100,0			1	1		2,4
Musikwissenschaft	PhF									
Magister HF ⁽¹¹⁾		5	4	80,0		1	3			1,8
Bachelor		5	5	100,0			5			2,2
Nanobiophysics	FakÜb									
Master		8	8	100,0		2	6			1,6
Neuere/Neueste Geschichte	PhF									
Magister HF ⁽¹¹⁾		42	36	85,7	6	14	16			1,6
Philosophie	PhF									
Magister HF ⁽¹¹⁾		26	15	57,7	6	2	7			1,5
Bachelor		9	9	100,0		2	6	1		1,9

Notenverteilung in Hochschulabschlussprüfungen im Studienjahr 2009/10

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Physik	MN/Ph									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		90	90	100,0	15	29	44	2		1,6
LA/MS ^(11,34)		1	1	100,0						
LA/GY ^(11,30)		6	6	100,0			1			2,1
LA/BS ^(11,34)		1	1	100,0						
Politikwissenschaft										
Magister HF ^(11,47)	PhF	47	42	89,4	6	8	27	1		1,8
Bachelor	PhF	33	29	87,9		2	20	7		2,1
Psychologie	MN/Ps									
Diplom / Präsenzstudium ⁽²⁾		113	113	100,0	12	34	64	3		1,7
Public Health	MF									
Magister/Aufbau		8	8	100,0		2	6			1,8
Raumentwicklung / Naturressourcenmanagement	FGH/G									
Master		1	1	100,0			1			1,8
Rechtswissenschaft	JF									
Staatsprüfung ^(11,15,34)		53	18	34,0						
Rehabilitation Engineering	BIW									
Master/Aufbau		7	7	100,0		1	3	3		2,3
Romanistik/Literaturwissenschaft	SLK									
Magister HF ⁽¹¹⁾		11	10	90,9	2	3	5			1,6
Romanistik/Sprachwissenschaft	SLK									
Magister HF ⁽¹¹⁾		19	19	100,0	1	7	10	1		1,7
Russisch	SLK									
LA/GS ⁽¹¹⁾		5	5	100,0		1	3	1		2,1
LA/MS ^(11,34)		1	1	100,0						
LA/GY ^(11,34)		4	4	100,0						
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		1	1	100,0			1			2,0
Slavistik	SLK									
Master		2	2	100,0			2			1,7
Magister HF ⁽¹¹⁾		7	7	100,0		2	5			1,8
Softwaretechnik	Inf									
Diplom/Zusatz		5	5	100,0	1		4			1,9
Sozialpädagogik	EW									
LA/BS ⁽¹¹⁾		19	19	100,0	1	4	10	4		2,0

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Soziologie	PhF									
Diplom / Präsenzstudium ⁽⁴⁷⁾		56	46	82,1	1	8	35	2		1,9
Magister HF ⁽¹¹⁾		11	11	100,0	1	2	7	1		1,8
Bachelor		18	18	100,0		2	14	2		2,0
Spanisch	SLK									
LA/GY ^(11,30)		15	15	100,0			2			2,2
LA/GY/ErwP ⁽¹¹⁾		2	2	100,0	1		1			1,8
Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	SLK									
Bachelor ⁽⁴⁷⁾		137	129	94,2		12	105	12		2,0
Technomathematik	MN/M									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		18	18	100,0		6	11	1		1,8
Textil- und Konfektionstechnik	MW									
Master		7	7	100,0			5	2		2,6
Tropical Forestry and Management	FGH/F									
Master/Aufbau ⁽⁴⁷⁾		22	22	100,0		11	10	1		1,6
Tropische Waldwirtschaft	FGH/F									
Magister/Aufbau		1	1	100,0			1			1,9
Umweltschutz u. Umwelttechnik	EW									
LA/BS ^(11,34)		6	6	100,0						
Umweltschutz/Raumordnung	FGH/F									
Diplom/Aufbau		18	18	100,0		7	9	2		1,9
Umwelttechnik	MW									
Diplom/Aufbau		2	2	100,0			1	1		2,5
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik	MW									
Diplom / Präsenzstudium		5	5	100,0		1	1	2	1	2,6
Diplom/Aufbau		1	1	100,0			1			2,0
Diplom/Aufbau/Fernstudium		1	1	100,0			1			2,0
Verfahrenstechnik	MW									
Diplom / Präsenzstudium		38	38	100,0	1	10	27			1,8
Verkehrswirtschaft	VW									
Diplom / Präsenzstudium		80	80	100,0		8	53	19		2,2
Verkehrswirtschaft	VW									
Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾		67	66	98,5		3	55	8		2,2
Bachelor		24	22	91,7		1	14	7		2,4

Notenverteilung in Hochschulabschlussprüfungen im Studienjahr 2009/10

Stand: Februar 2011 / Seite 11

Studiengang	Fakultät/ Fachricht.	Prüfungen insgesamt	davon bestanden		darunter mit den Noten					Durchschn.
			absolut	in %	ausgezeichn.	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
Vocational Education and Personal Capacity Building Master/Aufbau	EW	15	15	100,0		2	12	1		2,0
Volkswirtschaftslehre Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	WW	20	20	100,0	1	2	17			1,9
Diplom/binationaler Abschluss ^(11,42)		4	4	100,0		1	3			1,9
Master		1	1	100,0		1	0			1,4
Wasserwirtschaft Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	FGH/WW	26	26	100,0		1	17	8		2,3
Werkstoffwissenschaft Diplom / Präsenzstudium	MW	31	31	100,0	2	13	15	1		1,7
Wirtschaft und Recht Master/Aufbau	JF	9	8	88,9		1	7			1,9
Wirtschafts- und Sozialgeschichte Magister HF ⁽¹¹⁾	PhF	1	0	0,0						
Wirtschaftsinformatik Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	WW	38	38	100,0	2	3	26	7		2,1
Bachelor		3	3	100,0			3			2,2
Wirtschaftsingenieurwesen Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	WW	108	108	100,0	1	15	86	6		1,9
Bachelor		38	38	100,0	1	3	30	4		2,1
Wirtschaftskunde und Sozialkunde LA/BS ^(11,34)	PhF	33	33	100,0						
Wirtschaftsmathematik Diplom / Präsenzstudium ⁽¹¹⁾	MN/M	17	17	100,0	1	7	8	1		1,8
Wirtschaftspädagogik Diplomhandelslehrer I ⁽¹¹⁾	WW	22	22	100,0		2	20			2,0
Diplomhandelslehrer II ⁽¹¹⁾		7	6	85,7		1	5			1,9
Wirtschaftswissenschaften Bachelor	WW	69	62	89,9	1	1	44	16		2,3
Diplom/Aufbau ⁽¹¹⁾		1	1	100,0				1		2,8
Zahnmedizin Staatsprüfung	MF	46	46	100,0		4	39	3		2,0

Studiengang bzw. Fachgebiet	Fakultät/ Fachricht.	Promotionen insgesamt	davon bestanden		summa cum laude	darunter mit den Prädikaten		
			absolut	in %		magna cum laude	cum laude	rite
Abfallwirtschaft u.Altlasten außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	FGH/W	2	2	100,0		1	1	
Allgemeine Sprachwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	SLK	1	1	100,0	1			
Alte Geschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	PhF	1 1	1 1	100,0 100,0	1		1	
Amerikanistik:Kultur- u.Literaturwiss. außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	SLK	1	1	100,0	1			
Anglistik und Amerikanistik im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	SLK	1	1	100,0			1	
Anglistik:Kultur- u.Literaturwiss. im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	SLK	1	1	100,0	1			
Anglistik:Sprachwissenschaft/Mediävistik im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	SLK	1	1	100,0	1			
Architektur im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	A	1 4	1 4	100,0 100,0		1 2		
Bauingenieurwesen im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	BIW	3 10	3 10	100,0 100,0			3	
Berufspädagogik außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	EW	2	2	100,0	0	1	1	
Biologie im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾ außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	MN/B MN/B FGH/F	46 7 2	46 7 2	100,0 100,0 100,0	16 2	28 4 2	2 1	
Chemie im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾ außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	MN/CL MN/CL FGH/F	26 9 2	26 9 2	100,0 100,0 100,0	6 1	17 4 2	3 4	
Elektrotechnik im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	Eul	10 28	10 28	100,0 100,0	2 7	6 15	2 6	

Studiengang bzw. Fachgebiet	Fakultät/ Fachricht.	Promotionen insgesamt	davon bestanden		summa cum laude	darunter mit den Prädikaten		
			absolut	in %		magna cum laude	cum laude	rite
Erziehungswissenschaft / Pädagogik außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	EW	2	2	100,0		2		
Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	EW	4	4	100,0	1	3		
Forstwissenschaften außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	FGH/F	6	6	100,0	1	5		
Geodäsie im Graduierten- oder Promotionsstudium	FGH/G	1	1	100,0		1		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾		1	1	100,0		1		
Geographie im Graduierten- oder Promotionsstudium	FGH/G	1	1	100,0		1		
Germanistik/Deutsch als Fremdsprache außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	SLK	1	1	100,0	1			
Germanistik/Literaturwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	SLK	3	3	100,0	2		1	
Hydrologie im Graduierten- oder Promotionsstudium	FGH/W	1	1	100,0		1		
Informatik im Graduierten- oder Promotionsstudium	Inf	7	7	100,0	2	5		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾		17	17	100,0	7	7	3	
Interdisz. Studien (Schwerpunkt Gesundheitswiss.) im Graduierten- oder Promotionsstudium	MF	11	11	100,0	3	6	1	1
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾		22	22	100,0	4	15	3	
Kartographie außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	FGH/G	1	1	100,0		1		
Kunstgeschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium	PhF	3	3	100,0	2	1		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾		3	3	100,0	1	2		
Lebensmittelchemie außerhalb eines Graduiertenstudiums (20)	MN/CL	2	2	100,0		2		
Maschinenbau im Graduierten- oder Promotionsstudium	MW	7	7	100,0	3	4		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾		27	27	100,0	4	14	8	1

Studiengang bzw. Fachgebiet	Fakultät/ Fachricht.	Promotionen insgesamt	davon bestanden		summa cum laude	darunter mit den Prädikaten		
			absolut	in %		magna cum laude	cum laude	rite
Mathematik im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	MN/M	1 3	1 3	100,0 100,0		1 2	1	
Medizin im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	MF	7 164	7 164	100,0 100,0		3 87	4 66	5
Meteorologie außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	FGH/W	1	1	100,0		1		
Mittelalterl. Geschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	PhF	1 1	1 1	100,0 100,0	1		1	
Neuere/Neueste Geschichte im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	PhF	1 2	1 2	100,0 100,0		1 1		
Philosophie im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	PhF	3 1	3 1	100,0 100,0	2	1 1		
Physik im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	MN/Ph	35 18	35 18	100,0 100,0	9 2	19 11	5 5	2
Politikwissenschaft außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	PhF	1	1	100,0		1		
Psychologie im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	MN/Ps	4 19	4 19	100,0 100,0	1 8	2 6	1 5	
Rechtswissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	JF	1 16	1 16	100,0 100,0			1 1	
Romanistik/Sprachwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	SLK	2	2	100,0		2		
Romanistik: Französisch im Graduierten- oder Promotionsstudium ⁽⁴⁰⁾	SLK	1	1	100,0	1	0		
Soziologie im Graduierten- oder Promotionsstudium außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	PhF	2 2	2 2	100,0 100,0		2 1		

Studiengang bzw. Fachgebiet	Fakultät/ Fachricht.	Promotionen insgesamt	davon bestanden		summa cum laude	darunter mit den Prädikaten		
			absolut	in %		magna cum laude	cum laude	rite
Technikgeschichte außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	PhF	1	1	100,0		1		
Tropische Waldwirtschaft außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	FGH/F	1	1	100,0			1	
Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	MW	1	1	100,0			1	
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	FGH/F	2	2	100,0		2		
Verfahrenstechnik im Graduierten- oder Promotionsstudium	MW	4	4	100,0	1	3		
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾		6	6	100,0	1	5		
Verkehrsingenieurwesen im Graduierten- oder Promotionsstudium	VW	3	3	100,0		1	2	
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾		16	16	100,0	3	7	6	
Verkehrswirtschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium	VW	1	1	100,0				1
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾		2	2	100,0	1		1	
Wasserwirtschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium	FGH/W	1	1	100,0				1
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾		2	2	100,0		2		
Werkstoffwissenschaft im Graduierten- oder Promotionsstudium	MW	7	7	100,0	3	3	1	
außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾		11	11	100,0	2	6	3	
Wirtschaftswissenschaften außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	VW	23	23	100,0	11	8	4	
Zahnmedizin außerhalb eines Graduiertenstudiums ⁽²⁰⁾	MF	21	21	100,0	1	9	11	

Erläuterung der Abkürzungen in den Tabellen zur Prüfungsstatistik

MN/M	Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften / Fachrichtung Mathematik
MN/Ph	Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften / Fachrichtung Physik
MN/CL	Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften / Fachrichtung Chemie und Lebensmittelchemie
MN/Ps	Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften / Fachrichtung Psychologie
MN/B	Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften / Fachrichtung Biologie
PhF	Philosophische Fakultät
SLK	Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften
EW	Fakultät Erziehungswissenschaften
JF	Juristische Fakultät
WW	Fakultät Wirtschaftswissenschaften
INF	Fakultät Informatik
Eul	Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik
MW	Fakultät Maschinenwesen
BIW	Fakultät Bauingenieurwesen
A	Fakultät Architektur
VW	Fakultät Verkehrswissenschaften 'Friedrich List'
FGH/F	Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften / Fachrichtung Forstwissenschaften
FGH/G	Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften / Fachrichtung Geowissenschaften
FGH/W	Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften / Fachrichtung Wasserwesen
MF	Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus
faküb	fakultätsübergreifende Studiengänge
LA MS	Erste Staatsprüfung in Lehramtsstudiengängen - Lehramt an Mittelschulen
LA GY	Erste Staatsprüfung in Lehramtsstudiengängen - Lehramt an Gymnasien
LA BS	Erste Staatsprüfung in Lehramtsstudiengängen - Lehramt an Berufsbildenden Schulen
LA	Erste Staatsprüfung in Lehramtsstudiengängen (ohne Differenzierung)
DHL	Diplomhandelslehrer
BBW	Berufsbegleitende Weiterbildung
ErwP	Erweiterungsprüfung
HF	Hauptfach
NF	Nebenfach
bPr	bestandene Prüfungen
enbP	endgültig nicht bestandene Prüfungen
FS	Fachsemester
Ø	Durchschnitt
Ø FS	durchschnittliche Studiendauer in Fachsemestern
Ø HS	durchschnittliche Studiendauer in Hochschulsemestern
Ø A	Durchschnittsalter
RZ	Regelstudienzeit

